This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

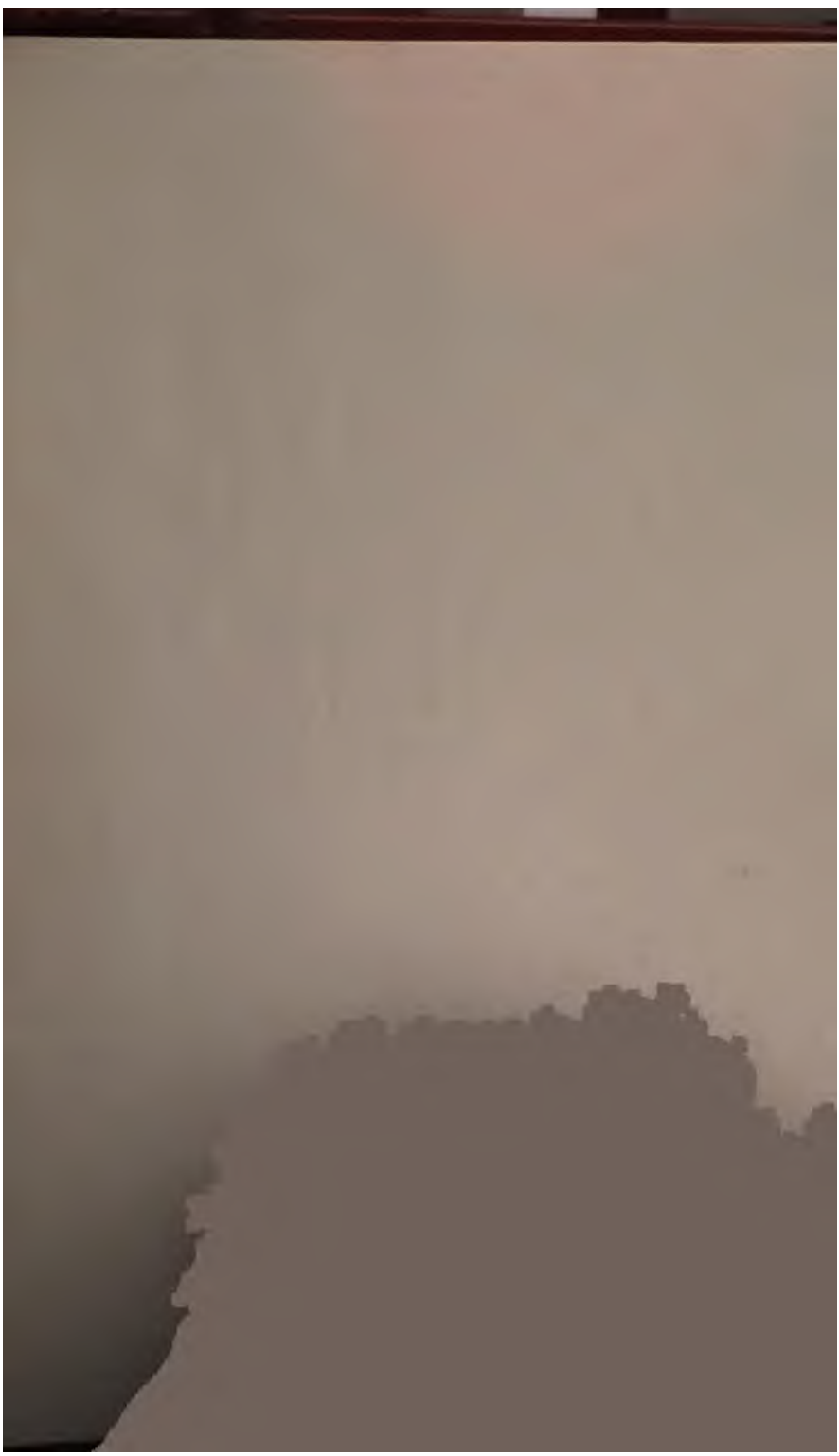
Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

3 2044 004 548 350

4297.5.14 (2)

Harvard College
Library

FROM THE BEQUEST OF
FRANCIS BROWN HAYES
Class of 1839
OF LEXINGTON, MASSACHUSETTS



ETYMOLOGISCHES

WÖRTERBUCH

DER

ALBANESISCHEN SPRACHE

VON

GUSTAV MEYER.

"M - Z".

STRASSBURG.
VERLAG VON KARL J. TRÜBNER.
1891.

6618
51-2

4338

I

ETYMOLOGISCHES WÖRTERBUCH

DER

ALBANESISCHEN SPRACHE.

4297.20
8
IV
4297.5.14
4297.5.14 (2)
HARVARD COLLEGE
SEP 20 1893
LIBRARY.
Hayes fund.
681

G. Otto's Hof-Buchdruckerei in Darmstadt.

FRANZ VON MIKLOSICH

ZUGEEIGNET.

'Speck'. Ich halte Entlehnung aus lat. *linu* für wahrscheinlicher (vgl. Misc. Caix-Canello 198) als Urverwandtschaft damit und mit aal. *lōję* lit. *lieju. t'imón* 'salbe' cal. Frase. stammt von ngr. ἄλειμμα.

M.

ma 'aber' geg. cal. Aus it. *ma* 'aber'. Auch ngr. *μά*, serb. *ma*.

madém m. 'Bergwerk, Metall'. Aus tü. *ma'den* 'Metall, Bergwerk'. Auch bulg. rum. *madem* mac. *madénc* *μέταλλον* Kav. se. *maidan* 'Erzgrube'.

madzgalɛ f. 'Schiessscharte'. Aus tü. *mazgal* dass.; auch bulg. se., rum. *măzgal*.

madžár m. 'Ungar'; nach Mitk. auch 'Art Gewehr'. ***madžarí*** f. 'Ungarn'. ***madžarišt*** 'ungarisch'. Aus tü. *madžar*; se. *madjar madžur*, bulg. *madžarinъ* 'Ungar'.

maɔ best. ***maɔi***, f. ***maɔe*** best. *máɔeja*, Plur. ***mɛɔćí*** ***mɛɔćj***, f. ***mɛɔi*** 'gross'. ***maɔíɛ-tɛ*** plur. 'Grösse, Stolz'. ***maɔóń*** 'vergrössere, lobe'. ***maɔɛtsóń*** dass. ***maɔɛnój*** geg. 'lobpreise'. ***maɔe*** f., ***maɔení*** f. 'Stolz, Hoheit'. ***maɔɛští*** f., scut. ***maɔɛští*** 'Stolz, Aufwand'. ***maɔɛštór*** 'majestätisch'. ***maɔɛštohem*** scut. 'rühme mich'. Der alb. Stamm *maɔ-* entspricht ai. *mah-* av. *maz-* in *maɔánt- mahút-, mazānt- mazat-*; alb. ɔ ist idg. palatales *gh*. Alb. *a* kann idg. *a* oder *o* sein. *ɛ* in den Pluralformen ist in tonloser Silbe aus *a* entstanden; die Bildung erinnert einerseits an *maɔánt-*, andrerseits an kurd. *mezin* 'gross', dessen Suffix av. *-aŋha-* ai. *-aṇá-* entspricht (Justi Kurd. Gr. 114). Gr. *μέγας* arm. *mec* got. *mikils* stehen im nächsten, wenn auch noch nicht hinreichend aufgeklärten Verhältnis zu ai. *mah-* usw.; andrerseits weisen got. *magan mahts* asl. *mogą mošti* gr. *μῆχος μηχανή* air. *do-for-magaim* auf eine Wz. *māgh* mit volarem *gh*. Über scut. *l* = ɔ in *maɔɛšti maɔɛštohem* s. Verf. Alb. Stud. 2, 40.

maɔíme f. 'Lection' to. Aus ngr. *μάθημα*.

maɔítí m. 'Schüler' to. Aus ngr. *μαθητής*.

mafés m. 'Tasche, Sack' bei Sami Lesch. 1, 9. Vgl. ***ɔes*** . ***ma-*** wie in ***maɔdp*** neben ***stap***; vgl. auch *malangó*.

mafmurlúk m. 'Katzenjammer' scut. Aus tü. ***maxmurluk*** von ***maxmur*** 'nach einem Rausche an Kopfweh leidend'. So. ***mamurluk***.

magár m. 'Esel' geg. ***margáts*** m. 'Esel' scut. Bla. ***margátsə*** 'asininus' Bla. Vgl. so. ***magarac*** 'Esel' ***magarica*** 'Eselin' ***magare*** 'kleiner Esel'; bulg. ***magare*** 'Esel'; rum. ***măgar*** 'Esel'. Umstellung aus ***gomár***? s. d.

magazí m. ***magazé*** f. (Mitk. ***makazé***) 'Vorratshaus, Kammer, Magazin'. ***mangazí*** f. 'Kaufladen' geg. ***magazóń*** 'sammle, bringe ein'. Aus tü. ***magaza*** 'Magazin', auch bulg. so. rum., ngr. *μαγαζί*; das tü. Wort stammt mittels Rückwanderung aus dem Abendlande (it. ***magazzino*** fr. ***magasin***) von arab. ***maxzen***.

magbúl 'bene' Ro. Aus tü. ***magbul*** 'beneidet, glücklich'. Zunächst für ***magbúj***.

magdanós, bagdanós, baldanós m. geg. ***maidanó*** gr. 'Petersilie, petroselinum sativum'. ***makedonís*** m. to. dass. Letzteres aus ngr. *μακεδονίσι*, die ersteren, wie bulg. ***magdanos*** so. ***majdonos***, aus dem ebenfalls dem Griech. entlehnten tü. ***magdanos majdanos***. Der Name kommt von Makedonien: *σέλινον, τὸ καὶ πετροσέλινον, τοῦτο φύεται ἐν Μακεδονίᾳ ἐν ἀποκρήμνοις τόποις*. Diosk.

magrúr 'hoffärtig'. ***magrurí*** f. 'Hoffart'. ***magrurój*** 'bin hoffärtig'. geg. Aus tü. ***magrur*** 'stolz'.

maǰe f. 'Mulde, Trog'. Aus it. ***madia*** 'Backtrog'.

maǰí, manǰí f., scut. ***mindží mundží*** f. 'Zauberei, Hexerei'. ***maǰistár, majistjár*** m. 'Zauberer'. ***majistrík*** 'Zauberer' Kav. Aus gr. *μαγεία*: asl. bulg. ***magija*** so. ***madjije***. ***mńí mńí*** bei Ro. steht für ***mji***, vgl. ***meńí*** aus lat. ***rigilia*** für ***mjí***'.

maǰírí f. plur. 'Hülsenfrüchte' gr. Reinh. Aus ngr. *μαγειρικά* 'mets, plat de cuisine' Legr. So. ***madjerija***. In Hydra ***majér*** m. 'Koch' ***majerépsa*** 'kocho' aus ngr. *μάγειρας, μαγειρεύω*. Vgl. altruss. ***magerъ*** 'Koch'; rum. ***magherniță*** f. 'Küche' (Iszer).

maǰúp, madžúp scut. m. 'Zigeuner, Paederast'. ***maǰúpí*** f. 'Paederastie'. ***maǰúpój*** 'treibe P.'. In der Bedeutung 'Zigeuner' vergleicht sich so. ***madjupak*** 'Zigeuner' (nach

Vuk in Antivari). Daneben im So. *madjupac* in Montenegro 'Koch' = asl. *magjupьcь* 'Bäcker', das auf mgr. *μάγκηψ* 'pistor' *μαγκίσσα* 'pistrix' *μαγκιπεῖον* 'pistrinum' (s. DuC. und Soph.) aus lat. *manceps* 'Sklave', hier speciell 'brotbackender' zurück geht. Die Med. stammt aus der griech. Aussprache des *κ* nach dem Nasal. Die Bedeutung 'Zigeuner' lässt sich aus der des 'Bäckers' nicht herleiten, da die Zigeuner dieses Handwerk nicht auszuüben pflegen. Ob die Balkan-Zigeuner der Paederastie in hervorragendem Masse ergeben sind, vermag ich nicht zu sagen; letztere Bedeutung würde sich mit Hinblick auf altfr. prov. *mancip* span. *mancebo* 'junger Bursche, Liebhaber' *manceba* 'Beischläferin' aus lat. *mancipium* allenfalls ergeben. Das alb. Wort stammt, mit *ü* für *i* vor *p*, aus dem Mgr. Einmischung von *Aegyptius* anzunehmen (Schuchardt, KZ. XX 248) ist unnötig.

mahalë f. 'Stadtviertel, Quartier'. Aus tü. *mahalle* dass.; bulg. so. rum. *mahala* ngr. *μαχαλᾶς*.

mahanë, mehanë f. 'Vorwand, Ausflucht, Grund'. Aus tü. *mahana* 'Vorwand', vulg. *behane*, woraus so. *beana* 'Ursache'.

mahnitem, munitem 'erstaune, entsetze mich'. *manüšim* 'wunderbar'. Aus so. *mahati* bulg. *maham* = asl. *mahati mahnǫti* 'schwingen'. Die Bedeutung wird durch 'jem. ausser sich bringen' vermittelt. Ebendaher rum. *mâhni* 'grämen, verdriessen, betrüben, ärgern'; so. *mahnit, manit* 'thöricht'.

maxjerë f. cal., in S. Marzano *mafjere* 'Messer, Schwert'. Aus ngr. *μάχαιρα*.

maxjilë f. 'fatto sanguinoso' sic. Pitrè. Vielleicht ein **[αἱ]μορρία*, das ich aber, ausser bei modernen Medizinern, nicht nachzuweisen vermag.

maidë cal., *maidenâ* sic. Bekräftigungspartikel 'auf mein Wort'. Auch serb. *majde* Adv. 'gewiss', wofür man an it. *madiè madiò* 'wahrlich' erinnert hat.

maimûn m. 'Affe'. Aus tü. *majmun* dass.; auch bulg. so. rum. mac. *mâimunu* Kav. ngr. *μαϊμού*. Das spätbyzantinische *μιμώ* 'Affe' ist viel eher die etymologisierende Umdeutung dieses fremden Wortes als seine Quelle.

1) *maj* m. 'Monat Mai'. Aus lat. *majus*. Asl. *maj*.

2) *maj* m. 'Hammer, eiserner Schlägel'. *maiu* m. Deminutiv. *majetuer* 'der mit dem Hammer schlägt'. Scut. für *mal'* aus lat. *malleus*, oder eher aus se. *malj* 'Hammer, Schlägel' (= it. *maglio*). Rum. *maiu*, mac. *mailu* 'Schlägel' Weigand 67.

majasul m. 'Hämorrhoiden' scut. Aus tü. *majasul* dass.; auch bulg.

maje f. 'Spitze, Gipfel'. Gehört entweder als Fem. zu *mal'* (s. d.), wie *bije* zu *bir*, also für *mal'e*, oder es steht für *mañe* und kann dann mit der in lat. *e-minēre*, *pro-minēre*, *mentum*, vielleicht auch *mons* vorliegenden Wz. *men* verbunden werden. Vgl. *termi*, aber auch *termal'* 'nach oben' geg. An tü. *maje* 'principe, origine, fonds' ist nicht zu denken.

makár, auch *makarse* (*se* = 'dass') Adv. 'möchte doch!' Dieses als Konjunktion ('wenn auch' im Bulg. Sc. Rum. Altital.) und Interjektion (Ngr. Ital. Neuprov. Alban.) weit verbreitete Wort, welches Diez aus dem Griech. erklärte, ist als orientalisch (persisch *meger*) erkannt worden. Mi. Tü. El. 2, 23.

makare f. 'Spule, Welle am Webstuhl'. Aus tü. *makara* 'Welle, Spule, Weife'; auch rum. *macară* 'Rolle'.

makás f. geg. 'Schere, Lichtschere'. *makaske* f. dass. Aus tü. *makas* 'Schere, Zange'; se. *makaze* Pl. fem. 'Schere'. *makaske* ist slav. Deminutivbildung.

make f. geg. 'Leim, Mastixharz; Haut, die sich auf stehenden Flüssigkeiten bildet'. Vgl. asl. *mokrъ* 'nass' *močа* 'Sumpf'.

makséll m. 'Ertrag eines Grundstückes, Baumes u. ä.' Aus tü. *mahsul* 'Erträgnis, Frucht'. Ngr. in Levkas *μαξούλι* 'jährliche Abgabe der Schäfer an den Herrn' *Σύλλ.* 8, 392.

makút Adj. 'faul?' *makutertí* f. 'Faulheit?' Sami.

makéll f. 'Schlachtstätte'. *makel'ár* m. 'Fleischer'. Aus ngr. *μαχελλεῖον μαχελλάρις* (von lat. *macellum*). Auch asl. *makelija makelarь*.

makína f. 'Maschine' Fraš. Aus it. *macchina*.

malafrúk m. 'birboncello' cal. Sant. Jedenfalls italienisch mit *male*.

malafrentse, molofrentse f. 'Syphilis'. Zunächst, wie rum. *malafranţă*, aus ngr. *μαλαφράντζα*, und dies aus it. *mal francese*.

malangó m. 'Hase' sic. Schirò Raps. 220, welcher bemerkt, in einem hdschr. Wörterbuche von Dara werde ihm die Bedeutung 'Kaninchen' gegeben. Ngr. *λαγός* 'Hase'; *ma-* wie in *mafés mastáp*.

malaure f. 'Eule' cal. Stier, KZ. XI 136. Aus it. *malagurio* 'schlimme Vorbedeutung'.

1) *mal* m. 'Masse, Fülle, Reichtum, Überfluss'. Aus tü. *mal* 'Güter, Reichtum'. Auch sc. *mal* 'Vermögen'; ngr. in Epirus *μαλ' γρόσια, κόσμο; Σύλλ.* XIV 224.

2) *mal* m. 'Sehnsucht, Heimweh'. *s kam mal* 'ich kümmere mich nicht'. Es ist verführerisch das Wort als abgelautete Form zu der in gr. *μέλω μελέτη* usw. vorliegenden Wurzel *mel-* zu stellen, die sonst keine nachweisbaren Entsprechungen zu haben scheint. Indessen ist auch die Möglichkeit der Entlehnung aus lat. *malum* 'Unheil, Übel, Leid, Krankheit u. ä.' zu erwägen. Empfohlen wird dies durch *malɛnǵej malɛnǵehem malɛńehem malɛńohem* 'habe Mitleid; sehne mich', *malɛnǵim* m. *mɛlɛńim* m. 'Sehnsucht', die lat. *angere* zu enthalten scheinen (*malo* oder *male angi*). Sicher lateinisch sind *malɛkóń malkóń* 'verfluche, thue in in den Kirchenbann'. *malɛkim* m. 'Fluch, Kirchenbann'. *maxknam* sic. Piana 'verflucht' aus lat. *maledicere* (vgl. *bekóń*). *mal'tsohem* geg. 'verschlimmere mich', von Wunden, Geschwüren, das ein lat. **malitiare* voraussetzt (von *malitia* 'schlechte Beschaffenheit').

malaθe f. 'Korb' Doz. Ngr. *μαλάθα* in Levkas *κόφινος πεχτσμένος διὰ πηλοῦ* Σύλλ. 8, 458; *μαλαθοῦνι* auf Chios 'Weidenkorb' Paspati 223; in Kleinasien Musäos *Βατρ.* 82.

málame f. 'Gold' griech. Aus ngr. *μάλαμμα* (für *μάλαγμα*) 'Gold'.

mal' m. 'Berg, Gebirge'. *mal'esí mal'tsí* f. 'Berggegend' geg. *mal'esuar*, geg. *mal'esór mal'tsór* m. 'Bergbewohner; roh, grob, ungeschlacht'. *mal'ók* m. 'Spitzname der Gegen

in Berat'. *mal'ɛzí* f. 'Montenegro'; m. 'Montenegriner'. *mal'ɛzišt* 'montenegrinisch'. Man hat rum. *mal* 'Ufer, Küste' verglichen: der Wechsel der Bedeutung würde demjenigen in asl. *brěgъ* 'Ufer' gegenüber deutschem *Berg* entsprechen. Auch lett. *mala* 'Rand, Ufer' kann dazu gehören, bei welchem mich Bezzenberger an ir. *mala* (Gen. *malach*) 'supercilium' erinnert. *mal'* kann aus indogermanischen Mitteln erklärt werden: asl. *iz-moléti* nsl. *molẽti* 'hervorragen', ein sonst nur noch im Serb. zu belegender Stamm. Zu dem rum. *mal* gehört die *Dacia maluensis* unter Marcus Aurelius, deren Übersetzung die *Dacia ripensis* der diocletianischen Reichseinteilung zu sein scheint; zum alb. *mal* vielleicht das illyrische *Dimallum* bei Livius. Hasdeu Cuv. I 289 findet in einer Reihe ungarischer Ortsnamen als zweiten Teil *mal* 'Berg'; seine Ansetzung eines 'panthrakischen' *malva* 'Berg' scheitert daran, dass dies alb. *mal*, nicht *mal'* ergeben hätte. Illyromanen haben das alb. Wort auch sonst in Ortsnamen als weit verbreitet finden wollen: der mit Vorliebe dazu gestellte Vorgebirgsname *Malea* ist sicher semitisch.

man, scut. *mand*, cal. *min* m. 'Maulbeerbaum, Maulbeere'. Dem. *mánɛze* f. Bei den Dakern hiess der Brombeerstrauch, *βάτος*, dessen Früchte denen des Maulbeerbaumes sehr ähnlich sind, *μαντία mantia* nach Diosk. 4, 37 und Apul. herb. 87. Das kann verwandt sein. Dagegen ist *μινώ · ἡ βάτου καρπός*, das DuC. aus späten medizinischen Glossen hat, aus dem zweiten Teil des semitischen *συκάμινος* gebildet. Die von Hehn 334 besprochene Verwechslung von *συκάμινος* und *συκόμορος* bei den Alten hat Rossi noch einmal begangen: *mand* 'sicomoro'.

manák m. 'bunter Bindfaden, der am ersten März den Kindern als Arm- und Halsband zum Schutz gegen die Sonne umgehängt und längs der Schwellen der Hausthüren gezogen wird'. Ngr. in Thessalien *μανάκι* 'Halsband'; dies kommt schon beim Scholiasten zu Theokr. 11, 41 vor: *μάννον τὸν περιφραχτήλιον κόσμον, τὸ λεγόμενον μανάκιον*. Daneben kannten die späteren Griechen ein Wort *μανιάκης*, bei Polyb. II 29. 31 als gallischer Halsschmuck, in der

Septuag., bei Suid. *μανιάκης · ὁ περιαυχένιος κόσμος*, bei Hesych. *κλοιός . . . περιτραχήλιος δεσμός, κολλάριον ἤτοι μανιάκης* usw., das als Fremdwort im Griech. gelten muss. Neben *μάννος* bezeugt Pollux V 99 eine Form *μόννος*, beide den Doriern zuschreibend. Der Vokalismus des letzteren kehrt wieder in lat. *montle* asl. *monisto*, während lat. *mellum* 'Hundehalsband' bei Varro auf *men-* weist, das (natürlich nicht im Lat.) aus *manja-* umgelautet ist wie ahd. *menni*, das in nordital. Mundarten erscheint (Diez EW. II 45). Die Grundform *manja-* liegt dem griech. Fremdwort *μανιάκης* und wohl auch dem vermutlich ebenfalls entlehnten *μάννος μαννάκιον* zu Grunde. Man vergleicht ai. *maṇí-* 'Perle, Edelstein'. Alb. *manák* ist jedenfalls aus dem Ngr. entlehnt.

manaŕe f. 'grosser Kirchenleuchter'. Aus dem lat. Plural *manualia*; ngr. *μανουάλι* 'grosser Kirchenleuchter', byz. *μανουάλιον*.

manár m. 'zahmer Hammel'. Aus ngr. *μανάρι 'οἰκόσιτος ἀμνὸς ἢ χοῖρος'* Papazaf. 457. Wohl lat. *mannarius* in der Bedeutung 'an die Hand gewöhnt, aus der Hand fressend'.

mandál m. 'Thürklinke, Griff'; mit Umstellung scut. *moldán* m. 'hölzerne Klinke'. Aus tü. *mandal* 'Klinke, Riegel', auch bulg se. mac., und dies aus ngr. *μάνταλος* = mgr. *μάνδαλος*.

mandate f. 'Botschaft, bes. traurige'. Aus ngr. *μαντάτον* 'Nachricht', mgr. *μανδάτον* aus lat. *mandātum*.

mandíl'e f. 'Schnupftuch, Halstuch, Kopftuch'; cal. *skemandíl'* m. dass., in Vena *samandíl'* (Calabria I 54), sic. *skamandíl'*. Aus lat. *mantile* pl. *mantilia* 'grobes Leintuch, Tischtuch' = it. *mantile* 'Tischtuch', ngr. *μαντίλα* 'Tischtuch' *μαντίλι* 'Taschentuch'. *mantile* ist Ableitung von *mantum*, das in den romanischen Sprachen zahlreiche Bildungen getrieben hat, mit Suff. *-tīle*; die Schreibung *mantēle* beruht auf Angleichung an *tēla* 'Leinwand', vielleicht unter Einwirkung von *mantellum*. Das cal. sic. *ske- ska-* ist das an Verben erwachsene ξε = *iξ* (zur Form vgl. u. *kesmolojís*) oder ξυ- = *iξυ*.

mandorl'e f. 'Mandel' Mitk. Aus it. *mandorla*. Cal.

mendul miendul March. (f.?) ist neap. *ammennola; mèndule* Bla. ven. *mandola.*

mandragure f. 'mandragora' gr. Heldr. Aus ngr. agr. *μανδραγόρας.*

manne f. gr. in Spezzia 'Grossmutter'. Aus ngr. *μάννα* 'Mutter'.

mánnese f. gr. 'cyperus esculentus' Heldr. Dem. von ngr. *μάννα* dass.

mange f. 'Hanfbreche'. *manumange* f. dass. Ro. *mange* aus lat. **macca* = afrz. *maque* 'Hanfbreche', vgl. it. *maccare* 'zerquetschen'. Über den Einschub des Nasals s. Verf. in Gröbers Grundr. I 814. *manum.* mit it. *mano*: das Instrument wird mit der Hand gehandhabt.

mantenir si grua 'aushalten als Frau' griech. Hydra. Ein Rest aus der catalanischen Herrschaft in Attika: cat. *mantenir.*

mań 'mäste'. *mahem* 'werde fett'. *maim* 'fett'. *te maim* 'Fett'. *máimete* 'fett'. *máitune, májune* geg. 'fett'. *máime* f. 'Fett'. *mań* für *mad-njō*, zu lt. *mando* 'kaue' got. *matjan* 'essen?'

marúj m. 'Fenchel, foeniculum officinale' gr. Heldr. (Xyl. hat die Bedeutung 'Anis'). *meraje* f. 'Fenchel' geg. (nach Ro. 'Dill'). *moraje* f. 'wohlriechendes Kraut, an dem sich die Schlange nach dem Winterschlafe die Augen reibt und sehend wird' Hahn. *morátš* m., bei Ro. *meratše* f. 'Fenchel'. Letzteres aus se. *morač* m. = asl. *moračь* 'Fenchel'; die ersteren entsprechen mac. *măraľu* Kav. rum. *mărăr*, nach Brandza 232 *mararĭŭ* (der die Bedeutung 'anethum' angibt). 'Fenchel' ist nach Brandza 226 *molurĕ.* Die rum. alb. Formen gehen wohl auf ein lat. **marathrium* von *marathrum* = gr. *μάραθρον* zurück, obwohl nicht alles Lautliche dabei klar ist. Aus *μάραθρον* stammt auch asl. *molotrъ* 'Fenchel' rum. *molotru.* Dagegen führt Mi. asl. *moračь* auf gr. *ἀμάρακον* zurück, dessen Bedeutung als die eines Zwiebelgewächses angegeben wird. Ngr. in Epirus ist *μεράτζα* f. *'εἶδος ἐκ τοῦ δένδρου τοῦ καλουμένου γράβος'* Σύλλ. XIV 245. Ist *γράβος* se. *grab* 'Weissbuche?'. Der Zusammenhang ist unklar. Endlich hat Hahn geg. *meraje* f. 'Winterweide';

ist dies richtig, so ist das Wort *mɛ̃raje* zu schreiben und aus lat. *hibernālis* entlehnt; vgl. *vɛ̃rí* 'Winterweide' aus lat. *hibernīnum*.

marák m. 'Liebe, Sympathie' Prop. Aus tü. *merak* 'inquiétude, curiosité, goût'.

marám f. 'Tischtuch, Handtuch' scut. Aus tü. *mahrama* 'Taschentuch'; auch bulg. se. rum. ngr.

marás m., best. *marazi* 'Krankheit, Auszehrung'. *marazós* 'mache krank; quäle, plage'. Aus tü. *maraz* 'Krankheit'; auch se. rum. ngr. Dazu auch *marazá* f. 'Streit, Zank?' *marás* ist geg. nach Hahn auch 'Galle'.

mardeľe f. 'Mädchen, Geliebte' cal. *-eľe* ist offenbar die ital. Dem.-Endung *-ella*. *mard-* zu it. *bardascia* 'Lustknabe', das im lomb. piem. *bardassa* neap. cal. *bardascia* überhaupt 'Knabe' bedeutet?

mardí, mardɛ f. 'Betrug'. Aus tü. *murda* 'Überforderung'; auch rum., ngr. *μαρδᾶς*.

marð-, St. *marð-* 'frösteln, schaudern'. *merðíf* geg., *merðín* to. dass. *marðɛ* f. 'Gänsehaut'. *u-smárð* 'es wurde kalt' sic. Schirò. *morð*, *moľð* m. 'starker Frost, Frostbeule' Ro. (richtig *marð*). *marð-* entspricht slav. *morz-* in asl. *mrazъ* 'Frost'. Enthält ngr. *μαργώνω* 'schauere vor Frost, erstarre' einen griech. Vertreter dieser Wz. *merg-* mit palatalem *g*? Scut. *marís* 'Kälte' Ro. ist aus se. bulg. *mraz* entlehnt.

margaritár m. 'Perle'. Aus ngr. *μαργαριτάρι*; mac. *mărgăritare* Kav., rum. *mărgăritar*.

marifét m. 'Kunst, Handwerk' scut. Aus tü. *ma'rifet* 'Kenntnis, Kunst'; bulg. *marifet* rum. *marafet*.

marinár m. 'Seemann' Bla. Aus it. *marinaro*.

marjól m. 'Schelm'; Adj. 'schelmisch, witzig'. Aus ngr. *μαγιόλος* 'schlau', das aus it. *mariuolo* 'Schelm, Betrüger' stammt; auch mac. *marjolu* rum. *marghiol* 'schlau', tü. *marjol* 'Schurke'. Dazu *margůr* m. 'Verräter' cal., *margure* f. 'schlechtes Weib' sic. Piana?

markát m. 'Markt' otr. Aus it. *mercato*.

marmúr m. tq., *mermér* m. geg. 'Marmor'. Das erste ist ngr. *μάρμαρον*, das zweite tü. *mermer*, das auch im Bulg. Se. neben *mrамor* erscheint. Dazu cal. *marmarós*

'betäubo durch eine Überraschung', eig. 'versteinere' = ngr. *μαρμαρώνω*.

marotsɛ f. 'Schnecke' cal. Aus cal. neap. *maruzza* 'Schnecke'.

marʃ m. 'März'. Aus lat. *martius*.

martɛ f. 'Dienstag'. Aus lat. *martis* (dies). Reinh. gibt *marɛ* dafür.

martir m. 'Zeuge, Zeugnis; Märtyrer'. *martiriʃ, martirépsɛ* 'bezeuge'. Aus ngr. *μάρτυρας μαρτυρῶ* **μαρτυρέω*.

martóń 'verheirate'. *martim* m. *martesɛ* f. 'Heirat'. Aus lat. *maritare*; rum. *mărită*.

marul m., gr. *marulé* f. 'Lattich, Lattichsalat'. Aus ngr. *μαρούλι* (schon mgr.) 'Lattich'; auch tü. bulg. *marul* so. *marulja* rum. *marolă* (Cih.; Brandza kennt nur *lăptucă*).

marvazí f., Plur. *marvazéz* 'Malvasiertraube' cal. Rada. Aus it. *malvagia* neap. *malvasia*. Der Plural erklärt sich durch Anlehnung an *zɛ* 'schwarz'.

maɾ 'nehme, empfange, halte, fasse'. Ao. *mora* Pass. *mirem*. Part. *maʃɛ*, geg. auch *máɾunɛ, miɾɛmɛ* 'genommen; närrisch, verrückt'. *maɾóń* 'mache verrückt'. *maɾáš, maɾák* m. 'Narr'. *maɾumɛ* f. 'Irrsinn'. *maɾɛzí* f. 'Narrheit'. Stamm *mer-* für *mers-* zu ai. *mṛśáti* 'er berührt?' Vgl. *driɾɛ* für *drs-tɛ*. ɾ nur im Präs. und im Part. *maʃɛ* aus *marnɛ*. Zu der Bedeutung desselben vgl. ngr. *παρμένος* 'einfältig, stumpfsinnig, närrisch' Schmidt Volksleben I 120. Indessen ist auch gr. *μωρός* lat. *mōrus* 'närrisch' zu beachten, die noch nirgends angeknüpft sind; gehört dazu asl. *mara* 'Gemütsbewegung' und was Mi. EW. 183 aus den slavischen Sprachen dazu verzeichnet?

maɾe, mbaɾe f. 'Scham'. *maɾój* 'beschäme'. *maɾohem* 'schäme mich' scut.

maskará, bei Kav. *maskaré* m. 'Possenreisser'. Aus tü. *maskara* 'Posse, Possenreisser'; ngr. *μασχαρᾶς* mac. *măscără* rum. *mascará* bulg. so. *maskara*.

maslahát m. 'Geschäft, Angelegenheit'. Aus tü. *maslahat* 'Geschäft'; auch rum.

massarój: me massaruem káfɛtɛ per tɛ šitunɛ Bla.

s. v. mangoziuare (sic) 'Dingo zum Verkauf herrichten'. Von it. *massaro* 'Hausverwalter'.

mastár m. 'Euter' griech. Aus ngr. *μαστάρι*, für das ich nur die Bedeutung 'Röhre, Hahn am Fasse' nachweisen kann; mgr. 'kleine Brust' von *μαστός*.

mastíh m. 'Mastix'. Aus ngr. *μαστίχι*; mac. *măstihe* rum. *mastihă*.

mastrapá f., scut. *mastráp*, *maštráp* f. 'Trinkbecher'. Ersteres entspricht ngr. *μαστραπᾶς* mac. *măstrăpă* Kav., letzteres bulg. *maštrapa* se. *maštrap* m. *maštrafa* f. rum. *mastrapă*. Bulg. auch *naštrapa*, ebenso rum. *năstrapă* Tiktin, Rev. p. lst. I 343. Die Wörter gehen auf tü. *meširebe* 'Becher' Blau Bosn. tü. Sprachd. 274, vulg. *mašrapa* Jussuf I 666 zurück.

masúr m. 'Rohrstück zum Garnwickeln; männliches Glied'; auch cal. Aus tü. *masur* 'Rohr, Weberspule'; se. *mosur* rum. *mosor* ngr. *μασούρι*.

mašá, scut. *maše* f. 'Feuerzange'. Aus tü. *maša* 'Zange'; se. *maša* 'Feuerschaufel'; *maše* Pl. 'Feuerzange'; ngr. *μασά* 'pincettes'.

mašk 'männlich'. *maškul* Plur. *meškuj* dass.; m. 'Zapfen' scut. *muškulore* f. geg. 'männlich' Hahn Texte 141, 2. Aus lat. *masculus*; mac. *mascuru* Kav., rum. *mascur* 'verschnittener Eber'. *mašk* kann nicht auf *masculus* zurückgehen, sondern ist jüngere Bildung aus *maškul*. Zu der scut. Bedeutung vgl. *cardo masculus* 'Zapfen' bei Vitruvius, ngr. *μάσουλο* n. in Kreta 'Zapfen' Jannar.

mašték m. 'Schüssel', auch in Syrmien Ungr. Mag. 2, 87; griech. bei Reinh. *maštrek*.

maštrón, ***maištrón*** 'betrüge', auch sic. *maštár*, *maištár* m. 'Betrüger'. *maštrim* m. 'Betrug'. Von it. *maestro*: *maestria* ist it. auch 'List', se. *majstorije* f. pl. 'Kniffe'. *maistro* altven. = *maestro*.

mat, ***mas***, geg. *mbas* 'messe'. *matem* geg. 'erhebe die Hand zum Wurf oder Schlag'. *mats*, *mase* f. 'Mass'. *matis* m. 'Mass, Elle; Feldmesser'. *\mats* 'Mass' (*mase* ist nach der 1. Sing. *mas* umgeformt) erscheint wieder in lit. *matâ'ju* 'messe' Leskien Ablaut der Wurzelsilben 438; davon

ist das Verbum gebildet wie lat. *mĕtior* von *mĕti-*. Hieher gehört *mot* m. 'Jahr, Wetter', das dem lit. *mẽtas* 'Zeit, Jahr' genau entspricht; in lat. **mĕti-* liegt dieselbe Stufe der Wurzel vor, die Anwendung des 'Masses' auf ein bestimmtes 'Zeitmass' auch in *meth math mathău* 'Tag' der Pamirdialekte: Tomaschek Centralas. Stud. II 17. Von *mot* stammen *motăk* 'jährlich' *motš-*, *mošɛ* m. 'Greis, Alter' *motšin* 'bejahrt, langjährig' *mošatăr* m. 'Altersgenosse'. Aus alb. *mošɛ* ist rum. *moș* m. 'Greis, Grossvater' entlehnt, dessen Ableitungen zu den Ruthenen gewandert sind (Mi. Wand. d. Rum. 59). Dagegen hat *menzɛ* f. 'Mass, modius' cal. Frasc. Matth. 5, 15 nichts mit *mat* zu thun; es ist cal. *menza*, fem. von *mienzu* = it. *mezzo*, also eig. 'eine Halbe', vgl. cal. *menzălora* 'Art Mass' sic. *minzaloru* 'barilotto' (= *mezzarnola*).

măt m. 'Ufer, Strand' cal. Rada.

măthr f. 'Feldflasche' scut. Aus sc. *matara* und dies aus tü. *matara* dass.

matarăj geg. 'besorge, bestelle, führe aus'. Aus it. *maturare* in der Bedeutung 'vollenden' mit Assimilation der zweiten Silbe an die erste.

matorĭk m. 'Bewässerungsgraben'. Sc. *matornjuk* 'Hauptfluss, von dem Wasser abgeleitet wird'.

matsolɛ f. 'hölzerner 'Hammer', ein Schiffswerkzeug. griech. Aus venez. *mazzola* 'Schlägel, Keule', lat. *malleola*.

matš m. 'Kater'. *matšók* m. dass. *matšór* Ro. dass. *matše* f. 'Katze'. *matse*, scut. *mitse* f. dass. Aus sc. *mačka* 'Katze' *mačak* 'Kater' *maca mica* 'Kätzchen, Miezchen'. Auch mac. *macĭok* 'Kater' Bej.; rum. *mâță*, *miță* 'Katze', *mâțoc mâțoiu* u. a. 'Kater'. Der verbreitete slavische Name geht wie unser *Mieze* auf *Marie* zurück.

matšăl m. 'Pfütze, Lache'. Aus sc. *močar* m. 'Morast'.

matšukón m. 'Hammer' griech. bei Seeleuten. Ist ein it. **mazzocone* von venez. *mazzoca* 'estremità di mazza o bastone che sia piu grossa del fusto' Boerio. Zu *mazza* usw., vgl. rum. *măciucă* ngr. *μαντζούκα*.

matuke f. 'Haue, Hacke' griech. Ist asl. *motyka* sc. *motika* 'Haue'. Ngr. in Thessalien *μοτίκα Οἰκ. Δοκ.*

maiθí f. in El'basan 'eine in Gold gekleidete Fee, welche ein mit Edelsteinen besetztes Fes hat; wer ihr dies rauben kann, der ist glücklich für sein Lebenlang' Hahn. Eine ähnliche Vorstellung von den Neraiden, in deren Kreis dieses Wesen gehört, führt Politis *Μελέτη ἐπὶ τοῦ βίου τῶν νεωτέρων Ἑλλήνων* II 99 Anm. an. *maiθí* kann für *malθí* stehen; doch darf an die Nymphe *Ἀμάλθεια*, die in Dodona eine Hauptkultusstätte hatte, ernsthaft nicht erinnert werden, so lange von ihr keine Spuren im heutigen Volksglauben nachgewiesen sind. Wlislocki Vom wandernden Zigeunervolke (1890) S. 222 vergleicht die zig. *Matuya*.

mavé 'blau'. Aus tü. *mavi* 'blau'; auch bulg. so. ngr.

mavré f. 'unglücklich' sic. *mavrizmu* 'arm, unglücklich' sic. Aus ngr. *μαῦρος* 'schwarz, unglücklich', *μαυρίζω*.

maze f. 'Zusammenkunft, Versammlung' Mitk. Aus ngr. *μαζώνω* 'versammle' gebildet.

1) *mazí* f. 'Stahl' in Borgo Erizzo. Aus se. *mazija* 'Stahl'.

2) *mazí* m. 'Gallapfel; Schminke'. Aus tü. *maze* 'Gallapfel'.

mazie f. 'Furche'. *mazít* 'ziehe Furchen' Ro.

mbaθ, scut. auch *maθ* 'ziehe Schuhe, Gamaschen, Strümpfe, Beinkleider an; beschlage ein Pferd'. *maθe* f. 'Schuhwerk' Ro. *dzbaθ*, griech. *dzaθ*, scut. *zdaθ* und *daθ* 'ziehe Schuhe, Strümpfe aus'. Cal. *zaθur* 'barfuss'. Zu it. *basso* 'Unterteil' frz. *bas* 'Strumpf' span. *bajos* port. *bairos* 'Unterkleider, Fussbekleidung'. *θ* für *s*, *m-* und *dz-* aus lat. *im-* und *dis-*.

mbal Ao. *mbola* sic. 'propfe'. *mboľás* gr. dass. Das erste ist *ἐμβάλλω*, das zweite *ἐμβολιάζω* 'pfropfe'.

mbalamberse f. 'Ohrfeige' cal. Frasc.

mbase, me mbase 'vielleicht'. Ist *mba* (s. u. *bie* 2) *se*.

mbastój geg., scut. *mastój* 'reiche hin'. Aus it. *bastare* 'hinreichen'.

mbër Präp. 'invece' cal. Rada. Ist das cal. *mberu* 'verso' Scerbo 103.

mbese f., auch cal., to. *bese* 'Nichte, Enkelin'. Weder lit. *mósa* 'Schwester des Ehemanns, Schwägerin', nach

Nesselmann auch 'des Mannes entfernter weibliche Verwandten', apr. Voc. *mouzo* 'Muhme, Mutterschwester', lett. *mahúa* 'Schwester', eine Koseform von *motė* (Delbrück Idg. Verwandtschaftsnamen 87), noch germ. *Base* sind zu vergleichen.

mbɛ, geg. *mɛ* Präp. mit dem unbestimmten Accusativ 'bei, an, auf, in, nach'. *mbi*, verstärkt durch Zusammensetzung *permbi* Präp. mit Acc. und Loc. 'auf, über, an'. Tonlose und betonte Form derselben Präposition, = gr. ἀμφί lat. *ambi-*; got. *bi*, dem einerseits betontes ahd. mhd. *bî* nhd. *bei* ags. *bî* engl. *by*, andrerseits tonloses Präfix mhd. nhd. engl. *be-* entspricht.

mbɛlʰ f. 'Bedürfnis' sic. Piana.

mbɛrðéɲ 'knöpfe, haftle zu, nagle zu'. *dzbɛrðéɲ*, *zbɛrðéɲ* 'knöpfe auf, reisse angenagelte Bretter los'. Lat. *vertere* mit *in-* und *dis-*? 'hinein und heraus wenden'. Vgl. *kɛðéɲ* = *convertere*. Dazu wohl auch mit falscher Schreibung *mbɛrɛ̈ɛ̈'iɲ ɯðɛnɛ* 'intercludere iter' Bla.

mblatu Adv. 'sogleich' cal. Aus Präp. *mbi* und it. *atto*, = sull'atto, nell'atto.

mbliɲ, geg. *pi* 'mache starr'. *mbihem*, geg. *pihem* 'erstarre; schlafe ein (vom Fusse)'. *hinem* scut. 'erstaune'. Part. *mbirɛ*, *mbitɛ*, geg. *pitɛ* 'erstarrt, träge, faul'. *tʰpihem*, *ʰpihem* 'werde wieder gelenk (von eingeschlafenen Gliedern)'. Aus ngr. πήγω 'mache gerinnen, erstarren'.

mbl'eð, *mbɛl'éð*, *mɛl'éð* scut., *bɛl'éð* Kav., *mbɛjéːʔ*, *mbjeð*, Aor. *mbl'oða* Pass. *mbl'idem* 'sammle, ernte, versammle'. *mb(ɛ)l'eðe*, *mbɛjéðija* f. 'Versammlung'. *mbl'eðɛs* m. 'Sammler, Oliveneinsammler'. *permbl'eð* 'versammle, nehme auf'. *zbl'eð* 'breite aus (z. B. Segel)'. *zǵeð* Ao. *zǵoða* Part. *zǵéðurɛ* 'lese aus', für **zgl'eð* (vgl. *zǵiːð* u. *l'iːð*). Stamm *l'eð-*, zusammengesetzt mit den Präpositionen *mbɛ* und *dz-* (= lat. *dis-*), = gr. λέγω lat. *lego*, deren *g* dadurch als ursprünglich palatales erwiesen wird.

mbl'oɲ 'fülle'. *pl'oɲ* Leake 306. Aus lat. *implère*. *pumbjohej* 'wuchs' vom Wasser Rada Po. VI 18 = *permbl'óɲ*.

mbodɛ́tɛ m. 'Stab mit eisernem Stachel zum Ochsen-

antreiben'. *mbodit* 'treibe Ochsen damit an' geg. Aus se. *bodac* = asl. *bodьcь* 'Stachel' zu asl. se. *bosti* 'stechen'.

mbodía 'hindere'. *mbodí* f. 'Hindernis'. *mbodépa* 'contrare' cal. Rada. Aus ngr. *ἐμποδίζω*.

mbonε 'getrennt, besonders' Bogd. *pos* 'für sich' Jarn. Aus *po se:* se. *napose* Adv. 'einzeln, abgesondert' *poseban* 'einzeln'.

mbraη 'leere'. *mbrazem* 'werde ausgeleert'. *mbrasε, mbrázεtε* 'leer'. *zbras, tsbraη* 'leere'. *špraz*, Pass. *šprazem* 'schiesse los' scut. *tsbrázεtε* 'leer'. Ableitung von se. *prazan* bulg. *prazen* 'leer' = asl. *prazdьnъ*.

mbrenem 'werde schadhaft durch Stoss oder Fall (von Früchten)'. *mbrétunε* geg. 'angestossen'.

mbret m. 'König, Sultan'; grioch. 'Tanne' Heldr. 13. *mbretεreš, mbretεneš* geg. *mbretεneše* f. 'Königin'. *mbretεrí, mbretεní* f. Königreich'. *mbretεríšt, mbretεníšt* 'königlich'. *mbretεrój, mbretεnój* 'herrsche'. Aus lat. *imperātor*. So war auch der lat. Name der Bulgarencaren: Jireček 381.

mbremε, bremε, geg. *mramε* f. 'Abend'. *bremε* Adv. 'gestern Abend'. *bremšim* griech. 'gestrig'. *mbremanét, mbremanenε* Adv. 'zur Abendzeit, gegen Abend'. Ro. hat *mbram mram* 'ultimo'. Ich nehme als alb. Grundform *prama-* an und vergleiche dies mit got. *fram* 'von etwas her, von an', Adv. 'weiter', ahd. *fram* ags. *from*, woraus sich die Bedeutung 'letzter' entwickelt hat, wie got. *aftuma* 'der letzte' aus *af* 'ab, von — weg'; ai. *apamá-* 'der entfernteste' von *ápa*, gr. *πύματος* 'der letzte' von *ἀπό*. Gehört dazu auch *premte*, geg. *premte* f. 'Freitag' als 'Vorabend' (*παρασευή*) des Samstags'? Der verschiedene Vokalismus von geg. *premte* und *mramε* lässt dies zweifelhaft erscheinen.

mbrídák m. 'Trunkenbold' cal. Aus it. *ubbriaco, briaco*; neap. *mbrejaco*.

mbroð 'nütze'. *mbróðurε* f. 'Nutzen'. *i ójén puna mbroð* 'seine Sachen gehen vorwärts'. *prodón* 'nütze' Kav. *mbroðesí* f. 'Fortschritt'. Ist wohl eher ngr. *πρόοδος* als it. *prode* 'Nutzen, Vorteil' (lat. *prode esse* in der Itala). Auch dass kroat. *prud* 'Vorteil', kroat. se. nsl. *pruditi* 'nützen' von it. *prode* stammen (Schuchardt, KZ. XX 242), ist sehr zweifel-

haft: Mi. leitete sie früher (Fremdw. 120 b) aus ahd. *fruoti* her und erklärt sie jetzt (EW. s. v. *dr-*) aus slavischen Mitteln.

mbroľa f. plur. 'Gerätschaften, σκεύη' cal. Frasc. Matth. 12, 29. It. *imbroglio*? ***mbrogyhin*** ist sic. im Plur. 'massa di cose ravvolte insieme'.

mbuľój, mbľoń, geg. ***muľój, meľój,*** Ro. auch ***meľoj*** 'bedecke'. *dzbuľój, zbuľój, zbľoń* 'decke auf, entdecke, offenbare'. ***mbuľim, buľim*** m. 'Decke, Deckel'. ***mbuľesë,*** geg. ***muľesë*** f. 'Deckel'. ***mbuľitsë, buľitsë*** f. 'kleiner Weiberschleier'. ***muľaim*** geg. 'heuchlerisch, verstellt'. Aus lat. *in-velare, dis-velare.* It. *invogliare* 'bedecken' bologn. *invujar,* cal. ***mbojjare*** leitet man aus lat. **involiare* (Scerbo dial. cal.) oder **involuculare* (Flechia, Arch. II 20) her. **in-, dis-voliare* würde auch für die alb. Wörter eine zutreffende Basis abgeben; doch bestimmen mich mac. *amoălire* 'Decke' Kav. rum. *incăli* sowie ***mbuľitsë***, das *vĕlum* + slav. dem. *-ica* ist, für die Herleitung aus *velare.* Zweifelhaft ist, ob ***muľaim*** dazu gehört; es kann tü. *mălajim* 'qui convient, qui s'accorde; doux, tendre, souple, affable' sein, vgl. ***mălaimtsin*** *'ταπεινός'* Kav. Mit ***mbuľój*** identisch sind ***mbľoń, bľoń, muľój, fjoj*** geg., ***vľerë*** 'verlobe', ***vľesë*** f. 'Verlobung'; ***mbľesë*** m. 'Heiratsvermittler'; ***mbľesërój*** 'bin Heiratsvermittler, verlobe': die Braut ist vom Moment der Verlobung an unsichtbar für den Bräutigam und dessen Verwandtschaft. Ngr. *βλογῶ* = *εὐλογῶ,* an das ich früher dachte, heisst 'traue ein Brautpaar'.

mburdukľóm 'flicke' griech. Reinh.

mbuĕróń 'verteidige, schütze'. Kann it. *barrare, sbarrare* frz. *barrer* sein. *u* durch den Lippenlaut hervorgerufen.

mbuš, bush 'fülle an'. ***mbushem*** 'werde gefüllt, werde zornig; bin unterrichtet'. *bushm* 'forte' sic. Schirò Raps. 10. Zu Wz. *bus-* in gr. *βεβυσμένος* 'vollgestopft, angefüllt' *βύνω* aus *βυσ-νέω, βύσμα* 'Pfropf' *βύστρα* 'Pfropf' (L. Meyer I² 787). ***mbush*** ist = *βύω* für **βύσω.*

mbĭll, scut. ***mĭll***; auch ***mbil*** 'schliesse, verschliesse, schliesse ein'. Part. ***mbĭllurë*** 'verschlossen; dunkelfarbig'. ***mbĭlles, mbiles*** m. 'Deckel'. ***mil,*** cal. ***mil*** m. 'Scheide eines Schwertes, Messers'.

mbût, mbûn, mbit, scut. *mût* 'ersticke, ertränke, erdrossele'. *permbûs*, griech. *prenis* 'leere aus, kehre um, stürze um, werfe hin.' *permis* sic. 'töte' Schirò Raps. 80. *permisme* 'abbattuto, abbietto, cattivo' sic. Contessa bei Pap. 673. *permisure* 'ausgeglitten' Rada. *permbûsem* 'falle aufs Gesicht'. *permbûs* Adv. 'aufs Gesicht'. *permbûteja* f. 'Sündflut' Krist.

midzoń 'grolle, hasse'. *midzuar* cal., geg. *midzuer mizâr* m. 'Feind'. *midzore* f. 'Feindin; Grausame'. *midzurí* f. 'Tyrannei' Ro. Aus lat. **invidiare* (= **mbedzóń*). Vgl. neap. *mmidia* = *invidia*.

me Präp. mit dem Acc. 'mit'. Aus ngr. *μέ* 'mit'.

medaje f. 'Medaille' Ro. Aus it. *medaglia*.

medét m. 'Hilfe'; als Interj. 'o weh!' daher wieder die Bedeutung 'Unglück' scut. Jungg. Aus tü. *meded* 'Hilfe', 'zu Hilfe!' Auch se. ngr.

medét f. 'cerasa marina' Ro.

medže f. scut. für *meje* 'Grenze' Bogd. Ro. Aus se. *medja* = asl. bulg. *meždu* 'Mitte, Grenze'.

mehane f. 'Schenke' *mehanedží* m. 'Schenkwirt' scut. Aus tü. *mejxane* 'Weinhaus'; se. bulg. *mehana*.

mejdán m., bei Ro. auch *mjedán* 'offener Platz'. *mjedanlik* bei Ro. dass. Aus tü. *mejdan* 'Platz'; auch bulg. se. rum. ngr. Rada Po. V 28 braucht *mejdán* in der Bedeutung 'cimento, Versuch', die ich nicht zu erklären weiss.

mejt m. 'Leichnam' scut. Aus tü. *mejit, mejt* dass.; se. *mejt*.

mekem 'halte den Atem an, verliere den Atem; werde ohnmächtig; bin sprachlos; erstarre'. *meks* 'Dummkopf' Vretos. Vgl. slav. *melk-* in asl. *umlъknąti* 'verstummen' nsl. *molčati* 'schweigen' *omolkniti* 'verstummen' *rôke sô mi omoknole* 'die Hände sind mir erstarrt' usw. *mek-* für *mejk* aus *mel'k-*.

mekéme, metšeme, mehtšeme, metškeme f. 'Gerichtshof' geg. Aus tü. *mehkeme* dass.; se. *meščema*.

mel m. 'Hirse'. *mel'ts* 'von Hirse'. Aus lat. *milium* 'Hirse'. Mac. *mellin* Kav., rum. *meiu*.

meldán m. 'Dinte'. Aus ngr. *μελάνι*; mac. *meldne*.

mels f. 'Glied' Hahn. Aus ngr. *μέλος* 'Glied'.

melók m. 'Engel' Hahn Texte 148, 4. Aus tü. *melek* 'Engel'.

mêllure f. gr. in Poros 'Schicksal'. Aus ngr. *μέλλον* 'Zukunft' mit alb. Endung.

mel'eze f. 'Halbseidenstoff' scut. Jungg. Aus tü. *melez* 'gemischt'; sc. *melez* 'Zwitter; gemischte Leinwand'.

mel'hém, mehl'em geg., nach Dan. *meglem* m. 'Salbe'. Aus tü. *melhem* 'Salbe' (= gr. *μάλαγμα*); bulg. *mehlem* sc. *melem* mac. *megléme.*

mel'indzane f. griech. *patel'idžane* f. geg. 'solanum esculentum, Eierpflanze'. Letzteres ist tü. *patlıdžan* = sc. *patlidžan* rum. *pătlăgie* u. a. (aus pers. *badindžan*); ersteres dasselbe in ngr. Form *μελιτζάνα, μελτζάνα* aus it. *melanzana*, vgl. frz. *melongène* und die zahlreichen andern Formen bei Nemnich II 1318. Franz. *aubergine* span. *alberengena* mit dem arabischen Artikel.

mel'ingone, mil'ingone, mel'ingore f. 'Ameise'. Ngr. *μελιγγόνι* in Messenien und Kreta (Politis, *Δελτίον* 1, 100), auf Kefalonia, in Zakonien (auch *lingoni* Deffner Zak. Gr. 78), in Samos *milyóli*. Foy (brieflich) erklärt das Wort als *μελιεγγόνια* 'Honigbrut': es seien die kleinen Ameisen, die im Honigtopf entstehen, wenn man ihn einige Zeit unbedeckt stehen lässt. Doch wohl nur volksetymologisch nach dieser Anschauung umgestaltet aus *merminyóni* von *μερμήγκι*, mit roman. Endung *-one.*

memétë 'stumm'. *memëts* dass. Leake. *memënts* (d. i. *memëtsë*) Ro. Aus bulg. *nêm* sc. *nijem* = asl. *nêmъ* 'stumm'. Das lett. Lehnwort *mêms* zeigt dieselbe Assimilation des Anlautes wie das Alb. Hiezu *nemts* m. 'Deutscher, Österreicher'. *nemtsí nemsí* f. 'Deutschland, Österreich' = bulg. *nêmec* sc. *nijemac* asl. *nêmьcь* 'Deutscher'; tü. *nemče nemse* 'Österreich'.

mendrúem, mendrúešim 'schmutzig' Bla. Zu it. *menda.*

menekšé, manušaké (Hahn Texte 152), sic. *monnšake, monoaké* f. 'Veilchen'. Aus tü. *menekše* 'Veilchen'; rum. *micşunea* ngr. *μενεξές: μανεψά · τὰ ἴα* DuC.

menjené f. 'Schraubenmutter' Hahn. Aus tü. *mengene* 'Presse' (aus *μάγγανον*); bulg. *mengeme* sc. *menduele.*

menletšét m. scut. 'Gegend, Provinz'. Aus tü. *memleket* 'Gegend, Land, Provinz'; auch bulg. rum.

meralmét m. scut. 'Ausbesserung, Erholung'. *meremetój* 'aggiustare' Jungg. Aus tü. *meremet* 'Ausbesserung'; rum. *meremét*.

merdžán m. 'Koralle'. Aus tü. *merdžan* dass.; auch bulg. se. rum. ngr.

mere f. 'Art Hohlmass'. Aus asl. bulg. *mêra* se. *mjera* 'Mass'.

merjúre f. bei den Pulati 'der für die Braut bezahlte Kaufpreis'.

meritój 'verdiene' *meritim* m. 'Verdienst' scut. Aus it. *meritare*.

mermínk, best. *mermingi* m. 'Ameise' to. Aus ngr. *μερμήγκι*, von agr. *μύρμηξ*.

mes m. 'Mitte, Taille'. *mesój* 'teile, halbiere'. *mesít* m. 'Vermittler'. *mesatúr*, f. *-ore* geg. 'der mittlere; niedlich'. *nde mestr* sic. 'zwischen'. Aus ngr. *μέσον* 'Mitte' *μεσίτης* 'Vermittler'. Mac. *mesă* 'Taille' Weig. 114 aus ngr. *μέση*.

mesélé f. 'Sprichwort', bei Ro. *mesél* f. Aus tü. *messel* 'Sprichwort' *messele* 'Streitfrage, Problem'.

mesník m. 'Art Fleischschüssel'. Von bulg. se. *meso* 'Fleisch'; Adj. *mesni* mit slav. Suffix *-ikъ*.

meše f. 'Messe, Liturgie, Gottesdienst'; in Berat u. a. auch 'ein zum Weihen in die Kirche mitgebrachtes Brot'. *mešój* 'lese Messe'. *mešetój* dass. *meštár* geg. m. 'Priester'. Aus lat. *missa* it. *messa*; rum. *mişă*; asl. *miša misa*; mgr. *μίσσα*.

meší f. 'Pantoffel' scut. Aus tü. *mest* 'Art Maroquinschuhe ohne Absätze'; se. *mestva* rum. *meşlĭ* ngr. *μέστι*.

meta 'wiederum'; to. griech. Aus ngr. *μετά* 'nach'. Auch *pameta*, s. *pa*. *námeta* 'später, hierauf', vgl. *na*.

metanî f. 'Reue; kirchlicher Fussfall'; geg. auch 'Rosenkranz'. *metanóis* 'bereue'; cal. Frasc. *metanós*. Aus ngr. *μετάνοια* 'pénitence, génuflexion'; *μετανοῶ* 'répentir'. Vgl. asl. se. *metanija* 'Verbeugung'; rum. *metánie* 'pénitence, génuflexion'; im Plur. auch 'Rosenkranz'.

ist das Verbum gebildet wie lat. *mētior* von *mēti-*. Hieher gehört *mot* m. 'Jahr, Wetter', das dem lit. *mẽtas* 'Zeit, Jahr' genau entspricht; in lat. **mēti-* liegt dieselbe Stufe der Wurzel vor, die Anwendung des 'Masses' auf ein bestimmtes 'Zeitmass' auch in *meth math mathăn* 'Tag' der Pamirdialekte: Tomaschek Centralas. Stud. II 17. Von *mot* stammen *motăk* 'jährlich' *motš-*, *moše* m. 'Greis, Alter' *motšim* 'bejahrt, langjährig' *mošatăr* m. 'Altersgenosse'. Aus alb. *moš-* ist rum. *moș* m. 'Greis, Grossvater' entlehnt, dessen Ableitungen zu den Ruthenen gewandert sind (Mi. Wand. d. Rum. 59). Dagegen hat *menze* f. 'Mass, modius' cal. Frasc. Matth. 5, 15 nichts mit *mat* zu thun; es ist cal. *menza*, fem. von *mienzu* = it. *mezzo*, also eig. 'eine Halbe', vgl. cal. *menzúlora* 'Art Mass' sic. *minzaloru* 'barilotto' (= *mezzarnola*).

mat m. 'Ufer, Strand' cal. Rada.

matăr f. 'Feldflasche' scut. Aus sc. *matara* und dies aus tü. *matara* dass.

matarắj geg. 'besorge, bestelle, führe aus'. Aus it. *maturare* in der Bedeutung 'vollenden' mit Assimilation der zweiten Silbe an die erste.

matorĭk m. 'Bewässerungsgraben'. Sc. *matornjak* 'Hauptfluss, von dem Wasser abgeleitet wird'.

matnole f. 'hölzerner 'Hammer', ein Schiffswerkzeug. griech. Aus venez. *mazzola* 'Schlägel, Keule', lat. *mateola*.

matš m. 'Kater'. *matšók* m. dass. *matšór* Ro. dass. *matše* f. 'Katze'. *matse*, scut. *mitse* f. dass. Aus sc. *mačka* 'Katze' *mačak* 'Kater' *maca mica* 'Kätzchen, Miezchen'. Auch mac. *macïok* 'Kater' Boj.; rum. *mață*, *miță* 'Katze', *mățoc mățoiu* u. a. 'Kater'. Der verbreitete slavische Name geht wie unser *Mieze* auf *Marie* zurück.

matšắl m. 'Pfütze, Lache'. Aus sc. *močur* m. 'Morast'.

matšakón m. 'Hammer' griech. bei Seeleuten. Ist ein it. **mazzocone* von venez. *mazzoca* 'estremità di mazza o bastone che sia piu grossa del fusto' Boerio. Zu *mazza* usw., vgl. rum. *măciucă* ngr. *ματζοῦκα*.

matuke f. 'Haue, Hacke' griech. Ist asl. *motyka* sc. *motika* 'Haue'. Ngr. in Thessalien *μετίκα Οἰκ. Δελτ.*

mandí f. in El'basan 'eine in Gold gekleidete Fee, welche ein mit Edelsteinen besetztes Fes hat; wer ihr dies rauben kann, der ist glücklich für sein Lebenlang' Hahn. Eine ähnliche Vorstellung von den Neraiden, in deren Kreis dieses Wesen gehört, führt Politis *Μελέτη ἐπὶ τοῦ βίου τῶν νεωτέρων Ἑλλήνων* II 99 Anm. an. *mandí* kann für *malði* stehen; doch darf an die Nymphe *Ἀμάλθεια*, die in Dodona eine Hauptkultusstätte hatte, ernsthaft nicht erinnert werden, so lange von ihr keine Spuren im heutigen Volksglauben nachgewiesen sind. Wlislocki Vom wandernden Zigeunervolke (1890) S 222 vergleicht die zig. *Matuya*.

mavi 'blau'. Aus tü. *mavi* 'blau'; auch bulg. sc. ngr.

mavrí f. 'unglücklich' sic. *mavrizmu* 'arm, unglücklich' sic. Aus ngr. *μαῦρος* 'schwarz, unglücklich', *μαυρίζω*.

maze f. 'Zusammenkunft, Versammlung' Mitk. Aus ngr. *μαζώνω* 'versammle' gebildet.

1) ***mazí*** f. 'Stahl' in Borgo Erizzo. Aus sc. *mazija* 'Stahl'.

2) ***mazí*** m. 'Gallapfel; Schminke'. Aus tü. *maze* 'Gallapfel'.

mazie f. 'Furche'. *mazit* 'ziehe Furchen' Ro.

mbaθ, scut. auch *maθ* 'ziehe Schuhe, Gamaschen, Strümpfe, Beinkleider an; beschlage ein Pferd'. *maθe* f. 'Schuhwerk' Ro. *dzbaθ*, griech. *dzaθ*, scut. *zdaθ* und *daθ* 'ziehe Schuhe, Strümpfe aus'. Cal. *zaθur* 'barfuss'. Zu it. *basso* 'Unterteil' frz. *bas* 'Strumpf' span. *bajos* port. *bairos* 'Unterkleider, Fussbekleidung'. *θ* für *s*, *m-* und *dz-* aus lat. *im-* und *dis-*.

mbal Ao. *mbola* sic. 'propfe'. *mbolídis* gr. dass. Das erste ist *ἐμβάλλω*, das zweite *ἐμβολιάζω* 'pfropfe'.

mbalamberse f. 'Ohrfeige' cal. Frasc.

mbase, me mbase 'vielleicht'. Ist *mba* (s. u. *bie* 2) *se*.

mbastój geg., scut. *mastój* 'reiche hin'. Aus it. *bastare* 'hinreichen'.

mbër Präp. 'invece' cal. Rada. Ist das cal. *mberu* 'verso' Scerbo 103.

mbesa f., auch cal., to. *besa* 'Nichte, Enkelin'. Weder lit. *mósa* 'Schwester des Ehemanns, Schwägerin', nach

Nesselmann auch 'des Mannes entferntere weibliche Verwandten', apr. Voc. *mauzo* 'Muhme, Mutterschwester', lett. *mahša* 'Schwester', eine Koseform von *mate* (Delbrück Idg. Verwandtschaftsnamen 87), noch germ. *Base* sind zu vergleichen.

mbe, geg. *me* Präp. mit dem unbestimmten Accusativ 'bei, an, auf, in, nach'. *mbi*, verstärkt durch Zusammensetzung *permbi* Präp. mit Acc. und Loc. 'auf, über, an'. Tonlose und betonte Form derselben Präposition, = gr. ἀμφί lat. *ambi-*; got. *bi*, dem einerseits betontes ahd. mhd. *bi* nhd. *bei* ags. *bî* engl. *by*, andrerseits tonloses Präfix mhd. nhd. engl. *be-* entspricht.

mbeltf f. 'Bedürfnis' sic. Piana.

mberθéń 'knöpfe, haftle zu, nagle zu'. *dzberθéń*, *zberθéń* 'knöpfe auf, reisse angenagelte Bretter los'. Lat. *vertere* mit *in-* und *dis-*? 'hinein und heraus wenden'. Vgl. *kəθéń* = *convertere*. Dazu wohl auch mit falscher Schreibung *mberšeľiń úδεnε* 'intercludere iter' Bla.

mblatu Adv. 'sogleich' cal. Aus Präp. *mbi* und it. *atto*, = sull'atto, nell'atto.

mbiń, geg. *pį* 'mache starr'. *mbihem*, geg. *pihem* 'erstarre; schlafe ein (vom Fusse)'. *hinem* scut. 'erstaune'. Part. *mbirε*, *mbitε*, geg. *pitε* 'erstarrt, träge, faul'. *tšpihem*, *špihem* 'werde wieder gelenk (von eingeschlafenen Gliedern)'. Aus ngr. πήγω 'mache gerinnen, erstarren'.

mbľeθ, *mbeľéθ*, *meľéθ* scut., *beľéθ* Kav., *mbjéθ*, *mbjeθ*, Aor. *mbľoδa* Pass. *mbľidem* 'sammle, ernte, versammle'. *mb(ε)ľeδe*, *mbjéδije* f. 'Versammlung'. *mbľeδεs* m. 'Sammler, Oliveneinsammler'. *permbľeθ* 'versammle, nehme auf'. *zbľeθ* 'breite aus (z. B. Segel)'. *zjeθ* Ao. *zjoδa* Part. *zjéδurε* 'lese aus', für **zgľeθ* (vgl. *zjiθ* u. *ľiθ*). Stamm *ľeδ-*, zusammengesetzt mit den Präpositionen *mbε* und *dz-* (= lat. *dis-*), = gr. λέγω lat. *lego*, deren *g* dadurch als ursprünglich palatales erwiesen wird.

mbľoń 'fülle'. *pľoń* Leake 306. Aus lat. *implère*. *pumbjohej* 'wuchs' vom Wasser Rada Po. VI 18 = *permbľóń*.

mbodéta m. 'Stab mit eisernem Stachel zum Ochsen-

antreiben'. *mbodit* 'treibe Ochsen damit an' geg. Aus se. *bodac* = asl. *bodьcь* 'Stachel' zu asl. se. *bosti* 'stechen'.

mbodša 'hindere'. *mboďí* f. 'Hindernis'. *mbodépa* 'scontrare' cal. Rada. Aus ngr. *ἐμποδίζω*.

mbosa 'getrennt, besonders' Bogd. *pos* 'für sich' Jarn. Aus *po se:* se. *napose* Adv. 'einzeln, abgesondert' *poseban* 'einzeln'.

mbraa 'leere'. *mbrazem* 'werde ausgeleert'. *mbrasa, mbrázda* 'leer'. *zbras, tsbraa* 'leere'. *špras*, Pass. *šprazem* 'schiesse los' scut. *tsbrázda* 'leer'. Ableitung von se. *prazan* bulg. *prazen* 'leer' = asl. *prazdьnъ*.

mbrenem 'werde schadhaft durch Stoss oder Fall (von Früchten)'. *mbrétuna* geg. 'angestossen'.

mbret m. 'König, Sultan'; griech. 'Tanne' Heldr. 13. *mbretëresë*, geg. *mbretënesë* f. 'Königin'. *mbretëri, mbretëní* f. Königreich'. *mbretërišt, mbretëništ* 'königlich'. *mbretërój, mbretënój* 'herrsche'. Aus lat. *imperātor*. So war auch der lat. Name der Bulgarencaren: Jireček 381.

mbrema, brema, geg. *mrama* f. 'Abend'. *brema* Adv. 'gestern Abend'. *bremšim* griech. 'gestrig'. *mbremanét, mbremanena* Adv. 'zur Abendzeit, gegen Abend'. Ro. hat *mbram mram* 'ultimo'. Ich nehme als alb. Grundform *prama-* an und vergleiche dies mit got. *fram* 'von etwas her, von an', Adv. 'weiter', ahd. *fram* ags. *from*, woraus sich die Bedeutung 'letzter' entwickelt hat, wie got. *aftuma* 'der letzte' aus *af* 'ab, von — weg'; ai. *apamá-* 'der entfernteste' von *ápa*, gr. *πύματος* 'der letzte' von *ἀπό*. Gehört dazu auch *premte*, geg. *premte* f. 'Freitag' als 'Vorabend' (*παρασκευή*) des Samstags'? Der verschiedene Vokalismus von geg. *premte* und *mrame* lässt dies zweifelhaft erscheinen.

mbrídák m. 'Trunkenbold' cal. Aus it. *ubbriaco, briaco*; neap. *mbrejaco*.

mbroð 'nütze'. *mbróðure* f. 'Nutzen'. *i vjén puna mbroð* 'seine Sachen gehen vorwärts'. *proðón* 'nütze' Kav. *mbroðésí* f. 'Fortschritt'. Ist wohl eher ngr. *πρόοδος* als it. *prode* 'Nutzen, Vorteil' (lat. *prode esse* in der Itala). Auch dass kroat. *prud* 'Vorteil', kroat. se. nsl. *pruditi* 'nützen' von it. *prode* stammen (Schuchardt, KZ. XX 242), ist sehr zweifel-

haft: Mi. leitete sie früher (Fremdw. 120 b) aus ahd. *fruoti* her und erklärt sie jetzt (EW. s. v. *dê-*) aus slavischen Mitteln.

mbrol'a f. plur. 'Gerätschaften, σκεύη' cal. Frasc. Matth. 12, 29. It. *imbroglio?* ***mbrogyhin*** ist sic. im Plur. 'massa di cose ravvolte insieme'.

mbul'óń, mbl'oń, geg. ***mul'ój, mel'ój,*** Ro. auch ***mol'oj*** 'bedecke'. ***dzbul'óń, zbul'óń, zbl'oń*** 'decke auf, entdecke, offenbare'. ***mbul'im, bul'im*** m. 'Decke, Deckel'. ***mbul'es*ε,** geg. ***mul'es*ε** f. 'Deckel'. ***mbul'itsε, bul'itsε*** f. 'kleiner Weiberschleier'. ***mul'aim*** geg. 'heuchlerisch, verstellt'. Aus lat. *in-velare, dis-velare.* It. *invogliare* 'bedecken' bologn. *invujar,* cal. ***mbojjare*** leitet man aus lat. **involiare* (Scerbo dial. cal.) oder **involuculare* (Flechia, Arch. II 20) her. **in-, dis-voliare* würde auch für die alb. Wörter eine zutreffende Basis abgeben; doch bestimmen mich mac. *amoălire* 'Decke' Kav. rum. *încăl* sowie ***mbul'itsε,*** das *vĕlum* + slav. dem. *-ica* ist, für die Herleitung aus *velare.* Zweifelhaft ist, ob ***mul'aim*** dazu gehört; es kann tü. *mülajim* 'qui convient, qui s'accorde; doux, tendre, souple, affable' sein, vgl. ***mül'aimtsin*** *'ταπεινός'* Kav. Mit ***mbul'óń*** identisch sind ***mbl'oń, bl'oń, mul'óń, fjoj*** geg., ***vl'ĕń*** 'verlobe', ***vl'es*ε** f. 'Verlobung'; ***mbl'es*** m. 'Heiratsvermittler'; ***mbl'eserón*** 'bin Heiratsvermittler, verlobe': die Braut ist vom Moment der Verlobung an unsichtbar für den Bräutigam und dessen Verwandtschaft. Ngr. *βλογῶ* = *ἐνλογῶ,* an das ich früher dachte, heisst 'traue ein Brautpaar'.

mburdukl'ón 'flicke' griech. Reinh.

mburōń 'verteidige, schütze'. Kann it. *barrare, sbarrare* frz. *barrer* sein. *u* durch den Lippenlaut hervorgerufen.

mbuš, buš 'fülle an'. ***mbušem*** 'werde gefüllt, werde zornig; bin unterrichtet'. ***bušim*** 'forte' sic. Schirò Raps. 10. Zu Wz. *bus-* in gr. *βεβυσμένος* 'vollgestopft, angefüllt' *βύνω* aus *βυσ-νέω, βύσμα* 'Pfropf' *βύσρα* 'Pfropf' (L. Meyer I² 787). ***mbuš*** ist = *βύω* für **βύσω.*

mbūll, scut. ***mūš***; auch ***mbil*** 'schliesse, verschliesse, schliesse ein'. Part. ***mbūllurε*** 'verschlossen; dunkelfarbig'. ***mbūlles, mbilεs*** m. 'Deckel'. ***mil,*** cal. ***mil*** m. 'Scheide eines Schwertes, Messers'.

mbît, mbîtu, mbît, scut. *mît* 'ersticke, ertränke, erdrossele'. *permbûs*, griech. *prmis* 'leere aus, kehre um, stürze um, werfe hin.' *permis* sic. 'töte' Schirò Raps. 80. *permisme* 'abbattuto, abbietto, cattivo' sic. Contessa bei Pap. 673. *permisure* 'ausgeglitten' Rada. *permbûsem* 'falle aufs Gesicht'. *permbûs* Adv. 'aufs Gesicht'. *permbûteje* f. 'Sündflut' Krist.

midzoń 'grolle, hasse'. *midzuar* cal., geg. *midzuer mizâr* m. 'Feind'. *midzore* f. 'Feindin; Grausame'. *midzurî* f. 'Tyrannei' Ro. Aus lat. **invidiare* (= **mbedzóń*). Vgl. neap. *mmidia* = *invidia*.

me Präp. mit dem Acc. 'mit'. Aus ngr. *μέ* 'mit'.

medlaje f. 'Medaille' Ro. Aus it. *medaglia*.

medêt m. 'Hilfe'; als Interj. 'o weh!' daher wieder die Bedeutung 'Unglück' scut. Jungg. Aus tü. *meded* 'Hilfe', 'zu Hilfe!' Auch se. ngr.

medêt f. 'cerasa marina' Ro.

medže f. scut. für *meje* 'Grenze' Bogd. Ro. Aus se. *medja* = asl. bulg. *meždu* 'Mitte, Grenze'.

mehane f. 'Schenke' *mehanedžî* m. 'Schenkwirt' scut. Aus tü. *mejχane* 'Weinhaus'; se. bulg. *mehana*.

mejdân m., bei Ro. auch *mjedân* 'offener Platz'. *mjedanlik* bei Ro. dass. Aus tü. *mejdan* 'Platz'; auch bulg. se. rum. ngr. Rada Po. V 28 braucht *mejdân* in der Bedeutung 'cimento, Versuch', die ich nicht zu erklären weiss.

mejt m. 'Leichnam' scut. Aus tü. *mejit, mejt* dass.; se. *mejt*.

mekem 'halte den Atem an, verliere den Atem; werde ohnmächtig; bin sprachlos; erstarre'. *meks* 'Dummkopf' Vretos. Vgl. slav. *melk-* in asl. *umlъknąti* 'verstummen' nsl. *molčati* 'schweigen' *omolkniti* 'verstummen' *rôke sô mi omoknole* 'die Hände sind mir erstarrt' usw. *mek-* für *mejk* aus *mel'k-*.

mekëme, metšeme, mehtšeme, metškeme f. 'Gerichtshof' geg. Aus tü. *mehkeme* dass.; se. *meščema*.

mel m. 'Hirse'. *mel'ts* 'von Hirse'. Aus lat. *milium* 'Hirse'. Mac. *mellin* Kav., rum. *meiu*.

melân m. 'Dinte'. Aus ngr. *μελάνι*; mac. *meláne*.

mels f. 'Glied' Hahn. Aus ngr. *μέλος* 'Glied'.

melók m. 'Engel' Hahn Texte 148, 4. Aus tü. *melek* 'Engel'.

mêllure f. gr. in Poros 'Schicksal'. Aus ngr. *μέλλον* 'Zukunft' mit alb. Endung.

mel'eze f. 'Halbseidenstoff' scut. Jungg. Aus tü. *melez* 'gemischt'; sc. *melez* 'Zwitter; gemischte Leinwand'.

mel'hêm, mehl'em geg., nach Dan. *meglem* m. 'Salbe'. Aus tü. *melhem* 'Salbe' (= gr. *μάλαγμα*); bulg. *mehlem* sc. *melem* mac. *meyléme.*

mel'indzane f. griech. *patel'idžane* f. geg. 'solanum esculentum, Eierpflanze'. Letzteres ist tü. *patlıdžan* = sc. *patlidžan* rum. *pătlăgie* u. a. (aus pers. *badindžan*); ersteres dasselbe in ngr. Form *μελιτζάνα, μελτζάνα* aus it. *melanzana*, vgl. frz. *melongène* und die zahlreichen andern Formen bei Nemnich II 1318. Franz. *aubergine* span. *alberengena* mit dem arabischen Artikel.

mel'ingone, mil'ingone, mel'ingore f. 'Ameise'. Ngr. *μελιγγόνι* in Messenien und Kreta (Politis, *Δελτίον* 1, 100), auf Kefalonia, in Zakonien (auch *lingoni* Deffner Zak. Gr. 78), in Samos *milgóli*. Foy (brieflich) erklärt das Wort als *μελιεγγόνια* 'Honigbrut': es seien die kleinen Ameisen, die im Honigtopf entstehen, wenn man ihn einige Zeit unbedeckt stehen lässt. Doch wohl nur volksetymologisch nach dieser Anschauung umgestaltet aus *merminγóni* von *μερμήγκι*, mit roman. Endung *-one.*

memétë 'stumm'. *neméts* dass. Leake. *neméns* (d. i. *neméts*) Ro. Aus bulg. *nêm* sc. *nijem* = asl. *nêmъ* 'stumm'. Das lett. Lehnwort *mêms* zeigt dieselbe Assimilation des Anlautes wie das Alb. Hiezu *nemts* m. 'Deutscher, Österreicher'. *nemtsí nemsí* f. 'Deutschland, Österreich' = bulg. *nêmec* sc. *nijemac* asl. *nêmьcь* 'Deutscher'; tü. *nemče nemse* 'Österreich'.

mendrúem, mendrúešim 'schmutzig' Bla. Zu it. *menda.*

menekšé, manušaké (Hahn Texte 152), sic. *monnáke, monosaké* f. 'Veilchen'. Aus tü. *menekše* 'Veilchen'; rum. *micşunea* ngr. *μενεξές; μανεψά* · *τὰ ἴα* DuC.

menjené f. 'Schraubenmutter' Hahn. Aus tü. *mengene* 'Presse' (aus *μάγγανον*); bulg. *mengeme* sc. *menǵele.*

menletĕét m. scut. 'Gegend, Provinz'. Aus tü. *memleket* 'Gegend, Land, Provinz'; auch bulg. rum.

meralmét m. scut. 'Ausbesserung, Erholung'. *meremetój* 'aggiustare' Jungg. Aus tü. *meremet* 'Ausbesserung'; rum. *meremét*.

merdžán m. 'Koralle'. Aus tü. *merdžan* dass.; auch bulg. se. rum. ngr.

mere f. 'Art Hohlmass'. Aus asl. bulg. *mêra* se. *mjera* 'Mass'.

merjure f. bei den Pulati 'der für die Braut bezahlte Kaufpreis'.

meritój 'verdiene' *meritim* m. 'Verdienst' scut. Aus it. *meritare*.

merminkë, best. *mermingi* m. 'Ameise' to. Aus ngr. *μερμήγκι*, von agr. *μύρμηξ*.

mes m. 'Mitte, Taille'. *mesój* 'teile, halbiere'. *mesit* m. 'Vermittler'. *mesatúr*, f. *-ore* geg. 'der mittlere; niedlich'. *nds mestr* sic. 'zwischen'. Aus ngr. *μέσον* 'Mitte' *μεσίτης* 'Vermittler'. Mac. *mesă* 'Taille' Weig. 114 aus ngr. *μέση*.

mesele f. 'Sprichwort', bei Ro. *mesél* f. Aus tü. *messel* 'Sprichwort' *messele* 'Streitfrage, Problem'.

mesnik m. 'Art Fleischschüssel'. Von bulg. se. *meso* 'Fleisch'; Adj. *mesni* mit slav. Suffix *-ikŭ*.

meše f. 'Messe, Liturgie, Gottesdienst'; in Berat u. a. auch 'ein zum Weihen in die Kirche mitgebrachtes Brot'. *mešój* 'lese Messe'. *mešitój* dass. *meštár* geg. m. 'Priester'. Aus lat. *missa* it. *messa*; rum. *miță*; asl. *mša misa*; mgr. *μίσσα*.

mešt f. 'Pantoffel' scut. Aus tü. *mest* 'Art Maroquinschuhe ohne Absätze'; se. *mestva* rum. *mestĭ* ngr. *μέστι*.

meta 'wiederum'; to. griech. Aus ngr. *μετά* 'nach'. Auch *pameta*, s. *pa*. *námeta* 'später, hierauf', vgl. *na*.

metanú f. 'Reue; kirchlicher Fussfall'; geg. auch 'Rosenkranz'. *metanóis* 'bereue'; cal. Frasc. *metanós*. Aus ngr. *μετάνοια* 'pénitence, génuflexion'; *μετανοῶ* 'répentir'. Vgl. asl. se. *metanija* 'Verbeugung'; rum. *metánie* 'pénitence, génuflexion'; im Plur. auch 'Rosenkranz'.

meterín, best. *-zi* m. 'Vormauer, Schutzwehr'. Aus tü. *meteriz* 'Wall, Schanze'; auch bulg. se. rum. ngr.

metr m. 'Mass' Ro. Aus it. *metro*.

metraje f. 'Kartätsche' Ro. Aus it. *metraglia*.

metsóm sic. 'Zwilling' Pitrè 296.

metšeń 'meckere, von der Ziege' griech. Vgl. se. *večati*; lat. *miccire mictire* nhd. *meckern*. Wackernagel Voc. var. anim. 68.

meze f. 'Imbiss' scut. Aus tü. *meze* 'Vortisch (Entrées)'; auch bulg. se. rum. ngr. (*μεζές*).

me, mbe, geg. *ma* 'mehr'; dient zur Bildung des Komparativs. Aus lat. unbetontem *magis*.

mehane: mchama 'mola' Bla. Aus ngr. *μηχανή*? Zweifelhaftes Wort.

mehoń, mohóń, muhoj geg. 'leugne'. *me ram mboh* oder *mbof* 'leugnen' Prop. *mohe, mbohe* f. 'Leugnen' Mitk. Aus bulg. *bŭh* 'Leugnen', se. *bah*, asl. *zabŭšiti* 'celare'. *me ram mboh* ist Übersetzung des se. *udriti u bah* 'negare'. Der Ursprung des den übrigen slav. Sprachen fremden Wortes ist dunkel.

mekát, mukát, mkát, mpkat (griech.) m. 'Sünde'. *mukatës* m. geg. 'Sünder'. *mkatnór, -ner* geg. dass. *mkatnój* 'sündige'. Aus lat. *peccātum* 'Sünde' (durch *mbekát*). Rum. *păcat*.

melagje, mulage geg. griech., *molág* Pulj., *mlag* Ro. f. 'Malve'. Aus gr. *μαλάχη* (ngr. *μολόχα, μελόχα, ἀμολόχα*) 'Malve'. Das *g* für *χ* ist befremdlich. Rum. *nalbă* (wie venez. *nalba*) aus lat. *malva: malba* im Edict. Diocl.

mel'éńe f. 'Schwarzamsel', geg. *mul'éj* best. *mul'eju*, bei Ro. *mel'ińe* Dem. *mul'inze*, bei Bla. *mi'ine*, griech. in Poros *muńe*. Aus lat. **mer(u)lanea* von *merula* 'Amsel'. Rum. *mĭerlă, mĭarlă, mnĭerlă, nĭerlă*, das Männchen *mĭerloĭŭ* (= **merulōnius*) Marianu I 282. 292.

mel'tăt, mul'tšt f. 'Leber'. Ableitung von it. *milza* 'Milz', das man auf ahd. *milzi* zurückführt. Gewöhnlich heisst die 'Leber' *mel'tšt e zeze* 'schwarze Leber', die 'Lunge' *mel'tšt e kuke* 'rote Leber'; ebenso tü. *kara džijer* 'Leber' *ak džijer* 'Lunge, weisse Leber'; ngr. *τὸ κόκκινο καὶ τὸ μαῦρο*

τζιέρα; se. *džigerica crna* 'Leber' und *dž. bijela* 'Lunge'; bulg. *bêla drob* 'Lunge' slovak. *černá pečenka* 'Leber'. Schuchardt, KZ. XX 277 führt grödn. *fujà fonch* und *fujà blanch*, buchenst. *figà nëigher* und *figà blanch* für 'Leber' und 'Lunge' an.

mɛmɛ f. 'Mutter'. *mamitɛ* f. 'Amme' scut. *momɛ* geg. Bezeichnung einer jugendlichen Mutter oder älteren Schwester durch die Kinder. Vgl. gr. *μάμμα, μάμμη* 'Mutter, Grossmutter'; lat. *mamma* 'Mutter, Grossmutter, Amme'. Eine Form mit langem Vokal stellen bulg. poln. *mama* 'Mutter' lit. *momà* ahd. *muoma* 'Tante' dar. *mamitsɛ* ist slav. Deminutiv der geg. Form von *mɛmɛ*. *momɛ* dagegen ist aus bulg. se. *moma* 'Mädchen' entlehnt, das mit *mɛmɛ* nichts zu thun hat.

mendafšɛ f., *mendáfš* m., scut. *mendáš mundáš* (so auch Rada) *muaš* 'Seide'. *mendafštɛ* 'seiden'. Aus lat. *metaxa*; rum. *mătasă*, mac. *mătase* Weigand 134. *mendáfš* m. entspricht ngr. *μεταξί*. Über das Wort, das nur im Osten des römischen Reiches 'Rohseide' bezeichnete, und seine Verbreitung vgl. Schrader Forsch. zur Handelsgeschichte I 239 ff.

méndɛrɛ, geg. *ménurɛ*, cal. *mędndrɛzɛ* f. 'Minze'. Aus it. *menta*. Über die Erweiterung des Stammes vgl. Verf. Alb. Stud. 1, 55. In Piana sagt man *mentɛ*.

mendrɛ f. 'Schafstall' cal. Aus it. *mandra*; ngr. *μάντρα*; agr. *μάνδρα*. Auch im Bu. Se. Tü.

mendürɛ, scut. *mnür*, cal. *mendirɛ* f. 'Art, Weise; Bild (cal.)'. Aus it. *maniera* mit Anlehnung an die Wörter auf *-ürɛ* = lat. *-ūra*.

mengɛ, geg. *mangɛ* f. 'Ärmel, Armvoll; Haufen, Gefolge, Versammlung; Meerenge, Meerbusen'. Aus lat. *manica* 'Ärmel'; rum. *mînecă*, mac. *măničĕ*. Gehört dazu *mengerištɛ*, die griech. Bezeichnung der Cistuspflanzen, Heldr. 49?

méngerɛ f. 'Ölpresse', in Avlona. *mengán* cal. 'Presse' *menganis* 'presse'. Aus ngr. *μάγγανον* 'Presse'. *menǧél* f. 'Presse' bei Ro. ist se. *mendjele*, vgl. *menǧenć*.

menǧóń, in Berat *mnngój* 'stehe früh auf'. *menǧétɛ* m. 'Morgen'. *menǧenić* 'am Morgen'. *mngesirɛ* f. 'Morgen' in

Korča. *menjesije*, *menjesje* f. 'Morgenröte'. *mengón* ist lat. *manicare* 'am Morgen kommen', von *mane*; rum. *mănecá* 'früh aufstehen'. Vgl. sard. *mangianu*, *manzanu* 'Morgen'. Aus **manātum* von *mane* stammt sic. *menate somenate* (vgl. u. *si*) 'heut morgen', scut. *natje*, *nadje*, auch *nde-nadje*.

2) *mengón* 'nehme ab, fehle; verringere'. Aus (lat. oder) it. *mancare*, das auch ins Slavische übergegangen ist. Dazu *mengut*, *mangut* 'mangelhaft', mit slav. Suffix *-utz*, vgl. poln. *mańkut* 'Linkhand', klruss. *majkut*. Geg. *mangát* 'weniger' *kaše mangát* 'um so viel weniger' ist geradezu it. *mancato*. *menk-gu* 'mangelhaft' geg.; cal. *mengu* 'nicht einmal', in Frasc. *mẽngu* ist it. *manco*. Älteres Lehnwort ist *ménjere* 'links' aus lat. **mancĭnus*; it. span. ist *manca* 'die linke Hand'; daraus poln. *mańka* 'linke Hand'. *dora e mandžīne* 'linke Hand' cal. Frasc. Matth. 6, 3 ist it. *mancina*. *maile* geg. 'linkshändig' = **makle*. Merkwürdig ist das geg. *štemange*, *štemankle*, *štemange* 'linke Hand', *štemánt* 'link'; dafür bei Ro. auch *rmakle*, *ermángele*, *ermaje* 'linke Hand'. Mi. will hierin eine Kontamination von *štrunk* (alb. 'schielend'; im It. und Rum. 'link'; s. d. W.) und *mancus* sehen. Mit Rücksicht auf das Verbum *štemínk*, *štemín*, geg. *štemánk* 'schiele zur Seite', *štemangem* 'fliehe, ziehe mich zurück' Bla., *u-štemánk* 'kehrte zurück' sic. Piana (eig. 'sich entziehen') erblicke ich in *šte- šte- er-* ursprüngliches *štre-* = it. *stra-*, das vom Verbum (*stra-mancare*) auf das Adjektivum übertragen worden ist. Vergleicht man die oben erwähnten Formen *štemínk* und *štemín*, so wird klar, dass auch geg. *mẹn mẹj* 'entziehe', Aor. *mena*, Pass. *mẹhem* 'versiege', Part. *mẹte* 'unverständig', *mete*, *metšim* 'mangelhaft', endlich *mē* f. 'Mangel, Fehler' Mitk. hieher gehören: weder an lat. *minuo* noch an it. *meno* noch an asl. *mĕnij* ist zu denken.

menī, *munī* geg., *merî* to. cal., *mbrî* sic. f. 'Groll, Zorn; Schmerz (cal.)'. *merón* 'mache traurig'. *merengonem* 'werde traurig'. *merengór* 'schwermütig'. Aus lat. *maniu* = gr. *μανία*. Istr. *mâniá mâriá* 'zürnen' rum. *mănie* 'Zorn'. Auf cal. *merengonem* sic. *merengór* hat it. *malinconico* gewirkt.

meñil, *mńil*, *uńll* f. 'Vigilien' Ro. Aus lat. *vigilia*

durch **vile *mile mńile*, vgl. *mńi* aus *meji* = *magia*. *uńil* ist mir nicht klar; = *vńil*?

meńól m. 'Pflänzling' geg. Pl. *meńola* 'unversetzte Pflänzlinge'. *veľaja* Pl. f. geg. dass. *meńól* mit Dissimilation für **meľól* aus lat. *malleolus* 'Setzling' = it. *magliuolo*. *veľaje* für *veľańe* mit Suffixvertauschung, etwa ein lat. **malleāneus* darstellend.

menóń 'halte auf, zögere, komme zu spät'. *venój, vonój, vanój* geg. 'halte auf, verspäte'. *menuam* 'träge'. *menese* cal., *vanése* geg. f. 'Zögerung, Verspätung'. *vanim* scut. m. dass. *vone, vónite* geg., *vore* sic. Adv. 'spät, am Abend'. Aus lat. *manēre* 'bleiben, warten'. Vgl. mac. *amănătoru* 'träge' *amănatu* 'spät' *amăna* 'er hielt auf' u. a. Mi. Rum. Unt. 2, 11.

1) *ment*, geg. *ment*, best. *mendi* m. *mende mende mendí* f. 'Verstand, Erkenntnis, Sinn, Meinung'. *mendóń*, scut. *mennój* 'denke nach, bedenke'. *munnohem* scut. 'trachte'. *mńdžure*, geg. *mendzum mendzem*, bei Ro. *metšem* (für *mętšem*) 'klug, vernünftig'. *tšment* 'mache wahnsinnig'. Aus lat. *mentem*. Rum. *minte*.

2) *ment*, Plur. *mende* m. 'Minute' Sami Abtar 54. Aus lat. *momentum* it. *momento* 'Augenblick, Minute?' Doch weist *ńeménd* to. cal. darauf hin, dass es identisch mit dem vorigen ist: eig. 'ein Gedanke'.

3) *ment* 'säuge, sauge'. *mendeše* f. 'Amme'. Zu dieser Wz. *mend-* gehört gr. *μαστός* 'Frauenbrust' für *μαδ-τός* = *mnd-tó-* mit schwacher Wurzelform, *μᾶζός* = *μαδ-ό-*; ahd. *manzon* m. plur. 'ubera' in der Ablautsform *mond-*. Vielleicht ist ai. *mándati mádati* 'fliesst, trieft' zu vergleichen, obgleich lat. *madidus* andere Wege weist.

merdzóń, geg. *merzéj*, griech. *mberzéń*, in Korča *mrizóń mbrizóń* 'halte Mittagsruhe; ruhe, bin müssig'. *mbris -zi* m. 'Mittagsruhe' Korča. Aus lat. *meridiare* 'Mittagsruhe halten' = it. *meriggiare*.

mergóń 'entferne, schiebe auf'. *mergăare* 'entfernt, weit, zögernd, faul'. Aus lat. *mergere*, das in rum. istr. *merge* 'gehen' bedeutet.

merimange, mirimange, griech. *milimange*, scut. *mari-*

magɛ, bairimagɛ, Doz. *mjerimagɛ* f. 'Spinne'. Mac. *merimaɣă* Kav. dass. Der zweite Teil des Wortes kann aus asl. *pauką* 'Spinne' stammen; der erste ist vielleicht die Verstümmelung eines andern Wortes für Spinne (*kamarɛji*, s. d., oder eines mit lit. *vóras* 'Spinne' urverwandten Wortes).

merkĭńɛ f. 'rhamnus zizyphus, Brustbeerbaum'. *mĭkińɛ* f. 'rhamnus paliurus' Doz. Nach Ro. *merkiń* f. 'Dornstrauch'. Mi. vergleicht ein sc. *mrkinja*, das nach Stulli 'myrti baca' bedeutet und wohl zu sc. *mrk* 'schwarz' gehört, wie *mrka* 'Buchsbaum' *mrćela* dass. *mrća* 'Myrte'. Ich weiss nicht, ob die Botanik erlaubt für das alb. Wort ein lat. **myricīna* von *myrīca* 'welsche Tamariske' anzusetzen.

merĭf m. 'Faden' griech. Aus venez. *merlin* 'specie di funicella ossia spago che serve a varii usi', ein speziell auch der Marinesprache angehöriges Wort.

merăńɛ f. 'Weinschlauch'. Aus sc. *mješina* 'Schlauch, Balg', nach Vuk südserbisch: bulg. *mĕšina* 'Bauch'. Ableitung von asl. *mĕchъ* 'Schlauch', das ai. *meṣá-* 'Schafbock, Widder' gleich gesetzt wird. So ist das pers. tü. *mešin* 'cuir de mouton, de brébis etc.' verwandt, aus dem ngr. *μεσίν* rum. *meşină* 'peau de mouton' stammen. Aus sc. *mješić* 'Schlauch' stammt *ršik* geg., scut. *ršitš*, cal. *rišék* Pl. *rišike-tɛ* Cam.: für *mršik*.

merí, best. *meruri* 'Stiel' griech. Offenbar zu lat. *manus*, sei es direkt = *manubrium* 'Griff, Stiel', oder ein **manuōrium* für *manuārium*. Vgl. span. *manija* 'Griff' aus *manic(u)la*, rhätorom. *moni* 'Stiel'.

merudí, *mirudí* f. 'Wohlgeruch'. Aus ngr. *μυρωδιά* dass. Mit Umstellung *medurís* griech. Hydra 'riecho' = **μυρωδῶ*. Sc. *mirodija* 'Gewürz' *mirodjija* 'Dill'.

merte f. griech. cal. 'Myrte', bei Heldr. 63 auch *mărte*. Ersteres ist slavisch: asl. *mrъtva* kroat. *mrta*; letzteres ngr. *μυρτιά*.

mertín 'decoraro' Ro.

merĭerăńɛ 'wunderbar' Korča. Von lat. *mirari*.

merzít, *merzís* 'hasse; erbittere'. *merzí* f. 'Widerwille'. Aus sc. *mrziti* 'hassen' bulg. *mrъzi me* 'es verdriesst mich' asl. *mrъzĕti* 'abominari'.

mɛs, best. *mɛzi*, geg. *mas* m. (bei Pulj. *mus*) 'männliches Füllen von Pferd und Esel'. *mɛzɛ*, geg. *mazɛ* f. 'weibliches Füllen'. *mɛzát*, *mzát*, *muzát* m. 'junger Stier'. *mɛzore*, *mzore* f. 'junge Kuh'. To. *ɛ* weist auf einen untergegangenen Nasal, geg. *mas* erweist die Qualität des ursprünglichen Vocals als *a*, also ergibt sich **manza*- als älteste alb. Form. Hieher zunächst mac. *mándzu* 'Füllen' Kav. rum. *mînz mânz* m. 'Füllen' *mânzát* 'junger Stier', f. 'junge Kuh' *mânzóc* 'junges Füllen'. Ferner grödn. *mants* 'Stier' *mánzǎ* 'weibliches Kalb'; it. *manzo* 'Ochs' sard. *manzu* 'junger Ochs' comask. trient. *manza* 'junge Kuh'; bair. *manz menz* 'sterilis vacca' rheinländ. *minzekalb* 'juvenca' Diefenbach Orig. 378. **manza*- ist ein illyrisches Alpenwort, wie *ťopɛ*, das Junge des Pferdes und des Rindes bezeichnend. Seine alte Verbreitung bei den Illyriern bezeugt die Nachricht bei Festus p. 181, dass die messapischen Sallentiner den Jupiter, dem sie ein Pferd opferten, *Menzana* nannten; Stier, KZ. XI, 148 hat die Zusammengehörigkeit dieses Wortes mit alb. *mɛs* bereits erkannt. *manza* aus *mandja*- = **mondjo*- dürfte zu Wz. *mend*- 'saugen' gehören, s. u. *mɛnt* 3) (so schon Tomaschek, Bzzb. Beitr. IX 101).

mɛnaľe f. 'langes schmales Tischtuch; Tisch, Gastmahl'. Wie bulg. *mênal* 'Tisch, Abwischtuch' aus lat. *mensalis*. Ngr. in Epirus *μεσάλι · ὀθόνη μάλλινος δι' ἧς καλύπτουσι τὴν ζύμην τοῦ ἄρτου*. Σύλλ. XIV 245.

mɛsóń, *mpsoń*, *psoń* 'lehre, rate; tadle; lerne, erfahre, lese'. *mɛsím* m. 'Lehre'. *mpsuar* m. 'Gelehrter'. Aus lat. **invitiare* = rum. *învețá* 'gewöhnen, lehren' prov. *envezar* cal. *mbizzare* 'lehren'; mac. *ninvâtsát* 'ungeschickt' Weig. 31. Alb. entstand zunächst *mbɛtsóń*.

mɛstrélťa m. '*ἐχγονον καραμάννου* (tü. *karaman* 'mouton à grosse queue', von der Landschaft Karamanien) *καὶ προβάτου κοινοῦ*' griech. Reinh. Aus rum. *pestriț* 'buntgefleckt, scheckig', das von asl. *pьstrъ* 'bunt' stammt. Ein Ausdruck der vlachischen Hirten.

mɛňíke, *pšíkɛ* f. 'Blase'. *šik* f. 'Seidencocon' Ro. *mɛšíkza*, *mpšíkza*, *pšíkza* 'Seidencocon; Brandblase'. *mɛšík*, *pšík* blase auf'. *mɛšíkra* 'schwelle'. Aus lat. *vesīca* 'Blase'; rum.

beşică; se. *bešika* aus dem Rum.: Mi. Wand. der Rum. 8. Das Verbum ist vom Substantivum gebildet: unrichtig Mi. EW. 194 s. v. *mêchŭ*. Hahn hat *pšik* 'jem. mit einem Schlage streifen'. Das ist wohl mit jenem *pšik* identisch: 'durch einen Schlag eine Anschwellung, Blase herbei führen'. Und so scheint sich der Übergang zu vermitteln zu *mɛšikulɛ*, *pšikulɛ*, *fšikulɛ* f. 'Gerte, Peitsche' in Korča. Zweifelhaft bin ich über *šik* m. 'Schlauch' in Poros wegen der Form *širk* 'Schlauch, dicker Mensch' gr. Rhd.: es wird = *ršik* sein, s. u. *mɛršinɛ*.

mɛšĭń, *pšiń*, *fšiń* 'kehre, kehre aus, dresche'. *štń*, geg. *šf* 'reinige, dresche'. *mɛšesɛ*, *pšesɛ*, *fšesɛ*, scut. *mšis šis* f. 'Besen'. Für **bɛšĭń *mbɛšĭń*, Wz. *bhes-*, die noch in dem isolierten ahd. *bësamo* ags. *besma* 'Besen' vorliegt. Hiezu wird geg. *fusaĭ* f. 'Handtuch, Servietto' gehören.

mɛšĭrɛ f. 'Erbarmen, Mitleid' Sami. Bei Ro. *mišŕir mišrier* f. dass. Aus lat. *miserĕre* (**mišrói*) mit Suffix *-irɛ*.

mɛštɛkonem 'werde wild, gerate ausser mir' griech. Reinh. = rum. *mestecá* 'mâcher, mêler, brouiller, bouleverser' aus lat. *masticare*.

mɛštét, *mɛštés* 'stütze, lehne an'; bei Ro. *mpstet*, *pštet*, *pštét*, *puštét*. *mstetem* 'lehne mich an' Kav. *fstetem* 'bleibe Korča. *mstéturɛ* f. 'Stütze' Kav. *pušt'm* m. 'Ellenbogen' Thunmann 10. *mpstet*, *pstét* m. 'rifugio, asilo' Ro. Wohl aus einem slav. *po-stati* in der Bedeutung von se. *postaviti* 'aufstellen, aufsetzen, anstellen'; eine Bildung aus dem Infinitiv (vgl. *trét*), *a* durch das ursprünglich folgende *i* umgelautet.

mɛtkɛ f. 'Bienenkönigin' Mitk. Ist das slav. (čech. russ. niedersorb.) *matka* 'Bienenkönigin'; für bulg. *matka* finde ich diese Bedeutung nicht angegeben; se. dafür *matica*. Aus dem Slav. auch rum. *matcă* 'Weisel'. Das *ɛ* ist mir unklar: es ist wohl *mɛtkɛ* zu schreiben, wo das *e* auf Umlaut aus ursprünglichem *matika* (so russ. dial. Mi. Gramm. II 253) beruht. Vgl. se. bulg. *majka* (daraus rum *maică*).

mɛzdrák, geg. *mazdrák*; bei Hahn auch *mɛzdrá*, best. *-ri* m. 'Lanze'. Aus tü. *mɛzrak* 'Lanze'; bulg. *mɛzdrak mazdrak*, se. *mizdrak*, rum. *măzdrac*.

mĭ, auch *miṅe*, *mije* Adv. 'sofort, sogleich, eben, grade, jetzt'.

mĭ m., best. *miu*, scut. *mini* 'Maus'. Plur. *miṅ*, cal. *mīra*. Aus *mū:* vgl. ai. *mūš* lat. *mūs* gr. *μῦς* asl. *myšь* ahd. ags. *mūs* an. *mús*.

midžo, best. *midžoja*, *midžua*, bei Ro. *midže* m. 'Vatersbruder'. Aus tü. *'amudža* 'Onkel von väterlicher Seite'.

miɑ̆ľé griech., *miľaḍé* cal. sic. f. 'Mandel, Mandelbaum'. Aus ngr. *ἀμυγδαλεά*.

miḷ, geg. *mif* 'grabe, grabe das Land um'. *mifɛtár* m. 'Arbeiter mit dem Karst'.

miɣanúm m. 'Maschine; Intrigue'. Aus ngr. *μηχάνημα*.

miɣó m. 'Ehebrecher'. *miɣí* f. 'Ehebruch'. *miɣís* 'breche die Ehe'. Aus ngr. *μοιχός μοιχεία *μοιχῶ*.

mije, *miľe* 'tausend'. *memije* geg. 'tausend, unzählig'. Aus lat. *mīlia; me-* ist wohl slav. *po*, das im Bulg. der Komparativbildung dient, klruss. 'nimis' ist. Rum. *mie*. *miľe*, *mije* f. 'Meile' = se. *milja* asl. *milija* ngr. *μίλιον* rum. *milă* it. *miglio*.

mik m. 'Freund'. *mike* f. *mikeše* f. 'Freundin, Geliebte'. *mikɛsí* f. 'Freundschaft; Gesamtheit der Freunde'. *mikɛrišt*, *mikɛslišt* 'freundschaftlich'. *mikereše* f. griech. 'Freundschaft'. Aus lat. *amīcus*. Rum. *amic*.

mĭkík m. 'Weberschiffchen' geg. Aus tü. *mekik* dass.; se. *mečik*.

mil m. 'chirurgische Sonde'. Aus tü. *mil* 'spitziges Instrument'.

miľák m. 'junger Hase'. *miľnar*, f. *miľore* 'junger Widder, junges Schaf von ein bis zwei Jahren'. *meľore* f. 'Ziege, die noch nicht geworfen hat' griech. Die beiden letzten von rum. *miel* 'Lamm', vgl. *mioară* 'zweijähriges Lamm; magy. *millóra* dass. Vlachisches Hirtenwort: *miľore* für *mľore* = *miɑ̆ră* (vgl. istr. *mľe* aus *mľel* = *agnellus*). Mac. heisst es jetzt *miel*. Daher auch epirot. *μηλjώρι μηλjώρα* 'junges Lamm' Σύλλ. 14, 248.

miľét m. 'Stamm, Volk'. Aus tü. *millet* 'Volk, Religion'; se. *milet*.

mil'ingre f. 'Krätze der Blätter' grioch. Reinh. Se. *medljika* 'Mehlthau', von *med* 'Honig', wie es scheint (anders Mi. EW. 185, nach Vuk), wodurch die Erklärung von 'Mehlthau' als 'Honigthau' eine Stütze bekommt. Ngr. *μέλερη* Som. Jannar. Aus *medljika* kann *mil'ingre* stammen: **mel'inge*.

mil'one f. 'Art Gewehr'. Ngr. *μιλιόνι* 'fusil très-long'.

millórdeze f. 'hochmütige Frau' Rada Po. I 82. Von it. *milordo*, jedenfalls ein Wort Rada'scher Prägung.

minár m. 'Minaret' scut. Aus tü. *menare* dass.; se. *munara munar* ngr. *μιναρές*; rum. *minaretu*.

mindér, scut. *minnér*, bei Ro. *mendér mennér* m. 'Divanmatratze, Teppich'. Aus tü. *minder* 'Matratze, die man auf ein Sofa breitet'; bulg. *mender* se. *minder* rum. *mender mindir* ngr. *μιντέρι*.

mindilte cal. Frasc. Spezzano Alb., *cindilte* Rada, *venete* Molise f. 'Rache'. Aus it. *vendetta*, sic. *vinnitta*; ncap. *vennetta mennetta*.

miraláj m. 'capitano' Ro. Aus tü. *mir-alaj* 'colonel' (aus *mir* 'Emir' und *alaj* 'Regiment). Rum. *miralaĭu*.

miráts m. 'Erbschaft' *mirastší* m. 'Erbo' scut. Aus tü. *miras* 'Erbschaft'; auch bulg. se. rum.

1) *mire* f. 'Fee' sic. Piana. Aus ngr. *μοῖρα* 'Fee'.

2) *mire* 'gut, schön, sanft, billig'. *e mira* 'die Güte, Wohlthat'. *te mirate* 'die Güter, das Vermögen'. *mirení* f. geg. 'Güte'. *mirós* 'verbessere'. *mirosem* 'bessere mich, gencse'. *mirebám* m. geg. 'Wohlthäter'. *mirudišim* 'ἐπιτήδειος' Kav. (von *uidis* 'es schickt sich'). In der Dibra wird *mçire* gesprochen. Ist identisch mit asl. *milŭ* 'gutherzig, lieb' (vgl. *milosrŭdŭ* 'barmherzig') preuss. *mīls* 'lieb' lit. *meilùs* 'liebreich, gütig' *méilė* f. 'Liebe'. *l* für *r* wie z. B. in *bir* = *filius* neben *bil'e*. Grundform *meilus*. Dazu gr. *μείλιχος*, *μείλια* 'Liebesgaben'.

mirí f. 'Pacht'. *miridží* 'impresario' Ro. Aus tü. *miri* 'dem Staat, dem Staatsschatz gehörig'; bulg. se. *mirija*.

mirjolojís 'beklage singend einen Toten'. *mirjolojitre* f. 'Klageweib'. Aus ngr. *μυρολογῶ* 'dire une chanson funèbre' *μυρολογήτρα* 'pleureuse'; von agr. *μύρομαι* 'weine, klage'.

mirós 'firme' cal. *tɛ mirosmit, tamarosmi* sic. 'Firmung'. *mûro* f. 'Arom, Taufsalbe'. Aus ngr. *μυρώνω* 'salbe, firme'; bulg. *mirosam* 'ungere'; rum. *mirui* 'firmen'. *μύρον* 'parfum'. *mɛrlí* 'rieche' boi Rada Po. I 104 ist alb. Ableitung von *μύρον* oder se. *miriti* 'riechen' von *mir* 'Geruch' aus *μύρον*.

minaré f. 'Halbbrachfeld' griech. Reinh. Ist ein gr. **(ἡ)μισαρία*, worin wohl *ἀρόω* = *ἀρόω* steckt: 'halb bearbeitet'.

mísir m. 'Egypten'. *misirl'i* m. 'Egypter'. Aus tü. *mɛsɛr mɛsɛrlɛ* dass.; se. *misir* 'Egypten'; rum. *misir misirliu*. Dazu *misir* m. 'Goldlack, Levkoje'. *misɛr* m., *misɛri* f. 'Mais' *misɛrtɛ* 'von Mais' (vgl. tü. *mɛsɛr bugdaje* 'Mais' eig. 'froment d'Égypte). *misárk*, das Conf. 37 'Truthahn' zu bedeuten scheint (vgl. bulg. *mesirjak* 'Truthahn' bulg. se. *misirka* 'Truthenne').

mísk m., gog. *mûšk* 'Moschus'. Aus tü. *misk* dass. (ar., aus dem Griech.); rum. *mişchét* Şain. 70. Die Formen *musk mosk* m. stammen aus it. *musco* = lat. *muscus moschus* Bei Xyl. *moskokɛ* 'Muskatnuss', mit *kokɛ*.

mistréţa m. 'Zwerg' Mitk. Ist rum. *mistréţ* 'mesquin, maigre, chiche', im Rum. gewöhnlich nur in der Verbindung *porc mistréţ, scroafă mistreaţă* 'Wildschwein'.

mistír m. 'Geheimnis'. Aus ngr. *μυστήρι*.

mistrí f. 'Kelle'. Aus ngr. *μυστρί* 'Kelle' von agr. *μύστρος* 'Art Löffel'. Se. *mistrija* mac. *mistrie*.

misúr m., nach Hahn in Berat *misurɛ* f. 'tiefer Teller, Schüssel'. Ableitung von asl. (= čech. poln. russ.) *misa* 'Schüssel', das man aus lat. *mensa* herleitet, mit slav. Suffix *-urŭ, -ura*. Se. *-ura* ist augmentativ: Mi. Gr. II 93.

mîš m. und n. 'Fleisch'. *mîšt* 'von Fleisch'. *mîšm* 'fleischig'. Vgl. ai. *māṃsá-* arm. *mis* lat. *membrum* für *mems-ro-* asl. *męso* (siebenb. bulg. *menso* = bulg. *meso*) lit. *mėsà* (Lehnwort?) got. *mimz*. Grundform für Slav. Germ. Alb. ist *memso-*, daraus alb. zunächst *minsa-*.

mîškil'e f. 'Gemisch' griech. Aus it. *miscuglio* 'Mischmasch'.

mîškoka, mûkoka f. 'Mücke, Zanzare'. Beides aus

mĭškońĭ = lat. **muscōnia*. Bogd. hat *muškaja* dass. (**musculanea*).

mĭtĭ f. 'Geschenk, Bestechung'. *mitós* 'besteche'. Aus se. *mito* 'Bestechung' = asl. *myto* 'Lohn, Gewinn'; slov. *mito* 'Geschenk, Bestechung'. Rum. *mită* 'Zinsen'; *mîti* 'bestechen'. Slov. *mítiti se* ist 'sich einschmeicheln'; das bahnt den Übergang zu geg. *mîtuńe* 'verzärtelt, verzogen', *mîtme* f., *tĭ mîtmĭtĭ* 'die Verzärtelung'; *mîturî* f. 'Verzärtelung'. Gehört dazu auch *fĭtendža mitare* 'ein zur Jagd abgerichtetes Rebhuhn'; auch übertragen 'erfahren, klug'?

mĭtropoľĭt m. 'Erzbischof'. *mitropolí* f. 'erzbischöfliche Residenz'. Aus ngr. *μητροπολίτης*. Auch se. *mitropolit mitropolija*.

mĭtŭnikún m. 'Biss' cal. Arch. trad. pop. IV 558. Cal. *muzzicune* 'Biss'; neap. *muzzeco*. Scerbo 33.

mĭtŭ m. 'Docht' cal. Frasc. Aus cal. *miccin* = it. *miccia* dass.

mĭzĕ, mŭzĕ f. 'Fliege'. *miz' e dent, mizĕ përdetskĕ* 'Ameise'. Deminutivum mit Suffix *-zĕ* von *mi-* = *mĭ-* *mŭ-* in an. *mý* 'Mücke', das nicht ohne weiteres mit ahd. *mucca* as. *muggia* identifiziert werden kann. Verwandt sind diese Wörter, ebenso wie die von *mus-* gebildeten gr. *μυῖα* lat. *musca* lit. *musė*, asl. *mucha* (= **mousā*). *musitsĕ* f. 'kleine Mücke' ist asl. *mъšica* oder se. bulg. slov. *mušica* 'Mücke, Fliege'. Rum. *muşiţă. mišķońe, muškońe* f., beides für **mešķońe*, ist lat. **muscōnia. muškujún* m. sic. Piana Matth. 23, 24 ist sic. *muschiggiuni* 'grosse Fliege'. Zakon. *muza* 'Fliege' hat mit *mizĕ* nichts zu thun, sondern steht für *muja* (= *μυῖα*) wie *izé* für *viós* (*ijós*).

mĭzĭrĕ f. 'Geräusch' cal. sic.

mjaľ, mjaj, mjaľtĕ m. 'Honig'. *meľtsóń* 'mache süss'. *mjaľtsĕ* f., *mjáltseze* f. griech. 'Biene'. Es lässt sich sprachlich nicht entscheiden, ob *mjaľ* altes idg. Erbwort = lat. *mel* für **meli*, gr. *μέλι*, air. *mil* (*i*-Stamm, Stokes, Bzzb. Beitr. XI 74) oder aus dem lat. *mel* entlehnt ist. In *mjaľtĕ* sehe ich keine Entsprechung für gr. *μέλιτ-* got. *milip*, sondern eine ursprünglich adjektivische Bildung mit Suffix *-tĕ* (vgl. Alb. Stud. II 78). *meľtsóń* stellt wohl sicher ein lat.

**mellitiare* von *mellitus* dar, was die Annahme der Entlehnung von *mjal'* zu empfehlen scheint. Andrerseits macht *mjal'tse* 'Biene' den Eindruck eines alten Wortes: aus *mél(i)t-iā*, also genau gr. *μέλισσα* aus *μέλιτια* entsprechend. Die neueste Auseinandersetzung von J. Schmidt Pluralbildungen 248 hat nichts Entscheidendes gegen die Ansetzung des Doppelstammes *meli- melit-* vorgebracht.

mjaulín, mjaunís, mjaguljój, mjangullí, griech. *mauris* 'miaue'. Ngr. *μιαουρίζω, ναουρίζω, ναουλίζω*; it. *miagolare gnaulare*; frz. *miauler*; tü. *miav etmek*, *miaklamak*; span. *maullar*; se. *mankati* neben russ. *mjaukatь*; nhd. *mauen* neben *mianen* usw. Nach Kulur. wird in Griechenland der Katzenlaut auch mit *puris* bezeichnet.

mjek m. 'Arzt'; gog. 'Besprochen von Krankheiten durch Zauberformeln'. *mjektár* m. 'wer im Besitz solcher Formeln ist'. *mjekéše* f. 'weiblicher Arzt'. *mjekím* m. 'Arzneimittel'. *mjekój* 'heile' scut. Aus lat. *medicus* 'Arzt'. Aus *medicare* stammt *koń, knań* 'atze Kinder und Kranke, stopfe Geflügel, füttere', wofür Mitk. die Form *mekóń* kennt. *mjekój* ist erst aus *mjek* gebildet. *mengí* 'remedium' Bla. ist *magia*, s. u. *magí*.

mjekre, mńekre griech. Kupit. f. 'Kinn, Bart'. *mjékreze* f. 'Kinn' griech. *mjekrós* m. 'barbone' Ro. Vgl. ai. *śmáśru* n. 'Bart, bes. Schnurrbart' lit. *smakrà* 'Kinn' air. *smech* 'Kinn'. Windisch, KZ. XXVII 170. Brugmann Grundriss I 345. *mńekre* mit griech. Lautgewohnheit: *μνεά* = *μία*; Mi. Rum. Lautl. IV 44. Lit. *smakrà* und alb. *mjekre* stehen im Ablautsverhältnis. Zur Bedeutung vgl. gr. *γένειον* 'Kinn, Bart', agr. *πώγων* 'Bart' ngr. *πιγούνι* 'Kinn', istr. *barbă* 'Kinn'.

mjel, miel, geg. *mil* m. 'Mehl'. *mjelone* f. 'Mühle' cal. *mjelonlétj* Plur. (von *mjelonlár*) 'die Müller' Sprichwort in Fiam. Arb. I 4. *mjel* steht für **melva-*, ein Stamm, der dem Alb. nur mit dem Germanischen gemeinsam ist: ahd. *mëlo* (Gen. *mëlawes*) as. *mël* ags. *mëlu* an. *mjǫl* got. **milva-*. Der Ansatz eines slav. **melvo-* 'Mehl' bei Mi. trėt und trot 11, EW. 186 ist sehr zweifelhaft; wenn richtig erschlossen, dürfte das Wort germ. Lehnwort sein. Das Verbum ist europäisch: lat. *molo* gr. *μύλλω* asl. *meljǫ* lit. *malù* got.

magɛ, bairimagɛ, Doz. *mjerimagɛ* f. 'Spinne'. Mac. *merimagjă* Kav. dass. Der zweite Teil des Wortes kann aus usl. *pauką* 'Spinne' stammen; der erste ist vielleicht die Verstümmelung eines andern Wortes für Spinne (*kumarɛja*, s. d., oder eines mit lit. *vóras* 'Spinne' urverwandten Wortes).

merkĭnɛ f. 'rhamnus zizyphus, Brustbeerbaum'. *mĭkĭnɛ* f. 'rhamnus paliurus' Doz. Nach Ro. *merkiń* f. 'Dornstrauch'. Mi. vergleicht ein sc. *mrkinja*, das nach Stulli 'myrti baca' bedeutet und wohl zu sc. *mrk* 'schwarz' gehört, wie *mrka* 'Buchsbaum' *mrčela* dass. *mrča* 'Myrte'. Ich weiss nicht, ob die Botanik erlaubt für das alb. Wort ein lat. **myricīna* von *myrīca* 'welsche Tamariske' anzusetzen.

merlĭ m. 'Faden' griech. Aus venez. *merlin* 'specie di funicella ossia spago che serve a varii usi', ein speziell auch der Marinesprache angehöriges Wort.

merĭnɛ f. 'Weinschlauch'. Aus sc. *mješina* 'Schlauch, Balg', nach Vuk südserbisch; bulg. *mĕšina* 'Bauch'. Ableitung von asl. *mĕchъ* 'Schlauch', das ai. *meṣá-* 'Schafbock, Widder' gleich gesetzt wird. So ist das pers. tü. *mešin* 'cuir de mouton, de brébis etc.' verwandt, aus dem ngr. *μεσίν* rum. *meşină* 'peau de mouton' stammen. Aus sc. *mješić* 'Schlauch' stammt *ršik* gog., scut. *ršiš*, cal. *ršĕk* Pl. *ršike-tɛ* Cam.: für *mršik*.

merɛ, best. *meruri* 'Stiel' griech. Offenbar zu lat. *manus*, sei es direkt = *manubrium* 'Griff, Stiel', oder ein **manuōrium* für *manuārium*. Vgl. span. *manija* 'Griff' aus *manic(u)la*, rhätorom. *moni* 'Stiel'.

merudĭ, mirudĭ f. 'Wohlgeruch'. Aus ngr. *μυρωδιά* dass. Mit Umstellung *medurĭa* griech. Hydra 'riecho' = **μυρωδᾶ*. Se. *mirodija* 'Gewürz' *mirodjija* 'Dill'.

merte f. griech. cal. 'Myrte', bei Heldr. 63 auch *mŭrte*. Erstores ist slavisch: asl. *mrŭtva* kroat. *mrta*; letzteres ngr. *μυρτιά*.

mertĭa 'decorare' Ro.

merĭerĭĭnɛ 'wunderbar' Korča. Von lat. *mirari*.

merzĭt, merzis 'hasse; erbittere'. *merzí* f. 'Widerwille'. Aus sc. *mrziti* 'hassen' bulg. *mrzi me* 'es verdriesst mich' asl. *mrzĕti* 'abominari'.

mes, best. *mezi*, geg. *mas* m. (bei Pulj. *mus*) 'männliches Füllen von Pferd und Esel'. *mez*, geg. *maze* f. 'weibliches Füllen'. *mzát, mzát, muzát* m. 'junger Stier'. *mezore, mzore* f. 'junge Kuh'. To. *e* weist auf einen untergegangenen Nasal, geg. *mas* erweist die Qualität des ursprünglichen Vocals als *a*, also ergibt sich **manza-* als älteste alb. Form. Hieher zunächst mac. *mándzu* 'Füllen' Kav. rum. *mînz mânz* m. 'Füllen' *mânzát* 'junger Stier', f. 'junge Kuh' *mânzóc* 'junges Füllen'. Ferner grödn. *mauts* 'Stier' *mańzâ* 'weibliches Kalb'; it. *manzo* 'Ochs' sard. *manzu* 'junger Ochs' comask. trient. *manza* 'junge Kuh'; bair. *manz menz* 'sterilis vacca' rheinländ. *minzekalb* 'juvenca' Diefenbach Orig. 378. **manza-* ist ein illyrisches Alpenwort, wie *Ἴορι*, das Junge des Pferdes und des Rindes bezeichnend. Seine alte Verbreitung bei den Illyriern bezeugt die Nachricht bei Festus p. 181, dass die messapischen Sallentiner den Jupiter, dem sie ein Pferd opferten, *Menzana* nannten; Stier, KZ. XI, 148 hat die Zusammengehörigkeit dieses Wortes mit alb. *mes* bereits erkannt. *manza* aus *mandja-* = **mondjo-* dürfte zu Wz. *mend-* 'saugen' gehören, s. u. *mend* 3) (so schon Tomaschek, Bzzb. Beitr. IX 101).

mesale f. 'langes schmales Tischtuch; Tisch, Gastmahl'. Wie bulg. *mêsal* 'Tisch, Abwischtuch' aus lat. *mensâlis*. Ngr. in Epirus *μεσάλι · ὀθόνη μάλλινος δι' ἧς καλύπτουσι τὴν ζύμην τοῦ ἄρτου*. Σύλλ. XIV 245.

mesój, mpsoj, psoj 'lehre, rate; tadle; lerne, erfahre, lese'. *mesim* m. 'Lehre'. *mpsuar* m. 'Gelehrter'. Aus lat. **invitiare* = rum. *învetsâ* 'gewöhnen, lehren' prov. *envezar* cal. *mbizzare* 'lehren'; mac. *ninvâtsât* 'ungeschickt' Weig. 31. Alb. entstand zunächst *mbetsój*.

mestrélta m. '*ἔγγονον καραμάννου* (tü. *karaman* 'mouton à grosse queue', von der Landschaft Karamanien) *καὶ προβάτου κοινοῦ*' griech. Reinh. Aus rum. *pestriț* 'buntgefleckt, scheckig', das von asl. *pьstrъ* 'bunt' stammt. Ein Ausdruck der vlachischen Hirten.

meńtke, pśike f. 'Blase'. *śik* f. 'Seidencocon' Ro. *meśikze, mpśikze, pśikzep* 'Seidencocon; Brandblase'. *meśik, pśik* blase auf'. *meśikem* 'schwelle'. Aus lat. *vesīca* 'Blase'; rum.

beşică; se. *bešika* aus dem Rum.: Mi. Wand. der Rum. 8. Das Verbum ist vom Substantivum gebildet: unrichtig Mi. EW. 194 s. v. *měchŭ*. Hahn hat *pšik* 'jem. mit einem Schlage streifen'. Das ist wohl mit jenem *psik* identisch: 'durch einen Schlag eine Anschwellung, Blase herbei führen'. Und so scheint sich der Übergang zu vermitteln zu *mɛšikulɛ*, *pšikulɛ*, *fšikulɛ* f. 'Gerte, Peitsche' in Korča. Zweifelhaft bin ich über *šik* m. 'Schlauch' in Poros wegen der Form *širk* 'Schlauch, dicker Mensch' gr. Rhd.: es wird = *ršik* sein, s. u. *mɛršinɛ*.

mɛšáń, *pšiń*, *fšiń* 'kehre, kehre aus, dresche'. *štń*, geg. *šf* 'reinige, dresche'. *mɛšɛsɛ*, *pšɛsɛ*, *fšɛsɛ*, scut. *mšis šin* f. 'Besen'. Für **bɛšlŭ *mbɛšlŭ*, Wz. *bhes-*, die noch in dem isolierten ahd. *bësamo* ags. *besma* 'Besen' vorliegt. Hiezu wird geg. *fusaĩ* f. 'Handtuch, Servietto' gehören.

mɛńtrɛ f. 'Erbarmen, Mitleid' Sami. Bei Ro. *mišrîr mišrier* f. dass. Aus lat. *miserĕre* (**misrói*) mit Suffix *-irɛ*.

mɛńtekonem 'werde wild, gerate ausser mir' griech. Reinh. = rum. *mestecá* 'mâcher, mêler, brouiller, bouleverser' aus lat. *masticare*.

mɛńtét, *mɛštés* 'stütze, lehne an'; bei Ro. *mpstet*, *pštet*, *pštét*, *puštét*. *mstetem* 'lehne mich an' Kav. *fɛtetem* 'bleibe Korča. *mstéturɛ* f. 'Stütze' Kav. *pušlim* m. 'Ellenbogen' Thunmann 10. *mpstet*, *pɛstét* m. 'rifugio, asilo' Ro. Wohl aus einem slav. *po-stati* in der Bedeutung von se. *postaviti* 'aufstellen, aufsetzen, anstellen'; eine Bildung aus dem Infinitiv (vgl. *trét*), *a* durch das ursprünglich folgende *i* umgelautet.

mɛtkɛ f. 'Bienenkönigin' Mitk. Ist das slav. (čech. russ. niedersorb.) *matka* 'Bienenkönigin'; für bulg. *matka* finde ich diese Bedeutung nicht angegeben; se. dafür *matica*. Aus dem Slav. auch rum. *matcă* 'Weisel'. Das *ɛ* ist mir unklar: es ist wohl *mɛtkɛ* zu schreiben, wo das *ɛ* auf Umlaut aus ursprünglichem *matika* (so russ. dial. Mi. Gramm. II 253) beruht. Vgl. se. bulg. *majka* (daraus rum *maică*).

mɛzdrák, geg. *mazdrák*; bei Hahn auch *mɛzdrí*, best. *-ri* m. 'Lanze'. Aus tü. *mɛzrak* 'Lanze'; bulg. *mɛzdrak mazdrak*, se. *mizdrak*, rum. *măzdrac*.

mĭ, auch *miń*, *mije* Adv. 'sofort, sogleich, eben, grade, jetzt'.

mĭ m., best. *miu*, scut. *mi̯ni* 'Maus'. Plur. *miń*, cal. *mĭra*. Aus *mŭ:* vgl. ai. *mūš* lat. *mūs* gr. *μῦς* asl. *myšь* ahd. ags. *mūs* an. *mús*.

midžo, best. *midžoja*, *midžua*, bei Ro. *midže* m. 'Vatersbruder'. Aus tü. *'amudža* 'Onkel von väterlicher Seite'.

miďaľé griech., *miľaďé* cal. sic. f. 'Mandel, Mandelbaum'. Aus ngr. *ἀμυγδαλεά*.

mifi, geg. *mif* 'grabe, grabe das Land um'. *mifetár* m. 'Arbeiter mit dem Karst'.

mixanéme m. 'Maschine; Intrigue'. Aus ngr. *μηχάνημα*.

mixó m. 'Ehebrecher'. *mixí* f. 'Ehebruch'. *mixís* 'breche die Ehe'. Aus ngr. *μοιχός μοιχεία *μοιχῶ*.

milje, *miľe* 'tausend'. *memije* geg. 'tausend, unzählig'. Aus lat. *mĭlia; me-* ist wohl slav. *po*, das im Bulg. der Komparativbildung dient, klruss. 'nimis' ist. Rum. *mie. miľe*, *mije* f. 'Meile' = se. *milja* asl. *milija* ngr. *μίλιον* rum. *milă* it. *miglio*.

mik m. 'Freund'. *mike* f. *mikeše* f. 'Freundin, Geliebte'. *mikesí* f. 'Freundschaft; Gesamtheit der Freunde'. *mikerišt*, *mikesišt* 'freundschaftlich'. *mikereše* f. griech. 'Freundschaft'. Aus lat. *amīcus*. Rum. *amic*.

mikík m. 'Weberschiffchen' geg. Aus tü. *mekik* dass.; se. *mečik*.

mil m. 'chirurgische Sonde'. Aus tü. *mil* 'spitziges Instrument'.

miľák m. 'junger Hase'. *miľnar*, f. *miľore* 'junger Widder, junges Schaf von ein bis zwei Jahren'. *meľore* f. 'Ziege, die noch nicht geworfen hat' griech. Die beiden letzten von rum. *miel* 'Lamm', vgl. *mioară* 'zweijähriges Lamm; magy. *millóra* dass. Vlachisches Hirtenwort: *miľore* für *mľore* = *miorĭă* (vgl. istr. *mľe* aus *mľel* = *agnellus*). Mac. heisst es jetzt *ńel*. Daher auch epirot. *μηλjώρι μηλjώρα* 'junges Lamm' *Σύλλ.* 14, 248.

miľét m. 'Stamm, Volk'. Aus tü. *millet* 'Volk, Religion'; se. *milet*.

mil'ingre f. 'Krätze der Blätter' griech. Reinh. Se. *medljika* 'Mehlthau', von *med* 'Honig', wie es scheint (anders Mi. EW. 185, nach Vuk), wodurch die Erklärung von 'Mehlthau' als 'Honigthau' eine Stütze bekommt. Ngr. *μέλεφη* Som. Jannar. Aus *medljika* kann *mil'ingre* stammen: **mel'inge*.

mil'one f. 'Art Gewehr'. Ngr. *μιλιόνι* 'fusil très-long'.

milórdeze f. 'hochmütige Frau' Rada Po. I 82. Von it. *milordo*, jedenfalls ein Wort Rada'scher Prägung.

minár m. 'Minaret' scut. Aus tü. *menare* dass.; se. *munara munar* ngr. *μιναρές*; rum. *minareĭ*.

mindér, scut. *minnér*, bei Ro. *mendér menner* m. 'Divanmatratze, Teppich'. Aus tü. *minder* 'Matratze, die man auf ein Sofa breitet'; bulg. *mender* se. *minder* rum. *mender mindir* ngr. *μιντέρι*.

mindlite cal. Frasc. Spezzano Alb., *cindilte* Rada, *venete* Molise f. 'Rache'. Aus it. *vendetta*, sic. *vinnitta*; neap. *vennetta mennetta*.

miralâj m. 'capitano' Ro. Aus tü. *mir-alaj* 'colonel' (aus *mir* 'Emir' und *alaj* 'Regiment). Rum. *miralaĭu*.

mirás m. 'Erbschaft' *mirastŏ́* m. 'Erbe' scut. Aus tü. *miras* 'Erbschaft'; auch bulg. se. rum.

1) *mire* f. 'Fee' sic. Piana. Aus ngr. *μοῖρα* 'Fee'.

2) *mire* 'gut, schön, sanft, billig'. *e mira* 'die Güte, Wohlthat'. *te mirate* 'die Güter, das Vermögen'. *mirení* f. geg. 'Güte'. *mirós* 'verbessere'. *mirosem* 'bessere mich, gencse'. *mirebąm* m. geg. 'Wohlthäter'. *mirudišim* 'ἐπιτήδειος' Kav. (von *uidis* 'es schickt sich'). In der Dibra wird *męire* gesprochen. Ist identisch mit asl. *milŭ* 'gutherzig, lieb' (vgl. *milosrŭdŭ* 'barmherzig') preuss. *mīls* 'lieb' lit. *meilùs* 'liebreich, gütig' *méilė* f. 'Liebe'. *l* für *r* wie z. B. in *bir* = *filius* neben *bil'e*. Grundform *meilas*. Dazu gr. *μείλιχος*, *μείλια* 'Liebesgaben'.

mirí f. 'Pacht'. *miridží* 'impresario' Ro. Aus tü. *miri* 'dem Staat, dem Staatsschatz gehörig'; bulg. se. *mirija*.

mirjolojis 'beklage singend einen Toten'. *mirjolojitre* f. 'Klageweib'. Aus ngr. *μυρολογῶ* 'dire une chanson funèbre' *μυρολογήτρα* 'pleureuse'; von agr. *μύρομαι* 'weine, klage'.

mirós 'firme' cal. *t‹ mirosmit, tamarosmi* sic. 'Firmung'. ***mūro*** f. 'Arom, Taufsalbe'. Aus ngr. *μυρώνω* 'salbe, firme'; bulg. *mirosam* 'ungere'; rum. *mirui* 'firmen'. *μύρον* 'parfum'. ***mirlí*** 'rieche' bei Rada Po. I 104 ist alb. Ableitung von *μύρον* oder se. *miriti* 'riechen' von *mir* 'Geruch' aus *μύρον*.

misaré f. 'Halbbrachfeld' griech. Reinh. Ist ein gr. *(*ἡ*)*μισαρά*, worin wohl *ἀρόινω* = *ἀρόω* steckt: 'halb bearbeitet'.

misír m. 'Egypten'. *misirlí* m. 'Egypter'. Aus tü. *mesır mesırlı* dass.; se. *misir* 'Egypten'; rum. *misir misirliu*. Dazu *misír* m. 'Goldlack, Levkoje'. *misır* m., *misırí* f. 'Mais' *misırlı* 'von Mais' (vgl. tü. *mesır bugdaje* 'Mais' eig. 'froment d'Égypte). *misárk*, das Conf. 37 'Truthahn' zu bedeuten scheint (vgl. bulg. *mesirjak* 'Truthahn' bulg. se. *misirka* 'Truthenne').

mísk m., geg. *müšk* 'Moschus'. Aus tü. *misk* dass. (ar., aus dem Griech.); rum. *mişchét* Sain. 70. Die Formen *musk mosk* m. stammen aus it. *musco* = lat. *muscus moscus* Bei Xyl. *moskokı* 'Muskatnuss', mit *kokı*.

mistrétu m. 'Zwerg' Mitk. Ist rum. *mistréţ* 'mesquin, maigre, chiche', im Rum. gewöhnlich nur in der Verbindung *porc mistréţ, scroafă mistreaţă* 'Wildschwein'.

mistír m. 'Geheimnis'. Aus ngr. *μυστήρι*.

mistrí f. 'Kelle'. Aus ngr. *μυστρί* 'Kelle' von agr. *μύστρος* 'Art Löffel'. Se. *mistrija* mac. *mistrie*.

misúr m., nach Hahn in Berat *misurı* f. 'tiefer Teller, Schüssel'. Ableitung von asl. (= čech. poln. russ.) *misa* 'Schüssel', das man aus lat. *mensa* herleitet, mit slav. Suffix *-urъ, -ura*. Se. *-ura* ist augmentativ: Mi. Gr. II 93.

miš m. und n. 'Fleisch'. ***mište*** 'von Fleisch'. ***mišm*** 'fleischig'. Vgl. ai. *mā́sa-* arm. *mis* lat. *membrum* für *memz-ro-* asl. *męso* (siebenb. bulg. *menso* = bulg. *meso*) lit. *mėsà* (Lehnwort?) got. *mins* Grundform für Slav. Germ. Alb. ist *mensa-*, *minsa-*.

miš[illegible] [illegible] it. *miscuglio* 'Mischmasch'.

mí[illegible] [illegible] Beides aus

mĭškońe = lat. **muscōnia*. Bogd. hat *muškaja* dass. (**musculanea*).

mĭte f. 'Geschenk, Bestechung'. *mitós* 'besteche'. Aus se. *mito* 'Bestechung' = asl. *myto* 'Lohn, Gewinn'; slov. *mito* 'Geschenk, Bestechung'. Rum. *mită* 'Zinsen'; *mîti* 'bestechen'. Slov. *mítiti se* ist 'sich einschmeicheln'; das bahnt den Übergang zu geg. *mîtun* 'verzärtelt, verzogen', *mîtme* f., *të mîtmîtë* 'die Verzärtelung'; *mîturî* f. 'Verzärtelung'. Gehört dazu auch *fĭendža mitare* 'ein zur Jagd abgerichtetes Rebhuhn'; auch übertragen 'erfahren, klug'?

mĭtropoľĭt m. 'Erzbischof'. *mitropolí* f. 'erzbischöfliche Residenz'. Aus ngr. *μητροπολίτης*. Auch se. *mitropolit mitropolija*.

mĭtŭkún m. 'Biss' cal. Arch. trad. pop. IV 558. Cal. *muzzicune* 'Biss'; neap. *mmzzeco*. Scerbo 33.

mĭtĭ m. 'Docht' cal. Frasc. Aus cal. *miccin* = it. *miccia* dass.

mĭzɛ, mŭzɛ f. 'Fliege'. *miz' e ðent, mizɛ përdetske* 'Ameise'. Deminutivum mit Suffix *-zɛ* von *mi-* = *mĭ-* *mŭ-* in an. *mý* 'Mücke', das nicht ohne weiteres mit ahd. *mucca* as. *muggia* identifiziert werden kann. Verwandt sind diese Wörter, ebenso wie die von *mus-* gebildeten gr. *μυῖα* lat. *musca* lit. *musė*, asl. *mucha* (= **mousā*). *musitsɛ* f. 'kleine Mücke' ist asl. *mъšica* oder se. bulg. slov. *mušica* 'Mücke, Fliege'. Rum. *muşiţă. miškońe, muškońe* f., beides für **mešķońe*, ist lat. **muscōnia. muškujún* m. sic. Piana Matth. 23, 24 ist sic. *muschiggiuni* 'grosse Fliege'. Zakon. *muza* 'Fliege' hat mit *mizɛ* nichts zu thun, sondern steht für *muja* (= *μυῖα*) wie *izé* für *viós* (*ijós*).

mĭzĭrɛ f. 'Geräusch' cal. sic.

mjaľ, mjaj, mjaľtɛ m. 'Honig'. *meľtsóń* 'mache süss'. *mjaľtsɛ* f., *mjáltseze* f. griech. 'Biene'. Es lässt sich sprachlich nicht entscheiden, ob *mjaľ* altes idg. Erbwort = lat. *mel* für **meli*, gr. *μέλι*, air. *mil* (*i*-Stamm, Stokes, Bzzb. Beitr. XI 74) oder aus dem lat. *mel* entlehnt ist. In *mjaľtɛ* sehe ich keine Entsprechung für gr. *μέλιτ-* got. *milip*, sondern eine ursprünglich adjektivische Bildung mit Suffix *-tɛ* (vgl. Alb. Stud. II 78). *meľtsóń* stellt wohl sicher ein lat.

**mellitiare* von *mellitus* dar, was die Annahme der Entlehnung von *mjal'* zu empfehlen scheint. Andrerseits macht *mjal'tsɛ* 'Biene' den Eindruck eines alten Wortes: aus *mél(i)t-iā*, also genau gr. *μέλισσα* aus *μέλιτια* entsprechend. Die neueste Auseinandersetzung von J. Schmidt Pluralbildungen 248 hat nichts Entscheidendes gegen die Ansetzung des Doppelstammes *meli- melit-* vorgebracht.

mjaullɛn, mjaunis, mjugulój, mjangulin, griech. *mauris* 'miaue'. Ngr. *μιαουρίζω, ναουρίζω, ναουλίζω*; it. *miagolare gnaulare*; frz. *miauler*; tü. *miav etmek, miaklamak*; span. *maullar*; se. *maukati* neben russ. *mjaukatь*; nhd. *mauen* neben *miauen* usw. Nach Kulur. wird in Griechenland der Katzenlaut auch mit *puris* bezeichnet.

mjek m. 'Arzt'; geg. 'Besprechen von Krankheiten durch Zauberformeln'. *mjektár* m. 'wer im Besitz solcher Formeln ist'. *mjekɛsɛ* f. 'weiblicher Arzt'. *mjekim* m. 'Arzneimittel'. *mjekój* 'heile' scut. Aus lat. *medicus* 'Arzt'. Aus *medicare* stammt *koń, kuań* 'atze Kinder und Kranke, stopfe Geflügel, füttere', wofür Mitk. die Form *mekóń* kennt. *mjekój* ist erst aus *mjek* gebildet. *mengí* 'remedium' Bla. ist *magia*, s. u. *magj.*

mjekre, mńekrɛ griech. Kupit. f. 'Kinn, Bart'. *mjékrɛzɛ* f. 'Kinn' griech. *mjekrós* m. 'barbone' Ro. Vgl. ai. *śmáśru* n. 'Bart, bes. Schnurrbart' lit. *smakrà* 'Kinn' air. *smech* 'Kinn'. Windisch, KZ. XXVII 170. Brugmann Grundriss I 345. *mńekrɛ* mit griech. Lautgewohnheit: *μυιά* = *μία*; Mi. Rum. Lautl. IV 44. Lit. *smakrà* und alb. *mjekrɛ* stehen im Ablautsverhältnis. Zur Bedeutung vgl. gr. *γένειον* 'Kinn, Bart', agr. *πώγων* 'Bart' ngr. *πιγούνι* 'Kinn', istr. *barbă* 'Kinn'.

mjel, miel, geg. *mil* m. 'Mehl'. *mjelonɛ* f. 'Mühle' cal. *mjelonlɛjt* Plur. (von *mjelonlár*) 'die Müller' Sprichwort in Fiam. Arb. I 4. *mjel* steht für **melva-*, ein Stamm, der dem Alb. nur mit dem Germanischen gemeinsam ist: ahd. *mëlo* (Gen. *mëlawes*) as. *mël* ags. *mëlu* an. *mjǫl* got. **milva-*. Der Ansatz eines slav. **meloo-* 'Mehl' bei Mi. trét und trat 11, EW. 186 ist sehr zweifelhaft; wenn richtig erschlossen, dürfte das Wort germ. Lehnwort sein. Das Verbum ist europäisch: lat. *molo* gr. *μύλλω* asl. *meljǫ* lit. *malù* got.

malan air. *melim*. Andere Ableitungen dienen der Bezeichnung von 'Mehl' in lit. *miltai* Plur. (= *mil-tó-*), kymr. *blawd* (= *mlāt*), gr. ἄλευρον (zu ἀλέω) neben μάλευρον Hes., wo Fick, Bzzb. Beitr. V 168 das *a-* wohl richtig aus sonantischem *m* erklärt hat, äol. *ἀλεύατα (= ἀλείατα *v* 108, Schmidt Pluralb. 201) von *ἄλευαρ. Beruht letzteres auf **aleu-* zu *mélu-*, so wäre auch fürs Griech. die Vermittlung zu St. *melvo-* gegeben.

mjélemε f. 'Schwan' Ro. Der Schwan wird sonst von seiner weissen Farbe benannt: so kann das Wort zu asl. *bělъ* 'weiss' (als entlehnt) gehören, etwa einem se. **bijelma* entsprechend. Russ. *bělьmo*, klruss. *bil'mo* nsorb. *bjelman* nsl. *bélman* ist 'grauer Staar'.

mjel', *miel'*, geg. *mbīl'* 'melke'. *mjel'sε* f. 'Melkkübel' Bla. Vgl. asl. *mlъzą* lit. *mélžu* ahd. *melchan* gr. ἀμέλγω lat. *mulgeo*. Alb. ursprünglich *melð-*. Gemeinsam europäisches Wort; seiner Bedeutung ist auch kurd. *mīžim* 'säuge' Justi Kurd. Gr. 202 verwandt.

mjerε 'unglücklich'. *mjér* Interj. 'wehe! ach!' *mjel'* 'unglücklich' cal., nach Cam. auch *mel'ε*, *mele*. Mitk. hat *mel'* f. '*μνησικακία, πάθος*'. *l'* wird auch hier älter sein als *r* (wie in *bil'ε* neben *bir* u. a.) und das Wort kann so zu gr. μέλας lett. *melns* 'schwarz' gehören: der Begriff 'unglücklich' hat sich auch sonst aus dem von 'schwarz' entwickelt, vgl. speziell alb. *zi*. In *melé* liegt vielleicht **melán-* vor. Gr. μέλεος, bei Homer nur 'vergeblich', erst seit den Tragikern 'unglücklich' (Lehrs Arist.[2] 94) muss fern bleiben.

mjérgulε, *mjégulε* f., gr. in Poros *mjengul*, geg. *ńegul* m. 'Nebel'. Aus lat. *nebula*. Da die den romanischen Formen zu Grunde liegende Form durchaus *nebla* ist, so ist auch für das Alb. davon auszugehen: aus *neola* (vgl. catal. sard. *neula*) wurde *negla*, wie ngr. *γλέπω γλέφαρον γλυτώνω σοῦγλα* aus *βλέπω βλέφαρον* (*ε*)*βλυτόω sub*(*u*)*la* (vgl. cal. *nejja sujja*, neap. *neglia suglia*); *u* ist Vokalentfaltung. Aus dem Alb. stammt rum. *negurĭ* 'Nebel'. *negula* mit lautgesetzlicher Diphthongierung *njégulε ńegul*. Aus *ń-* wurde (durch *mń-*) *mj-* wie in rum. *miel* aus mac. *niel* = (*ag*)*nellus*; möglich ist, dass ein einheimisches, mit asl. *migla*

lit. *myglà myglė* gr. ὀμίχλη 'Nebel' verwandtes Wort eingewirkt hat.

mještre, mještr, mještėr m. 'Meister, bes. Maurer, Zimmermann', gr. *mńeštrɛ. mještrí* 'industria' Ro., gr. *mńeštrí*. Aus lat. *magister*. Man erwartet *meštrɛ* aus *meeštrɛ*: die Diphthongierung des aus *i* entstandenen *e* befremdet. Dem Worte liegt wahrscheinlich ein auf der Balkanhalbinsel für *magister* gesprochenes *maister* zu Grunde, vermittelt durch byz. μάγιστρος (neben μαΐστωρ; μαεΐστωρ in einer Inschrift aus Kleinasien in Sterrett's Wolfe Expedition Nr. 292); daraus asl. *majstorъ* bulg. se. *majstor* rum. *maistru*. Dies *maister* ist zu *mester* geworden (magy. *mester* nsl. *mešter* se. *mešlar*), was im Alb. lautgesetzlich *mještrɛ* ergab.

mjetɛ f. 'Abfall der Wolle und Baumwolle'. Erinnert auffallend an frz. *miette* 'Krümchen'; ist das nicht blosser Trug, so muss in **micetta* das *c* früh zu *g* geworden sein, ein **migetta* musste alb. zu *mjetɛ* werden.

mjezdlite f. 'Mittag'. *mjeznatɛ* f. 'Mitternacht'. *mjez-* ist lat. *medius*. Vgl. *trazón*. Nicht klar ist mir geg. *miedis, meidis* m. 'Mitte, Mittelpunkt, Taille'; ich zweifle, ob es nicht aus tü. *merǰiz merkez* 'Centrum' entstellt ist.

mĭ ălță m. 'eine Art Süsswasserfisch' Hahn. Der *merluzzo* ist ein Seefisch.

mna nur bei Xyl. 'Pfund'. Gr. *μνᾶ*.

mnimorė f. 'Denkmal'. Gewissermassen ein *μνημῶrium*. Vgl. ngr. *μνημούρι* 'tombeau, sépulcre'.

mnixɛ f. 'Erinnerung, Gedächtnis'; cal. Alb. Deminutiv von ngr. *μνεία* 'Erinnerung'. Cam. hat auch *mnĭ*.

mnōr m. 'ospite, Gastfreund'. Cam. II XXXVIII aus Hecquard (angewendet von Schirò Raps. 138).

mo 'eben, jetzt' Ro. Aus it. *mo* = lat. *modo* dass.

mod (?) nur bei Xyl. 'Scheffel'. Aus ngr. *μόδιος* = lat. *modius*.

mode f. 'Lolch, Trespe'.

módulɛ f. 'Erbse'. Man hat längst die Beziehung des Wortes zu rum. *mazăre* f., mac. *madzăre* Kav. 'Erbse, pisum sativum' erkannt; z. B. Mi. Rum. Unt. 2, 23. Hasdeu Cuv. I 291. Dieselbe genau zu präzisieren ist nicht leicht. Das

rum. Wort als aus dem Alb. entlehnt anzusehen, ist *z* für alb. *ʒ* kein Hindernis (vgl. *vĭezure* = alb. *vjéʒule*, *barzŭ* 'Storch' = alb. *barʒe* f. 'weiss'), doch ist *a* gegenüber alb. *o* befremdlich. *maz-* sieht aus wie die asl. Lautstufe des Wortes gegenüber der alb. *moʒ-*, die sich in idg. *māg-* oder *māgh-* mit schliessendem Palatal vereinigen würden. Man ist versucht auf diese Weise das Wort mit lit. *mãžas* 'klein' *mãžis* 'Kleinigkeit' zu verbinden. Indessen kann das Wort ein Fremdwort sein; sind doch die übrigen europäischen Namen der Erbse ebenfalls etymologisch dunkel. *μάζουλα*, wie nach DuC. aus Pseudo-Dioskorides die Daker für 'thymus' gesagt haben sollen, hilft zu nichts. Ein andres *mãʒul*, in sic. Form *mãʒuya* f. pl. 'Lichkosungen' kommt von it. *modo*.

mókere f. 'Mühlstein'. Aus lat. *māchina*; vgl. it. *macina* 'Mühlstein'; mac. *maĭenn* 'mahle' Kav., rum. *mărimi* = it. *macinare*. Der Übergang von lat. *ā* in *o* ist vereinzelt, in der Nachbarschaft des Lippenlautes erklärlich.

molúm m. 'Sehnsucht, Herzeleid'; bei Ro. auch *mulúm*. Aus it. *malanno* 'Unglück, Trübsal'.

mole f. 'Apfel'. *mole fáĭcen* 'Backen' = mac. *mern de faţă*. *mola t'art* 'pomi d'oro' Conf. 35. *mólezi* f. 'der innere fleischige Teil der Fingerspitzen'. Aus lat. *mēlum* für *mālum*, das auch it. *melo* rum. *mer* rät. *meil* wall. *meleie* zu Grunde liegt. Gröber Substrate s. v. *melum*.

molojín, ***molois*** 'bekenne, gestehe, erzähle'. Aus ngr. *ὁμολογέω*.

mol'épse, geg. *mol'is* 'beflecke, stecke an'. ***mol'í*** f. 'Befleckung, Ansteckung, Epidemie'. Aus ngr. *μολύνω* 'empester, infecter, contaminer' = agr. *μολύνω*.

mol'itse, ***mul'itse*** f., scut. *mol'ts* m. 'Motte'. Letzteres ist se. *moljac* m. Gen. *moljca* 'Motte' bulg. *molec* von asl. *molь* 'tinea'; ersteres = mac. *molitĭ* Kav. ngr. *μόλιτσα* aus slav. **molica*.

moneδe f. 'Münze, Geld'. Aus ngr. *μονέδα*, und dies aus venez. *moneda* = it. *moneta*.

monént m. (?) 'Last, Beschwerde' Rada Ser. Topia 30. Aus it. *molesto*, *molestia*.

monostróf m. 'Sturm'. Entstellt (mit Anlehnung an

μόνος und *στρέφω*) aus ngr. *ἀνεμοστρόφιλος* (zu agr. *στρόβιλος*) ‚Wirbelwind'; andere Umdeutungen s. bei Schmidt Volksleben 123 Anm.

monoătĭr m. 'Kloster' cal. *munastir* scut. Aus ngr. *μοναστήρι*. *munistĭr* m. Ro. aus it. *monastero*. In Borgo Erizzo *namastir* m.: se. ebenso neben *manastir*. Mi. Fremdwörter in den slav. Sprachen 111.

monotaru 'sofort' griech. im Hydra. Aus ngr. *μονοτάρου* 'sofort'; in Chios *μονοτάρους* Paspatis *Χιακὸν γλωσσάριον* 239, der mgr. *μονοτάριος* anführt. In Santa Maura *μονητάρου μονοτάρου* 'auf einmal'.

monopát m. 'Fusssteig'. Aus ngr. *μονοπάτι* dass.

monu 'kaum' cal. Rada. Ngr. *μόνον*, doch kann ich dies in dieser Bedeutung nicht nachweisen.

mor 'dunkelblau, violett'; *mărε*, *mărme* *'μαυροειδής'* Mitk.; *murme* griech. 'grau', in Fjeri 'blond'; *mur* auch bei Schirò Raps. 214 und in Syrmien Ungr. Mag. II 87. *muretohem* 'werde dunkel im Gesicht vor Zorn'. Aus tü. *mor* 'dunkel, violett'; auch bulg. se.

more f. 'Meer' geg. bei Vuk. Aus se. *more*.

moré, mre Anruf an einen Mann; bei Reinh. Anth. 3 aus Poros *more* Anrede an ein Mädchen, wobei sonst *moje* gebraucht wird. In Berat *oré*. Sic. *vore* an ein Mädchen Arch. trad. pop. VII 521. Eine auf der ganzen Balkanhalbinsel verbreitete Interjektion: bulg. se. *bre* und *more*; rum. *bre* ngr. *μπρέ βρὲ μορέ*, tü. *bre*. *moje* ist Femininbildung dazu, wie man im Griech. im Plur. auch *mori*, in Kleinasien (Musäos *Βατταριαμοί* 89) zu einer Frau *μαρή*, *μωρή* sagt. Ich halte *vre* für die ursprüngliche Form und sehe darin den Imp. Aor. zu *βρίσκω* = agr. *εὑρέ*; *βρέ* bedeutet im otr. Griech. 'siehe!'

more f. 'Alp, Alpdrücken'; auch griech. *marín* griech. 'stöhne im Schlafe'. Aus se. *mora* 'Alp' = asl. *mora*, in allen slav. Sprachen verbreitet; ngr. *μώρα* 'cauchemar'; dieses franz. Wort enthält das deutsche *Mar* in derselben Bedeutung, engl. *nightmare* 'Alpdrücken'. Mussafia, der Beitr. z. K. d. nordit. Mundart. 78 zahlreiche Ausdrücke für 'Alp' zusammenstellt, bietet ancon. *massamorello* sic.

mazzamareddu (von *mazzare* 'prügeln'), vgl. Flechia, Arch. II 10.

morovitsa f. 'Ameise' Borgo Erizzo. Aus se. slov. *mrav* 'Ameise' (vgl. asl. *mravija*) mit Dem. Suffix slav. *-ica*. Bulg. *mravka*.

morenze f. 'Stechwinde, smilax aspera' griech. Heldr. 82. Venez. *morena* eine Pflanze, nach Boerio = *grapegia* 'aretium lappa, Klette'; friaul. *morene* = panico glauco, setaria glauca' Pirona. In Kreta heisst die Pflanze nach Heldreich *ἀβρονά*.

mort m., *morte* f. 'Tod'. *mortár*, *murtár*, *mortál'* 'sterblich' Ro. *mortaje*, *murtaje* f. 'Pest, Seuche'. *morí* f. 'Pest'. Aus lat. *mortem*. Geg. *mortár* ist it. *mortale*, *mortaje* = lat. *mortalia*, *morí* = it. *moria* 'Pest', auch se. *morija*. *mortór* m. 'Leichenbegängnis' scut. ist it. *mortorio*. Unklar ist mir, ob das mir nur aus Hahn bekannte *murtur*, geg. *martum* 'Grabstein' hieher gehört; oder zu *var* 'Grab'?

moĭ m. 'Laus'. *moĭatsák* m. 'Lausekerl'. *moĭépse* 'mache lausig'. *moĭít* 'lause'. Es liegt nahe an Verwandtschaft mit lat. *mordere* zu denken (vgl. frz. *morpion* 'Filzlaus', das man als *mordens pedio* deutet), aber der Vokal fügt sich nicht.

mos 'nicht' beim Imperativ und Konjunktiv; fragend 'etwa?' Aus *mo* = ai. av. apers. *mā* gr. *μή* mit idg. *ē*, und *s* 'nicht' aus lat. *dis-*, am Verbum erwachsen.

mostre f. 'Beispiel, Muster'. Aus it. *mostra* 'Probe, Muster'. *mustre* bei Ro. ist se. *muštra* (Mi. Tü. El. 2, 27) aus magy. *mustra* = rum. *mustră*; auch bulg. tü. *moustra*, deutsch *Muster*.

mošurke, *mušurke* f. 'Schote der Bohnengewächse'. Verwandt mit dem dunklen se. kroat. *mahuna mohunja* 'Schote?'

motovil'e f. 'Garnwinde'. Aus se. slov. *motovilo* dass. bulg. *motovila* f. zu *motati* 'haspeln, weifen'. An *rote* 'Rad' angeglichen in geg. *rotovil'e*, *rotuvil'e* 'Rädchen'.

motre f. 'Schwester'. *mótreme*, *mótirme* f. '*ἀδελφοποιητή*' Reinh., ein Mädchen, das als *παράνυμφος* bei der Hochzeit fungiert, oder die Frau eines *παράνυμφος*: eine

Bildung wie *vetăm*, s. *vetă*. *motrε* ist das idg. *măter-* 'Mutter' mit eigentümlich veränderter Bedeutung. Lit. *mótė* ist 'Weib, Ehefrau'. Asl. *mati* 'Mutter'. Das Wort hat im Alb. jedenfalls ursprünglich die älteste Schwester bezeichnet, welche nach dem Tode der Mutter deren Stellung im Haushalte einnahm. Über ähnlichen Bedeutungswechsel bei Verwandtschaftsnamen in den finnisch-ugrischen Sprachen handelt Vámbéry Ursprung der Magyaren S. 311.

mrékulε f. 'Wunder'. *merekulój* 'setze in Erstaunen'. *mbrekullim* m. 'Wunder' Kav. Aus lat. *mirāculum* 'Wunder'.

mrεzε f. 'Netz' (bei Mitk. *mrέžjε* f.). Aus se. *mreža* asl. bulg. *mrěža* 'Netz'. Rum. *mreajă*.

mšĭlĭéf 'reich' Ro.

mu, gog. *mų* 'bis' Präp.

muaj, best. *moi* m. 'Monat'. *múaišm* 'monatlich, einen Monat alt'. Nach alb. Lautgesetz weist *muaj* auf St. *mōn-*, der dem idg. *mēnes- mēns- mēn-* entspricht: lit. *mėnů* got. *mēna mēnoþs* usw. Vgl. J. Schmidt, KZ. XXVI 345 ff. Pluralbild. 194 A. Kluge s. v. *Mond* und *Monat*.

mugul m. 'Pfropfreis, Spross'. *mungul* m. griech. 'Fruchtbüschel'. *mugulój* 'schlage aus'. *mungulluar -ori* von Bäumen 'mit Fruchtbüscheln besetzt' griech. Identisch mit rum. *mugur* 'Spross, Knospe' m., das aus dem Alb. entlehnt sein wird. Hasdeu hat an ai. *mukula-* n. 'Knospe' erinnert, von wo man über *mungul* zu *mugul* gelangen könnte. Doch ist das wenig wahrscheinlich.

muχrulε f. 'tiefer Teller' griech. Mitk. Trapez. *μαχούρ* n. '*μουχράτον, ποτήριον χάλκινον ἢ πήλινον*' Joannidis '*Ιστ. καὶ Στατ. Τραπ. γλωσσ. σ. κβ*'. In Syme *μουχούρτα* '*τραβλίον μέγα*' *Συλλ.* 8, 474.

muχulój 'mache schimmelig, modrig' cal. Aus ngr. *μοῦχλα* 'Schimmel, Moder' *μουχλιάζω*. *μοῦχλα* ist romanisch: it. *muffo* 'schimmelig' *muffa* 'Schimmel' usw. Diez I 283 (aus dem deutschen *müff*); dem Nomen liegt ein Verbum **muffolare* zu Grunde, *-fl-* ist zu *-χl-* geworden wie *-vl-* zu *-γl-* (s. o. unter *mjégulε*). Aus dem Ngr. stammt auch bulg. *muhъl* 'Schimmel' *muhlъ́am* 'schimmle'. Ngr. in Bova *muχa muθiaso*.

muk m., best. *mugu; muga* f.; scut. *musk muzgu* m. Mitk. 'Dämmerung'. *múgetε* 'es dämmert'. *múgurε* 'dämmerig'. Vgl. ngr. *μοίχωμα* 'Dämmerung' Somav.?

mukajét m. 'Anstrengung' scut. Aus tü. *mukajjed* 'gebunden; aufmerksam'; auch bulg. sc.

mulár m. 'Haufen, bes. Steine, Erde'. Lat. *molāris* 'Steinblock, Felsblock', von *mola*. Vgl. sard. *mullone* 'Haufe' und 'Grenzstein' = span. *mojon* cat. *mollό*.

mulε, múlzε f., geg. auch *mulz, muz* f. 'Magen; Laab'. Identisch mit afrz. *mule* 'Magen, Tasche', von dem franz. *mullette* 'Fleischmagen der Falken', *franche-mulle* 'Laabmagen' stammen. Aus dem Alb. ist bulg. *mura* 'Magen' entlehnt.

mulí m., best. *mulíu* und *muliri*, geg. *mulí-ni* 'Mühle'. *mulitší* m., geg. *mulís* m. 'Müller'. Aus lat. *molīnum*, wie it. *mulino* 'Mühle'. *minoláj* m. 'Müller' aus it. *mulinaro, -ajo*.

mul'kój, mil'kój 'reiche hin, um etwas zu füllen oder zu sättigen'. Aus lat. *mulcere* besänftigen, beschwichtigen' (vgl. it. *mólcere*); früher dachte ich an lat. *placare* (vgl. *ventrem, sitim placare*).

mul'oxtó m. 'Heuchler' gr. in Poros. Aus ngr. *μουλλωχτός* 'qui s'abstient de parler', in Epirus *χρυψίνους* Σύλλ. XIV 224, von *μουλλώνω* 'schweige'. Dazu auch *mul'ún* m. 'der ein Unglück heuchelt' gr. Poros Roinh.

mul'va Aor.: *mε mul'vi tšerin* 'infroscandomi il viso' Rada Po. I 80. *mul'ri* 'poggiò suavemente' ebda. III 50. Ein abgeleitetes Verbum *mul'ój* = lat. **molliare* (cat. *mullar* prov. *molhar* frz. *mouiller*) hat die Form eines primitiven mit dem Aor. auf *-va* angenommen.

mumkím, memúkum scut. 'möglich'; ***memkúm*** m. 'Möglichkeit'. Aus tü. *mümkin* 'möglich'.

munakeše, mungeše f. 'Nonne' Ro. Aus it. *monaca* mit alb. *-eše*.

1) ***mundzε*** f. (Hahn schreibt *muntsε*) 'Beschimpfung jemandes, indem man die fünf Finger gegen ihn ausstreckt'. *mundzój* 'beschimpfe jem. in solcher Weise'. *muntsel'ís* bei Rada 'bringe in Verwirrung'. Ngr. *μοῦντσα μουντσούνω* dass. Es ist das bekannte Schutzmittel gegen den bösen Blick in Griechenland, für den, gegen den es angewendet wird (mit

dem Rufe 'ς τὰ μάτια σου!), eine heftige Beschimpfung, über welches O. Jahn Über den Aberglauben des bösen Blicks bei den Alten (Sächs. Ges. d. Wiss. 1855) S. 56 handelt. Es wird sonst mit *φάσκελα φασκελώνω* oder *σφάκελα σφακελώνω* (aus lat. *fascinum*) bezeichnet; *λέγεται δὲ σφάκελος καὶ ὁ μέσος τῆς χειρὸς δάκτυλος*: Suid. und Etym. Magn., vgl. auch DuC. s. v. Auch das Ausstrecken des Mittelfingers aus der geschlossenen Hand, des digitus infamis, impudicus, verpus, wird gegen den bösen Blick angewendet. Jahn 81 f. Auch dieser Gestus heisst *μοῦντσα*. Dies Wort ist erst aus dem Verbum gebildet. *μουντσώνω* heisst im griech. Syntipas (117, 19 Eberhard) 'besudle'. So noch heut *μουντσαλιώνω μουντσουρώνω* 'barbouiller de noir' *μουντσοῦρα* 'l'action de noircir, tache noire' Legr. *μουντσουριά μουντσουράδα μουζαλάδα μουζουλιά* 'Befleckung mit etwas Schwarzem' Somavera; in Kleinasien *μοῦζα* = *σφακέλλωμα*, aber *μουζώνω μουζουρώνω* 'mache schwarz, bes. mit Russ', Musäos *Βατταρισμοί* 87; in Syme *μουτσά* 'Kohle' Σύλλ. VIII 474. Auch DuC. hat *μοῦντζα* 'fuligo'; Kind *μουζουδιά* 'Russ'. Und so gehört wohl auch alb. gr. *mudžár* in Poros 'trüb', vom Weine hierher; so wie *mundzár* 'arm' Ro., vgl. *μουτσωμένος* 'unglücklich' in Syme. *mundzúre* f. 'grosses Unglück, Katastrophe'. Erwägt man, dass Beschmieren mit dem vom Boden genommenen Schmutz, besonders wenn man ihn mit Speichel anmacht, Kinder gegen Verzauberung schützt (Jahn 82), so dürfte die Bedeutung 'beschmieren, beschmutzen' die Grundbedeutung für *μουντσώνω μοῦντσα* sein. Das Wort ist, worauf auch die verschiedene Wiedergabe des assibilierten Lautes (*τσ ντσ ζ*) hinweist, ein Fremdwort, vielleicht aus it. *moccio* ven. *mozzo* 'Rotz, Schleim'. Fern zu halten sind *μούτσουνον* 'Gesicht' Legr., epirot. *μούτσινα* n. pl. 'Gesicht' Σύλλ. XIV 222, in Leukas *μουσοῦδα* 'Tierschnauze' ebda. VIII 459, im Peloponnes *μουτσουνάζω* 'unterhalte mich mit jem.', *μουσουνίζω* 'schnüffle', die auf it. *muso* 'Schnauze' zurückgehen.

2) ***mundze*** f. 'angeschlagenes Thürschloss' Hahn (*mundze*).

mungrés 'brumme' vom Hornvieh. Aus ngr. *μουγγρίζω* 'mugir'. Die Herleitung des griech. Wortes bei Mi. Tü. El. 2, 28 ist unmöglich. Es ist romanisches **muglare*

für **mugilare* aus *mugire*, friaul. *mugulà* von. *mugolar* (vom Hunde) it. *mugghiare* sard. *mulare*. Vgl. *μουγκαλιστήμα* 'brülle'.

munk, best. *mungu* cal. sic. 'stumm'. *múngere* cal. dass. Aus ngr. *μουγγός* 'stumm' = byz. *μογγός* 'heiser'. Regg. *munga* 'voce nasale' Mandalari.

munt, l'ass. *mundem*, geg. *mȩj* 'kann, siege'. *múndije*, *mundje* 'Kraft, Wohlsein, Sieg'. *mundme* f. 'Kraft, Macht, Sieg'. *mundim* m. 'Mühe, Anstrengung, Qual, Marter'. *mundój* 'mache Mühe; plage, martere'. *mundonem*, *mundohem*, acut. *munnohem* 'bemühe mich, plage mich; verschaffe'. *zmunt*, *zmundem* 'bin unwohl'. *semȩj* 'mache krank' geg. *zmundur* m. 'Kranker'. *semundi*, *zmúndije* f. 'Krankheit' (Ro. *zmut*). *pamundme* f. 'Unwohlsein'. *semúr* 'mache krank'. *semúrm* cal. gr. 'krank'. Vgl. got. *mundrei* 'Ziel' *mundôn* 'auf etwas sehen' ahd. *muntar* 'frisch, lebhaft, eifrig' lit. *mundras* *mundrùs* 'munter'. Davon sind lit. *mandrùs* 'übermütig, stolz' asl. *mądrъ* 'weise' zu trennen, die zu gr. *μερ-* in *μερμήρη· φροντίς* Hes. *ἔμαθον* 'lernte' gehören.

mūr m. 'Mauer'. *muratár* m. 'Maurer'. Aus it. *muro* *muratore* (mit Suffixvertauschung). Rum. *mur*. Hieher *murnim* m. 'Kastell, Festung' Mitk., von einem Verbum **murnój* 'versehe mit Mauern'.

murát-di m. *murvét* m. 'Wille, Vorsatz' Ro. Aus tü. *mûrad*, *murad* dass.

murdár 'schmutzig'; *murdarépa*, *murdaris*, *murdarój* 'beschmutze'. Aus tü. *murdar* 'unrein'; auch se. rum.; ngr. *μουρδάρης*. *μουρδαρεύω* neben *μουρντάρης*.

muré f. 'morus alba und nigra' griech. Heldr. Aus ngr. *μορά μουρά* = agr. *μορέα*.

murello-a f. 'hölzerner Keil, ein Schiffswerkzeug' griech. Reinh. = venez. *borelo burelo* Seeausdruck 'legno tondo che serve per formare l'impiombatura di un cavo coll' altro'. Boerio.

murine f. 'Dachsparren' Mitk. Gehört zu der von Mussafia Beitr. 80 besprochenen Wortgruppe ven. *moragia* frz. *moraillon*, *moraillon* usw., mit andrem Suffix.

murjele f. 'grosse Pferdefliege'. Von der Farbe, zu

it. *morello* 'schwarzbraun', oder zu span. *buriel* prov. *burel* 'braunrot?'

murk, best. *murgu* 'dunkel, schwarz, grau'; übertragen 'unglücklich'. *murgaše* f. *ψαιόν, ἀσπρογάλαζον*' Mitk. *murdžúr* m. cal. sic. 'Pferd'. *murgu* f. 'Bodensatz des Öls'. *murgu* ist = ngr. *μοῦργα* 'Bodensatz, Weinhefe' se. *murga* 'Ölhefe', die aus lat. *amurca* (dies aus agr. *ἀμόργη*) stammen, wofür die Aussprache *amurga* von Servius zu Georg. I 194 bezeugt wird; der Abfall des *a-* ist gemeinromanisch. Venez. *morga*, sard. *murga*, catal. *morca*, span. *morga*; friaul. *morçhe* und daraus slov. *zmurča* 'Weinhefen', vgl. zum Anlaut mail. *smolla*. Die übrigen romanischen Formen (aus *amurc'la* und *amuscia*) verzeichnet Ascoli, Arch. II 403. Aus *murgu* ist das Farbenadjektivum abgeleitet (Schuchardt, KZ. XX 250); es erscheint in rum. *murg* 'braun, braunrot', bes. von Pferden, mac. *morg* 'blau' Weig. 110, ngr. in Epirus *μοῦργκος* 'braunrot' Σύλλ. XIV 245; bulg. *murgo* 'schwärzlich'; se. *murgu* 'olivenfarbige Maulbeere' *murgast murgovast* 'olivenfarbig'; čech. dial. *murgaša* f. 'bunt' (= alb. *murgaše*, durch vlachische Hirten verschleppt; das Suffix ist slavisch), kruss. *murhy* 'schwarzgrau' russ. *murugij* 'dunkelbraun' Mi. EW. 204. Cal. sic. *murdžúr* (auch *múrdžar* bei Rada und Cam.) 'Pferd' ist eine Ableitung davon, eig. 'Rappe', vgl. slov. *murče* 'Rappe' von *mur*. Die Bildung ist italienisch: **murgiaru*. Vgl. noch *burk9*.

murmurói 'murmle'. *murmurim* m. 'Gemurmel'. Aus lat. *murmurare*; ngr. *μουρμουρίζω*.

murtír m. 'Mörser' griech. Aus venez. *mortér* = it. *mortajo*, mit Anlehnung an das griech. Suffix *-ήρον*.

mur f. 'Herde (Schweine, Stuten)' cal. Aus cal. *murra* 'branco (per lo più di animali), torma' Scerbo; abruzz. *morra* 'greggia, mandra, branco' Finamore.

murĭza, best. *murĭzi* m. 'Schwarzdorn' cal. *murĭza* f. 'Hagedorn' Rada, *r* aus *rn*, wie gewöhnlich; aus **mburniz-*, zu ngr. *προυνιὰ ἀμπουρνιὰ ἀμπουρνέλο* 'Schwarzdorn' von *prūnus* (vgl. it. *prugnolo*). Anders Schuchardt, KZ. XX 250 zu it. *marruca* 'Art Dornstrauch', rum. *mărăcinu mărăcine* 'Weissdorn' (so auch Cihac I 157).

musafir m. 'Gast'. Aus tü. *müsafir* dass.; auch rum. ngr.

múzike f. 'Musik, bes. Kirchengesang'. ***muzikú*** m. 'Musikant'. ***muzik*** f. 'Musik' scut. Letzteres aus it. *música* (tü. *muzika*), die ersteren aus ngr. *μουσική*, *μουσικός*.

muskóf, best. ***muskovi*** m. 'Russe'. ***muskorí*** f. 'Russland'. ***muskovníšt*** 'russisch' geg. Aus tü. *moskof* 'Russland, Russe'. Se. *moskoviti* 'russifizieren'.

mumunúlepa 'schnüffle' griech. Reinh., von Schweinen. Ngr. *μουρρνίζω* 'schnüffle', von it. *muso*; angelehnt an *μολεύω* 'beschmutze?'

musták m. gr., ***mustake*** f. 'Schnurrbart'. Aus ngr. *μουστάκι*; se. *mustać* bulg. *mustak* rum. *mustaţe*. Über die romanischen Wörter s. Gröber Substrate s. v. *mustaceum*. *s*, nicht *š*, weist auf junge Entlehnung aus dem Griech.

mústel'e f. 'grosses thönernes Gefäss' griech. Reinh. Das Suffix scheint slav. (*-ulja*) zu sein. 'Mostgefäss?' Oder vgl. sic. *mástica* 'Schöpfkrug' aus ar. *mastiqi* (Avolio 46)?

musterák m. 'Abtritt' geg. Aus tü. *müsterah* dass.

musul m. 'Musselin'. Aus it. *mussolo*: tü., s. Mi. Tü. El. 2, 27. Rum. *musúl*.

mušaveré f. 'Versammlung, Versammlungsort, Verschwörung'. ***mušaver*** f. cal. 'Nachdenken' Rada. Aus tü. *müšavere* 'Beratung'; bulg. *mušafere* rum. *muşăvereá*.

1) ***mušk*** m., ***muške***, ***mušk'e*** (Kulur.) f. 'Maulesel'. Vgl. zunächst rum. *muşcoiu* 'Maulesel' = **muscōnium*. Das Wort kommt ferner im Slav. vor (asl. *mьzgъ* 'mulus', *mьska* 'mula'; nsl. *mezeg*, se. *mazga masak mašče* čech. *mezek* russ. *meskъ* bulg. *meska*), wo es entlehnt ist, wie die verschiedene Quantität der Zischlaute zeigt. Verwandt sind venez. *musso*, friaul. ferrar. *muss* 'Esel' (vielleicht auch it. *miccio* 'Esel'), sowie lat. *mūlus* aus **mus-lus* (wie *fīlum mūlus* usw.). Man leitet *mūlus* allgemein aus gr. *μύχλος* her, als Lehnwort für **muclus*, was lautlich unmöglich ist (Vaniček setzt ein graeco-ital. *muclo-* an). *μύχλος* bedeutet nach Hesych. 'schwarze Linien an den Schenkeln der Füllen und dem Rücken des Esels'; nach dem Et. M. 'eine Falte (*ὑποδίπλωσις*) am Halse des Esels'; nach Suid. '*τράχηλος*'. Ferner ist *μύχλος* nach

Hes. 'geil, ὀχευτής'; μυχλός nach dems. ὀχευτής, λάγνης, μοιχός, ἀκρατής', und bei den Phökäern für 'Zuchtesel' gebraucht. Lykophron hat μύκλος vom Esel gebraucht. Also: μύκλος ist nirgends vom *Maul*esel nachgewiesen, sondern nur vom *Zucht*esel, und seine Grundbedeutung ist ohne Zweifel 'zum Coitus stark neigend'. Das Wort wird zu Wz. *muk-*, ai. *muc-* gr. *μυκ-* in *μύσσω μυκτήρ*, lat. *mungo* gehören, welche von körperlichen Entleerungen (Urin im Ai., Nasenschleim im Gr. und Lat.) gebraucht wird und in *μύκλος* sowie in *μύκης* 'männliches Glied' ebenso auf Samenentleerung angewendet ist, wie Wz. *migh-* im Ai. (*mih-* 'mingere, semen effundere) Gr. (*μιχός*) lat. (qui mejat eodem, Hor. Sat. 2, 7, 52). *mus-*, *muslo-*, *musco-* ist ein illyrisches Alpenwort; das Maultier ist *κατ' ἐξοχήν* ein Bergtier, *ὀρεύς* bei Homer. Rada Gr. hat cal. *mužik (musgich)* 'asellus', was offenbar slavisch ist.

2) ***muškъ*** m. 'Schulter' cal. *muškerí*, geg. *muškní* f. 'Lunge'. *muškri-dempšim* gr. 'mitleidig'. Aus lat. *musc(u)lus* 'Muskel', rum. *muschiu muşchiu* 'Muskel', Pl. *muşchi* 'Lungenbraten', mac. *musclin*. Für *mušk-* erwartet man *mušk-*: *muškъ* ist vielleicht aus dem Plur. *muški-tъ* unrichtig gebildet.

mušikulüer bei Sami Abetar S. 53 eine Farbenbezeichnung, wie es scheint; 'braun?'

mušmùle f. 'Mispel'. Aus tü. *mušmula*, wie bulg. *mošmula* se. *mušmula* rum. *muşmulă* ngr. *μουσμουλον*, und dies aus agr. *μέσπιλον*.

mušt m. 'Most'. Aus lat. *mustum*. Rum. *must* ngr. *μοῦστος* it. *mosto*.

mut m. 'Kot von Menschen und Tieren'. Für **mukt-*, wie *nats* für **nakts* = ai. Part. *muktá-* von der oben u. *muškъ* 1) berührten Wz. idg. *muk-* 'das Entleerte'. Indessen mag erwogen werden, ob es nicht aus se. *mut* 'Hefe' (= asl. *mąti* zu *męti* 'turbo') entlehnt ist: vgl. den Gebrauch von *faeces* für 'Exkremente, Darmkot'.

mutàf m. 'Pferdedecke von Ziegenhaar'. Aus tü. *mutaf muştaf müştab* 'Verfertiger von Pferdedecken aus Ziegenhaar'; se. *mùtaf* in ders. Bedeutung wie im Alb.

mazzamareddu (von *mazzare* 'prügeln'), vgl. Flechia, Arch. II 10.

morovitse f. 'Ameise' Borgo Erizzo. Aus se. slov. *mrav* 'Ameise' (vgl. asl. *mravija*) mit Dem. Suffix slav. *-ica*. Bulg. *mravka*.

morenze f. 'Stechwinde, smilax aspera' griech. Heldr. 82. Venez. *morena* eine Pflanze, nach Boerio = *grapegia* 'aretium lappa, Klette'; friaul. *morene* = panico glauco, setaria glauca' Pirona. In Kreta heisst die Pflanze nach Heldreich *ἀβρονά*.

mort m., *morte* f. 'Tod'. *mortár*, *murtár*, *mortáľ* 'sterblich' Ro. *mortaje*, *murtaje* f. 'Pest, Seuche'. *morí* f. 'Pest'. Aus lat. *mortem*. Geg. *mortár* ist it. *mortale*, *mortaje* = lat. *mortalia*, *morí* = it. *moria* 'Pest', auch se. *morija*. *mortór* m. 'Leichenbegängnis' scut. ist it. *mortorio*. Unklar ist mir, ob das mir nur aus Hahn bekannte *murtur*, geg. *martum* 'Grabstein' hieher gehört; oder zu *var* 'Grab'?

moĭ m. 'Laus'. *moĭatsák* m. 'Lausekerl'. *moĭépse* 'mache lausig'. *moĭil* 'lause'. Es liegt nahe an Verwandtschaft mit lat. *mordere* zu denken (vgl. frz. *morpion* 'Filzlaus', das man als *mordens pedio* deutet), aber der Vokal fügt sich nicht.

mos 'nicht' beim Imperativ und Konjunktiv; fragend 'etwa?' Aus *mo* = ai. av. apers. *mā* gr. *μή* mit idg. *ē*, und *s* 'nicht' aus lat. *dis-*, am Verbum erwachsen.

mostre f. 'Beispiel, Muster'. Aus it. *mostra* 'Probe, Muster'. *mustre* bei Ro. ist se. *muštra* (Mi. Tü. El. 2, 27) aus magy. *mustra* = rum. *mustră*; auch bulg. tü. *mostra*, deutsch *Muster*.

mošurke, *mušurke* f. 'Schote der Bohnengewächse'. Verwandt mit dem dunklen se. kroat. *mahuna mohunja* 'Schote?'

motoviľe f. 'Garnwinde'. Aus se. slov. *motovilo* dass. bulg. *motovila* f. zu *motati* 'haspeln, weifen'. An *rote* 'Rad' angeglichen in geg. *rotoviľe*, *rotuviľe* 'Rädchen'.

motre f. 'Schwester'. *mótreme*, *mótirme* f. '*ἀδελφοποιητή*' Reinh., ein Mädchen, das als *παράνυμφος* bei der Hochzeit fungiert, oder die Frau eines *παράνυμφος*: eine

Bildung wie *vetám*, s. *vetú*. *motre* ist das idg. *māter-* 'Mutter' mit eigentümlich veränderter Bedeutung. Lit. *mótė* ist 'Weib, Ehefrau'. Asl. *mati* 'Mutter'. Das Wort hat im Alb. jedenfalls ursprünglich die älteste Schwester bezeichnet, welche nach dem Tode der Mutter deren Stellung im Haushalte einnahm. Über ähnlichen Bedeutungswechsel bei Verwandtschaftsnamen in den finnisch-ugrischen Sprachen handelt Vámbéry Ursprung der Magyaren S. 311.

mrékulε f. 'Wunder'. *merekulój* 'setze in Erstaunen'. *mbrekulim* m. 'Wunder' Kav. Aus lat. *mirāculum* 'Wunder'.

mreže f. 'Netz' (bei Mitk. *mrétsje* f.). Aus se. *mreža* asl. bulg. *mrěža* 'Netz'. Rum. *mreajă*.

mtšitʼéf 'reich' Ro.

mu, gog. *mų* 'bis' Präp.

muaj, best. *moi* m. 'Monat'. *múaišm* 'monatlich, einen Monat alt'. Nach alb. Lautgesetz weist *muaj* auf St. *mōn-*, der dem idg. *mēnes- mēns- mēn-* entspricht: lit. *mėnů* got. *mēna mēnoþs* usw. Vgl. J. Schmidt, KZ. XXVI 345 ff. Pluralbild. 194 A. Kluge s. v. *Mond* und *Monat*.

mugul m. 'Pfropfreis, Spross'. *mungul* m. griech. 'Fruchtbüschel'. *mugulój* 'schlage aus'. *mungulnar -ori* von Bäumen 'mit Fruchtbüscheln besetzt' griech. Identisch mit rum. *mugur* 'Spross, Knospe' m., das aus dem Alb. entlehnt sein wird. Hasdeu hat an ai. *mukula-* n. 'Knospe' erinnert, von wo man über *mungul* zu *mugul* gelangen könnte. Doch ist das wenig wahrscheinlich.

muχrute f. 'tiefer Teller' griech. Mitk. Trapez. *μαχούρι* n. '*μουχράτον, ποτήριον χάλκινον ἢ πήλινον*' Joannidis '*Ιστ. καὶ Στατ. Τραπ. γλωσσ. σ. κβ'*. In Syme *μουχούρα* '*τραπέζιον μέγα*' *Συλλ.* 8, 474.

muχulój 'mache schimmelig, modrig' cal. Aus ngr. *μοῦχλα* 'Schimmel, Moder' *μουχλιάζω*. *μοῦχλα* ist romanisch: it. *muffo* 'schimmelig' *muffa* 'Schimmel' usw. Diez I 283 (aus dem deutschen *Muff*); dem Nomen liegt ein Verbum **muffolare* zu Grunde, *-fl-* ist zu *-χl-* geworden wie *-vl-* zu *-γl-* (s. o. unter *mjégulε*). Aus dem Ngr. stammt auch bulg. *muhъl* 'Schimmel' *muhlêam* 'schimmle'. Ngr. in Bova *muχa muθiaso*.

muk m., best. *mugu; mugs* f.; scut. *musk muzgu* m. Mitk. 'Dämmerung'. *múgets* 'es dämmert'. *múgurs* 'dämmerig'. Vgl. ngr. *μούχμουμα* 'Dämmerung' Somav.?

mukajét m. 'Anstrengung' scut. Aus tü. *mukajjed* 'gebunden; aufmerksam'; auch bulg. sc.

mulár m. 'Haufen, bes. Steine, Erde'. Lat. *molāris* 'Steinblock, Felsblock', von *mola*. Vgl. sard. *mullone* 'Haufe' und 'Grenzstein' = span. *mojon* cat. *mollá*.

mulz, múlzs f., geg. auch *mulz, muz* f. 'Magen; Laab'. Identisch mit afrz. *mule* 'Magen, Tasche', von dem franz. *mullette* 'Fleischmagen der Falken', *franche-mulle* 'Laabmagen' stammen. Aus dem Alb. ist bulg. *mura* 'Magen' entlehnt.

mulí m., best. *mulin* und *muliri*, geg. *mulí-ni* 'Mühle'. *mulitší* m., geg. *mulís* m. 'Müller'. Aus lat. *molīnum*, wie it. *mulino* 'Mühle'. *minoláj* m. 'Müller' aus it. *mulinaro, -ajo*.

muľkój, muľkói 'reiche hin, um etwas zu füllen oder zu sättigen'. Aus lat. *mulcere* besänftigen, beschwichtigen' (vgl. it. *mólcere*); früher dachte ich an lat. *placare* (vgl. *ventrem, sitim placare*).

muľoxtó m. 'Heuchler' gr. in Poros. Aus ngr. *μουλλωχτός* 'qui s'abstient de parler', in Epirus *χρυψίνους* Σύλλ. XIV 224, von *μουλλώνω* 'schweige'. Dazu auch *muľún* m. 'der ein Unglück heuchelt' gr. Poros Reinh.

muľvu Aor.: *m muľvi tšerien* 'infrescandomi il viso' Rada Po. I 80. *muľri* 'poggiò suavemente' ebda. III 50. Ein abgeleitetes Verbum *muľój* = lat. **molliare* (cat. *mullar* prov. *molhar* frz. *mouiller*) hat die Form eines primitiven mit dem Aor. auf *-va* angenommen.

mumkím, memúkům scut. 'möglich'; *memkúm* m. 'Möglichkeit'. Aus tü. *mümkin* 'möglich'.

munakeňe, mungeše f. 'Nonne' Ro. Aus it. *monaca* mit alb. *-eše*.

1) ***mundzs*** f. (Hahn schreibt *muntse*) 'Beschimpfung jemandes, indem man die fünf Finger gegen ihn ausstreckt'. *mundzój* 'beschimpfe jem. in solcher Weise'. *muntseľúa* bei Rada 'bringe in Verwirrung'. Ngr. *μοῦντζα μουντζαύνω* dass. Es ist das bekannte Schutzmittel gegen den bösen Blick in Griechenland, für den, gegen den es angewendet wird (mit

dem Rufe '*ς τὰ μάτια σου*!), eine heftige Beschimpfung, über welches O. Jahn Über den Aberglauben des bösen Blicks bei den Alten (Sächs. Ges. d. Wiss. 1855) S. 56 handelt. Es wird sonst mit *φάσκελα φασκελώνω* oder *σφάκελα σφακελώνω* (aus lat. *fascinum*) bezeichnet; *λέγεται δὲ σφάκελος καὶ ὁ μέσος τῆς χειρὸς δάκτυλος*: Suid. und Etym. Magn., vgl. auch DuC. s. v. Auch das Ausstrecken des Mittelfingers aus der geschlossenen Hand, des digitus infamis, impudicus, verpus, wird gegen den bösen Blick angewendet. Jahn 81 f. Auch dieser Gestus heisst *μοῦντσα*. Dies Wort ist erst aus dem Verbum gebildet. *μουντσώνω* heisst im griech. Syntipas (117, 19 Eberhard) 'beaudle'. So noch heut *μουντσελιώνω μουντσουρώνω* 'barbouiller de noir' *μουντσοῦρα* 'l'action de noircir, tache noire' Legr. *μουντσουριά μουντσουράδα μουζαλάδα μουζουλιά* 'Befleckung mit etwas Schwarzem' Somavera; in Kleinasien *μοῦζα* = *σφακέλλωμα*, aber *μουζώνω μουζουρώνω* 'mache schwarz, bes. mit Russ', Musäos *Βατταρισμοί* 87; in Syme *μουτσά* 'Kohle' Σύλλ. VIII 474. Auch DuC. hat *μούντζα* 'fuligo'; Kind *μουζουδιά* 'Russ'. Und so gehört wohl auch alb. gr. *mudžár* in Poros 'trüb', vom Weine hierher; so wie *mumdzár* 'arm' Ro., vgl. *μουτσαμένος* 'unglücklich' in Syme. *mündzüre* f. 'grosses Unglück, Katastrophe'. Erwägt man, dass Beschmieren mit dem vom Boden genommenen Schmutz, besonders wenn man ihn mit Speichel anmacht, Kinder gegen Verzauberung schützt (Jahn 82), so dürfte die Bedeutung 'beschmieren, beschmutzen' die Grundbedeutung für *μουντσώνω μοῦντσα* sein. Das Wort ist, worauf auch die verschiedene Wiedergabe des assibilierten Lautes (*τσ ντσ ζ*) hinweist, ein Fremdwort, vielleicht aus it. *moccio* ven. *mozzo* 'Rotz, Schleim'. Fern zu halten sind *μούτσουνον* 'Gesicht' Legr., epirot. *μούτσινα* n. pl. 'Gesicht' Σύλλ. XIV 222, in Leukas *μουσοῦδα* 'Tierschnauze' ebda. VIII 459, im Peloponnes *μουτσουνάζω* 'unterhalte mich mit jem.', *μουσουνίζω* 'schnüffle', die auf it. *muso* 'Schnauze' zurückgehen.

2) ***mundze*** f. 'angeschlagenes Thürschloss' Hahn (*mundze*).

mungrés 'brumme' vom Hornvieh. Aus ngr. *μουγγαλίζω* 'mugir'. Die Herleitung des griech. Wortes bei Mi. Tü. El. 2, 28 ist unmöglich. Es ist romanisches **muglare*

für **mugilare* aus *mugire*, friaul. *mugulà* ven. *mugolar* (vom Hunde) it. *mugghiare* sard. *mulare*. Vgl. *μυγχαλᾶμαι* 'brülle'.

munk, best. *mungu* cal. sic. 'stumm'. *múngere* cal. dass. Aus ngr. *μογγός* 'stumm' = byz. *μογγός* 'heiser'. Kegg. *munga* 'voce nasale' Mandalari.

munt, l'ass. *mundem*, geg. *mũj* 'kann, siege'. *múndije*, *mundje* 'Kraft, Wohlsein, Sieg'. *mundme* f. 'Kraft, Macht, Sieg'. *mundim* m. 'Mühe, Anstrengung, Qual, Marter'. *mundój* 'mache Mühe; plage, martere'. *mundonem*, *mundohem*, scut. *munnohem* 'bemühe mich, plage mich; verschaffe'. *zmunt*, *zmundem* 'bin unwohl'. *semũj* 'mache krank' geg. *zmundur* m. 'Kranker'. *semundë*, *zmúndije* f. 'Krankheit' (Ro. *zmut*). *pamundme* f. 'Unwohlsein'. *semúr* 'mache krank'. *semúrm* cal. gr. 'krank'. Vgl. got. *mundrei* 'Ziel' *mundôn* 'auf etwas sehen' ahd. *muntar* 'frisch, lebhaft, eifrig' lit. *mundras* *mundrùs* 'munter'. Davon sind lit. *mandrùs* 'übermütig, stolz' asl. *mądrъ* 'weise' zu trennen, die zu gr. *μενθ-* in *μενθήρη · φρονεῖς* Hes. *ἔμαθον* 'lernte' gehören.

mūr m. 'Mauer'. *muratár* m. 'Maurer'. Aus it. *muro* *muratore* (mit Suffixvertauschung). Rum. *mur*. Hieher *murnim* m. 'Kastell, Festung' Mitk., von einem Verbum **murnój* 'versehe mit Mauern'.

murát-ti m. *murvét* m. 'Wille, Vorsatz' Ro. Aus tü. *mũrad*, *murad* dass.

murdár 'schmutzig'; *murdarépa*, *murdaris*, *murdarój* 'beschmutze'. Aus tü. *murdar* 'unrein'; auch se. rum.; ngr. *μουρδάρης*, *μουρδαρεύω* neben *μουρτάρης*.

muré f. 'morus alba und nigra' griech. Heldr. Aus ngr. *μορέα μουρέα* = agr. *μορέα*.

murello-a f. 'hölzerner Keil, ein Schiffswerkzeug' griech. Reinh. = venez. *borelo* *burelo* Seeausdruck 'legno tondo che serve per formare l'impiombatura di un cavo coll' altro'. Boerio.

murine f. 'Dachsparren' Mitk. Gehört zu der von Mussafia Beitr. 80 besprochenen Wortgruppe ven. *moragia* frz. *moraille*, *moraillon* usw., mit andrem Suffix.

murjele f. 'grosse Pferdefliege'. Von der Farbe, zu

it. *morello* 'schwarzbraun', oder zu span. *buriel* prov. *burel* 'braunrot?'

murk, best. *murgu* 'dunkel, schwarz, grau'; übertragen 'unglücklich'. *murgaše* f. *'ɣaiár, ἀσπρογάλαζον'* Mitk. *murdžúr* m. cal. sic. 'Pferd'. *murgu* f. 'Bodensatz des Öls'. *murgu* ist = ngr. *μοῦργα* 'Bodensatz, Weinhefe' se. *murga* 'Ölhefe', die aus lat. *amurca* (dies aus agr. *ἀμόργη*) stammen, wofür die Aussprache *amurga* von Servius zu Georg. I 194 bezeugt wird; der Abfall des *a-* ist gemeinromanisch. Venez. *morga*, sard. *murga*, catal. *morca*, span. *morga*; friaul. *morče* und daraus slov. *zmorča* 'Weinhefen', vgl. zum Anlaut mail. *smolia*. Die übrigen romanischen Formen (aus *amurc'la* und *amuscia*) verzeichnet Ascoli, Arch. II 403. Aus *murgu* ist das Farbenadjektivum abgeleitet (Schuchardt, KZ. XX 250); es erscheint in rum. *murg* 'braun, braunrot', bes. von Pferden, mac. *morg* 'blau' Weig. 110, ngr. in Epirus *μοῦργκος* 'braunrot' Σύλλ. XIV 245; bulg. *murgo* 'schwärzlich'; se. *murgu* 'olivenfarbige Maulbeere' *murgast murgovast* 'olivenfarbig'; čech. dial. *murgaša* f. 'bunt' (= alb. *murgaše*, durch vlachische Hirten verschleppt; das Suffix ist slavisch), kruss. *murhy* 'schwarzgrau' russ. *murugij* 'dunkelbraun' Mi. EW. 204. Cal. sic. *murdžúr* (auch *múrdžar* bei Rada und Cam.) 'Pferd' ist eine Ableitung davon, eig. 'Rappe', vgl. slov. *murče* 'Rappe' von *mur*. Die Bildung ist italienisch: **murgiaru*. Vgl. noch *burk9*.

murmurój 'murmle'. *murmurím* m. 'Gemurmel'. Aus lat. *murmurare*; ngr. *μουρμουρίζω*.

murtír m. 'Mörser' griech. Aus venez. *mortér* = it. *mortajo*, mit Anlehnung an das griech. Suffix *-ήριον*.

mur f. 'Herde (Schweine, Stuten)' cal. Aus cal. *murra* 'branco (per lo più di animali), torma' Scerbo; abruzz. *morra* 'greggia, mandra, branco' Finamore.

murlá, best. *murízi* m. 'Schwarzdorn' cal. *murize* f. 'Hagedorn' Rada, *r* aus *rn*, wie gewöhnlich; aus **mburniz-*, zu ngr. *προυνιὰ ἀμπουρνιὰ ἀμπουρνέλο* 'Schwarzdorn' von *prūnus* (vgl. it. *prugnolo*). Anders Schuchardt, KZ. XX 250 zu it. *marruca* 'Art Dornstrauch', rum. *mărăcine mărăcine* 'Weissdorn' (so auch Cihac I 157).

musafir m. 'Gast'. Aus tü. *müsafir* dass.; auch rum. ngr.

müzike f. 'Musik, bes. Kirchengesang'. ***muzikí*** m. 'Musikant'. ***muzik*** f. 'Musik' scut. Letzteres aus it. ***música*** (tü. *muzika*), die ersteren aus ngr. *μουσική*, *μουσικός*.

muskóf, best. ***muskovi*** m. 'Russe'. ***muskorí*** f. 'Russland'. ***muskovništ*** 'russisch' geg. Aus tü. ***moskof*** 'Russland, Russe'. Se. ***moskoviti*** 'russifizieren'.

mumuljépa 'schnüffle' griech. Reinh., von Schweinen. Ngr. *μουσουρίζω* 'schnüffle', von it. *muso*; angelehnt an *μολεύω* 'beschmutze?'

musták m. gr., ***mustake*** f. 'Schnurrbart'. Aus ngr. *μουστάκι*; se. ***mustać*** bulg. ***mustak*** rum. ***mustaţe***. Über die romanischen Wörter s. Gröber Substrate s. v. ***mustaceum***. *s*, nicht *š*, weist auf junge Entlehnung aus dem Griech.

müstel'e f. 'grosses thönernes Gefäss' griech. Reinh. Das Suffix scheint slav. (*-ulja*) zu sein. 'Mostgefäss?' Oder vgl. sic. ***mústica*** 'Schöpfkrug' aus ar. ***mustiqi*** (Avolio 46)?

musterák m. 'Abtritt' geg. Aus tü. ***müsterah*** dass.

musul m. 'Musselin'. Aus it. ***mussolo***: tü., s. Mi. Tü. El. 2, 27. Rum. ***musúl***.

mušaveré f. 'Versammlung, Versammlungsort, Verschwörung'. ***mušaver*** f. cal. 'Nachdenken' Rada. Aus tü. ***müšavere*** 'Beratung'; bulg. ***mušafere*** rum. ***muşăvereá***.

1) ***mušk*** m., ***muške***, ***mulške*** (Kulur.) f. 'Maulesel'. Vgl. zunächst rum. ***muşcoiu*** 'Maulesel' = ****muscōnius***. Das Wort kommt ferner im Slav. vor (asl. ***mьzgъ*** 'mulus', ***mьska*** 'mula'; nsl. ***mezeg***, se. ***mazga masak mašče*** čech. ***mezek*** russ. ***meskъ*** bulg. ***meska***), wo es entlehnt ist, wie die verschiedene Quatität der Zischlaute zeigt. Verwandt sind venez. ***musso***, friaul. ferrar. ***muss*** 'Esel' (vielleicht auch it. ***miccio*** 'Esel'), sowie lat. ***mūlus*** aus ****mus-lus*** (wie ***fūlum mūlus*** usw.). Man leitet ***mūlus*** allgemein aus gr. *μύκλος* her, als Lehnwort für ****muclus***, was lautlich unmöglich ist (Vaničck setzt ein graeco-ital. ***muclo-*** an). *μύκλος* bedeutet nach Hesych. 'schwarze Linien an den Schenkeln der Füllen und dem Rücken des Esels'; nach dem Et. M. 'eine Falte (*ὑποδιπλώσις*) am Halse des Esels'; nach Suid. '*τράχηλος*'. Ferner ist *μύκλος* nach

Hes. 'geil, ὀχευτής'; μυχλός nach dems. ὀχευτής, λάγνης, μοιχός, ἀκρατής', und bei den Phökäern für 'Zuchtesel' gebraucht. Lykophron hat μύκλος vom Esel gebraucht. Also: μύκλος ist nirgends vom *Maul*esel nachgewiesen, sondern nur vom *Zucht*esel, und seine Grundbedeutung ist ohne Zweifel 'zum Coitus stark neigend'. Das Wort wird zu Wz. *muk-*, ai. *muc-* gr. *μυκ-* in *μύσσω μυκτήρ*, lat. *mungo* gehören, welche von körperlichen Entleerungen (Urin im Ai., Nasenschleim im Gr. und Lat.) gebraucht wird und in *μύκλος* sowie in *μύκης* 'männliches Glied' ebenso auf Samenentleerung angewendet ist, wie Wz. *migh-* im Ai. (*mih-* 'mingere, semen effundere) Gr. (*μοιχός*) lat. (qui mejat eodem, Hor. Sat. 2, 7, 52). *mus-*, *muslo-*, *musco-* ist ein illyrisches Alpenwort; das Maultier ist *κατ' ἐξοχήν* ein Bergtier, *ὀρεύς* bei Homer. Rada Gr. hat cal. *mužik (musgich)* 'asellus', was offenbar slavisch ist.

2) ***mušk*** m. 'Schulter' cal. *muškərí*, geg. *muškəní* f. 'Lunge'. *muškri-dëmpšim* gr. 'mitleidig'. Aus lat. *musc(u)lus* 'Muskel', rum. *muschiu muşchiu* 'Muskel', Pl. *muşchi* 'Lungenbraten', mac. *mușclin*. Für *mušk-* erwartet man *mušk-*: *mušk* ist vielleicht aus dem Plur. *muški-t-* unrichtig gebildet.

muškulüer bei Sami Abetar S. 53 eine Farbenbezeichnung, wie es scheint; 'braun?'

mušmùlë f. 'Mispel'. Aus tü. *mušmula*, wie bulg. *mošmula* se. *mušmula* rum. *mușmulă* ngr. *μουσμουλον*, und dies aus agr. *μέσπιλον*.

mušt m. 'Most'. Aus lat. *mustum*. Rum. *must* ngr. *μοῦστος* it. *mosto*.

mut m. 'Kot von Menschen und Tieren'. Für **mukt-*, wie *nxtë* für **naktë* = ai. Part. *muktá-* von der oben u. *mušk* 1) berührten Wz. idg. *muk-* 'das Entleerte'. Indessen mag erwogen werden, ob es nicht aus se. *mut* 'Hefe' (= asl. *mąti* zu *męti* 'turbo') entlehnt ist: vgl. den Gebrauch von *faeces* für 'Exkremente, Darmkot'.

mutáf m. 'Pferdedecke von Ziegenhaar'. Aus tü. *mutaf mujtaf mujtab* 'Verfertiger von Pferdedecken aus Ziegenhaar'; se. *mùtaf* in ders. Bedeutung wie im Alb.

Hieher *müftadžî* m. 'Seiler' (funajo) Ro., in Form und Bedeutung ungenau.

mutį, best. *mutịni* m. 'Butterfass' geg. *pti* f. dass. Mitk. Alb. Ableitung (mit lat. *-inum*) von se. *met-* in *metem* 'rühre Butter' = asl. *męti* oder *mut-* in se. *mutiti* 'turbare'; vgl. se. *mešati* 'quirlen' *mećavica mećajca* 'Quirl' slov. *motič* 'Quirl' osorb. *mutej* 'Quirl' (lit. *mentùrė* 'Quirlstock').

mutáj 'verschliesse mit einem Stöpsel'. *mutues* m. 'Stöpsel, Spund, Zapfen' Ro.

müderín m. 'tribunale' Ro. Die Bedeutung ist falsch: tü. *müderriss* ist 'Lehrer der Theologie an einer *medresse*.'

mühlét m. 'Aufschub' geg. Aus tü. *mühlet* dass.; bulg. *mjuhlet*.

mühûr m. 'Siegel'. Aus tü. *mühür* 'Siegel, Petschaft'; se. rum. *muhur*.

mük m. 'Schimmel'; als Verbum 'mache schimmlig'. *mükem* 'werde schimmlig'. *mükəts* 'schimmlig'. Aus lat. *mūcus* 'Rotz, Schleim', vgl. *mūcor* 'Schimmel' *mucēre* 'schimmeln'. Die romanischen Bildungen setzen *mucena* für *mūcus* voraus: Gröber Substrate s. v. Dasselbe würde gr. alb. *muk* bei Kulur. thun, wenn darauf mehr Verlass wäre. Rum. *muc* 'Nasenschleim' kann auch *mūcus* sein.

mül m. 'Maultier' gr. Kulur. Aus lat. *mūlus*. Das Wort ist auch ins Slav. (Mi. EW. 204) Ahd. (*mūl*) und Ngr. (*μουλάρι*) übergegangen.

münafík m. 'Heuchler'. Aus tü. *münafık* 'hypocrite'.

mür m. 'harte Haut, Schwiele' Ro.

mürekęp, mirekęp, scut. *meretšęp* m. 'Dinte'. Aus tü. *mürekkeb* 'Dinte'; bulg. *murekep* se. *murećep*.

müringe f. 'tamarix Hampeana und tetrandra' gr. Heldr. Aus ngr. (= agr.) *μυρίκη* 'Tamariske'.

müseľé f. geg. 'weisser, süsser Wein'. Scheint türkisch. Marsala?

müsülûs, müslís m. 'bankerott' geg. Aus tü. *müflis, müflüs* 'arm, bankerott'; auch bulg. rum. ngr.

müšterí f. 'Kunde'. Aus tü. *müšteri* 'kaufend, Kunde, Kundschaft'; auch bulg. se. rum. ngr.

mlĕmám, mlĕmú m. 'Zugpflaster' geg. Aus tü. *mŭšemma* 'Wachsleinwand'; bulg. *mošama* sc. rum. *mušama*.

mlĕtí 'gutmütig' Kav. Aus tü. *mŭli* 'gehorchend, folgsam'; sc. *muti*.

mŭždlé f. 'gute Nachricht'; nach Ro. 'Trinkgeld'. Aus tü. *mŭžde* 'gute Nachricht'; auch bulg. sc. rum. ngr. *μουζδές*. 'Trinkgeld', d. i. 'Geschenk für eine gute Nachricht', ist tü. *mŭždelik*.

N.

1) *na* 'da! nimm!' || Auch in den slavischen Sprachen (sc. slov. *na* 'da! da hast du!' bulg. *na* 'sieh da!' auch čech. poln. russ.), im Neugriechischen (*νά με ἐδώ* 'da bin ich' *νὰ τὸν Πέτρον* 'da ist Peter' *νὰ ἔπαρε* 'da! nimm!') und im Rumänischen (*na* 'nimm!' *nale* 'da sind sie!').

2) *na* 'wir', Gen. Dat. Acc. *nĕ*, *neve*, Abl. *neš*.|| *nĕ-* entspricht dem idg. *nō-* in lat. *nōs* gr. *νώ* asl. *naмъ nasъ*; *na* ist = ai. *nas* (idg. *nṓs*). Die schwächste Lautstufe liegt in idg. *n-smá-* vor: ai. *asmán* gr. *ἄμμε* got. *uns*.

nadán 'ungeschickt, roh' Korča. || Aus tü. *nadan* 'ignorant, impertinent'.

nadžake f. 'kleines Handbeil' geg. || Aus tü. *nadžak* 'Art Axt, Hammer'; auch bulg. sc.

nafák f. 'Vermögen' scut. || Aus tü. *nafaka* 'Ausgabe, bes. für Nahrung'; auch sc. rum.

nafore f. 'Hostie' gr. *nafórej* 'offerivasi' (von der Hostie) Rada Po. III 104. || Wie asl. bulg. *naфora* sc. *napora nafora* rum. *náfură* aus mgr. *ἀναφορά* 'sacra oblatio, hostia'.

1) *naft* m. 'Schiffer' Mitk. || Aus ngr. *ναύτης*.

2) *naft* m. 'Vermögen, Besitz' geg. *nahit* m. 'Mitgift' gr. Kulur. || Aus tü. *nakit*, vulg. *nakt* 'baares Geld'; rum. *nahit*.

nahíe f. 'Landschaft'. || Aus tü. *nahije* 'Gegend, Distrikt'; sc. *nahija* bulg. *naija* rum. *nahieă*.

nakár m. 'Gewalt'. Ngr. *ἀνάκαρη* 'Gewalt, Macht' Legr., *ἀνάκαρο* n. Papazafir. 380. ||

nakatós 'bringe durch einander'. *nakatosí* f. 'Ver-

mengung, Verwirrung, Ekel'. ‖ Aus ngr. *ἀνακατώνω*; *ἀνακατωμός* ist auch 'Ekel'.

nakël m. geg. 'Nachricht, Erzählung'; Adj. 'neugierig'. ‖Aus tü. *nakl* 'Erzählung'.

nakë m. 'jähzornig'. *nakëlëk* m. 'Jähzorn' Hahn. ‖ Aus tü. *nakız* 'Zerstörer, Verletzer' *nakz* 'Zerstörung, Verletzung'.

naltë 'hoch, gross von Gestalt'. *nalt* Adv. 'hoch, oben'; scut. *nęlt* (wie *lęrk* = *lark*); cal. *analta* Adv. 'oben'. ‖Aus lat. *in alto* oder *in altum*. Vgl. rum. *înalt* 'hoch'.

nam, geg. *nąm nãm* m. 'Gerücht; Ruf, Ansehen'. ‖ Aus tü. *nam* 'Name, Ruf, Ruhm'; sc. *nam* 'berühmter Name'; ngr. *νάμι Λεξικόν* I 693.

name geg., *nemë* to. f. 'Fluch, Verwünschung'. *nãmëzë* geg. f. im Sinne von *mundzë*, s. d. *nem*. *nemëzón* 'fluche', geg. *nëm*. Ptc. *nëmurë*, geg. *namun* 'verflucht'; cal. *nemur* 'arm, unglücklich'. *nemës* m. 'der Fluchende, Gotteslästerer'. ‖*nama-* ist lautlich = gr. *νάμα-*. Für die Bedeutungsentwicklung vgl. *νέμεσις* 'Unwille, Zorn' *νεμεσάω* 'zürne' (eig. 'Zurechnung') sowie air. *námae* 'Feind'. Vgl. die lichtvolle Darlegung von Curtius Grundz.[5] 313 f. Das Verbum *nëm*, geg. *nem* kann, wenn es nicht erst aus dem Nomen gebildet ist, direkt = gr. *νέμω* sein.

namûr m. 'Liebe' cal. Santori. ‖ Aus it. *amore* cal. *amure*; *n-* vom unbestimmten Artikel *uno*, oder von *innamorato* ausgegangen, vgl. *nasil nazil novî*.

nanë geg., *nënë* to. f. 'Mutter'; auch *nënë* f. *nënërí* f. 'Gesamtheit der Mütter eines Ortes'. *nënolnë*, *nënlšë* f. 'Mütterlein', Kosewort. ‖ Weit verbreitetes Wort: sc. kuš. *nana nena* 'Mutter' bulg. *neni* 'der ältere' usw. Mi. EW. 211; rum. *nană neneácă* 'Mutter', vgl. Șaineanu 75; magy *néne*; tü. *nene* 'Mutter, Grossmutter'; friaul. *nane*; venez. *nena* 'Amme'; vegliot. *niena niana* 'Mutter' Arch. IX 176; ngr. *νάννη* 'Tante', Hes. *νάννας νάννη* 'Onkel, Tante'.

naó m. 'Kirche'. ‖ Aus gr. *ναός*; vgl. DuC. s. v.

napë f. 'Käsetuch zum Ablaufen der Molken; grobes durchscheinendes Tuch; Frauenschleier'. *nápezë* f. cal. 'Schleier'. ‖Aus lat. *nappa* für *mappa*: frz. *nappe* 'Tischtuch' it. *nappa* 'Quaste' (?). Vgl. Gröber Substrate s. v. *natta*.

narán 'schwächlich, empfindlich gegen Kälte'. *naran* dass., bes. von Pflanzen. geg. || *-li* ist tü. Suffix.

narántŭ m. 'Pomeranze'. || Aus tü. *narendž*, wie s *naranča neranilža*, bulg. *nerandze*, rum. *năranță*, ngr. *περάντζ* magy. *narancs*. Das Wort ist persisch.

narkí m. 'Tarif' griech. || Aus tü. *nark* vulg. für *nar* 'Taxe, Tarif'; rum. *narc nart*; bulg. *nark*.

nazu, best. *nazi* m., *naze* f. 'Koketterie, Reizungen *nazeluar*, f. *-oré* 'reizend und kokettierend'. || Aus tü. *na* 'Zartheit, Schmeichelei'; rum. *naz* ngr. *νάζι*, bulg. *nazinj* 'Galanterie'.

nasihát, nasiát m. 'Rat, Warnung'. || Aus tü. *nasi hat* 'Rat'.

nasíl m. 'Zufluchtstätte' Rada. || Aus it. *asilo*. Der selbe hat *nazil* m. 'Verbannung' aus *esilio*. Wegen des *n* vgl. *namăr*.

nasíp m. 'Schicksal' scut. Ro. || Aus tü. *nasib* 'Loos Schicksal'.

nate f. 'Nacht' Plur. *nețe*. *nátęnș*, *natil* 'bei Nacht' *sonte* 'heut Nacht' || aus **só-nate* (vgl. *sí*). Vgl. ai. *náktí-* lit *naktìs* asl. *noštь* got. *nahts* lat. *nox* gr. *νύξ* air. *in-noch* 'hac nocte'.

natolí, f. 'Osten' griech. || Aus ngr. *ἀνατολή*.

natúr f. 'Natur' Ro. Bei Bla. und Prop. oft *nautúra* || Aus it. *natura*. Gelehrtes Wort.

naví m. 'Fahrzeug' scut. || Aus it. *naviglio*.

navlé f. 'Schiffsfracht'. *navlós* 'miete ein Schiff'. || Aus ngr. *ναῦλον ναυλώνω*; auch bulg. *navlo*, das Verb. *navlosvam se*. *navao*; mac. *navlu* Kav.; rum. *naulu* Frollo.

ndlake f. 'Ritz, Spalte (am Fenster)' Rada Po. III 9 (*ndaccat*). || Aus it. *intaccare* 'einkerben, einschneiden'; *tacc* 'Kerbe, Einschnitt'.

ndatšmazán Adv. 'plötzlich'. || Mit tü. *naǵah naǵeha* 'plötzlich' zu verbinden?

ndĕr m., *ndĕre*, *ndĕreje* f. 'Ehre; Preis, Kurs (von Gelde)'. *ndĕrtism* 'ehrbar'. *nderój*, scut. *nnerój* 'ehre, achte' *kcenderim* m. 'Schande'. *kcenderój* 'verachte, entehre' (mi

ngr. ξε-). *špernderój* 'verachte, beschimpfe'. || Für *nër* aus lat. *honōrem*.

ndierés m. 'Zinsen' cal. Frasc. || Aus it. *interesse*, neap. *interesso*.

ndɛ, geg. *nɛ n'* Präp. mit dem Acc. 'in, zu, von'. || Man könnte diese Präposition als tonlose Form zu asl. *do* 'bis' lit. *da-* air. *do* as. *tô* ahd. *zuo* stellen, wozu das av. *-du* (kurd. *de* 'in' Justi Kurd. Gr. 166) gr. *-δε* gehören. Wahrscheinlicher ist mir jetzt Herleitung aus lat. *intus*. Gr. *de* 'zu' ist dasselbe. Mit *pɛr* (s. d.) zusammengesetzt *ndɛpɛr* mit Acc. 'mitten durch, zwischen durch, unter durch', wofür Pulj. die nordalb. Form *napar* 'gegenüber, im Vergleich' hat. Nicht klar ist mir *ndɛnɛ* mit Acc. 'unter, sub', geg. *nnɛn, nand, nan*; aus *de-unde*? In geg. *ndü ndüi ndütš* 'bis' steckt vielleicht *in-ubi*; vgl. sard. *inue* 'dove'. *ndɛr*, geg. *nɛr* in den Bedeutungen von *ndɛ* ist tonloses lat. *inter*. *ndɛmés* 'zwischen', ebenso *ndɛrmén* und *ndɛrmjét* mit Gen. 'zwischen', als Adv. 'mitten' (davon *ndɛrmjetɛs* m. *ndɛrmjém* m. geg. 'Vermittler'). *mes* ist ngr. *μέσον* (s. *mes*) (vgl. franz. *parmi* ngr. *ἀνάμεσα* deutsch *inmitten*); *mjet* vielleicht lat. *medium*, das auslautende *-t* statt *-s* (im Auslaut für *-z*, vgl. *mjezdits*) ist durch irgend einen analogischen Einfluss hervorgerufen. Geg. *deri nderi nueri* 'bis' ist sc. bulg. *deri* 'bis', das man mit *do* verbindet (auch *duri* kommt vor). Doch vgl. *ndjer, njer, njera, ner* 'bis'; *sa-gjere* 'bis' Mitk. Mit der Präposition *ndɛ* ist identisch die Konjunktion *ndɛ*, geg. *nɛ* 'wenn'. Sie steckt in *ndɛštɛ* 'im Fall dass' = *ndɛ ɛštɛ*; in *ndo — ndo* 'entweder — oder' aus *ndɛ do* (von *dua* 'will') = si vis; *ndónɛse, ndose*, geg. *ndonse nonse* 'obgleich'; *ndońé, nońé*, geg. *nońí noí* 'irgend einer', *asndońé* 'keiner'. *nindoná* 'ungefähr, etwa' Krist. Act. 1, 15 to.

ndɛl'én, ndɛjén, geg. *ndlej nlej* (für *ndjej*) 'verzeihe, vergebe'. *ndɛl'esɛ, ndɛjesɛ*, sic. *ndl'esɛ* f. 'Verzeihung, Barmherzigkeit'. *pɛrdɛl'én* 'erbarme mich'. *pɛrdɛl'im* m. 'Barmherzigkeit, Gnade'. *pɛrdɛl'imtár, pɛrdɛl'estár* m. 'Erbarmer'. || Aus lat. *indulgēre*.

ndíń, geg. *ndej* 'breite aus, ziehe, strecke, spanne die Saite eines Instruments'. Part. *ndírɛ*. || Für **tenjō* = gr.

ꙁѣлѹ von der verbreiteten idg. Wz. *ten-*. *tėndurs* f. 'Geschwulst' bei Hahn ist falsche Schreibung für *dėndurs*, s. *dent*. Eine Partizipialbildung von *ndēš* ist das als Partizip zu *ꙁi* 'sitze' geltende *ndėšurs*, geg. *ndeitun* 'sitzend'; *e ndėšura*, geg. *e ndeitmeja* 'die Wohnung, der Aufenthalt'; *ndeime* f. 'Aufenthalt'; *ndeꙁėtōr* m. 'Einwohner'. Dazu der Ao. *ndꙁėla*, *ndꙁėa* 'sass'. Die Bedeutungsentwicklung ist eigentümlich, aber nicht undenkbar.

nderōn*, *ndarōn, auch *ndeꙁōn*, scut. *nuerój* 'ändere, wechsle'. *ndꙁėlm*, scut. *nꙁim* m. 'Wechsel'. ‖ Nicht Ableitung von idg. *antero-* = ai. *antará-* lit. *añtras* got. *anþar*, sondern aus lat. *alterare*, mit Dissimilation **anterare*, wie *conucula* (it. *conocchia* frz. *quenouille* nhd. *Kunkel*) für *colucula*, it. *mungere* aus *mulgere*, mail. *navel* aus *labellum*, cal. campob. sic. *pinnulu* neap. *pinnolo* = *pillola* u. a. Dazu *ndrūš* 'verschieden', *ndrūše*, cal. *ndriše* Adv. 'anders', gewissermassen **alterūsius*.

nderzėn 'hetze (Hunde); locke sie an'; nach Mitk. vom Coitus der Tiere. Aus bulg. *draznja* 'hetzen, reizen', während rum. *indărji* zu asl. nsl. sc. *dražiti* 'hetzen, reizen' stimmt.

ndih, geg. *ndif* 'helfe, unterstütze, verteidige'. *ndimōn*, scut. *nnimój* dass. *ndihms*, geg. *ndifms* f. 'Hilfe, Verteidigung'. *ndihmꙁ*, *ndifmetār*, *ndimetār*, scut. *nnimtār* m. 'Helfer, Bundesgenosse, Verteidiger'. ‖ *ndih* scheint für **ndenh* zu stehen und zu Wz. *tenk-* in got. *þeihan* 'gedeihen' as. *thangiu* 'vollende' lit. *tenkù* 'reiche aus mit etwas' air. *tocad* 'Glück' zu gehören.

ndīn f. 'Segelstange' cal. ‖ Aus cal. *ntinna* Scerbo 20 = *antenna*.

ndīsk f. 'Lungensucht' scut. ‖ Aus it. *tisica*.

ndivnój 'errate'. *ndivnės* f. 'Rätsel'. *ndivnės* f. 'Wahrsagerin'. scut. ‖ Aus it. *indivinare indovinare*.

ndjek 'verfolge, vertreibe, jage'. *vdjek* dass. *ndęhem* geg. 'verfolge'. *ndjekꙁs* m. 'Verfolger'. *ndikem* 'werde verfolgt; begatte mich (von Tieren)'. ‖ Zusammenstellung mit gr. *δείκω*, dessen *ō* zu alb. *e* stimmen würde, ist nicht rätlich, so lange das griech. Verbum nicht selbst aufgeklärt ist (vgl. Verf. Griech. Gr. 52). Eher kann man an asl. *tekǫ*

lit. *tekù* 'laufe, fliesse' ai. av. *tak* denken: 'nachlaufen'. Das anlautende *d* in *vdjek* (mit der u. *djer* behandelten Präposition) wäre dann von *ndjek* übertragen.

ndjel, ndȉel, ndīl, scut. *niel* 'locke ein Tier'. || Für *delk-*? vgl. lit. *dėlkù* 'Angel'.

ndoȣ, ndoȣem 'befinde mich grade, zufällig'. *ndoȣ* 'es begab sich'. *ndȏȣre*, geg. *ndȏȣun* 'verlegen, beengt; der erste beste'. In denselben Bedeutungen *ndes, ndȅsure. ndesa me-* 'bin mit- zusammengeraten'. || Wz. *toȣ-* = idg. *tāg-* mit palatalem *g*, gr. *τεταγών* 'fassend' lat. *tango* 'berühre'; oder Wz. *doȣ-* = idg. *dēg-* mit palatalem *g*, got. *tēkan* 'berühren'.

ndonatɛ f. 'Ruhm, Ruf' cal. || Aus it. *intonare* im Sinne von risuonare, celebrare; vgl. *nominato* 'berühmt', neap. *annomenata* 'Ruhm'.

ndorīna Adv. 'trotzdem' cal. ||

ndruk, Pass. *ndragem* 'beschmutze, verunreinige'. || Kann mit an. *þrekkr* mhd. *drëc* verglichen werden, vorgerm. *treg-*, als Ablautsform. Doch vgl. geg. *trȍk* 'schmutzig'.

ndrelɛ f. 'Schwindel'. *ndrelȏkɛ* 'werde schwindlig'. griech. || Aus ngr. *ἀντρίλα* 'Schwindel'. Hieher vielleicht auch sic. *ndrolɛ* f. 'übermütiger Scherz', cal. *ndrolɛ* 'thöricht' Frasc. Matth. 25, 2: franz. *drôle*, an das man erinnert wird, ist selbst nicht aufgeklärt.

ndrelȉkɛ 'verwirre' von Fäden, griech.; bei Cam. *ndelikɛ*. || Aus ngr. *ἐντυλίσσω*.

ndrikulɛ f. 'Hebamme' Bla. Ro.; 'Gevatterin', auch cal. *dréingulɛ* f. scut. 'Gevatterin' Hahn. || Aus lat. **matricula*; vgl. it. *madrina* 'Hebamme, Patin', span. *madrina* frz. *marraine* 'Patin' aus **matrina*.

ndrinɛ f. 'Windel' Ro.||

ndrūȣ, Pass. *ndrūȣem* 'drücke, presse aus, zerquetsche, verrenke'. *štrūȣ* 'presse aus'. *ždrūȣ* 'zerstampfe' scut. Jungg. || *štrūȣ-* kann lat. *extrūdo* sein (cal. *strudire* sic. *strudiri*), *ndrūȣ-* würde dann **intrūdo* darstellen. Das mit *trūdo* urverwandte Verbum s. u. *treȣ*.

ndrūkem 'dehne mich, recke mich; mache einen Katzenbuckel'. *štrūkem* dass. ||

nduk, scut. *nuk* 'rupfe, benage, reisse die Haare aus'.

Ist vielleicht ein in seiner Bedeutung etwas herunter gekommener alb. Vertreter der idg. Wz. *deuk*, schwach *duk*, lat. *dūco* got. *tiuhan* 'ziehen'; gr. δαδύσσεσθαι · ἕλκεσθαι Hes.

ndiuht f. 'Nachricht' Schirò Raps. 186.

ndlŭj geg., scūt. *nnŭj* 'beflecke, beschmutze, verführe'. *ndŭhem* 'worde befleckt, beflecke mich'. *ndŭnes* m. 'Beflecker, Verführer'. *ndŭrs* 'schmutzig'. *ndŭr* to. 'beschmutze'. *ndŭrsirs* f. 'Beflockung'. *ndŭts* 'schmutzig', f. 'Ekel'. *nnŭts* f. scut. 'Hure'.

'Beschmutzen' kann 'eintauchen' sein; ahd. *tûhhan* mhd. *tûchen* nhd. *tauchen* zeigen eine germ. Wurzelform *dūk-*, vorgerm. *dhūg-*, zu der *ndūn* für *ndūg-nj̆ō*, Part. *ndŭts* = *ndūkta-* gehören kann. Fern zu halten sind *ndjets* 'abscheulich', f. 'Abscheu, Ekel'. *ndotem* 'verabscheue' Kav.

ndzerépa 'bringe in Zorn'. *ndzerarem* 'werde aufgebracht' cal. Von cal. *zirra* (mit *dz-*) 'capriccio, il frignare dei bambini' Scerbo; neap. *zirria* 'Laune, Zorn'.

ndzirs f. 'Krug' sic. = abruzz. *zirra* (mit *dz-*) *zirla* grosser Krug für Öl oder Wein' Finamore; neap. *ziro* dass.

ndzit m. 'Schnelligkeit, Eile'. *ndzit, ndzitón* 'treibe an; spute mich'. *ndzitim* m., *ndzitimi* f. 'Eile'. *ndit* m. Schnelligkeit'. *terndit* 'schüttle' Berat (*ter* = it. *tra-*). Wie das letztere zeigt, steht *ndzit* für *zdit*, wie *ndzjer* für *zdjer* (s. u. *djer*). *di-t* vergleicht sich mit ai. *dīyati* 'er eilt' gr. δίεσθαι 'eilen, scheuchen' air. *dían* 'schnell'.

ndžoks f. 'eine Art Tanz' in Vena in Calabrien. Eine Beschreibung findet sich in La Calabria I 5 S. 40. Aus it. *giuoco*: ein fem. dazu (aus Plur. *joca*) muss cal. *gioca* lauten. Cal. *juoco*, abruzz. *jocke*.

ndžurdíkem 'beflecke, beschmutze mich' Schirò Raps. 146.

nē m., best. *neu* und *neji*; *neje* f. *nūs*, *nūje* f., bei Jungg *nūe* best. *nūni* m. 'Knoten, Gelenk, Knöchel'. *nūeje-t* 'die Knöchel' Krist. to. *nūeš* m. 'Fussballen' Hahn. *nënk*, best. *nenǵi* 'Knöchel' cal. Aus lat. *nōdus*. Rum. *nod* usw. Dies ergab lautgesetzlich alb. *nē*. *nūe* beruht auf einer umgelauteten Pluralform. *nënk* ist **nodunc(u)lus*.

nebl'ebt f. 'zugerichtete Erbsen' Mitk., der das Wort für bulg. erklärt.

Hieher *müftadžî* m. 'Seiler' (funajo) Ro., in Form und Bedeutung ungenau.

mutí, best. *mutíni* m. 'Butterfass' geg. *pûtî* f. dass. Mitk. Alb. Ableitung (mit lat. *-īnum*) von se. *met-* in *metem* 'rühre Butter' = asl. *męta* oder *mut-* in se. *mutiti* 'turbare'; vgl. se. *mešati* 'quirlen' *mećavica mećajca* 'Quirl' slov. *mutič* 'Quirl' osorb. *mutej* 'Quirl' (lit. *mentùrė* 'Quirlstock').

mutáj 'verschliesse mit einem Stöpsel'. *mutues* m. 'Stöpsel, Spund, Zapfen' Ro.

müderís m. 'tribunale' Ro. Die Bedeutung ist falsch: tü. *müderris* ist 'Lehrer der Theologie an einer *medresse*.'

mühlét m. 'Aufschub' geg. Aus tü. *mühlet* dass.; bulg. *mjuhlet*.

mühûr m. 'Siegel'. Aus tü. *mühür* 'Siegel, Petschaft'; se. rum. *muhur*.

mük m. 'Schimmel'; als Verbum 'mache schimmlig'. *mükem* 'werde schimmlig'. *mükus* 'schimmlig'. Aus lat. *mūcus* 'Rotz, Schleim', vgl. *mūcor* 'Schimmel' *mucēre* 'schimmeln'. Die romanischen Bildungen setzen *mucum* für *mūcus* voraus: Gröber Substrate s. v. Dasselbe würde gr. alb. *muk* bei Kulur. thun, wenn darauf mehr Verlass wäre. Rum. *muc* 'Nasenschleim' kann auch *mūcus* sein.

mûl m. 'Maultier' gr. Kulur. Aus lat. *mūlus*. Das Wort ist auch ins Slav. (Mi. EW. 204) Ahd. (*mûl*) und Ngr. (*μουλάρι*) übergegangen.

münafík m. 'Heuchler'. Aus tü. *münafık* 'hypocrite'.

mür m. 'harte Haut, Schwiele' Ro.

mürekép, mirekép, scut. *meretšép* m. 'Dinte'. Aus tü. *mürekkeb* 'Dinte'; bulg. *murekep* se. *murećep*.

müringe f. 'tamarix Hampeana und tetrandra' gr. Heldr. Aus ngr. (= agr.) *μυρίκη* 'Tamariske'.

müselé f. geg. 'weisser, süsser Wein'. Scheint türkisch. Marsala?

müsliús, mislís m. 'bankerott' geg. Aus tü. *müflis, müflüs* 'arm, bankerott'; auch bulg. rum. ngr.

müšterí f. 'Kunde'. Aus tü. *müšteri* 'kaufend, Kunde, Kundschaft'; auch bulg. se. rum. ngr.

mŭšmám, mŭšmul m. 'Zugpflaster' geg. Aus tü. ***müšemma*** 'Wachsleinwand'; bulg. ***mošama*** se. rum. ***mušama***.

mŭtí 'gutmütig' Kav. Aus tü. ***müti*** 'gehorchend, folgsam'; se. ***muti***.

mŭždlé f. 'gute Nachricht'; nach Ro. 'Trinkgeld'. Aus tü. ***müžde*** 'gute Nachricht'; auch bulg. se. rum. ngr. ***μουζδίς***. 'Trinkgeld', d. i. 'Geschenk für eine gute Nachricht', ist tü. ***müždelik***.

N.

1) ***na*** 'da! nimm!' || Auch in den slavischen Sprachen (se. slov. ***na*** 'da! da hast du!' bulg. ***na*** 'sieh da!' auch čech. poln. russ.), im Neugriechischen (***νά με ἐδώ*** 'da bin ich' ***νὰ τὸν Πέτρον*** 'da ist Peter' ***νὰ ἔπαρε*** 'da! nimm!') und im Rumänischen (***na*** 'nimm!' ***nale*** 'da sind sie!').

2) ***nu*** 'wir', Gen. Dat. Acc. ***nĕ***, ***neve***. Abl. ***neš***.|| ***nĕ***- entspricht dem idg. ***nō***- in lat. ***nōs*** gr. ***νώ*** asl. ***naмъ*** ***nasъ***; ***na*** ist = ai. ***nas*** (idg. ***nŏs***). Die schwächste Lautstufe liegt in idg. ***n-smá***- vor: ai. ***asmán*** gr. ***ἄμμε*** got. ***uns***.

nadán 'ungeschickt, roh' Korča. || Aus tü. ***nadan*** 'ignorant, impertinent'.

nadžake f. 'kleines Handbeil' geg. || Aus tü. ***nadžak*** 'Art Axt, Hammer'; auch bulg. se.

nafák f. 'Vermögen' scut. || Aus tü. ***nafaka*** 'Ausgabe, bes. für Nahrung'; auch se. rum.

nafore f. 'Hostie' gr. ***nafórej*** 'offerivasi' (von der Hostie) Rada Po. III 104. || Wie asl. bulg. ***napora*** se. ***napora*** ***navora*** rum. ***nifurĭ*** aus mgr. ***ἀναφορά*** 'sacra oblatio, hostia'.

1) ***naft*** m. 'Schiffer' Mitk. || Aus ngr. ***ναύτης***.

2) ***naft*** m. 'Vermögen, Besitz' geg. ***nakt*** m. 'Mitgift' gr. Kulur. || Aus tü. ***nakd***, vulg. ***nakt*** 'baares Geld'; rum. ***nakt***.

nahíe f. 'Landschaft'.|| Aus tü. ***nahije*** 'Gegend, Distrikt'; se. ***nahija*** bulg. ***naija*** rum. ***nahieŭ***.

nakár m. 'Gewalt'. Ngr. ***ἀνάκαρη*** 'Gewalt, Macht' Legr., ***ἀνάκαρο*** n. Papazafir. 380. ||

nakatós 'bringe durch einander'. ***nakatosí*** f. 'Ver-

mengung, Verwirrung, Ekel'. ‖ Aus ngr. *ἀνακατώνω*; *ἀνακατωμός* ist auch 'Ekel'.

nakeľ m. geg. 'Nachricht, Erzählung'; Adj. 'neugierig'. ‖Aus tü. *nakl* 'Erzählung'.

nakɛ m. 'jähzornig'. *nakɛlɛk* m. 'Jähzorn' Hahn. ‖ Aus tü. *nakɨz* 'Zerstörer, Verletzer' *nakɨz* 'Zerstörung, Verletzung'.

naľte 'hoch, gross von Gestalt'. *naľt* Adv. 'hoch, oben'; scut. *nęľt* (wie *ľęrk* = *ľark*); cal. *anaľta* Adv. 'oben'. ‖Aus lat. *in alto* oder *in altum*. Vgl. rum. *inalt* 'hoch'.

nam, geg. *nąm nậm* m. 'Gerücht; Ruf, Ansehen'. ‖ Aus tü. *nam* 'Name, Ruf, Ruhm'; sc. *nam* 'berühmter Name'; ngr. *νάμι Λεξικόν* I 693.

name geg., *nɛmɛ* to. f. 'Fluch, Verwünschung'. *námɛzɛ* geg. f. im Sinne von *mundzɛ*, s. d. *nɛm. nɛmɛsóń* 'fluche', geg. *nem*. Ptc. *némurɛ*, geg. *namun* 'verflucht'; cal. *nemur* 'arm, unglücklich'. *nɛmɛs* m. 'der Fluchende, Gotteslästerer'. ‖*nama-* ist lautlich = gr. *νάμα-*. Für die Bedeutungsentwicklung vgl. *νέμεσις* 'Unwille, Zorn' *νεμεσάω* 'zürne' (eig. 'Zurechnung') sowie air. *námae* 'Feind'. Vgl. die lichtvolle Darlegung von Curtius Grundz.[5] 313 f. Das Verbum *nɛm*, geg. *nem* kann, wenn es nicht erst aus dem Nomen gebildet ist, direkt = gr. *νέμω* sein.

namúr m. 'Liebe' cal. Santori. ‖ Aus it. *amore* cal. *amure*; *n-* vom unbestimmten Artikel *uno*, oder von *innamorato* ausgegangen, vgl. *nasil nazil novi*.

nanɛ geg., *nɛnɛ* to. f. 'Mutter'; auch *nɛnɛ* f. *nɛnɛrí* f. 'Gesamtheit der Mütter eines Ortes'. *nɛnotsɛ, nɛnlšɛ* f. 'Mütterlein', Kosewort. ‖ Weit verbreitetes Wort: sc. kuš. *nana nena* 'Mutter' bulg. *neni* 'der ältere' usw. Mi. EW. 211; rum. *nană neneácă* 'Mutter', vgl. Șaineanu 75; magy *néne*; tü. *nene* 'Mutter, Grossmutter'; friaul. *nane*; venez. *nena* 'Amme'; vegliot. *niena niana* 'Mutter' Arch. IX 176; ngr. *νάννη* 'Tante', Hes. *νάννας νάννη* 'Onkel, Tante'.

naó m. 'Kirche'. ‖ Aus gr. *ναός*; vgl. DuC. s. v.

napɛ f. 'Käsetuch zum Ablaufen der Molken; grobes durchscheinendes Tuch; Frauenschleier'. *nápɛzɛ* f. cal. 'Schleier'. ‖Aus lat. *nappa* für *mappa*: frz. *nappe* 'Tischtuch' it. *nappa* 'Quaste' (?). Vgl. Gröber Substrate s. v. *natta*.

narán 'schwächlich, empfindlich gegen Kälte'. *naranĭ* dass., bes. von Pflanzen. geg. || *-li* ist tü. Suffix.

narántš m. 'Pomeranze'. || Aus tü. *narendž*, wie se. *naranča neranǵa*, bulg. *nerandze*, rum. *năranţă*, ngr. *νεράντζι*, magy. *narancs*. Das Wort ist persisch.

narḱ m. 'Tarif' griech. || Aus tü. *nark* vulg. für *narh* 'Taxe, Tarif'; rum. *narc nart*; bulg. *nark*.

naz, best. *nazi* m., *naze* f. 'Koketterie, Reizungen'. *nazelvar*, f. *-oré* 'reizend und kokettierend'. || Aus tü. *naz* 'Zartheit, Schmeicheleï'; rum. *naz* ngr. *νάζι*, bulg. *nazinje* 'Galanterie'.

nasihát, nasiát m. 'Rat, Warnung'. || Aus tü. *nasihat* 'Rat'.

nasíl m. 'Zufluchtsstätte' Rada. || Aus it. *asilo*. Derselbe hat *nazil* m. 'Verbannung' aus *esilio*. Wegen des *n*- vgl. *namár*.

nasíp m. 'Schicksal' scut. Ro. || Aus tü. *nasib* 'Loos, Schicksal'.

nate f. 'Nacht' Plur. *nete*. *nátens*, *natit* 'bei Nacht'. *sonte* 'heut Nacht' || aus **só-nate* (vgl. *si*). Vgl. ai. *nákti-* lit. *naktìs* asl. *noštь* got. *nahts* lat. *nox* gr. *νύξ* air. *in-nocht* 'hac nocte'.

natolí, f. 'Osten' griech. || Aus ngr. *ἀνατολή*.

natúr f. 'Natur' Ro. Bei Bla. und Prop. oft *nautúra*. || Aus it. *natura*. Gelehrtes Wort.

navíl m. 'Fahrzeug' scut. || Aus it. *naviglio*.

navle f. 'Schiffsfracht'. *navlós* 'miete ein Schiff'. || Aus ngr. *ναῦλον ναυλώνω*; auch bulg. *navlo*, das Verb. *navlosvam*; se. *navao*; mac. *navlu* Kav.; rum. *naulu* Frollo.

ndlake f. 'Ritz, Spalte (am Fenster)' Rada Po. III 94 (*ndaccat*). || Aus it. *intaccare* 'einkerben, einschneiden'; *tacca* 'Kerbe. Einschnitt'.

ndalšmazán Adv. 'plötzlich'. || Mit tü. *naǵah naǵehan* 'plötzlich' zu verbinden?

ndēr m., *ndére*, *ndéreje* f. 'Ehre; Preis, Kurs (vom Gelde)'. *ndértšm* 'ehrbar'. *nderój*, scut. *nnerój* 'ehre, achte'. *ksenderím* m. 'Schande'. *ksenderój* 'verachte, entehre' (mit

ngr. ξε-). *šperndərón* 'verachte, beschimpfe'. || Für *nër* aus lat. *honōrem*.

ndərén m. 'Zinsen' cal. Frasc. || Aus it. *interesse*, neap. *interesso*.

ndə, geg. *nə n'* Präp. mit dem Acc. 'in, zu, von'. || Man könnte diese Präposition als tonlose Form zu asl. *do* 'bis' lit. *da-* air. *do* as. *tô* ahd. *zuo* stellen, wozu das av. *-da* (kurd. *de* 'in' Justi Kurd. Gr. 166) gr. *-δε* gehören. Wahrscheinlicher ist mir jetzt Herleitung aus lat. *intus*. Gr. *de* 'zu' ist dasselbe. Mit *për* (s. d.) zusammengesetzt *ndəpër* mit Acc. 'mitten durch, zwischen durch, unter durch', wofür Pulj. die nordalb. Form *napar* 'gegenüber, im Vergleich' hat. Nicht klar ist mir *ndənə* mit Acc. 'unter, sub', geg. *nnęn, nąnd, nąn*; aus *de-unde?* In geg. *ndü ndüi ndütš* 'bis' steckt vielleicht *in-ubi*; vgl. sard. *inue* 'dove'. *ndër*, geg. *nër* in den Bedeutungen von *ndə* ist tonloses lat. *inter*. *ndəmés* 'zwischen', ebenso *ndərmés* und *ndərmjét* mit Gen. 'zwischen', als Adv. 'mitten' (davon *ndərmjetës* m. *ndərmjétm* m. geg. 'Vermittler'). *mes* ist ngr. *μέσον* (s. *mes*) (vgl. franz. *parmi* ngr. *ἀνάμεσα* deutsch *inmitten*); *mjet* vielleicht lat. *medium*, das auslautende *-t* statt *-s* (im Auslaut für *-z*, vgl. *mjezdit*) ist durch irgend einen analogischen Einfluss hervorgerufen. Geg. *deri nderi nueri* 'bis' ist sc. bulg. *deri* 'bis', das man mit *do* verbindet (auch *dori* kommt vor). Doch vgl. *ndjer, njer, njera, ner* 'bis'; *sa-gjer* 'bis' Mitk. Mit der Präposition *ndə* ist identisch die Konjunktion *ndə*, geg. *nə* 'wenn'. Sie steckt in *ndəšt* 'im Fall dass' = *ndə ešt*; in *ndo — ndo* 'entweder — oder' aus *ndə do* (von *dua* 'will') = si vis; *ndónse, ndose*, geg. *ndonse nonse* 'obgleich'; *ndoní, noní*, geg. *noní noi* 'irgend einer', *asndoní* 'keiner'. *nindoná* 'ungefähr, etwa' Krist. Act. 1, 15 to.

ndəl'én, ndəjén, geg. *ndjej njej* (für *ndjrj*) 'verzeihe, vergebe'. *ndəl'ese, ndəjese*, sic. *ndl'ese* f. 'Verzeihung, Barmherzigkeit'. *pərdəl'én* 'erbarme mich'. *pərdəl'im* m. 'Barmherzigkeit, Gnade'. *pərdəl'imtár, pərdəl'estár* m. 'Erbarmer'. || Aus lat. *indulgēre*.

ndəš, geg. *ndej* 'breite aus, ziehe, strecke, spanne die Saite eines Instruments'. Part. *ndërr*. || Für **tenjō* = gr.

rdmo von der verbreiteten idg. Wz. *ten-*. *tèndure* f. 'Geschwulst' bei Hahn ist falsche Schreibung für *dèndure*, s. *dent*. Eine Partizipialbildung von *ndẽš* ist das als Partizip zu *ri* 'sitze' geltende *ndẽńure*, geg. *ndẽitun* 'sitzend'; *e ndẽńura*, geg. *e ndẽitmeja* 'die Wohnung, der Aufenthalt'; *ndeime* f. 'Aufenthalt'; *ndeietór* m. 'Einwohner'. Dazu der Ao. *ndeńa*, *ndeńa* 'sass'. Die Bedeutungsentwicklung ist eigentümlich, aber nicht undenkbar.

nderóń, ***ndaróń***, auch *nderóń*, scut. *nuerój* 'ändere, wechsle'. *ndeŗim*, scut. *nŗim* m. 'Wechsel'. ‖ Nicht Ableitung von idg. *antero-* = ai. *antará-* lit. *añtras* got. *anþar*, sondern aus lat. *alterare*, mit Dissimilation **anterare*, wie *conucula* (it. *conocchia* frz. *quenouille* nhd. *Kunkel*) für *colucula*, it. *mungere* aus *mulgere*, mail. *navel* aus *labellum*, cal. campob. sic. *pinnula* neap. *pinnolo* = *pillola* u. a. Dazu *ndrũš* 'verschieden', *ndrũše*, cal. *ndriše* Adv. 'anders', gewissermassen **alterũsius*.

nderzéń 'hetze (Hunde); locke sie an'; nach Mitk. vom Coitus der Tiere. Aus bulg. *draznja* 'hetzen, reizen', während rum. *indărji* zu asl. nsl. se. *dražiti* 'hetzen, reizen' stimmt.

ndih, geg. *ndif* 'helfe, unterstütze, verteidige'. *ndimóń*, scut. *nnimój* dass. *ndihms*, geg. *ndifms* f. 'Hilfe, Verteidigung'. *ndihmes*, *ndifmetár*, *ndimetár*, scut. *nnimtár* m. 'Helfer, Bundesgenosse, Verteidiger'. ‖ *ndih* scheint für **ndenh* zu stehen und zu Wz. *tenk-* in got. *þeihan* 'gedeihen' as. *thengiu* 'vollende' lit. *tenkù* 'reiche aus mit etwas' air. *tocad* 'Glück' zu gehören.

ndĩn f. 'Segelstange' cal. ‖ Aus cal. *ntinna* Scerbo 20 = *antenna*.

ndísk f. 'Lungensucht' scut. ‖ Aus it. *tisica*.

ndívnój 'errate'. *ndivnés* f. 'Rätsel'. *ndivnés* f. 'Wahrsagerin'. scut. ‖ Aus it. *indivinare indovinare*.

ndjek 'verfolge, vertreibe, jage'. *vdjek* dass. *ndjehem* geg. 'verfolge'. *ndjekes* m. 'Verfolger'. *ndikem* 'werde verfolgt; begatte mich (von Tieren)'. ‖ Zusammenstellung mit gr. *δείκω*, dessen *ō* zu alb. *e* stimmen würde, ist nicht rätlich, so lange das griech. Verbum nicht selbst aufgeklärt ist (vgl. Verf. Griech. Gr. 52). Eher kann man an asl. *tekǫ*

lit. *tekù* 'laufe, fliesse' ai. av. *tak* denken: 'nachlaufen'. Das anlautende *d* in *vdjek* (mit der u. *djer* behandelten Präposition) wäre dann von *ndjek* übertragen.

ndjel, ndíel, ndīl, scut. *niel* 'locke ein Tier'. || Für *delk-*? vgl. lit. *dėlka* 'Angel'.

ndoȣ, ndoȣem 'befinde mich grade, zufällig'. *ndoȣ* 'es begab sich'. *ndóȣure*, geg. *ndoȣun* 'verlegen, beengt; der erste beste'. In denselben Bedeutungen *ndes, ndésure. ndesa me-* 'bin mit- zusammengeraten'. || Wz. *toȣ-* = idg. *tāg-* mit palatalem *g*, gr. τεταγών 'fassend' lat. *tango* 'berühre'; oder Wz. *doȣ-* = idg. *dēg-* mit palatalem *g*, got. *tēkan* 'berühren'.

ndonatɛ f. 'Ruhm, Ruf' cal. || Aus it. *intonare* im Sinne von risuonare, celebrare; vgl. *nominato* 'berühmt', neap. *annomenata* 'Ruhm'.

ndorīna Adv. 'trotzdem' cal. ||

ndruk, Pass. *ndragem* 'beschmutze, verunreinige'. || Kann mit an. *þrekkr* mhd. *drëc* verglichen werden, vorgerm. *treg-*, als Ablautsform. Doch vgl. geg. *trōk* 'schmutzig'.

ndrelɛ f. 'Schwindel'. *ndrelóka* 'werde schwindlig'. griech. || Aus ngr. ἀντρέλα 'Schwindel'. Hieher vielleicht auch sic. *ndrolɛ* f. 'übermütiger Scherz', cal. *ndrolɛ* 'thöricht' Frasc. Matth. 25, 2: franz. *drôle*, an das man erinnert wird, ist selbst nicht aufgeklärt.

ndrelíka 'verwirre' von Fäden, griech.; bei Cam. *ndelika*. || Aus ngr. ἐντολίασω.

ndrikulɛ f. 'Hebamme' Bla. Ro.; 'Gevatterin', auch cal. *dréingulɛ* f. scut. 'Gevatterin' Hahn. || Aus lat. **matricula*; vgl. it. *madrina* 'Hebamme, Patin', span. *madrina* frz. *marraine* 'Patin' aus **matrina*.

ndrinɛ f. 'Windel' Ro. ||

ndrūȣ, Pass. *ndrūȣem* 'drücke, presse aus, zerquetsche, verrenke'. *štrūȣ* 'presse aus'. *ždrūȣ* 'zerstampfe' scut. Jungg. || *štrūȣ-* kann lat. *extrūdo* sein (cal. *strudire* sic. *strudiri*), *ndrūȣ-* würde dann **intrūdo* darstellen. Das mit *trūdo* urverwandte Verbum s. u. *treȣ*.

ndrūkem 'dehne mich, recke mich; mache einen Katzenbuckel'. *štrūkem* dass. ||

nduk, scut. *nuk* 'rupfe, benage, reisse die Haare aus'.

Ist vielleicht ein in seiner Bedeutung etwas herunter gekommener alb. Vertreter der idg. Wz. *deuk*, schwach *duk*, lat. *dūco* got. *tiuhan* 'ziehen'; gr. δαυ'σσεσθαι · ἕλκεσθαι Hes.

ndiuhi f. 'Nachricht' Schirò Raps. 186.

ndlɫj geg., scüt. *nnɫj* 'beflecke, beschmutze, verführe'. *ndɫhem* 'werde befleckt, beflecke mich'. *ndɫues* m. 'Beflecker, Verführer'. *ndlɫrs* 'schmutzig'. *ndɫr* to. 'beschmutze'. *ndlɫrsirs* f. 'Beflecklung'. *ndɫts* 'schmutzig', f. 'Ekel'. *nnɫts* f. scut. 'Hure'. 'Beschmutzen' kann 'eintauchen' sein; ahd. *tûhhan* mhd. *tûchen* nhd. *tauchen* zeigen eine germ. Wurzelform *dūk-*, vorgerm. *dhūg-*, zu der *ndūń* für *ndūg-nj̄ō*, Part. *ndūts* = *ndūkta-* gehören kann. Fern zu halten sind *ndjets* 'abscheulich', f. 'Abscheu, Ekel'. *ndotem* 'verabscheue' Kav.

ndzerépa 'bringe in Zorn'. *ndzetarem* 'werde aufgebracht' cal. Von cal. *zirra* (mit *dz-*) 'capriccio, il frignare dei bambini' Scerbo; neap. *zirria* 'Laune, Zorn'.

ndzira f. 'Krug' sic. = abruzz. *zirra* (mit *dz-*) *zirla* grosser Krug für Öl oder Wein' Finamore; neap. *ziro* dass.

ndzit m. 'Schnelligkeit, Eile'. *ndzit, ndzitóń* 'treibe an; spute mich'. *ndzitim* m., *ndzitimi* f. 'Eile'. *ndit* m. Schnelligkeit'. *ternɫit* 'schüttle' Berat (*ter* = it. *tra-*). Wie das letztere zeigt, steht *ndzit* für *zdit*, wie *ndzjer* für *zdjer* (s. u. *djer*). *di-t* vergleicht sich mit ai. *dīyati* 'er eilt' gr. δίεσθαι 'eilen, scheuchen' air. *dían* 'schnell'.

ndžoka f. 'eine Art Tanz' in Vena in Calabrien. Eine Beschreibung findet sich in La Calabria I 5 S. 40. Aus it. *giuoco*: ein fem. dazu (aus Plur. *joca*) muss cal. *gioca* lauten. Cal. *juoco*, abruzz. *joche*.

ndžurɫkem 'beflecke, beschmutze mich' Schirò Raps. 146.

nē m., best. *neu* und *neji*; *neje* f. *nūs*, *nūje* f., bei Jungg *nūe* best. *nūni* m. 'Knoten, Gelenk, Knöchel'. *nūeje-t* 'die Knöchel' Krist. to. *nūes* m. 'Fussballen' Hahn. *nēnk*, best. *nenǵi* 'Knöchel' cal. Aus lat. *nōdus*. Rum. *nod* usw. Dies ergab lautgesetzlich alb. *nē*. *nūe* beruht auf einer umgelauteten Pluralform. *nēnk* ist **noduncu(u)s*.

nebʒ ebʒ f. 'zugerichtete Erbsen' Mitk., der das Wort für bulg. erklärt.

nekën, nerkën, nekezi m. 'Geizhals'. || Aus tü. *neker* 'gemein, geizig'.

nem m. 'Feuchtigkeit'. || Aus tü. *nem* dass.

nema m. 'costume' Ro. ||

nene f. 'amaranthus blitum' gr. Heldr., ngr. *βλίτα*. || Vgl. se. *nana* 'Pfefferminze' aus tü. *nane* dass.

neperke, nepkere, bei Kav. *neperke* f., bei Ro. *neperkés* m., cal. *nepremle*, in Frasc. *anapremle* f. 'Viper, Natter'. || Im Rumän. *năpîrcă, nopîrcă* (Bonaparte, Transact. Phil. Soc. 1882/84 S. 327), mac. *năpărtică* Kav., *năpărtica* Dan., *nepurtica* Weig. 136. Die Hinweisung auf rum. *norcă* bei Mi. Ru. Unt. 2, 27 ist verfehlt; dies bezeichnet die Sumpfotter, den Nörz, und stammt aus russ. *norku*. Gewiss sind die Wörter Entstellungen eines Fremdwortes, und es scheint nicht ausgeschlossen, dass *vipera* (**viperăna* = alb. **vipreme*) darin steckt, auf das vielleicht *mitrix* gewirkt hat.

nepa, nepes m. 'Begierde', nach H. 'Gefrässigkeit', 'Vielfrass'. || Aus tü. *nefs* 'Seele, Leidenschaft, Begierde'. Der Plural davon *nüfus* kommt im Alb. als *nofús*, best. *-zi* 'Seele, Kraft, Person' vor.

nerën, best. *nerezi* m. 'ungepflegter Weinstock' Mitk. || Eig. 'unbeschnitten': se. *rezati* 'schneiden' *rez* 'Schnitt'; bulg. *nerêzan* 'unbeschnitten'.

nes mbremë 'morgen abend' sic. Piana Arch. VIII 80. *mi te nesme* 'am folgenden Tage' Fjeri. *e nesmia* 'der morgige Tag' sic. Piana Ma. 6, 34. *nesër*, geg. auch *nester* 'morgen'. *nestr* Schirò Raps. 16. *pas nesër* 'übermorgen'. *nesërm* 'morgig'. *néserme* f. 'der morgige Tag'. *nesërél*, geg. *nesereile* 'am nächsten Tage'. || Das *s* (nicht *š*) von *nes-* weist darauf hin, dass kein idg. *s* dem Laute zu Grunde liegt. Es ist sonst aus idg. palat. *k* entstanden; *nëk-* erkenne ich in osk. *nēsimo-* 'der nächste' für **nekṣimo* (Bartholomae, Bzzb. Beitr. XII 86) air. *nessa* 'näher' (mit *-ss-* aus *-ks-* wie in *dess* 'dexter') sowie in got. *nēhva-* 'nahe', dessen *-hv-* nicht Vertreter von idg. velar. *k*, sondern in *k-v* aufzulösen ist, *nēhva-* mit *-va-* als Suffix, wie in *aihva-* = *ek-vo-*. *nëk-* und alb. *nes-* stehen im Ablautsverhältnis, letzteres ist = *nōk-*.

neštér, ništér m. 'Lanzette'. ‖ Aus tü. *nešter ništer* dass.; rum. *ništer*; ngr. *ναστέρι*.

neverít, cal. *nevrít* 'verlasse'; bei Lecce 'esiliare'. *neverít* m. 'Ketzer' Ro. ‖ Aus se. *nevjera* 'Treubruch' *nevjeran* 'ungläubig' *iznevjeriti* 'verraten', bulg. *nevêrije* 'Untreue, Unglaube', mit asl. slov. bulg. *vêra* se. *vjera* 'Glaube'.

nevoje f., *novoje* f. Kav. 'Notwendigkeit'. *nevóišim* 'notwendig'. ‖ Aus asl. se. bulg. *nevolja* 'Not, Notwendigkeit, Bedrängnis'.

nevrús, best. *-zi* m. Name des 12. März, des zum Beschneiden der Weinberge geeignetsten Tages. ‖ Aus tü. *nevruz* erster Tag des alten persischen Jahres: 'le jour, qui annonce le réveil de la nature, est regardé comme une grande fête par les Persans et par les Ottomans'.

nekóń, to. auch *ɪekóń* 'ächze, seufze, klage; tröste'. *angój* geg. dass. *anýim* m. 'Klage; Mitleid'. ‖ Vgl. asl. *jęčati* nsl. *ječati* se. *jeknuti* usw. 'seufzen, ächzen'. Gemeinsame Wurzel ist *enk-*: *ɪekóń* steht für *ɪenkóń nkóń*, ebenso *angóń*. Hieher mit Ablaut *ankɔ*, to. *ɪnkɔ*, scut. *qnɔ* m. 'Alp', Verkleinerungsform von einem Nomen *anka-* 'das Ächzen'. Dazu auch *anguliti* 'fürchtete sich' Sami Leseb. 1, 16?

neneɪɛ, geg. *nąnde,* scut. *nąnn* 'neun'. *néndɪte,* sic. in Piana *nɪnɪte* 'neunter'. *nendeš* 'neunfach'. ‖ Grundform *nevn-te* von *nevm,* vgl. asl. *devętь* lit. *devynì* got. *niun* lat. *novem* gr. *ἐννέα* arm. *inn* ai. av. *náva.* Verf. Alb. Stud. II 66 ff.

nenge, nenk, nuk cal., *nge* sic., *nɪkɛ* gr., *nuke* to. 'nicht'. ‖ Aus lat. *nunquam.* Vgl. indoport. *nuca* 'nicht'; mail. *noca.* In Frasc. *ɲng* 'nicht', z. B. Ma. 10, 14 = *unquam.*

nga, ka cal. sic. gr. in Spezzia u. Hydra, Präp. mit best. und unbest. Nominativ 'von — her, aus; nach — hin; an, zu'; distributiv: *nga vjet* 'jährlich', *nga ńe dinár* 'je einen Dinar'; nach dem Komparativ 'als'. Adv. 'woher? wohin?' *ngaka, kaka* dass. Im Ganzen deckt sich der Gebrauch mit dem des ngr. *ἀπό.* ‖ Da von der Form *ka* auszugehen ist, wird Verwandtschaft mit griech. *κατά* wahrscheinlich, das in seinen Gebrauchsweisen auffallende Übereinstimmungen mit *ka* zeigt. Das bovesische *ca* nach dem Kom-

parativ (*plẽo ca tšino* 'mehr als jener') hat nichts damit zu thun: es ist das cal. sic. *ca* = *che*.

ngā 'laufe' Ro. || Zu Wz. *gā* 'gehen', für *ga-niō* mit schwacher Lautstufe (Hübschmann Vokalsystem 94). Im Lexikon hat Ro. u. correre *menyãm rrap* 'schnell gehen'.

ngalmóń 'nagle fest, lasse ein (vom Holze)'. *škalmóń* 'reisse aus (Nägel, Bretter)'. *tskalmóń* 'reisse ein, zerstöre'. ||*ngalmóń* ist it. *incalmare* 'propfen, impfen', wohl direkt aus lat. **incalamare*; vgl. se. *nakalamiti* 'pfropfen'. Mit *ngalmóń* ist identisch *ngalmóń* 'reize mit Worten', eig. 'steche, stichle'.

ngaľem 'bin durch Geschäfte verhindert, abgehalten'. *ngeľ* 'hake fest (von Dornen)'. *ku ungeľe* 'wo bist du aufgehalten worden?' *ngaľój, ngaľohem* 'bin an den Füssen gelähmt'. *ngaľakáč* 'hinkend, lahm' gog. *ngaľós* cal. 'gerate hinein'. *ngaľosi me baŕ* 'sie wurde schwanger'.|| Aus it. *incagliare* 'aufhalten, hemmen, stocken bleiben' (*co-agulare*). *ngeľ* steht für *ngaľ*, wie *g-*, nicht *ģ-*, vor *e* zeigt.

ngaľés sic. 'klage an'. || Aus ngr. *ἐγκαλῶ* dass.

ngardulíke f. 'Stieglitz' cal. Arch. trad. pop. IV 558. ||It. *cardellino*; ein **cardellicula* darstellend.

ngarkóń, ngaľkóń, cal. *ngrakóń,* sic. *nglakóń* 'lade auf, beauftrage'; cal. sic. 'trage'. *škarkóń, tšarkóń* 'lade ab, lade aus'. ||= it. *incaricare* und *scaricare*. *škarkím* 'Ausflucht, Vorwand'; dazu auch *škak*, bei Ro. *škaik* dass., zunächst aus *škaľk*.

ngaŝerím, gaŝerím m. 'Kummer, Betrübnis, Sehnsucht'. ||

ngatsŕóń, gatsŕóń, ngatŕóń 'verwirre'; Ro. 'verändere'. *ngatsŕóń* Kav. dass. *gatsŕí* f., *ngatŕim* m. 'Verwirrung'. *ngatsŕľáń* 'verwickle' Rada. *škatsŕóń, škatróń* = *ngatróń*; 'verwüste' cal. *škatarohem* 'verschwinde' cal. Frasc. Jungg hat *ngaǯ* 'sich verwickeln'. || Zu *ingattiar ingalegiar incatigiar* 'verwirren' *scattià* 'zerraufen' in oberit. Mundarten, die Mussafia Beitr. 68 bespricht.

ngẽ f. 'Kraft, Munterkeit (vigore, Schirò Raps. 334); Musse, Zeit, Gelegenheit'. *ngẽšim* 'frei von Arbeit, unbeschäftigt'. ||*ngẽ* für **gaiva* zu idg. *gīv-* lit. *gyv-* asl. *živ-* ai. *jīv-* 'leben'; es steht auf der Lautstufe von lit. *gaivùs* 'munter'.

ngolāreń 'armonizzo' cal. Sant. || Aus it. *regolare*?

ŋgolár m. 'coitus in culum' s. Hahn. || Doch verbietet das *o* an Herleitung von lat. *cūlus* zu denken. Für **gozlár* und zu bulg. *gъz* 'Hintern' se. *guz* 'Hinterbacken' slov. *goza* 'Hinterbacken' *gozec* 'cunnus', wofür man eine Grundform *gązъ* erschliesst? cf. rum.(vulg.) *regula* 'futuere'.

ngop, ngos 'sättige'. ||

ngorʒ, St. *ngorʒ-* 'mache krepieren; krepiere, verrecke'. *ngórʒurs*, geg. *ngorʒun* 'krepiert'. *ngorʒák* 'ausgemergelt, heruntergekommen'. *ngórʒejs* f. 'das Krepieren'. *ngorʒsins* f. geg. 'Aas'. Cal. *ngorʒ* 'strecke aus' *ngorʒem* 'krepiere'. *ngórʒits* 'keck, trotzig' Rada Po. IV 62. *zgerʒí ʒámets* geg. 'zeige die Zähne'. *fiku usgerʒí* 'die Feige ist zerplatzt'. Die Grundbedeutung ist 'ausstrecken'; davon 'krepieren' = 'verrecken'. || Dies führt auf die Möglichkeit des Ursprungs aus einem lat. **incordare* 'eine Saite anspannen'; vgl. it. *incordare* 'mit Saiten beziehen' und 'steif werden'. Hängt ngr. παρδακιάζω 'verrecke' in Ἄνος Σύλλ. 8, 528 damit zusammen?

ngrans geg., *ngrens* to. 'gegessen'; f. 'Speise'. Gilt als Part. zu *hā*, s. d. *ngrenes* m. 'Fresser, Vielfrass'. || Wurzelhafter Bestandteil ist *gr-*, zu ai. *giráti* 'er verschlingt' Part. *gīrṇá-*, lit. *gérti* 'trinken', asl. *žrěti* 'herabschlingen', lat. *vorare*, gr. βορά βιβρώσκω.

ngrąt 'unglücklich', auch gr. sic. || Aus lat. *ingrātus* 'unlieb, unfreundlich'.

ngrē, to. auch *ngrē* 'hebe auf, richte, stelle, ziehe auf, wecke auf, erhöhe; spanne ein Gewehr, eine Saite; stelle eine Falle'. Part. *ngrits*, *ngrítur*. Ao. *ngrita*. Pass. *ngrihem* 'erhebe mich'. *ngreh*, geg. *ngref* = *ngrē*. *ngrehem*, *ngrifem* 'blähe mich'. *ngréhur ngrefun*, *ngréhets ngréfits* 'aufgeblasen'. *tškrē*, geg. *tškref* 'drücke ein Gewehr ab; falle zu (von einer Falle)'. || Das wurzelhafte *gr-* gehört zu *ger-* in gr. ἐγείρω (für ἐ-γερ-ιω) 'wecke auf, treibe an, führe (ein Gebäude) auf' u. ä., das man mit ai. *jāgarti* 'er wacht' zusammenstellt. Part. *ngrits* ist = *gr-tá-*. *ngreh* zeigt vielleicht präsensbildendes *-skō*.

ngrīh, ngrę, geg. *ngrę* 'friere, erfriere, mache frieren'. *ngrīrs*, geg. *ngrīm* 'erfroren'. *ngrīts*, geg. *ngrię* f. 'Eis'. *tšgrīh*,

tăkrĭ, *ăkrĭ* 'taue auf'. ‖ Gr. κρύος, dessen Wurzel *krus-* ist, muss fern gehalten werden; auch Entlehnung aus ngr. κρύο ist sehr unwahrscheinlich. Das *r* erschwert an lat. *gelu* deutsch *kalt* zu denken, sonst würde *ngritŭ* für *gl-tŭ-* mit anord. *kulde* 'Kälte' verglichen werden können. Schuchardt hat an friaul. *criùre* 'Kälte' erinnert, das aus dem Illyrischen stammen kann.

ngrirák m. 'Schlund, Kehle' Zagorie. ‖ Ist ein slav. **grlak* von se. *grlo* bulg. *grlo* 'Schlund'.

ngrolĭ, geg. *ngrof* 'wärme'; geg. auch 'brüte'. *ngróltŭ*, *ngrófŭtŭ* 'warm, heiss', 'Wärme, Hitze'. ‖ Vgl. asl. *grĕti grĕjati* 'wärmen'. *o* = idg. *ĕ*.

ngrĭtă, *ngrĭa* 'mache Abend'. *ngrĭtem*, *ngrinem* 'verbringe den Abend'. *ngrinetŭ*, *ungrĭa* 'es dämmert, wird Abend'. ‖

ngufúj, *ngufúj* 'keime, sprosse' Ro. ‖ It. *gonfiare*, rum. *gîndfi îngîndfi* 'sich aufblähen', die man aus *conflare* erklärt?

ngul' 'stosse, stecke, tauche hinein; pflanze'. *ngul'em* 'schliesse mich an jem. an'. *ăkul'*, *tăkul'* 'reisse aus'. *ăkul'em* 'ziehe von einem Orte fort'. *perkul'* 'schüttle, beuge' geg. ‖ Vgl. lit. *kulìu kùlti* 'dreschen'.

ngurón vom Heulen des Hundes, Krist. ‖ Vgl. lat. *garrire* von Tierstimmen, deutsch *gurren* von Tauben (für den Jäger *henlt* die Ringeltaube, für Voss *gurrt* sie), *kurren* vom Fuchse, ahd. *cherran*. Wackernagel Voces var. anim. 90. Lit. *kurkti* von Fröschen.

ngua 'zwinge, beeile'. *ngutem* 'beeile mich, eile'. *ngutŭ* f. 'Eile'. ‖

ngusít m. 'Räuber' cal. Arch. trad. pop. IV 556. ‖ Ngr. **κουρσίτης* statt *κουρσάριος* (vgl. *κουρσευτής*) *cursārius*?

ngušlón, *ngušulón* 'tröste, erfreue'. *ngušlim*, *ngušulim* m. 'Trost, Freude'. ‖ Aus lat. *consolare* 'trösten'.

ngušŭtŭ 'eng; karg, geizig'. *nguštón* 'beenge'. *nguštohem* 'bin beengt; bin geizig'. ‖ Aus lat. *angustus*. Rum. *îngust* 'eng'. Dazu auch geg. *angeštój* 'mache fest' und daraus *ángeštŭ* 'fest'. *anguse* f. 'Verlegenheit, Not' gr. Reinh. ist ngr. *ἀγκοῦσα* 'Angst, Betrübnis' aus it. *angoscia* ven. *angossa*.

ŋʃaľe, geg. *ńaľe* f. 'Aal'. || Wie *ŋ́-* zeigt, aus *ŋ́eľe* entstanden, was lautgesetzlich aus lat. *anguĭlla* (mit *e* = offnem *i*) hervorgegangen ist. Das *a* ist vielleicht durch Anlehnung an *ŋ́alë* 'lebendig' (vivipara!) oder *ŋ́al* 'mache fett' hinein gekommen, oder ist wie die Alb. Stud. 2, 21 zusammen gestellten Fälle zu beurteilen. Vgl. mundartliche franz. Formen wie *anguîlo* (Corrèze) *enguialo* (Toulouse); bearn. *añele* nprov. *anguielo*, röm. *inghvella*. Rolland III 99. Friaul. *anzile inzile* befremdet mit *i* (W. Meyer-Lübke I 58).

ŋʃe f. (? *ngie*, d. i. *ndže*, scut.) 'Schwiegertochter', nur bei Ro. ||

ŋʃeĺ m. 'Dunstschleier bei Scirocco'. || Für *ńeĺ*, aus lat. *nŭbĭcula*? Das Geschlecht wäre verändert.

ŋʃepa 'koste, gusto' sic. || Aus ngr. γεύω ἔγευψα = ἔγευσα.

ŋʃeš, geg. *ńeš*, bei Ro. *dëš* 'umgürte'. || Wz. *jōs-* in asl. *jas-*, *pojasŭ* 'Gürtel', lit. *jůˀsta* 'Gürtel', gr. ζωσ-, av. *yāslō* 'gegürtet'. Alb. *ë* = *ō* wie sonst, *ŋ́-* für das dem griech. ζ- entsprechende idg. *j-*.

ŋʃerój, *ŋerój* 'hinke ein wenig' Vretos Ἀνολ. 54.||

ŋʃíth f. 'Splitter, Span' griech. || Aus ngr. ἀγκίθι dass. von agr. ἀκίς 'Spitze, Stachel'.

ŋʃień, *ŋʃíeń* 'tunke ein, färbe'. *zdžüej* Ro. (für *zgüeń*) 'entfärbe'. || Aus lat. *ungere* : *ŋjeva* = *ungēbam*.

ŋʃīń, bei Ro. *ŋ́ī*, sic. *ŋlīń* 'sättige'. *ŋlíra* sic. 'zufrieden'. ||

ŋʃirój, *ŋʃerój* 'koste, versuche', nach Vretos Ἀνολ. 54 geg. *ŋ́enohem* to. *ŋ́eronem*. *ŋ́irim* 'Geschmack'. || Dazu gehört sic. *ger* m. 'Suppe' Cam. 1, 80. Arbri i rĭ 1, 11, das man unrichtig aus lat. *jūs jūris* hergeleitet hat, was etwa **ğūr* ergeben hätte; *e* ist vor ursprünglichem *n* entstanden. *ger-* aus *jen-* kann verwandt sein mit lat. *jentare* (von **jen-to-*) 'frühstücken', womit Bréal, Mém. soc. ling. III 412 auch *jē-jūnus* vereinigen möchte.

ŋʃīr, *kīr* 'mache heiser'. *ŋ́irem*, *kírem* 'bin heiser'. || Da *r* auf Assimilation eines Lautes weist, wird man an gr. κόρος 'Rauheit, Heiserkeit' (*kīr* für *kerk-*) oder an engl. *hoarse* mndl. *heersch* 'heiser' (*kīr* für *kirs-*) erinnert.

ŋǵlĭ̆tre f. 'Haken, bes. Angelhaken'. ‖ Aus ngr. ἄγιστρον dass. = agr.

ŋǵit, ŋǵis, Ro. *ńit* 'klebe, leime, setze zusammen, hänge an, sage nach'. *ŋǵitem* auch 'verliebe mich; hafte, bürge'. *ńitem* 'steige' Jarn. *ŋǵitsurohem* 'attaccarsi' Bla. *tsŭjit* 'reisse ab, aus'. ‖ *ǵit* steht für *gl'it* und gehört zu lat. *gliv glitis* 'humus tenax' Gloss. Isid. 797, *glūtus* 'zäh' *glūten* 'Leim' (*gloit-*); gr. γλιττόν · γλοιόν Hes.; lit. *glitė* 'Klebrigkeit, Fischleim' *glitùs* 'glatt'. Über die lat. Wörter urteilt anders Holthausen, KZ. 28, 282 f. Rum. *înghit* 'verschlinge' hat direkt mit dem alb. Worte nichts zu schaffen: man führt es auf lat. **inglutio* von *glutus* zurück (Mi. Rum. Lautl. 3, 9).

ní 'jetzt' cal. ‖ Aus ngr. νῦν. Auch in *nani, nanì* (vgl. *na*), *pócani* (mit südit. *pocca* 'poichè'), *ndúngani* (mit *dunca* = *dunque*), *ántskani* (mit *anzi*), alle cal. und sic. Mit Verkleinerungsendung sic. *nanídə* (vgl. Verf. Alb. Stud. 1, 34). *tanì* 'jetzt' to. = ngr. τὰ νῦν; daher auch *anì* 'nun, also', indem man es als τ'ἀνῦν fasste.

niatta f. Pl. 'Nachstellungen' cal. Fiam. Arb. I 9. ‖

nie f. 'Saum eines Tuches'. *nī-ja* f. 'Seite' Ro. ‖

niédə m. 'Fleckchen, Muttermal' cal. ‖ Aus it. *neo* neap. *nieo* 'Fleck' = lat. *naevus*.

niét m. 'Ziel, Zweck'. ‖ Aus tü. *nijet* 'Absicht'; bulg. *nijet* se. *nihet*.

nifjá f. 'Geld' Hahn Toxto 140, 12. ‖ Richtig *nikí*: tü. *nikah* 'Ehekontrakt, Ehe, Heiratsgut'.

nikoljír m. 'Hausherr, Familienvater' gr. Athen. ‖ Aus ngr. νοικοκύρης.

nikár m. 'Leugnen'. ‖ Aus tü. *inkar* 'Verleugnung'; se. *inćar* bulg. *inkjar*.

nime f. Plur. 'das feste Holzgestell, auf dem der Divan liegt' geg. Hahn. ‖

nine f. 'Bild' cal. *nune* f. cal. dass. *ninezə* f. 'Bildchen, Pupille' cal. griech. ‖ = span. *niña* cat. prov. *nina* 'Augenstern, Pupille'.

ninulə f. 'Wiege' cal. griech. ‖ Zu it. *ninnare* 'einschläfern, einwiegen' *ninna* 'das Einschläfern', sard. *ninna* port. *ninha* 'Wiege', rät. *ninar* 'einwiegen', ngr. νινί 'bébé'.

nip m. 'Neffe, Enkel'. ‖ Aus lat. *nepos*. Eine der seltenen Bildungen aus dem lat. Nominativ. *nip* steht für *niép* und ist zunächst in Formen wie Acc. *nipne*, lautgesetzlich für *niepne*, entstanden. Vgl. it. *nievo*.

nis 'fange an, schmücke, rüste für die Reise aus'. *nisem* 'schmücke mich, mache mich reisefertig' *nisaje* f. 'Anfang, Schmuck, Abreise'. ‖ Nach Mi. aus ngr. *ἐκίνησα*. Allerdings wird bei Daniel ngr. *νὰ κινήσῃς* 'dass du aufbrechest' mit mac. *σε γκασίστη*, bulg. *та кйнцаш*, alb. *тё нйсеш* übersetzt. Doch bleibt das Verschwinden des *κ*- befremdlich. Nach Vretos ist im Dialekt der ionischen Inseln *νίζω* = *ἀρχίζω*.

nisé f. 'Insel'. *sinisé* f. 'Halbinsel' (eig. 'wie eine Insel'). ‖ Aus ngr. *νησί*; mac. *nisie*.

niš-niš 'sofort' griech., in einem Märchen aus Poros *iniš- iniš*. ‖ Von ngr. *ἴσιος* = *ἴσος*?

nišán, scut., auch *l'išán* m. 'Zeichen, Narbe, Auszeichnung, Orden, Ziel; Korn auf dem Gewehre'. *nišanli* 'ausgezeichnet'. *nišanój* 'zeichne aus, merke vor, zielo'. ‖ Aus tü. *nišan* 'Zeichen, Zielscheibe, Narbe, Orden'. *nišanle* 'bezeichnet'. Auch bulg. se. rum. ngr.

nišeste f. 'Kraftmehl'. ‖ Aus tü. *nišaste* 'Stärkemehl'; bulg. se. *nišeste* rum. *nişeşte nişaşte* ngr. *νισεστές*.

nizá f. 'Schlacht'. ‖ Aus tü. *niza* 'Streit'.

nizám m. 'Ordnung; türkische Linientruppe'. ‖ Aus tü. *nizam* 'Ordnung' *nizam askeri* 'reguläres Militär'. Rum. *nizam* 'Ordnung, Anordnung'.

nkuðirsh 'verfolge' Rada Po. III 68. *nkuðirtur* 'verfolgt' Frasc. Ma. 5, 10. *ató* (die Ameisen) *ju nkuðirtin* 'a lui s' attaccarono' cal. Fiam. Arb. II 9. ‖ Aus sic. *nchiuvari* = *inchiodare*? oder zu *ncuttu* 'accosto, stretto, attaccato?'

nkínărm 'schwach' sic. Piana. ‖ Eig. 'gebeugt', von sic. *nchinari* = *inclinare*.

noðí f. 'Hass'. *noðím* 'verabscheut' cal. Rada. ‖ Aus it. *odio*; *n-* wie in *namúr*.

nój9ule f. 'Kinnbacke'. *neful* f. 'Schläfe' cal. Rada Gr. 15. ‖ Scheint mit it. *ganascia* ven. *ganassa* friaul. *ganasse* verwandt zu sein; *nófule* kann für **gnó9ule* stehen. Die

Herleitung dieses Wortes aus lat. *gena* (Diez) begegnet lautlichen Schwierigkeiten; gegen die von W. Meyer, Z. f. rom. Phil. XI 255 aus gr. γνάθος lässt sich die Einwendung machen, dass dieses Wort, so weit ich sehe, im Ngr. untergegangen ist. Der Anklang an neap. *gnoffole noffole* für 'ganasce', das man aus lat. **offula* 'Bissen' erklärt, ist wohl nur zufällig.

noime f. 'Wink, Sinn einer Rede'. ‖ Aus ngr. νόημα. Cal. *noerí* f. 'Gedanke' *noré* 'klug' ist νοερός.

nokrə 'klein'. *nókrə*, *nókrəiə* m. 'kleines Kind' sic. ‖ Wohl mit sic. *nicu nicaru nicareddu* 'klein' zusammen zu stellen, die Avolio 32 unwahrscheinlich aus gr. μικρός herleitet.

nom m. 'kirchliches Gesetz'. *manomí* f. 'ungesetzliches Handeln'. ‖ Aus ngr. νόμος.

nomé f. 'Trift; Pferch'. ‖ Aus ngr. νομή 'Trift, Weide'; eig. aus *νομιά.

nomotis 'nenne' sic. ‖ Aus ngr. ὀνοματίζω.

noprán, noperán 'hochmütig'. ‖ Aus tü. *nopran* 'arrogant et entêté'.

noš m. 'Dummkopf' griech. Rhd. ‖ Aus it. *nescio*, vgl. frz. *nice* span. *necio* cat. *neci* prov. *nesci* 'albern', aus *nescius*.

nošt̆re f. 'φυτόν' Kav. ‖

notí f. 'Südwind, Süd, Regenwetter'. *notím* 'feucht' cal. ‖ Aus ngr. νοτιά 'Feuchtigkeit, Südwind, Süd' von νότος.

notóń, mnotóń 'schwimme'. *not, mnot* m. 'das Schwimmen'. *notarák* 'schwimmend'. *notətár, mnotətár* m. 'Schwimmer'. ‖ Aus lat. *notare* für *natare*, das auch it. *nuotare* rum. *innotá* rät. *nudar* afrz. *noer* zu Grunde liegt.

nóžike f. 'am Gürtel hängendes Messer der Seeleute' Rhd. ‖ Von asl. *nožь* = slov. bulg. se. *nož* 'Messer'; vgl. se. *nožina* 'grosses Messer'.

nozúl f. 'vettovaglia, provvisione' Bla. Ro. ‖ Aus tü. *nüzül* 'station; les mets qu'on sert à l'hôte, le traitement qu'on lui fait'.

nuhurít 'spüre, spüre nach, suche (vom Hunde)'. *nuhár* m. 'Feinschmecker'. ‖ Aus se. *njuh* 'Geruch' *njušiti* 'schnüffeln' (vom Hunde), vgl. slov. *njuhati* russ. *njuchatь*, zu asl. *ǫhati* 'riechen'.

nujaménd m. 'lange Weile' sic. Piana. ‖ Aus sic. *annujamentu* = *annojamento*.

numer, nemer, nummer m. 'Zahl'. *numerón, nemerón, ndemerón*, sic. *dembrón* 'zähle'. ‖ Aus lat. *numerus numerare*. Rum. *numer*. *nemer* nach *nemerón*, *numerón* nach *numer* lautlich gestaltet.

nun m. 'Taufpathe, Gevatter'. *núnel'e* f. 'Pathin'. *nunerí* f. 'Gevatterschaft'. ‖ Zunächst aus ngr. *νονός* 'Pathe, Trauzeuge'; ebenso rum. *nun* 'Beistand bei einer Kopulation u. ä.'. Dies aus lat. *nonnus*. Die Bedeutung, die auch in sard. *nonnu nonna* wiederkehrt, empfiehlt die Herleitung aus dem Ngr. ebenso wie das *u* gegenüber dem offnen lat. *o*, wie es durch alle romanischen Formen ausser sic. *nunnu* 'Vater' verbürgt wird. *nunós* Mitk. 183 *'Ξομολογῶ'*; *nun* ist nach Mitk. auch *'πνευματικός'*.

nūr m. 'Gesicht, Aussehen, Glanz'. ‖ Aus tü. *nur* 'Licht, Glanz'; auch se. rum. ngr.

nus m. 'Bindfaden, Schnur'. S. Marzano. Bonaparte. ‖

nuse f., in S. Marzano nach Benap. *ruse* 'Neuvermählte, Schwiegertochter, Schwägerin' (aber auch von Fremden wird sie so genannt). *nuserí*, geg. *nusení* f. 'Zeit von der Hochzeit bis zur Niederkunft'. *nuserón*, geg. *nusenój* 'bin schüchtern oder unthätig wie eine Neuvermählte'. ‖ Meine frühere Vergleichung mit ai. *snuṣá* usw. ist wegen des *s* nicht möglich: es hätte **nuṣe* ergeben. *nuse* ist lateinisch: es steht für **nuptia*, zunächst aus dem daraus entwickelten **numtia*, also für *nunse*. **nuptia* im Sinne von *nupta*: die Verwechslung von *nupta* 'Neuvermählte' und *nuptiae* 'Hochzeit' liegt in entgegengesetzter Richtung im Sard. und Rum. vor, wo *nuntas* und *nuntă*, mac. *numtă* 'Hochzeit' auf *nupta* beruhen. Diese beiden Formen zeigen dieselbe Entwicklung des Nasals wie das Alb.; genauer entspricht dem alb. *nuse* aus *num(p)tia* das sard. *nunsas* 'Hochzeit' aus *num(p)tias*. Vgl. G. Paris, Romania X 397. Nur zufällig klingt *nus nuş* 'Schwiegertochter' im Thusch, Laz. und Awar. an (Hübschmann Etym. u. Lautl. des Osset. 52. Das dort zweifelnd mit ai. *snuṣá* zusammen gestellte osset. *noștä nocstä* 'Schwiegertochter' ist wohl das russ. *nevésta* 'Braut').

nuzént 'unschuldig' cal. Santori. || Aus it. *innocente*, neap. *nnocente*.

nûl'kure, ndûl'kure 'reif', von Früchten. Identisch damit ist *dûnkere*, richtig *dûngere* 'überreif'.|| Von lat. *dulcis* 'süss' mit Weiterbildung (Alb. Stud. 1, 55) oder = lat. **dulculus*. *ü* muss dem umlautenden Einflusse des jotierten *l'* zugeschrieben werden, denn *dulcis* hatte *ü*.

nûterâj 'murmle, summe' Bla. Ro. ||

Ń.

ńer geg., *ńir* scut., *ńeri* to. m. 'Mensch, Mann'. Plur. *ńérezit*, s. Alb. Stud. 1, 85. *ńerezí* f. 'Menschheit, Menschlichkeit, Menschenmenge'; *ńerzí* f. 'Verwandtschaft' Krist. *ńerezlík* m. 'Menschheit, Menschlichkeit'. *ńerîs* m. 'Gaumenzäpfchen'; geg. daraus (**ńirs*) *l'il'ȝí* f. *ńer* ist *ńér*, d. i. diphthongiertes idg. *ner-* in ai. *nar- náras* av. *nar- nara-* gr. *ἀνήρ* ital. *ner-* air. *nert* 'Kraft'. *ńeri* wie *kalí* 'Ähre' neben *kal*, eig. wohl 'Mannheit'. Zur Bedeutung 'Zäpfchen' für das Deminutiv vgl. rum. *omuşor* 'Zäpfchen' von *om* 'Mann'.

ńerk m. 'Stiefvater'. *ńerke* f. 'Stiefmutter'. Aus lat. **novercus noverca*.

ńe, best. *ńeri*; geg. *ńa ńi* best. *ńeni ńani*; gr. *ἑνς*, cal. sic. *ńe*, in einzelnen Dialekten *ńi* 'eins'; als unbestimmter Artikel 'ein'. *ńezét*, geg. *ńizét* 'zwanzig' (= 'ein Zwanziger'). *ńeš* 'einfach'. *ńeze ńize* 'einmal'. Hiezu *ńeni*, geg. *ńani* 'hierauf, nachher'. *ńimé* geg. 'jetzt', *ńimé për ńimé* 'sogleich'. *ńetáš* 'jetzt'. *ńinié* 'sogleich' cal. *ńize ńjize* 'schnell' sic. *ńai ńajó* 'jener, jene' (= 'ein jener') Ro. Als Stamm scheint sich *ńen-* zu ergeben, für dessen *-en* ich Anknüpfung an lat. *ūnus* air. *óen óin* got. apreuss. *ains* gr. *οἴνη* suchte (Alb. Stud. 2, 73). Indessen weiss ich für das anlautende *ń-* keine Erklärung. Die Bildung der bestimmten Form mit *-ni -ri* ist kein sicherer Beweis dafür, dass der Stamm ursprünglich auf *-n* auslautete: sie ist durch Übertragung auch andern Stämmen angefügt worden (vgl. Alb. Stud. 1, 56). So hat Stier doch vielleicht Recht gehabt *ńe* mit ai.

anyi- 'ein anderer' gr. ἕνιοι 'einige' zusammen zu stellen. *ńe* für *ńa* wäre die in tonloser Stellung entstandene Form.

ńoh, ńo, geg. *ńof* 'kenne, erkenne, bemerke, verstehe, weiss, fühle'. 2. 3. Sing. *ńeh ńe, ńef*; Ao. *ńoha, ńefa.* Geg. *ńef* 'zähle'. Auszugehen ist von *ńeh,* wo das *ń-* entstanden ist. *ńeh-* kann = lat. *nōsco* gr. γιγνώσκω sein, auch in der Präsensbildung (*h* = *sk*); nach Ausweis von asl. *znati* müsste es dann für *sneh-* stehen. *ńoh* für *noh* zu *gnē-* in ahd. *knâan?* Dazu *ńe ńi ńotta* cal. 'sieh da!'

ńom 'befeuchte, benetze, wässere; tränke Tiere'. *ńome, ńjome* Krist. Gen. 1, 11 'feucht, frisch, grün, zart, jung', *ńómure* sic. 'krank' (eig. 'blass', χλωραμένος, oder 'zart'). *ń-* scheint auch hier darauf hinzuweisen, dass dem *o* älteres *e* vorhergegangen ist.

O.

o, opor, apor 'oder' Bla. Ro. Aus it. *o* und *oppure.*

obór, hobór, ombór m. 'Hof'. Aus se. bulg. *obor* 'Pferch, Stall'; auch rum. *obor* 'Viehhof', ngr. ὀβορός.

obríts m. 'reines Gold' scut. Aus it. *obrizzo* dass.

ode, hode, hoďe, gr. *ondá* m. 'Zimmer'. *odadźí* m. 'Zimmerdiener'. Aus tü. *oda* 'Zimmer'; bulg. se. *odaja* rum. *odaĭe* ngr. ὀντᾶς.

oderas 'vorwärts!' Doz. Vgl. se. *der* 'wohlan!'

odžák, bei Ro. *udžák* m. 'Kamin, Schornstein; alte Familie'. Aus tü. *odžak* 'Herd, Kamin, Haus, Familie'; auch bulg. se. rum. ngr.

of, ofŝ 'ach!' geg. Interj. Vgl. se. *oh,* rum. *of,* tü. *of*; ngr. ὄχ, ὄχου.

ofík m. 'Beleidigung' sic. Pal. Adr., nach Cam. eig. 'beleidigender Beiname'.

ofkeje f. 'letzte Ölung' sic. Aus ngr. εἰχέλαιον.

ogradín 'gehe vorüber, gerate in (ein Unglück), belästige'. *ogradí* f. 'Belästigung'. Aus tü. *ugramak* 'visiter en passant, toucher à, tomber (dans un malheur)' *ugratmak* 'faire toucher à, faire subir, causer une maladie, un malheur'.

ogruje, ugruje f. 'Feld, Waldung'. scut. Aus se. *ograda* 'Umzäunung, Hof'. Rum. *ogradă*.

ohtike f. *oftiká* f., bei Kav. *ohtik* m. 'Schwindsucht'. *ohtikan* 'bin schwindsüchtig'. Aus ngr. ὄχτικος; rum. *oftică*, mac. *ohtică*; von ἐκτικός.

oχister. me at' tšër tš' j undzī mb' oχister 'con quel volto allividito andante al giallo' Santori. Ngr. *ὠχριάτερος von ὠχρός 'blass'.

okudzí 'Spassmacher'. *ok* f. 'Spass, Scherz' Ro. Vgl. tü. *hokkabaz* 'Taschenspieler, Gaukler' von *hokka* 'kleine Schachtel'.

oke, gr. *oká* f. 'Oka, levantinische Gewichtseinheit'. *okutár* m. 'Behälter, der eine Oka fasst'. Aus tü. *oka*; auch bulg. se. rum. ngr. ὀκά; bulg. *oktar*.

okól, ukól 'rings herum' geg. Aus se. bulg. asl. *okolo* 'um, herum' von asl. *okolъ* 'Umkreis'.

omúš, best. *omuši* m. 'Hoffnung, Vertrauen'. Aus tü. *umud*, vulg. für *ümid* 'Hoffnung'.

omúr m. 'Obsorge'. Aus tü. *umur* 'Pflicht, Sorge'.

onbáš m. 'Korporal' scut. Aus tü. *onbaše* 'caporal', von *on* 'zehn' und *baš* 'Haupt'.

ondí, geg. *oní* f. 'Nutzen, Hilfe'. Aus tü. *'avn* 'Hilfe'.

ondze f. 'Regenlake, Pfütze' griech. Reinh.

opét 'neuerdings'; in der Dibra nach Hahn 'eben, jetzt'. Aus se. *opet* 'wieder, abermals', zu asl. *pętu* 'Ferse'.

opinge, geg. auch *jopinge*, bei Ro. *opange*, cal. *opingi* f. 'Sandale'. Slavisch: slov. *opanka* se. *opinak* 'Bundschuh' bulg. *opinci*, rum. *opincă* 'Sandale, Bundschuh', istr. *opinkă*, *opince* 'Sandale'. Über die Herkunft (asl. *opьnьkъ* 'calceus') vgl. Mi. EW. 238.

ople, eple f. 'Huf' Mitk. Aus ngr. ὀπλή 'Huf'.

optšíne f. 'Familie' Ro. Aus se. *općina* bulg. *obština* 'Gemeinde' = asl. *obьština*.

ordí, scut. auch *urdí* f. 'Lager, Truppe, Armeecorps'. Aus tü. *ordu* 'Lager, Heer'; auch bulg. se. rum. ngr. *ordi*.

oréks m. 'Appetit' gr. cal. Aus ngr. ὄρεξις dass.

ōre f., auch cal. 'Stunde'; geg. auch ein weiblicher Dämon. *prore* Ro. 'häufig' (= *per ore*). Aus it. *ora*; zu der

geg. Bedeutung vgl. slov. *ura* 'Ungewitter'. In Borgo Erizzo *ur* f. aus sc. *ura* neben *ora*.

orendí f. 'Gerät' Krist. Gen. 4, 22. Aus it. *arredo* 'Gerät' *arredare* 'ausrüsten'.

orʃí, urʃí f. 'Zorn'. Aus ngr. ὀργή.

orʃún, reʃún m. 'ein grosser Seefisch', nach Mitk. tü., jedenfalls zu it. span. *orca* 'delphinus orca, Butzkopf'.

orís, best. *orizi*, und *ris-zi* (*rüz* Heldr.) m. 'Reis'. Letzteres aus it. *riso*; ersteres aus ngr. ὀρύζι zu agr. ὄρυζα oder aus sc. bulg. *oriz* asl. *orizъ* rum. *oriz*, die ebenfalls aus dem Griech. stammen.

orl m. 'Adler'. Aus bulg. *orel* sc. *oraò* Gen. *orla* = asl. *orьlъ* 'Adler'. In Syrmien *orlin* Ungr. Mag. 2, 86, d. i. *orlinь* f. = sc. *orlina* 'grosser Adler'.

ormís 'bereite vor, sattle, schmücke'. Aus ngr. ὁρμῶ 'gehe auf etwas los, beginne'.

ortá f., auch cal. 'Schar, Abteilung'. Aus tü. *orta* 'Mitte, Centrum, Janitscharen-Regiment'; ngr. ὀρτᾶς; rum. *orta* 'Abteilung'. Dazu scut. *ort hort* f. 'Mittelmässigkeit', Adj. 'gewöhnlich' (= aus der Menge), vgl. kurd. *orte* 'mittelmässig'.

orták m. 'Handelsgesellschafter, Compagnon'. *ortakerí*, geg. *-ní* 'Handelsgesellschaft'. Aus tü. *ortak* 'Gesellschafter'; auch bulg. sc. rum.

ostén m., auch cal., *hostén* m. 'Ochsenstachel'. *oste* f. 'βουκεντρον, auch als Längenmass' Mitk. Aus bulg. *osten* sc. *ostan* 'Ochsenstachel' = asl. *ostinъ* 'stimulus'.

ostre f., *ostrek* f. 'Südwind' griech. Aus it. *ostro* **ostrello* = *austro* 'Südwind'.

oš, auch in der Verbindung *oš e bran* 'auf der Erde schleifend' Adv. Hahn.

oške, oškeje f. 'Wagendeichsel'. Aus sc. bulg. *ojište* 'Ziehstange, Deichsel', zu sc. *oje* usw. 'Deichsel'; rum. *oiște*.

otse 'vielleicht', auch *sotse*, Schirò Raps. 166. 108. Entstellt aus *ʃomse* geg. 'vielleicht' = *ʃom se* 'ich sage, dass'.

oturák m. 'Wohnung' scut. Aus tü. *oturak* 'Sitz, Aufenthalt' von *oturmak* 'sitzen'.

ovile Leake 'Schafstall'. Ital. *ovile*.

ŋĵiñtre f. 'Haken, bes. Angelhaken'. ‖ Aus ngr. ἄγκιστρον dass. = agr.

ŋĵit, ŋĵis, Ro. *ńit* 'klebe, leime, setze zusammen, hänge an, sage nach'. *ŋĵitem* auch 'verliebe mich; hafte, bürge'. *ńitem* 'steige' Jarn. *ŋĵitu-rohem* 'attaccarsi' Bla. *tŝjit* 'reisse ab, aus'. ‖ *ĵit* steht für *glit* und gehört zu lat. *gli-s glītis* 'humus tenax' Gloss. Isid. 797, *glūtus* 'zäh' *glūten* 'Leim' (*gloit-*); gr. γλιττόν · γλοιόν Hes.; lit. *glitė* 'Klebrigkeit, Fischleim' *glitùs* 'glatt'. Über die lat. Wörter urteilt anders Holthausen, KZ. 28, 282 f. Rum. *înghit* 'verschlinge' hat direkt mit dem alb. Worte nichts zu schaffen: man führt es auf lat. **inglutio* von *glutus* zurück (Mi. Rum. Lautl. 3, 9).

ni 'jetzt' cal. ‖ Aus ngr. νῦν. Auch in *nani, nani* (vgl. *na*), *pócani* (mit südit. *pocca* 'poichè'), *ndúngani* (mit *dunca* = *dunque*), *ándzkani* (mit *anzi*), alle cal. und sic. Mit Verkleinerungsendung sic. *nanič* (vgl. Verf. Alb. Stud. 1, 34). *tani* 'jetzt' to. = ngr. τὰ νῦν; daher auch *ani* 'nun, also', indem man es als τ'ἀνῦν fasste.

niatta f. Pl. 'Nachstellungen' cal. Fiam. Arb. I 9. ‖

nie f. 'Saum eines Tuches'. *nī-ja* f. 'Seite' Ro. ‖

niéŝ m. 'Fleckchen, Muttermal' cal. ‖ Aus it. *neo* neap. *nieo* 'Fleck' = lat. *naevus*.

niét m. 'Ziel, Zweck'. ‖ Aus tü. *nijet* 'Absicht'; bulg. *nijet* se. *nihet*.

niĵá f. 'Geld' Hahn Texte 140, 12. ‖ Richtig *nikŝi*: tü. *nikah* 'Ehekontrakt, Ehe, Heiratsgut'.

nikoḱír m. 'Hausherr, Familienvater' gr. Athen. ‖ Aus ngr. νοικοκύρης.

nikár m. 'Leugnen'. ‖ Aus tü. *inkar* 'Verleugnung'; se. *inćar* bulg. *inkjar*.

nime f. Plur. 'das feste Holzgestell, auf dem der Divan liegt' geg. Hahn. ‖

nine f. 'Bild' cal. *nune* f. cal. dass. *ninez* f. 'Bildchen, Pupille' cal. griech. ‖ = span. *niña* cat. prov. *nina* 'Augenstern, Pupille'.

ninuŕe f. 'Wiege' cal. griech. ‖ Zu it. *ninnare* 'einschläfern, einwiegen' *ninna* 'das Einschläfern', sard. *ninna* port. *ninha* 'Wiege', rät. *ninar* 'einwiegen', ngr. *νννί* 'bébé'.

nip m. 'Neffe, Enkel'. ‖ Aus lat. *nepos*. Eine der seltenen Bildungen aus dem lat. Nominativ. *nip* steht für *nip* und ist zunächst in Formen wie Acc. *nipne*, lautgesetzlich für *niepne*, entstanden. Vgl. it. *nievo*.

nis 'fange an, schmücke, rüste für die Reise aus'. *nisem* 'schmücke mich, mache mich reisefertig' *nisje* f. 'Anfang, Schmuck, Abreise'. ‖ Nach Mi. aus ngr. ἐνίνησα. Allerdings wird bei Daniel ngr. νὰ κινήσῃς 'dass du aufbrechest' mit mac. *σε γνασέση*, bulg. *та хйнѣшъ*, alb. *тą нíсешъ* übersetzt. Doch bleibt das Verschwinden des *n-* befremdlich. Nach Vretos ist im Dialekt der ionischen Inseln *νίζω* = *ἀρχίζω*.

nisë f. 'Insel'. *sinisë* f. 'Halbinsel' (eig. 'wie eine Insel'). ‖ Aus ngr. *νησί*; mac. *nisie*.

niš-niš 'sofort' griech., in einem Märchen aus Poros *iniš- iniš*. ‖ Von ngr. ἴσιος = ἴσος?

nišán, scut., auch *lišán* m. 'Zeichen, Narbe, Auszeichnung, Orden, Ziel; Korn auf dem Gewehre'. *nišanli* 'ausgezeichnet'. *nišanón* 'zeichne aus, merke vor, ziele'. ‖ Aus tü. *nišan* 'Zeichen, Zielscheibe, Narbe, Orden'. *nišanlı* 'bezeichnet'. Auch bulg. se. rum. ngr.

nišeste f. 'Kraftmehl'. ‖ Aus tü. *nišasta* 'Stärkemehl'; bulg. se. *nišeste* rum. *nişeşte nişaşte* ngr. νισεστές.

nizá f. 'Schlacht'. ‖ Aus tü. *niza* 'Streit'.

nizám m. 'Ordnung; türkische Linientruppe'. ‖ Aus tü. *nizam* 'Ordnung' *nizam askeri* 'reguläres Militär'. Rum. *nizam* 'Ordnung, Anordnung'.

nkuðíreń 'verfolge' Rada Po. III 68. *nkuðirtur* 'verfolgt' Frasc. Ma. 5, 10. *ató* (die Ameisen) *ju nkuðirtin* 'a lui s' attaccarono' cal. Fiam. Arb. II 9. ‖ Aus sic. *nchiuvari* = *inchiodare*? oder zu *ncuttu* 'accosto, stretto, attaccato?'

nkínārm 'schwach' sic. Piana. ‖ Eig. 'gebeugt', von sic. *nchinari* = *inclinare*.

noðí f. 'Hass'. *noðím* 'verabscheut' cal. Rada. ‖ Aus it. *odio; n-* wie in *namúr*.

nóɟule f. 'Kinnbacke'. *nefuli* f. 'Schläfe' cal. Rada Gr. 15. ‖ Scheint mit it. *ganascia* ven. *ganassa* friaul. *ganasse* verwandt zu sein; *nófule* kann für **gnóɟule* stehen. Die

Herleitung dieses Wortes aus lat. *gena* (Diez) begegnet lautlichen Schwierigkeiten; gegen die von W. Meyer, Z. f. rom. Phil. XI 255 aus gr. γνάθος lässt sich die Einwendung machen, dass dieses Wort, so weit ich sehe, im Ngr. untergegangen ist. Der Anklang an neap. *guoffole noffole* für 'ganasce', das man aus lat. **offola* 'Bissen' erklärt, ist wohl nur zufällig.

noime f. 'Wink, Sinn einer Rede'. ‖ Aus ngr. νόημα. Cal. *noerí* f. 'Gedanke' *noré* 'klug' ist νοερός.

nokre 'klein'. *nókriu*, *nókeriu* m. 'kleines Kind' sic. ‖ Wohl mit sic. *nicu nicaru nicareddu* 'klein' zusammen zu stellen, die Avolio 32 unwahrscheinlich aus gr. μικρός herleitet.

nom m. 'kirchliches Gesetz'. *manomí* f. 'ungesetzliches Handeln'. ‖ Aus ngr. νόμος.

nomé f. 'Trift; Pferch'. ‖ Aus ngr. νομή 'Trift, Weide'; eig. aus *νομιά.

nomotis 'nenne' sic. ‖ Aus ngr. ὀνοματίζω.

noprán, noperán 'hochmütig'. ‖ Aus tü. *nopran* 'arrogant et entêté'.

noš m. 'Dummkopf' griech. Rhd. ‖ Aus it. *nescio*, vgl. frz. *nice* span. *necio* cat. *neci* prov. *nesci* 'albern', aus *nescius*.

noštre f. 'φυτόν' Kav. ‖

notí f. 'Südwind, Süd, Regenwetter'. *notím* 'feucht' cal. ‖ Aus ngr. νοτιά 'Feuchtigkeit, Südwind, Süd' von νότος.

notóń, mnotóń 'schwimme'. *not, mnot* m. 'das Schwimmen'. *notarák* 'schwimmend'. *notetár, mnotetár* m. 'Schwimmer'. ‖ Aus lat. *notare* für *natare*, das auch it. *nuotare* rum. *innotá* rät. *nudar* afrz. *noer* zu Grunde liegt.

nóžike f. 'am Gürtel hängendes Messer der Seeleute' Rhd. ‖ Von asl. *nožь* = slov. bulg. se. *nož* 'Messer'; vgl. se. *nožina* 'grosses Messer'.

nozúl f. 'vettovaglia, provvisione' Bla. Ro. ‖ Aus tü. *nüzül* 'station; les mets qu'on sert à l'hôte, le traitement qu'on lui fait'.

nuhurít 'spüre, spüre nach, suche (vom Hunde)'. *nuhár* m. 'Feinschmecker'. ‖ Aus se. *njuh* 'Geruch' *njušiti* 'schnüffeln' (vom Hunde), vgl. slov. *njuhati* russ. *njuchatь*, zu asl. *qhati* 'riechen'.

nujaménț m. 'lange Weile' sic. Piana. ‖ Aus sic. *annujamentu* = *annojamento*.

numer, nemer, neumeir m. 'Zahl'. *numerón, nemerón, ndemerón*, sic. *dembrón* 'zähle'. ‖ Aus lat. *numerus numerare*. Rum. *numer*. *nemer* nach *nemerón*, *numerón* nach *numer* lautlich gestaltet.

nun m. 'Taufpathe, Gevatter'. *núnel'ă* f. 'Pathin'. *nunerí* f. 'Gevatterschaft'. ‖ Zunächst aus ngr. *νουνός* 'Pathe, Trauzeuge'; ebenso rum. *nun* 'Beistand bei einer Kopulation u. ä.'. Dies aus lat. *nonnus*. Die Bedeutung, die auch in sard. *nonnu nonna* wiederkehrt, empfiehlt die Herleitung aus dem Ngr. ebenso wie das *u* gegenüber dem offnen lat. *o*, wie es durch alle romanischen Formen ausser sic. *nunnu* 'Vater' verbürgt wird. *nunós* Mitk. 183 *'ξομολογῶ'*; *nun* ist nach Mitk. auch *'πνευματικός'*.

nūr m. 'Gesicht, Aussehen, Glanz'. ‖ Aus tü. *nur* 'Licht, Glanz'; auch se. rum. ngr.

nus m. 'Bindfaden, Schnur'. S. Marzano. Bonaparte. ‖

nuse f., in S. Marzano nach Bonap. *ruse* 'Neuvermählte, Schwiegertochter, Schwägerin' (aber auch von Fremden wird sie so genannt). *nuserí*, geg. *nusení* f. 'Zeit von der Hochzeit bis zur Niederkunft'. *nuserón*, geg. *nusenój* 'bin schüchtern oder unthätig wie eine Neuvermählte'. ‖ Meine frühere Vergleichung mit ai. *snuṣá* usw. ist wegen des *s* nicht möglich: es hätte **nuṣe* ergeben. *nuse* ist lateinisch: es steht für **nuptia*, zunächst aus dem daraus entwickelten **numtia*, also für *nunse*. **nuptia* im Sinne von *nupta*: die Verwechslung von *nupta* 'Neuvermählte' und *nuptiae* 'Hochzeit' liegt in entgegengesetzter Richtung im Sard. und Rum. vor, wo *nuntas* und *nuntă*, mac. *numtă* 'Hochzeit' auf *nupta* beruhen. Diese beiden Formen zeigen dieselbe Entwicklung des Nasals wie das Alb.; genauer entspricht dem alb. *nuse* aus *num(p)tia* das sard. *nunsas* 'Hochzeit' aus *num(p)tias*. Vgl. G. Paris, Romania X 397. Nur zufällig klingt *nus nuę* 'Schwiegertochter' im Thusch, Laz. und Awar. an (Hübschmann Etym. u. Lautl. des Osset. 52. Das dort zweifelnd mit ai. *snuṣá* zusammen gestellte osset. *nostă nosetă* 'Schwiegertochter' ist wohl das russ. *nevésta* 'Braut').

nuzént 'unschuldig' cal. Santori. || Aus it. *innocente*, neap. *nnocente*.

nůľkure, nůľkure 'reif', von Früchten. Identisch damit ist *důnkere*, richtig *důngire* 'überreif'. || Von lat. *dulcis* 'süss' mit Weiterbildung (Alb. Stud. 1, 55) oder = lat. **dulculus*. *ů* muss dem umlautenden Einflusse des jotierten *l'* zugeschrieben werden, denn *dulcis* hatte *ŭ*.

nůterój 'murmle, summe' Bia. Ro. ||

Ń.

ńer geg., *ńir* scut., *ńeri* to. m. 'Mensch, Mann'. Plur. *ńérezi*, s. Alb. Stud. 1, 85. *ńerzí* f. 'Menschheit, Menschlichkeit, Menschenmenge'; *ńerzí* f. 'Verwandtschaft' Krist. *ńerezlík* m. 'Menschheit, Menschlichkeit'. *ńerlə* m. 'Gaumenzäpfchen'; geg. daraus (**ńirə*) *l'il'əl* f. *ńer* ist *ńér*, d. i. diphthongiertes idg. *ner-* in ai. *nar- nṛ́ṇas* av. *nar- nara-* gr. *ἀνήρ* ital. *ner-* air. *nert* 'Kraft'. *ńeri* wie *kuli* 'Ähre' neben *kal*, eig. wohl 'Mannheit'. Zur Bedeutung 'Zäpfchen' für das Deminutiv vgl. rum. *omuşor* 'Zäpfchen' von *om* 'Mann'.

ńerk m. 'Stiefvater'. *ńerke* f. 'Stiefmutter'. Aus lat. **novercus noverca*.

ńe, best. *ńeri*; geg. *ńa ńi* best. *ńeni ńani*; gr. *ńe*, cal. sic. *ńe*, in einzelnen Dialekten *ńi* 'eins'; als unbestimmter Artikel 'ein'. *ńezét*, geg. *ńizét* 'zwanzig' (= 'ein Zwanzigor'). *ńeš* 'einfach'. *ńeze ńize* 'einmal'. Hiezu *ńeni*, geg. *ńani* 'hierauf, nachher'. *ńimé* geg. 'jetzt', *ńimé pər ńimé* 'sogleich'. *ńetáš* 'jetzt'. *ńińié* 'sogleich' cal. *ńize ńjize* 'schnell' sic. *ńai ńajó* 'jener, jene' (= 'ein jener') Ro. Als Stamm scheint sich *ńen-* zu ergeben, für dessen *-en* ich Anknüpfung an lat. *ūnus* air. *óen óin* got. apreuss. *ains* gr. *οἴνη* suchte (Alb. Stud. 2, 73). Indessen weiss ich für das anlautende *ń-* keine Erklärung. Die Bildung der bestimmten Form mit *-ni -ri* ist kein sicherer Beweis dafür, dass der Stamm ursprünglich auf *-n* auslautete: sie ist durch Übertragung auch andern Stämmen angefügt worden (vgl. Alb. Stud. 1, 56). So hat Stier doch vielleicht Recht gehabt *ńe* mit ai.

anyi- 'ein anderer' gr. ἕνιοι 'einige' zusammen zu stellen. *ie* für *ia* wäre die in tonloser Stellung entstandene Form.

ńoh, ńo, geg. *iof* 'kenne, erkenne, bemerke, verstehe, weiss, fühle'. 2. 3. Sing. *ńeh ie, ńef*; Ao. *ńoha, ńefa.* Geg. *ńef* 'zähle'. Auszugehen ist von *ńeh,* wo das *ń-* entstanden ist. *ńeh-* kann = lat. *nōsco* gr. γιγνώσκω sein, auch in der Präsensbildung (*h* = *sk*); nach Ausweis von asl. *znati* müsste es dann für *zneh-* stehen. *ńoh* für *noh* zu *gnē-* in ahd. *knâan?* Dazu *ie ńi ńolta* cal. 'sieh da!'

ńom 'befeuchte, benetze, wässere; tränke Tiere'. *ńome, ńjome* Krist. Gen. 1, 11 'feucht, frisch, grün, zart, jung', *ńómure* sic. 'krank' (eig. 'blass', χλωρομένος, oder 'zart'). *ń-* scheint auch hier darauf hinzuweisen, dass dem *o* älteres *e* vorhergegangen ist.

O.

o, opor, apor 'oder' Bla. Ro. Aus it. *o* und *oppure.*

obór, hobór, ombór m. 'Hof'. Aus sc. bulg. *obor* 'Pferch, Stall'; auch rum. *obor* 'Viehhof', ngr. ὀβορός.

obríts m. 'reines Gold' scut. Aus it. *obrizzo* dass.

ode, hode, hode, gr. *ondá* m. 'Zimmer'. *odadëí* m. 'Zimmerdiener'. Aus tü. *oda* 'Zimmer'; bulg. sc. *odaja* rum. *odaĭe* ngr. ὀντᾶς.

odera 'vorwärts!' Doz. Vgl. sc. *der* 'wohlan!'

odžák, bei Ito. *udžák* m. 'Kamin, Schornstein; alte Familie'. Aus tü. *odžak* 'Herd, Kamin, Haus, Familie'; auch bulg. sc. rum. ngr.

of, ofŝ 'ach!' geg. Interj. Vgl. sc. *oh,* rum. *of,* tü. *of*; ngr. ὄχ, ὄχου.

ofík m. 'Beleidigung' sic. Pal. Adr., nach Cam. eig. 'beleidigender Beiname'.

ofkeje f. 'letzte Ölung' sic. Aus ngr. εὐχέλαιον.

ogradín 'gehe vorüber, gerate in (ein Unglück), belästige'. *ogradí* f. 'Belästigung'. Aus tü. *ugramak* 'visiter en passant, toucher à, tomber (dans un malheur)' *ugratmak* 'faire toucher à, faire subir, causer une maladie, un malheur'.

ogruje, ugruje f. 'Feld, Waldung'. scut. Aus se. *ograda* 'Umzäunung, Hof'. Rum. *ogradă*.

ohtike f. *oftiká* f., bei Kav. *ohtik* m. 'Schwindsucht'. *ohtikan* 'bin schwindsüchtig'. Aus ngr. ὄχτικος; rum. *oftică*, mac. *ohtică*; von ἐκτικός.

oχister. me at' tšer tše j undzī mb' oχintər 'con quel volto allividito andante al giallo' Santori. Ngr. *ὠχριάτερα von ὠχρός 'blass'.

okudzí 'Spassmacher'. *ok* f. 'Spass, Scherz' Ro. Vgl. tü. *hokkabaz* 'Taschenspieler, Gaukler' von *hokka* 'kleine Schachtel'.

oke, gr. *oká* f. 'Oka, levantinische Gewichtseinheit'. *okutár* m. 'Behälter, der eine Oka fasst'. Aus tü. *oka*; auch bulg. se. rum. ngr. *ocá*; bulg. *oktar*.

okól, ukól 'rings herum' geg. Aus se. bulg. asl. *okolo* 'um, herum' von asl. *okolъ* 'Umkreis'.

omúd, best. *omudi* m. 'Hoffnung, Vertrauen'. Aus tü. *umud*, vulg. für *ümid* 'Hoffnung'.

omúr m. 'Obsorge'. Aus tü. *umur* 'Pflicht, Sorge'.

onbáš m. 'Korporal' scut. Aus tü. *onbaše* 'caporal', von *on* 'zehn' und *baš* 'Haupt'.

onúl, geg. *oní* f. 'Nutzen, Hilfe'. Aus tü. *'avn* 'Hilfe'.

onúze f. 'Regenlake, Pfütze' griech. Reinh.

opét 'neuerdings'; in der Dibra nach Hahn 'eben, jetzt'. Aus se. *opet* 'wieder, abermals', zu asl. *pętь* 'Ferse'.

opínge, geg. auch *jopinge*, bei Ro. *opange*, cal. *opingi* f. 'Sandale'. Slavisch: slov. *opanka* se. *opanak* 'Bundschuh' bulg. *opinci*, rum. *opincă* 'Sandale, Bundschuh', istr. *opinkă*, *opince* 'Sandale'. Über die Herkunft (asl. *opьnъkъ* 'calceus') vgl. Mi. EW. 238.

ople, eple f. 'Huf' Mitk. Aus ngr. ὀπλή 'Huf'.

optšíne f. 'Familie' Ro. Aus se. *općina* bulg. *obština* 'Gemeinde' = asl. *obьština*.

ordí, scut. auch *urdí* f. 'Lager, Truppe, Armeecorps'. Aus tü. *ordu* 'Lager, Heer'; auch bulg. se. rum. ngr. *ordi*.

oréks m. 'Appetit' gr. cal. Aus ngr. ὄρεξις dass.

ōre f., auch cal. 'Stunde'; geg. auch ein weiblicher Dämon. *prore* Ro. 'häufig' (= *per ore*). Aus it. *ora*; zu der

geg. Bedeutung vgl. slov. *ura* 'Ungewitter'. In Borgo Erizzo *ur* f. aus sc. *ura* neben *ora*.

orendí f. 'Gerät' Krist. Gen. 4, 22. Aus it. *arredo* 'Gerät' *arredare* 'ausrüsten'.

orjí, urjí f. 'Zorn'. Aus ngr. ὀργή.

orjún, rejún m. 'ein grosser Seefisch', nach Mitk. tü., jedenfalls zu it. span. *orca* 'delphinus orca, Butzkopf'.

oris, best. *orizi,* und *ris-zi* (*rüz* Heldr.) m. 'Reis'. Letzteres aus it. *riso*; ersteres aus ngr. ὀρύζι zu agr. ὄρυζα oder aus sc. bulg. *oriz* asl. *orizъ* rum. *oriz*, die ebenfalls aus dem Griech. stammen.

orl m. 'Adler'. Aus bulg. *orel* sc. *orao* Gen. *orla* = asl. *orlъ* 'Adler'. In Syrmien *orlin* Ungr. Mag. 2, 86, d. i. *orlinъ* f. = sc. *orlina* 'grosser Adler'.

ormís 'bereite vor, sattle, schmücke'. Aus ngr. ὁρμῶ 'gehe auf etwas los, beginne'.

ortá f., auch cal. 'Schar, Abteilung'. Aus tü. *orta* 'Mitte, Centrum, Janitscharen-Regiment'; ngr. ὀρτᾶς; rum. *orta* 'Abteilung'. Dazu scut. *ort hort* f. 'Mittelmässigkeit', Adj. 'gewöhnlich' (= aus der Menge), vgl. kurd. *orte* 'mittelmässig'.

orták m. 'Handelsgesellschafter, Compagnon'. *ortakerí*, geg. *-ení* 'Handelsgesellschaft'. Aus tü. *ortak* 'Gesellschafter'; auch bulg. sc. rum.

ostén m., auch cal., *hostén* m. 'Ochsenstachel'. *oste* f. 'βουκέντρον, auch als Längenmass' Mitk. Aus bulg. *osten* sc. *ostan* 'Ochsenstachel' = asl. *ostinъ* 'stimulus'.

ostre f., *ostrelc* f. 'Südwind' griech. Aus it. *ostro* **ostrello* = *austro* 'Südwind'.

oš, auch in der Verbindung *oš e brun* 'auf der Erde schleifend' Adv. Hahn.

oštе, oštеje f. 'Wagendeichsel'. Aus sc. bulg. *ojište* 'Ziehstange, Deichsel', zu sc. *oje* usw. 'Deichsel'; rum. *oiște*.

otse 'vielleicht', auch *sotse*, Schirò Raps. 166. 108. Entstellt aus *Ɗomse* geg. 'vielleicht' = *Ɗom se* 'ich sage, dass'.

oturák m. 'Wohnung' scut. Aus tü. *oturak* 'Sitz, Aufenthalt' von *oturmak* 'sitzen'.

ovile Leake 'Schafstall'. Ital. *ovile*.

P.

pa Präp. mit dem Acc. 'ohne'; in der Zusammensetzung mit Substantiven und Adjektiven 'un-' und so auch beim Partizip: *pa vátur* 'ungegangen', d. i. 'ohne dass' oder 'bevor er gegangen war'. *pa-* ist = *po* in gr. ἀπό ai. *apa* ahd. *fona*, lat. *po-* in *po-situs* 'weggelegt', *po-lire* 'wegstreichen' (Grassmann, KZ. XXIII 569. Osthoff, Morph. Unt. IV 340). Lit. *pa-* asl. *po* weichen in der Bedeutung zu sehr ab, um sie zuversichtlich hier anzureihen; doch haben Grassmann, Osthoff und bestimmter Johansson (Bzzb. Beitr. XV 311) diesen Anschluss vollzogen. Vgl. was Persson Stud. etymol. 13 f. über die schillernde Bedeutung der den Präpositionen zu Grunde liegenden Stämme ausführt. Mit lit. *pa-* asl. *po* scheint alb. *pa* 'wieder, wiederum', *pamerta* dass., cal. *paθer* 'fortwährend' (mit Deminutivbildung) identisch zu sein; vgl. sc. *po-reći* 'revocare'. Beim Imperativ *pa ea* 'so komm!'

padîs, padît 'beschuldige, klage an'. Aus sc. *napadati* 'anfallen, anfahren' bulg. *na-padnuva* 'anfallen'.

paθîm m. 'Leiden' cal. Aus ngr. *πάθημα*.

paflatîs 'schwatze'. *paflatâr* m. 'Schwätzer' griech. Aus ngr. *παφλάζω* 'werfe Blasen, schwatze'.

pâfte f. 'Metallplatte, silberner Gürtel'. Aus tü. *pafta* 'planche de métal, plaque'; sc. *pafta* 'Ring, der das Rohr der Flinte befestigt,' rum. *paftá* 'Schnalle, Spange'.

pagezôń, pakezôń 'taufe. *pagezim* m. 'Taufe'. *pagezôr, pagezimtâr* m. 'Täufer'. Dass das Wort aus *baptizare* stammt, ist eben so sicher, als dass seine lautliche Entwicklung bedeutende Störungen erfahren hat. Die Verhärtung des Anlauts, aus Assimilation von *bapt-* zu *papt-* erklärlich, kehrt im mac. *pătézu* bei Kav. wieder. Auch rum. *botezá* ist befremdlich gestaltet: es scheint auf **bautizare* hinzuweisen, während für das Alb. allenfalls **bavizare* (*g* = *v* vgl. *pagua*) genügen würde. Herkunft aus dem Griech., welche die übrigen Schwierigkeiten nicht beseitigt, ist durch den Anlaut ausgeschlossen.

pagoda bei Rada von türkischen Zelten. Beruht wohl auf einer etwas schiefen Vorstellung von den *pagode* genannten Tempeln.

pagva, pavina, best. *pagvu* 'Pfau'. Aus it. *pagone*, vgl. mac. *pagonŭ* Marianu II 263, *pago* Weig. 42, ngr. *παγόνι*. Rum. ist. *păun*, istr. *păunŭ păvunŭ*.

pagvań, pagóń und *poguań pogóń* 'bezahle'. *page* f. 'Zahlung, Lohn, Abgabe'. *špagóń* 'vergelte, räche'. *špagestár* m. 'Rächer'. *špagim*, auch sic., 'Vergeltung'. Aus it. *pagare paga*; ngr. im Peloponnes *πάγα*.

paiđe, pajiđe f. 'Falle, Schlinge' cal. sic. Aus ngr. *παγίδα* 'Falle'.

pāj, vor Vokalen *pait* 'è una particella di esecrazione communissima in Piana' Arch. trad. pop. VIII 233.

pāje, cal. *pal'e* f. 'Mitgift'. Entspricht lautlich dem Plur. *pallia* von *pallium* und bezeichnet wohl eigentlich die der Frau als Ausstattung gegebenen Kleidungsstücke. *pallium* ist romanisch: it. span. *palio* afrz. *paile* 'Überkleid, Teppich'. In übertragener Bedeutung auch it.: 'Kampfpreis'.

pajóť m. plur. 'junge Knaben' Rada Po. III 78. It. **paggiuolo* von *paggio*, cal. *pajjo*.

pak'e 'unbedeutend, klein, unansehnlich'. *pak* Adv. 'wenig'. *pákeze* 'ein wenig'. *pakóń, pakeťsóń* 'vermindere'. Aus lat. *pauc-us*.

paksimáđ, best. *-đi, peksimáđ*, geg. *peksimét* m. 'Zwieback'. Letzteres aus tü. *peksimet peksimat* (= se. bulg. *peksimet* rum. *pesmet*), ersteres aus ngr. *παξιμάδι*, das auch die Quelle für mac. *poksimadŭ* Kav. ist. Mgr. *παξαμάδιον* und *παξιμᾶς*. Das Wort wird griechisch sein und zwar nicht von Paxamos stammen, der von Suidas und Columella als eine Autorität im Gebiete der Kochkunst aufgeführt wird, sondern von *πῆξιμος* 'hart' zu *πῆξις*, mit Assimilation der ersten oder der beiden ersten Silben an die betonte Silbe.

pakséť geg. 'verstopfe die Ritze von Schiffen, Fässern u. ä.' Aus se. *skeljiti* 'zusammen leimen, verkleistern' mit Präp. *po-*.

1) *pak* m., *pake* f. 'Friede'. *jemi pak* 'wir sind quitt'.

i bąj pak geg. 'ich versöhne sie'. *pakoń, paktóń, paitóń, paitsóń* 'versöhne'. *paktim* m. 'Friede'. Aus lat. *pācem*. Wenn *paitój paktój* auch 'komme überein, miete, bezahle' bedeutet, so ist das eine Vermischung mit lat. **pactare* von *pactum*; ngr. *παχτώνω* 'miete, vermiete', wie sie auch in der Bildung von *pakton paitsóń* = **pactare* **pactiare* (mit dem *k* von *pācem*) zu Tage tritt.

2) *pakŝ* 'rein, sauber'. *pakŝík* m. 'Reinlichkeit'. Aus tü. *pak* 'rein' *pakŝik* 'Reinlichkeit'.

pāl 'brülle' von Rindern und Eseln. *pālme* f. 'Gebrüll'. *pulín* 'brülle'.

palamár m. 'Schiffstau' = tü. se. *palamar* bulg. *pălimar* ngr. *παλαμάρι* it. *palamaro*.

palamatŝe Plur. 'Händeklatschen' griech. Ngr. *κτυπῶ τὰ παλαμάκια* 'klatsche Beifall'.

palanga f. 'grosses Dorf mit Markt' Sami. Se. bulg. *palanka* 'Marktflecken', tü. *palanga* 'Redoute, Befestigung', die man, wie die andern gleichen slav. Wörter, aus deutsch *Planke* herleitet. Se. *palanga* 'Hebebaum' ist das it. *palanca* 'Pfahl' span. 'Hebebaum', und es ist fraglich, ob nicht jenes slav. Wort, das sich auch im Magy. und Rum. findet, auf lat. *palanga* = *phalanga* zurück geht, das man als Basis des im Rom. weit verbreiteten Wortes annimmt (Gröber Substr. s. v. *palanga*).

palantse f. 'Wage, Schnappwage'. Aus it. *bilancia*, ven. *balanza*. Cal. *vlantse* ist das neap. sic. *valanza*.

palát, palás, pelás, cal. *puɟás* in Pallagorio (Calabria I 6) m. 'Palast'. Das erste aus ngr. *παλάτι*, wie asl. se. *polata* bulg. *palat* rum. *palat* mac. *pălate*, die andern aus it. *palazzo*.

paldém, paldám m. 'Schwanzriemen'. Aus tü. *paldum, paldūm* dass.; bulg. *paldъm*.

palé scut. Fragepartikel 'ob'. Vgl. se. *le* 'wirklich, dennoch', slov. 'nur, nur zu', čech. 'aber' usw.

1) *pale* f. 'Pfahl; Schlägel von Holz zum Schlagen der Wäsche'. Aus lat. *pāla* 'Spaten, Wurfschaufel' (vermischt mit *pālus* 'Pfahl'), = it. *pala* 'Schaufel, Schippe' span. *pala* 'Schaufel, Schlägel zum Ballspielen' frz. *pelle*; se. *pala*

'Wasserschaufel, Schläger beim Ballspiel'. Dazu stelle ich *terpľote* f. 'Schaufel' geg., als **palotta* mit *ter-* = *tɛr-* nach der Analogie von *tɛrfúrk* (vgl. *furkɛ*). Von *pala* (anders Mi. EW. 255) asl. *palica palъka* 'Stock', das erste als *pálcza* im Magy., als *paliță* im Rum. Dazu alb. *palatskɛ* f. 'Keil', wenn es nicht von se. *palac* 'Daumen, Zoll, Radspeiche, Rudernagel' = asl. *palьcь* gebildet ist. Von *palɛ* auch *palój* Ro. 'schwängere' mit niedriger Metapher? vgl. *vannere* vom Coitus bei Lucilius.

2) *palɛ* 'ruhig, müssig'. *ɛ̃ palɛ* 'ich bin müssig'. Aus ngr. *παῦλα* 'Ruhe' von *παύω*.

3) *palɛ* f. 'Säbel'. Aus tü. *pala* 'krummer Säbel'; se. bulg. *pala* rum. *pală* ngr. *πάλα*.

paľaré, paraľé f., bei Ro. *paľár* m. 'hölzerner Napf, Schüssel'. Se. *poralija* 'Schüssel' (nach Vuk in den Bocche). Zu it. *pajuolo* ven. *parolo* berg. *pereul* rät. *pariel* afrz. *peirol* prov. *pairol* cat. *perol* span. *perol* port. *purol*, die ein lat. **pariólum* darstellen, dem man keltischen Ursprung zugeschrieben hat (Schuchardt, Rom. IV 256).

paľatsɛ f. 'Decke, Streu' cal. Aus it. *pagliaccio* cal. *pagliazzu* 'Streu, Strohsak'.

1) *pāľɛ* f. 'Ball, Kugel' cal. Aus it. *palla*.

2) *paľe* f. 'Falte, Reihe; Joch, Paar; Kranz getrockneter Feigen'. *paľóa, paľóń* 'falte, lege zusammen'. *ŝpaľóń* 'entfalte'. *ŝpaľ* geg. 'offenbare'. Zu griech. *πέλω πέλομαι* 'wende' mit dem Ablaut von *πόλος πολέω*; vgl. das Particip *πλτό-* in got. *ain-falþs* 'einfältig'; gr. *διπλάσιος* für *δι-πλτ-μος* 'zweifach'.

paľtsɛ f. 'Mark in Knochen und Holz'.

pambúk, scut. *pamúk*; *pumbák, pumbúk* m. 'Baumwolle', *pambuktɛ* 'baumwollen'. Aus tü. *pambuk*. Über die Verbreitung des Wortes s. Mi. Tü. El. 2, 37. Schrader Zur Handelsgesch. u. Waarenkunde I 242 f.

pandéń, auch cal.; *pandéń* Doz. 'erwarte, hoffe'. Aus ngr. (*ἀ*)*ναντέχω* 'erwarte'.

pandɛ̄rɛ f, ein gesticktes, einen Fuss langes und breites Stück Zeug, das die Frauen am Gürtel über den Schoos hängen haben, cal. Aus lat. **pant(ic)árium* von *pantex*, 'was den Unterleib deckt' (vgl. *Panzer*).

nuzéné 'unschuldig' cal. Santori. || Aus it. *innocente*, neap. *nnocente*.

nůl'kure, nůl'ůl'kure 'reif', von Früchten. Identisch damit ist *dûnkere*, richtig *dûngire* 'überreif'. || Von lat. *dulcis* 'süss' mit Weiterbildung (Alb. Stud. 1, 55) oder = lat. **dulculus*. *ů* muss dem umlautenden Einflusse des jotierten *l'* zugeschrieben werden, denn *dulcis* hatte *ŭ*.

nůterâj 'murmle, summe' Bla. Ro. ||

Ń.

ńer geg., *ńir* scut., *ńeri* to. m. 'Mensch, Mann'. Plur. *ńérezit*, s. Alb. Stud. 1, 85. *ńerzí* f. 'Menschheit, Menschlichkeit, Menschenmenge'; *ńerzí* f. 'Verwandtschaft' Krist. *ńerezlík* m. 'Menschheit, Menschlichkeit'. *ńerlə* m. 'Gaumenzäpfchen'; geg. daraus (**ńirə*) *l'il'əl* f. *ńer* ist *ńér*, d. i. diphthongiertes idg. *ner-* in ai. *nar- nṛ́ṇas* av. *nar- nara-* gr. *ἀνήρ* ital. *ner-* air. *nert* 'Kraft'. *ńeri* wie *kuli* 'Ähre' neben *kal*, eig. wohl 'Mannheit'. Zur Bedeutung 'Zäpfchen' für das Deminutiv vgl. rum. *omuşor* 'Zäpfchen' von *om* 'Mann'.

ńerk m. 'Stiefvater'. *ńerke* f. 'Stiefmutter'. Aus lat. **novercus noverca*.

ńe, best. *ńeri*; geg. *ńa ńi* best. *ńeni ńani*; gr. *ńe*, cal. sic. *ńe*, in einzelnen Dialekten *ńi* 'eins'; als unbestimmter Artikel 'ein'. *ńezét*, geg. *ńizét* 'zwanzig' (= 'ein Zwanzigor'). *ńeš* 'einfach'. *ńeze ńize* 'einmal'. Hiezu *ńeni*, geg. *ńani* 'hierauf, nachher'. *ńimé* geg. 'jetzt', *ńimé pər ńimé* 'sogleich'. *ńetáš* 'jetzt'. *ńińé* 'sogleich' cal. *ńize ńjize* 'schnell' sic. *ńaí ńajó* 'jener, jene' (= 'ein jener') Ro. Als Stamm scheint sich *ńen-* zu ergeben, für dessen *-en* ich Anknüpfung an lat. *ūnus* air. *óen óin* got. apreuss. *ains* gr. *οἴνη* suchte (Alb. Stud. 2, 73). Indessen weiss ich für das anlautende *ń-* keine Erklärung. Die Bildung der bestimmten Form mit *-ni -ri* ist kein sicherer Beweis dafür, dass der Stamm ursprünglich auf *-n* auslautete: sie ist durch Übertragung auch andern Stämmen angefügt worden (vgl. Alb. Stud. 1, 56). So hat Stier doch vielleicht Recht gehabt *ńe* mit ai.

anyi- 'ein anderer' gr. ἕνιοι 'einige' zusammen zu stellen. *ńe* für *ńa* wäre die in tonloser Stellung entstandene Form.

ńoh, ńo, geg. *ńof* 'kenne, erkenne, bemerke, verstehe, weiss, fühle'. 2. 3. Sing. *ńeh ńe, ńef*; Ao. *ńoha, ńefa.* Geg. *ńef* 'zähle'. Auszugehen ist von *ńeh,* wo das *ń-* entstanden ist. *neh-* kann = lat. *nōsco* gr. *γιγνώσκω* sein, auch in der Präsensbildung (*h* = *sk*); nach Ausweis von asl. *znati* müsste es dann für *sneh-* stehen. *ńoh* für *noh* zu *gnē-* in ahd. *knaan?* Dazu *ńe ńi ńolla* cal. 'sieh da!'

ńom 'befeuchte, benetze, wässere; tränke Tiere'. *ńome, ńjome* Krist. Gen. 1, 11 'feucht, frisch, grün, zart, jung', *ńómur* sic. 'krank' (eig. 'blass', *χλωραμένος,* oder 'zart'). *ń-* scheint auch hier darauf hinzuweisen, dass dem *o* älteres *e* vorhergegangen ist.

O.

o, opor, apor 'oder' Bla. Ro. Aus it. *o* und *oppure.*

obór, hobór, ombór m. 'Hof'. Aus se. bulg. *obor* 'Pferch, Stall'; auch rum. *obor* 'Viehhof', ngr. ὀβορός.

obríts m. 'reines Gold' scut. Aus it. *obrizzo* dass.

ode, hode, hoďe, gr. *ondá* m. 'Zimmer'. *odadží* m. 'Zimmerdiener'. Aus tü. *oda* 'Zimmer'; bulg. se. *odaja* rum. *odaĭe* ngr. ὀντᾶς.

odera 'vorwärts!' Doz. Vgl. se. *der* 'wohlan!'

odžák, bei Ro. *udžák* m. 'Kamin, Schornstein; alte Familie'. Aus tü. *odžak* 'Herd, Kamin, Haus, Familie'; auch bulg. se. rum. ngr.

of, ofŭ 'ach!' geg. Interj. Vgl. se. *oh,* rum. *of,* tü. *of*; ngr. ὄχ, ὄχου.

ofík m. 'Beleidigung' sic. Pal. Adr., nach Cam. eig. 'beleidigender Beiname'.

ofkeje f. 'letzte Ölung' sic. Aus ngr. εἰχέλαιον.

ograďín 'gehe vorüber, gerate in (ein Unglück), belästige'. *ograďí* f. 'Belästigung'. Aus tü. *ugramak* 'visiter en passant, toucher à, tomber (dans un malheur)' *ugratmak* 'faire toucher à, faire subir, causer une maladie, un malheur'.

ograjɛ, ugrujɛ f. 'Feld, Waldung'. scut. Aus se. *ograda* 'Umzäunung, Hof'. Rum. *ogradă*.

ohtike f. *oftikă* f., bei Kav. *ohtik* m. 'Schwindsucht'. *ohtikav* 'bin schwindsüchtig'. Aus ngr. ὄχτικος; rum. *oftică*, mac. *ohtică*; von ἐκτικός.

oχister. me at' tšĕr tš- j undzī mb' oχintər 'con quel volto allividito andante al giallo' Santori. Ngr. *ὠχριάτερα von ὠχρός 'blass'.

okudžī 'Spassmacher'. *ok* f. 'Spass, Scherz' Ro. Vgl. tü. *kokkabaz* 'Taschenspieler, Gaukler' von *kokka* 'kleine Schachtel'.

okɛ, gr. *okă* f. 'Oka, levantinische Gewichtseinheit'. *okatăr* m. 'Behälter, der eine Oka fasst'. Aus tü. *oka*; auch bulg. se. rum. ngr. *ocă*; bulg. *oktar*.

okól, ukól 'rings herum' geg. Aus se. bulg. asl. *okolo* 'um, herum' von asl. *okolъ* 'Umkreis'.

omúd, best. *omudi* m. 'Hoffnung, Vertrauen'. Aus tü. *umud*, vulg. für *ümid* 'Hoffnung'.

omúr m. 'Obsorge'. Aus tü. *umur* 'Pflicht, Sorge'.

onbáš m. 'Korporal' scut. Aus tü. *onbaše* 'caporal', von *on* 'zehn' und *baš* 'Haupt'.

onúl, geg. *onî* f. 'Nutzen, Hilfe'. Aus tü. *'avn* 'Hilfe'.

onúze f. 'Regenlake, Pfütze' griech. Reinh.

opét 'neuordings'; in der Dibra nach Hahn 'eben, jetzt'. Aus se. *opet* 'wieder, abermals', zu asl. *pętь* 'Ferse'.

opínge, geg. auch *jopinge*, bei Ro. *opange*, cal. *opingi* f. 'Sandale'. Slavisch: slov. *opanka* se. *opinak* 'Bundschuh' bulg. *opinci*, rum. *opincă* 'Sandale, Bundschuh', istr. *opinkă*, *opince* 'Sandale'. Über die Herkunft (asl. *opьnъkъ* 'calceus') vgl. Mi. EW. 238.

oplɛ, epɛ f. 'Huf' Mitk. Aus ngr. ὀπλή 'Huf'.

optšíne f. 'Familie' Ro. Aus se. *općina* bulg. *obština* 'Gemeinde' = asl. *obština*.

ordî, scut. auch *urdî* f. 'Lager, Truppe, Armeecorps'. Aus tü. *ordu* 'Lager, Heer'; auch bulg. se. rum. ngr. *ordi*.

orékse m. 'Appetit' gr. cal. Aus ngr. ὄρεξις dass.

ōre f., auch cal. 'Stunde'; geg. auch ein weiblicher Dämon. *prore* Ro. 'häufig' (= *per ore*). Aus it. *ora*; zu der

geg. Bedeutung vgl. slov. *ura* 'Ungewitter'. In Borgo Erizzo *ur* f. aus se. *ura* neben *ora*.

orendit f. 'Gerät' Krist. Gen. 4, 22. Aus it. *arredo* 'Gerät' *arredare* 'ausrüsten'.

orgj, urgj f. 'Zorn'. Aus ngr. ὀργή.

orgún, regún m. 'ein grosser Seefisch', nach Mitk. tü., jedenfalls zu it. span. *orca* 'delphinus orca, Butzkopf'.

oriz, best. *orizi*, und *riz-zi* (*rüz* Heldr.) m. 'Reis'. Letzteres aus it. *riso*; ersteres aus ngr. ὀρύζι zu agr. ὄρυζα oder aus se. bulg. *oriz* asl. *orizъ* rum. *oriz*, die ebenfalls aus dem Griech. stammen.

orl m. 'Adler'. Aus bulg. *orel* se. *orao* Gen. *orla* = asl. *orlъ* 'Adler'. In Syrmien *orlin* Ungr. Mag. 2, 86, d. i. *orlinъ* f. = se. *orlina* 'grosser Adler'.

ormis 'bereite vor, sattle, schmücke'. Aus ngr. ὁρμῶ 'gehe auf etwas los, beginne'.

ortá f., auch cal. 'Schar, Abteilung'. Aus tü. *orta* 'Mitte, Centrum, Janitscharen-Regiment'; ngr. ὀρτᾶς; rum. *orta* 'Abteilung'. Dazu scut. *ort hort* f. 'Mittelmässigkeit', Adj. 'gewöhnlich' (= aus der Menge), vgl. kurd. *orte* 'mittelmässig'.

orták m. 'Handelsgesellschafter, Compagnon'. *ortakerí*, geg. *-ní* 'Handelsgesellschaft'. Aus tü. *ortak* 'Gesellschafter'; auch bulg. se. rum.

ostén m., auch cal., *hostén* m. 'Ochsenstachel'. *oste* f. 'βουκεντρον, auch als Längenmass' Mitk. Aus bulg. *osten* se. *ostan* 'Ochsenstachel' = asl. *ostinъ* 'stimulus'.

ostre f., *ostrek* f. 'Südwind' griech. Aus it. *ostro* **ostrello* = *austro* 'Südwind'.

oš, auch in der Verbindung *oš e bran* 'auf der Erde schleifend' Adv. Hahn.

oške, oškeje f. 'Wagendeichsel'. Aus se. bulg. *ojište* 'Ziehstange, Deichsel', zu se. *oje* usw. 'Deichsel'; rum. *oiște*.

otse 'vielleicht', auch *sotse*, Schirò Raps. 166. 108. Entstellt aus *Ɵomse* geg. 'vielleicht' = *Ɵom se* 'ich sage, dass'.

oturák m. 'Wohnung' scut. Aus tü. *oturak* 'Sitz, Aufenthalt' von *oturmak* 'sitzen'.

ovile Leake 'Schafstall'. Ital. *ovile*.

P.

pa Präp. mit dem Acc. 'ohne'; in der Zusammensetzung mit Substantiven und Adjektiven 'un-' und so auch beim Partizip: *pa vátur-e* 'ungegangen', d. i. 'ohne dass' oder 'bevor or gegangen war'. *pa-* ist = *po* in gr. *ἀπό* ai. *ápa* ahd. *fona*, lat. *po-* in *po-situs* 'weggelegt', *po-līre* 'wegstreichen' (Grassmann, KZ. XXIII 569. Osthoff, Morph. Unt. IV 340). Lit. *pa-* asl. *po* weichen in der Bedeutung zu sehr ab, um sie zuversichtlich hier anzureihen; doch haben Grassmann, Osthoff und bestimmter Johansson (Bzzb. Beitr. XV 311) diesen Anschluss vollzogen. Vgl. was Persson Stud. etymol. 13 f. über die schillernde Bedeutung der den Präpositionen zu Grunde liegenden Stämme ausführt. Mit lit. *pa-* asl. *po* scheint alb. *pa* 'wieder, wiederum', *pameta* dass., cal. *paθer* 'fortwährend' (mit Deminutivbildung) identisch zu sein; vgl. sc. *po-reći* 'revocare'. Beim Imperativ *pa ea* 'so komm!'

padis, padit 'beschuldige, klage an'. Aus sc. *na-padati* 'anfallen, anfahren' bulg. *na-padnuva* 'anfallen'.

paθim m. 'Leiden' cal. Aus ngr. *πάθημα*.

paflatis 'schwatze'. *paflatár* m. 'Schwätzer' griech. Aus ngr. *παφλάζω* 'werfe Blasen, schwatze'.

páfte f. 'Metallplatte, silberner Gürtel'. Aus tü. *pafta* 'planche de métal, plaque'; sc. *pafta* 'Ring, der das Rohr der Flinte befestigt,' rum. *paftá* 'Schnalle, Spange'.

pagezóń, pakezóń 'taufe. *pagezim* m. 'Taufe'. *pagezór, pagezimtár* m. 'Täufer'. Dass das Wort aus *baptizare* stammt, ist eben so sicher, als dass seine lautliche Entwicklung bedeutende Störungen erfahren hat. Die Verhärtung des Anlauts, aus Assimilation von *bapt-* zu *papt-* erklärlich, kehrt im mac. *pătézu* bei Kav. wieder. Auch rum. *botezá* ist befremdlich gestaltet: es scheint auf **bautizare* hinzuweisen, während für das Alb. allenfalls **bavizare* (*g* = *v* vgl. *pagua*) genügen würde. Herkunft aus dem Griech., welche die übrigen Schwierigkeiten nicht beseitigt, ist durch den Anlaut ausgeschlossen.

pagoda bei Rada von türkischen Zelten. Beruht wohl auf einer etwas schiefen Vorstellung von den *pagode* genannten Tempeln.

pagua, palua, best. *pagua* 'Pfau'. Aus it. *pagone,* vgl. mac. *pagonŭ* Marianu II 263, *pago* Weig. 42, ngr. παγόνι. Rum. ist. *păun,* istr. *păunŭ păounŭ.*

paguań, pajóń und *poguań pogóń* 'bezahle'. *page* f. 'Zahlung, Lohn, Abgabe'. *špagóń* 'vergelte, räche'. *špagestár* m. 'Rächer'. *špagim,* auch sic., 'Vergeltung'. Aus it. *pagare paga*; ngr. im Peloponnes πάγα.

paiće, pajíle f. 'Falle, Schlinge' cal. sic. Aus ngr. παγίδα 'Falle'.

pāj, vor Vokalen *pāit* 'è una particella di esecrazione communissima in Piana' Arch. trad. pop. VIII 233.

pāje, cal. *pal'e* f. 'Mitgift'. Entspricht lautlich dem Plur. *pallia* von *pallium* und bezeichnet wohl eigentlich die der Frau als Ausstattung gegebenen Kleidungsstücke. *pallium* ist romanisch: it. span. *palio* afrz. *paile* 'Überkleid, Teppich'. In übertragener Bedeutung auch it.: 'Kampfpreis'.

pajól' m. plur. 'junge Knaben' Rada Po. III 78. It. **paggiuolo* von *paggio,* cal. *pajjo.*

pak'e 'unbedeutend, klein, unansehnlich'. *pak* Adv. 'wenig'. *pákeze* 'ein wenig'. *pakóń, pakelsóń* 'vermindere'. Aus lat. *paucus.*

paksimáđ, best. *-đi, peksimáđ,* geg. *peksimét* m. 'Zwieback'. Letzteres aus tü. *peksimet peksimat* (= se. bulg. *peksimet* rum. *pesmet*), ersteres aus ngr. παξιμάδι, das auch die Quelle für mac. *poksimadă* Kav. ist. Mgr. παξαμάδιον und παξαμιᾶς. Das Wort wird griechisch sein und zwar nicht von Paxamos stammen, der von Suidas und Columella als eine Autorität im Gebiete der Kochkunst aufgeführt wird, sondern von πῆξιμος 'hart' zu πῆξις, mit Assimilation der ersten oder der beiden ersten Silben an die betonte Silbe.

pakseć' geg. 'verstopfe die Ritze von Schiffen, Fässern u. ä.' Aus se. *skeljiti* 'zusammen leimen, verkleistern' mit Präp. *po-*.

1) *pak'* m., *pake* f. 'Friede'. *jemi pak'* 'wir sind quitt'.

i bąj pak geg. 'ich versöhne sie'. *pakoń*, *paktóń*, *paitóń*, *paitsóń* 'versöhne'. *paktim* m. 'Friede'. Aus lat. *pācem*. Wenn *paitój paktój* auch 'komme überein, miete, bezahle' bedeutet, so ist das eine Vermischung mit lat. **pactare* von *pactum*: ngr. *πακτώνω* 'miete, vermiete', wie sie auch in der Bildung von *paktou paitsóń* = **pactare* **pactiare* (mit dem *k* von *pācem*) zu Tage tritt.

2) *pak* 'rein, sauber'. *paklik* m. 'Reinlichkeit'. Aus tü. *pak* 'rein' *paklek* 'Reinlichkeit'.

pūl 'brülle' von Rindern und Eseln. *pulmi* f. 'Gebrüll'. *pulín* 'brülle'.

palamár m. 'Schiffstau' = tü. sc. *palawar* bulg. *pălimar* ngr. *παλαμάρι* it. *palamaro*.

palamatše Plur. 'Händeklatschen' griech. Ngr. *κτυπῶ τὰ παλαμάκια* 'klatsche Beifall'.

palanye f. 'grosses Dorf mit Markt' Sami. Sc. bulg. *palanka* 'Marktflecken', tü. *palanga* 'Redoute, Befestigung', die man, wie die andern gleichen slav. Wörter, aus deutsch *Planke* herleitet. Sc. *palanga* 'Hebebaum' ist das it. *pulanca* 'Pfahl' span. 'Hebebaum', und es ist fraglich, ob nicht jenes slav. Wort, das sich auch im Magy. und Rum. findet, auf lat. *palanga* = *phalanga* zurück geht, das man als Basis des im Rom. weit verbreiteten Wortes annimmt (Gröber Substr. s. v. *palanga*).

palantse f. 'Wage, Schnappwage'. Aus it. *bilancia*, ven. *balanza*. Cal. *vlantsa* ist das neap. sic. *valanza*.

palát, *palás*, *pelás*, cal. *pu;ás* in Pallagorio (Calabria I 6) m. 'Palast'. Das erste aus ngr. *παλάτι*, wie asl. sc. *polata* bulg. *palat* rum. *palat* mac. *pălate*, die andern aus it. *palazzo*.

paldém, *paldám* m. 'Schwanzriemen'. Aus tü. *paldum*, *paldüm* dass.; bulg. *paldăm*.

palé scut. Fragepartikel 'ob'. Vgl. sc. *le* 'wirklich, dennoch', slov. 'nur, nur zu', čech. 'aber' usw.

1) *pale* f. 'Pfahl; Schlägel von Holz zum Schlagen der Wäsche'. Aus lat. *pāla* 'Spaten, Wurfschaufel' (vermischt mit *pālus* 'Pfahl'), = it. *pala* 'Schaufel, Schippe' span. *pala* 'Schaufel, Schlägel zum Ballspielen' frz. *pelle*; sc. *pala*

'Wasserschaufel, Schläger beim Ballspiel'. Dazu stelle *terpl'ote* f. 'Schaufel' geg., als **palotta* mit *ter-* = *tɛr-* n der Analogie von *terfúrk* (vgl. *furkɛ*). Von *pala* (and Mi. EW. 255) asl. *palica palъka* 'Stock', das erste als *pál* im Magy., als *palifă* im Rum. Dazu alb. *palatskɛ* f. 'K wenn es nicht von se. *palac* 'Daumen, Zoll, Radspeic Rudernagel' = asl. *palьcь* gebildet ist. Von *palɛ* auch *pa* Ro. 'schwängere' mit niedriger Metapher? vgl. *vannere* v Coitus bei Lucilius.

2) *palɛ* 'ruhig, müssig'. *ʃt palɛ* 'ich bin müssig'. *A* ngr. *παῦλα* 'Ruhe' von *παύω*.

3) *palɛ* f. 'Säbel'. Aus tü. *pala* 'krummer Säbel'; bulg. *pala* rum. *pală* ngr. *πάλα*.

pal'arέ, paral'έ f., bei Ro. *pal'ár* m. 'hölzer Napf, Schüssel'. So. *poralija* 'Schüssel' (nach Vuk in d Bocche). Zu it. *pajuolo* ven. *parolo* berg. *pereul* rät. *pa* afrz. *peirol* prov. *pairol* cat. *perol* span. *perol* port. *pa* die ein lat. **pariólum* darstellen, dem man keltischen U sprung zugeschrieben hat (Schuchardt, Rom. IV 256).

pal'atsɛ f. 'Decke, Streu' cal. Aus it. *pagliaccio* c *pagliazzu* 'Streu, Strohsak'.

1) *pāl'ɛ* f. 'Ball, Kugel' cal. Aus it. *palla*.

2) *pal'ɛ* f. 'Falte, Reihe; Joch, Paar; Kranz getrockne Feigen'. *pal'ós, pal'ói* 'falte, lege zusammen'. *špal'ói* 'e falte'. *špal'* geg. 'offenbare'. Zu griech. *πέλω πέλομαι* 'wen mit dem Ablaut von *πόλος πολέω*; vgl. das Particip *plió-* got. *ain-falþs* 'einfältig'; gr. *δι-πλάσιος* für *δι-πλτ-ιος* 'zweifac

pal'tsɛ f. 'Mark in Knochen und Holz'.

pambák, scut. pamák; pambák, pambúk m. 'Bau wolle', *pambukt* 'baumwollen'. Aus tü. *pambuk*. Über Verbreitung des Wortes s. Mi. Tü. El. 2, 37. Schrader Z Handelsgesch. u. Waarenkunde I 242 f.

pandéh, auch cal.; *pandéi* Doz. 'erwarte, hoffe'. A ngr. (*ἀ*)*παντέχω* 'erwarte'.

pandōrɛ f. ein gesticktes, einen Fuss langes u breites Stück Zeug, das die Frauen am Gürtel über d Schoos hängen haben, cal. Aus lat. **pant(ic)ārium* v *pantex*, 'was den Unterleib deckt' (vgl. *Panzer*).

pandzán f. 'Lüge' cal. S. Marzano Mém. soc. ling. VI 265. Neap. *panzana* 'Possen, Lügen'.

pandzhér m. 'steinartige Verhärtung am Körper von Pferden und Eseln, die als Amulet dient'. Aus tü. *pad-zehr*, vulg. *panzehir* 'Gegengift, Bezoarstein'.

pandžár m. 'rote Rübe'. Aus tü. *pandžar* dass.; rum. *pangeá*; ngr. *παντζάρι*.

pandže f. 'Klaue, Vorderpfote' geg. Aus sc. *pandža panča* 'Kralle' und dies aus tü. *pendže pentše* 'Hand, Kralle'; bulg. *penče* 'Sohle' rum. *pingé* 'Halbsohle'.

panjé f. 'Hütte' cal. Für *pajé* aus *paję* = cal. *pajjara* it. *pagliajo* 'Strohhütte'.

panijír, panijír, panajír m. 'Kirchweih'. Aus ngr. *πανηγύρι* von *πανήγυρις*; tü. *panajer* 'Markt' bulg. *panagir* sc. *panadjur*.

panikote f. griech. 'gebackenes Brot'. *panikoté* f. 'Trog, in den man die gebackenen Brote legt' cal. It. *pane cotto*, davon ein ngr. **παντοτιά*.

pantsír, petsír m. 'Panzer' Bla. Ro. Aus it. *panciera* ven. *panzera*; sc. *pancir pancijer*.

papagál m. 'Papagei'. Aus it. *papagallo*.

paparune, griech. *paparundë* f. 'Mohn'. Aus ngr. *παπαρούνα* dass. Mgr. auch *παπαρίνα* wie sic. *paparina* 'Mohn', cal. cosent. 'Klapperrose, rosolaccio' und aus dem Südit. im boves. Griech. *paparina* 'Mohn'. Dies ist **papaverina*, jenes **papaverone*.

paprem 'ruhe mich aus'. Aus ngr. *παύω ἔπαυρα* 'höre auf'.

pár m. 'Paar, Partie'. Aus lat. *par*.

para, geg. *par* 'vor'. *perpara, rrepara* 'vor, entgegen'. *paradie, pardie* 'vorgestern'. *parvjét* 'vor zwei Jahren' usw. *pare* Adv., mit Verkleinerungsform *párðine*, geg. auch *shpárðine* 'vor kurzem'. *pārε*, geg. auch *shpār* 'erster, vorderster'. *protopare* 'zuerst' (mit ngr. *πρῶτος* verstärkt). *paresí* f. 'Gesamtheit der Ersten eines Ortes'. *partí* f. geg., scut. *pasí* für *pa(r)tsí* 'erste Einladung des Schwiegersohnes im Hause seiner Schwiegereltern'. *par-* = idg. *por-* steht im Ablautsverhältnis zu *pr-* in asl. *prъvъ* lit. *pìrmas* 'erster'; av. *para* 'vor' zeigt die-

selbe Stufe. Von der schwachen Stufe sind weiter got. *faura* 'vor' gr. πάρος ai. *purá* 'vor, vorn' gebildet.

parâ m., *paré* f. 'Para (Münze)'. Aus tü. *para*; auch bulg. se. rum. ngr.

paradís, cal. *pardís*, geg. *parís-zi* m. 'Paradies'. Die ersten aus ngr. παράδεισος (vgl. mac. *parádisu*), das letzte aus it. *paradiso* (rum. *paradis*).

paradír m. 'Fenster, Fenstergeländer', gr. *paráθure* in Spezzia, *paraθure* f. Doz., sic. *paraχír* 'balcone'. Aus ngr. παραθύρι 'Fenster'; *paráθure* f. = παράθυρον.

parakalés, cal. *parkalés* 'bitte'. Aus ngr. παρακαλῶ. In Berat *parakise* f. 'Gebet' = παράκλησις.

parastéń 'wohne einer Sache bei' cal. Aus ngr. παρασταίνω.

pare f. 'Fischschuppe' Krist. = *pará* s. d.?

parekím m. 'Zurüstung' Budi. Aus it. *apparecchiare* gebildet.

parigorí f. 'Trost', auch cal. *parigorís* 'tröste'. Aus ngr. παρηγορία παρηγορῶ.

parisí f. 'Erwähnung im Kirchengebet'. Aus ngr. παρρησία.

parkalíde f. 'Cichorie' cal. Aus ngr. πικραλίδα 'wilde Cichorie'; boves. gr. *pricaḍḍida* otrant. *pricada*.

parmák m. 'Gitter, Schranke, Fenstergitter'. Aus tü. *parmak* 'Gitterstange'; auch bulg. rum. ngr. Identisch damit ist *permák* 'Rednerbühne' Ro.

parmende, geg. *parmende*, cal. *praminde* f. 'Pflug'. Stellt wohl ein lat. **per-aramentum* dar; *perarare* bei Diefenbach Gloss. lat. germ. 424.

parmze f. 'Brust' Ro.; in Syrmien *parmza-t* pl. Ungr. Mag. 2, 86. *parzma-t* f. pl. in Borgo Erizzo. Von se. *prsi prsa* 'Brust' = asl. *prьsi* f. pl.

partís m. 'Teilung' Xyl. Aus it. *partaggio*.

parāmartin me gūr 'sie steinigten' cal. Frasc. Ma. 21, 35.

pas, geg. *mbas mas* Präp. m. Genitiv 'nach (zeitlich und örtlich), hinter, mit'. Adv. 'nach, mit'. *pasnesér* 'übermorgen'. *masdite* f. 'Nachmittag' Budi. *pastaje* 'zuletzt' *pas-*

tajem 'der letzte'. *pestana* 'hierauf' cal. Frasc. *psaj* 'hierauf' cal. S. Caterina. *pasandaje*, geg. *mbasandáj masannéj* 'hierauf'. *pas-*, dessen *s* aus idg. palat. *k* hervor gegangen ist, ist = ai. *paś-* in *paścát* Präp. 'hinten, nach' *paścá* Adv. 'hinten, später, nachher' av. *pasca* 'nachher' ap. *pasā* (neup. *pas* kurd. *paš* usw.).

pasmák m. 'Schleier' Bla. Ro. Entstellt aus tü. *başlık* 'capuchon'.

paspíʹár m. 'Müller'. Aus ngr. **πασπαλιάρις* von *πασπάλι* = agr. *πασπάλη* 'feines Mehl'; sc. *paspalj* 'Flugmehl'; auch slov. *palíska polísku* 'Mehlstaub' *paljuska* 'Schrotmehl' gehört dazu, daraus magy. *pulyiszka*.

passare f. 'Spatz, kleiner Vogel' cal. Aus it. *passera*.

pastérk m. 'Stiefsohn' *pasterkë* f. 'Stieftochter' geg. Aus sc. *pastorak pastorka* = asl. *pastorъka*; slov. *pasterk*. Über das Wort vgl. Mi. EW. 55.

pastermá f., *pastermáh* m. 'eingesalzenes Fleisch'. *pastermój* 'salze ein'. Aus tü. *pastırma* 'geräuchertes Fleisch'; bulg. *pastarma* sc. *pastrma* rum. *pastarmă* ngr. *παστρομᾶς*.

pastokʹe f. 'Lüge' cal. Aus it. *pastocchia* dass.

pastorál m. 'Hirtenstab' scut. It. *pastorale*.

pastrój 'reinige'. *pastrë* 'rein'. *spastrë* f. 'Sauberkeit'. Aus ngr. *παστρεύω* 'reinige' *πάστρα* 'Reinlichkeit'; mgr. auch *σπαστρεύω, ἄσπαστρος* bei Prodromos. Daher auch mac. *spastrá* 'Reinlichkeit' *spăstritu* 'rein'; rum. *păstrá* 'aufheben, bewahren'; asl. *pastrenije* 'Aufbewahrung'; bulg. *pastrja* 'bewahren'. Das griech. Wort stammt aus it. *spastare* 'den Teig abschaben, putzen'; wegen des *r* verweist mich Foy (brieflich) auf *στράχος* = *στάχυς*, *στράφυλα στράμφυλα* = *στέμφυλα*.

pasúlʹ, paxúlʹ m. 'Fisole' geg. Aus sc. *pasulj* dass., das wie bulg. *fasul* aus ngr. *φασούλι* = *phaseolus* stammt.

paš m. 'Klafter'; bei Ro. *paše* f. 'Schritt'. Aus lat. *passus*. Rum. *pas* 'Schritt'. Cal. *nga pas* 'fortwährend' von it. *passo*.

pašá m., geg. *paše* 'Pascha'. Aus tü. *paşa*; auch bulg. sc. rum. ngr.

paše 'ich sah', Aor. zu *šoh* 'sehe'. *pare*, geg. *pame* und

pámunɛ 'Aussehen, Erscheinung, Gesicht'. Stamm ist *pas-* = ai. *páśyati* 'er sieht' asl. *pasą* 'weide'; über die Berührung von 'weiden' und 'sehen' s. u. *Kürón*. *paše* für **pas-še*, *pamɛ* für *pas-mɛ*.

pašk'ɛ f. heissen die vier hohen Kirchenfeste, welchen Fasten vorangehen, und zwar *p. e maže* 'Ostern', *p. e krištit* 'Weihnachten', *p. e gušlit* 'Mariä Himmelfahrt', *p. e šin Pjetrit* 'St. Peter'. Aus lat. *pasqua*. Ebenso werden im Ladin. (buchst.) drei pasche unterschieden: *pascą tofania* (heil. drei Könige), *p. dai noj* oder *la gran p.* (Ostern), *p. de Mej* (Pfingsten). Schneller Rom. Volksm. in Südtirol 243. Friaul. *pasche* 'Ostern', *p. tafanie* 'Epifania'. It. *pasqua maggiore* od. *p. d'uovo* 'Ostern', *p. rosata* 'Pfingsten'.

pašmanqe f. 'Sandale' geg. *pasumakɛ* f. 'Frauenpantoffel ohne Absatz' griech. Aus tü. *bašmak pašmak* 'Sandale'; bulg. ebenso; ngr. *παπουμάκι*.

pata und *patšɛ* 'ich hatte', Aor. zu *kam*. Part. *pátur*ɛ, *patɛ*, *pásur*ɛ, *pasɛ*, geg. *pasun* 'gehabt'; als Adj. 'wohlhabend'. *pasa* f. 'Habe, Vermögen'. Stamm *pat-* zu ai. *páti-* lit. *pàtɛ* got. *-fadi-* gr. *πόσις* lat. *potior possum*.

patáika 'mache staunen'; cal. nach Rada 'werfe weit weg'. *patakem* 'wundere mich'. *patakšî* f. 'Wunder'. Aus ngr. *παταώσω* 'battre, frapper'.

patatšëlifte f. 'Fleischkloss' scut. Der zweite Teil ist scut. Form für *këfte* aus tü. *köfte* vulg. für *köfte* 'Fleischklösschen'; vgl. sc. *ćufteta* Plur., rum. *chifte* ngr. *κεφτές*. *pata-* ist mir unklar.

1) *pate* f. 'Gans'. *patók*, geg. *patàk* m. 'Gänserich'. Ein weit verbreitetes Wort: slov. bulg. sc. *patka* 'Ente' sc. *patak* 'Enterich' bulg. *patъr* 'Enterich'; mac. *patë* 'Gans'; friaul. *patòne* 'Art wilde Ente'; span. *pato pata* 'Gans', früher 'Ente'; vgl. ferner pers. *bat* 'Ente' arab. *bat* 'Ente, Gans' kurd. *bat* 'Gans'. Dazu *patɛ* m. 'Taucher, Tauchente' Mitk.? Oder zu tü. *batmak* 'tauchen', vgl. *kara batak* 'Tauchente'?

2) *pate* f., geg. *pąt* f.; *pat* m. 'Stockwerk'. Aus ngr. *πάτος* 'Fussboden', vgl. *πάτωμα* 'Fussboden, Stockwerk'. Auch sc. *patos* 'Fussboden' bulg. *poton* 'Stockwerk' klruss. *pat* 'Dachboden'. *patoma* f. 'Fusssohle' ist ngr. *πάτωμα*, das ich

in dieser Bedeutung nicht nachweisen kann; dafür *πατσῦρα* (*πατσῦχα*), das als *patura* f. im Alb. vorkommt. Dazu auch *potila* f. 'Fusssohle' Mitk.

patersžane f. 'Lanze' Bla. Ro. Aus it. *partigiana*; se. *partižana*.

pateštine f. 'Trebern'. Aus se. *vošćina* 'Wachstrebern' von asl. *vosk-ъ* 'Wachs'; vgl. rum. *voştină boştină* dass.

patitir m. 'Kelter'. Aus ngr. *πατητήρι* von *πατῶ*.

patride f. 'Vaterland', auch Prop. Aus ngr. *πατρίδα*.

patšā f. 'Art Ragout' (in einem hdschr. Liede aus den Füssen des Esels zubereitet). Aus tü. *paša* 'Hammelfuss, Speise daraus'; auch bulg. se. (*paće*) ngr. *πατσᾶς*. Dazu scut. *patšamâr* m. 'zuppa' Jungg.

patšamure, patšavure, dies auch griech., bei Ro. *patšavre* f. 'Wischlappen, Lumpen'. Aus tü. *patšavra* 'Lumpen, Wischlappen'; bulg. *pačavra* se. *pačavra* rum. *pačlavúră pasuúră* ngr. *πατσαβῦρα πατσαβούρα*.

pazĕ f. 'Bete' scut. Aus tü. *paze* 'Bete'; se. *pazija* ngr. *παζί*.

pedîm m. 'Franse' Ro.

pedhrîú 'verfolge, jage' cal. Neap. *appedare* 'hinter jem. herlaufen'.

pedépse 'benachrichtige' cal. Aus ngr. *παιδεύω* 'unterrichte'; vgl. se. *pedepsati* 'strafen'.

pegulój 'verpiche' geg. Aus it. *pegola* 'Pech', *impegolare*.

pehâr m. 'Becher' geg. Aus se. slov. *pehar* 'Becher' (aus dem Deutschen); rum. *păhar*.

pekmén-zi m. 'dickgesottener Most, Fruchtkonserve'. Aus tü. *pekmez* dass., bulg. *petmez* se. *pekmez*.

pekuĺ m. 'Sorge' Sami Lesch. I, 26; 2, 8, wo *pekúĺ* betont ist. Slavisch: vgl. asl. *peką sę* 'sorgen' *pečalь* 'Sorge, Kummer' se. *peka* 'Sorge' usw. (= *pekų* 'koche').

pelék m. 'Beil'. *pelekís* 'behaue'. Aus ngr. *πέλεκυς πελέκι, πελεκῶ. pelakís* Pap. 672 aus Contessa im Sinne von 'vendicare' ist damit identisch: eig. 'glätten, ausgleichen'. *peľakán piľakán* m. 'gewöhnlicher, plumper Mensch' cal. ist ngr. *πελεκάνος* 'Zimmermann, Tischler'; in diesem Sinne

kommt *pelekán* sic. vor in einer von Cam. 2, 138 arg missverstandenen Stelle.

pelistér m. 'Taube' griech. Aus ngr. *περιστέρι*.

pel'ene f. 'Windeln'. Aus se. bulg. *pelena* 'Windel' = asl. *pelena plěna*.

—*pel'e, pēl'e* f. 'Stute'. *pel'ár* m. 'Pferdehirt'. Femininum zu gr. *πῶλος* 'Füllen', mit *e* = idg. *ō*; zunächst 'junge Stute' bezeichnend.

pel'ín, pel'ínt, geg. auch *pel'ím* m. 'Wermut'. Aus se. bulg. slov. *pelin* = asl. *pelynъ* 'Wermut'; rum. *pelin* mac. *pilnín* Dan.

pel'iván m. 'Seiltänzer'. Aus tü. *pehlivan* 'athlète, lutteur, héros', das auch im se. *pelivan* zur Bedeutung 'Seiltänzer' herabgesunken ist; rum. *peliván păliván* 'Kämpfer, Athlet', ngr. *πεχλεβάνις* 'lutteur', aber auch 'escamoteur'.

pelk, pelgu m. 'Weiher, Regenpfütze; grosse Tiefe'. In der letzten Bedeutung erinnert es an se. *pelega* 'Ort im Meere, etwa 300 bis 400 Klafter vom Ufer' (Mi. EW. 236), das wohl nichts anders als ngr. *πέλαγος* sein wird. Die Vermittelung der Bedeutung 'Teich, Pfütze' (bei Vretos auch *γοῦρνα γεμάτη νερού*) mit *πέλαγος* dürfte schwieriger sein; doch ist auch idg. *mari-* in lit. *mãrės* auf stehendes Wasser übertragen und *πέλαγος* selbst kommt im boves. Ngr. als 'lago, allagamento' vor (Pellegrini 202). Ginge der Stamm nicht auf *g* aus, so wäre *pelk* = lit. *pélkė* 'Torfbruch', das man mit *παλκός · πηλός* Hes. verbunden hat.

peme f. 'Obst, Obstbaum, Baum'. Aus lat. *pōmum*. Rum. *pom* 'Obstbaum, Baum'.

penák m. 'Aufschneider' griech. Cam. 1, 180. Mit slav. Suffix *-ak* aus se. *pjena* bulg. slov. asl. *pěna* 'Schaum'; eig. 'Schaummacher'.

pendárt m. 'fünf Brote, die man am Namenstage in die Kirche trägt' Berat. Aus ngr. *πέντε ἄρτοι*.

pende geg., *penda* to. f. 'Feder, Flügel; Radfelge, Schaufel des Mühlrades; Paar Ochsen; Joch (Mass)'. *pendul pennul* f. 'Feder' Ro. Aus lat. *penna*. Mac. *peánă*, rum. *pană*. Den romanischen Formen liegt durchweg *pinna* zu

Grunde; auch für die rum. und alb. Form kann dies angesetzt werden.

pendžere f. 'Fenster; offne Mauernische'. Aus tü. *pendžere* 'Fenster'; auch bulg. se. mac. (*pindžerä* Dan.).

penés, best. *penezi* m. 'alte dünne Silbermünze, die nur noch als Schmuck dient' geg. Wie tü. *penez* magy. *pénz* rum. *pinzărie* aus se. *penez* bulg. *pênez* = asl. *pênězь* 'denarius' und dies aus dem Germanischen.

penge f. 'Fussschlinge, Hindernis' geg. *pengój*, to. *pengóń* 'binde, fessele (die Beine eines Pferdes u. ä.); necke; stelle ein Bein'. *pengohem* 'stürze, falle'. Aus lat. *pedica* 'Fussschlinge'; (*im*)*pedicare* 'verstricken'.

penk best. *pengu* m. 'Pfand' geg. cal. Aus lat. *pĭgnus*; vgl. grödn. *pāñ* (*ñ* = gutt. *n*).

peperone f. = ngr. *πεπεροῦνα*. Über die Bedeutung s. u. *dordoľelse*. Über den griech. Brauch vgl. Schmidt Volksleben der Neugriechen 30; das Kind (Knabe oder häufiger Mädchen) heisst auch *πεπεριά*, *πεπερίνα*, *πεπερίτσα*. Über den entsprechenden serb. Brauch s. Vuk im Wtb. u. *dodole* und *prporuše*; die dort mitgeteilten Lieder stimmen bis aufs Metrum mit den griechischen überein. Andere Nachweisungen bei Krek Einl. in die slav. Literaturgeschichte 794 f. Der griech. *πεπεροῦνα* serb. *prporuša* bulg. *peperuga* entspricht die rum. *păpălugă* oder *păpărudă*. Der Ursprung dieser Wörter ist dunkel. Ikonomos (bei Schmidt a. a. O.) verwies auf *πεπέρια*, *πεπερίνες*, wie man in Thessalien die aus den Puppen der Seidenraupen auskriechenden Schmetterlinge nennt; dies gehört zu bulg. *peperuga preperuga* 'Schmetterling'. Ein Zusammenhang ist kaum herzustellen. Cihac II 251 knüpft an asl. *popelъ pepelъ* 'Asche' an; rum. *pepéle* ist nach Cihac 'cendrillon, arlequin, polichinelle'; slov. *pepeljuha*, se. *pepeljuga pepeljuha pepeljuša*, čech. *popelka* ist 'Aschenbrödel'. Bair. ist *pöpel*, *hullepöpel* eine vermummte Person (Schmeller I 291). Rum. *păpăludă* bezeichnet nach Cih. die Nachtschwalbe, Caprimulgus europaeus. Das hat mit den obigen Wörtern nichts zu thun: es erinnert an die Bezeichnungen dieses Vogels im Span. (*papa vientos* 'Windfresser'; *papare* ist allgemein romanisch) und Sicil. (*inganna-fodili*;

foddi = rum. *lud* 'Dummkopf' aus dem Slav.), über deren Bedeutung man Rolland Faune populaire II 326 ff. vergleiche.

perdé, geg. *perde* f. 'Vorhang, Verschämtheit'. Aus tü. *perde* 'Vorhang; Keuschheit'; auch bulg. se. ngr. *περδές*, rum. *perdea*, mac. *brădeáuă* Weigand 68.

perendí, ***perndí*** m. und (to.) f. 'Gott'; in Hydra 'Himmel'. *perndišem* 'göttlich'. *perendeše* f. 'Göttin' Krist., sic. 'Königin'. *perendón perndón* 'gehe unter' von der Sonne. *perandór, perenduar* m. 'Kaiser'. *perendí* ist eig. 'Herrscher, König', aus lat. *imperantem* mit demselben ursprünglich weibliche Abstrakte bildenden Suffix *-í* gebildet, das in *dieri* u. a. vorliegt; auch hier ist das Wort in Folge seiner Bedeutung im Nordalb. zum Masc. geworden. *dieli perndón* ist = ngr. *ὁ ἥλιος βασιλεύει*, worüber Politis *Ὁ ἥλιος κατὰ τοὺς δημώδεις μύθους* (Athen 1882) S. 8 gehandelt hat. *perendór* ist keine direkte Fortsetzung von lat. *imperatōrem*, das im Alb. durch *mbret* (vom Nom.) vertreten ist, sondern eine Anbildung von *perend-* = *imperantem* an Suffix *-ōr -uar*, gewissermassen **imperantōrem*.

pergamí pl. m. 'Pergamente' Rada Po. V 118. Aus it. *pergamina*, neap. *bregaminu*.

perjél m. 'Zirkel' geg. Aus tü. *pergel* dass., auch bulg. rum.

perí m. 'männlicher Berggeist' geg. Aus tü. *peri* 'Fee, Genius', in Bosnien = *vila* Blau 284.

perifaní f. 'Hoffart, Stolz'. *perifanépa, -pem* 'mache, bin stolz'. Aus ngr. *ὑπερηφανία ὑπερηφανεύομαι*.

perikul m. 'Gefahr' Ro. Aus it. *pericolo*.

perialék m. 'Diät, Enthaltsamkeit im Essen'. Aus tü. *perhiz* 'Fasten, Diät'.

peristé f. 'Umstand, bes. widriger'. Aus ngr. *περίστασις* mit Anlehnung an die Abstrakta auf *-é* gebildet.

peritomí f., 'Beschneidung'. *peritomis* 'beschneide'. Aus ngr. *περιτομή*.

perivól m. 'Garten' sic. Aus ngr. *περιβόλι*.

perone f. *perua* m., Pl. *perónits* 'Nagel'. Aus ngr.

περόνη 'agrafe, boucle'; rum. *pirón* m. 'grosser Nagel', mac. *peronă* 'Nagel' Kav.

perperuge f. 'Schmetterling'. Bulg. *peperuga prepe-ruga*; ngr. in Thessalien *περπέρι, περπερίνα* 'der aus der Puppe der Seidenraupe auskriechende Schmetterling'. Zu lat. *papilio*, vgl. it. *parpaglione* und die französischen Formen mit *parp-* bei Rolland Faune populaire III 314.

pertšé, pertšene f. (bei Ro. *pertš* f.) 'langes Haar' geg. Aus tü. *pertšem* 'Mähne, Haarbüschel'; bulg. *perčem perčin* sc. slov. *perčin* rum. *perčíune* ngr. *περγούς* 'toupé'.

pertšéš, perršéš m. 'Brotsuppe' Ro. Aus tü. *partšu* 'morceau, coupon' und *aš* 'Suppe'.

pertšolúk m. 'Skorpion', als Tier und als Sternbild. Dituria 94. 77.

perušane f. pl. 'Stirnband von Gold, Edelsteinen oder Perlen'. Von tü. *piruze* 'Türkis'; ngr. *περουτσές* sc. *piruz* rum. *peruze*.

perutf f. 'Dreifuss für einen Kessel'. Entstellt aus ngr. *πυροστιά* = bulg. *pirostija* rum. *pirostie* 'trépied, chenet'; mgr. *πυροστάτης*.

pervás-zi m. 'Fenster-, Thürrahmen'. Aus tü. *pervaz* 'Randleiste, Rahmen'; auch bulg. sc. rum. ngr.

pese, geg. *pęse pęs* 'fünf'. *pésetë* 'fünfter'. *pesë* 'fünffach'. Vgl. ai. av. *páñca* arm. *hing* gr. *πέντε πέμπε* lat. *quinque* got. *fimf* lit. *penkì* asl. *pętь* air. *cóic* kymr. *pimp*. Vgl. Verf. Alb. Stud. 2, 47 ff. *pese* ist = **pe(n)ktja*; vgl. zunächst asl. *pętь*.

pestrove f. 'Forelle' Doz. Aus ngr. *πέστροφα πέστροφος* dass. aus sc. *pastrva pastrma* slov. *postrva postruga postérv* bulg. *pestrva* usw. von asl. *pьstrъ* 'varius'; auch rum. *păstrău păstrugă*.

peškz, to. auch *pišk*; griech. in Hydra *pešk*, in Spezzia *pišk* m. *peške* f. Krist. 'Fisch'. *pišketór, piškadžî* m. 'Fischer'. Aus lat. *piscis*. Lautgesetzlich ist *pešk*: rum. *peşte* mac. *pescu* it. *pesce* usw.; *pišk* hat das *i* aus dem umgelauteten Plural *pišk-i-te* in den Sing. übertragen. *peške* ist *pescem*, *pešk* **pescum*.

peškéš, scut. *pešťšéš* m. 'Geschenk, Trinkgeld'. Aus tü. *peškeš* 'Geschenk'; auch bulg. se. rum. ngr. (*πεσχέσι*).

peškír m. 'Handtuch, Serviette'. Aus tü. *peškir* dass.; auch bulg. se. rum. ngr. (*πεσχίρι*).

peščɛ m. 'Jacke mit Ärmeln' Hahn.

peštemál, scut. *paštmál* m. 'Serviette, Tuch'. Aus tü. *peštimal* 'Badetuch'; bulg. *peštamal* se. *peštemalj* rum. *peştimal* mac. *pistimaulu* Weigand 28 ngr. *πεστεμάλι*.

petanem 'werfe mich auf jem.' cal. Aus ngr. *πετῶ* 'werfe'.

petavrɛ f. 'Brett, das die Dachziegeln trägt. Aus ngr. *πέταυρον* 'latte, traverse'. Daher auch tü. *pedavra*. Das Wort ist agr.

1) *petɛ* f. 'Hufeisen', auch gr. Aus bulg. se. slov. *peta* = asl. *pęta* 'Ferse'.

2) *petɛ* f. 'Metallplatte, Goldblättchen; Blatt eines Blätterkuchens'; cal. 'platter Hochzeitskuchen'. *pétulɛ* f. 'Steinscheibe beim Wurfspiel; kleiner runder Kuchen'. *petulój* geg. 'spiele mit Wurfscheiben'. *petɛs* m. 'Walgerholz' ljap. *pétulɛ* kann = ngr. *πέταλον* sein, was jetzt gewöhnlich 'Hufeisen' bedeutet, im Agr. 'Blatt, Metallplatte, überhaupt alles flache, blattartige' bezeichnete, vgl. ngr. *πεταλί* 'Flittergold'. Es ist auch ins Slav. übergegangen: asl. *petalъ* altruss. *petala* 'lamina' bulg. *petalo* 'Hufeisen'. Da *pétulɛ* = *πέταλον* 'Hufeisen' war, hat man die Bedeutungen von *pétulɛ* auch auf *petɛ* 'Hufeisen' = slav. *peta* übertragen.

pethem 'thue gross, rühme mich' griech. Rhd. kann vom se. Inf. *peti* 'spannen, heben' (*pen-*) gebildet sein.

petkɛ f. 'Kleid', cal. sic. auch 'Ding, Sache, Vermögen' (= it. *roba*). *petk* m. scut. cal. Plur. *pekta* Jarník. *pet-* stellt älteres *pait-* dar, *-kɛ* ist Suffix (**paltakā*). *pait-* ist die Quelle für got. *paida* f. 'Rock' (= finn. *paita* aus dem Germ.) und für gr. *βαίτη* 'Hirtenkleid, Bauernkleid aus Fellen'.

petrit m. 'Falke'; cal. nach Rada 'Sperber'. *strapetrit* dass. Mitk. Aus ngr. *πετρίτης* 'falco peregrinus' Bikélas Faune 12.

petroxit m. 'Stola des Priesters' cal. Aus ngr. *πε-*

tajem 'der letzte'. *pestana* 'hierauf' cal. Frasc. *psaj* 'hierauf' cal. S. Caterina. *pasandaje*, geg. *mbasanddj masannéj* 'hierauf'. *pas-*, dessen *s* aus idg. palat. *k* hervor gegangen ist, ist = ai. *paś-* in *paścát* Präp. 'hinten, nach' *paścá* Adv. 'hinten, später, nachher' av. *pasca* 'nachher' ap. *pasā* (neup. *pas* kurd. *paš* usw.).

pasmák m. 'Schleier' Bla. Ro. Entstellt aus tü. *başlık* 'capuchon'.

paspíʃtar m. 'Müller'. Aus ngr. **πασπαλιάρης* von *πασπάλι* = agr. *πασπάλη* 'feines Mehl'; sc. *paspalj* 'Flugmehl'; auch slov. *paliska polisku* 'Mehlstaub' *paljuska* 'Schrotmehl' gehört dazu, daraus magy. *pulyiszka*.

pasarɛ f. 'Spatz, kleiner Vogel' cal. Aus it. *passera*.

pastérk m. 'Stiefsohn' *pasterkɛ* f. 'Stieftochter' geg. Aus sc. *pastorak pastorka* = asl. *pastorъka*; slov. *pasterk*. Über das Wort vgl. Mi. EW. 55.

pastermá f., *pastermáh* m. 'eingesalzenes Fleisch'. *pastermój* 'salze ein'. Aus tü. *pastırma* 'geräuchertes Fleisch'; bulg. *pastarma* sc. *pastrma* rum. *pastarmă* ngr. *παστραμᾶς*.

pastokie f. 'Lüge' cal. Aus it. *pastocchia* dass.

pastorál m. 'Hirtenstab' scut. It. *pastorale*.

pastrój 'reinige'. *pastrɛ* 'rein'. *spastrɛ* f. 'Sauberkeit'. Aus ngr. *παστρεύω* 'reinige' *πάστρα* 'Reinlichkeit'; mgr. auch *σπαστρεύω, ἄσπαστρος* bei Prodromos. Daher auch mac. *spastră* 'Reinlichkeit' *spăstritu* 'rein'; rum. *păstrá* 'aufheben, bewahren'; asl. *pastrenije* 'Aufbewahrung'; bulg. *pastrja* 'bewahren'. Das griech. Wort stammt aus it. *spasture* 'den Teig abschaben, putzen'; wegen des *r* verweist mich Foy (brieflich) auf *στράχος* = *στάχυς, στράφυλα στρέμφυλα* = *στέμφυλα*.

pasúl, pazúl m. 'Fisole' geg. Aus sc. *pasulj* dass., das wie bulg. *fasul* aus ngr. *φασούλι* = *phaseolus* stammt.

paš m. 'Klafter'; bei Ro. *paše* f. 'Schritt'. Aus lat. *passus*. Rum. *pas* 'Schritt'. Cal. *nga pas* 'fortwährend' von it. *passo*.

pašá m., geg. *paše* 'Pascha'. Aus tü. *paşa*; auch bulg. sc. rum. ngr.

pašé 'ich sah', Aor. zu *šoh* 'sehe'. *pare*, geg. *pame* und

pámunɛ 'Aussehen, Erscheinung, Gesicht'. Stamm ist *pas-* = ai. *páśyati* 'er sieht' asl. *pasą* 'weide'; über die Berührung von 'weiden' und 'sehen' s. u. *kürón*. *paše* für **pas-še*, *pamɛ* für *pas-mɛ*.

*pašk*ɛ f. heissen die vier hohen Kirchenfeste, welchen Fasten vorangehen, und zwar *p. e maje* 'Ostern', *p. e krištit* 'Weihnachten', *p. e gušti* 'Mariä Himmelfahrt', *p. e šin Pjetrit* 'St. Peter'. Aus lat. *pasqua*. Ebenso werden im Ladin. (buchst.) drei pasche unterschieden: *pasca tofania* (heil. drei Könige), *p. dai uof* oder *la gran p.* (Ostern), *p. de Mej* (Pfingsten). Schneller Rom. Volksm. in Südtirol 243. Friaul. *pasche* 'Ostern', *p. tafanie* 'Epifania'. It. *pasqua maggiore* od. *p. d'uovo* 'Ostern', *p. rosata* 'Pfingsten'.

pašmanɟɛ f. 'Sandale' geg. *pasumakɛ* f. 'Frauenpantoffel ohne Absatz' griech. Aus tü. *bašmak pašmak* 'Sandale'; bulg. ebenso; ngr. *παπουμάκι*.

pata und *patše* 'ich hatte', Aor. zu *kam*. Part. *pátur*ɛ, *pat*ɛ, *pásur*ɛ, *pasɛ*, geg. *pasun* 'gehabt'; als Adj. 'wohlhabend'. *pasɛ* f. 'Habe, Vermögen'. Stamm *pat-* zu ai. *páti-* lit. *pàtɛ* got. *-fadi-* gr. *πόσις* lat. *potior possum*.

patákɛ 'mache staunen'; cal. nach Rada 'werfe weit weg'. *patáksem* 'wundere mich'. *patakst* f. 'Wunder'. Aus ngr. *παπάσσω* 'battre, frapper'.

patatšňífte f. 'Fleischkloss' scut. Der zweite Teil ist scut. Form für *kúfte* aus tü. *kúfte* vulg. für *köfte* 'Fleischklösschen'; vgl. se. *ćufteta* Plur., rum. *chifte* ngr. *κεφτές*. *pata-* ist mir unklar.

1) *patɛ* f. 'Gans'. *patók*, geg. *paták* m. 'Gänserich'. Ein weit verbreitetes Wort: slov. bulg. se. *patka* 'Ente' se. *patak* 'Enterich' bulg. *patъr* 'Enterich'; mac. *pată* 'Gans'; friaul. *patòne* 'Art wilde Ente'; span. *pato pata* 'Gans', früher 'Ente'; vgl. ferner pers. *bat* 'Ente' arab. *bat* 'Ente, Gans' kurd. *bat* 'Gans'. Dazu *patɛ* m. 'Taucher, Tauchente' Mitk.? Oder zu tü. *batmak* 'tauchen', vgl. *kara batak* 'Tauchente'?

2) *patɛ* f., geg. *pat* f.; *pat* m. 'Stockwerk'. Aus ngr. *πάτος* 'Fussboden', vgl. *πάτωμα* 'Fussboden, Stockwerk'. Auch se. *patos* 'Fussboden' bulg. *poton* 'Stockwerk' klruss. *pat* 'Dachboden'. *patonɛ* f. 'Fusssohle' ist ngr. *πάτωμα*, das ich

in dieser Bedeutung nicht nachweisen kann; dafür *παπούτσα* (*παπούχα*), das als *patuse* f. im Alb. vorkommt. Dazu auch *potile* f. 'Fusssohle' Mitk.

paterżane f. 'Lanze' Bla. Ro. Aus it. *partigiana*; se. *partižana*.

pateștine f. 'Trobern'. Aus se. *voština* 'Wachstrobern' von asl. *voskъ* 'Wachs'; vgl. rum. *voștină boștină* dass.

patitir m. 'Kelter'. Aus ngr. *πατητήρι* von *πατῶ*.

patride f. 'Vaterland', auch Prop. Aus ngr. *πατρίδα*.

patță f. 'Art Ragout' (in einem hdschr. Liede aus den Füssen des Esels zubereitet). Aus tü. *paça* 'Hammelfuss, Speise daraus'; auch bulg. se. (*paće*) ngr. *πατσάς*. Dazu scut. *patșamâr* m. 'zuppa' Jungg.

patțamure, patțaure, dies auch griech., bei Ro. *patșavre* f. 'Wischlappen, Lumpen'. Aus tü. *patsavra* 'Lumpen, Wischlappen'; bulg. *pačavra* se. *pačavra* rum. *pacĭaviră pasaviră* ngr. *πατσαβοῦρα πατσαφοῦρα*.

pazĭ f. 'Bete' scut. Aus tü. *paze* 'Bete'; se. *pazija* ngr. *παζί*.

pedîm m. 'Franse' Ro.

pedhirîú 'verfolge, jage' cal. Neap. *appedare* 'hinter jem. herlaufen'.

pedépsa 'benachrichtige' cal. Aus ngr. *παιδεύω* 'unterrichte'; vgl. se. *pedepsati* 'strafen'.

pegulój 'verpiche' geg. Aus it. *pegola* 'Pech', *impegolare*.

pehâr m. 'Becher' geg. Aus se. slov. *pehar* 'Becher' (aus dem Deutschen); rum. *păhar*.

pekmén-zi m. 'dickgesottener Most, Fruchtkonserve'. Aus tü. *pekmez* dass., bulg. *petmez* se. *pekmez*.

pekuľ m. 'Sorge' Sami Lesеb. I, 26; 2, 8, wo *pekúľ* betont ist. Slavisch: vgl. asl. *peką sę* 'sorgen' *pečalь* 'Sorge, Kummer' se. *peka* 'Sorge' usw. (= *pekų* 'koche').

pelékŭ m. 'Beil'. *pelekĭs* 'behaue'. Aus ngr. *πέλεκυς πελέκι, πελεκῶ. pelakĭs* Pap. 672 aus Contessa im Sinne von 'vendicare' ist damit identisch: eig. 'glätten, ausgleichen'. *peľakán piľakán* m. 'gewöhnlicher, plumper Mensch' cal. ist ngr. *πελεκάνος* 'Zimmermann, Tischler'; in diesem Sinne

kommt *pelekán* sic. vor in einer von Cam. 2, 138 arg missverstandenen Stelle.

pelistér m. 'Taube' griech. Aus ngr. *περιστέρι*.

pelʼens f. 'Windeln'. Aus se. bulg. *pelena* 'Windel' = asl. *pelena plêna*.

—pelʼɛ, pɔ̄lʼe f. 'Stute'. *pelʼdr* m. 'Pferdehirt'. Femininum zu gr. *πῶλος* 'Füllen', mit *e* = idg. *ō*; zunächst 'junge Stute' bezeichnend.

pelʼín, pelʼínt, geg. auch *pelʼím* m. 'Wermut'. Aus se. bulg. slov. *pelin* = asl. *pelynъ* 'Wermut'; rum. *pelin* mac. *piluin* Dan.

pelʼiván m. 'Seiltänzer'. Aus tü. *pehlivan* 'athlète, lutteur, héros', das auch im se. *pelivan* zur Bedeutung 'Seiltänzer' herabgesunken ist; rum. *peliván pălivăn* 'Kämpfer, Athlet', ngr. *πεχλεβάνης* 'lutteur', aber auch 'escamoteur'.

pelk, best. *pelgu* m. 'Weiher, Regenpfütze; grosse Tiefe'. In der letzten Bedeutung erinnert es an se. *pelega* 'Ort im Meere, etwa 300 bis 400 Klafter vom Ufer' (Mi. EW. 236), das wohl nichts anders als ngr. *πέλαγος* sein wird. Die Vermittelung der Bedeutung 'Teich, Pfütze' (bei Vretos auch *γοῦρνα γεμάτη νερού*) mit *πέλαγος* dürfte schwieriger sein; doch ist auch idg. *mari-* in lit. *mãrės* auf stehendes Wasser übertragen und *πέλαγος* selbst kommt im boves. Ngr. als 'lago, allagamento' vor (Pellegrini 202). Ginge der Stamm nicht auf *g* aus, so wäre *pelk* = lit. *pélkė* 'Torfbruch', das man mit *παλκός · πηλός* Hes. verbunden hat.

pem f. 'Obst, Obstbaum, Baum'. Aus lat. *pōmum*. Rum. *pom* 'Obstbaum, Baum'.

penák m. 'Aufschneider' griech. Cam. 1, 180. Mit slav. Suffix *-ak* aus se. *pjena* bulg. slov. asl. *pêna* 'Schaum'; eig. 'Schaummacher'.

pendárt m. 'fünf Brote, die man am Namenstage in die Kirche trägt' Berat. Aus ngr. *πέντε ἄρτοι*.

pende geg., *pende* to. f. 'Feder, Flügel; Radfelge, Schaufel des Mühlrades; Paar Ochsen; Joch (Mass)'. *pendul pennul* f. 'Feder' Ro. Aus lat. *penna*. Mac. *pēnă*, rum. *pană*. Den romanischen Formen liegt durchweg *pinna* zu

Grunde; auch für die rum. und alb. Form kann dies angesetzt werden.

pendžere f. 'Fenster; offne Mauernische'. Aus tü. *pendžere* 'Fenster'; auch bulg. se. mac. (*pindžerä* Dan.).

penés, best. *penezi* m. 'alte dünne Silbermünze, die nur noch als Schmuck dient' geg. Wie tü. *penez* magy. *pénz* rum. *pinzărie* aus se. *penez* bulg. *pênez* = asl. *pěnęzь* 'denarius' und dies aus dem Germanischen.

pengje f. 'Fussschlinge, Hindernis' geg. *pengój*, to. *pengóń* 'binde, fessele (die Beine eines Pferdes u. ä.); necke; stelle ein Bein'. *pengohem* 'stürze, falle'. Aus lat. *pedica* 'Fussschlinge'; (*im*)*pedicare* 'verstricken'.

penk best. *pengu* m. 'Pfand' geg. cal. Aus lat. *pĭgnus*; vgl. grödn. *păñ* (*ñ* = gutt. *u*).

peperone f. = ngr. *πεπεροῦνα*. Über die Bedeutung s. u. *dordoľelse*. Über den griech. Brauch vgl. Schmidt Volksleben der Neugriechen 30; das Kind (Knabe oder häufiger Mädchen) heisst auch *πεπεμά*, *πεπερία*, *πεπερίτσα*. Über den entsprechenden serb. Brauch s. Vuk im Wtb. u. *dodole* und *prporuše*; die dort mitgeteilten Lieder stimmen bis aufs Metrum mit den griechischen überein. Andere Nachweisungen bei Krek Einl. in die slav. Literaturgeschichte 794 f. Der griech. *πεπεροῦνα* serb. *prporuša* bulg. *peperuga* entspricht die rum. *păpălugă* oder *păpărudă*. Der Ursprung dieser Wörter ist dunkel. Ikonomos (bei Schmidt a. a. O.) verwies auf *πεπέρια*, *πεπερίνες*, wie man in Thessalien die aus den Puppen der Seidenraupen auskriechenden Schmetterlinge nennt; dies gehört zu bulg. *peperuga preperuga* 'Schmetterling'. Ein Zusammenhang ist kaum herzustellen. Cihac II 251 knüpft an asl. *popelъ pepelъ* 'Asche' an; rum. *pepéle* ist nach Cihac 'cendrillon, arlequin, polichinelle'; slov. *pepeljuha*, se. *pepeljuga pepeljuha pepeljuša*, čech. *popelka* ist 'Aschenbrödel'. Bair. ist *pöpel*, *hullepöpel* eine vermummte Person (Schmeller I 291). Rum. *păpăludă* bezeichnet nach Cih. die Nachtschwalbe, Caprimulgus europaeus. Das hat mit den obigen Wörtern nichts zu thun: es erinnert an die Bezeichnungen dieses Vogels im Span. (*papa vientos* 'Windfresser'; *papare* ist allgemein romanisch) und Sicil. (*inganna-fodili*;

foddi = rum. *lud* 'Dummkopf' aus dem Slav.), über deren Bedeutung man Rolland Faune populaire II 326 ff. vergleiche.

perdé, geg. *perde* f. 'Vorhang, Verschämtheit'. Aus tü. *perde* 'Vorhang; Keuschheit'; auch bulg. se. ngr. *περδές*, rum. *perdea*, mac. *brădeánă* Weigand 68.

perendí, ***perndí*** m. und (to.) f. 'Gott'; in Hydra 'Himmel'. *perndíšem* 'göttlich'. *perendeše* f. 'Göttin' Krist., sic. 'Königin'. *perendóń perndóń* 'gehe unter' von der Sonne. *perandór*, *perendnar* m. 'Kaiser'. *perendí* ist eig. 'Herrscher, König', aus lat. *imperantem* mit demselben ursprünglich weibliche Abstrakte bildenden Suffix *-í* gebildet, das in *dieri* u. a. vorliegt; auch hier ist das Wort in Folge seiner Bedeutung im Nordalb. zum Masc. geworden. *dieli perndón* ist = ngr. *ὁ ἥλιος βασιλεύει*, worüber Politis *Ὁ ἥλιος κατὰ τοὺς δημώδεις μύθους* (Athen 1882) S. 8 gehandelt hat. *perendór* ist keine direkte Fortsetzung von lat. *imperatōrem*, das im Alb. durch *mbret* (vom Nom.) vertreten ist, sondern eine Anbildung von *perend-* = *imperantem* an Suffix *-ōr -nar*, gewissermassen **imperantōrem*.

pergamí pl. m. 'Pergamente' Rada Po. V 118. Aus it. *pergamina*, neap. *bregaminu*.

perjél m. 'Zirkel' geg. Aus tü. *pergel* dass., auch bulg. rum.

perí m. 'männlicher Berggeist' geg. Aus tü. *peri* 'Fee, Genius', in Bosnien = *vila* Blau 284.

perifané f. 'Hoffart, Stolz'. *perifanéps*, *-pem* 'mache, bin stolz'. Aus ngr. *ὑπερηφάνια ὑπερηφανεύομαι*.

perikul m. 'Gefahr' Ro. Aus it. *pericolo*.

perilélk m. 'Diät, Enthaltsamkeit im Essen'. Aus tü. *perhiz* 'Fasten, Diät'.

peristé f. 'Umstand, bes. widriger'. Aus ngr. *περίστασις* mit Anlehnung an die Abstrakta auf *-é* gebildet.

peritomí f., 'Beschneidung'. *peritomis* 'beschneide'. Aus ngr. *περιτομή*.

perivól m. 'Garten' sic. Aus ngr. *περιβόλι*.

perone f. *perua* m., Pl. *perónits* 'Nagel'. Aus ngr.

περόνη 'agrafe, boucle'; rum. *pirón* m. 'grosser Nagel', mac. *peronă* 'Nagel' Kav.

perperuge f. 'Schmetterling'. Bulg. *peperuga prepe-ruga*; ngr. in Thessalien *περπέρι*, *περπερίνα* 'der aus der Puppe der Seidenraupe auskriechende Schmetterling'. Zu lat. *papilio*, vgl. it. *parpaglione* und die französischen Formen mit *parp-* bei Rolland Faune populaire III 314.

pertšé, pertšeme f. (bei Ro. *pertš* f.) 'langes Haar' geg. Aus tü. *pertšem* 'Mähne, Haarbüschel'; bulg. *perčem perčin* so. slov. *perčin* rum. *perčiune* ngr. *περτσές* 'toupé'.

pertšéš, peršéš m. 'Brotsuppe' Ro. Aus tü. *partša* 'morceau, coupon' und *aš* 'Suppe'.

pertšolík m. 'Skorpion', als Tier und als Sternbild. Dituria 94. 77.

perušme f. pl. 'Stirnband von Gold, Edelsteinen oder Perlen'. Von tü. *piruze* 'Türkis'; ngr. *περουτσές* so. *piruz* rum. *peruze*.

perutf f. 'Dreifuss für einen Kessel'. Entstellt aus ngr. *πυροστιά* = bulg. *pirostija* rum. *pirostie* 'trépied, chenet'; mgr. *πυροστάτης*.

pervás-zi m. 'Fenster-, Thürrahmen'. Aus tü. *pervaz* 'Randleiste, Rahmen'; auch bulg. so. rum. ngr.

pese, geg. *pęse pęs* 'fünf'. *pésetë* 'fünfter'. *pesëš* 'fünf-fach'. Vgl. ai. av. *páñca* arm. *hing* gr. *πέντε πέμπε* lat. *quinque* got. *fimf* lit. *penkì* asl. *pętь* air. *cóic* kymr. *pimp*. Vgl. Verf. Alb. Stud. 2, 47 ff. *pese* ist = **pe(n)ktja*; vgl. zunächst asl. *pętь*.

pestrove f. 'Forelle' Doz. Aus ngr. *πέστροβα πέστροφα* dass. aus so. *pastrva pastrma* slov. *postrva postruga postérv* bulg. *pestьrva* usw. von asl. *pьstrъ* 'varius'; auch rum. *păstrăv păstrugă*.

peškz, to. auch *pišk*; griech. in Hydra *peškz*, in Spezzia *pišk* m. *peške* f. Krist. 'Fisch'. *pišketór, piškadží* m. 'Fischer'. Aus lat. *piscis*. Lautgesetzlich ist *peškz*: rum. *peşte* mac. *pescu* it. *pesce* usw.; *pišk* hat das *i* aus dem umgelauteten Plural *piški-te* in den Sing. übertragen. *peške* ist *pescem*, *peškz* **pescum*.

peškéš, scut. *peštšéš* m. 'Geschenk, Trinkgeld'. Aus tü. *peškeš* 'Geschenk'; auch bulg. se. rum. ngr. (*πεσχέσι*).

peškir m. 'Handtuch, Serviette'. Aus tü. *peškir* dass.; auch bulg. se. rum. ngr. (*πεσκίρι*).

peštᵉ m. 'Jacke mit Ärmeln' Hahn.

peštemál, scut. *paštmál* m. 'Serviette, Tuch'. Aus tü. *peštimal* 'Badetuch'; bulg. *peštamal* se. *peštemalj* rum. *peştimal* mac. *pistimaulu* Weigand 28 ngr. *πεστεμάλι*.

petaucm 'werfe mich auf jem.' cal. Aus ngr. *πετῶ* 'werfe'.

petavrᵉ f. 'Brett, das die Dachziegeln trägt. Aus ngr. *πέταυρον* 'latte, traverse'. Daher auch tü. *pedavra*. Das Wort ist agr.

1) *petᵉ* f. 'Hufeisen', auch gr. Aus bulg. se. slov. *peta* = asl. *pęta* 'Ferse'.

2) *petᵉ* f. 'Metallplatte, Goldblättchen; Blatt eines Blätterkuchens'; cal. 'platter Hochzeitskuchen'. *pétulᵉ* f. 'Steinscheibe beim Wurfspiel; kleiner runder Kuchen'. *petulój* geg. 'spiele mit Wurfscheiben'. *petᵉs* m. 'Walgerholz' ljap. *pétulᵉ* kann = ngr. *πέταλον* sein, was jetzt gewöhnlich 'Hufeisen' bedeutet, im Agr. 'Blatt, Metallplatte, überhaupt alles flache, blattartige' bezeichnete, vgl. ngr. *πεταλί* 'Flittergold'. Es ist auch ins Slav. übergegangen: asl. *petalъ* altruss. *petala* 'lamina' bulg. *petalo* 'Hufeisen'. Da *pétulᵉ* = *πέταλον* 'Hufeisen' war, hat man die Bedeutungen von *pétulᵉ* auch auf *petᵉ* 'Hufeisen' = slav. *peta* übertragen.

petlhem 'thue gross, rühme mich' griech. Rhd. kann vom se. Inf. *peti* 'spannen, heben' (*pen-*) gebildet sein.

petkᵉ f. 'Kleid', cal. sic. auch 'Ding, Sache, Vermögen' (= it. *roba*). *petk* m. scut. cal. Plur. *pekta* Jarník. *pet-* stellt älteres *pait-* dar, *-kᵉ* ist Suffix (**paitakā*). *pait-* ist die Quelle für got. *paida* f. 'Rock' (= finn. *paita* aus dem Germ.) und für gr. *βαίτη* 'Hirtenkleid, Bauernkleid aus Fellen'.

petrít m. 'Falke'; cal. nach Rada 'Sperber'. *strapetrit* dass. Mitk. Aus ngr. *πετρίτης* 'falco peregrinus' Bikélas Faune 12.

petroχítᵉ m. 'Stola des Priesters' cal. Aus ngr. *πε-*

τραχήλι 'Stola' = ἐπιτραχήλιον; rum. *petrahir petrahil*, asl. *petrahilъ* bulg. *petrahil petrahil* se. *petrahilj*.

pezúl m. 'Absatz, Stufe, Steinsitz, Mauerkante'. Aus ngr. πεζοῦλι 'steinerne Bank, Eckstein'.

pezulój 'hänge, schwebe'. *pezul* m. 'Gehänge' Ro., der auch *pes.* schreibt. Aus it. *penzolare penzolo*.

pë, best. *përi*, geg. *pç* best. *pçni* m., bei Doz. auch *pe* f. 'Faden, Garn'. Aus lat. *pānus* 'Garn des Einschlags'. Das Wort, aus πῆνος dor. πᾶνος entlehnt, ist von *panna* (it. *panno* usw.) verschieden. Zu *pānus* gehören it. *dipanare* span. *decanar* prov. *delanar* rum. *depănă* 'abweifen'.

pesjere 'unrein'; f. 'Unrat, Schmutz'. *pesjë*, geg. *pusjíj*, cal. Frasc. *persjón* 'beschmutze, verunreinige'. *persjuar* cal. sic. 'unrein'. *pusjues* m. 'der Befleckende'. *pusjunsí* f. geg. 'Unreinheit'. Aus lat. *pagānus*: vgl. bulg. se. *poganъ* 'unrein' se. *poganiti* 'verunreinigen'; rum. *pîngări* 'beflecken', mac. *păngănescu* Kav. (Mi. Christliche Terminologie 10. Gaster, Rev. p. Ist. II 349). Sonst 'Heide', s. Mi. EW. 254. *pegani* f. 'Heidentum' Ro. ist aus it. *pagano* neu gebildet. Epirot. παγανό 'ungetauftes Kind' Συλλ. 14, 246.

pekí best. *pekiri*, Plur. *pekińe-t*, geg. *spel'kí-ni* m., *pekí*, *pikí* f. 'Saum, Rockschoss, Rockflügel, Vorderteil eines Oberkleides'. Stellt ein lat. **plicīna* von *plica* 'Falte' dar; vgl. z. B. die Bedeutungen von friaul. *plete* 'Falte, Saum, übergeschlagenes Leintuch'.

pelembe, geg. *pelqime*, griech. *pumbe* (aus *plumbe* bei Pulj.) f. 'flache Hand; Spanne; Ohrfeige'. Aus ngr. παλάμη; vgl. παλαμιά 'Ohrfeige'.

pelúm, geg. *plum pulúm*; *pulúmp* best. *pulumbi* m.; *pelumbe* f. 'Taube'. Aus lat. *palumbus*, das in allen rom. Sprachen ausser dem Franz. und Rät. erhalten ist; rum. *porumb porumbă*; mac. *părumbu*. Unklar ist mir *palaré* f. 'Turteltaube' cal. bei Santori: die 'schmutzige' (s. *l'aí*), vom schwarzgrauen Gefieder (vgl. Schrader Sprachvergl. u. Urgesch.[2] 368)?

pel'k 'verunreinige, trübe, z. B. Wasser' Hahn.

pel'kóń 'gefalle, habe Wohlgefallen'. *pel'kim* m. 'An-

nehmlichkeit'. *dešpeľkéń* cal. Barile, mit it. *dis-*. Aus lat. *placēre*; rum. *plăcé*.

pendâr m. 'Hüter von Feldern und Weingärten'. Aus asl. *pędarь* 'Hüter' = se. slov. *pudar* 'Feldhüter' bulg. *pъdar* rum. *pîndar*. Ungenau Ro. *potâr* für *podâr* aus dem Se.

pendohem, geg. auch *mendohem* 'bereue'. *pendim* m. 'Reue'. Aus lat. *poenitere*.

penik, bei Ro. *panik* m. 'welscher Hirse'. Aus it. *panico* (lat. *panicum*). Rum. *părinc*.

peše, *paše* 'eine Art Baum, der keine Früchte trägt' Mitk. Se. *panj* m. 'Klotz, Baumstamm'?

pepite f. 'Hühnerpips' griech. Aus it. *pipita*; span. *pepita* (= *pituita*).

per Präp. mit Acc. 'für, um, über, wegen u. ä.'; mit Gen. 'von — her'. Aus lat. *per*, das die Bedeutung von *pro* übernommen hat wie it. *per* rum. *pre*. *prej*, in Fjeri *pej*, berat. *pe* m. Gen. 'von, aus, über, nach, gegen', wie es scheint, aus *pɛr* mit demselben Elemente, welches *andéj tej* u. a. gebildet hat. Mancherlei weist übrigens darauf hin, dass ein altes alb. *pɛr-*, urverwandt mit *per*, anzuerkennen ist.

perbaľtse f. scut., bei Ro. auch *peľbaze* f. 'Turnier, Kampf'. Aus it. *balzare* mit *per-*.

perbíńk 'nahe' cal. March. Aus it. *propinquo*.

perflíń 'trete aus' vom Flusse. Von it. *flusso* 'Flut'.

pergatuar m. 'Fegefeuer' cal. Aus it. *purgatorio*.

pergone f. 'Abtritt' Mitk.

perjeróń, *perǵerohem* 'schwöre; drohe'. Aus lat. *jurare* mit alb. *per-*. Rum. *jurá*.

perjóń, geg. *perǵuaj*, *priǵój* Jarn. 'lausche, spähe, spioniere, stelle nach'. *perjones* m. 'Kundschafter, Spion'. *perjuesm* geg. 'neugierig'. Aus lat. *pervigilare*: für *per-gl'oń*. Ebenso ist *zǵoń dzǵuaj* 'wecke auf' *dzǵúhaem* 'wache auf' *uzjua* 'er erwachte' aus lat. *exvigilare* (= it. *svegliare*) hervorgegangen. *evigilare* trans. 'erwecken' Arch. f. lat. Lexik. III 132. Hahn hat geg. *koj* 'erwecke' *kohem* 'erwache' *kuts* 'wach'; wenn richtig, für *skoń* aus *zǵoń*.

perindš m. 'Messing'. Aus tü. *pirindš* 'Messing,

Bronze'. Das Wort ist wohl aus *bronzo* entstanden; vgl. *brunts*.

perkúń 'schläfere ein' scut. Jungg. Von it. *culla* 'Wiege' mit *per-*.

perkuor, perkór 'mässig, enthaltsam' Ro. *ts perkuerm* 'Enthaltsamkeit' Bla. Von einem Verbum **perkúń* aus lat. *parcere*.

perkí f. 'Mitgift' Kroja. Aus sc. *prćija* = bulg. asl. *prikija*, aus ngr. προικιόν = agr. προῖξ 'Mitgift'.

permeľén 'mache die Fasten brechen'. *permeľetem* 'breche die Fasten' geg. So. *iz-meljati* 'beschmieren, beflecken'. Das Wort ist den übrigen slavischen Sprachen unbekannt.

permetój 'erlaube' Ro. Aus it. *permettere*.

permjér, permier, geg. *permír* 'pisse'. Ao. *permora*. Pass. *permirem* 'bepisse mich'. Unter der Voraussetzung, dass *r*, wie öfter, für *l* steht, kann *per-mjér* ursprünglich 'besudeln' bedeuten und zu *mel-* in ai. *mála-* 'Schmutz, Unrat' gr. μολύνω 'beflecke' usw. gehören. Das unter *permeľés* genannte sorb. *iz-meljati* ist wohl auch damit zu verbinden. Vgl. u. *mjerε*. Keinesfalls ist an einen Zusammenhang mit lat. *mejere*, vulgär *meare miare* (CJL. III 1966) zu denken, das übrigens nicht nur in Sardinien und Spanien (Gröber Substr. s. v. *pitissare*), sondern auch in vegliot. *miúr* Arch. IX 175 fortlebt.

pernár m., griech. *pῆr, pῆer* (Heldr.), bei Doz. *pῆal* m. 'Steineiche, quercus ilex'. Aus ngr. πουρνάρι πρυνάρι von agr. πρῖνος. *pῆar* aus *prnár*. Auch ins Tü. übergegangen: *pernar, pernal*; daraus wohl *pernár*.

perpjetε, rεpjetε 'steil, abschüssig, abhängig'; Präp. m. Gen. 'aufwärts'; Adv. 'aufwärts'. *rεpjetε*, geg. *rεpitε, pεrεpitε* 'der obere'. *rεpjetε* f. 'Ansteigen des Berges'. *rεpitε* f. geg. 'steiler, abschüssiger Ort'. *perpjerε* 'abhängig'. *tatpjetε* 'abhängig'; f. 'Abhang'; Präp. 'abwärts'. (*perplete* Bla. s. v. supinus ist Druckfehler für *perpjete*, s. Ro. s. v. supino). Zu idg. *pet-* in ai. *pátati* gr. πέτομαι lat. *peto* (das als Lehnwort ins Alb. übergegangen ist, s. *pῆel*), mit der Bedeutung 'fallen' wie im Ai. und in gr. πίπτω.

perpjete entspricht in der Bedeutung gr. *προπετής* 'vornüber fallend, vorwärts geneigt'. *re-*, *fe-* = *per-* wie in *repara* = *perpara*, in *perepite* wieder mit *per* zusammen gesetzt. *tat-* in *tatpjete* ist mit *tet* in geg. *tetpoŝte* 'nach unten' (scut. *tepoŝte*), *tethú* 'hierher' Krist. Gr. 164 zu vergleichen, in welchen *te* 'bis' (s. d.) mit dem Art. *ts* zu stecken scheint.

perskát 'besprenge'. Aus se. *prskati* 'spritzen, bespritzen'. Mac. *prăscutescu* Kav. Dazu auch *pursundís* 'besprenge' Xyl., das die Kennzeichen des tü. und griech. Aoristo trägt. Verwandt ist ferner *pertseľón*, *pertseľín* 'brenne an, versenge'. *pertseľák* m. 'kleines, rasch in der Asche gebackenes Brot'. Eig. vom Umherspritzen der Funken. Vgl. ngr. in Epirus *προυτσαλίζω* 'besprenge' *ἡ φωτιὰ πρ.* vom Abspringen der Funken. *Σύλλ.* XIV 228.

pertsión m. 'Prozession' cal. Rada, nach dem Metrum richtig *pertsión*. Aus it. *processione*.

pertóń, *peritóń*, geg. *purtóń* 'bin faul'. *pritój* 'verzögere' scut. *pertím*, *purtím* m. 'Faulheit'. *pertés*, *perités* 'faul'. *pertese*, *purtese*, bei Ro. *pritese* f. 'Faulheit'. *pertáts* 'faul'. *purtúsm* geg. 'faul'. Aus lat. *pigritari* 'träge sein'.

pertš m., *pertšák* m. 'unverschnittener Bock, Widder'. *pertšák* 'bespringe, von Böcken und Widdern'. Aus bulg. *prŭč* se. slov. *prč* 'Bock', vgl. bulg. *prŭčat se* 'sie paaren sich' se. *prčáti* 'sich begatten', von Ziegen. Daher auch rum. *părciu pîrciu* 'Bock' *părcí* 'rammeln'; ngr. in Epirus *προυτσάλια* 'Zuchtböcke, Zuchtwidder' *προυτσαλίζω* 'bespringe' *Σύλλ.* XIV 228.

pervane f., *perván* m. 'kleiner Schmetterling, Motte' geg. Aus tü. *pervane* 'Nachtschmetterling, Motte'; rum. *pervanoi*.

pervlá bei Ro. mit den Bedeutungen 'contraffare, dispregiare', also wohl 'höhnend nachäffen'. Synonym damit ist *perbúz* von *buzε* 'Lippe', also stammt jenes aus it. *viso* 'Gesicht'.

pervóń 'kehre um, verwirre' Schirò Raps. 52.

perží 'brate, backe' geg. Aus se. *pržiti* 'rösten' bulg. *prža* = asl. *pražiti* 'frigere'.

pe͡rua, pr̃ua, best. *pr̃oi* m., bei Ro. auch *prou-i* 'Bett eines Flusses, Baches; Bach, Thal, Waldstrom'. *pr̃ua* 'Furt' Krist. *pr̃ue-a* = *pr̃ua* Ro. *Peroi* heisst ein Dorf in Istrien zwischen Dignano und Pola, wahrscheinlich von ausgewanderten Montenegrinern gegründet (1657), s. Erber La colonia alb. di Borgo Erizzo S. 14. Identisch sind bulg. *poroj* 'Bach, Regenbach' und rum. *părău* 'Bach'. Den übrigen slav. Sprachen fehlt das Wort. Darum ist eine Erklärung aus slavischen Sprachmitteln nicht ohne Bedenken, obwohl Wz. *ri-* im Slav. hie und da die Bedeutung des Fliessens entwickelt hat (z. B. poln. *zdroj* 'Quell, Quellenbach'). Ich halte das alb. Wort für verwandt mit friaul. *roje roe* 'canale d'acqua corrente' *rojál* 'gora' *rojúzz rujúzz* 'rivolo, rigagnolo' (das als *roje* 'Mühlgang' ins Sloven. übergegangen ist), comask. *rogia* 'gora', s. Monti 224, *rogia roža* westlomb. Biondelli 77, und vgl. *in aliquibus rugiis* aus ladin. Gegend Arch. glottol. I 253 Anm.; span. *arroyo*, alt *arrogio*, port. *arroio* 'Bach', deren Deutung noch zu finden ist: darf an *arrugia* 'Stollen' bei Plinius erinnert werden? Rum. *jerugă* 'Wassergraben', das Diez heran zieht, ist se. *jaruga* 'Schlucht', worüber man Mi. EW. 100 vergleiche. Das *r̃* von *pr̃ua* weist darauf hin, dass es zunächst für *per-rua* steht. Das Wort ist in die Analogie derer auf *ua-oi* = *-ōuem* übergegangen, wie *patkua* aus se. *potkova, zũgua kamnua* aus ζυγόν καπνός. Das rum. und bulg. Wort stammen aus dem Alb.; das bulg. ist an die Präp. *po-* angebildet worden, das zweite *ă* von rum. *părău* erklärt sich aus dem *u* der alb. Stammbildung (Plur. *pr̃oi͡e pr̃eh̃e pr̃ẽ͡e* u. a. Verf. Alb. Stud. 1, 53). Der Plural ist fem. *părao-le* Iszer.

pe͡nkát 'zum Trotz' cal. Arch. trad. pop. IV 556. Cal. *scattúsu* ist 'dispettoso, noioso', von *scàttare* (s. Scerbo 131) = frz. *éclater*; also für *per-skat* 'a dispetto'. Sant. hat *per nde͡ ikat* 'zum Possen'.

pesóñ, geg. *mesóñ* 'leide, dulde'; cal. *psoù* 'stosse zu, ereigne mich' Cam. II 104. Davon hat Rada *psore* f. 'Schicksal' gebildet, das von Cam. II 157 nicht anerkannt wird. Aus lat. *patior*, ein **patiare* darstellend. Rum. *paţiu păţesc*, mac. *patu* Kav.; se. *patiti* bulg. *patja*.

pɛ̃ĭkóĭ 'reinige, wische ab' Hahn. Wohl umgestellt aus *ăkɛpóĭ* = it. *scopare* 'auskehren'.

pɛ̃óĭ 'wäge'. *pɛ̃e* f. 'Last, Gewicht; Wage (als Sternbild)'. *pɛ̃* f. 'kleiner Stein' Jarník. *mɛ̃ój* geg. 'falle beschwerlich; senke mich (von der Wage)'. Aus lat. *pe(n)sare pe(n)sum*; it. *pesare* span. *pesar* frz. *peser*, it. span. *peso* afrz. *poix*. Rum. *apăsá*, *păs* m. (= *pesu* Mi. Rum. Lautl. 2, 30).

pɛ̃ătĭĭ́, *pɛ̃ătṹĭ*, sic. *puštíi*, *pɛ̃tũj* Kav., *pɛ̃ṹĭ* Doz., *pɛ̃ĭ́ĭ* Hahn, *mɛ̃ltũ̂j* geg. 'spucke, speie'. *pɛ̃tĭmɛ*, *pɛ̃tũmɛ pɛ̃ũmɛ*, geg. *mɛ̃tũm* f. 'Speichel'. *pɛ̃tũmɛ* f. Zag. 'Russ'. Umgestellt aus *špɛtíĭ* = lat. *sputare*; it. *sputare* span. *esputar*; rum. *stupí* für *sputí* (verschieden von *scuip* = span. *escupir* usw., lat. **ex-con-spuere*). Das rum. und alb. Wort gehen auf ein lat. **sputire* für *sputare* zurück. Zur Umstellung im Alb. vgl. *pɛ̃tóĭ* = *špɛtóĭ*, s. d.

pɛzmɛtój, *pɛrzmɛtój* 'erbittere, reize'. *pɛzmɛtĭm* m. 'Entzündung' Ro. Für *pɛr-zmɛtóĭ*, aus asl. *sъ-mętą* 'turbo' se. slov. *smetati* 'stören'; rum. *smintesc* 'störe, beunruhige'.

pĭ 'trinke'. Aor. *pĭva* Part. *pĭrɛ*, geg. *pĭmɛ*. *pĭrɛ* f. 'Getränk'. *pĭmɛs* m. 'Trinker, Säufer'. *pirján* m., *pianéts* geg. m. 'Trunkenbold'. *pɛrpĭ*, geg. *pɛrpį* 'verschlinge'. *pĭ duhán* 'ich trinke Tabak' = 'ich rauche' wie im Tü. und Ngr. Vgl. ai. *pītá-* 'getrunken' asl. *piją piti* 'trinke' *pirъ* 'Gastmahl' gr. *πίνω ἔπιον*. *pianéts* ist se. *pijanac* bulg. *pijenicъ* 'Säufer'; *pirján* = se. *pijan* 'betrunken' mit Anlehnung an das Part. *pĭrɛ*.

pĭd best. *pĭdi* m., scut. *pil* m. 'weibliche Scham'. *pidár* m. 'Wollüstling'. *pid-* entspricht slav. *piz-* in slov. poln. *pizda* čech. *pizda* 'vulva' vgl. se. *pizdra* als Schimpfwort für ein Frauenzimmer; aus dem Slav. lit. *pyzdà pyzà pizė* lett. *pizda* und rum. *pizdă*. In diesem Falle wäre *z* = alb. *d* = idg. palat. *g* und lit. *pisù* lett. *pisu* 'beschlafe' müsste fern bleiben; dies dürfte, mit auch sonst bekannter Metapher, zu *pɛ̃stà* 'Stampfe' *paisýti* 'Gerste abpucheln' lett. *paise* 'Flachsbreche' *pàistũ* 'einstampfen' gehören. *pilš* m., griech. *pitšul* m. 'Geschlechtsteil kleiner Mädchen', *pilšige* f. Ro.

'vulva gehört zu slov. *pička* poln. *pica piczka* magy. *picz piczu pit* 'weibliches Glied', das man mit bulg. *pikaja* 'pissen' verbindet. Nur aus Cam. 1, 42 kenne ich *pi* m. 'penis', wohl ein Kinderwort. Mit *pit* bringt Cam. vielleicht mit Recht cal. *spitiakerist* 'villanamente' Pap. 662 zusammen.

pidɛ-te f. pl. 'Gamaschen' griech. Reinh.

pigán m. 'Raute, ruta' geg. Aus ngr. *πήγανος, πηγάνι* dass.

pijul m. 'Wehklage' cal. March. Aus neap. *piolo* 'lamento, guajo', it. *pigolare* 'wimmern', cal. *pigoliare*.

pik 'mache bitter, versalze; quäle'. *tëpik* 'verleumde'. *pikɛts* 'sauer, bitter, ranzig'. *ùerí i pikur* 'ein missmutiger Mensch'. *pikɛlój* 'erbittere'. *pikɛlím* m. 'Erbitterung, Missmut'. *pikɛ* f. 'Tupf, Fleck, Sommerfleck; Tropfen; Schlagfluss'. *pikój* 'tropfe'. *stërpik, ùterpik* 'bespritze' scut. Eine romanische Sippe, zu it. *piccare* 'stechen' span. prov. port. *picar* frz. *piquer* 'stechen, übel schmecken' (*se p.* 'sauer werden, sich beleidigt fühlen'), rum. *pic* m. 'Tropfen; wenig' *picĕ* 'aigreur, animosité; mac. *chicu* 'tropfe' Kav. Daher auch slov. *pik* m. 'Stich, Dorn', *pika* f. 'Punkt, Tupf, Blatternarbe, Groll', *pikati* 'stechen, punktieren'. Auch *πικρός* 'bitter, scharf' ist vom Begriff des 'Stechens' ausgegangen: asl. *pьsati* apers. *ni-pis-* 'schreiben' = 'einritzen'. Zu *pikɛ* 'Schlagfluss' = 'Tropfen' vgl. tü. *damla*, se. *kap kapljа* 'Tropfen, Schlagfluss', it. *gotta* frz. *goutte* 'Gicht' u. a. *pikún* m. 'eiserner Hammer' griech. Schiffsausdruck ist it. *piccone* 'Spitzhaue, Pike'.

pikɛ 'mache fest, erstarren' *pikɛm* 'erstarre' sic. Aus ngr. *πήγω ἔπηξα* 'befestige; gerinne'.

pil f. 'Steinchen, Flusskiesel (bes. beim Kinderspiel des Steinchenwerfens)'. *pil'ɛz* dass. griech. Reinh., sic. Schirò Raps. 302. Aus lat. *pĭla* 'Ball, Kügelchen'. Nur span. port. als *pella*.

pil'ura f. pl. 'genista acanthoclada, Stachelginster, ngr. *ξυλάγκαθα*' griech. Heldr. Entstellt aus it. *spilli d'oro* (Goldnadeln), wie verbascum blattaria (Goldknöpfchen), amaranthus tricolor (Tausendschön) genannt werden. Der Ginster hat Büschel mit gelben Blumen.

pin m. 'Fichte' cal. Aus it. *pino*.

pindúj m. 'Ohrring' sic. Piana Cam. Aus it. *pendaglio* 'Gehänge'; sic. *pinnaghia* 'Ohrring'. *-nd-* ist schwerlich richtig. Schneegans 113 f.

pindíkst f. 'Gemälde' cal. Santori. Von it. *pinto*, *dipinto* 'gemalt' mit griech. Bildung, gewissermassen einen Aor. *ἐpindiξa* voraussetzend.

pínke f. 'Schnalzer' griech. Spezzia. Reinh. Lautnachahmend.

pinál m. 'Dolch' geg. Aus it. *pugnale* 'Dolch'.

pinúel m. 'Sprössling, germe' Ro. Aus it. *pignuolo* 'Zirbelnuss'.

pip m. 'Sprosse der Pflanze' Ro. *pipŭ* m. 'Schnabel der Lampe, welcher den Docht hält' geg. *pipeze* f. 'Kinderpfeife; zarte Laubspitze' geg. Von lat. **pipa* afrz. *pipe* span. *pipa* it. *piva*. Auch im Slav. (slov. *pipa* 'Pfeife, Zapfen' sc. *pipa* 'Zapfen' poln. *pipa pipka* 'Röhrchen, Tabakspfeife', unser *Pipe*) und Rum. (*pipă* 'Tabakspfeife').

pipíń, geg. *pipĺ*, cal. *pipûń*, *pipiĺíń*, *pipurûń*, *pipitarûn*, sic. *pepés* 'flüstere, summe'. *se pipi* 'er sagte kein Wort' Rada Po. III 52. Aus lat. *pipīre* und *pipilāre* (= port. *pipilar* it. *pigolare pivolare*). *pišóń* 'flüstere', *pitulóń* 'γογγύζω' Kav. gehören zu it. *pissi pissi* 'Geflüster, Gezischel' *bisbigliare pispigliare* 'flüstern', deutsch *pispeln*, magy. *pisszen* 'mucksen' u. a. und sind lautnachahmend.

pirâka 'necke'. *pirakst* f. 'Neckerei, Versuchung'. Aus ngr. *πειράζω* 'belästige, necke' *πείραξις* 'Versuchung, Neckerei'.

pirk, best. *pirgu* m. 'Turm (Krist. Gen. 11, 4), Haufe, Schober' (bei Hahn ungenau *birk*). Plur. *pirje* sic. Cam., *pirgra* Schirò Raps. 156 'Türme'. *pirgo* f. 'Turm'. Aus ngr. *πύργος* 'Turm'.

pirpirt f. 'weibliches Oberkleid ohne Ärmel'. Mitk. Aus tü. *pirpiri* 'qui appartient aux ouvriers; grossier, sans élégance'.

pirún, geg. *pirú-ni*, Ro. *pirón*, m. 'Gabel'. Plur. *spirunde-t* griech. Reinh. Aus ngr. *πειρούνι* = se. bulg. *pirun*, lomb. ven. friaul. *piron* vegl. *peraún* 'Gabel'; bair. *piron* m. n. Schmeller I 403. Die Form bei Ro. stammt aus der

ital. Das Wort ist griechisch: Flechia. Arch. glott. II 316; aber verschieden von *perone*, s. d.

pĭ̄ra f. pl. 'Hecken, Sträucher' cal. Santori.

pĭse f. 'Pech, Hölle'. *pisarói* 'inabissare' Rada (eig. 'stürze in die Hölle'). *piseruam* 'ottenebrato' Rada. Aus ngr. *πίσσα* 'Pech, Hölle'; vgl. zur Bedeutung asl. *pьklъ* 'Pech, Hölle'.

pĭsĭr m. 'Ärger, Verdruss'. *pisironem* 'bin vom Kummer angegriffen'. Tü. *bizar* 'ennuyé, dégoûté'?

pĭskĭa 'piepe, schreie (von Vögeln)' Ro. Aus sc. *piskati* 'zischen' asl. 'pfeifen'; vgl. Mi. EW. 247. Dazu *pizge* f. 'Trompete' Mitk. = sc. *piska* 'Gezisch, Pfeifen'.

pĭskarĭtse f. 'Blutegel' scut. Aus sc. *pijavica* dass. mit Anlehnung an *piskón* 'zwicke'.

pĭskón, pĭtskón 'zwicke'. *piskolem* 'werde gelähmt' Jungg. *pitskatore* f. 'kleine Zange zum Ausreissen der Haare' geg. *pitšekerí* f. 'kleine Blatter' cal. Rada. Aus it. *pizzicare* 'kneifen'; rum. *pișcá pițigá*. Dazu *pišk* m., *pitske* f. 'Knoten, bes. Doppelknoten'.

pĭskōle f. 'Pistole'. *piskolis* 'schiesse mit der Pistole'. *pisńole* f. geg. 'Pistole' Hahn. *pistol'e* f. 'Jagdflinte' Hahn. Das letzte ist it. *pistola* oder eher ngr. *πιστόλι*, wie sc. *pištolj*; bulg. *pištol* slov. *pištola*, tü. *pištov*. *piskōle* steht für *pistole* und kehrt genau wieder in *pistiola* des bovesischen Neugriechisch (Pellegrini 205). Die beiden Formen sind für die Herleitung des Wortes wichtig, sei es dass man mit Diez an *pistillus* denkt, wo an Stelle von *-illus* das Suffix *-iolus* angetreten wäre (*pistiolus*), oder dass man an čech. *píšťala* 'Pfeife, Röhrknochen, Faustrohr' anknüpft.

pĭso f. 'Katze in der Kindersprache'. Mit *pis pis* wird die Katze gelockt, im Serb. mit *pis* gescheucht (Vuk s. v.). Ähnliche Bildungen sind weit verbreitet: rum. *pisică* 'Katze' (Rösler Rom. Stud. 255) *pisicĭ, pisoĭu* 'Kater', tü. *pissi pissik* 'Katze', lit. *puižė* 'Katze' als Kinderwort, oldenburg. in der Kindersprache *pūsz pūszkat pūszmau* (Frommann, Deutsche Mundarten III 499. IV 314), engl. *puss* 'Miezchen' usw. Anderes aus entfernteren Sprachgebieten bei Pictet I² 475. Justi Noms d'animaux en Kurde 5: Kurd.

Gramm. 69. Tomaschek Pamirdialekte 30: einige dieser Wörter gehören zu ai. *púccha-* 'Schwanz'.

pišíu, best. *-zi* m. 'Nadelbüchse' Mitk.

pišẽ f. 'Fichte, Kien, Kienfackel'. *pišts* 'aus Fichten'. Ich stelle dazu lat. *pīnus* aus *pis-nus*; die herkömmliche Erklärung aus *pic-nus* ist lautlich unmöglich. Ro. bietet *pešk*, *peškve* 'Theer, Harz'; damit stimmt überein *peškvia* 'die Hölle' in Syrmien Ungr. Mag. 2, 87. *kv* ist keine alb. Lautverbindung, es wird also als *kl* aufzufassen sein. *peškl-* aber erinnert an slov. *pekel*, *peklo* 'Hölle' se. *pakao* 'Theer, Hölle' bulg. *pъkъl* = asl. *pьklъ* und erscheint als eine Kontaminationsbildung aus diesem und dem einheimischen *pišt-*. An friaul. *pezz* 'pinus abies' ven. usw. *pezzo* 'Tanne' frz. *pesse* = lat. *picea* ist auf keinen Fall zu denken: das hätte alb. *pek-* ergeben.

pišmán m. 'Reue'. Aus tü. *pišman* 'bereuend' *pišmanlık* 'Reue'; auch bulg. se.

pištár m. 'Leuchter' Mitk. Entstellt aus bulg. *svěštar* m. 'Leuchter'.

pištráf m. 'Strafe' Mitk. Das deutsche *bestrafen* kommt im Slov. als *štrafati poštrafati* vor: wie es ins Alb. gekommen ist (Mitk. gibt die Herkunft des Wortes nicht an), ist unklar: man kann an die dem Deutschen entlehnten Worte des Bergbaus denken, die sich im Bulg. finden (Jagić, Archiv X 316). Vgl. *tsehe*.

píte f. 'Kuchen'. Weit verbreitet: bulg. se. *pita* bulg. *pitice* 'Krapfen' tü. *pita pide*, magy. *pita pite*, rum. *pită* ngr. *πίτα* cal. *pitta*, gr. in Calabrien *pittuḍḍa* Racc. di Roccaforte 1, 9, aber auch rhät. *pitta petta* 'dünner, flacher Brotkuchen' Carisch. Das Wort scheint romanisierte Form des gr. *πηκτή picta* zu sein, vgl. *μελίπηκτον* 'Honigkuchen' mit *λαχανόπιτα* u. a. bei DuC.

pitóš, m. 'Iltis' cal. Rada (der *pitoṣe* schreibt, d. i. *pitoše*, Druckfehler? Plur. *pitoše*). Zu frz. *putois*, dessen dial. Formen Rolland I 56 verzeichnet; dazu bearn. *pitoch* bord. *petouch*, als *pitocha pitosa* im Baskischen (Schuchardt, Zfrom. Phil. XI 488).

Bronze'. Das Wort ist wohl aus *bronzo* entstanden; vgl. *brunts*.

perkúm 'schläfere ein' scut. Jungg. Von it. *culla* 'Wiege' mit *per-*.

perkuor, perkór 'mässig, enthaltsam' Ro. *ts perkuerm* 'Enthaltsamkeit' Bla. Von einem Verbum **perkúm* aus lat. *parcere*.

perkí f. 'Mitgift' Kroja. Aus sc. *prćija* = bulg. asl. *prikija*, aus ngr. *προικιόν* = agr. *προῖξ* 'Mitgift'.

permeł'éa 'mache die Fasten brechen'. *permeł'etem* 'breche die Fasten' geg. Sc. *iz-meljati* 'beschmieren, beflecken'. Das Wort ist den übrigen slavischen Sprachen unbekannt.

permetój 'erlaube' Ro. Aus it. *permettere*.

permjér, permier, geg. *permír* 'pisse'. Ao. *permora*. Pass. *permirem* 'bepisse mich'. Unter der Voraussetzung, dass *r*, wie öfter, für *l* steht, kann *per-mjér* ursprünglich 'besudeln' bedeuten und zu *mel-* in ai. *mála-* 'Schmutz, Unrat' gr. *μολύνω* 'beflecke' usw. gehören. Das unter *permeł'és* genannte serb. *iz-meljati* ist wohl auch damit zu verbinden. Vgl. u. *mjerr*. Keinesfalls ist an einen Zusammenhang mit lat. *mejere*, vulgär *meare miare* (CIL. III 1966) zu denken, das übrigens nicht nur in Sardinien und Spanien (Gröber Substr. s. v. *pitissare*), sondern auch in vegliot. *miúr* Arch. IX 175 fortlebt.

pernár m., griech. *πῦρ, πῦερ* (Heldr.), bei Doz. *pŭal* m. 'Steineiche, quercus ilex'. Aus ngr. *πουρνάρι πυρνάρι* von agr. *πρῖνος*. *pŭar* aus *prnár*. Auch ins Tü. übergegangen: *pernar, pernal*; daraus wohl *pernár*.

perpjetr, rrpjetr 'steil, abschüssig, abhängig'; Präp. m. Gen. 'aufwärts'; Adv. 'aufwärts'. *rrpjeta*, geg. *rrpjíta, përrpjíta* 'der obere'. *rrpjeta* f. 'Ansteigen des Berges'. *rrpjíta* f. geg. 'steiler, abschüssiger Ort'. *perpjerr* 'abhängig'. *tatpjetr* 'abhängig'; f. 'Abhang'; Präp. 'abwärts'. (*perplete* Bla. s. v. supinus ist Druckfehler für *perpjete*, s. Ro. s. v. supino). Zu idg. *pet-* in ai. *pátati* gr. *πέτομαι* lat. *peto* (das als Lehnwort ins Alb. übergegangen ist, s. *pŭet*), mit der Bedeutung 'fallen' wie im Ai. und in gr. *πίπτω*.

perpjete entspricht in der Bedeutung gr. *προπετής* 'vornüber fallend, vorwärts geneigt'. *re-*, *fe-* = *per-* wie in *repara* = *perpara*, in *perepite* wieder mit *per* zusammen gesetzt. *tat-* in *tatpjete* ist mit *tet* in geg. *tetpoŝte* 'nach unten' (scut. *tepoŝte*), *tethú* 'hierher' Krist. Gr. 164 zu vergleichen, in welchen *te* 'bis' (s. d.) mit dem Art. *ts* zu stecken scheint.

perskát 'besprenge'. Aus se. *prskati* 'spritzen, bespritzen'. Mac. *prăsculescu* Kav. Dazu auch *pursundis* 'besprenge' Xyl., das die Kennzeichen des tü. und griech. Aorists trägt. Verwandt ist ferner *pertseľóń*, *pertseľíi* 'brenne an, versenge'. *pertseľák* m. 'kleines, rasch in der Asche gebackenes Brot'. Eig. vom Umherspritzen der Funken. Vgl. ngr. in Epirus *προυτσαλίζω* 'besprenge' *ἡ φωτιὰ πρ.* vom Abspringen der Funken. Σύλλ. XIV 228.

pertsetón m. 'Prozession' cal. Rada, nach dem Motrum richtig *pertsión*. Aus it. *processione*.

pertóń, *peritóń*, geg. *purtón* 'bin faul'. *pritój* 'verzögere' scut. *pertím*, *purtím* m. 'Faulheit'. *pertés*, *perités* 'faul'. *pertesi*, *purtesi*, bei Ro. *pritese* f. 'Faulheit'. *pertáts* 'faul'. *purtúsm* geg. 'faul'. Aus lat. *pigritari* 'träge sein'.

pertí m., *pertídk* m. 'unverschnittener Bock, Widder'. *pertsúk* 'bespringe, von Böcken und Widdern'. Aus bulg. *prič* se. slov. *prč* 'Bock', vgl. bulg. *pričat se* 'sie paaren sich' se. *prčáti* 'sich begatten', von Ziegen. Daher auch rum. *părciu pîrciu* 'Bock' *părci* 'rammeln'; ngr. in Epirus *προυτσάλια* 'Zuchtböcke, Zuchtwidder' *προυτσαλίζω* 'bespringe' Σύλλ. XIV 228.

pervane f., *perván* m. 'kleiner Schmetterling, Motte' geg. Aus tü. *pervane* 'Nachtschmetterling, Motte'; rum. *pervaneá*.

pervíš bei Ro. mit den Bedeutungen 'contraffare, dispregiare', also wohl 'höhnend nachäffen'. Synonym damit ist *perbúz* von *buzi* 'Lippe', also stammt jenes aus it. *viso* 'Gesicht'.

pervóń 'kehre um, verwirre' Schirò Raps. 52.

perźis 'brate, backe' geg. Aus se. *prěiti* 'rösten' bulg. *prěa* = asl. *prěiti* 'frigere'.

pe͡rrua, pr̃ua, best. *pr̃oi* m., bei Ro. auch *prou-i* 'Bett eines Flusses, Baches; Bach, Thal, Waldstrom'. *pr̃ua* 'Furt' Krist. *pr̃ue-a* = *pr̃ua* Ro. *Peroi* heisst ein Dorf in Istrien zwischen Dignano und Pola, wahrscheinlich von ausgewanderten Montenegrinern gegründet (1657), s. Erber La colonia alb. di Borgo Erizzo S. 14. Identisch sind bulg. *poroj* 'Bach, Regenbach' und rum. *părău* 'Bach'. Den übrigen slav. Sprachen fehlt das Wort. Darum ist eine Erklärung aus slavischen Sprachmitteln nicht ohne Bedenken, obwohl Wz. *ri-* im Slav. hie und da die Bedeutung des Fliessens entwickelt hat (z. B. poln. *zdroj* 'Quell, Quellenbach'). Ich halte das alb. Wort für verwandt mit friaul. *roje roe* 'canale d'acqua corrente' *rojûl* 'gora' *rojûzz rujûzz* 'rivolo, rigagnolo' (das als *roje* 'Mühlgang' ins Sloven. übergegangen ist), comask. *rogia* 'gora', s. Monti 224, *rogia roža* westlomb. Biondelli 77, und vgl. *in aliquibus rugiis* aus ladin. Gegend Arch. glottol. 1253 Anm.; span. *arroyo*, alt *arrogio*, port. *arroio* 'Bach', deren Deutung noch zu finden ist: darf an *arrugia* 'Stollen' bei Plinius erinnert werden? Rum. *jerugă* 'Wassergraben', das Diez heran zieht, ist se. *jaruga* 'Schlucht', worüber man Mi. EW. 100 vergleiche. Das *r̃* von *pe͡rrua* weist darauf hin, dass es zunächst für *per-rua* steht. Das Wort ist in die Analogie derer auf *ua-oi* = *-ūnem* übergegangen, wie *patkua* aus se. *potkova, zũgua kamnua* aus ζυγόν καπνός. Das rum. und bulg. Wort stammen aus dem Alb.; das bulg. ist an die Präp. *po-* angebildet worden, das zweite *ă* von rum. *părău* erklärt sich aus dem *u* der alb. Stammbildung (Plur. *pr̃oni͡ pr̃ehi͡ pr̃eni͡* u. a. Verf. Alb. Stud. 1, 53). Der Plural ist fem. *părao-le* Iszer.

pe͡nkát 'zum Trotz' cal. Arch. trad. pop. IV 556. Cal. *scattùsu* ist 'dispettoso, noioso', von *scàttare* (s. Scerbo 131) = frz. *éclater*; also für *per-skat* 'a dispetto'. Sant. hat *per nde͡ ăkat* 'zum Possen'.

pesóń, geg. *mesóń* 'leide, dulde'; cal. *psoù* 'stosse zu, ereigne mich' Cam. II 104. Davon hat Rada *psore* f. 'Schicksal' gebildet, das von Cam. II 157 nicht anerkannt wird. Aus lat. *patior*, ein **patiare* darstellend. Rum. *paţiu păţesc*, mac. *patu* Kav.; se. *patiti* bulg. *patja*.

peškój 'reinige, wische ab' Hahn. Wohl umgestellt aus *škepój* = it. *scopare* 'auskehren'.

peńój 'wäge'. *peše* f. 'Last, Gewicht; Wage (als Sternbild)'. *pęš* f. 'kleiner Stein' Jarník. *mešój* geg. 'falle beschwerlich; senke mich (von der Wage)'. Aus lat. *pe(n)sare pe(n)sum*; it. *pesare* span. *pesar* frz. *peser*, it. span. *peso* afrz. *poix*. Rum. *apăsá, păs* m. (= *pesu* Mi. Rum. Lautl. 2, 30).

peńtíń, peštúń, sic. *puštíń, pštúj* Kav., *pšúń* Doz., *pešíń* Hahn, *mešťíj* geg. 'spucke, speie'. *peštime, peštúme pšúme*, geg. *meštúm* f. 'Speichel'. *pštúme* f. Zag. 'Ruse'. Umgestellt aus *špetíń* = lat. *sputare*; it. *sputare* span. *esputar*; rum. *stupí* für *sputí* (verschieden von *scuip* = span. *escupir* usw., lat. **ex-con-spuere*). Das rum. und alb. Wort gehen auf ein lat. **sputire* für *sputare* zurück. Zur Umstellung im Alb. vgl. *peštój* = *špetój*, s. d.

pezmetój, perzmetój 'erbittere, reize'. *pezmetim* m. 'Entzündung' Ro. Für *per-zmetój*, aus asl. *sъ-mętą* 'turbo' se. slov. *smetati* 'stören'; rum. *sminteac* 'störe, beunruhige'.

pī 'trinke'. Aor. *pīva* Part. *pīre*, geg. *pīme. pīrę* f. 'Getränk'. *pīmes* m. 'Trinker, Säufer'. *pirján* m., *pianéts* geg. m. 'Trunkenbold'. *perpí*, geg. *perpį* 'verschlinge'. *pī duhán* 'ich trinke Tabak' = 'ich rauche' wie im Tü. und Ngr. Vgl. ai. *pītá-* 'getrunken' asl. *piją piti* 'trinke' *pirъ* 'Gastmahl' gr. *πίνω ἔπιον. pianéts* ist se. *pijanac* bulg. *pijenicъ* 'Säufer'; *pirján* = se. *pijan* 'betrunken' mit Anlehnung an das Part. *pīre*.

píδ best. *piði* m., scut. *pil* m. 'weibliche Scham'. *pidhár* m. 'Wollüstling'. *pid-* entspricht slav. *piz-* in slov. poln. *pizda* čech. *plzda* 'vulva' vgl. se. *pižd(a* als Schimpfwort für ein Frauenzimmer; aus dem Slav. lit. *pyzdà pyzà pìzė* lett. *pìzda* und rum. *pizdă*. In diesem Falle wäre *z* = alb. *ð* = idg. palat. *g* und lit. *pisù* lett. *pisu* 'beschlafe' müsste fern bleiben; dies dürfte, mit auch sonst bekannter Metapher, zu *pështá* 'Stampfe' *paisýti* 'Gerste abpucheln' lett. *paise* 'Flachsbreche' *pàistît* 'einstampfen' gehören. *pilš* m., griech. *pilšúl* m. 'Geschlechtsteil kleiner Mädchen', *pilšige* f. Ro.

'vulva gehört zu slov. *piča* poln. *pica piczka* magy. *picz picsa pit* 'weibliches Glied', das man mit bulg. *pikaja* 'pissen' verbindet. Nur aus Cam. I, 42 kenne ich *pi* m. 'penis', wohl ein Kinderwort. Mit *pi* bringt Cam. vielleicht mit Recht cal. *spidiakerist* 'villanamente' Pap. 662 zusammen.

pidɛ-tɛ f. pl. 'Gamaschen' griech. Reinh.

pigán m. 'Raute, ruta' geg. Aus ngr. *πήγανος, πηγάνι* dass.

pijul m. 'Wehklage' cal. March. Aus neap. *pivolo* 'lamento, guajo', it. *pigolare* 'wimmern', cal. *pigullare*.

pik 'mache bitter, versalze; quäle'. *tšpik* 'verleumde'. *pikɛt* 'sauer, bitter, ranzig'. *ńerí i pikur* 'ein missmutiger Mensch'. *pikɛlój* 'erbittere'. *pikɛlim* m. 'Erbitterung, Missmut'. *pikɛ* f. 'Tupf, Fleck, Sommerfleck; Tropfen; Schlagfluss'. *pikój* 'tropfe'. *sterpik, šterpik* 'bespritze' scut. Eine romanische Sippe, zu it. *piccare* 'stechen' span. prov. port. *picar* frz. *piquer* 'stechen, übel schmecken' (*se p.* 'sauer werden, sich beleidigt fühlen'), rum. *pic* m. 'Tropfen; wenig' *picĕ* 'aigreur, animosité; mac. *chicu* 'tropfe' Kav. Daher auch slov. *pik* m. 'Stich, Dorn', *pika* f. 'Punkt, Tupf, Blatternarbe, Groll', *pikati* 'stechen, punktieren'. Auch *πικρός* 'bitter, scharf' ist vom Begriff des 'Stechens' ausgegangen: asl. *pьsati* apors. *ni-pis-* 'schreiben' = 'einritzen'. Zu *pikɛ* 'Schlagfluss' = 'Tropfen' vgl. tü. *damla*, se. *kap kaplja* 'Tropfen, Schlagfluss', it. *gotta* frz. *goutte* 'Gicht' u. a. *pikún* m. 'eiserner Hammer' griech. Schiffsausdruck ist it. *piccone* 'Spitzhaue, Pike'.

pikɛ 'mache fest, erstarren' *pikɛm* 'erstarre' sic. Aus ngr. *πήγνω ἔπηξα* 'befestige; gerinne'.

***pil*ɛ** f. 'Steinchen, Flusskiesel (bes. beim Kinderspiel des Steinchenwerfens)'. *pil'ɛzɛ* dass. griech. Reinh., sic. Schirò Raps. 302. Aus lat. *pĭla* 'Ball, Kügelchen'. Nur span. port. als *pella*.

pil'ura f. pl. 'genista acanthoclada, Stachelginster, ngr. *ξυλάγκαθα*' griech. Heldr. Entstellt aus it. *spilli d'oro* (Goldnadeln), wie verbascum blattaria (Goldknöpfchen), amaranthus tricolor (Tausendschön) genannt werden. Der Ginster hat Büschel mit gelben Blumen.

pin m. 'Fichte' cal. Aus it. *pino*.

pindlíj m. 'Ohrring' sic. Piana Cam. Aus it. *pendaglio* 'Gehänge'; sic. *pinnaghia* 'Ohrring'. *-nd-* ist schwerlich richtig. Schneegans 113 f.

pindíkst f. 'Gemälde' cal. Santori. Von it. *pinto, dipinto* 'gemalt' mit griech. Bildung, gewissermassen einen Aor. *ἐpindiξa* voraussetzend.

pinke f. 'Schnalzer' griech. Spezzia. Reinh. Lautnachahmend.

pinúl m. 'Dolch' geg. Aus it. *pugnale* 'Dolch'.

pinuel m. 'Sprössling, germe' Ro. Aus it. *pignuolo* 'Zirbelnuss'.

pip m. 'Sprosse der Pflanze' Ro. *pipŭ* m. 'Schnabel der Lampe, welcher den Docht hält' geg. *pipeze* f. 'Kinderpfeife; zarte Laubspitze' geg. Von lat. **pipa* afrz. *pipe* span. *pipa* it. *piva*. Auch im Slav. (slov. *pipa* 'Pfeife, Zapfen' sc. *pipa* 'Zapfen' poln. *pipa pipka* 'Röhrchen, Tabakspfeife', unser *Pipe*) und Rum. (*pipă* 'Tabakspfeife').

pipíń, geg. *pipí*, cal. *pipûń, pipilîń, pipurûń, pipitarûn*, sic. *pepés* 'flüstere, summe'. *se pipi* 'er sagte kein Wort' Rada Po. III 52. Aus lat. *pipīre* und *pipilāre* (= port. *pipilar* it. *pigolare pivolare*). *pišóń* 'flüstere', *pitsilóń* 'γoγγύζω' Kav. gehören zu it. *pissi pissi* 'Geflüster, Gezischel' *bisbigliare pispigliare* 'flüstern', deutsch *pispeln*, magy. *pisszen* 'mucksen' u. a. und sind lautnachahmend.

pirâka 'necke'. *pirakst* f. 'Neckerei, Versuchung'. Aus ngr. *πειράζω* 'belästige, necke' *πείραξις* 'Versuchung, Neckerei'.

pirk, best. *pirgu* m. 'Turm (Krist. Gen. 11, 4), Haufe, Schober' (bei Hahn ungenau *birk*). Plur. *pirje* sic. Cam., *pirgra* Schirò Raps. 156 'Türme'. *pirgo* f. 'Turm'. Aus ngr. *πύργος* 'Turm'.

pirpirt f. 'weibliches Oberkleid ohne Ärmel'. Mitk. Aus tü. *pirpiri* 'qui appartient aux ouvriers; grossier, sans élégance'.

pirún, geg. *pirú-ni*, Ro. *pirón*, m. 'Gabel'. Plur. *spirunde-tɛ* griech. Reinh. Aus ngr. *πειρούνι* = se. bulg. *pirun*, lomb. ven. friaul. *piron* vegl. *peraûn* 'Gabel'; bair. *piron* m. u. Schmeller I 403. Die Form bei Ro. stammt aus der

ital. Das Wort ist griechisch: Flechia, Arch. glott. II 316; aber verschieden von *perone*, s. d.

pĭrĕa f. pl. 'Hecken, Sträucher' cal. Santori.

pĭse f. 'Pech, Hölle'. *pisirói* 'inabissare' Rada (eig. stürze in die Hölle'). *piseruam* 'ottenebrato' Rada. Aus ngr. *πίσσα* 'Pech, Hölle'; vgl. zur Bedeutung asl. *pьklъ* 'Pech, Hölle'.

pĭsĭr m. 'Ärger, Verdruss'. *pisironem* 'bin vom Kummer angegriffen'. Tü. *bizar* 'ennuyé, dégoûté'?

pĭskĭa 'piepe, schreie (von Vögeln)' Ro. Aus sc. *piskati* 'zischen' asl. 'pfeifen'; vgl. Mi. EW. 247. Dazu *pizgɛ* f. 'Trompete' Mitk. = sc. *piska* 'Gezisch, Pfeifen'.

pĭskarĭtsɛ f. 'Blutegel' scut. Aus sc. *pijavica* dass. mit Anlehnung an *piskón* 'zwicke'.

pĭskón, pĭtskón 'zwicke'. *piskohem* 'werde gelähmt' Jungg. *pitskatore* f. 'kleine Zange zum Ausreissen der Haare' geg. *pitsekɛrí* f. 'kleine Blatter' cal. Rada. Aus it. *pizzicare* 'kneifen'; rum. *pișcá pițigá*. Dazu *pišk* m., *pitske* f. 'Knoten, bes. Doppelknoten'.

pĭskōlɛ f. 'Pistole'. *piskolis* 'schiesse mit der Pistole'. *pisńolɛ* f. geg. 'Pistole' Hahn. *pistol'e* f. 'Jagdflinte' Hahn. Das letzte ist it. *pistola* oder eher ngr. *πιστόλι*, wie sc. *pištolj*; bulg. *pištol* slov. *pištola*, tü. *pištov*. *piskōlɛ* steht für *pistolɛ* und kehrt genau wieder in *pistiola* des bovesischen Neugriechisch (Pellegrini 205). Die beiden Formen sind für die Herleitung des Wortes wichtig, sei es dass man mit Diez an *pistillus* denkt, wo an Stelle von *-illus* das Suffix *-iolus* angetreten wäre (*pistiolus*), oder dass man an čech. *píšťala* 'Pfeife, Röhrknochen, Faustrohr' anknüpft.

pĭso f. 'Katze in der Kindersprache'. Mit *pis pis* wird die Katze gelockt, im Serb. mit *pis* gescheucht (Vuk s. v.). Ähnliche Bildungen sind weit verbreitet: rum. *pisi* 'Katze' (Rösler Rom. Stud. 255) *pisică*, *pisoiu* 'Kater', tü. *pissi pissik* 'Katze', lit. *puižė* 'Katze' als Kinderwort, oldenburg. in der Kindersprache *pūsz pūszkat pūszmau* (Frommann, Deutsche Mundarten III 499. IV 314), engl. *puss* 'Miezchen' usw. Anderes aus entfernteren Sprachgebieten bei Pictet I² 475. Justi Noms d'animaux en Kurde 5: Kurd.

Gramm. 69. Tomaschek Pamirdialekte 30: einige dieser Wörter gehören zu ai. *pùccha-* 'Schwanz'.

pištu, best. *-zi* m. 'Nadelbüchse' Mitk.

pišẽ f. 'Fichte, Kien, Kienfackel'. *pište* 'aus Fichten'. Ich stelle dazu lat. *pīnus* aus *pis-nus*; die herkömmliche Erklärung aus *pic-nus* ist lautlich unmöglich. Ro. bietet *peșk*, *peșkve* 'Theer, Harz'; damit stimmt überein *peškvia* 'die Hölle' in Syrmien Ungr. Mag. 2, 87. *kv* ist keine alb. Lautverbindung, es wird also als *kl* aufzufassen sein. *peșklẽ* aber erinnert an slov. *pekel*, *peklo* 'Hölle' se. *pakao* 'Theer, Hölle' bulg. *pъkъl* = asl. *pьklъ* und erscheint als eine Kontaminationsbildung aus diesem und dem einheimischen *pišẽ*. An friaul. *pezz* 'pinus abies' ven. usw. *pezzo* 'Tanne' frz. *pesse* = lat. *picea* ist auf keinen Fall zu denken: das hätte alb. *pekẽ* ergeben.

pišmán m. 'Reue'. Aus tü. *pišman* 'bereuend' *pišmanlik* 'Reue'; auch bulg. se.

pištar m. 'Leuchter' Mitk. Entstellt aus bulg. *svẽštar* m. 'Leuchter'.

pištráf m. 'Strafe' Mitk. Das deutsche *bestrafen* kommt im Slov. als *ištrafati poštrafati* vor: wie es ins Alb. gekommen ist (Mitk. gibt die Herkunft des Wortes nicht an), ist unklar: man kann an die dem Deutschen entlehnten Worte des Bergbaus denken, die sich im Bulg. finden (Jagić, Archiv X 316). Vgl. *tsehẽ*.

pítẽ f. 'Kuchen'. Weit verbreitet: bulg. se. *pita* bulg. *pitice* 'Krapfen' tü. *pitа pide*, magy. *pita pite*, rum. *pită* ngr. *πίτα* cal. *pitta*, gr. in Calabrien *pittuḍḍa* Racc. di Roccaforto 1, 9, aber auch rhät. *pitta petta* 'dünner, flacher Brotkuchen' Carisch. Das Wort scheint romanisierte Form des gr. *πηκτή picta* zu sein, vgl. *μελίπηκτον* 'Honigkuchen' mit *λαγανόπιτα* u. a. bei DuC.

pitóš m. 'Iltis' cal. Rada (der *pitoșs* schreibt, d. i. *pitoš*, Druckfehler? Plur. *pitoše*). Zu frz. *putois*, dessen dial. Formen Rolland I 56 verzeichnet; dazu bearn. *pitoch* bord. *petouch*, als *pitocha pitosa* im Baskischen (Schuchardt, Zfrom. Phil. XI 488).

pitrópi m. 'Vormund, Bevollmächtigter'. Aus ngr. ἐπίτροπος; asl. *pitropŭ potropŭ* 'procurator'.

pítu m. 'Schnabel der Vögel' cal. Aus cal. (sic. sard.) *pizzu* 'Spitze, Schnabel'. Diez I 326.

pítnere 'klein, winzig'. *pitnerón* 'verkleinere'. Zu it. *picciolo, piccino* 'klein', sard. *picciocu* 'Knabe', engad. *pitschen*; zunächst aus altven. *pizzolo* friaul. *pizzul*. Dazu *pitsúi* m. 'kleines Pferd' Mitk. = ngr. πιτζᾶς 'Zwerg' DuC.; *pitsái* m. 'Knicker' *pitsilék* m. 'Knickerei' Ro. Der Stamm (*pit-* vgl. Schuchardt Voc. II 203. Mussafia Beitr. oberit. Mundart. 88) ist auch ins Magy. (*piczi piczike piczin piczinke piczing* 'winzig') und Slov. (*pičel* 'knapp, sparsam', nach Štrekelj, Arch. slav. Phil. XI 465 aus it. *picciolo*) gedrungen.

pitnér m. 'Gefäss' sic. Pitrè 285. Ist span. *pichel* bearn. *picher* (rhät. *bicher* it. *bicchiere*), daraus bask. *picher* 'Kanne, Weingefäss'. Diez I 65. Das Wort, das ich im Sic. nicht nachweisen kann, wird zunächst aus dem Catal. (*piger* 'jarro') stammen.

píve f. 'Bier' Syrmien Ungr. Mag. 2, 87. Aus se. *pivo*.

pizavénk-gu m. bei Ro. mit der falschen Bed. 'Lustknabe'; es ist 'Kuppler' aus tü. *pezevenk*, auch rum. ngr.

pizél' m. griech., *pitsél'* m. Sami 'pisum sativum, Erbse'. Aus ngr. πιζέλι = it. *pisello*.

pize f. 'ein Gewicht von 3½ Kilo' cal. Fiam. Arbr. II 9 = cal. *pisa* 'peso equivalente a 5 rotoli' Scerbo, zu it. *peso*, cal. *piso*.

pizúl m. 'Leuchter' cal. Frasc.

pjazem (m.?) 'Spur' cal. Rada Scr. Top. 51. Aus ngr. πάσμα.

1) *pjek* 'backe, brate; reife (von Früchten)'. *parapikem* 'vado in cattiva maturazione' Cam. (mit gr. παρα-). *pekuli* f. 'Naschwerk, Obst'. *pekise* f. 'Ziegelstein' Krist. (later coctilis). St. *pek-* vgl. ai. *pácati* gr. πέσσω πέπων 'reif' lat. *coquo* asl. *pekǫ* (se. slov. *opeka* 'Ziegel').

2) *pjek* 'berühre, begegne'. *perpjék* 'stosse, schlage zusammen'. *perpikem* 'stosse an, ringe, bemühe mich'. Dieses *pjek* steht für *pl'ek*, vgl. gr. πλέκω lat. *plecto* asl. *pletą* für *plektą* ahd. *flehtan*.

pjel, piel, geg. *pīl* 'zouge, gebäre' Ao. *pola. pelë* f., *pelore* f. von Ziegen und Schafen, die geworfen haben und gemolken werden, ngr. *ἀρμεγάδι. fuša te pelore* 'fruchtbare Ebenen' Naum. *pelsim* m. 'Fruchtbarkeit' Ro. *mbjel, mbiel,* geg. *mbīl,* bei Ro. scut. *mjel mjeð* 'säe, pflanze'. Ao. *mbolu. mbjelës* m. 'Säemann'. St. *pel-,* dessen schwache Form in got. *fulu* 'Füllen' lat. *pullus* 'Tierjunges' vorliegt. Diese Wz. *pel-* 'erzeugen' ist identisch mit *pel-* 'füllen'. *pjel* steht wahrscheinlich für **pelnō.*

pjepër, geg. *pjepen* m. 'Zuckermelone'. Wie rum. *pépene* mac. *pedpine* aus lat. *pepīnem* für *pepōnem* (it. *popone pepone* afrz. *pepon*); ngr. *πεπόνι* von *πέπων,* daraus bulg. *pipon pepun* se. *pipun.* Aus *pépinem* auch ahd. *pepano bebano pfedemo* nhd. *Pfebe,* mit denen Franz. Lat. rom. El. im Ahd. 16 nicht zurecht kommt.

pjerθ 'furze' Ao. *purdu. porde* f. 'Furz'. *porδíl* 'furchtsam, läppisch' cal. (= neap. *cacarone*). *perpúrit* 'verunreinige' *të perpúritmitë* 'Diarrhöe'. St. *perδ-* zu ai. *párdate* gr. *πέρδω* lit. *pérdžu* se. *prdjeti* (bulg. *prdja* slov. *prdêti* čech. *prdĕti*) ahd. *firzu. porde* ist wegen seines *o,* für das man in einem altalb. Worte *u* erwartet, aus ngr. *πορδή πόρδος* entlehnt.

pjérgule f. 'hochgezogener Weinstock an Bäumen und Spalieren'. *parguľé* f. 'Weinlaube' cal. sic. Aus lat. *pergula* 'Weingeländer'; it. *pergola* friaul. *piérgule piárgule* mac. *pergulă* ngr. *πέργουλο περγουλιά.* Aus letzterem stammt *parguľé.*

pjesë f. 'Teil, Stück, Anteil'. Aus lat. **petja* = it. *pezzu* frz. *pièce* span. *pieza* prov. *peza pessa.* Das Wort ist keltisch nach Thurneysen Keltorom. 70 ff.

pješkë f. 'Pfirsich'. Aus lat. *pesca* für *persica*: it. *pesca* frz. *pêche* mac. *pχeşcă* Kav.

pjetë f. 'Falte des Kleides' griech. Aus it. *pieghetta* 'Fältchen'.

pjetrosél m. 'Petersilie' Bla. Aus it. *petrosello*; se. *petroželj petrusin. pie-* auch in poln. *pietruszka piotruszka* osorb. *pětruška pětršlka,* mit Anlehnung an *Pjetr* 'Peter' (poln. *Piotr* sorb. *Pětr*). Italienische Formen des Wortes verzeichnet Mussafia Beitr. 87.

γιόνο 'voll' cal. Aus it. *pieno*.

πλανιόń 'mache, bilde' cal. Rada Po. IV :32. Von ngr. *πλάσμα*.

plakɛ f. 'Steinplatte; Name eines Spieles, bei dem man mit flachen Steinen nach auf einander gesetzten Steinen wirft' (bei Hahn ungenau *plagɛ*). Aus ngr. *πλάκα* 'Steinplatte' = agr. *πλαξ*. Rum. *placă*.

plaňɛ f. 'Hobel' griech. Aus ngr. *πλάνα* neben *πλάνη πλάνη* aus lat. **plana* = ven. *piana* friaul. *plane* sard. *piana prana* (davon Dem. it. *pialla*). Auch se. *blanja* 'Hobel' Pop. *blanati* 'dolare' = *planare*.

platsíť 'lege hin? breite aus?' Sami Abtar 62.

plemón m. 'Lunge'. Aus ngr. *πλεμόνι* von *πλεύμων*.

plotnkɛ f. 'runde hölzerne Weinflasche'. Aus se. bulg. *ploska* 'Holzflasche', auch rum. *ploscă* mac. *plouscă* Weig. :33 ngr. *πλόσκα*. Stammwort ist *flasca*. Verschieden ist *pl'atse* f. 'thönernes Weingefäss' griech.

plotšɛ f. 'Steinplatte' in Korča. *plotšk-* f. dass. geg. Aus se. slov. asl. *ploča* 'Platte'; rum. *plocĭ*, mac. *plośĭ* 'Schieferplatte, flaches Stirnband' Weig. *ploci* 'Platten, Quadersteine' Dan. Boj.

pl'af m. 'bunte wollene Decke', Plur. *pl'efeńɛ*. Dazu *pef* m. 'Teppich' Bla. Ro.? Vgl. kroat. *plahta* 'Betttuch, Tischtuch' Vuk, slov. *plahta* 'grobe Decke von Zwilch, Segeltuch' *plahúta* 'Betttuch, Leinwanddecke', poln. *płachta* 'grobe Leinwand, Laken', čech. *plachta*, das aus dem Deutschen stammt: bair. *plachen* 'Stück grobe Leinwand' Schmeller I 455, nhd. *blahe* 'grobes Leintuch' tirol. *blâch* (Hoyno Wtb. I 441). Die Vergleichung ist unsicher, denn *plachta* erstreckt sich, so viel ich sehe, nicht ins Se. und Bulg., und bezeichnet zudem eine Leinwanddecke, *pl'af* eine Wolldecke. Indessen gehört zu *pl'af* für *pl'ah* wohl *pl'ehărɛ*, *pl'hărɛ*, *pl'uhurɛ* Kav., *pl'urɛ* Doz. f. grobe Leinwand, Segel'.

pl'agɛ f. 'Wunde'. *pl'agós* 'verwunde'. Nicht aus lat. *plaga*, dessen *-g-* nicht hätte erhalten bleiben können, sondern aus it. *piaga*, bevor dessen *pl-* zu *pi-* wurde (Gröbers Grundr. I 365; friaul. *plaje*) oder aus rum. *plagă*. *pl'agós* nach ngr. *πληγώνω*.

pl'ak m. 'Greis, Ältester': griech. auch Bezeichnung von hyoscyamus niger, wie ngr. *γέροντας* Heldr. Plur. *pl'ek-ti*. *pl'ake* f. 'Greisin'. *pl'ak*, *mbl'ak* 'mache alt' *pl'akem* 'altere'. *pl'ekrí*, geg. *pl'ekní* f. (vom Plural) 'Greisenalter; Gemeinderat'. *pl'ekesí* f. 'Gemeinderat'. *pl'ekesón* 'gehöre dazu'. *pl'ekerón* 'pflege Greise'. *pl'akarúš* m. 'Altorchen' sic. Piana Arch. VIII 233. *pl-ak* von St. *pel-*, der in schwacher Form auch in gr. *πάλαι παλαιός*, in starker in *πελείους · Κῶοι καὶ Ἠπειρῶται τοὺς γέροντας καὶ τὰς πρεσβύτιδας. πελλῆς · πρεσβύτης* Hes. vorliegt. *-ak* ist Suffix. Was bedeuten griech. Eigennamen wie *Πλάκιον Πλακίδας Πλακία*?

pl'akós 'überfalle'. Aus ngr. *πλακώνω* dass. (von *πλάκα*); mac. *plucosescu* Kav. Dazu gehört *pl'atške* f. 'Beute' *pl'atškój*, *pl'atškit* 'raube', zunächst aus se. *pljačka* 'Plünderung' *pljačkati*, bulg. *plěčka* 'Beute' (= tü. *platška* 'Beute, Plünderung' rum. *pleașcă*), die aus dem Griech. entlehnt sind: Jagić, Arch. I 159. Aus dem Slav. oder Alb. wieder ngr. *πλιάτσικα*, *πλιάτσικο* n. Passow Nr. 97. 24 (aus Thessalien).

pl'anépa, cal. *pjanépa* 'betrüge'. Aus ngr. *πλανεύω* dass.

pl'ank, best. *pl'angu* m. 'Brett' Ro. Aus it. **planca* (piem. *pianca*) = friaul. *planșhe* prov. *planca* frz. *planche*; deutsch *Planke* engl. *plank*. Das Msc. befremdet: ungenau für *pl'ange*?

pl'as 'berste, breche'. *pl'asa* f. 'Ritz, Spalte, Sprung; Schiessscharte'. *pel'tsás*, Aor. *pl'asa* 'berste, springe (vom Glase), gehe zu Grunde'. *pl'esés* griech., *persés* sic. scut. 'berste'. *pl'as* ist = *pliés*, *pel'tsás persés* = *pls-ás*. *ples-* zu asl. *plesnąti* 'plaudere, tripudiare' se. *pljes* 'Knall eines Hiebes' *pljesak* 'Platschen, Klatschen' *pljeskati pljesnuti* 'klatschen, platschen' usw. (aus dem Slav. rum. *plesni* 'claquer, craquer, crever, se fendre'); lit. *plészu* 'zerplatze, zerspringe (von der Haut) *plëszkinu* 'mache knallen, prasseln' *pleszkù* 'prassle, knalle'.

pl'eks, cal. *pjeksiń* 'flechte, stricke'. *pjeksur* cal. 'geflochten'. *pl'eksid* f. 'Haarzopf'. *pl'eksatúr* m. 'Band zum Haarflechten' sic. *špleksem* 'löse mir die Haare' cal. Aus ngr. *πλέκω ἔπλεξα*; *πλεξίδα* 'Zopf'.

pl'ep, bei Ro. auch *pjep* m. 'Pappel'. Aus lat. *pōpulus* für *pōpulus*; rum. *plop* mac. *plupu* Dan. neap. sic. *chiuppu*, aber it. *pioppo* abruzz. *jóppiu*. Vgl. Gröber Substr. sv. *pōpulus*.

pl'ešt m. 'Floh'. *pl'eštói* 'flohe'. Die idg. Namen dieses Tierchens gehen alle auseinander, trotzdem die meisten derselben einen Labial, meist *p-*, und *l* gemeinsam haben. *pl'eš* steht dem lituslav. Worte am nächsten: lit. *blusà* lett. *blusa* asl. *blъcha* aus **blьsa*; in den Formen der lebenden Sprachen, die Mi. EW. 15 verzeichnet, erscheint im Anlaut *p-* in poln. *pchła* für *plcha, pleszka* 'Floh', sorb. *pcha*, wohl durch *ch* assimiliert. Arm. *lu* 'Floh' führt man auf **plusa* zurück (Hübschmann Arm. Stud. 33) und Bugge (Beitr. zur etym. Erl. d. Arm. 11) verbindet damit ai. *plúši-* 'ein schädliches Insekt (Stechfliege oder Termite)'. Alb. *pl'eš* kann für *pleus-t-* stehen und die starke Form zu diesem *plus-* darbieten.

pl'evítə f. (*l'*?) 'Heuboden' Dan. *pl'ême* f. 'Heuboden' Ro. Ersteres aus asl. *plêvьnica* 'Strohkammer', letzteres aus bulg. *plemna* Dan. für *plêvna*. Aus *plêvnica* auch mac. *pljanţă* Dan. Mit asl. *plêva* scheint auch zu verbinden *pl'eh*, sic. *pl'ɛh*, geg. *pl'çhe*, bei Kav. und Doz. *pl'ehə* f. 'Dünger'. *pl'ehój*, *pl'ehenój* 'dünge'. Es weist mit dem ç der geg. — ɛ der to. Form zunächst auf *pl'enhə*, das weiter für *pl'evnhə* stehen und ein slav. *plêvnika* darstellen kann: vgl. slov. *plevnik* russ. *pelevnikъ* und *plěnka* (Mi. EW. 237). 'Strohhaufen' = 'Düngerhaufen'. Die Entlehnung ist eine alte.

pl'evmatikó m. 'Beichtvater' griech. Poros. Aus ngr. *πνευματικός*. Die alte Doppelform *πλεύμων* und *πνεύμων* (ngr. *πλεμόνι* und *πνεμόνι*), wo *πν-* durch Anlehnung an *πνέω* eingeführt ist, hat den Anstoss zur Unsicherheit im Anlaut gegeben.

pl'íθár m. 'Ziegelstein'. Aus ngr. *πλιθάρι* von ugr. *πλίνθος*. Mac. *pliθare* Kav.

pl'is m. 'Erdscholle'. Kav. Hahn, letzterer gibt auch 'Jochkissen' als Bedeutung an. Ngr. *πλίθος*?

pl'ot 'voll'. Ist das Partizip **plētos* der Wz. *plē-* = lat. *com-plētus* ai. *prātá-*.

pl'uur, geg. *pl'ner*, best. *pl'ori* m. 'Pflugschar'. *pl'ori i paremendës* 'il vomere dell' aratro' Schirò Raps. 94. Daneben *pl'ug* 'Pflug' Pulj. Mitk. aus se. bulg. slov. *plug*, dem bekannten slavisch-germanischen Worte, dessen Ursprung noch nicht aufgehellt ist. Mlat. kommt *ploum plovum* vor, das man wahrscheinlich schon in einem verderbten Worte des Plinius *plaumarati* (vom rhätischen Pfluge) anerkennen darf (s. Diefenbach Or. eur. 400) und das in dem *piò* oberital. Mundarten fortlebt. Auch *pl'uar* hat man damit zusammen gebracht; richtiger führt es Makušev, Varš. univ. izv. 1871, S. 122 auf slav. **plugarь* zurück. Ngr. in Imbros πλούχι 'Art Pflug' Σύλλ. 9, 353.

pl'uhuer m., geg. *pl'uhų-ni* m., *pl'ur* m. Kav., *pjufur* cal. March. 'Staub'. *buhua* best. *buhoi* Plur. *buhoŝe* m. 'Staub' cal. *pjɛχ-tɛ* 'der Staub' cal. Frasc. *plɛχ-tɛ* sic. Piana. *pjēę pjęę* cal. Rada. *pjugurós* 'bestaube' cal. Aus lat. *pulverem* **pluverem* wie in sard. *piùere piùaru*; den alb. Formen liegt zunächst **plugerem* zu Grunde. Das *h* vielleicht durch Einwirkung von se. *puhati* 'blasen', vgl. *puhor* m. 'Flockasche, Loderasche', mgr. πούχο 'pulvisculus palearum' DuC. aus Crusius.

pl'ump best. *pl'umbi*, geg. *pl'um* m. 'Blei, Bleikugel'. Aus lat. *plumbum*. Rum. *plumb*.

po, geg. auch *por* 'aber, sondern, gewiss; beständig; also (bei einer Aufforderung)' Aus lat. *porro*, das 'zur Angabe des Fortschreitens von einem Gedanken zum andern, selbst zu einem entgegengesetzten' gebraucht wird. Vgl. rum. *púrure* 'beständig'?

poŝè f. cal., *poŝjá* f. geg. sic. 'Saum, Schürze'. Aus ngr. ποδιά dass.

poétár m. 'Dichter' Krist. Act. 17, 28 to. Aus it. *poeta* mit alb. *-tár*. In der geg. Übers. d. St. sagt er *poétena* m. pl. von *poets* = *poeta*.

poganík, *boganík* m. 'Geburtsfest am dritten Abend nach der Geburt eines Kindes'. Nach Mitk. auch *poganate*. Aus ngr. in Makedonien πογονίκια Φιλίστωρ III 229, in Epirus *boyonίκια bugonίkę* Σύλλ. VIII 590. XIV 224, für ἀπογονίκια von ἀπόγονος.

pogačă, pugačă f. 'breiter Kuchen' geg. Wie rum. *pogace* magy. *pogácsa* zunächst aus asl. slov. sc. bulg. *pogača* und dies aus it. *foraccia*. Mgr. bei DuC. φογάτζα und πογάτζα.

pohtis 'erwerbe'. Aus ngr. ἀποκτῶ dass.

pokolinε f. 'Schürze' in Syrmien. Aus sc. *po-* und *koljeno* 'Knie', vgl. *pokoljenik* 'Art Serviette'.

pokrovε f. 'Leintuch' Ro. Aus sc. *pokrov* m. 'Leichentuch = asl. *pokrovъ* 'velamen'. Dasselbe ist *prokufi* griech. Rhd. 'Wolldecke'. Vgl. sc. *pokrovčina* 'grosse Pferdedecke'. Ngr. in Thessalien πορκόβα 'Decke' Dix. Lex.

polakidε f. 'Beischläferin' cal. March. Aus ngr. παλλακίδα dass.

poľák, puják m. 'Wächter, Feldhüter'. Aus sc. *poljak* 'Feldwächter' von *polje* 'Feld'.

poľém m. 'turba' Ro. Eig. 'Verwirrung', aus πόλεμος?

poľε f. 'Blatt von Leinwand, telo' Jungg. Aus sc. *pola* 'Blatt' (als Bestandteil eines Hemdes) = asl. *polu* 'Rand, Schooss' bulg. 'gremium'. Rum. *poală*.

poľitse f. 'Wandgestell'. Aus sc. bulg. asl. *polica* 'Brett, Gesims, Wandleiste'; rum. *poliță*; ngr. πολίτσα 'kleiner Schrank' Σκλ. 9, 353 (Imbros).

poľitšεzε f. 'Schuldschein' Bla. Aus tü. *polišа* 'lettre de change' und dies aus it. *polizza*; ngr. πόλιτσα rum. *poliță*.

pondin griech. *l'o te pondisete* 'er soll sich zum Teufel scheeren'. Aus ngr. ποντίζω 'tauche unter'.

ponént, punént, best. *-di* m. 'Westwind'. Aus it. *ponente*. Ngr. in Bova *ponénti*.

ponirjár 'schlecht, boshaft' cal. sic. Ngr. **πονηριάρης* von πονηρός.

ponis 'diene, ordne mich unter, verehre' cal. sic. *ponim* 'ehrfurchtsvoll' Schirò. Nicht ngr. *πονῶ ἐπόνεμα*, das im Ngr. nur die Bedeutungen 'Schmerz empfinden, jem. beklagen' hat: sondern aus sc. *poniziti se* 'sich herablassen, sich demütigen', zu asl. *nizъ* 'deorsum'.

ponitse f. 'γάστρα, Blumentopf' Kav. 'Nische' Reinh. Asl. *ponica* wohl 'cella' Mi.; bulg. *ponica* 'Keller', bei Pulj. *podnica*, das mit *pešt* (Ofen) und *čerepna* erklärt wird. Da-

neben führt Mi. bulg. *ponca* an, das sich mit mac. *ponʃă* Kav. *γάστρα* deckt. Ngr. *πόντσα* nach Gazis ein thönernes oder ehernes Gefäss zum Brotbacken. Die Bedeutung ist eig. 'Vertiefung' und das Wort gehört zu asl. *nicь* 'pronus' *ponikнuti* 'pronum esse', vgl. slov. *ponikva* 'Grube, Kesselthal' poln. *ponik* 'Ort, wo Wasser unter der Erde verschwindet, unterirdischer Gang'; mit den Präfixen *po-* und *pod-*.

poporúʃnə f. 'Blase' Ro. Se. *poporúšica* f. 'Knöpfchen im Garn'.

popúl m. 'Volk' Ro. Aus lat. *populus* oder it. *popolo*.

porê f. 'Durchgang' griech. cal. Aus ngr. *πορεία* im Sinne von *πόρος*.

porézn best. *porezi* m. 'Abgabe'. geg. *porezdžî* m. 'Steuereinheber'. Aus sc. *porez* 'Abgabe, Steuer'.

porfírə f. 'Purpur' NT. Aus ngr. *πορφύρα*. Krist. braucht dafür *porpure* f. aus it. *porpora*; rum. *purpură*.

pornéjn 'hure'. *pornî* f. 'Hurerei'. Aus ngr. *πορνεύω πορνεία* dass.

porunéka 'nehme wahr' *porsekнem* 'erscheine' cal. Aus ngr. *προσέχω* 'bin aufmerksam'.

porunî, porosî f. 'Auftrag, Befehl'. *porsît, porosît, poretsît* Pulj. 'trage auf, gebiete'. *porsîm* m. 'Ermahnung' cal. Aus sc. *poručiti* 'sagen lassen' bulg. *porъčvam* 'befehle' von asl. *rъka* 'Hand'; vgl. rum. *porunci* 'befehlen'.

porsílî m. 'sonniger Platz'. Aus ngr. *προσήλιος* 'gegen die Sonne gelegen'. Ebenso cal. *skilî* m. 'sonniger Platz' aus **ἐξήλιος*, vgl. *ἐξηλιάζω* 'setze der Sonne aus'.

portə f. 'Thor'. *portâr* m. 'Thorhüter'. Aus lat. *porta* oder ngr. *πόρτα*; *πορτάρις*. Rum. *poartă*.

portokalʼə, protokalʼə f., *portokâlʼ* m., cal. *portugalʼe* Arch. trad. pop. IV 560 'Orange'. Aus ngr. *πορτοκάλλι, -καλλιά, -γάλλι*, auch *πρωτοκ.* (mit Anlehnung an *πρῶτος*); bulg. *portokal protokal*; rum. *portocal*; tü. *portokal*. Hehn 390.

porr m. bei Athen, sonst griech. *porikə* f., geg. *porʃ purʃ* best. *porʃi* m. 'Lauch'; in Griechenland 'allium rosanum, Rosenlauch'. Aus lat. *porrum* **porricium* **porrʒnum*; vgl. *porrina* 'Lauchgemüse'. Rum. *por*.

porís 'lösche aus' geg. Aus sc. *pobrisati* 'verwischen'.

postáf-ri bei Dan. für bulg. *postah* = ***pístaf*** Cank. 'Weinkelter, Trog', ngr. λαχκός (?'Wiese'!) nach Mi. Alb. Fo. 1, 30. Ders. führt Slav. El. im Tü. 16 ein mir unbekanntes alb. *postaf* = sc. *postav* f. 'Leinwand. Tuch' usw. an. Dies liegt vielmehr vor in ***postaje*** f. 'Bettdecke' Ro.

postát m. 'Beet' Sami Lesch. 1, 25; 'breiter Gurt von rotem Tuch bei den Frauen in Syrmien' Ungr. Mag. 2, 81. Aus sc. slov. *postat* 'Reihe bei der Feldarbeit; Raum, den die Feldarbeiter auf einmal vornehmen'; zu Wz. *sta-*.

postíme f. 'Schwindsucht'. ***postimósur*** 'schwindsüchtig'. In Fjeri. Doz. = ***pështíme*** 'das Spucken', zu ***pështí***, s. d.?

postule, pustule f. 'Brief' Mitk. Zu asl. ***poslъ*** 'Bote' von ***slati*** 'schicken', vgl. sc. *poslanica* 'Brief'.

1) ***poštε*** f. 'Post' geg. = bulg. sc. slov. ***pošta***. ***postafatte*** 'a bella posta' Ro. ist it. *posta fatta*.

2) ***pošte*** Adv. 'unter, hinunter, nieder'; Präp. m. Gen. 'unterhalb'. ***perpós***, ***repós*** Präp. m. Gen. 'unter, unterhalb'; Adv. 'unten'. ***terpoštε***, ***tetpoštε***, ***tepoštε*** geg. 'nach unten'. ***póštazit*** 'von unten'. ***apoštu***, ***apoštaz*** cal. 'nach unten'. ***póštere***, ***poštérm***, geg. ***poštem*** 'der untere'. ***poštermé*** f. 'der Hintere'. ***mbošt*** 'besiege' (= 'kriege unter'). Aus lat *poste* für *post*, vgl. Gröber Substr. s. v. *posterus*.

pote f. 'Schmelztiegel' Ro. Aus tü. *pota* dass., das aus it. *potta* stammt, aber in der Bedeutung von span. port. *pote* m., frz. *pot* 'Topf', die im Ital. selbst nicht nachzuweisen scheint.

potént f. (*potendε*) 'Kelchdeckel' Ro. Aus it. *patena*.

potere f. 'Verfolgung von Räubern; Lärm'. Aus bulg. sc. *potera* Nachjagen, Verfolgen; Rotte' zu asl. *tĕrjati* 'sectari'; auch rum. *potere* 'Aufruhr' tü. *potera* 'Allarm'. Vgl. Rosen Balkanhaiduken.

potír m. 'Becher, Trinkglas; Kirchenkelch'. ***potirs*** griech. *putir* m. 'Kelch' Bla. Aus ngr. ποτήρι; sc. *putir* 'Kelch', asl. *potirъ*, rum. *potir*.

potís 'tränke Tiere', auch cal. Aus ngr. ποτίζω dass.

potkua, poktua, geg. ***puktua***, cal. griech. *petikua*, best. *potkói* usw. m. ***putakoje*** f. Ro. 'Hufeisen'. Aus sc.

potkova bulg. *podkova* dass., zu asl. *kovą* 'schmiede'; rum. *potcoavă* magy. *patkó.*

potók m. 'Schlupfwinkel, Höhle'. griech. Reinh. Aus sc. *potok* 'Fluss, Bach, enges Thal zwischen zwei Bergen', zu asl. *tekų.*

potpološk f. 'Wachtel'. Vgl. sc. *prepelica pupura* bulg. *prêperica prêpilicъ* und was Mi. EW. 243 aus den slav. Sprachen dazu stellt; rum. *prepeliță pipalacă pitpalacă* usw. (Marianu II 221); magy. *pittypalatty*; lit. *pùtpela*; bask. *purpara pospolina* (Schuchardt, Ztrom. Phil. XI 479. 491) usw. Alles lautnachahmend.

potš m. 'irdener Topf; Flaschenkürbis; weibliche Scham'. *potše* f. 'irdener Topf, Nachtgeschirr'. *potške* f. 'Topf'. *potšér, putšér* m., *putšere* f. 'Becher' sic. *potšár* m. 'Töpfer'. Zu der Sippe von span. *pote* frz. *pot* 'Topf', it. *potta* nur 'weibliche Scham'; vermischt mit *hotš*, s. d.

potšinje f. 'was im Siebe zurückbleibt' Ro. Vgl. slov. *občinka* 'ein weggefallener Teil des Getreides' zu *občiniti* 'Getreide sieben'; *počiniti* scheint in dieser Bedeutung nicht nachzuweisen, aber sc. *činiti prečiniti* 'percribrare'.

prak best. *pragu* m. 'Schwelle; oberer Querbalken der Thür'; auch cal. Aus bulg. sc. slov. *prag* = asl. *pragъ* 'Schwelle'; rum. *prag* mac. *prjagu* Kav.

prāle, pĕrale, sic. *puyare,* griech. *puárezz* f. 'Märchen, Fabel'. *pĕralim* 'unterhalte mich'. Aus lat. *parabola.* Die sic. und griech. Form gehen auf *plare* zurück, mit derselben Umstellung wie in span. *palabra* port. *palavra* vegliot. *palâure* 'Worte' Arch. IX 154. Aus dem Span. tü. *palavra* 'fanfaronnade' Bianchi I 1090, und daraus rum. *palavră*, ngr. im Peloponnes *παλάβρα* 'greisenhaftes Geschwätz' Papazaf. 478.

pramatĭ f. 'Handel, Gewerbe'. *pramatár* m. 'Kaufmann'. *pramatis* cal. 'adopero' Rada. Aus ngr. *πραμματεία* = *πραγματεία.*

pranje f. 'Riegel; Block zum Fesseln' Ro. Sc. *praňga* 'Schlagbaum', *praňge* f. pl. 'Block'; tü. *prangа* 'Galeerenketten; Kerker'. Das Wort ist im Se. und Tü. fremd und mit ndl. *prùng* 'Fessel, Gefängnis', deutsch *Pranger* 'Hals-

μjono 'voll' cal. Aus it. *pieno*.

plasmúń 'mache, bilde' cal. Rada Po. IV :32. Von ngr. *πλάσμα*.

plaka f. 'Steinplatte; Name eines Spieles, bei dem man mit flachen Steinen nach auf einander gesetzten Steinen wirft' (bei Hahn ungenau *plage*). Aus ngr. *πλάκα* 'Steinplatte' = agr. *πλαξ*. Rum. *placă*.

plańa f. 'Hobel' griech. Aus ngr. *πλάνα* neben *πλάνη πλάνη* aus lat. **plana* = ven. *piana* friaul. *plane* sard. *piana prana* (davon Dem. it. *pialla*). Auch sc. *blanja* 'Hobel' Pop. *blanati* 'dolare' = *planare*.

platsit 'lege hin?' broito aus?' Sami Abtar 62.

plemón m. 'Lunge'. Aus ngr. *πλεμόνι* von *πλεύμων*.

plotska f. 'runde hölzerne Weinflasche'. Aus sc. bulg. *ploska* 'Holzflasche', auch rum. *ploscă* mac. *plouscă* Weig. :33 ngr. *πλόσκα*. Stammwort ist *flasca*. Verschieden ist *pl'atse* f. 'thönernes Weingefäss' griech.

plotše f. 'Steinplatte' in Korča. *plotška* f. dass. geg. Aus sc. slov. asl. *ploča* 'Platte'; rum. *ploscă*, mac. *ploţă* 'Schieferplatte, flaches Stirnband' Weig. *ploci* 'Platten, Quadersteine' Dan. Boj.

pl'af m. 'bunte wollene Decke', Plur. *pl'efeńe*. Dazu *pef* m. 'Teppich' Bla. Ro.? Vgl. kroat. *plahta* 'Betttuch, Tischtuch' Vuk, slov. *plahta* 'grobe Decke von Zwilch, Segeltuch' *plahúta* 'Betttuch, Leinwanddecke', poln. *płachta* 'grobe Leinwand, Laken', čech. *plachta*, das aus dem Deutschen stammt: bair. *plachen* 'Stück grobe Leinwand' Schmeller I 455, nhd. *blahe* 'grobes Leintuch' tirol. *blâch* (Hoyne Wtb. I 441). Die Vergleichung ist unsicher, denn *plachta* erstreckt sich, so viel ich sehe, nicht ins Sc. und Bulg., und bezeichnet zudem eine Leinwanddecke, *pl'af* eine Wolldecke. Indessen gehört zu *pl'af* für *pl'ah* wohl *pl'ehăre*, *pl'hăre*, *pl'uhure* Kav., *pl'ure* Doz. f. 'grobe Leinwand, Segel'.

pl'age f. 'Wunde'. *pl'agós* 'verwunde'. Nicht aus lat. *plaga*, dessen *-g-* nicht hätte erhalten bleiben können, sondern aus it. *piaga*, bevor dessen *pl-* zu *pi-* wurde (Gröbers Grundr. I 365; friaul. *plaje*) oder aus rum. *plagă*. *pl'agós* nach ngr. *πληγώνω*.

pl'ak m. 'Greis, Ältester'; griech. auch Bezeichnung von hyoscyamus niger, wie ngr. *γέροντας* Heldr. Plur. *pl'ek-te*. *pl'ake* f. 'Greisin'. *pl'ak*, *mbl'ak* 'mache alt' *pl'akem* 'altere'. *pl'ekrí*, geg. *pl'ekní* f. (vom Plural) 'Greisenalter; Gemeinderat'. *pl'ekesí* f. 'Gemeinderat'. *pl'ekesón* 'gehöre dazu'. *pl'ekerón* 'pflege Greise'. *pl'akarúš* m. 'Altorchen' sic. Piana Arch. VIII 233. *pl-ak* von St. *pel-*, der in schwacher Form auch in gr. *πάλαι παλαιός*, in starker in *πελείους· Κῶοι καὶ Ἡπειρῶται τοὺς γέροντας καὶ τὰς πρεσβύτιδας. πελλῆς· πρεσβύτης* Hes. vorliegt. *-ak* ist Suffix. Was bedeuten griech. Eigennamen wie *Πλάκων Πλακίδας Πλακία*?

pl'akós 'überfalle'. Aus ngr. *πλακώνω* dass. (von *πλάκα*); mac. *plucosescu* Kav. Dazu gehört *pl'atške* f. 'Beute' *pl'atškój*, *pl'atškit* 'raube', zunächst aus se. *pljačka* 'Plünderung' *pljačkati*, bulg. *plěčka* 'Beute' (= tü. *platška* 'Beute, Plünderung' rum. *pleaşcă*), die aus dem Griech. entlehnt sind: Jagić, Arch. I 159. Aus dem Slav. oder Alb. wieder ngr. *πλιάτσικα*, *πλιάτσικο* n. Passow Nr. 97. 24 (aus Thessalien).

pl'anépa, cal. *pjanépa* 'betrüge'. Aus ngr. *πλανεύω* dass.

pl'ank, best. *pl'angu* m. 'Brett' Ro. Aus it. **planca* (piem. *pianca*) = friaul. *planče* prov. *planca* frz. *planche*; deutsch *Planke* engl. *plank*. Das Msc. befremdet: ungenau für *pl'angë*?

pl'as 'berste, breche'. *pl'asë* f. 'Ritz, Spalte, Sprung; Schiessscharte'. *pel'tsas*, Aor. *pl'asa* 'berste, springe (vom Glase), gehe zu Grunde'. *pl'esés* griech., *persés* sic. scut. 'berste'. *pl'as* ist = *pliés*, *pel'tsas persés* = *pls-ás*. *ples-* zu asl. *plesnąti* 'plaudere, tripudiare' so. *pljes* 'Knall eines Hiebes' *pljesak* 'Platschen, Klatschen' *pljeskati pljesnuti* 'klatschen, platschen' usw. (aus dem Slav. rum. *plesni* 'claquer, craquer, crever, se fendre'); lit. *plészu* 'zerplatze, zerspringe (von der Haut) *plẽszkinu* 'mache knallen, prasseln' *pleszkù* 'prassle, knalle'.

pl'eks, cal. *pjeksiń* 'flechte, stricke'. *pjeksur* cal. 'geflochten'. *pl'eksiđ* f. 'Haarzopf'. *pl'eksatár* m. 'Band zum Haarflechten' sic. *ipfeksem* 'löse mir die Haare' cal. Aus ngr. *πλέκω ἔπλεξα*; *πλεξίδα* 'Zopf'.

pl'ep, bei Ro. auch *pjep* m. 'Pappel'. Aus lat. *plōpus* für *pōpulus*: rum. *plop* mac. *plupu* Dan. neap. sic. *chiuppu*, aber it. *pioppo* abruzz. *jóppiu*. Vgl. Gröber Substr. sv. *pōpulus*.

pl'eš̆t m. 'Floh'. *pl'eštói* 'floho'. Die idg. Namen dieses Tierchens gehen alle auseinander, trotzdem die meisten derselben einen Labial, meist *p-*, und *l* gemeinsam haben. *pl'eš̆t* steht dem lituslav. Worte am nächsten: lit. *blusà* lett. *blusa* asl. *blъcha* aus **blъsa*; in den Formen der lebenden Sprachen, die Mi. EW. 15 verzeichnet, erscheint im Anlaut *p-* in poln. *pchła* für *plcha, pleszka* 'Floh', sorb. *pcha*, wohl durch *ch* assimiliert. Arm. *lu* 'Floh' führt man auf **plusa* zurück (Hübschmann Arm. Stud. 33) und Bugge (Beitr. zur etym. Erl. d. Arm. 11) verbindet damit ai. *plúši-* 'ein schädliches Insekt (Stechfliege oder Termite)'. Alb. *pl'eš̆t* kann für *pleus-t-* stehen und die starke Form zu diesem *plus-* darbieten.

pl'evitъ f. (*l'*?) 'Heuboden' Dan. *pl'ème* f. 'Heuboden' Ro. Ersteres aus asl. *plěvьnica* 'Strohkammer', letzteres aus bulg. *plemna* Dan. für *plěvna*. Aus *plěvnica* auch mac. *pljanţă* Dan. Mit asl. *plěva* scheint auch zu verbinden *pl'eh*, sic. *pl'eh*, geg. *pl'çhe*, bei Kav. und Doz. *pl'eh* f. 'Dünger'. *pl'ehój, pl'ehenój* 'düngo'. Es weist mit dem ç der geg. — e der to. Form zunächst auf *pl'enh*, das weiter für *pl'evnh* stehen und ein slav. *plěvnika* darstellen kann: vgl. slov. *plevnik* russ. *pelevnikъ* und *plěnka* (Mi. EW. 237). 'Strohhaufen' = 'Düngerhaufen'. Die Entlehnung ist eine alte.

pl'evmatikó m. 'Beichtvater' griech. Poros. Aus ngr. πνευματικός. Die alte Doppelform πλεύμων und πνεύμων (ngr. πλεμόνι und πνεμόνι), wo πν- durch Anlehnung an πνέω eingeführt ist, hat den Anstoss zur Unsicherheit im Anlaut gegeben.

pl'iθár m. 'Ziegelstein'. Aus ngr. πλιθάρι von agr. πλίνθος. Mac. *pliθare* Kav.

pl'is m. 'Erdscholle'. Kav. Hahn, letzterer gibt auch 'Jochkissen' als Bedeutung an. Ngr. πλίθος?

pl'ot 'voll'. Ist das Partizip **plētos* der Wz. *plē-* = lat. *com-plētus* ai. *prātá-*.

pl'uar, geg. *pl'uer*, best. *pl'ori* m. 'Pflugschar'. *pl'ori i paremendës* 'il vomere dell' aratro' Schirò Raps. 94. Daneben *pl'ug* 'Pflug' Pulj. Mitk. aus se. bulg. slov. *plug*, dem bekannten slavisch-germanischen Worte, dessen Ursprung noch nicht aufgehellt ist. Mlat. kommt *ploum plovum* vor, das man wahrscheinlich schon in einem verderbten Worte des Plinius *plaumarati* (vom rhätischen Pfluge) anerkennen darf (s. Diefenbach Or. eur. 400) und das in dem *piò* oberital. Mundarten fortlebt. Auch *pl'uar* hat man damit zusammen gebracht; richtiger führt es Makušev, Varš. univ. izv. 1871, S. 122 auf slav. **plugart* zurück. Ngr. in Imbros πλούχι 'Art Pflug' Σύλλ. 9, 353.

pl'uhur m., geg. *pl'uhu-ni* m., *pl'ur* m. Kav., *pjufur* cal. March. 'Staub'. *buhua* best. *buhoi* Plur. *buhoie* m. 'Staub' cal. *pjɛχ-tɛ* 'der Staub' cal. Frasc. *plɛχ-tɛ* sic. Piana. *pjēg pjęg* cal. Rada. *pjugurós* 'bestaubo' cal. Aus lat. *pulverem* **pluverem* wie in sard. *piùere piùaru*; den alb. Formen liegt zunächst **plugerem* zu Grunde. Das *h* vielleicht durch Einwirkung von se. *puhati* 'blasen', vgl. *puhor* m. 'Flockasche, Loderasche', mgr. πούχο 'pulvisculus palearum' DuC. aus Crusius.

pl'ump best. *pl'umbi*, geg. *pl'um* m. 'Blei, Bleikugel'. Aus lat. *plumbum*. Rum. *plumb*.

po, geg. auch *por* 'aber, sondern, gewiss; beständig; also (bei einer Aufforderung)' Aus lat. *porro*, das 'zur Angabe des Fortschreitens von einem Gedanken zum andern, selbst zu einem entgegengesetzten' gebraucht wird. Vgl. rum. *púrure* 'beständig'?

poδè f. cal., *poδjá* f. geg. sic. 'Saum, Schürze'. Aus ngr. ποδιά dass.

poétár m. 'Dichter' Krist. Act. 17, 28 to. Aus it. *poeta* mit alb. *-tár*. In der geg. Übers. d. St. sagt er *poétɛna* m. pl. von *poetɛ* = *poeta*.

poganík, *boganík* m. 'Geburtsfest am dritten Abend nach der Geburt eines Kindes'. Nach Mitk. auch *poganate*. Aus ngr. in Makedonien πογονίκια Φιλίστωρ III 229, in Epirus *boyonίκια bugonίkę* Σύλλ. VIII 590. XIV 224, für ἀπογονίκια von ἀπόγονος.

pogaciță, pugaciță f. 'breiter Kuchen' geg. Wie rum. *pogacie* magy. *pogácsa* zunächst aus asl. slov. sc. bulg. *pogača* und dies aus it. *foraccia*. Mgr. bei DuC. φογάτζα und πογάτζα.

pohtis 'erwerbe'. Aus ngr. ἀποκτῶ dass.

pokoinițe f. 'Schürze' in Syrmien. Aus sc. *po-* und *koljeno* 'Knie', vgl. *pokoljenik* 'Art Serviette'.

pokrovțe f. 'Leintuch' Ro. Aus sc. *pokrov* m. 'Leichentuch = asl. *pokrovŭ* 'velamen'. Dasselbe ist *prokufi* griech. Rhd. 'Wolldecke'. Vgl. sc. *pokrovčina* 'grosse Pferdedecke'. Ngr. in Thessalien πορκόβα 'Decke' *Dix. Δοκ.*

polakîde f. 'Beischläferin' cal. March. Aus ngr. παλλακίδα dass.

poľák, pajúk m. 'Wächter, Feldhüter'. Aus sc. *poljak* 'Feldwächter' von *polje* 'Feld'.

poľém m. 'turba' Ro. Eig. 'Verwirrung', aus πόλεμος?

poľe f. 'Blatt von Leinwand, telo' Jungg. Aus sc. *pola* 'Blatt' (als Bestandteil eines Hemdes) = asl. *polu* 'Rand, Schooss' bulg. 'gremium'. Rum. *poală*.

poľítse f. 'Wandgestell'. Aus sc. bulg. asl. *polica* 'Brett, Gesims, Wandleiste'; rum. *poliță*; ngr. πολίτσα 'kleiner Schrank' Σύλλ. 9, 353 (Imbros).

poľítšeze f. 'Schuldschein' Bla. Aus tü. *polišа* 'lettre de change' und dies aus it. *polizza*; ngr. πόλιτσα rum. *poliță*.

ponălis griech. *l'o te ponălisete* 'er soll sich zum Teufel scheeren'. Aus ngr. ποντίζω 'tauche unter'.

ponént, punént, best. *-di* m. 'Westwind'. Aus it. *ponente*. Ngr. in Bova *poténti*.

ponirjár 'schlecht, boshaft' cal. sic. Ngr. *πονηριάρης von πονηρός.

ponis 'diene, ordne mich unter, verehre' cal. sic. *ponim* 'ehrfurchtsvoll' Schirò. Nicht ngr. πονῶ ἐπόνησα, das im Ngr. nur die Bedeutungen 'Schmerz empfinden, jem. beklagen' hat: sondern aus sc. *poniziti se* 'sich herablassen, sich demütigen', zu asl. *nizŭ* 'deorsum'.

ponitse f. 'γάστρα, Blumentopf' Kav. 'Nische' Reinh. Asl. *ponica* wohl 'cella' Mi.; bulg. *ponica* 'Keller', bei Pulj. *podnica*, das mit *pešt* (Ofen) und *čerepa* erklärt wird. Da-

neben führt Mi. bulg. *ponca* an, das sich mit mac. *ponʃă* Kav. *γάστρα* deckt. Ngr. *πόντσα* nach Gazis ein thönernes oder ehernes Gefäss zum Brotbacken. Die Bedeutung ist eig. 'Vertiefung' und das Wort gehört zu asl. *nicь* 'pronus' *ponikнąti* 'pronum esse', vgl. slov. *ponikva* 'Grube, Kesselthal' poln. *ponik* 'Ort, wo Wasser unter der Erde verschwindet, unterirdischer Gang'; mit den Präfixen *po-* und *pod-*.

poporúʃe f. 'Blase' Ro. Se. *poporíca* f. 'Knöpfchen im Garn'.

popúl m. 'Volk' Ro. Aus lat. *populus* oder it. *popolo*.

porê f. 'Durchgang' griech. cal. Aus ngr. *πορεία* im Sinne von *πόρος*.

porézi best. *porezi* m. 'Abgabe'. geg. *porezdžî* m. 'Steuereinheber'. Aus sc. *porez* 'Abgabe, Steuer'.

porfíre f. 'Purpur' NT. Aus ngr. *πορφύρα*. Krist. braucht dafür *porpure* f. aus it. *porpora*; rum. *purpură*.

pornéare 'hure'. *pornî* f. 'Hurerei'. Aus ngr. *πορνεύω πορνεία* dass.

porneáka 'nehme wahr' *porsekseam* 'erscheine' cal. Aus ngr. *προσέχω* 'bin aufmerksam'.

poróʃ, porosî f. 'Auftrag, Befehl'. *porsît, porosît, porotsît* Pulj. 'trage auf, gebiete'. *porsîm* m. 'Ermahnung' cal. Aus sc. *poručiti* 'sagen lassen' bulg. *porъčvam* 'befehle' von asl. *rąka* 'Hand'; vgl. rum. *porunci* 'befehlen'.

porsílî m. 'sonniger Platz'. Aus ngr. *προσήλιος* 'gegen die Sonne gelegen'. Ebenso cal. *skîlî* m. 'sonniger Platz' aus **ἐξήλιος*, vgl. *ἐξηλιάζω* 'setze der Sonne aus'.

porte f. 'Thor'. *portár* m. 'Thorhüter'. Aus lat. *porta* oder ngr. *πόρτα*; *πορτάρις*. Rum. *poartă*.

portokalʼe, protokalʼe f., *portokálʼ* m., cal. *portugalʼe* Arch. trad. pop. IV 560 'Orange'. Aus ngr. *πορτοκάλλι, -καλλιά, -γάλλι*, auch *πρωτοκ.* (mit Anlehnung an *πρῶτος*); bulg. *portokal protokal*; rum. *portocal*; tü. *portokal*. Hehn 390.

pɔ̃rr m. bei Athen, sonst griech. *pɔ̃rîkɛ* f., geg. *pɔrʃ pɔ̃rʃ* best. *pɔrʃi* m. 'Lauch'; in Griechenland 'allium rosanum, Rosenlauch'. Aus lat. *porrum* **porricium* **porrɨnum*; vgl. *porrina* 'Lauchgemüse'. Rum. *por*.

porĭa 'lösche aus' geg. Aus se. *pobrisati* 'verwischen'.

postáf-vi bei Dan. für bulg. *postah* = *pústaf* Cank. 'Weinkelter, Trog', ngr. λαχκός (?'Wiese'!) nach Mi. Alb. Fo. 1, 30. Ders. führt Slav. El. im Tü. 16 ein mir unbekanntes alb. *postaf* = se. *postavo* f. 'Leinwand, Tuch' usw. an. Dies liegt vielmehr vor in *postuje* f. 'Bettdecke' Ro.

postát m. 'Beet' Sami Leseb. 1, 25; 'breiter Gurt von rotem Tuch bei den Frauen in Syrmien' Ungr. Mag. 2, 83. Aus se. slov. *postat* 'Reihe bei der Feldarbeit; Raum, den die Feldarbeiter auf einmal vornehmen'; zu Wz. *sta-*.

postíme f. 'Schwindsucht'. *postimósure* 'schwindsüchtig'. In Fjeri. Doz. = *pështime* 'das Spucken', zu *pështi*, s. d.?

posule, pusule f. 'Brief' Mitk. Zu asl. *poslъ* 'Bote' von *slati* 'schicken', vgl. se. *poslanica* 'Brief'.

1) ***pošte*** f. 'Post' geg. = bulg. se. slov. *pošta*. *pusta-fatte* 'a bella posta' Ro. ist it. *posta fatta*.

2) ***pošte*** Adv. 'unter, hinunter, nieder'; Präp. m. Gen. 'unterhalb'. *perpós*, *repós* Präp. m. Gen. 'unter, unterhalb'; Adv. 'unten'. *terpoštε*, *tetpoštε*, *tepoštε* geg. 'nach unten'. *póštazit* 'von unten'. *apoštu*, *apoštaz* cal. 'nach unten'. *póštere*, *poštérm*, geg. *poštem* 'der untere'. *poštermé* f. 'der Hintere'. *mbošt* 'besiege' (= 'kriege unter'). Aus lat *poste* für *post*, vgl. Gröber Substr. s. v. *posterus*.

pote f. 'Schmelztiegel' Ro. Aus tü. *pota* dass., das aus it. *potta* stammt, aber in der Bedeutung von span. port. *pote* m., frz. *pot* 'Topf', die im Ital. selbst nicht nachzuweisen scheint.

potént f. (*potendε*) 'Kelchdeckel' Ro. Aus it. *patena*.

potere f. 'Verfolgung von Räubern; Lärm'. Aus bulg. se. *potera* 'Nachjagen, Verfolgen; Rotte' zu asl. *tĕrjati* 'sectari'; auch rum. *potere* 'Aufruhr' tü. *potera* 'Allarm'. Vgl. Rosen Balkanhaiduken.

potír m. 'Becher, Trinkglas; Kirchenkelch'. *potirs* griech. *putir* m. 'Kelch' Bla. Aus ngr. ποτήρι; se. *putir* 'Kelch', asl. *potirъ*, rum. *potir*.

potis 'tränke Tiere', auch cal. Aus ngr. ποτίζω dass.

potkua, poktua, geg. *puktua*, cal. griech. *petikua*, best. *potkói* usw. m. *putakoje* f. Ro. 'Hufeisen'. Aus se.

potkova bulg. *podkova* dass., zu asl. *kovą* 'schmiede'; rum. *potcoavă* magy. *patkó*.

potók m. 'Schlupfwinkel, Höhle'. griech. Reinh. Aus sc. *potok* 'Fluss, Bach, enges Thal zwischen zwei Bergen', zu asl. *tekǫ*.

potpolóška f. 'Wachtel'. Vgl. sc. *prepelica pupura* bulg. *prêperica prêpilica* und was Mi. EW. 243 aus den slav. Sprachen dazu stellt; rum. *prepeliță pipalacă pitpalacă* usw. (Marianu II 221); magy. *pittypalatty*; lit. *pùtpela*; bask. *purpara pospolina* (Schuchardt, Ztrom. Phil. XI 479. 491) usw. Alles lautnachahmend.

potš m. 'irdener Topf; Flaschenkürbis; weibliche Scham'. *potše* f. 'irdener Topf, Nachtgeschirr'. *potške* f. 'Topf'. *potšér, putšér* m., *putšera* f. 'Becher' sic. *potšâr* m. 'Töpfer'. Zu der Sippe von span. *pote* frz. *pot* 'Topf', it. *potta* nur 'weibliche Scham'; vermischt mit *botš*, s. d.

potšétuge f. 'was im Siebe zurückbleibt' Ro. Vgl. slov. *občinka* 'ein weggefallener Teil des Getreides' zu *občiniti* 'Getreide sieben'; *počiniti* scheint in dieser Bedeutung nicht nachzuweisen, aber sc. *činiti prečiniti* 'percribrare'.

prak best. *pragu* m. 'Schwelle; oberer Querbalken der Thür'; auch cal. Aus bulg. sc. slov. *prag* = asl. *pragъ* 'Schwelle'; rum. *prag* mac. *prjagu* Kav.

prâle, pĕrale, sic. *puyare,* griech. *puáreze* f. 'Märchen, Fabel'. *pĕralem* 'unterhalte mich'. Aus lat. *parabola*. Die sic. und griech. Form gehen auf *plare* zurück, mit derselben Umstellung wie in span. *palabra* port. *palavra* vegliot. *puláure* 'Worte' Arch. IX 154. Aus dem Span. tü. *palavra* 'fanfaronnade' Bianchi I 1090, und daraus rum. *palavră*, ngr. im Peloponnes *παλάβρα* 'greisenhaftes Geschwätz' Papazaf. 478.

pramatî f. 'Handel, Gewerbe'. *pramatâr* m. 'Kaufmann'. *pramatis* cal. 'adopero' Rada. Aus ngr. *πραματεία* = *πραγματεία*.

prange f. 'Riegel; Block zum Fesseln' Ro. Sc. *praṅga* 'Schlagbaum', *praṅge* f. pl. 'Block'; tü. *prança* 'Galeerenketten; Kerker'. Das Wort ist im Sc. und Tü. fremd und mit ndl. *prang* 'Fessel, Gefängnis', deutsch *Pranger* 'Hals-

eisen, Schandpfahl', ags. *pranga* 'Teil des Schiffes, wo es eng zugeht', ndl. nd. *prangen* 'drücken, pressen', got. *praggan* 'drücken' zu verbinden. Das germ. Wort stammt aus asl. *prǫgą* 'spanne'. Wie das germ. Wort nach dem Orient kam, ist nicht klar: alb. *prangɛ* 'Riegel' ist it. *sprangu* ven. *sparanga* 'Querholz, Riegel', das Diez, kaum richtig, aus ahd. *spanga* herleitet. Gehört es als Mittelglied hieher (*spranga* = *pranga* + *stanga*)? die andere Bedeutung fehlt dem It. Zu *prangɛ* in der ersten Bedeutung gehört griech. *prongo* m. 'Querholz, das die Deichsel am Pfluge festhält' Reinh.

prapɛ, geg. auch *mbrapa*, *mbara* Präp. m. Gen. 'hinter'. Adv. 'hinten, hintennach'. *prápaze prápazit* Adv. 'von hinten, rücklings, rückwärts'. *prapɛ*, geg. auch *mbrapɛ mrap* 'wieder, zurück'; Adj. 'verkehrt, widerwärtig, unglücklich'. *mrapɛ* f. 'Lehne, Hinterteil' Ro. *prapɛsɛm*, *mbrapɛsɛm* 'Hinterster, Gefolgsmann'. *prápɛta*, *mbrápɛta* 'rücklings'. *prápɛtɛ* f. 'Verkehrtheit, Unglück'. *prapɛtsój* 'drehe um, schlage zum Schlimmen um'. *prapɛtsí*, *mbrapɛsí* f. 'Widerwärtigkeit, Bosheit'. *prap*, *mbrap* geg. 'halte auf, verhindere, werfe zurück'. *prapɛ* ist zusammengesetzt aus *pɛr* und *apɛ* = ai. *úpa* gr. *ăno* got. *af*, das also die betonte Form zu *pɛ* (s. d.) darstellt.

praz m., *prasɛ* f., *preš* m. in Berat und bei Kav. 'Lauch'. Aus gr. *πράσον*, zunächst aus asl. *prazъ (prazъ)* bulg. *praz (praz)* se. *praz*; auch tü. *prasa*. Rum. *proj*, *praz* (aus asl. *prazъ*) mac. *praṣiu* Kav. Aus der mac. Form stammt *preš*.

prašis, ***prašíi***, ***tšaprašis*** 'behacke einen Weinberg zum zweiten Mal'. Aus se. *prašiti* 'stauben, die Erde auflockern' *prašenje prašak* 'das Lockern im Weinberge' usw., von asl. *prahъ* 'Staub'. Rum. *prăşi* 'sarcler', aus dem Rum. *prašuvaty* bei den Ruthenen der Bukowina Mi. Wand. d. Rum. 18.

prē f. 'Viehdiebstahl', nach Xyl. 'Beute'. *proj* geg. 'verwüste, plündere' Bla. Ro. Aus lat. *praeda praedari*.

predikój, ***perdikój*** 'predige' scut. *predikarɛ* dass. cal.-Frasc. *predik* best. *pretku* m. 'Predigt' scut. Jarn. Aus

it. *predicare*, das Subst. aus se. *predika* (*predikovati*, slov. *predga predgati*).

pref, ***preh*** geg. 'schleife, wetze'. *prifem* 'erwarte, hoffe'. *préfëtë* 'wohlgeschliffen, schneidend'. Aus *preϑ*, das in *pr-eϑ* zu trennen und zu Wz. *ak-* 'scharf sein' zu stellen ist, sei es dass *e* aus *a* umgelautet ist durch ein ursprünglich folgendes *i*, sei es dass es = idg. *ō* ist, also die Stufe von *ἀκέ-ς ὄκι-στος* darstellt. *pr-* ist Präp. *per-*. Vgl. *ἀϑετέ-ω*. Das Simplex liegt in cal. *eh* 'schärfe' *ehur* 'scharf' *eh-gol* 'mit feiner Spitze' vor.

preŋóń cal. Molise, *pergárin* Spezz. Alb. 'bitte'. Aus it. *pregare*.

preŋím m. 'Gastmahl bei der Geburt eines Erstgeborenen'.

prēj m. 'Wert' cal. Rada. Aus cal. *prieju* sic. *preju* = it. *pregio*.

preĺ́ás best. *-zi* 'kleine Thür' Ro. Aus se. *prijelaz* 'Furt, Übersteig über eine Hecke'.

prek 'berühre' scut. *perkás* 'begegne, stosse an; gehöre' geg. *perkój* 'berühre, necke' scut. Vielleicht verwandt mit gr. *πράσσω*, St. *πρᾱκ-* 'führe aus, vollbringe, erreiche', oder mit lit. *perkù* 'kaufe', die wohl beide nichts mit einander zu thun haben.

premekúr m. 'Ausrufer' griech. *premekúrϑ* m. in Hydra Name eines Vogels (Zisemännchen) Reinh.

premtój, ***premptój*** 'verspreche' Ro. Prop. Aus it. *promettere*.

prepa 'es ist nötig' Doz. Aus ngr. *πρέπει* 'il faut' *ἔπρεψε*.

1) ***prer*** 'haue ab, nieder; schneide'. Ao. *preva*. *ms pret* 'es kümmert mich, ist mir angelegen'. *pritem* 'werde geschnitten; zerkratze mich (von den Frauen bei einem Todesfalle); kümmere mich um etwas'. *prers* f. 'Schneide'. *pr-et*, vgl. Gramm. § 102, zu asl. *perq prati* 'schlagen' lit. *periù* 'schlage, bade'.

2) ***pres*** 'nehme auf, erwarte'. Ao. *prita*.

prevarít 'betrüge' Lecce. Aus se. *prevariti* dass. Das Wort ist deutschen Ursprungs: Mi. EW. 375.

prevɛ f. 'Weg, Strassenknoten, Furt'. Darauf reimt sich *trevɛ* f., für das Cam. II 107 die Bed. 'Weg' annimmt; *trevòń* 'bringe auf den Weg'. Schuchardt, KZ. XX 255 verbindet *trevɛ* mit afrz. *triege* prov. *trieu* und zahlreichen Formen der Alpenmundarten, die mit *tr-* anlauten und 'Weg' bedeuten, und ist geneigt ein 'uraltes Alpenwort' hier anzuerkennen, während er Zfrom. Phil. IV 125 dieselben Worte an air. *traig* 'Fuss' anknüpft. Das intervokalische *-r-* im Alb. kann jedenfalls nicht alt sein. Ich ziehe vor *trevɛ* = lat. *trĭvium* zu setzen. Bei den Pulati bezeichnet *prevɛ* die für glückbringend gehaltene Hausschlange.

prezevaje, prezivoje f. Ro., *perzorol'ì* f. Doz. 'Fischernetz'. Ngr. *πεζόβολος* 'Wurfnetz, Fischernetz' von agr. *πέζα* 'Netz' bei Oppian. *pr-* durch Anbildung an sc. *predja* 'Garn, Netz'. Dazu auch *peziške* f. 'Spinne' Mitk.

prehɛr m. *prerɛ* Doz. f. 'Schürze'. *prehende prende* f. 'Schoss' Ro. (= *prehɛnɛ*). *prende* f. 'Busen' in Bo. Erizzo. Für *prenhen-*, vgl. asl. *pręgą* 'spanne', dazu sc. *pregnĕn prežina* 'Schürze'.

prift m. 'Priester'. *priftëreš, peftëreš*, geg. *priftëneš* f. 'Priesterin'. Aus lat. *pre(s)biter* (vgl. boves. *preciterɔ* 'Priester' = *πρεσβύτερος*) **prepter*, für **prieft* vor Doppelkonsonanz. Mac. *preftu*, istr. *prevt*; neap. *prevete*, cal. *previte*.

prill m. 'April'. Aus lat. *aprīlis*.

prīn, geg. *prį* 'gehe voran'. *prīs* m. 'Führer'. Aus lat. *praeire*.

prinkˢ best. *prinji* 'Fürst', Bezeichnung der Häupter bei den Mirditen. Ungenau *prenk* Kul. Aus lat. *prīncepˢ*: it. *prĭncipe* prov. frz. *prince*. *prenserí* f. 'Fürstentum' Sami von tü. *prens* aus frz. *prince*.

prind best. *prindi* m. 'Vater, Vorfahr'. *prinde-tɛ, perinde-tɛ, perĭn-tɛ* NT., *perí-tɛ* geg. Krist. 'Eltern'. Aus lat. *parentem*. Rum. *părinte*.

prĭš 'verderbe, zerbreche, zerstöre'. *prišɛs* m. 'Verderber, Verschwender'. *prišël'ɛ prišíjɛ* f. 'Zerstörung, Verderben'. *špriš* 'zerreisse' scut. Zur Vergleichung bietet sich gr. *πρισ- πρίω* 'säge', dessen Bedeutung dann ursprünglich eine allgemeinere ('zerschneiden') gewesen sein müsste.

pritŭtŭl m. 'Schamhügel' griech. Rhd. Vgl. sc. *bretuljak* 'kleiner Berg'; also ungenau für *bridŭl'*? *Pritschn* kennt Castelli in Niederösterreich für 'weibliche Scham'.

prtze f. 'Wegnahme' cal. March. Sic. *prisa* = *presa*.

prjal'a m. cal. 'parola antica significante probabilmente alcun ornato muliebre, forse anche polso' Rada. Also wohl 'Puls' und 'Armband'.

prjer, perjér, perler, Pass. *prirem* Ao. *prora* 'drehe um, kehre um, senke mich'. *pieřem* sic. 'kehre um'. *perjél'* 'kehre um' Kav. Auch hier ist Präfix *pr- per-* anzuerkennen: *el-*, diphthongiert *jél-*, zu gr. *ἐλάω ἐλαύνω*.

probotim m. 'Wahlbruder'. Aus se. bulg. *pobratim* dass. Vgl. Krauss Sitte und Brauch der Südslaven 623.

prodón 'verrate'. *prodót* m. 'Verräter'. Aus ngr. *προδίδω* (Aor. *προέδωσα*) *προδότης*.

profit m. 'Prophet'. *profití* f. 'Prophezeiung'. *profitépa* 'prophezeie'. Aus ngr. *προφήτης προφητεία προφητεύω*.

proka f. 'Gabel'; griech. 'Kreuzweg' Rhd. Zu it. *brocca* 'oben gespaltener Stecken' cal. *brocca* campob. *vrocca* 'Gabel' sic. *brocca* 'Hakon zum Herunterziehen von Zweigen' piem. *brocia* 'Bratspiess' regg. *broccia* 'Gabel' frz. *broche* 'Bratspiess'. *prunge* f. griech. Rhd. 'uga tăs ndzérins exinots, Löffel womit man die Meerigel heraufzieht' dazu oder zu it. *bronco* 'Stamm, Ast' span. *broncha* 'Ast' frz. *bronche*. Die Herkunft des Wortes, das etwas 'Gegabeltes' bezeichnet und daher zu lat. *broccus broncus* 'mit vorstehenden Zähnen' nicht ganz stimmt, ist unsicher; vgl. Schuchardt, Literbl. f. rom. Phil. 1885 No. 2 gegen Thurneysen.

prokópe 'gedeihe, mache Fortschritte'. Aus ngr. *προκόπτω*.

prokŭsenít m. 'Heiratsvermittler, Kuppler' cal. Aus ngr. *προξενητής*.

prońe f. 'Besitz; Landhaus'. Aus mgr. *πρόνοια* 'provisio, pensio annua' DuC. Auch asl. *pronija* 'provisio'. It. *pronie* e possessioni.

prope f. 'Schiffsvorderteil'. Mit Assimilation an den Anlaut aus ven. *prova* = *proda* (aus *prora*, vgl. Gröber

Substr. s. v.); auch se. *prova*. Griech. *pnar* best. *pori* Rhd. für *plnar* = ngr. πλώρα für πρώρα.

pronkonis 'nehme auf'. Aus ngr. προξενίζω.

pronopí f. 'Anblick' cal. Von ngr. πρόσωπον.

prošem best. *prošmi* m. 'Gehölz, Gebüsch' Ro. Zu se. slov. *šuma* 'Gehölz'?

prošmój, prošimój 'verleumde' *prošimi* m. 'Verleumdung' Prop. Zu asl. *šumъ* se. *šum* 'Geräusch' *šumêti* 'rauschen'. Vgl. it. *mormorare* in ders. Bedeutung.

protocne f. vom Kleinvieh, das noch nicht geworfen, auch von einer Frau, die noch nicht geboren hat. Aus ngr. πρωτογενής im Sinne von πρωτογεννήτρα, πρωτοτόκος, πρωτάρα 'femme qui accouche pour la première fois'.

prótšeme f. 'Priestermütze' Ro. Wohl die rote Kopfbedeckung der Priester, von se. *broć* 'Färberröte' *brocast* 'krapprot'.

provodój 'schicke' griech. Kul. Aus ngr. προβοδῶ dass.

provój, Prop. auch *pruoiú* 'versuche, prüfe'. *šprovój* scut. dass. *šprujm* m. 'Probe' Prop. Aus it. *provare*.

prúš m. 'brennende Kohlen, Glut'. *prúšis* 'schüre das Kohlenfeuer'. Zu idg. *prus- preus-*, wozu ai. *prúšṇáti prušyati* 'er spritzt, besprengt', *plošati* 'er brennt, versengt' lat. *prūna* 'glühende Kohle' *prūrio* 'jucke' got. *frius* 'Kälte' gehören (Schmidt Voc. II 271 ff.).

prúm m. 'Schiffsvordorteil' griech. Rhd. Aus ngr. πρύμη = πρύμνη.

psaľój 'singe bei der Messe' Kav. *psal, mpsal, msal* sic. dass. Aus ngr. ψάλλω. Mac. *psallisescu* Kav. aus *ψαλλίζω.

psārís 'salbe mit heiligem Öl' cal. Rada. Aus ngr. ἀλείφω, boves. *lifo*: vom Aor. ist mit ital. Endung ein *lipsáro* gebildet worden.

psifí f. 'Buchstabe, Handschrift'. Aus ngr. ψηφί dass.

psōre f. 'Krätze' cal. Aus ngr. ψώρα.

pšeš m. 'Gericht aus gekochtem Getreide, Mehl, Öl, und Honig' Fjeri. Doz. Für *mšeš*, wahrscheinlich zu bulg. *mêja* se. *miješati* = asl. *mêšati* 'mischen, kneten', vielleicht

geradezu umgestellt aus bulg. *smês* 'Mischung'. Vgl. bulg. *zamês* 'Art Speise'.

pŭsretĭń 'seufze, niese'. *šetĭń*, geg. *tšešĭ*, *tšetĭń*, Ro. *teš*, Jungg *tešem* 'niese'. *šamtĭ* (Ro. *fšĭ*, *mšĭ*) geg., *šertĭń* sic., *šertón šretón* cal. 'seufze'. *šamtinu* f. 'Seufzer' geg. *šretĭm* m. 'Seufzer' cal.. Vermischung von lat. **suspiritare* und *sternutare*, wie es scheint.

publikán m. 'Zöllner' Wort der Bibelübersetzungen, aus lat. *publicānus*.

puƀ 'küsse'. *puƀís*, *puƀós*, *puƀtón*, *puƀtós*, *peƀtón* 'füge zwei Dinge fest zusammen'. *puƀtohem* 'kleide mich eng, schnüre mich, umarme'. *puƀ-* ist = gr. *πυκ-* in *πύκα πυκνός* 'fest gefügt, dicht'; *ƀ* = *κ* = idg. pal. *ḱ*. 'küsse' = 'umarme' vgl. frz. *embrasser*.

puhe f. 'Wurfnetz' griech. Ngr. *πόχι* 'dreieckiges Netz'; franz. *pouche* dass. Das Wort ist griech.: *ὑπόχιον* von *ὑποχή* 'rundes Netz' in der späteren Gräcität. Eine Beschreibung s. Ἀθήν. 14, 286.

puxĭt f., Dem. *puxize* f. 'Lüftchen, Luftzug' cal. sic. Von se. *puhati* 'blasen'. Dazu *zapušit* geg. 'ersticke': se. *zapušiti* 'verstopfen'.

pūke in *udə e pūke* 'publica via' Bla. *puka ud* 'Gässchen' Ro. Aus lat. *publicus*.

pulás-zi m. (Accent?) 'Dach' Jung. Ro. hat *l'epoze* f. (*lepoze*) 'Dach'.

pule f. 'Tupfen in gefärbtem Zeug, Flicklappen, Blatternarbe, Kopf des Nagels'; *στακτόψωμον* griech. Roinh. *pul'e* f. geg. 'Münze im Wert von 60 Para'. *pul'amene* f. dass. geg. Hahn. Aus tü. *pul* 'Fischschuppe, kleine Münze, Fleck, Stempelmarke'; *pul'e* zunächst aus se. *pulja* 'Münze von 60 Para' Vuk, vgl. russ. *pulo pulz* 'ehedem eine kleine Münze'; ngr. *φόλα* 'kleine türk. Münze'; span. *foluz* f. 'kleine Münze' (eig. Plur. von arab. *fals*, Dozy-Engelmann 270). Zu Grunde liegt agr. *φολίς* 'Schuppe, Tupf, Fleck, Punkt'. Vgl. DuC. s. v. *φόλα φόλλις*.

pulpe f. 'Wade, Kniekehle; Oberschenkel des Geflügels'. Aus lat. *pulpa* 'Dickfleisch'. Rum. *pulpĕ*.

pul'e, f. 'Henne'. *pul'ize* f. geg. 'Hühnerlaus'. *pulk* f.

'Truthenne'. *pulíšt, pulíšt* Ro. m. 'Eselsfüllen'. *pulíștre* m. f. 'Eselsfüllen' sic. *pulár* m. griech. cal. (Plur. *pulélj* Sant.) 'Eselsfüllen'. ‖ Alles geht auf lat. *pullus* zurück. *pulj* ist **pulla* = frz. *poule*, vgl. ngr. *ἡ πούλια* 'die Plejaden'; rum. *puĭu* 'Thierjunges'. *pulke* = sc. bulg. *pujka* kruss. *pulka pujka* magy. *pulyka* 'Truthenne' rum. *puică* 'petite poule'. *pulár* = ngr. *πουλάρι* 'Füllen'; vgl. bulg. *pule* 'Eselsfüllen, Maulesel' sc. *pule pulak* 'Eselein'.

pulígrj, best. *-ni* m. 'Pilger' scut. Aus it. *pellegrino*.

pulípre, opolípre f. 'Höflichkeit' sic. Pap. Aus ngr. *ὑπάληψις* 'Ergebenheit'.

pulKér m. 'Daumen'. *štat pulKüer* Bla., *štapulštŭr* Ro. 'Zwerg'. Aus lat. *pollicāris* von *pollex*. Vgl. port. *polegar* span. *pulgar* prov. *polgar* afrz. *pochier* 'Daumen'.

punę f. 'Arbeit, Geschäft, Sache, Vermögen, Angelegenheit'. *punóń* 'arbeite'. *penóń* 'pflüge' Schirò. *punetár, punetnar* m. 'Arbeiter'. *punetóń* 'diene, bediene'. *punę-bərš* 'glücklich' *punę-zí* 'unglücklich'. ‖ Für *spud-nā*, zu Wz. *spend* in gr. *σπένδω σπονδή*, womit man auch lat. *studēre* verbindet.

punt m. (?*punte*) Bla. 'Punkt'. Aus it. *punto*.

punăše f. Mitk. *punaške* f. Kav. 'Beutel'. Gewiss mit rum. *pungă* mgr. *πούγγη* ngr. *πούγγα* (Σύλλ. 8, 477), *πουγγί* got. *puggs* 'Beutel' ven. *ponga* 'Kropf der Vögel' zu verbinden, obwohl das lautliche Verhältnis nicht ganz klar ist. Die Herkunft des Wortes ist unbekannt; Mi. stellt dazu asl. *pągy pągva* 'corymbus' poln. *pęgwica* 'Knopf' usw., die höchstens aus derselben, wohl nicht idg. Quelle stammen. Vgl. Diefenbach Got. Wtb. I 338. II 756.

puńé f. 'Faustschlag'. Span. *puñada* cat. *punyada* (frz. *poignée*). Direkt aus lat. *pugnus* stammt *pungi* f. 'Faust, an welcher das Zeigefingerglied hervorsteht, um damit zu schlagen' Hahn; oder ist es ngr. *πουγγί* 'Beutel' von der Ähnlichkeit?

1) *pupe* f. 'Schiffshinterteil' Ro. Aus lat. *puppis*: it. *poppa* frz. *poupe* usw.

2) *pupe* f., *pupl'e* f. 'Wiedehopf'. *pupaǰél* m. 'Springhahn' Hahn Texte 140, 2. Aus lat. *upupa*, vgl. die rom.

Formen bei Diez I 436. Rolland Faune pop. II 101, z. B. mail. *buba* romagn. *poppa*, Piombino *pupa*, rom. Schweiz *pupa*, Tessin *pupula*, it. *bubbola*, rum. *pupăză* msc. *pupăzoĭ* Marianu II 157. Auch se. *pupavac*. Rum. *pupăză* bedeutet auch eine Art Backwerk: vgl. alb. *pupék pipék* m. 'Milchbrot' griech. Rhd.

3) *pupe* f. 'Quaste, Weintraube'; Kul. 'Hügel'. *púpeze* f. 'Knospe' Pulj. 'Mohn' sic. Arbri i rī 3, 6. *púpul'e* f. 'Rücken' Ro. *púpul'eze* f. 'Kinn' Kav. *pōpel'* m. 'Klumpen, Scholle' geg. Hahn. *perpize* f. 'Nabel' Bo. Erizzo. Eine etwas verwickelte Sippe, da sich rom. *puppa* und slav. *pupŭ* berühren. *puppa* (s. Gröber Substr. s. v.), eig. 'Brustwarze', hat afrz. *poupe* 'Brustwarze' it. *poppa* piem. *pupa* 'weibliche Brust' ladin. *popo* 'Knospe, Knopf' grödn. *popul* ngr. *ποπούκα* 'Knospe' Σύλλ. 9, 353 (Ănos) gegeben; dazu gehört *popel'* 'Klumpen' wie tyr. kärntn. *pôpl* 'Knospe' (Unterforscher Beitr. zur Dial. d. Pusterthals, Leitmeritz 1887, S. 16). Auch se. *pupa* 'Knospe' wird dahin zu ziehen sein: es unterscheidet sich im Geschlecht von asl. *pupŭ* bulg. *pŭp* 'Nabel', aus dem sich auch die Bed. 'Knospe' entwickelt hat (bulg. *pŭpka* čech. *pupen* poln. *pępie* sorb. *pup* russ. *pupyšŏk*). Ebenso ngr. *πούπη* 'Höcker' (etwas Hervorstehendes), und so schliessen sich *pupe* 'Hügel' *púpul'e* 'Rücken' (vielleicht richtig 'Höcker'), *púpel'eze* 'Kinn' an. *perpize* (Erber schreibt *prpiz* f.) 'Nabel' ist slavisch: se. *pupak* 'Nabel'.

púpel'e f. 'Flaumfeder'. Ngr. *πούπουλον* 'Flaumfeder, Milchhaar', tü. *pupla* 'Flaumfeder' (aus dem Griech.). Das Wort ist mit dem vorigen *pupe* nicht zu vermitteln; es erinnert an ven. *púpolo* 'Wade', oberit. *púpola* 'Ohrläppchen' (Mussafia Beitr. 91), also etwas Weiches.

pupuris 'scharre' Jungg.

purge f. 'Abführmittel' griech. Aus it. *purga*.

purkit f. 'erste Knospe der Pflanzen' cal. March. Aus neap. *sporchia* dass.

purlák m. '*πιθουλάκι* bei der Kelter' griech. Rhd. Jedenfalls aus dem ngr. Worte, dessen Bedeutung ich nicht feststellen kann (= *ἐπι-θυλάκιον*?).

purtéke f. 'Rute, Gerte, Stöckchen, Ladestock, Strick-

nadel, Pfeil, Fleuret'. *prutke* f. 'Rute' scut. Ro. *prútke* Bogd. *purtékez* Rada. Aus se. *prut* bulg. *prъt* 'Rute' = asl. *prǫtъ*; vgl. se. *prùtak* 'kleine Rute'. Schuchardt, KZ. XX 244 denkt an lat. *pertica*. In diesem Falle ist *-ćk-* nicht klar: man müsste an eine bereits lat. Accentverschiebung *pértica* denken, doch vgl. it. *pértica* ven. *pértiga* friaul. *piértie*, frz. *perche* prov. *perga* cat. *perca*. Der Accent erklärt sich aus dem serb. Nebenton.

puts, sic. *puts* Pitrè 291 m. 'Brunnen'. Aus lat. *puteus*; rum. *puţ*.

punt f. 'Hinterhalt, Fallstrick'. Aus tü. *puan* 'Hinterhalt'; se. slov. *husija*.

puntován Waffe der Alb. in Syrmien, bestehend aus einer Metallkugel, in die ein etwa 1½ Schuh langer Stiel gesteckt wird. Ungr. Mag. 2, 81.

puš m. 'Wolle, die den Faden von Wolltüchern deckt; Flaum auf Früchten und Blättern'. *puša* pl. cal. 'Federn'. Aus tü. *puš* 'bedeckend, Bedeckung'; bulg. *poš* 'Tüchel' se. *pošа* 'florence Halstuch, Turban', ngr. *πόσι* 'Turban'. Aus dem Se. *poš* f. 'Halsband' in Syrmien.

puške f. 'Flinte'. Aus bulg. se. *puška* = rum. *puşcă* magy. *puska*. Quelle des allen slav. Sprachen und daraus dem Lit. und Lett. bekannten Wortes ist ahd. *buhsa* (vgl. slov. kroat. *pukša*) aus lat. *buxea*.

puščó 'höre auf, schweige'. *pušim* m. 'Aufhören, Stille'. Aus it. *posare* = lat. *pausare*.

pušt m. 'Schandbube'. Aus tü. *puşt* dass.; auch se. rum., ngr. *πούστης*.

puštét m. 'Macht, Befehl, Eroberung'. *pušlóń* 'erwerbe, erobere'. *puštim* m. 'Eroberung'. *pušlnešim* 'allmächtig' Prop. Aus lat. *potestatem*.

put f. 'Götzenbild' Ro. Aus tü. *put* dass.

putane f. Hahn, griech. cal. *putere* f. 'Hure'. Aus it. *puttana*.

putarge f. 'getrockneter Fischroggen' Ro. Aus it. *buttagra* dass., frz. *boutargue*. Das zu Grunde liegende arab. Wort soll gr. *ὠὰ ταρίχα* sein.

putrún m. 'Faulpelz' sic. Pap. Sic. *putruni* = *poltrone*.

pužmuž 'Schnecke' geg. bei Mi. Alb. Fo. 1, 31. Kinderwort: vgl. se. *puš* 'Schnecke', *puźmuš* in einem Kinderliedchen.

pûtẽs, pjes, pûes, geg. *pûs*, sic. *pieñ* 'frage'. Aus lat. **petio* für *peto*.

pûlkɛ, mûkɛ f. 'Ende des Stieles bei Axt und Messer' Mitk. 'Keil' Ro. *pûikɛ* Kav., *pûl'kɛ* Mitk. 'Keil'. Identisch mit slov. *pilika piljka* 'Fassstöpsel, Spund' (*ü* wegen *p*); dazu se. *pijuk* 'Krampen, Keilhaue'? Lat. **pūlicum* von *pīlum* 'Stössel'.

pûll m. 'Wald'; cal. *piel* Cam. I 52 ist Plural, vgl. II 128. Aus lat. *pudūlem* für *palūdem*, wie sard. *paule* f., altspan. port. *paúl* it. *padule* m. 'Sumpf', rum. *pădure* f. 'Wald'.

R.

raulif m. 'Reservist' Ro. Aus tü. *redif* dass.

raulit 'verschaffe' Ro. Aus se. *raditi* 'wirken, arbeiten'.

rɑdɛ, cal. *aradɛ* f. 'Reihe, Linie'. *radźń* 'reihe auf'. Aus ngr. *ἀράδα*, bei DuC. *ῥάδα* 'Reihe', und dies rom. (**radia* = it. *razza* frz. *raie*). Das ngr. Wort, auch *ἀραδιά*, ist vom Verbum *ἀραδιάζω* ausgegangen.

radîkɛ f. 'Cichorie' griech. Aus ngr. *ῥαδίκι* dass.; tü. *radikia*; it. *radicchio* 'Cichorienwurzel'.

rafš m. 'Ebene' *rafšój* 'ebne' Ro. Zu se. *ravan* 'Ebene' asl. *ravĭnŭ* 'planus', *ravniti* 'ebnen'. Vom Verbum ist auszugehen: *rafšój* für *rav(n)išój*.

1) *raft* m. 'Wandschrank; Knauf, Zinne' geg. Aus tü. *raf* 'Fach in der Wand, Gesims'; se. *raf* rum. *raft* ngr. *ῥάφι*.

2) *raft* m. 'Stirnschmuck des Pferdes' Bla. Aus tü. *raxt* 'bride et harnais brodés ou garnis de franges d'or ou d'argent'; rum. *raht raft* se. *raht rat*.

raχ m. Plur. *rɛχɛ* cal. sic. 'Hügel'. Aus ngr. *ῥάχη* 'Rücken, Bergrücken' = *ῥάχις*. Vgl. u. *kots*.

ruχamɛ, rahamí f. 'Groll, Zorn' sic. Zu *haram* (s. d.) mit Umstellung?

raišɛ f. 'kleine Wandbank' Hahn.

raje f. 'Unterthan' geg. Aus tü. *ra'ja* 'Herden', Bezeichnung der nicht mohammedanischen Unterthanen des Sultans; auch bulg. so. rum. ngr. *ραΐας*.

rakĭe f. Pl. 'Hausmöbel, Hausrat' geg. Hahn. Für *rakĭe* zu bulg. *rakla* 'Kasten, Kiste' = rum. *rucliĭ* 'cercueil, châsse', die zu asl. *raka* = lat. *arca* gehören.

rakĭí m. f. 'Branntwein'. Aus tü. *rakı*; auch bulg. so. rum. ngr.

rakĭitĕ f. 'Bachweide' geg. Aus bulg. so. asl. *rakita* dass.; rum. *richită*.

1) ***ram*** m. 'Faden' sic. Aus ngr. *ράμμα* dass.

2) ***ram*** m., to. auch *rəm*, Ro. *rembe* f. 'Kupfer'. *ramtə* 'kupfern'. Aus it. *rame* = lat. *aeramen*.

ran m. 'kleine Münze' cal. *granu* dass. sic. Sic. *granu* 'piccola moneta di rame che era la ventesima parte del tari'. Cal. ist *ranu* = grano, *granu* die Münze, während in Campobasso *nu ranə* 'la moneta' und *granə* 'frumento' ist. Arch. glott. IV 173. In Roccaforte Plur. *grana* Racc. di Rocc. 1, 11.

rantsə f. 'Bett der Matrosen' griech. Rhd. It. *rancio* 'Matrosenbett'.

rapane f. 'Rettig, raphanus sativus'. Aus ngr. *ραπάνα* Plur. von *ραπάνι*. Auch den rom. Formen liegt *rapanus* zu Grunde.

ras best. *razi* m. 'Atlas'. Aus it. *raso*.

rasáj m. 'Kraut, Kohl' Ro. Aus so. *raso* Gen. *rasolu* 'Salzlake vom Sauerkraut', zu asl. *solь* 'Salz'. Für *rasól*.

rast m. 'Gelegenheit, Leichtigkeit' Doz. Aus tü. *rast* 'rencontre, réussite, chance'.

raŭə 'ich fiel' Ao. zu *bie*. *rārə*, *rənə* Part. 'gefallen', geg. *e rana* 'Fall, Sturz'. S. *bie* 1).

raškál, raskál m. 'Weinlaub' Ro. Friaul. *rischje ruschétt* ist 'Traubenkamm', von *rasco* 'Schabeisen', wie it. *raspollo* zu *raspare*; dazu das alb. Wort? die Bedeutungen stimmen wenig.

ravə f. 'Fussspur' Ro.

raventšənt f. 'Rhabarber'. Aus tü. *ravend* dass.;

so. *revel* rum. *revent* ngr. ῥαβένι, bei DuC. ῥαβίον ταξιωτή 'rhaponticum'.

razbitin 'verabscheue': cal. *razbis* 'stosse zurück'. Aus se. *razbiti* 'zerschlagen, spalten, verhindern'.

razi f., *razim* m. 'Ergebenheit' Ro. Aus tü. *razi* 'unterwürfig, folgsam'; se. *razi*.

rălăl m. 'Krügelchen' scut. Jungg. Aus it. *orciuolo*. Vgl. lecc. *rçulu* Arch. glott. IV 131.

1) ***re*** in der Verbindung *ve re* 'betrachte, beachte, merke auf', z. B. *e paše po s e vura re* 'ich sah es, aber hatte nicht Acht darauf'. Daraus entstand *vurój* scut., *vurén vurén vrçn vurén ren* cal. sic. 'betrachte, denke an etwas'. *re* halte ich für lat. *grevis* = *gravis* (it. *greve* cat. prov. rum. *greu*); *ve re* 'lege Wichtigkeit bei'. *r-* aus *gr-* wie in *rendz*.

2) ***rē*** f. 'Wolke', Plur. *ra-tz*. Ist gleich ahd. *rouh* as. *rôk* ags. *rêc* (got. **rauki-*) 'Rauch, Dampf', zu der germ. Wurzel *rūk* 'rauchen', die ausserhalb des Germ. bis jetzt nicht nachgewiesen ist. Alb. Grundform *rēgi-*, wahrscheinlich umgelautet aus *rāgi-* = *raugi-*.

rebe, rübe f. 'Laune, Eigensinn'. *rébetz, rübetz* f. 'unfreundliches Aussehen' Ro. Tü. *rejh* 'Zweifel, Ungewissheit'?

rebél 'unbeständig, unruhig'. Aus it. *ribello* 'aufrührerisch'.

régulz, Kul. *régulz* f. 'Regel'. Aus it. *regola*. Se. *regula*.

1) ***reǰ*** 'gerbe' Hahn geg. Se. *redjati* 'reihen, ordnen', vgl. *redjenje* 'Bereiten des Flachses, Reinigen des Getreides usw.' 'Gerben' ist auch sonst 'Zurechtmachen', it. *conciare*, deutsch *gerben* von *gar*; slov. se. *strojiti* 'gerben' = asl. *stroiti* 'parare' bulg. russ. *stroj* 'Ordnung'.

2) ***reǰ*** m. scut. cal. gr. (Frasc. Ma. 1, 5 *reǰ*) 'König'. ***reǰerí*** f. 'Königreich' cal. ***reńí*** f. 'Königreich' scut. ***reńój*** 'herrsche' scut. ***rigz*** m. 'König' Krist. ***rigatz*** f. 'Herrschaft' Mitk. *reǰ* ist lat. *rēg(u)lus*, *reńój* (davon *reńí*) it. *regnare*, *rigz* mgr. ngr. ῥήγας, vgl. asl. *riga* 'rex'. Ist geg. *rigz* f. 'Truthenne' dasselbe?

rek m. 'Hinterkopf, Nacken' griech. Reinh. Für *krenko-* zu vorgerm. *krukjó-* 'Rücken' (ahd. *hrukki* an. *hryggr*)?

rekúa m. 'Perpendikel der Uhr' scut. Aus tü. *rekkas rakkas* 'balancier d'horloge'.

reke f. scut. cal. 'Bach'. *rekë* f. 'Bach, Regenfurche' Hahn. Aus bulg. slov. asl. *rêka* sc. *rijeka* 'Bach'.

rekez m. 'Riese' gr. Rhd. Ein slov. *orjak* 'Riese' wird angeführt (Cigale II 1275), das man mit *orjaš* = magy. *óriás* zusammen bringt.

rem, remb f. 'Ruder' Bla. Ro. Aus it. *remo*.

remle f. 'Reibeisen' geg. Aus tü. *rende* 'Hobel'; bulg. *rendo* sc. *erende* 'Reibeisen, Hobel' rum. *rîndc*.

rendë f. 'Lauf, Schnelligkeit'. *rendóń* laufe. Mgr. *ῥέντα* 'decursiones equorum vel campus ubi decurrunt'; ngr. in Epirus *ἀρεντεύω* 'laufe' *ἀρέντα* 'im Lauf' Σύλλ. XIV 221. Gr. *ῥέντα* (*renda*) kommt schwerlich von *arena*, sondern ist slav. **ręda* Fem. zu asl. *ręd* 'Ordnung, Reihe', also eig. die Reihe der bei den Wettrennen losgelassenen Pferde; vgl. sc. *reda* neben *red*. So ist das Wort identisch mit dem aus dem Slav. direkt ins Alb. übernommenen *rendë, rindë*, scut. *rrun* m. 'Reihe'; *rendóń rrudit* 'stelle in Reihen'; *rendom* Adv. 'der Reihe nach'. Vgl. sc. *redom* 'nach der Reihe'; rum. *rînd* magy. *rend*, auch mit dem alten Nasal.

renk best. *rengu* m. 'hinterlistiger Streich'. Aus tü. *renk* 'Farbe, Betrug, List'; rum. *renghiŭ renchiŭ*; ngr. *ῥέγκα*. Zu *renk* in der Bed. 'Farbe' gehört *renkt* 'blühend' Schirò Raps. 40, geg. *rek* 'reife, mache reif' *rekem* 'werde reif' *rekë* 'reif', vgl. *reken* 'si colorano' von Blumen Schirò 22.

repë f. 'Rübe'. *rapë* dass. Bla. Letzteres ist it. *rapa*; *repë* kann aus slov. bulg. *répa* sc. *repa* stammen. Da aber slav. *é* = lat. *a* schwierig zu erklären ist, bleibt die Möglichkeit nicht ausgeschlossen, dass *repë* aus lat. *rapa* stammt und dass die Illyrier das Wort in dieser Form den Slaven übermittelt haben. *revë* f. 'brassica rapa, weisse Rübe' gr. stammt aus venez. *ravu* oder mundartl. frz. *reve*; ngr. *ῥέβα*.

restitšo f. 'Art Tanz oder Spiel' griech. Mitk.

reŝen 'es schneit' Lecce. *reš* 'schneien' Ro. Für *oreš* aus *vers-* ai. *varšá-* gr. *ἔρση* air. *frass* 'Regenschauer'?

reŝit 'lösche aus, verzeihe' Prop. Aus sc. *rijeŝiti* 'auflösen, losmachen, erledigen' = asl. slov. *rěšiti* 'solvere'.

reăpe f. 'Raspel'. *reăpój* 'raspele' scut. Aus it. *raspa raspare*. e ist nicht klar.

reăpér m. 'Verkäufer, Händler, Krämer'. *reăpere* f. 'Handelsfrau'. *reăperí* f. 'Handel'. *reăperón* 'handle mit Waaren'. Aus tü. *retăber* vulg. für *rendžber* 'jeder der sein Leben durch Arbeit verdient, Taglöhner, Arbeiter u. dgl.'

reăt 'verweile; halte zurück'. *reătem* 'entferne mich; falle' (vom Wasser). Ist it. *resto*: auch transitiv, z. B. *restare il sangue* 'das Blut stillen'. *restarsi* 'sich aufhalten'.

1) *ret* m. 'Verbannung' geg. gr. Aus tü. *redd* 'das Zurückstossen, Entfernen'.

2) *rēt, ret* m. geg., *rjetε rjetε* f., *rite* f. cal. sic. 'Netz'. *ret* ist lat. *rēte, rite* cal. sic. *riti*; *ie* in *rjetε* für lat. *ē* ist unklar.

reteré m. 'Zaunkönig' sic. Aus dem Franz. ins Sic. eingedrungen: frz. *roitelet ratelet* (Savoyen) *retalet* (franz. Schweiz) *ratereau* (Orléans) usw. Rolland II 288 ff. It ist *reattino reattolo*.

1) *reze, rezé* f. 'Thürangel'. Aus tü. *reze* 'Thürangel, kleiner Riegel'; bulg. *rêza* se. *reza* mac. *reză* ngr. ῥεζές.

2) *reze, rezε* f. 'Strahl'. Aus lat. **radia* für *radius* = rum. *rază* 'Strahl' mac. *radză* it. *razza* 'Speiche' span. po. pr. *raya* frz. *raie*.

rezíl m. 'Schande'. *reziláu* m. 'Kuppler' Ro. Aus tü. *rezil* 'schimpflich'; auch bulg. se.

rezm m. 'Pflichttheil bei der Erbschaft'. Aus tü. *resm* 'Vorschrift, Gebühr'; rum. *resm rezm* 'Ceremonie' ngr. ῥέσμι 'Taxe'.

rrelelíš m. 'Renommist' gr. Reinh.

rfketíme f. 'Handwurzel, Puls' Mitk.

rehát m. 'Ruhe'. Aus tü. *rahat* dass., auch bulg. se. rum. (*rahat rehat*).

rekóm m. 'Rechenkunst' geg. Aus tü. *rakăm* 'Ziffer, Rechnen'; bulg. *rakam* se. *rakam*.

rekuál, rkual, rekual, best. *rkoli* m. 'Distel, scolymus hispanicus' griech. cal. Scheint entstellt aus it. *cardoscolimo* 'Art wilde Artischocke'.

rem, rémp best. *rembi*, geg. *rem remp* m. 'Ast, Reihe,

Runzel, Flussarm'. Aus lat. *rāmus* 'Zweig, Flussarm, Nebenlinie u. ä.' Rum. *ram*.

remér m., Plur. *remén-ts* 'Wlache, Hirt, Bauer' griech. Aus lat. *Romānus*: rum. *rumîn*, istr. *rumeri (rumări)* Mi. Rum. Unt. I 43. Βλάχος und 'Bauer' ist in Griechenland gleichbedeutend. Die Pinduswlachen nennen sich *Armăni*, Roesler Rom. Stud. 101, der mit der Erklärung (= *Arbun*, Albanier) auf falscher Fährte ist. In Trapezunt ist ρωμαίσσα 'Hirtin': Joannidis κη'.

remón, rumón, sic. *remón* 'wühle (vom Schwein), grabe, erforsche'. *armŭ* 'grabe' Kav. Aus lat. *rūmari* 'aufwühlen, durchforschen'; rum. *rîmă* 'wühlen, scharren (vom Schwein) mac. *arămă*; span. prov. *rimar* 'durchforschen'.

rende, geg. *randë* 'schwer, gewichtig, lästig'; f. 'Gewicht, Schwere'. *rendje* f. 'Schwere' Kav. *rendón*, geg. *randój* 'belästige'. Aus lat. *grandis*. Auch sard. *grandesa* ist 'mole'. *rendón* 'beschneide Bäume' ist it. *rimondare* dass.

rendes m. 'Lab' griech. Identisch mit rum. *rînză* mac. *rîndză* 'Lab'; aus dem Rum. klruss. *rynďza rynďza* poln. *rynďza* Mi. Wand. d. Rum. 18. Das Wort ist wohl mit *rende* 'schwer' zusammen zu bringen (Suff. *-es* Gramm. § 118): der Labmagen lässt die Milch gerinnen, macht sie schwer. Die rum. Formen sind also aus dem Alb. entlehnt.

rendzón 'mache einen Bruch'. *rendzúar*, *rendzúk* 'bauchbrüchig'. Ableitung von it. *ernia* 'Bruch': **ernezón rulzón*.

reńe, geg. *rąje* f. 'Wurzel, Quelle, Anfang, Fundament'. *reze*, geg. *rąze*, scut. *rąndze* f. 'Wurzel, Fuss des Berges'. Scut. *rąńe* und *rąndze* auch 'Steineiche'. *reze* griech. 'Färberkrapp'. *reńón* 'wurzele, befestige'. *rezón, redzój, rendzój* 'stürze herab, haue ab, um' (eig. 'entwurzle'). *redzím* m. 'Abgrund' Ro. *rike* f. 'Rettich'. *rilk* sic. 'Rettich' Cam. Alles von lat. *rādix*. *reńe* ist = *renje* aus lat. **radicia*, wie *penge* aus *pedica*. *reze* für **renze* (geg. *rąze*) ist Dem. mit der alb. Endung *-ze*, also für *rengze* von einem **renge* = *radica*, vgl. it. *rádica*. Die griech. Bedeutung 'Krapp, rubia tinctorum' nach ngr. ῥιζάρι dass. von ῥίζα, woraus tü. *alizari* Fraas Synops. plant. 158 entlehnt ist. *rike* ist *radīcem* oder

vielmehr **radicum*, vgl. rum. *rădiche* (über die slav. Worte Mi. EW. 284 f., über die germ. Pogatscher Lehnworte im Altengl. 40). *rilk* ist mir nicht klar: vielleicht umgestellt aus *rikl'e* = *radicula*. Aus alb. *rezón* stammt mac. *rĭznesc* 'zerstöre' Dan.

repine f. 'plötzliches Unwetter' scut. It. *rapina*.

rere, geg. *rane* f. 'Sand'. Aus lat. *arena*; it. *rena*.

revĕre f. 'Strand, Küste' griech. cal. Aus it. *riviera* span. cat. *ribera* neap. *revera* 'Ufer'.

rexegoje, *rezigoje* f. 'Arsenik' Ro. Aus ngr. *ἀρσενικόν*.

ri, f. *re* (Pl. *ra*) 'jung, neu'. *re* f. 'Neuvermählte, Schwiegertochter'. *riŭ* 'neu' Kav. (mit Dem.-Endung). *rĭšt* 'neu' m. 'progresso' Ro. *rištas* geg., *rištazi* to. 'neuerdings, kürzlich'. *persrĭ*, geg. *pirsí* 'wiederum'. *pertrĭ*, geg. *pertrí* 'erneuere'. Vgl. *rit*?

ridžá f. 'Bittschrift' scut. Aus tü. *ridža* 'Bitte'; auch bulg., se. *ridze*.

ridžál m. 'Beschützer' Ro. Tü. *ridžal* Pl. von *redžul* 'hommes, grands personnages'; se. *ridžal* 'Beamter'.

riel m. 'Wolfsmilch, euphorbia'. Rum. heissen verschiedene Euphorbiaarten *arior alior ařor* (Brandza 174), was auf lat. **aliolum* zurück geht. Also ist *riel* für *riĕl* = **aliellum*.

rigán m. 'origanum' griech. cal. Aus ngr. *ῥιγάνι*, agr. *ὀρίγανον*. Se. *rigan* 'Majoran'. *rigón* in einem Sprichwort bei Hahn S. 156 No. 110. übersetzt H. mit 'Thymian'.

rige f. 'Sprühregen'. *rigój* 'tröpfle' scut. Aus it. *rigare* 'befeuchten'.

rikaz pl. f. 'Ferkel', Sing. wohl *rikezs*, cal. Santori. In den Abruzzen ruft man das Schwein mit *ri*. Finamore 150. Vgl. franz. dial. *rouron* 'Ferkel' Rolland V 219. So ist lett. *cûka* russ. *cuška* 'Schwein, Ferkel' von dem Ruf *cuk cuk*, russ. *cuhz cuhz* (vgl. deutsch *suk suk*, rät. *tšuc* Car. 171) gebildet.

rikíç f. 'Haidekraut' cal. Aus ngr. *ρείκι* von *ἐρείκη* = lat. *erīca*; it. *érica*. *rike* ist = Plur. *ρείκια*.

rime f. 'Strasse, Gasse, Weg'. Aus ngr. *ῥύμη* 'Weg, Strasse'.

nadel, Pfeil, Fleuret'. *prutke* f. 'Rute' scut. Ro. *prútke* Bogd. *prutéke* Rada. Aus se. *prut* bulg. *prъt* 'Rute' = asl. *prǫtъ*; vgl. se. *prùtak* 'kleine Rute'. Schuchardt, KZ. XX 244 denkt an lat. *pertica*. In diesem Falle ist *-éke* nicht klar: man müsste an eine bereits lat. Accentverschiebung *pértica* denken, doch vgl. it. *pértica* von. *pértiga* friaul. *piértie*, frz. *perche* prov. *perga* cat. *perca*. Der Accent erklärt sich aus dem serb. Nebenton.

puc, sic. *puts* Pitrè 291 m. 'Brunnen'. Aus lat. *puteus*; rum. *puț*.

puf f. 'Hinterhalt, Fallstrick'. Aus tü. *pusu* 'Hinterhalt'; se. slov. *busija*.

puntovín Waffe der Alb. in Syrmien, bestehend aus einer Metallkugel, in die ein etwa 1½ Schuh langer Stiel gestockt wird. Ungr. Mag. 2, 81.

puš m. 'Wolle, die den Faden von Wolltüchern deckt; Flaum auf Früchten und Blättern'. *puša* pl. cal. 'Federn'. Aus tü. *puš* 'bedeckend, Bedeckung'; bulg. *poš* 'Tüchel' se. *pošа* 'florence Halstuch, Turban', ngr. *πόσα* 'Turban'. Aus dem So. *poš* f. 'Halsband' in Syrmien.

puške f. 'Flinte'. Aus bulg. se. *puška* = rum. *puṣcă* magy. *puska*. Quelle des allen slav. Sprachen und daraus dem Lit. und Lett. bekannten Wortes ist ahd. *buhsa* (vgl. slov. kroat. *pukša*) aus lat. *buxea*.

puščóń 'höre auf, schweige'. *pušim* m. 'Aufhören, Stille'. Aus it. *posare* = lat. *pausare*.

pušt m. 'Schandbube'. Aus tü. *puşt* dass.; auch se. rum., ngr. *πούστης*.

puštét m. 'Macht, Befehl, Eroberung'. *pušlóń* 'erwerbe, erobere'. *pušlim* m. 'Eroberung'. *pušluešim* 'allmächtig' Prop. Aus lat. *potestatem*.

put f. 'Götzenbild' Ro. Aus tü. *put* dass.

putane f. Hahn, griech. cal. *putere* f. 'Hure'. Aus it. *puttana*.

putarge f. 'getrockneter Fischroggen' Ro. Aus it. *buttagra* dass., frz. *boutargue*. Das zu Grunde liegende arab. Wort soll gr. *ὠὰ ταρίχα* sein.

putrún m. 'Faulpelz' sic. Pap. Sic. *putruni* = *poltrone*.

puźmuź 'Schnecke' geg. bei Mi. Alb. Fo. 1, 31. Kinderwort: vgl. se. *puś* 'Schnecke', *puźmuś* in einem Kinderliedchen.

pūẽs, pjes, pūes, geg. *pās*, sic. *pień* 'frage'. Aus lat. **petio* für *peto*.

pūlkɛ, mūkɛ f. 'Ende des Stieles bei Axt und Messer' Mitk. 'Keil' Ro. *pūikɛ* Kav., *pūl'kɛ* Mitk. 'Keil'. Identisch mit slov. *pilika piljka* 'Fassstöpsel, Spund' (*ū* wegen *p*); dazu se. *pijuk* 'Krampen, Keilhaue'? Lat. **pūlicum* von *pūlum* 'Stössel'.

pūll m. 'Wald'; cal. *piel* Cam. I 52 ist Plural, vgl. II 128. Aus lat. *pudālem* für *palūdem*, wie sard. *paule* f., altspan. port. *paúl* it. *padule* m. 'Sumpf', rum. *pădure* f. 'Wald'.

R.

raulíf m. 'Reservist' Ro. Aus tü. *redif* dass.

raulít 'verschaffe' Ro. Aus se. *raditi* 'wirken, arbeiten'.

rɛdɛ, cal. *arade* f. 'Reihe, Linie'. *radóń* 'reihe auf'. Aus ngr. *ἀράδα*, bei DuC. *ῥάδα* 'Reihe', und dies rom. (**radia* = it. *razza* frz. *raie*). Das ngr. Wort, auch *ἀραδιά*, ist vom Verbum *ἀραδιάζω* ausgegangen.

radíkɛ f. 'Cichorie' griech. Aus ngr. *ῥαδίκι* dass.; tü. *radikia*; it. *radicchio* 'Cichorienwurzel'.

rafš m. 'Ebene' *rafšój* 'ebne' Ro. Zu se. *ravan* 'Ebene' asl. *ravьnъ* 'plānus', *ravniti* 'ebnen'. Vom Verbum ist auszugehen: *rafšój* für *rav(n)šój*.

1) *raft* m. 'Wandschrank; Knauf, Zinne' geg. Aus tü. *raf* 'Fach in der Wand, Gesims'; se. *raf* rum. *raft* ngr. *ῥάφι*.

2) *raft* m. 'Stirnschmuck des Pferdes' Bla. Aus tü. *ruxt* 'bride et harnais brodés ou garnis de franges d'or ou d'argent'; rum. *raht raft* se. *rahт rat*.

raχ m. Plur. *rɔχɛ* cal. sic. 'Hügel'. Aus ngr. *ῥάχη* 'Rücken, Bergrücken' = *ῥάχις*. Vgl. u. *kots*.

raχamí, rahamí f. 'Groll, Zorn' sic. Zu *haram* (s. d.) mit Umstellung?

raíšɛ f. 'kleine Wandbank' Hahn.

raje f. 'Unterthan' geg. Aus tü. *ra'ja* 'Herden', Bezeichnung der nicht mohammedanischen Unterthanen des Sultans; auch bulg. sc. rum. ngr. *ραΐας*.

rakie f. Pl. 'Hausmöbel, Hausrat' geg. Hahn. Für *rakle* zu bulg. *rakla* 'Kasten, Kiste' = rum. *rucli* 'cercueil, châsse', die zu asl. *raka* = lat. *arca* gehören.

rakí m. f. 'Branntwein'. Aus tü. *rake*; auch bulg. sc. rum. ngr.

rakíte f. 'Bachweide' geg. Aus bulg. sc. asl. *rakita* dass.; rum. *richită*.

1) ***ram*** m. 'Faden' sic. Aus ngr. *ράμμα* dass.

2) ***ram*** m., to. auch *rm*, Ro. *rembe* f. 'Kupfer'. *ramtë* 'kupfern'. Aus it. *rame* = lat. *aeramen*.

ran m. 'kleine Münze' cal. *granu* dass. sic. Sic. *granu* 'piccola moneta di rame che era la ventesima parte del tari'. Cal. ist *ranu* = grano, *granu* die Münze, während in Campobasso *nu rans* 'la moneta' und *grans* 'frumento' ist. Arch. glott. IV 173. In Roccaforte Plur. *grana* Racc. di Rocc. 1, 11.

rantnε f. 'Bett der Matrosen' griech. Rhd. It. *rancio* 'Matrosenbett'.

rapane f. 'Rettig, raphanus sativus'. Aus ngr. *ραπάνα* Plur. von *ραπάνι*. Auch den rom. Formen liegt *rapanus* zu Grunde.

ras best. *razi* m. 'Atlas'. Aus it. *raso*.

rasój m. 'Kraut, Kohl' Ro. Aus sc. *raso* Gen. *rasola* 'Salzlake vom Sauerkraut', zu asl. *solь* 'Salz'. Für *rasól*.

rast m. 'Gelegenheit, Leichtigkeit' Doz. Aus tü. *rast* 'rencontre, réussite, chance'.

rañε 'ich fiel' Ao. zu *bie*. *rãre*, *rene* Part. 'gefallen', geg. *e rana* 'Fall, Sturz'. S. *bie* 1).

raškál, ***raskál*** m. 'Weinlaub' Ro. Friaul. *rischje ruschétt* ist 'Traubenkamm', von *rasco* 'Schabeisen', wie it. *raspollo* zu *raspare*; dazu das alb. Wort? die Bedeutungen stimmen wenig.

rave f. 'Fussspur' Ro.

raventšent f. 'Rhabarber'. Aus tü. *ravend* dass.;

so. *revedi* rum. *revent* ngr. ῥαβέντι, bei DuC. ῥαβδὸν τιζινή 'rhaponticum'.

razbitlu 'verabscheue': cal. *razbie* 'stosse zurück'. Aus so. *razbiti* 'zerschlagen, spalten, verhindern'.

razĕ f., *razim* m. 'Ergebenheit' Ro. Aus tü. *razi* 'unterwürfig, folgsam'; so. *razi*.

rălĕțĭl m. 'Krügelchen' scut. Jungg. Aus it. *orcinolo*. Vgl. lecc. *rculu* Arch. glott. IV 131.

1) ***re*** in der Verbindung ***o re*** 'betrachte, beachte, merke auf', z. B. *e paše po s e vura re* 'ich sah es, aber hatte nicht Acht darauf'. Daraus entstand *vurój* scut., *oreĕ vuréi vrcn oreĕ reĭ* cal. sic. 'betrachte, denke an etwas'. *re* halte ich für lat. *grevis* = *gravis* (it. *greve* cat. prov. rum. *greu*); ***o re*** 'lege Wichtigkeit bei'. *r-* aus *gr-* wie in ***rendŭ***.

2) ***rĕ*** f. 'Wolke', Plur. *ru-tĕ*. Ist gleich ahd. *rouh* as. *rôk* ags. *rêc* (got. **rauki-*) 'Rauch, Dampf', zu der germ. Wurzel *rŭk* 'rauchen', die ausserhalb des Germ. bis jetzt nicht nachgewiesen ist. Alb. Grundform *rĕgi-*, wahrscheinlich umgelautet aus *rägi-* = *rangi-*.

rebĕ, rŭbĕ f. 'Laune, Eigensinn'. *rébeță, rŭbeță* f. 'unfreundliches Aussehen' Ro. Tü. *rejb* 'Zweifel, Ungewissheit'?

rebél 'unbeständig, unruhig'. Aus it. *ribello* 'aufrührerisch'.

régulĕ, Kul. ***régulĕ*** f. 'Regel'. Aus it. *regola*. So. *regula*.

1) ***reĵ*** 'gerbe' Hahn geg. So. *redjati* 'reihen, ordnen', vgl. *redjenje* 'Bereiten des Flachses, Reinigen des Getreides usw.' 'Gerben' ist auch sonst 'Zurechtmachen', it. *conciare*, deutsch *gerben* von *gar*; slov. so. *strojiti* 'gerben' = asl. *stroiti* 'parare' bulg. russ. *stroj* 'Ordnung'.

2) ***reĵ*** m. scut. cal. gr. (Frasc. Ma. 1, 5 *reĵ*) 'König'. ***reĵerí*** f. 'Königreich' cal. ***reńí*** f. 'Königreich' scut. ***reńój*** 'herrsche' scut. ***rige*** m. 'König' Krist. ***rigatĕ*** f. 'Herrschaft' Mitk. *reĵ* ist lat. *rēg(u)lus*, ***reńój*** (davon ***reńí***) it. *regnare*, ***rige*** mgr. ngr. ῥήγας, vgl. asl. *riga* 'rex'. Ist geg. ***rige*** f. 'Truthenne' dasselbe?

rek m. 'Hinterkopf, Nacken' griech. Reinh. Für *krenko-* zu vorgerm. *krukjó-* 'Rücken' (ahd. *hrukki* an. *hryggr*)?

rekáin m. 'Perpendikel der Uhr' scut. Aus tü. *rekkas rakkas* 'balancier d'horloge'.

reke f. scut. cal. 'Bach'. *rekë* f. 'Bach, Regenfurche' Hahn. Aus bulg. slov. asl. *rêka* sc. *rijeka* 'Bach'.

rekza m. 'Riese' gr. Rhd. Ein slov. *orjak* 'Riese' wird angeführt (Cigale II 1275), das man mit *orjaš* = magy. *óriás* zusammen bringt.

rem, remb f. 'Ruder' Bla. Ro. Aus it. *remo*.

remde f. 'Reibeisen' geg. Aus tü. *rende* 'Hobel'; bulg. *rendo* sc. *erende* 'Reibeisen, Hobel' rum. *rîndea*.

rendë f. 'Lauf, Schnelligkeit'. *rendóń* laufe. Mgr. ῥέντα 'decursiones equorum vel campus ubi decurrunt'; ngr. in Epirus *ἀρεντεύω* 'laufe' *ἀρέντα* 'im Lauf' Σύλλ. XIV 221. Gr. ῥέντα (*renda*) kommt schwerlich von *arena*, sondern ist slav. **rędа* Fem. zu asl. *rędъ* 'Ordnung, Reihe'. also eig. die Reihe der bei den Wettrennen losgelassenen Pferde; vgl. sc. *reda* neben *red*. So ist das Wort identisch mit dem aus dem Slav. direkt ins Alb. übernommenen *rendë, rendë*, scut. *renn* m. 'Reihe'; *rendóń rendít* 'stelle in Reihen'; *rendom* Adv. 'der Reihe nach'. Vgl. sc. *redom* 'nach der Reihe'; rum. *rînd* magy. *rend*, auch mit dem alten Nasal.

renk best. *renku* m. 'hinterlistiger Streich'. Aus tü. *renk* 'Farbe, Betrug, List'; rum. *renghiŭ renchiŭ*; ngr. ῥέγκα. Zu *renk* in der Bed. 'Farbe' gehört *renkt* 'blühend' Schirò Raps. 40, geg. *rek* 'reife, mache reif' *rekem* 'werde reif' *rekë* 'reif', vgl. *reken* 'si colorano' von Blumen Schirò 22.

repë f. 'Rübe'. *rapë* dass. Bla. Letzteres ist it. *rapa*; *repë* kann aus slov. bulg. *répa* sc. *repa* stammen. Da aber slav. *ê* = lat. *a* schwierig zu erklären ist, bleibt die Möglichkeit nicht ausgeschlossen, dass *repë* aus lat. *rapa* stammt und dass die Illyrier das Wort in dieser Form den Slaven übermittelt haben. *revë* f. 'brassica rapa, weisse Rübe' gr. stammt aus venez. *rava* oder mundartl. frz. *reve*; ngr. ῥέβα.

restitšo f. 'Art Tanz oder Spiel' griech. Mitk.

rešen 'es schneit' Lecce. *reš* 'schneien' Ro. Für *oreš* aus *vers-* ai. *varšá-* gr. *Ἑέρση* air. *frass* 'Regenschauer'?

rëžit 'lösche aus, verzeihe' Prop. Aus sc. *riješiti* 'auflösen, losmachen, erledigen' = asl. slov. *rěšiti* 'solvere'.

reăpe f. 'Raspel'. *reăpój* 'raspele' scut. Aus it. *raspa raspare*. *e* ist nicht klar.

reăpér m. 'Verkäufer, Händler, Krämer'. *reăpere* f. 'Handelsfrau'. *reăperí* f. 'Handel'. *reăperón* 'handle mit Waaren'. Aus tü. *retăber* vulg. für *rendžber* 'jeder der sein Leben durch Arbeit verdient, Taglöhner, Arbeiter u. dgl.'

reăt 'verweile; halte zurück'. *reătem* 'entferne mich; falle' (vom Wasser). Ist it. *resto*: auch transitiv, z. B. *restare il sangue* 'das Blut stillen'. *restarsi* 'sich aufhalten'.

1) *ret* m. 'Verbannung' geg. gr. Aus tü. *redd* 'das Zurückstossen, Entfernen'.

2) *rēt, ret* m. geg., *rjete rjete* f., *rite* f. cal. sic. 'Netz'. *ret* ist lat. *rēte, rite* cal. sic. *riti*; *ie* in *rjete* für lat. *ē* ist unklar.

reteré m. 'Zaunkönig' sic. Aus dem Franz. ins Sic. eingedrungen: frz. *roitelet ratelet* (Savoyen) *retalet* (franz. Schweiz) *ratereau* (Orléans) usw. Rolland II 288 ff. It. ist *reattino reattolo*.

1) *reze, rezé* f. 'Thürangel'. Aus tü. *reze* 'Thürangel, kleiner Riegel'; bulg. *rêza* se. *reza* mac. *rezã* ngr. *ῥεζές*.

2) *reze, rezi* f. 'Strahl'. Aus lat. **radia* für *radius* = rum. *rază* 'Strahl' mac. *radžã* it. *razza* 'Speiche' span. po. pr. *raya* frz. *raie*.

rezíl m. 'Schande'. *reziláu* m. 'Kuppler' Ro. Aus tü. *rezil* 'schimpflich'; auch bulg. se.

rezm m. 'Pflichtteil bei der Erbschaft'. Aus tü. *resm* 'Vorschrift, Gebühr'; rum. *resm rezm* 'Ceremonie' ngr. *ῥέσμι* 'Taxe'.

reslelláš m. 'Renommist' gr. Reinh.

reſketíme f. 'Handwurzel, Puls' Mitk.

rehát m. 'Ruhe'. Aus tü. *rahat* dass., auch bulg. se. rum. (*rahat rehat*).

rekóm m. 'Rechenkunst' geg. Aus tü. *rakăm* 'Ziffer, Rechnen'; bulg. *răkam* se. *rakam*.

relkual, rkual, rekual, best. *rekoli* m. 'Distel, scolymus hispanicus' griech. cal. Scheint entstellt aus it. *cardoscolimo* 'Art wilde Artischocke'.

rem, rémp best. *rembi,* geg. *rem remp* m. 'Ast, Reihe,

Runzel, Flussarm'. Aus lat. *rāmus* 'Zweig, Flussarm, Nebenlinie u. ä.' Rum. *ram*.

remér m., Plur. *remén-ĕ* 'Wlache, Hirt, Bauer' griech. Aus lat. *Rōmānus*: rum. *rumîn*, istr. *rumeri (rumări)* Mi. Rum. Unt. I 43. *Βλάχος* und 'Bauer' ist in Griechenland gleichbedeutend. Die Pinduswlachen nennen sich *Armăni*, Roesler Rom. Stud. 101, der mit der Erklärung (= *Arbur*, Albanier) auf falscher Fährte ist. In Trapezunt ist *ρουμάνα* 'Hirtin': Joannidis κη'.

remój, *rumój*, sic. *remój* 'wühle (vom Schwein), grabe, erforsche'. *armój* 'grabe' Kav. Aus lat. *rīmari* 'aufwühlen, durchforschen'; rum. *rîmă* 'wühlen, scharren (vom Schwein) mac. *arămă*; span. prov. *rimar* 'durchforschen'.

rende, geg. *rendë* 'schwer, gewichtig, lästig'; f. 'Gewicht, Schwere'. *rendje* f. 'Schwere' Kav. *rendój*, geg. *rendój* 'belästige'. Aus lat. *grandis*. Auch sard. *grandesa* ist 'mole'. *rendój* 'beschneide Bäume' ist it. *rimondare* dass.

rendes m. 'Lab' griech. Identisch mit rum. *rînză* mac. *rîndză* 'Lab'; aus dem Rum. kruss. *rynďza rynďza* poln. *rynďza* Mi. Wand. d. Rum. 18. Das Wort ist wohl mit *rende* 'schwer' zusammen zu bringen (Suff. *-es* Gramm. § 118): der Labmagen lässt die Milch gerinnen, macht sie schwer. Die rum. Formen sind also aus dem Alb. entlehnt.

rendzój 'mache einen Bruch'. *rendzúar*, *rendzúk* 'bauchbrüchig'. Ableitung von it. *ernia* 'Bruch': **ernezój rulzój*.

reńe, geg. *rąje* f. 'Wurzel, Quelle, Anfang, Fundament'. *reze*, geg. *rąze*, scut. *rąndze* f. 'Wurzel, Fuss des Berges'. Scut. *rąńe* und *rąndze* auch 'Steineiche'. *reze* griech. 'Färberkrapp'. *reńós* 'wurzele, befestige'. *rezój*, *redzój*, *rendzój* 'stürze herab, haue ab, um' (eig. 'entwurzle'). *redzím* m. 'Abgrund' Ro. *rike* f. 'Rettich'. *rilk* sic. 'Rettich' Cam. Alles von lat. *rādix*. *reńe* ist = *renję* aus lat. **radicia*, wie *penge* aus *pedica*. *reze* für **renze* (geg. *rąze*) ist Dem. mit der alb. Endung *-ze*, also für *rengze* von einem **renge* = *radica*, vgl. it. *rádica*. Die griech. Bedeutung 'Krapp, rubia tinctorum' nach ngr. *ριζάρι* dass. von *ρίζα*, woraus tü. *alizari* Fraas Synops. plant. 158 entlehnt ist. *rike* ist *radīcem* oder

vielmehr **radicam*, vgl. rum. *rădiche* (über die slav. Worte Mi. EW. 284 f., über die germ. Pogatscher Lehnworte im Altengl. 40). *rilk* ist mir nicht klar: vielleicht umgestellt aus *rikl'e* = *radicula*. Aus alb. *rezón* stammt mac. *rĭzneve* 'zerstöre' Dan.

repine f. 'plötzliches Unwetter' scut. It. *rapina*.

rere, geg. *rane* f. 'Sand'. Aus lat. *arena*; it. *rena*.

revĕre f. 'Strand, Küste' griech. cal. Aus it. *riviera* span. cat. *ribera* neap. *revera* 'Ufer'.

rexepoje, *rezigoje* f. 'Arsenik' Ro. Aus ngr. ἀρσενικόν.

ri, f. *re* (Pl. *ra*) 'jung, neu'. *re* f. 'Neuvermählte, Schwiegertochter'. *riŭ* 'neu' Kav. (mit Dem.-Endung). *rĭšt* 'neu' m. 'progresso' Ro. *rištas* geg., *rištazi* to. 'neuerdings, kürzlich'. *perseri*, geg. *persí* 'wiederum'. *perterín*, geg. *pertrí* 'erneuere'. Vgl. *rit*?

ridžá f. 'Bittschrift' scut. Aus tü. *ridža* 'Bitte'; auch bulg., se. *ridze*.

ridžál m. 'Beschützer' Ro. Tü. *ridžal* Pl. von *redžul* 'hommes, grands personnages'; se. *ridžal* 'Beamter'.

riel m. 'Wolfsmilch, euphorbia'. Rum. heissen verschiedene Euphorbiaarten *arior alior ăior* (Brandza 174), was auf lat. **aliolum* zurück geht. Also ist *riel* für *riél* = **aliellum*.

rigán m. 'origanum' griech. cal. Aus ngr. ῥιγάν, agr. ὀρίγανον. Se. *rigan* 'Majoran'. *rigón* in einem Sprichwort bei Hahn S. 156 No. 110. übersetzt H. mit 'Thymian'.

rige f. 'Sprühregen'. *rigój* 'tröpfle' scut. Aus it. *rigare* 'befeuchten'.

rikaz pl. f. 'Ferkel', Sing. wohl *rikez*, cal. Santori. In den Abruzzen ruft man das Schwein mit *ri*. Finamore 150. Vgl. franz. dial. *rouron* 'Ferkel' Rolland V 219. So ist lett. *cûka* russ. *cuška* 'Schwein, Ferkel' von dem Ruf *cuk cuk*, russ. *cuhz cuhz* (vgl. deutsch *suk suk*, rät. *tšuc* Car. 171) gebildet.

rikę f. 'Haidekraut' cal. Aus ngr. ῥείκα von ἐρείκη = lat. *erīca*; it. *érica*. *rikę* ist = Plur. ῥείκια.

rime f. 'Strasse, Gasse, Weg'. Aus ngr. ῥύμη 'Weg, Strasse'.

rimtɛ, rimt Schirò 'dunkelblau'.

rip, rip m. 'Bergabhang'. *ripɨ* f. dass. Ro. *rɛpire* f. dass. Doz. Aus lat. *rīpa*; rum. *rîpă* 'Abhang, Schlucht, Ufer'; istr. *ripă* 'Stein, Felsabhang'. Aus dem Rum. kluss. *rypa* 'steiler Abhang' Mi. Wand. d. Rum. 19.

ristón m. 'Christus' Mitk. Aus gr. *Χριστός*.

rište f. 'Maccaroni'. Aus tü. *rište, eriste* 'vermicelles'.

rit 'mache gross, übertreibe, erziehe; wachse'. *ritem* 'wachse'. Für *rid*, mit *ri* = vocal. *r*, zu ai. *rdhnóti* 'er gedeiht, fördert', wozu man auch asl. *rastǫ* 'wachse' (für *ordtǫ*) gestellt hat.

rtse f. Taschentuch, Handtuch'. Aus asl. *riza* 'Kleid', bulg. 'Hemd, Tuch', se. 'Kleid, Tuch'.

rizikó m., *rezik* m. 'Gefahr'. *rizikomem* 'wage'. Aus ngr. *ῥιζικόν* und aus bulg. se. *rizik* 'Zufall', und diese aus it. *risico*.

rjeŝi Ao. *revɨ* 'leide' sic. Piana Ma. 17, 15. 27, 19.

rjep 'ziehe aus, ab, beraube'. *rjepɛs* m. 'Schinder, Räuber'. Vgl. gr. *ἐρέπτομαι* 'rupfe ab', wozu wohl auch lat. *rapio* gehört, während *ἁρπάζω* mit seinem Spiritus asper auf *srep-* weist. Hieher gehört *rip, rip*, geg. *rip* m. 'Riemen, Streifen', für *rjep* wie *nip* für *njep*, s. d.

rjesɛ f. 'Geschirr, Küchengerät' Ro.

rodán m. 'Drehrad'. Ngr. *ῥοδάνι* dass.

rode, geg. nach Hahn *rudé* f. 'Klette'. *rodɨ* und *rozgɨ* 'tribolo, Sterndistel' Ro. *ródesɛ* f. 'Hühnerauge' griech. Reinh. (ngr. *ῥόζος* 'Knoten, Hühnerauge'?). *rozgɨ* ist slav. *rozga*, wenn auch die von Ro. angegebene Bedeutung wenig stimmt: asl. slov. 'Zweig' se. 'Pflock, Stange, Schilf' poln. 'Rute' čech. *rozha* 'Reis, Zweig'. *rode* scheint damit nicht identisch zu sein. Aus lat. **cardella* von *cardu(u)s* 'Distel' (vgl. *cardella* 'thistil' Diefb. Gloss. lat. germ. 100, sic. *cardeḍḍa* 'Hasenkohl') wurde alb. *kɛrdeḷɛ grdejɛ* (wegen *g-* vgl. it. *garzo garzuolo* u. a. Diez II 34); daraus konnte *rdé rudé* entstehen, vgl. *renda*.

rof, best. *rovi* m. 'Wicke' griech. Aus ngr. *ῥόβι ὀρόβι* von *ὄροβος*.

roge, rogɛ f. 'Lohn, Sold'. *rogetár* m., 'Taglöhner'. *rogtis*

rogátš m. 'Mietling'. Aus ngr. *ῥόγα* = mlat. *roga* von *rogare*. Mac. *rugă* 'Lohn' wie asl. bulg. russ. *ruga*. Rum. *rugă* 'Bitte' nach *rugá* 'bitten'.

rogón m. 'Matte', *rsgosɛ* f. Ro. *rgostɛ* f. Jungg dass. Aus sc. *rogoz* 'Riedgras', vgl. bulg. *rogozka* 'Matte'. Rum. *rogoz* 'Binse'. *rgostɛ* ist 'von Binsen'. *rsgosɛ* wird falsch sein für *rsgozɛ*: sc. *rogožina* 'Schilfmatte'.

1) *roǰé* f., auch cal. sic., *roje* Mitk. 'bauchiges Thongefäss'. *roiɛ* f. 'Ölkanne'. Ngr. *ῥογί ῥοΐ* 'Ölgefäss'; mgr. *ῥόγιον* und *ῥογεῖον* 'vas in quod aqua effunditur' DC. Die alb. Wörter aus dem Plur. *ῥόγια* und *ῥογιά*. Über das gr. Wort vgl. Foy, Bzzb. Beitr. XIV 44, der es mit agr. *ῥογός* 'Aufbewahrungsort für Korn, Oliven u. dgl.' verbindet. Sc. *ruja* f. 'Henkeltopf'.

2) *roǰé* f. 'Rakete, Bombenkugel, Blitzstrahl' Hahn. Richtig *roké* = ngr. **ῥοκά* von *ῥόκα* 'Spinnrocken'; vgl. it. *rocchetta* 'Rakete' von *rocca*.

roisí f. 'Platzregen'. Von ngr. *ῥοή*, eig. von einem Verbum *roís* = **ῥοΐζω*.

rok m. 'Termin' Prop. Aus sc. *rok* dass., zu asl. *rekǫ* 'sage'.

rokanís 'knabbre' grioch. Aus ngr. *ῥοκανίζω* 'hoble, knabbre'.

roke f. 'eruca sativa' griech. Heldr. Ngr. *ῥόκα ῥοῦκα* aus lat. *ērūca* (it. *ruca*); tü. *roka* sc. *rokula*.

rókezɛ f. griech. Kinderspiel, das Gehen auf den Händen. Rhd. Von ngr. *ῥόκα* = it. *rocca* 'Spinnrocken'?

rokomíne 'vom Alter ausgetrockneter Mensch'. Mitk. Aus it. *rocca del camino* 'Rauchfang'?

ronts m. 'See, Pfütze', *rontsárit* 'überschwemme' cal. Rada. It. *arrosare* 'befeuchten'.

rop, best. *robi* m. 'Sklave, Diener'; poet. 'Mensch'. *roberɛ́s*, *robiɛ* f. 'Sklavin'. *roberí*, geg. *robení* f. 'Knechtschaft'. *roberón* 'diene'. Aus bulg. sc. *rob robinja* 'Sklave, Sklavin'. Rum. *rob*. Dazu scut. *ropulí* f. 'Menge' Jarn.?

rosɛ f. 'Ente'. *rosák* m. 'Enterich'. Vgl. sc. slov. *raca*, slov. *reca*; aus dem Slav. rum. *rață*, auch in Istrien, friaul. *ruzze*, magy. *récse* (und *rucca*); aus dem Alb. mac. *rosá*

Marianu II 383 f. In Zigeunermundarten *raca* (rum.) *recu* (ung.) *rečka reca* (deutsch) *erratsa* (bask.) Mi. Zig. VIII 54. Deutsch *Rätsche* in Danzig; *Retschente*. Zu alb. *rik* f. 'Ente' Prop. vgl. se. *rička* 'Art Ente'.

rosmarf m. 'rosmarinus officinalis' griech. Heldr. Aus it. *rosmarino*.

rospf f. 'Hure' geg. Aus tü. *rospi* dass.

rotár m. 'Diener, Knecht' geg. Aus se. slov. *ratar* 'Landmann, Ackerbauer', vgl. bulg. *rataj* 'Knecht'; zu asl. *orati* 'arare'.

rozε m. 'Knoten am Baum'. Aus ngr. *ῥόζα*, dass. Griech. ist *rozε* 'Karotte, daucus carota', von der Wurzel, ngr. *δαυκόρριζα*.

rrăjε, rrăj f., in Bo. Erizzo *rrcil* Pl. 'Pfingsten'. *rusitsa-t* f. pl. dass. Mitk. Aus lat. *rosālia*: asl. *rusalijĭ* se. *rusalje* slov. *risali* usw. Mi. EW. 283. *rusitsa* aus dem Slav. mit Suffixvertauschung. Vgl. Miklosich Die Rusalien, Wiener Sitzgsber. 46, 386 ff. Tomaschek Brumalia und Rosalia, ebda. 60, 351 ff. Hieher *rusalε* f. 'Schlampe' griech. Reinh.: rum. *rusalii* sind böse Feen, die Sturm erregen, Dächer abdecken, die Wäsche junger Frauen entführen u. dgl. (Cih. II 321), vgl. die slav. *Rusalken* (Literatur darüber bei Krek 407). Der Name der bösen Fee ist als Schimpfwort für ein Weib verwendet, wie ngr. *λάμνισσα στρίγλα γοργόνα* für böse, zänkische, gefrässige, hässliche Weiber gebraucht werden. Vgl. die ähnliche Entwicklung von it. *befana* 'Popanz, hässliches Weib' aus *Epiphania*.

rrĭnε, rrĭnε, geg. auch *ši* f. 'Harz'. Aus lat. *resīna*. Rum. *rășină*.

rrjél m., Plur. *rrel'-tε* griech., cal. Pl. *rrél'-tε* 'sonchus ciliatus, eine Distelart'. Aus it. *cardicello*.

ruaj, ruaj, geg. *ruj* 'bewache, bewahre, hebe auf, hüte'. *rois-zi* m. 'Wächter' scut. Urspr. Präsens *rōnĭō*, das aus asl. *hraniti* 'bewahren' entlehnt ist. Gehört dazu geg. *proj* 'beuge vor, schütze', oder ist dies lat. *prohibēre*? Unklar ist mir *proit* m. 'Hafen, Meerbusen' cal. Rada. Aus der Formel *tε ruaŭ* 'dass du beschützest' ist entstanden *truaj, truaj* 'empfehle, womit *troj* Ro. Prop. 'fluche' *trues*

'fluchend' identisch ist: vgl. die doppelte Bedeutung von *imprecari*.

rraze f. 'Perle' griech. Rhd. Wohl aus **prlaze* alb. Dem. von it. *perla*, vgl. gr. *pumbe* = *plumbe* 'Taube', *pare* = *plare* 'Erzählung' u. a.

rudo f., geg. *rud* 'feine Wolle einer besondern Schafgattung, welche ebenso genannt wird: *Ters rudo, Sente rudo*' Hahn. Aus se. kroat. *rud* 'gekraust' *ruda* 'dichte zusammenhängende Wolle', nur noch slov. *ród* 'rauh'. Das Wort stammt aus lat. *rudis*, *rudus* 'asperus' Mai Class. auct. VI 543 = span. *rudo* 'rauh'; piem. *rudi* 'rauh'. Direkt aus lat. *rudis* stammt *rudí* 'runzle'. *rud*, Pass. *rudem* 'runzele, knülle zusammen'. *rudur* 'gekräuselt' sic. *rude* f. 'Runzel, Falte'. *rúdeze* 'kleine Decke' griech. Hydra. *rude*, *dirude*, *dirule* 'kraus, gekräuselt' Mitk. *drud* Part. *drúdure* 'reisse, pflücke ab'. *dirude*, *drude* f. 'Abfälle, Brocken, Krümchen' cal. sic. *durudiár* 'belaubt' Schirò. *Ters-durudiár* 'kraushaarig' Rada.

rufis 'schlürfe'. *rufe* 'schlürfbar'. *re rufe* 'weiches Ei'. Aus ngr. *ρουφῶ* 'schlürfe' = agr. *ῥοφῶ*. Dagegen ist *rufe*, *rufe* f. 'Schnupfen, Katarrh' das venez. *rufa*, das für alle Art Unsauberkeit gebraucht wird, sonst 'Schorf, Schuppen auf dem Kopfe, Brand im Getreide' bezeichnet (Diez I 360).

rugjéi m. 'Gefäss' cal. *rugale* Pl. 'Gefässe' cal. Frasc. Aus cal. *rugagnu* 'Thongefäss' neben *argagnu*; cosent. *urgugnu* 'arnese, utensile'; venez. *orgagno* vegl. *orgáin* 'Pflug'. Man leitet das Wort von *ὄργανον* her.

rumbín m. 'Wald, Dickicht'. Aus ngr. *ρουμάνι* und dies aus tü. *orman* 'Wald'; auch bulg. se.

rumbúik in der Verbindung *me hjékune rumbúik* 'ins Schlepptau nehmen' Bla. Aus it. *rimburchio* = lat. *remulcum*.

rumpi, best. *rumbi* m. 'runder Pflock; Kreisel (Kinderspielzeug)'. *rum* m. 'Glockenschwengel' Ro. *rumbár* m. 'Pflock zum Verstopfen eines Loches auf dem Schiffe' griech. *rumbulón*, *rumulój* geg., auch *rumbulón* 'mache rund', *rumbulák*, bei Ro. *romurlák* 'rund'. Aus lat. *rhombus* = *ῥόμβος* 'Kreisel'; it. *rombo*, sic. *rúmmulu* = *rombolo*, cal. *rumbu*, cosent. *rúmbulu*.

runǧóń 'jäte aus' cal. March. Aus it. *roncare.*

runus m. 'Lamm'. *rundúk rondúk* m. 'junges Lamm'. Ro. Prop. *runs* für *runls* aus *runl-es*, zu sc. bulg. asl. *runo* 'Fliess', vgl. bulg. *runtav* 'zottig'. sc. *rundov* 'zottiger Hund'.

rup rubi m. 'Kopftuch der alb. Mädchen in Syrmien' Ungr. Mag. 2. 82. Aus sc. *rub* 'Kopftuch' = asl. *rǫbъ*.

rus 'blond'. Aus bulg. sc. *rus* = asl. *rusъ* 'flavus' und dies aus lat. *russus*; mac. *rus* ngr. *ξουσσος*.

rus, ruscu, ruscu 'steige herab' griech. sic.

rusc f. 'Kranz' Ro. Aus sc. *rusa* 'Rose' = lat. *rosa*. *ruzare* f. 'Rosenkranz' Prop. aus it. *rosario*. Hieher *ruza* (Bla. *rueza*) *t spinc* 'Rückgrat (Bla. 'renes')' Ro. Bla. 'Lende' (lombo) Ro.?

rusp m. 'eine Goldmünze'. It. *ruspo*. Vgl. Boerio s. v. *ruspio*. Sc. *ruša rušpija* 'venezianischer Dukaten'.

ruš m. 'Traube'. *ruške* Mitk. dass.? Foy nennt mir ein ngr. *ξοίνι* 'Traube'. Verwandt mit asl. *grozdъ grozdъ grozdъ grezdъ* (bulg. sc. *grozd*), das durch seine verschiedenen Formen als Fremdwort gekennzeichnet wird?

ruškr m. 'Mäusedorn (Pflanze)' cal. Aus it. *rusco* = lat. *ruscus* dass. Von *ruscus* wohl auch *ruškul*, Doz. *ruškul'* m. 'Sumach' (vgl. *ruscolus* 'holdorn' Diefb. Gloss. lat. germ. 504), da von *rhūs* 'Sumach' schwerlich ein Dem. *ruscolus* gedacht werden kann (it. *rossolo*).

rute f. 'Raute (Pflanze)' Ro. Aus it. oder sc. *ruta*. *rule* dass. Bla. ist von. **ruda rua*, vgl. piom. *ruda*, friaul. *rude*.

ruzulim m. 'Weltall' Bogd.

rûlbe f. 'Rang' scut. Aus tü. *rütbe* 'Grad, Rang'; rum. *rutea*.

rûlń, rûj 'gehe hinein, gerate in'.

rûlňfét m. 'unerlaubtes Geschenk' Ro. *rušát* m. 'Geschenk' Jarn. Aus tü. *rišvet rüšvet* 'Geschenk zur Bestechung'. Rum. *ruşfet*.

r̈.

r̈ah, geg. *r̈aj*, Kav. *r̈aj* 'schlage; zerstosse'. Für *r̈aȝ* aus *r̈aȝ*, *r̈aj* für *r̈aȝ-niō*, zu asl. *u-raziti* 'percutere' čech.

razili 'schlagen'. Alb. *a* steht zu slav. *a* im Ablautsverhältniss. Dazu Ao. *raše*, s. *bie* 1).

rahārín 'schleppe' cal. Sant. Cal. *rahare* cosent. *ragare*. Scerbo 122.

rāje, rə (Hahn) f., Plur. *ra-te* 'Spulwurm, Regenwurm'. *rajɛzɛ* dass. *skraje* (*scraje*) 'lombrico' Ro. Auf letztere Form ist wenig Verlass, und man darf schwerlich daran denken, darin lat. *ascarida* bei Isidorus zu finden, das alb. *škarje* und mit Umstellung *škraje* ergeben konnte. *raje* ist vielleicht = *rnaje* von lat. *crinālis*, vgl. frz. *crinon* 'Haarwurm'.

rakə f. 'Fetzen, Lumpen'. Aus ngr. ῥάκιον = ῥάκος.

ralɛ 'selten, spärlich'. *ralój* 'verringere, jäte aus'. Aus lat. *rallus* 'glatt geschoren'; *rallum* 'Pflugschar', in mlat. Gloss. auch 'Schermesser'. Span. port. *ralo* 'dünn', linous. henneg. *rale* Diez II 170.

rap m. 'Platane' Plur. *repɛ*. *rapištɛ* f. 'Platanenwald'. Asl. *répina* 'Platane'.

ran 'trete' Jungg.

rankārtí 'kratze mit den Nägeln' cal. Aus cal. *rascare* = span. port. prov. *rascar* 'kratzen'.

1) *raštɛ* f. 'Kehrichtschaufel'. *raštjél* m. 'Harke'. Aus it. *rasta* = *rastro, rastrello* ven. *restelo*.

2) *raštɛ* f., *raída* Mitk. 'Scherbe; Schädel'. *raštinɛ* f. 'Kopfbedeckung'. Vgl. *rastus* 'σκάφιον' Corp. gloss. II 169 (d. i. 'Schale, Napf').

ratnɛ f. 'Geschlecht' cal. Frasc. *ratsimɛ* f. dass. cal. It. *razza*.

rə m. nur Ro. 'abete, albero'. Falls letztere Bedeutung die richtige ist, aus lat. *rōbur* 'Steineiche', it. *rovere* cal. *ruvulu*, mit dem gewöhnlichen *e* für lat. *ŏ*.

rede-a m. 'Erbe' cal. Frasc. Aus it. *erede rede*.

rəð best. *rəði* m. 'Reif eines Fasses, Rades, Ringes'. Plur. *raðɛ-tɛ*. Als Adv. und Präp. 'um, herum'. *raðɛ* f. 'Armband'. *rəðój rəðój raðój rəðój rəðelój* 'umgebe, umringe'. *grəð-* aus **graida-* = ahd. *chreiz* got. **kraita-* 'Kreis'. Das Wort ist bisher nur im Germ. nachgewiesen. *raðɛ* vom Plural; *rəðój* nach dem Nom. *rəð* für *rəðój*; *rəðój* aus **rəðəðój*. Altir. **rīad* (= *rēdo-*) 'Rad' in *dērīad cethir-*

rĭad 'Zweirad, Vierrad' *rĭadaim* 'fahre' (Zimmer bei Pauli Altit. Stud. V 72) muss fern bleiben.

rem m. 'Bett eines Flusses, Waldbach; Äderchen im Stein, im Auge' geg. *remε* f. 'Mühlgraben, Strom' Krist. Aus ngr. ῥέμα = ῥεῦμα. *remét, remét* 'Zusammenfluss, Menge' = *ῥεμάτιον.

rept, repŭm 'furchtbar' scut. Von tü. *rekb* 'Furcht, Schrecken'.

renk m. 'Gewöhnung' geg. Hahn.

rénkεtε 'trocken, abgemagert' geg.

reŭtε, nach Mitk. auch *reždε* f. 'Knochen'; so heissen auch zwei fleischartige kleine Fortsätze unterhalb des Kinnes bei Schafen in Chaonien. Aus lat. *arista* 'Granne, Ähre, Fischgräte'; it. *resta*.

retskε, retskε f. 'Lappen, Fetzen'. *retskisurε* 'in Lumpen gehüllt'. Von sc. *rĕsa* 'Franse, Quaste, Lappen, Wamme' = asl. *rǫsa*. Dazu *resoker* 'zerlumpt' Pulj. Epirot. ῥέντσελος 'zerlumpt' Σύλλ. 14, 229. Dagegen *latskε* f. 'Fleck, macula' Sami zu slav. *lata* 'Fleck', sc. Dom. *latica* 'Zwickel'. *pitskε* 'Krümchen, Splitter' Hahn geg. scheint mit *retskε* identisch.

refé 'erzähle, berichte, gestehe, offenbare'. *refim* m. 'Erzählung, Beichte, Eröffnung'. Mi. Herleitung aus lat. *confiteri* ist lautlich unmöglich; eher könnte man an *profiteri* denken, was indessen wenigstens *reftém* ergeben musste. Wohl *referre* (it. *referire*), also für *refré*, wo das zweite *r* wegen des ersten aufgegeben ist.

refjó 'verkleinere, verringere'. *refjohem* 'nehme ab'. Für *regló* aus lat. **rodiculare*, das in port. *rilhar* 'benagen' vorliegt.

rekeðem 'schaure vor Kälte'. *rekeðε-tε* Plur. 'Kälteschauer'. geg. *njeðem* 'schauere'. Wie dies letztere zeigt, zu trennen von rum. *rece* 'frisch, kühl' *răcoare* 'Kühle' *răcori* 'abkühlen' *răcorosu* 'kühl', mac. *rcoare, arăţime* 'Kälte' Kav. Dan., mit denen noch W. Meyer Gr. I 443 das alb. *rekeðe* verbunden hat.

rem, rem 'falsch'. *remák* m. *rĕmsε* m. 'Lügner'. *rĕmε* f. 'Lüge'. *katarembεz* f. 'romanzo' cal. Sant. Geg. *rĕm* 'falsch'.

ѓенєѕ, ѓенатник m. 'Lügner'. *ѓена* f. 'Lüge'. *ѓёј* 'lüge'. *нѐѓój* 'leugne' scut. Ro.

ѓемúкя 'verwüste' sic. *ѓемакнем* 'gewaltthätig' cal. sic. Aus ngr. *ἐρημάζω* 'verwüste'; dafür auch *ѓημάσσω* Jann.

ѓембéй 'raube'; griech. auch 'verstehe' (vgl. *comprehendo*). *ѓембјеѓа* f. 'Raub'. *ѓембеѕ* 'räuberisch'. *ѓембил'ѕ*, geg. *ѓемнјѕ* f. 'Raub'. *ѓембúм* m. 'Beute'. Eher aus it. usw. *rubare* mit Nasaleinschub als von lat. *rapere*.

ѓемúт m. 'Einsiedler' cal. Aus cal. *rimitu* it. *romito* aus *eremita*.

ѓенóй 'zerstöre'. Aus lat. *ruinare*, it. *rovinare*.

ѓеѓйрлй 'begebe mich wohin' cal. Rada Po. I 32. Von it. *riparo*, *riparare*.

ѓеѓтáј 'lärme'. *ѓеѓтúм* 'Lärm'. Ro. Aus it. *strepitare*.

ѓеѓáјѕ f. 'Viper, Otter'. *ѓеѓúн* m. 'Reptil' Ro. *етѕеѓ ѓúн* 'schleppe mich' Ro. *ѓúѕ ѓúѓ* 'gleite aus' scut. Stamm *ѓеѓ-*.

ѓеѓúтем 'werde geworfen, beziehe mich auf etwas' gr. Kul.

ѓí 'sitze, halte mich auf, wohne, ruhe aus'. Kann zu ai. *śrayati* 'lehnt sich an' lit. *szlëjù* 'lehne an' gr. *κλίνω* lat. *clinare* ahd. *hlinēn* gehören, doch macht *r* bodonklich. Es stände dann für *ǯrī hrī*.

ѓíкен m. 'Zecke' geg. Aus lat. *ricinus* 'Schaflaus'. Rhät. *reißen* 'Schafzecke'.

ѓíтнѕ f. 'Streit' scut. Aus it. *rissa*.

ѓјеѳ, St. *ѓеѳ-*, Ao. *ѓоѳа* 'fliesse, quelle, rinne, tropfe'. *ѓјéѳијѕ* f. 'das Fliessen'. *ѓеѳ-* = idg. *regh-* mit palat. *gh* ist das Stammverbum zu german. *regna-* in got. *rign* an. *regn* ahd. *rëgan* 'Regen'. Dieses *regh-* kann weiter für *mregh-* stehen und so auch mit gr. *βρέχω* 'benetze' für *μρέχω* verbunden werden, dessen bisherige Anknüpfungen (Fick Wtb. 1, 720 lit. *mirkti*, ders. Bzzb. Btr. VI 213 asl. *gręzêti*) lautlich unmöglich sind.

ѓјеѧѓе f. 'Reihe, Linie' Kav. *ѓјеѕт* m. 'Reihe'. Ro. *ѓíѕт* 'verse' Prop. *ѓеѓеѕѓе ѓијеѕѓе* geg. 'reihenweise' Hahn. *ѓеѓеѕѓój ѓијеѕѓój* 'ordne reihenweise' geg. Lautlich genügt lat. *regestum* 'Verzeichnis, Katalog', woraus mlat. *registrum* usw.

ѓобе, *ѓобе* f. 'Kleid'. Aus it. *roba*, wie se. *roba* 'Kleid',

tü. *ruba*. Dasselbe ist *löbe* f. 'Hemd' cal., vgl. neap. *Lobberto* = *Roberto*.

ṙoduntán m. 'weisse Rose' cal. *ḍorustín* dass. sic. *dorostane* Schirò Raps. 216. Rada braucht *roḍostín* für 'garofano', wie *garofal* im Friaul. auch Rosenarten bezeichnet. Stier Farbennamen 31 denkt an ngr. *ῥοδόσταμα* 'Rosenwasser', was sich weder von Seiten der Form noch von der der Bedeutung empfiehlt. Es kann ein an *ῥόδον* angelehntes Fremdwort sein: vgl. tü. *durn* 'sorte de fleur dont le dessus est d'une couleur différente de celle du dessous' Bianchi I 871. *durustan* wäre zunächst ein Ort, wo solche Blumen wachsen.

ṙohalís, cal. *ṙo;olís*, sic. *ṙumfulís* 'schnarche'. *ṙogál* m. 'Schnarchen' Rada. Aus ngr. *ῥοχαλίζω ῥοχαλίζω* dass.

ṙok 'fasse, unternehme, schlage ein'. *ṙokem* 'zanke mich, werde handgemein'.

ṙoľ'e-ts Pl. 'Wurfscheiben' cal. Cam. Neap. *rollo* cal. *ruoḍḍu* 'Wurfscheibe' span. *rollo*.

ṙoń 'lebe; dauere (von Kleidern)'. *ṙoné* f. 'Leben, Existenz' Rada. Schirò. Lat. *regere* = 'aufrecht stehn'? sard. *reére* = stare, — it. *reggersi*. Ro. hat *ruáj, urnáj* 'lebe'.

ṙots f. 'Rad, Mühlrad'; bei Ro. auch *ṙuots*, in Syrmien *ruets* Ungr. Mag. 2, 83. *ṙótuls* f. 'Wulst der Spindel'; griech. 'Wirbelbein'; als Präp. m. Gen. 'um, ringsum'; als Adv. 'herum'. *aṙótula* 'ringsumher' cal. *rotulées* m. 'Drechsler'. *rotulón ṙutulón* 'drehe, mache rund'. *ṙukulón, ṙukulis, ṙukulén, ṙakulén, ṙungulis*, mit Umtauschung der Liquidae *lukuris, lkuréń* Kav. 'wälze, rolle'. *ṙukulime* f. 'Herabrollen, Bergabhang'. *ṙogolime* sic. 'Absturz'. *torolís* 'wiege Kinder auf dem Arm' mit Umstellung. Lat. *rota*; it. *rotolo* 'Rolle', *rotolare* 'rollen, wälzen'. *ṙukulóń* ist lat. **rot(u)lare* **roclare*, vgl. rhät. *ruclar* 'rollen' = *rudlar*. Rum. *roată*.

ṙotške f. 'metallene Brunnenröhre; männliches Glied'. Se. *rožak* Gen. *rožka* Dem. von *rog*, also 'kleines Horn'; es bedeutet im Se. allerdings nach Pop. nur 'Düte'.

ṙuań Ao. *ṙoca* 'rasiere'. Aus lat. *rădere*.

ṙudze f. 'Rost' cal. Aus cal. *ruzza* (d. i. *rudza*), neap. *ruzza ruggia* 'ruggine' = *rubea*.

rufé, refé, fé f. 'Blitzstrahl' = asl. *rofeja* bulg. *rufja* 'Blitz', die auf gr. *ῥομφαία* lat. *romphaea* 'langes Schwert' zurück gehen. Vgl. it. *saetta* 'Pfeil, Blitz', istr. *šaetá* 'donnern'.

rrege f. 'Gasse'. *rugine* 'Gässchen'. *rugtár* 'Reisender, Laufbursche'. Aus altit. *ruga* 'Gasse' (= sp. port. *rua* frz. *rue* cal. *ruga*) = lat. *ruga* 'Runzel'; ngr. *ῥοῦγα*. Hieher auch *rungaje* f. 'Bett eines Giessbachs auf einem Bergabhang' = *rugālis*.

rušíkual Pl. *rušiñol'e* m. 'Nachtigall' cal. Aus it. *rosignuolo*.

ruvą best. *ruvąni* m. 'Traubenstiel' geg.

ruvf f. 'Linie, Reihe'. *rujéškul* f. 'Zeile eines Buches' geg. Lat. **rubescula* von *ruber*, von roten Linien?

fíle f. 'Kichererbse'. Aus lat. *ervilla* (in Hdschr. für *ervilia* gefunden) 'Art Kichererbse' von *ervum*.

S.

s, vor tönenden Konsonanten *z*, z. B. *z dua* 'ich will nicht'. Aus lat. *dis-*, zunächst an zusammengesetzten Verben erwachsen und dann verselbständigt. Vgl. über *dis-* im Alb. Mi. Alb. Fo. II 21 f.

1) *sa* 'wie'. Aus ngr. *σάν* = *ὡς ἄν*.

2) *sa* fragend 'wie viel?' relat. 'was'. S. u. *si-*.

sabáh m. 'Morgenröte' geg. Aus tü. *sabah* 'Morgen'; auch bulg. se.

saber m. 'Geduld'. *sabrušm* 'geduldig' geg. Aus tü. *sabr* dass.; se. *sabur* ngr. *σάμπρι*.

sabl'e, sábeje, tsúbeje, sic. cal. *tsabje*, Dem. sic. *tsábjeze*, Rada *šabie* f. 'Säbel'. Aus asl. slov. se. *sablja*, bulg. *sabija*; rum. *sabie* magy. *száblya*; it. *sciabola*.

sadé 'einfach, einfältig'. Aus tü. *sade* 'glatt, einfach'; bulg. se. *sade* 'nur' rum. *sade* 'einfach'.

safet m. 'Häscher, Scherge' Ro.

sáfi 'rein' scut. Aus tü. *safi* dass.

saftián m. 'Saffian'. Aus tü. *sahtian*; bulg. *sahtijan* se. *saktijan* rum. *saftian* ngr. *σαχτιάνι*.

saglám 'echt' scut. Aus tü. *saglam* 'tüchtig, gesund'.

sáŋule f. 'ein dünnes Seil' griech. Schiffsausdruck Rhd. Aus it. *sagola* 'Senkschnur der Schiffe'. Es besteht aus *émbul* = it. *embolo* (s. d.) und *sfilatse* = it. *sfilaccia*, ven. *sfilazzi* 'Art Schiffsseil'.

sahán m. 'Kupferschüssel'. Aus tü. *sahan* 'Kupferschüssel', auch bulg. sc. rum., ngr. *σαχάνι*.

sahát m. 'Stunde, Uhr', auch sic. in Piana. Aus tü. *sa'at*; bulg. sc. *sahat sat* mac. *săate*.

sahátlis, *sahátlin* 'ehre'. *saidí*, *sahidí* 'f. 'Ehrfurcht'. scut. Aus tü. *sajmak* 'zählen, achten'; bulg. *sajdisal* 'geehrt'.

sajjáj 'überlege' geg. Vgl. tü. *sajekle* 'vorsichtig, klug' *sajeklik* 'Vorsicht'.

saje f. 'Schlitten' geg. *sanitse* dass. Pulj. *saja* = *sanie*, aus bulg. *sanija* = rum. *sanie*. *sanitse* = sc. *sanice* neben *sanjke*.

sak m. 'Netz' Leake. Aus slov. bulg. *sak* 'Netz' sc. 'Hentrage'; rum. *sac* (aus lat. *saccus*). Aus lat. *sacculus* stammt *šakul* geg. 'Käseschlauch'; griech. 'rosoda alba' Heldr., vgl. die deutschen Pflanzennamen *Säckel*, *Felsentasche*, *Täschelkraut* (Grassmann 40. 41).

sakák m. 'Gasse' scut. Ro. Aus tü. *sokak* dass., auch bulg. sc. rum. ngr.

sakún 'verboten' Jarn. Tü. *saken* Interj. 'gardez-vous bien!', *sakenmak* 'se garder, s'abstenir'.

sakát m. 'Krüppel'. *sakatép* 'verkrüppele'. Aus tü. *sakat* 'verstümmelt, lahm'; auch bulg. sc. rum. ngr. Ngr. *σακατεύω*.

sakés m. 'Pech, Schminke' Ro. Aus tü. *sakız* 'Mastix'; rum. *sacăz*.

sakerdirín 'erforsche, durchsuche' cal. Vgl. cal. *saccariare* 'scuotere'.

sakozme f. 'kleiner Strick' sic. Aus sic. *saccósima* 'Strick von Ziegenhaaren', das Avolio auf *σακκόσιρα* zurück führt.

sakní f. 'Blumentopf'. Aus tü. *saksı* 'irdener Blumentopf'; sc. *saksija* rum. *sacsie*.

sakte 'sicher, erprobt; ohne Leibesfehler'. Aus tü. *sahih* 'vrai, exact, sain', mit alb. *-te*.

sakíesε f. 'Sack' griech. Rhd. Von it. *sacco* ngr. σάκκος. Die Bildung ist nicht klar: *saccúlana*?

sakítsε f. 'Beil' Bla. Ro. Zu se. *sjekira sjekirica* 'Axt, Beil', slov. *sek* 'Schneide der Axt' *sekati* 'hacken', asl. *sěką* 'secaro'.

salε f. 'Saal' cal. Rada. Aus it. *sala*.

salupro f. 'τὸ ποτήρι τῆς ἀντλίας' griech. Schiffsausdruck Rhd. Ven. *salupa* ngr. σαλοῦπα it. *scialupa* 'kleines Boot'.

salatε, solatε f. 'Salat'. Tü. bulg. se. *salata* ngr. σαλάτα rum. *salată* mac. *sălată*. Wohl zunächst aus dem Ngr.

salandítem 'schaukele mich'. *salahanε* f. 'Schaukel' geg. Ro. Aus tü. *salanmak* 'sich schaukeln'.

salte 'Sprung' griech. Kul. Aus it. *salto*.

saʹεprítă m. 'Pastete, Torte' Ro. Wohl scut. für *-ik*. Es steckt wohl tü. *börek* 'Pastete' darin (*sarε börek* 'gelbe Pastete'?).

saʹtér m. 'Abc, Alphabet' nach Ro. It. *saltero* 'Psaltor'; venez. *salterio da putei* 'Abc-Buch'.

samár, somír m. 'Saumsattel'. *samarós* 'sattle ein Saumtier'. Ngr. σαμάρι aus σαγμάριον, σαμαρώνω; auch rum. bulg. se. *samar* 'Saumsattel' asl. *samarъ* 'onus' mac. *sumaru* Kav. Dagegen stammen it. *somaro* magy. *szamár* 'Esel', frz. *sommier* 'Lasttier', klruss. *somar* rum. *samar* Cih. *săgnar* Pol. 'Saumpferd' aus lat. *sagmarius* msc. 'Saumross'. Vgl. *gomár*.

samtír m. 'ein Saiteninstrument, decacordo' Ro. Aus tü. *santur*; bulg. *santura*.

samír m. 'Art Pelz'. Aus tü. *samur semur* 'zibeline, fourrure de cet animal'. Auch bulg. se. rum. ngr.

san m. *sanε* f., sic. *sanó sanua* 'Heu'. Aus asl. slov. bulg. *sěno* se. *sijeno*; ngr. σανόν = bulg. *sěnó*.

sana pl. 'Berggeister, Elfen' geg. Hahn Reise d. d. Gebiet des Drin 69. Zu asl. *sanь* 'draco', čech. *san, saň* m., *saně* f. 'Drache'.

sandžák m. 'Provinz'. Aus tü. *sandžak* = bulg. se.; rum. *sangeác*.

sapún, geg. sapua best. *sapói* m. 'Seife'. *sapunís*

rungóń 'jäte aus' cal. March. Aus it. *roncare.*

runs m. 'Lamm'. *rundik rondik* m. 'junges Lamm'. Ro. Prop. *runs* für *runts* aus *runt-sa*, zu sc. bulg. asl. *runo* 'Fliess', vgl. bulg. *runtav* 'zottig', sc. *rundov* 'zottiger Hund'.

rup rubi m. 'Kopftuch der alb. Mädchen in Syrmien' Ungr. Mag. 2. 82. Aus sc. *rub* 'Kopftuch' = asl. *rǫbъ*.

rus 'blond'. Aus bulg. sc. *rus* = asl. *rusъ* 'flavus' und dies aus lat. *russus*; mac. *rus* ngr. ξοῦσσος.

rus, rusem, rusem 'steige herab' griech. sic.

rusa f. 'Kranz' Ro. Aus sc. *ruse* 'Rose' = lat. *rosa*. *ruzare* f. 'Rosenkranz' Prop. aus it. *rosario*. Hieher *ruza* (Bla. *rueza*) *t spinea* 'Rückgrat (Bla. 'renes')' Ro. Bla. 'Lende' (lombo) Ro.?

ruspe m. 'eine Goldmünze'. It. *ruspo*. Vgl. Boerio s. v. *ruspio*. Sc. *ruškpa ruškpija* 'venezianischer Dukaten'.

ruš m. 'Traube'. *ruške* Mitk. dass.? Foy nennt mir ein ngr. ῥοῦσι 'Traube'. Verwandt mit asl. *grozdъ grozdъ grozdъ grezdъ* (bulg. sc. *grozd*), das durch seine verschiedenen Formen als Fremdwort gekennzeichnet wird?

ruškr m. 'Mäusedorn (Pflanze)' cal. Aus it. *ruscо* = lat. *ruscus* dass. Von *ruscus* wohl auch *ruškul*, Doz. *ruškul'* m. 'Sumach' (vgl. *rusculus* 'holdorn' Diefb. Gloss. lat. germ. 504), da von *rhus* 'Sumach' schwerlich ein Dem. *ruscul*us gedacht werden kann (it. *rossolo*).

rute f. 'Raute (Pflanze)' Ro. Aus it. oder sc. *ruta*. *rude* dass. Bla. ist von. **ruda rua*, vgl. piom. *ruda*, friaul. *rude*.

ruzulim m. 'Weltall' Bogd.

rûlbe f. 'Rang' scut. Aus tü. *rütbe* 'Grad, Rang'; rum. *rutea*.

rîlîi, rîj 'gehe hinein, gerate in'.

rîlîfét m. 'unerlaubtes Geschenk' Ro. *rušát* m. 'Geschenk' Jarn. Aus tü. *rišvet rüšvet* 'Geschenk zur Bestechung'. Rum. *ruşfet*.

r̈.

r̈aḥ, geg. *r̈aj*, Kav. *r̈aj* 'schlage; zerstosse'. Für *r̈aȝ* aus *r̈aȝ*, *r̈aj* für *r̈aȝ-ṇi̯ō*, zu asl. *u-raziti* 'percutere' čech.

raziti 'schlagen'. Alb. *a* steht zu slav. *a* im Ablautsverhältniss. Dazu Ao. *raše*, s. *bie* 1).

rahārtń 'schleppe' cal. Sant. Cal. *rohare* cosent. *ragare*. Scerbo 122.

rājε, rε (Hahn) f., Plur. *ra-tε* 'Spulwurm, Regenwurm'. *rájεzε* dass. *skrajε* (*scrajε*) 'lombrico' Ro. Auf letztere Form ist wenig Verlass, und man darf schwerlich daran denken, darin lat. *ascarida* bei Isidorus zu finden, das alb. *škarjε* und mit Umstellung *škrajε* ergeben konnte. *rajε* ist vielleicht = *rnajε* von lat. *crinalis*, vgl. frz. *crinon* 'Haarwurm'.

rakε f. 'Fetzen, Lumpen'. Aus ngr. *ῥάκιον* = *ῥάκος*.

ralε 'selten, spärlich'. *ralój* 'verringere, jäte aus'. Aus lat. *rallus* 'glatt geschoren'; *rallum* 'Pflugschar', in mlat. Gloss. auch 'Schermesser'. Span. port. *ralo* 'dünn', limous. henneg. *rale* Diez II 170.

rap m. 'Platane' Plur. *repε*. *rapištε* f. 'Platanenwald'. Asl. *rępina* 'Platane'.

ran 'trete' Jungg.

raškārtń 'kratze mit den Nägeln' cal. Aus cal. *rascare* = span. port. prov. *rascar* 'kratzen'.

1) *raštε* f. 'Kehrichtschaufel'. *raštjél* m. 'Harke'. Aus it. *rasta* = *rastro, rastrello* ven. *restelo*.

2) *raštε* f., *rašdε* Mitk. 'Scherbe; Schädel'. *rašlinε* f. 'Kopfbedeckung'. Vgl. *rastus* '*σκάφιον*' Corp. gloss. II 169 (d. i. 'Schale, Napf').

ratsε f. 'Geschlecht' cal. Frasc. *ratsimε* f. dass. cal. It. *razza*.

rε m. nur Ro. 'abete, albero'. Falls letztere Bedeutung die richtige ist, aus lat. *rōbur* 'Steineiche', it. *rovere* cal. *rvulu*, mit dem gewöhnlichen *e* für lat. *ō*.

rεdε-a m. 'Erbe' cal. Frasc. Aus it. *erede rede*.

rεð best. *rεði* m. 'Reif eines Fasses, Rades, Ringes'. Plur. *raðε-tε*. Als Adv. und Präp. 'um, herum'. *raðε* f. 'Armband'. *rεðój rεðój raðój rεsój rεðelój* 'umgebe, umringe'. *graid-* aus **graida-* = ahd. *chreiz* got. **kraita-* 'Kreis'. Das Wort ist bisher nur im Germ. nachgewiesen. *raðε* vom Plural; *rεðój* nach dem Nom. *rεð* für *rεðój*; *rεsój* aus **rεdesój*. Altir. **rīad* (= *rīdo-*) 'Rad' in *dērīad cethir-*

rĭad 'Zweirad, Vierrad' *rĭadaim* 'fahre' (Zimmer bei Pauli Altit. Stud. V 72) muss fern bleiben.

rĕm m. 'Bett eines Flusses, Waldbach; Ädercben im Stein, im Auge' geg. *rɛmɛ* f. 'Mühlgraben, Strom' Krist. Aus ngr. ῥέμα = ῥεῦμα. *remél*, *remét* 'Zusammenfluss, Menge' = *ῥεμάτιον.

rĕpt, *rĕpŭm* 'furchtbar' scut. Von tü. *rekb* 'Furcht, Schrecken'.

rĕnk m. 'Gewöhnung' geg. Hahn.

rĕ́nkɛtɛ 'trocken, abgemagert' geg.

rĕ́ntɛ, nach Mitk. auch *rɛ́ndɛ* f. 'Knochen'; so heissen auch zwei fleischartige kleine Fortsätze unterhalb des Kinnes bei Schafen in Chaonien. Aus lat. *arista* 'Granne, Ähre, Fischgräte'; it. *resta*.

rĕtskɛ, *rĕtskɛ* f. 'Lappen, Fetzen'. *rĕtskɛsurɛ* 'in Lumpen gehüllt'. Von so. *rĕsa* 'Franse, Quaste, Lappen, Wamme' = asl. *rǫsa*. Dazu *rɛsokɛr* 'zerlumpt' Pulj. Epirot. ῥέντσελος 'zerlumpt' Σύλλ. 14, 229. Dagegen *latskɛ* f. 'Fleck, macula' Sami zu slav. *lata* 'Fleck', so. Dem. *latica* 'Zwickel'. *rĭtskɛ* 'Krümchen, Splitter' Hahn geg. scheint mit *rĕtskɛ* identisch.

rĕfĕ́n 'erzähle, berichte, gestehe, offenbare'. *rĕfim* m. 'Erzählung, Beichte, Eröffnung'. Mi. Herleitung aus lat. *confiteri* ist lautlich unmöglich; eher könnte man an *profiteri* denken, was indessen wenigstens *rĕflĕ́n* ergeben musste. Wohl *referre* (it. *referire*), also für *rĕfrĕ́n*, wo das zweite *r* wegen des ersten aufgegeben ist.

rĕjjóń 'verkleinere, verringere'. *rĕjohem* 'nehme ab'. Für *rɛglóń* aus lat. **rodiculare*, das in port. *rilhar* 'benagen' vorliegt.

rĕkɛ́ðɛm 'schaure vor Kälte'. *rɛkɛðɛ-tɛ* Plur. 'Kälteschauer'. geg. *njɛ́ðɛm* 'schaudere'. Wie dies letztere zeigt, zu trennen von rum. *rece* 'frisch, kühl' *răcoare* 'Kühle' *răcori* 'abkühlen' *răcorosu* 'kühl', mac. *rcoare*, *arăţime* 'Kälte' Kav. Dan., mit denen noch W. Meyer Gr. I 443 das alb. *rɛkɛðɛ* verbunden hat.

rĕm, *rɛm* 'falsch'. *rɛmáł* m. *rĕmsɛ* m. 'Lügner'. *rĕmɛ* f. 'Lüge'. *katarɛmbɛz* f. 'romanzo' cal. Sant. Geg. *rĕm* 'falsch'.

ŗenes, ŗenatsńk m. 'Lügner'. *ŗenɛ* f. 'Lüge'. *ŗẽj* 'lüge'. *nɛŗój* 'leugne' scut. Ro.

ŗemáka 'verwüste' sic. *ŗemaknem* 'gewaltthätig' cal. sic. Aus ngr. ἐρημάζω 'verwüste'; dafür auch ἠμάσσω Jann.

ŗembéń 'raube'; griech. auch 'verstehe' (vgl. *comprehendo*). *ŗembjere* f. 'Raub'. *ŗembers* 'räuberisch'. *ŗembul'ɛ*, geg. *ŗemnje* f. 'Raub'. *ŗembím* m. 'Beute'. Eher aus it. usw. *rubare* mit Nasaleinschub als von lat. *rapere*.

ŗemít m. 'Einsiedler' cal. Aus cal. *rimitu* it. *romito* aus *eremita*.

ŗenóń 'zerstöre'. Aus lat. *ruinare*, it. *rovinare*.

ŗepũrlń 'begebe mich wohin' cal. Rada Po. I 32. Von it. *riparo, riparare*.

ŗeptáj 'lärme'. *ŗeptim* 'Lärm'. Ro. Aus it. *strepitare*.

ŗeńaje f. 'Viper, Otter'. *ŗeńán* m. 'Reptil' Ro. *etsń ŗeńán* 'schloppe mich' Ro. *ŗšas ŗšit* 'gleite aus' scut. Stamm *ŗeš-*.

ŗevítem 'werde geworfen, beziehe mich auf etwas' gr. Kul.

ŗí 'sitze, halte mich auf, wohne, ruhe aus'. Kann zu ai. *śrayati* 'lehnt sich an' lit. *szlėjù* 'lehne an' gr. κλίνω lat. *clinare* ahd. *hlinôn* gehören, doch macht *r* bedenklich. Es stände dann für *ǝrī hrī*.

ŗíken m. 'Zecke' geg. Aus lat. *ricinus* 'Schaflaus'. Rhät. *reisen* 'Schafzecke'.

ŗítne f. 'Streit' scut. Aus it. *riesa*.

ŗjeð, St. *ŗeð-*, Ao. *ŗoda* 'fliesse, quelle, rinne, tropfe'. *ŗjéðije* f. 'das Fliessen'. *ŗeð-* = idg. *regh-* mit palat. *gh* ist das Stammverbum zu german. *regna-* in got. *rign* an. *regn* ahd. *rëgan* 'Regen'. Dieses *regh-* kann weiter für *mregh-* stehen und so auch mit gr. ῥέχω 'benetze' für μρέχω verbunden werden, dessen bisherige Anknüpfungen (Fick Wtb. 1, 720 lit. *mirkti*, ders. Bzzb. Btr. VI 213 asl. *gręzêti*) lautlich unmöglich sind.

ŗjeńte f. 'Reihe, Linie' Kav. *ŗješt* m. 'Reihe'. Ro. *ŗišt* 'verse' Prop. *ŗjeješte ŗijeište* geg. 'reihenweise' Hahn. *ŗještój ŗiještój* 'ordne reihenweise' geg. Lautlich genügt lat. *regestum* 'Verzeichnis, Katalog', woraus mlat. *registrum* usw.

ŗobe, ŗobe f. 'Kleid'. Aus it. *roba*, wie se. *roba* 'Kleid',

tü. *rulu*. Dasselbe ist *löle* f. 'Hemd' cal., vgl. neap. *Lolberto* = *Roberto*.

ṙoḍuntáin m. 'weisse Rose' cal. *ḍorustin* dass. sic. *dorostane* Schirò Raps. 216. Rada braucht *rojostin* für 'garofano', wie *garofui* im Friaul. auch Rosenarten bezeichnet. Stier Farbennamen 31 denkt an ngr. *ροδόσταμα* 'Rosenwasser', was sich weder von Seiten der Form noch von der der Bedeutung empfiehlt. Es kann ein an *ῥόδον* angelehntes Fremdwort sein: vgl. tü. *duru* 'sorte de fleur dont le dessus est d'une couleur différente de celle du dessous' Bianchi I 871. *durustan* wäre zunächst ein Ort, wo solche Blumen wachsen.

ṙohalín, cal. *roẓolis*, sic. *ṙumfulis* 'schmarche'. *ṙoẓál* m. 'Schmarchen' Rada. Aus ngr. *ῥοχαλίζω ῥοχαλίζω* dass.

ṙok 'fasse, unternehme, schlage ein'. *ṙokem* 'zanke mich, werde handgemein'.

ṙoľe-te Pl. 'Wurfscheiben' cal. Cam. Neap. *rollo* cal. *ruoḷḷu* 'Wurfscheibe' span. *rollo*.

ṙoú 'lebe; dauere (von Kleidern)'. *ṙoné* f. 'Leben, Existenz' Rada. Schirò. Lat. *regere* = 'aufrecht stehn'? sard. *reére* = stare, — it. *reggersi*. Ro. hat *ruáj, urnáj* 'lebe'.

ṙote f. 'Rad, Mühlrad'; bei Ro. auch *ṙuate*, in Syrmien *ruete* Ungr. Mag. 2, 83. *ṙótule* f. 'Wulst der Spindel'; griech. 'Wirbelbein'; als Präp. m. Gen. 'um, ringsum'; als Adv. 'herum'. *arótula* 'ringsumher' cal. *rotulées* m. 'Drechsler'. *rotulóú ṙutulóú* 'drehe, mache rund'. *ṙukulóú, ṙukulis, ṙukuléú, ṙakuléú, ṙungulis*, mit Umtauschung der Liquidae *ľukuris, lukuréú* Kav. 'wälze, rolle'. *ṙukulime* f. 'Herabrollen, Bergabhang'. *ṙogolime* sic. 'Absturz'. *torolis* 'wiege Kinder auf dem Arm' mit Umstellung. Lat. *rota*; it. *rotolo* 'Rolle', *rotolare* 'rollen, wälzen'. *ṙukulóú* ist lat. **rot(u)lare* **roclare*, vgl. rhät. *ruclar* 'rollen' = *rudlar*. Rum. *roată*.

ṙotške f. 'metallene Brunnenröhre; männliches Glied'. Se. *rožak* Gen. *rožka* Dem. von *rog*, also 'kleines Horn'; es bedeutet im Se. allerdings nach Pop. nur 'Düte'.

ṙuaú Ao. *ṙoca* 'rasiere'. Aus lat. *rādere*.

ṙudze f. 'Rost' cal. Aus cal. *ruzza* (d. i. *rudza*), neap. *ruzza ruggia* 'ruggine' = *rubea*.

rufé, refé, ffé f. 'Blitzstrahl' = asl. *rofeja* bulg. *rufja* 'Blitz', die auf gr. ῥομφαία lat. *romphaea* 'langes Schwert' zurück gehen. Vgl. it. *saetta* 'Pfeil, Blitz', istr. *šaetá* 'donnern'.

rugɛ f. 'Gasse'. *rugine* 'Gässchen'. *rugtár* 'Reisender, Laufbursche'. Aus altit. *ruga* 'Gasse' (= sp. port. *rua* frz. *rue* cal. *ruga*) = lat. *ruga* 'Runzel'; ngr. ῥοῦγα. Hieher auch *rungaje* f. 'Bett eines Giessbachs auf einem Bergabhang' = *rugālis*.

rušitúal Pl. *rušiñol'ɛ* m. 'Nachtigall' cal. Aus it. *rosignuolo*.

ruvą best. *ruvąni* m. 'Traubenstiel' geg.

ruvt f. 'Linie, Reihe'. *ruvjéškul'* f. 'Zeile eines Buches' geg. Lat. **rubescula* von *ruber*, von roten Linien?

rúlɛ f. 'Kichererbse'. Aus lat. *ervilla* (in Hdschr. für *ervilia* gefunden) 'Art Kichererbse' von *ervum*.

S.

s', vor tönenden Konsonanten *z*, z. B. *z dua* 'ich will nicht'. Aus lat. *dis-*, zunächst an zusammengesetzten Verben erwachsen und dann verselbständigt. Vgl. über *dis-* im Alb. Mi. Alb. Fo. II 21 f.

1) *sa* 'wie'. Aus ngr. σάν = ὡς ἄν.

2) *sa* fragend 'wie viel?' relat. 'was'. S. u. *si-*.

sabáh m. 'Morgenröte' geg. Aus tü. *sabah* 'Morgen'; auch bulg. se.

saber m. 'Geduld'. *sabrušm* 'geduldig' geg. Aus tü. *sabr* dass.; se. *sabur* ngr. σάμπρι.

sabl'ɛ, sábjɛ, tsábjɛ, sic. cal. *tsabje*, Dem. sic. *tsábjɛze*, Rada *šabie* f. 'Säbel'. Aus asl. slov. se. *sablja*, bulg. *sabija*; rum. *sabie* magy. *száblya*; it. *sciabola*.

sadé 'einfach, einfältig'. Aus tü. *sade* 'glatt, einfach'; bulg. se. *sade* 'nur' rum. *sade* 'einfach'.

safet m. 'Häscher, Scherge' Ro.

safí 'rein' scut. Aus tü. *safi* dass.

saftián m. 'Saffian'. Aus tü. *sahtian*; bulg. *sahtijan* se. *saktijan* rum. *saftian* ngr. σαχτιάν.

saglám 'echt' scut. Aus tü. *saglam* 'tüchtig, gesund'.

ságuțe f. 'ein dünnes Seil' griech. Schiffsausdruck Rhd. Aus it. *sagola* 'Senkschnur der Schiffe'. Es besteht aus *émbul* = it. *embolo* (s. d.) und *sfilatse* = it. *sfilaccia*, ven. *sfilazzi* 'Art Schiffsseil'.

sahán m. 'Kupferschüssel'. Aus tü. *sahan* 'Kupferschüssel', auch bulg. se. rum., ngr. *σαχάνι*.

sahát m. 'Stunde, Uhr', auch sic. in Piana. Aus tü. *sa'at*; bulg. se. *sahat sat* mac. *сăате*.

saidlín, *sahidlín* 'ehre'. *saidí*, *sahidí* 'f. 'Ehrfurcht'. scut. Aus tü. *sajmak* 'zählen, achten'; bulg. *sajdisuł* 'geehrt'.

saijáj 'überlege' geg. Vgl. tü. *sajekle* 'vorsichtig, klug' *sajeklik* 'Vorsicht'.

saje f. 'Schlitten' geg. *sanitse* dass. Pulj. *saje* = *sanie*, aus bulg. *sanije* = rum. *sanie*. *sanitse* = se. *sunice* neben *sanjke*.

sak m. 'Netz' Leake. Aus slov. bulg. *sak* 'Netz' se. 'Heutrage'; rum. *sac* (aus lat. *saccus*). Aus lat. *sacculus* stammt *šakul* geg. 'Käseschlauch'; griech. 'reseda alba' Heldr., vgl. die deutschen Pflanzennamen *Säckel, Felsentasche, Täschelkraut* (Grassmann 40. 41).

sakák m. 'Gasse' scut. Ro. Aus tü. *sokak* dass., auch bulg. se. rum. ngr.

sakún 'verboten' Jarn. Tü. *saken* Interj. 'gardez-vous bien!', *sakenmak* 'se garder, s'abstenir'.

sakát m. 'Krüppel'. *sakatép* 'verkrüppele'. Aus tü. *sakat* 'verstümmelt, lahm'; auch bulg. se. rum. ngr. Ngr. *σακατεύω*.

sakés m. 'Pech, Schminke' Ro. Aus tü. *sakız* 'Mastix'; rum. *sacăz*.

sakerdirín 'erforsche, durchsuche' cal. Vgl. cal. *saccariare* 'scuotere'.

sakoznɛ f. 'kleiner Strick' sic. Aus sic. *saccúsima* 'Strick von Ziegenhaaren', das Avolio auf *σακκόσιμα* zurück führt.

saksí f. 'Blumentopf'. Aus tü. *saksı* 'irdener Blumentopf'; se. *saksija* rum. *sacsie*.

sakte 'sicher, erprobt; ohne Leibesfehler'. Aus tü. *sahih* 'vrai, exact, sain', mit alb. *-te*.

sakĕne f. 'Sack' griech. Rhd. Von it. *sacco* ngr. σάκκος. Die Bildung ist nicht klar: *sacculana?*

sakĭtse f. 'Beil' Bla. Ro. Zu se. *sjekira sjekirica* 'Axt, Beil', slov. *sek* 'Schneide der Axt' *sekati* 'hacken', asl. *sěką* 'secare'.

sale f. 'Saal' cal. Rada. Aus it. *sala.*

salupro f. 'τὸ ποτήρι τῆς ἀντλίας' griech. Schiffsausdruck Rhd. Ven. *salupa* ngr. σαλοῦπα it. *scialupa* 'kleines Boot'.

salate, solate f. 'Salat'. Tü. bulg. se. *salata* ngr. σαλάτα rum. *salată* mac. *sălată.* Wohl zunächst aus dem Ngr.

salandĭtem 'schaukele mich'. *salahane* f. 'Schaukel' geg. Ro. Aus tü. *salınmak* 'sich schaukeln'.

salte 'Sprung' griech. Kul. Aus it. *salto.*

saʼtsprĭtă m. 'Pastete, Torte' Ro. Wohl scut. für *-ik.* Es steckt wohl tü. *börek* 'Pastete' darin (*sarı börek* 'gelbe Pastete'?).

saʼtĕr m. 'Abc, Alphabet' nach Ro. It. *saltero* 'Psalter'; venez. *salterio da putei* 'Abc-Buch'.

samár, somír m. 'Saumsattel'. *samarós* 'sattle ein Saumtier'. Ngr. σαμάρι aus σαγμάριον, σαμαρώνω; auch rum. bulg. se. *samar* 'Saumsattel' asl. *samarъ* 'onus' mac. *sumaru* Kav. Dagegen stammen it. *somaro* magy. *szamár* 'Esel', frz. *sommier* 'Lasttier', klruss. *somar* rum. *samar* Cih. *sągnar* Pol. 'Saumpferd' aus lat. *sagmarius* msc. 'Saumross'. Vgl. *gomir.*

samtír m. 'ein Saiteninstrument, decacordo' Ro. Aus tü. *santur*; bulg. *santura.*

samír m. 'Art Pelz'. Aus tü. *samur semur* 'zibeline, fourrure de cet animal'. Auch bulg. se. rum. ngr.

san m. *sane* f., sic. *sanó sanna* 'Heu'. Aus asl. slov. bulg. *sěno* se. *sijeno*; ngr. σανόν = bulg. *sěnó.*

sana pl. 'Berggeister, Elfen' geg. Hahn Reise d. d. Gebiet des Drin 69. Zu asl. *sanь* 'draco', čech. *san, saň* m., *saně* f. 'Drache'.

sandžák m. 'Provinz'. Aus tü. *sandžak* = bulg. se.; rum. *sangeác.*

sapún, geg. sapua best. *sapói* m. 'Seife'. *sapunis*

'seife ein'. *sapún* aus ngr. *σαπούνι*, *sapunís* aus *σαπουνίζω*, *sapna* aus it. *sapone*. Asl. *sapunъ* bulg. sc. *sapun* rum. *săpun* tü. *sabun*.

saraf, saráf m. 'Wechsler'. Aus tü. *sarraf saraf* dass., auch bulg. rum. ngr. *σαράφης*.

sarage f. 'Sardelle' geg. Ro. Aus sc. *sarago* 'Häring'. Russ. *soróga* 'Plötze, cyprinus' (ehstn. *sarg*); frz. *sarre* 'Plötze'; lat. *sargus* gr. *σαργός* ein Meerfisch. Ven. heisst *saráca* der eingesalzene Fisch, der *scaro, sarago, sargo* (in Istrien) genannt wird: Boerio 620, 'sparus sargus'. Ngr. bei Bikélas Faune 22 *σαργάνος σαργώνη* für belone acus. Tü. *zargana* 'congre' = ngr. *ζαργάνα* 'ophie'.

saráj, m. 'Palast'. Aus tü. *saraj seraj*; bulg. sc. rum. *saraj* ngr. *σαράϊ σεράγι*.

saradže f. 'geschwollene Drüsen, Skrofeln' geg. Aus tü. *seradža* 'Skrofeln'; sc. *sarădža* eine Pferdekrankheit.

sarandže f. 'Cisterne, Kühlfass beim Destillieren'. Aus tü. *sarnsdž* 'Cisterne' = arab. *sahrindz*.

saratčine, seratčine f. 'Geier, Sperber' Ro. Zu nordtü. *sarča* 'Art Jagdvogel', womit Mi. Tü. El. 2, 50 russ. *saryčь* 'falco buteo' verbindet. Die Endung nach *jerakine*, s. d.

sardele, sardele f. 'Sardelle'. Aus ngr. *σαρδέλα* = it. *sardella*; rum. *sardea sardelă*, mac. *sardelă* tü. *sardela* usw.

sarénk, saréukə m. 'Haut auf der Milch' griech. Rhd. Wohl tü. *sarık* 'Turban'.

sarí 'gelbsüchtig' geg. Aus tü. *sarı* 'gelb'.

sariatéu 'bedeckter Gang' Rada Po. V 58. VI 106.

sarka-verdə '(ein Lamm) das matte Hautfarbe hat'. Doz. Lied. 107, 53. Ngr. *σάρκα* und alb. *verə* s. d.

sarua best. *sarói* 'Haufen' cal. Aus ngr. *σωρός*.

satér, geg. *sater* m. 'Fleischermesser'. Aus tü. *satır* 'Schlachtmesser'; bulg. *satъr*, sc. *satara*, rum. *satîr*.

satratuer m. 'Fährmann' Ro. Entstellt aus it. *trasportatore* oder etwas ähnlichem.

satš best. *sadži* m. 'eiserner Topfdeckel'. Aus tü. *sadž* 'eiserne Pfanne'; sc. *sač*. Davon *sadžák* m. 'Dreifuss' = tü. *sadž ajak* (Untersatz der Pfanne); sc. *sadžak*.

salšm m., gow. Plur. *salšma-ts* 'Schrot'. Aus tü. *salšma* dass. = bulg. se.

savan m., geg. *savs* f. 'Leichentuch'. Aus ngr. *σάβανον* dass. Rhd. hat von der griech. Marine *sabanë-të* 'brezat e felúkkëse për të hissárture'.

savít m. 'Schwärze' geg. Hahn 147. Aus tü. *savat* 'dessins noirs tracés sur l'argent'.

savergjún m. 'Fächer' Ro. Zu tü. *saurmak savurmak* 'souffler avec force'?

sas best. *sazi* m., *saze* f. 'Musik'. Aus tü. *saz* 'Musikinstrument, Musik'.

sebép m. 'Ursache, Grund'. Aus tü. *sebeb* dass.; bulg. *sebep* se. *sevap*.

sebét m. 'Grund' Prop. Aus tü. *sebat* 'Festigkeit, Grund'.

sefá f. 'Ruhe, Lust'. Aus tü. *sefa* 'Lust, Vergnügen'; bulg. *sefa* 'gute Stimmung'.

sefér m. 'Feldzug, Krieg'. *sufér* m. 'Heer' Kav. Aus tü. *sefer* 'Reise, Krieg'; bulg. *sefer* 'Krieg' ngr. *σεφέρι*.

sefkl'ε, sfékel'ε f. 'Mangold, bota vulgaris' gr. Heldr. Ngr. *σεῦκλον σεύκονλα* = agr. *σεῦτλον*. Auch *σέσκλον* aus *σέϑκλον σέφκλον*.

sehir', geg. *sehir* m. 'Unterhaltung'. Aus tü. *sejr* 'Zerstreuung, Spaziergang, Schauspiel'. *seer* 'meraviglia, stupore' Ro. ist tü. *sihr sihir* 'Zauberei, Bezauberung'. Beide haben sich in se. *sehir seir* 'Schauen, Wunder' vermischt. Bulg. *seir* 'Unterhaltung'.

sejmén m. 'gemeiner Soldat'. Aus tü. *sejmen*, auch bulg. se. rum.

selahmét m. 'Glück' Ro. Aus tü. *selamet* 'Sicherheit', auch se. rum. ngr. *σελαμέτι* 'Wohlfahrt'.

selép m. nach Ro. 'Thee', richtig 'Salep' = tü. *sa'leb*.

sélin m. 'Sellerie' (nach Hahn 'Petersilie'). Aus ngr. *σέλινον* 'Sellerie, Eppich'. Indirekt stammt daher auch scut. *selér* m. 'Sellerie' = se. *celer* neben *selen*. S. die rom. und slav. Formen bei Diez I 376. Cihac II 698.

selvĭ f. 'Cypresse'. Aus tü. *selvi* dass.; bulg. *selrija* ngr. σελβίνι Pass.

semít m. 'Weissbrot'. *simite* f. dass. *semitŭ* m. 'Bäcker'. *semitŭane* f. 'Bäckerei' Ro. Aus tü. *semid* 'Weissbrot'; auch bulg. sc. rum. ngr. *simidal'e* f. 'Semmel' ist ngr. σεμιδάλι = ngr. σεμίδαλις.

sendrĕ f. 'Ehrgeiz, Wetteifer'. *sendrutúr*, *sendruKár* 'ehrgeizig'. *sinerĭ* f. 'Eifersucht, Neid'. Aus ngr. συνερίζομαι 'wetteifere' gebildet.

sene f. 'Jahr' Ro. Aus tü. *sene* 'Jahr'.

sent, *sen* geg. 'Sache'. *jĭ-sént jĭ-sendi* 'etwas'. Nach Rhd. tü.

sepét m., *sepete* f. 'Korb, Koffer'. Aus tü. *sepet* 'Korb'; auch sc. rum. ngr.

sĕre f. 'Theer, Hölle'. *sĕre* Adj. 'pechschwarz'. *serún* 'verpiche'. Aus asl. *sĕra* 'Schwefel'; im Bulg. Sc. fehlt diese Bedeutung. Aus dem klruss. *sira* 'Schwefel' stammt lit. *sirù*.

serréf, *serefdžĭ* m. 'Sattler' Ro. Tü. *serradž*; bulg. *saradžija* sc. *sarać*.

serjén m. 'niedere breite Bank'. Aus tü. *serken* 'Gesims für Küchengeschirr'.

serjí f. 'capitello' Ro. Tü. *sergi* 'boutique provisoire; étalage, exposition u. ä.'.

serí Jarn. 'Neugierde'? Tü. *serĭ* ist 'schnell', was an den beiden Stellen bei Jarn. passt.

sermaje f. 'Kapital' scut. Aus tü. *sermaje* dass. Ngr. σερμαγές.

serponet 'es wird Abend'. *mbe te serpónt* 'in der Dämmerung'. cal. Ngr. συρρουνιώνει 'es wird Abend' *συρρουνίωμα συρρουνίασμα* 'Dämmerung' *σούρουπα* 'am Abend'. Dies stammt aus der rum. Verbindung *soarele apune* (span. *el sol se pone*) 'die Sonne geht unter', ist also von wlachischen Hirten entlehnt.

sert 'scharf, hitzig'. *sertlín* 'reize'. geg. Aus tü. *sert* 'hart, rauh, heftig'.

sevap m. 'gutes Werk' scut. Aus tü. *sevab* dass.; se. *serap* 'fromme Stiftung'.

sevás, sivás 'trüste, versöhne' sic. Aus ngr. *συμ(βι)βαίζω* 'versöhne'.

sevdálxe f. 'verliebt' Rhd. Anth. 18, 4. Aus tü. *sevdalı* 'verliebt'.

sẽn best. *sẽzi* m. 'Stallknecht' scut. Aus tü. *sejı sejin sajin* dass., bulg. *sejiz*, se. rum. *seiz*.

selībe, slíbe f. 'Schlafsucht' cal.

sendúk, geg. *sndëk* m. 'Koffer, Kiste, Kasse'. Aus tü. *sandık* (ar. *sanduk*) dass.; bulg. *sъndak sъnduk* se. *sanduk* rum. *sunduc* ngr. *σεντούκι*. Das Wort ist auch weiter gewandert (Mi. Tü. El. 2, 50), selbst lett. *sundaka* 'Tornister'.

senî f. 'grosse Metallscheibe als Speisetisch'. Aus tü. *sini* dass.; bulg. se. *sinija* rum. *sinie* ngr. *σινί*.

sepate, geg. *sopatë* f. 'Beil'. Reflektiert, aber wegen *s-* (nicht *š-*) nicht auf dem Wege direkter Entlehnung, ein lat. **ṣappata* von *sappa* (Scheler Anh. zu Diez 48), wovon frz. *sape* rum. *sapă sapoiŭ* 'Hacke' *săpá* 'hacken', it. *zappa* span. *zapa*; aus dem Ital. se. *capa* ngr. *τσαπί* tü. *tšapa*; aus dem Rum. klruss. *sapa*.

sere f. 'Reihe'. *seravít* 'ordne in Reihen'. Aus tü. *sera* 'Reihe, Ordnung'. Dazu auch *zăre* 'Masche; Auftrag' Ro. '*ἀνάγκη, χρεία*' Mitk. (*sera* ist auch 'ordre'). Vgl. se. *sura* 'Reihe'. Sic. *ser* m. 'Geschlecht, Nachkommenschaft' Piana Ma. 22, 24 ist it. *serie*.

serme, sermá geg. f. 'Silber; Faden des Seidencocons'. Aus tü. *sırma* 'Gold- oder Silberfaden': bulg. *sъrma* 'Silber' se. *srma* 'Silberfaden, Silber' rum. *sîrmă* 'Draht, Gold-, Silberfaden'. Das Wort stammt aus ngr. *σύρμα* 'Faden, Draht'. Direkt darauf geht zurück *sirme* f. 'Seide, Maishaar, Metalldraht; Mode, Epidemie', die letzten Bedeutungen durch Zusammenfallen mit *συρμός* 'Epidemie, Mode', das als *sirmó* m. 'Mode' im Südalb. vorkommt. Mac. *sirmă* 'Seide' wie alb.

sêrp serbí m. 'Serbe'. *serpke* f. 'Serbin'. *serpkĭe* 'serbisch'. *serbí* f. 'Serbien'. Aus se. *srb srbija*.

sfārtíj 'löse auf' cal. Sant. Aus it. *disfare*.

sfengár, sfengér, sfungár, geg. *sünér* m. 'Schwamm'.

Aus ngr. σφουγγάρι, *sünźér* zunächst aus tü. *sünger*, woher auch bulg. *sjunger* se. *sundžer* stammen.

ufline, tufline f. 'Keil'. Aus ngr. σφῆνα.

sfoderūritŭ 'enthülse das Getreide'. *sfódera* f. pl. 'die leeren Hülsen' cal. Rada. lt. *sfoderare* von *fodera* 'Scheide'.

1) *at-* 'dieser' in *sinjét*, geg. *simrjét* Adv. 'heuer', *sinjém*, geg. *simrjétšm* heurig'. *sonte*, bei Jarn.[2] 57 *saute* 'heut Abend, heut Nacht'. *sot* 'heute'. *sotšm* 'heutig'. *si-* ist = lit. *szis* asl. *sь* 'dieser'; vgl. arm. suffig. *-s* 'dieser' gr. κεῖνος lat. *cis* got. *hi-* in *himma hina*. *sonte* ist = *só-nate*, *sot* = *só-dite*, worin *so* = idg. **sā* von einem neben *ki-* anzusetzenden Stamm *ko-*. Vgl. auch lit. *szīmet* 'dies Jahr' mit *mẽtas*. Hieher stelle ich auch Conj. *si* 'als, nachdem, wenn, so wie', auch fragend 'wie?' *si kur* 'als ob', wahrscheinlich Locativ für *sei*, also = gr. *ἐ-κεῖ*. *tsil'e* (d. i. *ti-sil'e*) 'wie beschaffen?', mit Art. *i-tsil'e* = it. *il quale*, ngr. *ὁ ὁποῖος* relativ (auch *tsire*). Ferner *se* 'dass; als (bei Vergleichungen), weil'; *se-se* 'entweder — oder'; *sepsé* 'weil'; *setš* 'was (relat.), wie (quantum); wie viel? (fragend)'. Meine frühere Herleitung aus lat. *si* (vgl. z. B. mac. *si* 'dass' Weig. 86, rum. *să* 'dass') scheitert daran, dass man dann im Alb. *š-* erwarten müsste. Aus der Verbindung beider Conjunctionen ist das Subst. *sesí* 'Möglichkeit' Jarn. erwachsen: vgl. *kursesí asnesí* 'in keiner Weise' Jungg 100. Mit dem Stamme *si-* oder *so-* dürfte auch zu verbinden sein *sa* relat. und fragend 'wie viele' masc. und fem. *sadó* 'hinreichend' (eig. 'wie viel du willst'), davon Adj. *sadošim* 'hinreichend'. *sadó* 'obgleich'. *sadoke* dass. *disá* 'einige' (eig. 'weiss ich wie viel?'), daraus *tsa* und nochmals mit *di* verbunden *ditsá*. *se seje* fragend, ersteres Acc. msc. fem., letzteres Abl. f. (Gramm. § 76); davon *seitre* 'woraus bestehend?'

2) *sẽ* f. 'Nachdenken' Ro.

3) *sẽ, sũ,* best. *siu* und *siri*, geg. *sũni* m. 'Auge'. *sũ* m. 'Knöchel am Fusse und am Handgelenk; Schlinge'. *sũzí* 'schwarzäugig'. *sũl'drk* 'blauäugig'. *sũki'neze* f. (Hundsauge) eine böse Fee. Zu asl. *sinąti* 'erglänzen'. Stamm wohl ursprünglich *siu-*, so dass asl. *sinь* 'hell, licht' in der Bildung

identisch ist. *s-* ist idg. palat. *k*. Zu *si* gehört geg. *msŭj* 'adocchiare' Ro. und wahrscheinlich *persiás* 'messe aus', eig. vom Augenmass.

sideroshtize f. 'Dreifuss' griech. Alb. Dem. von ngr. *σιδηροστιά*.

sidžadé, sedžadé f. 'Wolldecke, Teppich'. Aus tü. *sedžžade* 'kleiner Gebetteppich'; bulg. *sedžade* se. *sadžada sidžada serdžada*, rum. *segeleá*.

sidžillis 'bestimme, verteile'. Von tü. *sidžill* 'Register, Protokoll'; se. *sindžilat* 'Bestätigung'.

sidžim m. 'Bindfaden'. Aus tü. *sidžim* dass.

siguro 'sicherlich, gewiss'. *siguri* f. 'Sicherheit'. *sigurépsa* 'bringe in Sicherheit'. *sugurój* geg. 'versichere'. Aus ngr. *σιγοῦρος* und dies aus venez. *seguro* = *sicuro*. Auch mac. *sigur* Weig. 57 und se. *siguran* 'sicher', Verb. *siguruti*.

sihariki m. 'Glückwunsch'. Aus ngr. *συγχαρίκια*.

sihisure 'betrübt' Doz. Aus ngr. *συγχύζω* 'verwirre'.

sijenem 'weiche aus, verabscheue' sic. *sijenî* f. 'Unreinlichkeit' sic. Piana. *sijenem* 'ekelhaft' cal. Aus ngr. *σαχαίνομαι* 'verabscheue'.

sike f. 'Insel' Bo. Erizzo. Aus se. *sika* 'Sanddüne'.

siklét m. 'lange Weile, Unbehagen, Gefahr'. *sikletis* 'mache Unbehagen'. *sikletšim* 'gefährlich'. *sikeldis* 'quäle' Hahn Texte 150. Aus tü. *sıklet* 'Schwere, Angst, Unbehagen'; *sıkıl* 'schwer, langweilig'.

sikundre, cal. *sikunna* Adv. 'wie'. Aus it. *secondo*, das erste mit Anlehnung an alb. *kundra*. Bei Rhd. griech. *undre*.

sil m. 'Frühstück'. *silój* 'frühstücke'. *e silme* f. 'Frühstück' geg.

sille f. 'Gewalt, Drohung; Hitze'. *silme* f. 'Heftigkeit'. Aus se. asl. *sila* 'Gewalt'; rum. *silă*.

silloi f. 'Nachdenken, Sorgfalt'. *siloisem* 'denke nach'. Aus ngr. *συλλογή συλλογίζομαι*.

silǐáh m. 'lederner Waffengürtel'. Aus tü. *silah* 'Waffe'; bulg. *siljah* se. *silaj* rum. *sileáh seleáf* 'Waffengürtel'.

simfoné f. 'Übereinkommen'. *simfonis* 'komme überein'. Aus ngr. *συμφωνία συμφωνῶ*.

ninál m. 'Schnupfen' cal. Aus ngr. *συνάχι* (= *συνάγχιον*) dass. Aus dem aus gr. *συναγχή* entlehnten neap. *cinanca* stammt cal. *tšinénk* 'Bräune' cal. March.

ninép m. 'Senf'. Ngr. *σινάπι* neben *σίναπι*. Davon *sinapíθ-ði* m. 'krankhafter Ausschlag der Blätter': ngr. *σιναπίδι* 'Rothstein, Röthel' (von den rothen Blasen, die ein Senfumschlag verursacht).

ningrís 'vergleiche'. Aus ngr. *συγκρίνω*.

ninuer best. *sinori, sinór* m. 'Grenze'. *sinorép* 'grenze an'. Aus ngr. *σύνορον συνορεύω*; boves. *sinóri* n. (= **συνόριον*); auch tü. *sinor* asl. *sinorъ* sc. bulg. *sinor*.

sinzε f. 'Gartenmesser' Ro. Entstellt aus slav. **kosina* von *kosa?*

sinálát m. Dummkopf, Einfaltspinsel' cal. Sant. It. *segnalato* ist im Gegenteil 'vortrefflich'. Kein 'Gegensinn', sondern ironische Anwendung. Schwerlich darf man an eine Ableitung von cal. sic. *signa* aus *simia* 'Affe' denken.

sipεr, geg. *tsipεr, pertsipεr* Praep. und Adv. 'oben, auf'. *sipérm, pertsipérm* m. 'der obere'. *sŭpri* 'oben, hinauf' Jarn. *sipræzi* 'oben' Krist. Gen. 6, 16. *sipérit, sipræzit* 'von oben'. Entlehnung aus lat. *super* ist wegen *s* und *i* unmöglich. In *si-* wird eine Form des Pronominalstammes *ko-* (s. *si-*) zu erkennen sein, die mit *per* zusammengesetzt ist. Vgl. *teper*.

sipsí, supsí, in Bo. Er. *sumsí* f. 'Pfeife, Tschibuk'. Tü. *sipsi* 'Schiffspfeife'; ngr. *σιψί* sc. *simsija* 'Tabakspfeife'.

sirí f. 'Geschlecht, Art'. Aus tü. *sŭrŭ* 'Herde, Menge, Pferderace'. Epirot. *σιρά 'γενεά, φυλή'* Σύλλ. XIV 248.

sirk m. 'Seidenwurm' cal. Aus ngr. *σηρικόν* 'Seide'. Vgl. *bombyx* 'Seide' und 'Seidenwurm'.

sisám, susám m. 'Sesam'. Ngr. *σησάμι*, mac. *sisame* einerseits, tü. sc. *susam* andererseits (auch ngr. *σουσάμι*).

sitε f., geg. auch *setε* f. 'Sieb'. *sitós*, geg. *ses* 'siebe'. Aus asl. slov. bulg. sc. *sito* 'Sieb'; rum. *sită*, ngr. *σίτα*, lit. *sietas* aus dem Poln. *sęs* aus asl. *sějati* bulg. *sêja;* dies hat *sitε* zu *setε* umgestaltet. Dazu *šitój* 'zaubere, hexe' Ro.: vom Siebzauber, vgl. z. B. Krauss Sitte und Brauch der Südsl. 439. Daneben hat das Alb. *šošε, šošε* f. 'Sieb', *šoš* und *šošit*

'siebe'. Dazu *šošk* 'durchlöchert; hohl, taub (von Nüssen) H. Dies ist ein altererbtes Wort, zunächst zu griech. *σάω σήθω* zu stellen, die, wie ihr unversehrter Anlaut und att. *δια-ττάω* (Gr. Gr. § 221) erweisen, auf Wz. *sjā-* (oder *sjē;* dor. *σᾱ-* ist, soweit ich sehe, nicht nachgewiesen) zurückgehen. *šoš* stellt *sjās* (oder *sjēs*) dar, dessen auslautendes *s* ich allerdings nicht mit dem *σ* des spät überlieferten *σῆσ-τρον* 'Sieb' zu vergleichen wage.

sivone f. Rada, übersetzt mit 'viso delicato, sembiante dolce' Ser. Top. 53. 59.

sjār m. 'Strohhut der Damen, fränkischer Hut'.

sjel, siel 'bringe, trage; verzögere'; geg. auch 'werfe'. *silem* 'zögere'. Ao. *sola*. *sjelε* f. 'Einfuhr; Verzögerung'; Adv. 'langsam, spät'. *silme* f. geg. 'Zögerung, Wurf'. *perjél perisjél* 'begleite einen Abreisenden'. Wz. *sel-* = idg. *Kel-*.

skaθar m. 'ein schwarzer Käfer'. Aus ngr. *σκάθαρος* 'Käfer' = *κάνθαρος*.

skalabalt 'vile' Ro. Zu *kalabalˈk* s. d.?

skalióń 'erforsche' cal. Frasc. Sic. *scaliare* 'cercare con curiosità', eig. 'il rasparo dei polli'. Nach Avolio von *σκαλίζω*.

skalís 'behacke den Weinstock', geg. auch 'schneide in Holz'. *skalistír* m. 'zweizinkige Hacke'. Aus ngr. *σκαλίζω* 'sarcler, graver, sculpter'. *σκαλιστήρι* 'sarcloir'. Vgl. *χαlˈistrí*.

skandál m., *skandalε* f. 'Senkblei'. Aus ngr. *σκανδάλι* = it. *scandaglio*.

skándalo f., sic. *skandal skandaχ* m., cal. *skéndal*, geg. *škandul*, scut. *škanul* m. 'Ärgernis'. *skandalís* 'ärgere'. Aus ngr. *σκάνδαλον σκανδαλίζω* und it. *scandalo*.

skaós 'bestrafe, räche' cal. in Molise bei Pap. scheint = *knajós* aus **ξελνοίνω* zu sein; sic. *jos* s. u. *ʼos*.

skaporít 'scharre wie die Hühner' scut. Aus so. *koparati* 'kratzen' (zu *kopati* 'scharren').

skare f. 'Bratrost'. Aus ngr. *σκάρα* = *ἐσχάρα*; daraus auch tü. *eskara uskara* 'Bratrost'; bulg. *skara*; asl. *skara*.

skarí f. Rada Po. III 22 *me s. e garé* 'lieto e superbo'.

skarmārís 'bringe zur Reife' cal. Sant. Ngr. **ἐξ-ωριμάρω* von *ὥριμος* 'reif'.

skĭtmurís 'weine (von Kindern und Hunden)' gr. Poros. Aus ngr. *κλαυθμυρίζω* dass.

skaj m. 'Felsen' scut. Aus it. *scoglio;* daraus auch slov. sc. *školj* 'Insel'; ngr. *σκάγιος*.

skol'f f. 'Schule'. Ngr. *σχολή*; mac. *scolie* Kav. ***skul'ε,*** *škole* f. geg. = ven. *scola* it. *scuola. škol'ó* f. Doz. = *σχολεῖον. školár* Pl. *školél* cal. 'Schüler' = it. *scolare. skul'ía* 'beendige' = ngr. *σχολάζω*.

skandápa sic. 'störe'. *skandépa* cal. 'strauchle'. Aus ngr. *σκοντάφτω* 'stosse an, strauchle'.

skopít, skopíń 'kastriere'. Aus bulg. *skopja* sc. *škopiti* asl. slov. *skopiti* 'kastrieren'.

skotáδ, best. *-di* m. 'Finsternis'. Aus ngr. *σκοτάδι. skotisem* 'werde finster' cal. aus *σκοτίζω*.

skrínε f. 'Kasten' geg. Aus sc. slov. asl. *skrinja,* wie ahd. *scrīni* aus lat. *scrinium;* it. *scrigno*.

skuffε f. 'Haube' sic. Aus it. *scuffia*.

skulí f. 'der um den Stab gewickelte Rocken; Flachsbündel'. Aus ngr. *σκουλί* 'Spinnrocken voll Flachs'; agr. *σκόλλυς*.

skumbrí f. 'Makrele'. Aus ngr. *σκουμπρί* von agr. *σκόμβρος;* bulg. sc. *skumrija* mac. *scumbrie* Kav.

skúpiνε f. 'Kehricht, Auswurf'. Von ngr. *σκουπίζω* 'kehre' (aus *σκῶπα*).

skurí f. 'Rost'. *skurisem* 'roste'. Aus ngr. *σκωριά* 'Rost' = ngr. *σκωρία* 'Schlacke'. Asl. *skurija* 'scoria'; mac. *zgurie* Kav. Aus lat. *scōria* stammt *zýŭrε* f. 'Schlacke' *dzýŭrε* f. 'schwarze Farbe zum Färben von Zeugen', mit Umstellung für *zgurje;* bulg. *zgura żgura* 'Schlacke' (Jireček, Arch. epigr. Mitt. X 76).

skutínε f. 'Wickelzeug für Kinder' griech. cal. Ngr. *σκουτί* 'habit, vêtement'.

skŭk 'mache weich'. ***skŭkem*** 'bin schlaff' geg.

skŭp m., Plur. *-kep* 'Ziegenbock' geg. *tsap, tsjap* Pl. *tsep, tsjep* dass. *tsŭp* Doz. *sjap* Ro. *tsape* f. 'Ziege' Mitk. Vgl. slov. *cap* poln. klruss. *cap* magy. *czáp* rum. *ţap*. Das Wort ist ursprünglich albanisch. Auszugehen ist von *tsap,* das für *sap* steht und zu lat. *caper* an. *hafr* 'Bock' (gr. *κάπρος*

'Eber') gehört, mit *ʃ-* = idg. palat. *k-* (lat. *c-*, nicht *qu-*, umbr. *kaprum*, germ. *h-*). *tʃjap* nach dem Plur. *tʃjep* (vgl. *kă kĕ* u. a.). *ʃkap* ist = *stʃap*, d. i. umgestelltes *tʃjap*; *tʃkap* eine Mischform.

ʃkep m. (*ăkep* March.) Schleier'. Aus ngr. *σκέπη* dass.

ʃkepár, geg. *ʃkepar* m. 'Handbeil'. Aus ngr. *σκεπάρνι*; bei Kav. *σκεπάρι*.

ʃkĭf m. 'Bauch, Mutterleib' cal. Aus cal. *ʃcifu*, sic. *ʃchifu* (*ăifu* Avolio 131) Trog', vgl. abruzz. *ʃchifa* 'grosse Butte', mit bekannter Metapher. Das Wort stammt aus gr. *σκύφος* 'Becher', boves. *ăuſi* 'Trog' aus *σκυφίον* dass., auch 'Hirnschale'. Auf ähnlicher Metapher beruht cal. griech. *ăkef* m. 'Mutterleib', griech. sogar 'Eingeweide, Herz, Seele', von gr. *σκάφος* 'Schiffsbauch, Schiff' *σκάφη* 'Trog, Wanne'.

ʃkĭl'e, ʃkĭl'e f. 'Fuchs'. Aus ngr. *σκύλος σκύλα* 'Hund, Hündin'. Der Fuchs ist canis vulpes. Auch agr. *σκύλαξ* wird auf die Jungen andrer Tiere übertragen. *madrain* in Lüttich bezeichnet 'Fuchs' und 'Marder'. Auf unrichtiger Fährte ist Schrader, Bzzb. Beitr. XV 137. Ein Dem. **σκουλίδι* von *σκύλος* 'Hund' liegt vor in *ʃkul'tə* best. *-ti* 'gemeiner Mensch' Mitk.

ʃkĭme f. 'Schmuck, Putz'. *ʃkimetár, ʃkimatuar* 'putzsüchtig'. *ăkime* griech. Kul. 'Plan'. *ʃχime* f. 'Gestalt'. Aus gr. *σχῆμα*; vgl. rum. *schimă* 'Haltung, Kleid'; asl. *skima* 'Mönchskleid'.

ʃkĭne Bla., *ăine* (für scut. *ʃtăiſe*) Prop. f. 'Verstand'. Wohl gr. *σχίσις* 'das Trennen, Scheiden'.

ʃkĭote f. 'Sturm' cal. sic. *tʃkots* f. 'Schnee mit Regen vermischt' to.

ʃkĭllét, Dem. *ʃkĭlétə* m. 'Dolch' Bla. Für *ʃt'ilét* aus it. *stiletto*.

ʃkĭlurć f. 'Schüssel, Teller'. Tü. *kĭure* ist 'Kugel'.

ʃkĭuretój 'untersuche, erwäge'. *ʃkĭuretim* m. 'Untersuchung', scut. Bla. Aus lat. *dis-quiritare*.

ʃkĭut, ʃkĭut m. 'Schild' scut. Da man für lat. *scūtum ăkūt* erwarten müsste, ist das Wort eine alte Entlehnung aus asl. *štitъ* 'Schild', das für *ʃkjutъ* steht. Ro. hat als Münzbezeichnung *ʃkut* und *ʃkŭl*, letzteres für *ʃkŭš*, aus it. *scudo*. [*ăkul'ire* Rada Po. V 132 'Schilde', aber I 56 *ʃkul'te*

'spada'! | *skutér* m. 'Oberhirt' ist ngr. σκουτέρις = σκουτέριος *scutārius*, eig. 'Schildträger', aber auch 'famulus domesticus' DuC.

slobe f. 'Buchstabe' in Syrmien Ungr. Mag. 2, 87. Se. *sloво* 'Buchstabe, Wort'.

sobe f. 'Frauengemach'; bei Bla. 'Ofen'. Aus tü. *soba* 'Ofen, Stube' = bulg. se. Rum. *sobă*. Das Wort stammt aus magy. *szoba* und weiter aus ahd. *stuba*. Vgl. *izbe*.

sodže f. 'Turm, Schildwache' Ro. *sodži* f. pl. 'Wachen' Cam. II 92. Rada Po. VI 170.

sofe f. 'Rasenbank'. *sofi* m. 'Bank' Jungg. Aus tü. *soffa* 'Ruhebett, Sofa'; se. rum. *sofa*.

sofó 'weise'. *sofí* f. 'Weisheit'. Aus ngr. σοφός σοφία.

sofre, sofer, sufre, sufrí f. 'runde Tischplatte; Tisch'. Aus tü. *sofra* 'Esstisch' = bulg. se. rum., mac. *sufra sufrů* Weig. 33; ngr. σοφρᾶς.

sogár m. 'Schurke'. *sogarí* f. 'Gesindel'. Ro. Zu slov. *soga* 'Schwein', dessen Herkunft ich nicht kenne; ven. *sogiare* 'beschmutzen'?

soje f. 'kleines gewöhnliches Messer zum Zuklappen' Doz.

soĺňe f. 'sorbus (Pflanze)' Ro. Entstellt oder verhört aus se. *oskorúša* slov. *oskorš skorš* dass. Allgemein slavisch; rum. *scorúș*.

soj, auch *sua* m. 'Geschlecht, Verwandtschaft'. *soili* 'von vornehmer Geburt'. Aus tü. *soj* 'Geschlecht'; auch bulg. se. rum. ngr.

sokć f. 'weibliche Kopfbedeckung' Mitk.

sokelás 'schreie'. *sokelime* f. 'das Schreien'. Se. *sokoliti* 'anfeuern, ermuntern'. Verschieden davon ist *sokelíš* : *me sokelin* 'mir stehen die Haare zu Berge' gr. Rhd.

sokól m. 'Falke' scut. Aus slov. bulg. *sokol* se. *soko* = asl. *sokolъ* 'Falke'.

solák 'links, linkshändig' geg. Bei Ro. *salák*. Aus tü. *solak* 'Linkhand' von *sol* 'links'.

sol dát m. 'Soldat' scut. Aus it. *soldato*.

somune f., Ro. *samún* m. 'Laib Brot'. Aus tü. *somun* dass.; bulg. *samun* se. *samun somun* rum. *somon*.

sop m. 'Röhre, Hahn am Fasse'. Zu asl. *sopls* 'tibia;

fons saliens', *ʀopoʊ̈* 'canalis'; se. *ʀopila* 'Pfeife'; *ʀopʊt* 'Wasserfall'.

ʀoṙɛ f. 'Krähe'. *ʀoṙák* 'nichtswürdig'. *ʀóṙɛzɛ* 'ein Teil des Pfluges' gr. Rhd. Vgl. rum. *cioară* mac. *ʧourrä* u. a. (Marianu II 25); friaul. *çore* (d. i. *tšore*) 'cornacchia nera'. Es scheint Zusammenhang des alb. Wortes mit urslav. **vorka* 'Elster' (asl. *vraka* usw.) lit. *szárka* lett. *sarke* zu bestehen; *ʀoṙɛ* für *ʀoaṙɛ*, mit *ʀ-* = palat. *k*. Zu diesem *kvor-* wird auch *κόραξ*, lat. *corvus cornix* gehören; mit letzterem hat das alb. Wort die nächsten Beziehungen, wenn *ṙ* für *rn* steht, wie gewöhnlich. Rum. *ʧarcă ʧărcuṣă, sarcă* 'Elster' aus dem Slav. (Marianu II 47).

ʀoʀ 'endige, reiche hin, rette, erreiche'. *ʀoʀɛ* f. 'Ende'. Aus ngr. *σώνω ἔσωσα* 'rette, erreiche, komme an, vollende'; rum. *scoate*, bulg. *vosaja* 'komme'.

ʀoltoľáš, ʀutiľáš m. 'berrettino sotto la berretta' Ro. Von it. *zottile* ven. *sutil* 'dünn' (*zottilaccio*) mit Anbildung an *zotto*

ʀorraró 'ernst' gr. Rhd. Aus ngr. *σοβαρός*.

ʀpanák m. 'Spinat'. Aus ngr. *σπανάκι*, wie se. *spanak spanać* rum. *spănac spanac* (Weig. 131) tü. *ispanak*. *σπανάκι* mit Vokalassimilation der ersten Silbe aus mgr. *σπινάκιον* = lat. *spinaceum*; daraus alb. *špinák špinák* m.

ʀpango f., geg. *ʀpange* f. 'Bindfaden'. *ʀpak-gu* m. Ro. dass. *spago* f. auf der griech. Marine. Die ersten aus ngr. *σπάγγος*, die letzten aus it. *spago*.

ʀpatranǧisem 'verirre mich' cal. Frasc. *ʀpoṙonǧis* 'zerstreue' Rada. Zu ngr. *σπαράσσω* 'reisse aus einander'.

ʀparem 'verschwinde' cal. Rada. Aus it. *spario sparire*.

ʀpekáľ m. 'Spiegel' cal. Sant. Aus it. **specchiale*.

ʀpendze f. 'Ausgabe'. *spendzój* 'gebe aus' scut. Aus se. *spenza* (*spendza* Budmani Gr. 3 Anm.) 'Unkosten' *spendža*; aus letzterem tü. *ispendže*. Das se. Wort ist mlat. *spensa* = *expensa*. *spendóń* 'gebe aus' aus it. *spendere*.

ʀpere f. 'Stral' cal. Aus it. cal. *spera* 'Stral' = *sfera*.

ʀpeta m. *spetɛ* f. 'Pfeffer'. Aus it. *spezie* 'Gewürz', ven. 'Pfeffer'; ebenso boves. *spezi* regg. *spezzi* cal. *spieti* usw. Bosn. slav. *spejica* Blau 199.

spərénj-i, *spərénj* cal. *spərénj* griech. m. 'Spargel'. *spərengul'é* f. dass. gr. Rhd. Aus ngr. σπαράγγι *σπαραγγαρά.

spərk 'bartlos' Mitk. Mit alb. Dem. Suffix *-k* aus *spər* = ngr. σπαρός 'bartlos'; rum. *spin*, asl. *sprnъ*.

spil'e, *spil'e* f. 'Höhle'. Aus ngr. σπήλαιον σπηλιά; ebenso sc. *spila spilja*. Schwierig ist *špel'e* f. 'Felsen, Höhle'. Es kann lautlich weder aus σπήλαιον hergeleitet werden noch aus lat. *spelunca* stammen. Auch Urverwandtschaft mit gr. σπέος (das für σπέσος stehen wird wie πέος, trotz Wackernagel, KZ. 25, 270, = ai. *pásas* ist) σπήλαιον (= σπέσλαιον), also urspr. *spesle*, ist schwerlich anzunehmen. Man wird auf lat. *spelaeum, spelcum spelium* (Diefenbach Gloss. lat. germ. 545), mit der Betonung *spéleum* zurück greifen müssen, doch erwartet man dann *špel'e*.

spire f. 'Schar'. Aus ngr. σπεῖρα 'cohorte, compagnie'; agr. σπεῖρα bei Polyb. 'Manipel' = lat. *spīra*, das selbst gr. Lehnwort ist.

spjun m. 'Spion' Kav. Aus ngr. σπιούνος = it. *spione*; mac. *spjunu*; sc. *špiun*. Ro. hat *špiúnu špiúes* m. (Betonung?).

spuɑ́f f. *spuɑ́aksí* f. *spuɑ́akxje* f. 'Fleiss'. Aus ngr. σπουδή σπουδάζω.

staf̌de f. 'Rosine'. Aus ngr. σταφίδα; mac. *stăfidă*, rum. *stafidă*.

stagun best. *stagoi*, *stagón* m. 'Teller'. Aus it. *stagno* 'Zinngefäss', dissimiliert aus *stangón*. Zu *stagno* auch cal. *staŋarole* pl. 'Flintenkugeln' Sant.: neap. *stagnarola*.

stakó m.; *stahús* m. Kav. 'Seekrebs'. Aus ngr. ἀστακός ἀστακός. Mac. *astahó*; rum. *stacós*.

stambe, griech. *štambe* und *štembe* f. 'Druck, Presse'. Aus ngr. στάμπα = it. *stampa*. Rum. *stambă*. Scut. *štampe* = sc. *štampa*. Griech. *štambár* 'drucke' = ngr. σταμπάρω aus *stampare*.

stamne, geg. *štame štambe*, bei Kav. *stomne* f. 'Krug'; *štembe* f. Mitk. dass. *štembár* m. 'Hafner' in Berat. Aus ngr. στάμνα von agr. στάμνος 'Krug'; bulg. *stomna* Pulj. mac. *stamnă*.

stan m. 'Stall, Schafpferch'. Aus sc. *stan* 'Sennhütte'

= asl. *stanъ*. Aus dem Slav. auch ngr. στάνι 'Stall, Schäferei' mac. *stane* 'Sennhütte' Weig. 140.

stanem 'merke' gr. Hydra. Ngr. αἰσθάνομαι.

stange f. 'Hebebaum', Bla. 'patibulum' scut. Aus it. *stanga* 'Stange, Riegel, Hebebaum; auch ngr. στάγγα. ***stagë*** f. 'Stock, Dreschflegel' Ro. beruht auf Vermischung von *stanga* mit *starca* 'Pfahl' (woraus se. *štaka* 'Krücke', pl. 'Stelzen'). *štang* geg. 'werde starr vor Staunen', eig. 'werde Holz', vgl. *stapitem* unter *stap*.

stap, in Berat *mastáp* (vgl. *malangó*) m. 'Stock, Stab'. *stapitem* 'werde starr (wie Holz)'. Aus se. bulg. *stap* = asl. *stapъ* und dies aus ahd. *stap*

starëmvët m. 'erster Hochzeitsgast' Bogd. Se. *stari svat* 'zweiter Zeuge bei der Trauung'. S. Krauss Sitte und Brauch der Südslaven 383.

starë f. 'Haufe'. Aus bulg. asl. *stara* 'Glied', vgl. *stavica* 'Anzahl Garben', zu *sta-* 'stellen'; rum. *staoă* 'Gestüt'. Von asl. *stavъ* Gefüge, Bau' stammt *stavár* m. 'Pflugdeichsel' griech., zunächst aus ngr. σταβάρι dass., vgl. στάβαρα 'valli, pali, quibus castra et oppida muniuntur' DC.

stelë f. 'Unterlage des Bettes'. Aus asl. *stelja* 'Bett', bulg. 'Unterlage des Daches', se. 'Fütterung des Saumsattels'.

stenitnë f. 'Wanze' geg. Aus se. *stenica* 'Wanze von *stena* 'Wand'. Zu asl. *stěna* 'Mauer' gehört *steńe* f. 'Fels' Sami, vgl. se. *stijenje* n. coll. 'Felsen'.

stenem 'halte mich aufrecht' cal. Sant. Ngr. στένω 'richte auf'. Dazu *stenme* 'fleissig' sic. Vom aor. ἔστησα: *stis* 'errichte', cal. *stisór* m. 'Maurer'.

stepem 'ziehe mich zurück' geg. Se. *stepsti stepem* 'zusammen schlagen'.

stër m. 'atrium' sic. Piana Ma. 26, 3. 'castello' Schirò Raps. 138. 156. Altsic. *steri* 'albergo' mlat. *sterium*. Avolio 138.

sterë f. 'Festland'. *sterjós* 'befestige, unterstütze'. Aus ngr. ξερά στερεώνω.

stërë 'tiefschwarz' Dqz. Lied. 107, 53. Mit umgestelltem Anlaut für *tsërë* = *tsernë* aus se. *crn*.

sterkëlë, sterkël 'bespritze' (*shtërgát* m. 'Platzregen'

Ro.). Zu se. *strcati strckati* bulg. *strćka* 'spritzen', die mit asl. *strъkнąti* 'pungere' zu verbinden sind: Spritzflecken sind kleine Punkte; vgl. u. *pik*.

sterkók m. 'Dohle, Krähe' geg. Mit Suffix *-ók* aus asl. *strъkъ* 'Storch' bulg. *strък štrък* se. *štrk*, daraus rum. *ştărc ştîrc, corcostîrc* 'Wasserrabe, Storch' (Marianu II, 323).

sterrine (Ro. auch *šterrine*) f. 'Aas' geg. Aus se. *strvina* 'Aas' zu asl. *strъvo*.

stiaruke f. 'Serviette' cal. Rada. Neap. *stojarucco : stojare* 'reinigen' und *bocca*.

stih m., *stiho* f. 'Vers'. Aus ngr. *στίχος*; rum. se. *stih*.

stihí, stihjó f. 'Gespenst'; sic. *stiḍḍi* f. 'Drache'. Aus ngr. *στοιχειό*.

stípen, stüpn m. 'Alaun'. Aus ngr. *στύφι* n., *στύφις* f. 'Alaun'; se. *stipsa* mac. *stüpse*.

1) ***stítne*** f. 'Krümchen, Bischen' sic. Aus sic. cal. *stizza* 'Tropfen'.

2) ***stítne*** f. 'Schwert' Ro. = it. *stizzo* 'Brand' (*stizza* 'Zorn'); vgl. it. *brando* 'Schwertklinge' — ahd. *brant* 'titio', und span. *tizon* 'Brand' *tizona* das Schwert des Cid.

stívo (Betonung?) 'Segel' Rada Ser. Top. 38. Po. III 18.

stok m. 'Stück' cal. Von cal. *stoccare* 'abreissen, abschneiden'. Scerbo 143.

stolí f. 'Kleid, Schmuck'. *stolín* 'schmücke'. Aus ngr. *στολή στολίζω*.

stomáh m. 'Magen', cal. 'Brust'. *stomik* 'Herz' cal. Arch. trad. pop. IV 556. Aus ngr. *στομάχι*; asl. *stomaxъ* bulg. se. *stomah* mac. *stomáhu*. *stumk* 'Magen' in Bo. Er. aus it. *stomaco*.

stoné f. 'Misgeschick' cal. Cam. Aus ngr. **στενά* von *στενός* 'eng' : 'Bedrängnis'.

stonedn, stoneonne 'ewig' Rada Ser. Top. 19. 43. 44 u. ö. Aus ngr. *ς τὸν αἰῶνα*.

stopán m. 'Oberhirt'. Asl. *stopanъ* bulg. *stopan* (se. *stopanin*) 'Hausherr, Herr'; rum. *stăpân* 'Herr'. Das Verhältnis der Bedeutungen wie bei *hatn*, s. d. Die Herkunft des Wortes ist unbekannt.

strugaľé f. 'Schnur, Riemen' griech. Aus ngr. *στριγγαλιά* dass.

strujín 'striegle' cal. Von cal. *strijja* = it. *streyghia* 'Striegel'.

stĕrăl, steĭrăl m. 'Feuerstein, Flintenstein'. Aus ngr. *στερνάρι* dass.

strapats, strapts scut. (Ro. hat unrichtig *-ts*) m. 'Sperling' = se. *srăbac* neben *crăbac* (Grundform *sorabac?* vgl. lit. *žčrblis*). *orabac* kommt als *orabéts* bei Dan. vor; die rum. Formen (*crabia crabioĭŭ crăbete brabeţĭ* u. a.) s. bei Marianu I 409. Aus *orabac* ist auch *orentš* bei Ro. entstellt, wie *turnéts* Bla. aus *strapac*. Ro. hat für 'Sperling' noch *trunș* m., das wie ein alb. Dem. aussieht und vielleicht von it. *storno* 'Staar' gebildet ist.

strapizáj 'mishandle' Prop. Aus it. *strapazzare*.

straviént m. 'Mittagsseite, solatio' Rada Po. III 132. It. *stra-* und neap. *viento* 'Wind'. Ähnlich gebildet scheint *štrojerș* f. 'gegen den Wind geschützter Ort' gr. Rhd. mit *erș* 'Luft'.

straze, štraze f. 'Besatzung' geg. *štreze* 'Schildwache' Ro. *štrazár* m. 'Wächter' geg. *strazník*, Ro. auch *trazník* m. 'Wächter'. Aus asl. bulg. se. *straža* 'Wache'; čech. *stražník* 'Wächter'; rum. *strajă*.

strehe f. 'Dachvorsprung, Dach'. *strehe streje strē* f. 'asilo' Ro. *štrehe, štrē, štreze* f. 'Dachtraufe' Ro. Aus asl. bulg. *strĕha* se. slov. *streha* 'Dach, Dachvorsprung'. *streje strē* = se. *streja* neben *streha*. Die Bedeutung 'asilo' ergibt sich aus der von 'Dach'. *štreze* ist *strējeze:* Schuchardt, KZ. XX 244 ist auf einem Irrwege. Mac. *striahă* 'tectum' Dan., *strĕahă* Weig. 28. Aus dem Rum. stammt ngr. *ἀστριάχα, ἀστριάχα* 'Dachvorsprung' in Epirus Σύλλ. XIV 242, im Peloponnes Papazaf. 397; aus dem Slav. direkt *στρέχα* pelop. Papaz. 397, *ὀστρέχα* pelop. bei Mi. Ru. Unt. 2, 80.

streke, sterke 'willige ein'. Aus ngr. *στέργω ἔστερξα* dass.

strékeete 'es ereignet sich' sic. Aus ngr. *τρέχω: τὰ πράγματα ὀπού τρέχουν* 'die Dinge, welche vorgehen'.

strómbulár, griech. *strumbuár* m. 'Balken in der

Mitte der Tenne, an dem die dreschenden Pferde befestigt sind'. Von ngr. *στρόμβος* 'das Drehen; Strick'.

strug best. *strugu* geg., *strugò* scut. m. 'Hobel'. Aus se. *strug* 'Hobel, Drechslerbank', slov. 'Drechslermesser' (*strúžec* 'Hobel'), bulg. 'Kratzeisen', russ. 'Hobel'; asl. *strugъ* 'Werkzeug zum Schaben'; rum. *strug* 'Drechselbank').

struk 'vermumme mich' Jungg. It. *stuccarsi* 'sich schminken'?

studjój 'studiere' scut. Lecce. Aus it. *studiare*.

stulpa Pl. 'Sträucher, Zweige' Rada Ser. Top. 17. Po. I 88.

stupe štupe, stupí štupí f. 'Werg, Stöpsel'. *stupo* f. 'Kitt' gr. Rhd. *stupome* f. 'Stöpsel'. *stupúa* 'verstopfe, pfropfe zu'. Aus ngr. *στουπία στουπί στουπίτσα στουπώνω*, dies aus lat. *stuppa* und dies wieder aus gr. *στύπη*. Mac. *ʒupa* 'Werg' Kav.

stupts m. 'Baum' Bo. Er. Aus se. *stupac* 'Stützsäule, Pfeiler'.

stutse f. 'Würfel' Ro.

subáš 'Verwalter' scut. Aus tü. *subaši* 'intendant d'une ferme; chef de police'; se. *subaša* 'Feldhüter'; rum. *subaşà* 'Dorfältester'.

sudžúk m. 'Wurst' geg. Aus tü. *sudžuk* dass., auch bulg. se. rum.

sufarine, fufarine f. 'Sturm mit Regen'. Von it. *zufolare* 'pfeifen', vom Winde: **zufolina*. ***suful*** m. 'Sackpfeife' scut. ist it. *zufolo*. Dahin auch *šúfel'me* 'pfeifend' cal. Rada. *šúfel'ii* 'murmorare' ders.

sufraide f. 'hölzerne Form, die als Siegel auf die Hostie gedrückt wird' griech. Aus ngr. *σφραγίδα* = *σφραγίς*.

sukíf f. 'Bernstein'. Aus ngr. *σούχιον* (schon bei Clem. Al.); mgr. *σούκινον σούκιον*, lat. *sūcinum*.

sul, súl m. 'Übereinkunft' geg. Aus tü. *sulh* 'Friede, Übereinkunft' (auch *sülh*).

sul'e f. 'kleines Boot' geg. Ist das deutsche ***zulle zülle***, das Schneller II 1115 ausführlich behandelt. Er und Schade 1300 nehmen Entlehnung aus asl. *dlъbъ* 'Kahn' = slov. *čoln* se. *čun* usw. an. Gildas bei der Erzählung der

Eroberung Britanniens durch die Sachsen: *cyulix*, nostra lingua longis navibus. Zeuss Die Deutschen und ihre Nachbarst. 493. Die Sache ist nicht klar, ebenso wenig, wie das deutsche Wort nach der Balkanhalbinsel gelangte: doch wohl von der Donau aus, wo der Name für Donaukähne gebraucht wird, doch vermag ich das Wort weder im Slov. noch im Serb. nachzuweisen.

sūl'em 'stürze mich, laufe'. *sul'm* m., *sūl'me* f. 'Eile, Wucht'. *versul'em*, *vertsul'em* 'stürze mich' (*ver* = *vber*). Vgl. asl. *vlati* 'schicken', Wz. *sul-*, das im Slav. isoliert steht, so dass *s-* palat. *k-* sein kann. Grundbedeutung 'setze in Bewegung'. Dazu vielleicht epirot. *βουδοτσούλι* 'Peitsche zum Antreiben der Ochsen' Δάλλ. 14, 211.

sul'ik m. 'Blutegel' Ro. Aus tü. *sülük* dass.

sundój scut. *sunnój* 'regiere, residiere'. *sundim* m. 'Regierung'. *sundatár* m. 'Befehlshaber' geg. Aus asl. *sъditi* 'richten': rum. *osîndi* istr. *sendi* 'richten'. Jüngere Entlehnung aus so. *suditi* ist *sudit* 'sorge für etwas, betrachte' Prop.

sundurmá f. 'Schutzdach' geg. Aus tü. *sundurma* dass.; rum. *şandrama*.

sunét m. 'Vierzeile' cal. in S. Marzano, sonst *cjerś*. Aus it. *sonetto*.

supp m. 'Schulter, Rücken'. Vgl. ai. *śúpti-* f. av. *supti-* 'Schulter'. *s-* = idg. pal. *k'*. Vielleicht sind die Wörter auch mit germ. **hupi-* 'Hüfte' (got. *hupa* ags. *hype* ahd. *huf*) zu verbinden: dann ist *kub-* als Wurzel anzusetzen, ai. *śupti-* stände für *śub-ti* und im Alb. wäre das auslautende *-p* des Nom. an Stelle des *-b-* der bestimmten Form (*supi* für **subi*) getreten.

supe f. 'Suppe'. Aus ngr. *σοῦπα*, dies aus it. *zuppa* und dies aus deutschem *Suppe*.

supjé, tsupjé geg. f. 'Dintenfisch'. Aus ngr. *σουπιά* von agr. *σηπία*. Auch neuprov. *supia*.

supporta Pl. 'Bogengänge' Rada Po. V 134. It. **sopporto* für *sopportico*.

surbóń geg. *surp* 'schlürfe'. *sirbul'e* 'schlürfbar'.

surbe f. 'Suppe'. Aus it. *sorbire* oder nsl. *srẑbati* bulg. *srẑbam* 'schlürfe', vgl. slov. *srebolja* 'Molke'.

surét m. 'Porträt, Maske'. *surát* m. 'Angesicht'. Aus tü. *suret* 'Bild, Maske'; bulg. *surat* rum. *suret*.

surjún, geg. *sürýün* m. 'Verbannung'. *surjuis*, *sürdis* geg. 'verbanne'. Aus tü. *sürgün* 'Verbannung' *sürmek* 'verbannen'; se. rum. *surgun* ngr. *σουργούνι* (daraus die to. Form).

surmé f. 'geschwärzte Augenwimpern' griech. in einem Tanzliede bei Byron. Aus tü. *sürme* 'Anstrich'; se. rum. *surma*.

surtuk'e 'europäischer Überrock'. griech. Rhd. Anth. 18, 4. Aus frz. *surtout*.

surulás, *surlás* 'drehe um (den Bratspiess), ziehe in die Länge'. *surlatem* 'überlege hin und her'. Ven. *zurlo* ist ein Spiel, wobei in der Mitte einer runden Tafel sich ein horizontaler Stift dreht, um schliesslich auf einer der Farben stehen zu bleiben.

surōgnil m. 'Pferd' bei Rada z. B. Po. V 16. Wahrscheinlich ein Wort Rada'scher Erfindung, der Endung nach griechisch. In gr. Volksliedern ist *σουργιάνος σγουρόπουλος συρόπουλος* u. a. Bezeichnung eines Drachen (vgl. Lagarde Neugr. aus Kleinasien 63. *Δελτίον* I 715), offenbar *συριόπουλος* (von *Συρία*). Beruht Radas Wort auf einem Missverständnis?

sus 'hebe auf' *susu* 'erhebe dich' griech. Von it. *suso* = lat. *susum*, vgl. neap. *súsere* 'sich erheben' cal. *súsari*, *súsiti* 'erhebe dich' (La Calabria I 7).

sünét m. 'Beschneidung' geg. Aus tü. *sünnet* dass.; se. *sunet*.

svantsik m. 'Frank, Lira' Ro. Deutsch 'Zwanziger' (Lira = 20 soldi), deutsch-venez. Ausdruck.

Š.

šalbók m. 'Boot' cal. (bei Rada auch *šalka*). Aus neap. *sciabecco* 'Art Schiff'; it. *zambecco*.

šalbí (Berat), *šurbel'ε*, *šerbel'ε* f. geg. 'Salbei'. Aus lat. *salvia* 'Salbei', das alb. zunächst zu **šalbie* wurde;

***salriella.* Rum. *șălrie șalie* u. a. (s. Cih. II 384, wo *salbie* Brandza 385 fehlt).

šagít, žagít, ntšagít, zalžagón 'schleife (auf der Erde), krieche auf dem Bauche' Ro.

šalh 'verloren, ganz verlassen' Hahn.

šahít m. 'Zeuge, Märtyrer'. Aus tü. *šehid* 'martyr'; bulg. *šahit* sc. *šeit.*

šaítím m. 'Schlagfluss'. Aus tü. *sekte* dass., *sekti* 'apoplektisch'.

šak šagu, tšok tšogu m. 'Ball zum Spielen' Mitk. Slov. *žoga* 'Band, Ball zum Spielen'. Es ist das ven. com. *soga* 'Band, Riemen' (friaul. *soje*), span. *soga* 'Strick'; der slov. Anlaut *ž-* ist auffallend für *š-*, es scheint ven. *zogo* 'Spiel' eingewirkt zu haben.

šaká f., geg. *šake* f. 'Scherz, Witz'. *šakadží* m. 'Witzbold'. Aus tü. *šaka* 'Scherz'; auch bulg. Epirot. *σαγκαλίζω* 'verspotte' Συλλ. 14, 232.

šakemisur 'mit auf den Haaren' cal. Santori.

šaklabún 'temere' Budi. Aus tü. *šaklaban* 'charlatan'.

šal m. 'Shawl'. Aus tü. *šal*; sc. *šal* rum. *șal* ngr. *σάλι.*

šalatem 'zerstreue mich'. *šalúteje* f. 'Unterhaltung'. Von slov. bulg. sc. *šala* 'Scherz', sc. *šaliti* 'scherzen'. Damit ist auch zu verbinden *šal'avrík* 'blödsinnig, tölpelhaft'; vgl. poln. *szaleć* 'verrückt sein' russ. *šalbuj* 'thöricht' und zur Bildung sc. *šaljiv* 'scherzhaft'.

šaldún, šandún m. 'Leuchter'. Aus tü. *šam'dan* dass.; bulg. *šandal šandan* sc. *šamdan šandal* mac. *șăndanu* Kav., ngr. *σαμτάνι σαντάλι.*

šal'e f. 'Sattel; Schenkel; Schritt mit gespreizten Beinen'. *šal'ón* 'sattle'. Aus lat. *sella*; rum. *șe șeoa* 'Sattel', Pl. *șeale* 'Lenden'; mac. *șao* 'Sattel'. Warum griech. 'borago officinalis' *šal'e* heisst, weiss ich nicht. *sel'* f. 'Sattel' cal. ist it. *sella*; *sel'i* f. 'Stuhl' scut. ist mgr. *σελλίον* 'Sessel' DuC.

šal'tse f. 'Art gesalzener Sauermilch' geg. Aus it. *salcio* aus ahd. *sulza.*

šamatá, geg. *šamate* f. 'Lärm, Streit'. *šamatón* 'lärme'.

sperénj-l-, *sparénj* cal. *sprenj* griech. m. 'Spargel'. *sprengalé* f. dass. gr. Rhd. Aus ngr. σπαράγγι *σπαραγγάρια.

sperk 'bartlos' Mitk. Mit alb. Dem. Suffix *-k* aus *sper* = ngr. σπαρός 'bartlos'; rum. *spin*, asl. *sprnъ*.

spilë, *spilë* f. 'Höhle'. Aus ngr. σπήλαιον σπηλιά; ebenso sc. *spila spilja*. Schwierig ist *špelë* f. 'Felsen, Höhle'. Es kann lautlich weder aus σπήλαιον hergeleitet werden noch aus lat. *spelunca* stammen. Auch Urverwandtschaft mit gr. σπέος (das für σπέσος stehen wird wie πέος, trotz Wackernagel, KZ. 25, 270, = ai. *pásas* ist) σπήλαιον (= σπέλαιον), also urspr. *spelë*, ist schwerlich anzunehmen. Man wird auf lat. *spelaeum, spelæum spelium* (Diefenbach Gloss. lat. germ. 545), mit der Betonung *spéleum* zurück greifen müssen, doch erwartet man dann *špelë*.

spirë f. 'Schar'. Aus ngr. σπεῖρα 'cohorte, compagnie'; agr. σπεῖρα bei Polyb. 'Manipel' = lat. *spīra*, das selbst gr. Lehnwort ist.

spjun m. 'Spion' Kav. Aus ngr. σπιούνος = it. *spione*; mac. *spjunu*: sc. *špiun*. Ro. hat *špiúnu špiúes* m. (Betonung?).

spudë f. *spudaksë* f. *spudaksje* f. 'Fleiss'. Aus ngr. σπουδή σπουδάζω.

stafidhe f. 'Rosine'. Aus ngr. σταφίδα; mac. *stăfidă*, rum. *stafidă*.

stagnua best. *stagoi*, *stagón* m. 'Teller'. Aus it. *stagnone* 'Zinngefäss', dissimiliert aus *stangón*. Zu *stagno* auch cal. *stanarole* pl. 'Flintenkugeln' Sant.: neap. *stagnarola*.

stakó m.; *stahús* m. Kav. 'Seekrebs'. Aus ngr. ἀστακός ἀστακός. Mac. *astahó*; rum. *stacós*.

stambe, griech. *štambe* und *štembe* f. 'Druck, Presse'. Aus ngr. στάμπα = it. *stampa*. Rum. *stambă*. Scut. *štampe* = sc. *štampa*. Griech. *štambár* 'drucke' = ngr. σταμπάρω aus *stampare*.

stamne, geg. *štame štambe*, bei Kav. *stomne* f. 'Krug'; *štembe* f. Mitk. dass. *štembár* m. 'Hafner' in Berat. Aus ngr. στάμνα von agr. στάμνος 'Krug'; bulg. *stomna* Pulj. mac. *stamnă*.

stan m. 'Stall, Schafpferch'. Aus sc. *stan* 'Sennhütte'

= asl. *stanъ*. Aus dem Slav. auch ngr. στάν 'Stall, Schäferei' mac. *stane* 'Sennhütte' Weig. 140.

stanem 'merke' gr. Hydra. Ngr. *αἰσθάνομαι*.

stange f. 'Hebebaum', Bla. 'patibulum' scut. Aus it. *stanga* 'Stange, Riegel, Hebebaum; auch ngr. στάγγα. ***stagë*** f. 'Stock, Dreschflegel' Ro. beruht auf Vermischung von *stanga* mit *stacca* 'Pfahl' (woraus sc. *štaka* 'Krücke', pl. 'Stelzen'). *štang* geg. 'werde starr vor Staunen', eig. 'werde Holz', vgl. *stapitem* unter *stap*.

stap, in Berat *mastáp* (vgl. *malangó*) m. 'Stock, Stab'. *stapitem* 'werde starr (wie Holz)'. Aus sc. bulg. *stap* = asl. *stapъ* und dies aus ahd. *stap*

starëmvát m. 'erster Hochzeitsgast' Bogd. So. *stari svat* 'zweiter Zeuge bei der Trauung'. S. Krauss Sitte und Brauch der Südslaven 383.

starë f. 'Haufe'. Aus bulg. asl. *stava* 'Glied', vgl. *stavica* 'Anzahl Garben', zu *sta-* 'stellen'; rum. *staoă* 'Gestüt'. Von asl. *stavъ* Gefüge, Bau' stammt *stavár* m. 'Pflugdeichsel' griech., zunächst aus ngr. σταβάρι dass., vgl. στάβαρα 'valli, pali, quibus castra et oppida muniuntur' DC.

stelë f. 'Unterlage des Bettes'. Aus asl. *stelja* 'Bett', bulg. 'Unterlage des Daches', sc. 'Fütterung des Saumsattels'.

stenitne f. 'Wanze' geg. Aus sc. *stenica* 'Wanze von *stena* 'Wand'. Zu asl. *stěna* 'Mauer' gehört *steńe* f. 'Fels' Sami, vgl. sc. *stijenje* n. coll. 'Felsen'.

stenem 'halte mich aufrecht' cal. Sant. Ngr. στένω 'richte auf'. Dazu *stenme* 'fleissig' sic. Vom aor. ἔστησα: *stis* 'errichte', cal. *stisór* m. 'Maurer'.

stepem 'ziehe mich zurück' geg. Se. *stepsti stepem* 'zusammen schlagen'.

stër m. 'atrium' sic. Piana Ma. 26, 3. 'castello' Schirò Raps. 138. 156. Altsic. *steri* 'albergo' mlat. *sterium*. Avolio 138.

stërë f. 'Festland'. *sterjós* 'befestige, unterstütze'. Aus ngr. στερεά στερεώνω.

stërr 'tiefschwarz' Doz. Lied. 107, 53. Mit umgestelltem Anlaut für *tsërr* = *tsernъ* aus sc. *crn*.

sterkóis, sterkóis 'bespritze' (*stërgát* m. 'Platzregen'

Ro.). Zu se. *strcati strckati* bulg. *strъka* 'spritzen', die mit asl. *strъkнąti* 'pungere' zu verbinden sind: Spritzflecken sind kleine Punkte; vgl. u. *pik*.

strъkók m. 'Dohle, Krähe' geg. Mit Suffix *-ik* aus asl. *strъkъ* 'Storch' bulg. *strък strък* se. *štrk*, daraus rum. *ştăre ştire, cocostîrc* 'Wasserrabe, Storch' (Marianu II, 323).

strcine (Ro. auch *štrvini*) f. 'Aas' geg. Aus se. *strvina* 'Aas' zu asl. *strъvo*.

stiaruke f. 'Serviette' cal. Rada. Neap. *stojarucco : stojare* 'reinigen' und *bocca*.

stih m., *stiho* f. 'Vers'. Aus ngr. *στίχος*; rum. se. *stih*.

stihí, stihjó f. 'Gespenst'; sic. *stiźi* f. 'Drache'. Aus ngr. *στοιχειό*.

stipen, stîpn m. 'Alaun'. Aus ngr. *στύψη* n., *στυπτις* f. 'Alaun'; se. *stipsa* mac. *stüpse*.

1) ***stitse*** f. 'Krümchen, Bischen' sic. Aus sic. cal. *stizza* 'Tropfen'.

2) ***stitse*** f. 'Schwert' Ro. = it. *stizzo* 'Brand' (*stizza* 'Zorn'); vgl. it. *brando* 'Schwertklinge' — ahd. *brant* 'titio', und span. *tizon* 'Brand' *tizona* das Schwert des Cid.

stivo (Betonung?) 'Segel' Rada Ser. Top. 38. Po. III 18.

stok m. 'Stück' cal. Von cal. *stoccare* 'abreissen, abschneiden'. Scerbo 143.

stolí f. 'Kleid, Schmuck'. *stolis* 'schmücke'. Aus ngr. *στολή στολίζω*.

stomáh m. 'Magen', cal. 'Brust'. *stamih* 'Herz' cal. Arch. trad. pop. IV 556. Aus ngr. *στομάχι*; asl. *stomaxъ* bulg. se. *stomah* mac. *stomáhu*. *stumk* 'Magen' in Bo. Er. aus it. *stomaco*.

stoné f. 'Misgeschick' cal. Cam. Aus ngr. **στενά* von *στενός* 'eng' : 'Bedrängnis'.

stonеón, stoneonne 'ewig' Rada Ser. Top. 19. 43. 44 u. ö. Aus ngr. *ς τὸν αἰῶνα*.

stopán m. 'Oberhirt'. Asl. *stopanъ* bulg. *stopan* (se. *stopanin*) 'Hausherr, Herr'; rum. *stăpân* 'Herr'. Das Verhältnis der Bedeutungen wie bei *bats*, s. d. Die Herkunft des Wortes ist unbekannt.

strageaľé f. 'Schnur, Riemen' griech. Aus ngr. *στραγγαλιά* dass.

strajín 'striegle' cal. Von cal. *strijja* = it. *streghia* 'Striegel'.

stĭrăl, steĭrăl m. 'Feuerstein, Flintenstein'. Aus ngr. *στερνάρι* dass.

strapats, strapts scut. (Ro. hat unrichtig *-ts*) m. 'Sperling' = sc. *vrăbac* neben *crăbac* (Grundform *vorabac?* vgl. lit. *žvirblis*). *orabac* kommt als *orabéts* bei Dan. vor; die rum. Formen (*crabia crabioŭ crăbete brabeți* u. a.) s. bei Marianu I 409. Aus *orabac* ist auch *orentš* bei Ro. entstellt, wie *turnéts* Bla. aus *strapac*. Ro. hat für 'Sperling' noch *trunș* m., das wie ein alb. Dem. aussieht und vielleicht von it. *storno* 'Staar' gebildet ist.

strapizáj 'mishandle' Prop. Aus it. *strapazzare*.

strarlént m. 'Mittagsseite, solatio' Rada Po. III 132. It. *stra-* und neap. *viento* 'Wind'. Ähnlich gebildet scheint *štrajerș* f. 'gegen den Wind geschützter Ort' gr. Rhd. mit *erș* 'Luft'.

straze, štraze f. 'Besatzung' geg. *štreze* 'Schildwache' Ro. *štrazdr* m. 'Wächter' geg. *strazník*, Ro. auch *traznik* m. 'Wächter'. Aus asl. bulg. sc. *straža* 'Wache'; čech. *strážník* 'Wächter'; rum. *strajă*.

streĭe f. 'Dachvorsprung, Dach'. *streĭe streje strē* f. 'asilo' Ro. *štreĭe, štrē, štreze* f. 'Dachtraufe' Ro. Aus asl. bulg. *strěha* sc. slov. *streha* 'Dach, Dachvorsprung'. *streje strē* = sc. *streja* neben *streha*. Die Bedeutung 'asilo' ergibt sich aus der von 'Dach'. *štreze* ist *strějeze*: Schuchardt, KZ. XX 244 ist auf einem Irrwege. Mac. *striahă* 'tectum' Dan., *strěahă* Weig. 28. Aus dem Rum. stammt ngr. *αὐστράχα, ἀστραάχα* 'Dachvorsprung' in Epirus Σύλλ. XIV 242, im Peloponnes Papazaf. 397; aus dem Slav. direkt *στρέχα* pelop. Papaz. 397, *ὀστρέχα* pelop. bei Mi. Ru. Unt. 2, 80.

streks, sterks 'willige ein'. Aus ngr. *στέργω ἔστερξα* dass.

strókseete 'es ereignet sich' sic. Aus ngr. *τρέχω: τὰ πράγματα ὅπου τρέχουν* 'die Dinge, welche vorgehen'.

strómbulár, griech. *strumbuár* m. 'Balken in der

Mitte der Tenne, an dem die dreschenden Pferde befestigt sind'. Von ngr. στρόμπος 'das Drehen; Strick'.

strug best. *strugu* geg., *strugò* scut. m. 'Hobel'. Aus se. *strug* 'Hobel, Drechslerbank', slov. 'Drechslermesser' (*strúžec* 'Hobel'), bulg. 'Kratzeisen', russ. 'Hobel'; asl. *strugъ* 'Werkzeug zum Schaben'; rum. *strug* 'Drechselbank').

struk 'vermumme mich' Jungg. It. *struccarsi* 'sich schminken'?

studjój 'studiere' scut. Lecce. Aus it. *studiare*.

stulpa Pl. 'Sträucher, Zweige' Rada Ser. Top. 17. Po. I 88.

stupe štupe, stupí štupí f. 'Werg, Stöpsel'. *stupa* f. 'Kitt' gr. Rhd. *stupome* f. 'Stöpsel'. *stupis* 'verstopfe, pfropfe zu'. Aus ngr. στουπί στουπὶ στουπώνω, dies aus lat. *stuppa* und dies wieder aus gr. στύππη. Mac. *ʒupa* 'Werg' Kav.

stupta m. 'Baum' Bo. Er. Aus se. *stupac* 'Stützsäule, Pfeiler'.

stutac f. 'Würfel' Ro.

subáš 'Verwalter' scut. Aus tü. *subaši* 'intendant d'une ferme; chef de police'; se. *subaša* 'Feldhüter'; rum. *subaşa* 'Dorfältester'.

sudžúk m. 'Wurst' geg. Aus tü. *sudžuk* dass., auch bulg. se. rum.

sufarine, fufarine f. 'Sturm mit Regen'. Von it. *zufolare* 'pfeifen', vom Winde: **zufolina*. *suful* m. 'Sackpfeife' scut. ist it. *zufolo*. Dahin auch *šúfel'me* 'pfeifend' cal. Rada. *šúfel'ii* 'mormorare' ders.

sufrnide f. 'hölzerne Form, die als Siegel auf die Hostie gedrückt wird' griech. Aus ngr. σφραγῖδα = σφραγίς.

suhjt f. 'Bernstein'. Aus ngr. σούχιον (schon bei Clem. Al.); mgr. σούκινον σούγινον, lat. *sūcinum*.

sul, sül m. 'Übereinkunft' geg. Aus tü. *sulh* 'Friede, Übereinkunft' (auch *sülh*).

sul'e f. 'kleines Boot' geg. Ist das deutsche ***zulle zülle***, das Schmeller II 1115 ausführlich behandelt. Er und Schade 1300 nehmen Entlehnung aus asl. *člnъ* 'Kahn' = slov. *čoln* se. *čun* usw. an. Gildas bei der Erzählung der

Eroberung Britanniens durch die Sachsen: *cyulix*, nostra lingua longis navibus. Zeuss Die Deutschen und ihre Nachbarst. 493. Die Sache ist nicht klar, ebenso wenig, wie das deutsche Wort nach der Balkanhalbinsel gelangte: doch wohl von der Donau aus, wo der Name für Donaukähne gebraucht wird, doch vermag ich das Wort weder im Slov. noch im Serb. nachzuweisen.

sūl'em 'stürze mich, laufe'. *sul'm* m., *sūl'me* f. 'Eile, Wucht'. *versul'em*, *vertsul'em* 'stürze mich' (*ver* = *uber*). Vgl. asl. *vьlati* 'schicken', Wz. *vul-*, das im Slav. isoliert steht, so dass *v-* palat. *k-* sein kann. Grundbedeutung 'setze in Bewegung'. Dazu vielleicht epirot. *βουδουσούλι* 'Peitsche zum Antreiben der Ochsen' Σύλλ. 14, 211.

sul'ák m. 'Blutegel' Ro. Aus tü. *sülük* dass.

sundój scut. *sunnój* 'regiere, residiere'. *sundim* m. 'Regierung'. *sundatár* m. 'Befehlshaber' geg. Aus asl. *vьsьdьti* 'richten': rum. *osîndi* istr. *sendi* 'richten'. Jüngere Entlehnung aus so. *sudìti* ist *sudìt* 'sorge für etwas, betrachte' Prop.

sundurmá f. 'Schutzdach' geg. Aus tü. *sundurma* dass.; rum. *şandrama*.

sunét m. 'Vierzeile' cal. in S. Marzano, sonst *ejerš*. Aus it. *sonetto*.

sup m. 'Schulter, Rücken'. Vgl. ai. *śúpti-* f. av. *supti-* 'Schulter'. *s-* = idg. pal. *k*. Vielleicht sind die Wörter auch mit germ. **hupi-* 'Hüfte' (got. *hupa* ags. *hype* ahd. *huf*) zu verbinden: dann ist *kub-* als Wurzel anzusetzen, ai. *śupti-* stände für *śub-ti* und im Alb. wäre das auslautende *-p* des Nom. an Stelle des *-b-* der bestimmten Form (*supi* für **subi*) getreten.

supe f. 'Suppe'. Aus ngr. *σοῦπα*, dies aus it. *zuppa* und dies aus deutschem *Suppe*.

supjé, tsupje geg. f. 'Dintenfisch'. Aus ngr. *σουπιά* von agr. *σηπία*. Auch neuprov. *supia*.

supporta Pl. 'Bogengänge' Rada Po. V 134. It. **sopporto* für *sopportico*.

surbój geg. *surp* 'schlürfe'. *sirbul'e* 'schlürfbar'.

surbe f. 'Suppe'. Aus it. *sorbire* oder nsl. *srȕbati* bulg. *srȕbam* 'schlürfe', vgl. slov. *srebalja* 'Molke'.

surét m. 'Porträt, Maske'. *surát* m. 'Angesicht'. Aus tü. *suret* 'Bild, Maske'; bulg. *surat* rum. *suret*.

surjún, geg. *sürgún* m. 'Verbannung'. *surjunis*, *sürdis* geg. 'verbanne'. Aus tü. *sürgün* 'Verbannung' *sürmek* 'verbannen'; sc. rum. *surgun* ngr. *σουργούνι* (daraus die to. Form).

surmé f. 'geschwärzte Augenwimpern' griech. in einem Tanzliede bei Byron. Aus tü. *sürme* 'Anstrich'; sc. rum. *surma*.

surtuk 'europäischer Überrock'. griech. Rhd. Anth. 18, 4. Aus frz. *surtout*.

surulás, *surlás* 'drehe um (den Bratspiess), ziehe in die Länge'. *surlatem* 'überlege hin und her'. Ven. *zurlo* ist ein Spiel, wobei in der Mitte einer runden Tafel sich ein horizontaler Stift dreht, um schliesslich auf einer der Farben stehen zu bleiben.

surōpul m. 'Pferd' bei Rada z. B. Po. V 16. Wahrscheinlich ein Wort Rada'scher Erfindung, der Endung nach griechisch. In gr. Volksliedern ist *σουργιάπουλος σγουρόπουλος συρόπουλος* u. a. Bezeichnung eines Drachen (vgl. Lagarde Neugr. aus Kleinasien 63. *Δελτίον* I 715), offenbar *συριόπουλος* (von *Σύρια*). Beruht Radas Wort auf einem Missverständnis?

sus 'hebe auf' *susu* 'erhebe dich' griech. Von it. *suso* = lat. *sursum*, vgl. neap. *súsere* 'sich erheben' cal. *súsari*, *súsiti* 'erhebe dich' (La Calabria I 7).

sünét m. 'Beschneidung' geg. Aus tü. *sünnet* dass.; sc. *sunet*.

svantsik m. 'Frank, Lira' Ro. Deutsch 'Zwanziger' (Lira = 20 soldi), deutsch-venez. Ausdruck.

Š.

šalbék m. 'Boot' cal. (bei Rada auch *šabka*). Aus neap. *sciabecco* 'Art Schiff'; it. *zambecco*.

šalbí (Berat), *šurbel'e*, *šerbel'e* f. geg. 'Salbei'. Aus lat. *salvia* 'Salbei', das alb. zunächst zu **šalbia* wurde;

**salriella*. Rum. *șălrie șalie* u. a. (s. Cih. II 384, wo *salbie* Brandza 385 fehlt).

ăagît, ăagît, ntăagît, zdăagăón 'schleife (auf der Erde), krieche auf dem Bauche' Ro.

ăah 'verloren, ganz verlassen' Hahn.

ăahît m. 'Zeuge, Märtyrer'. Aus tü. *ăehid* 'martyr'; bulg. *ăahit* sc. *ăcit*.

ăaittm m. 'Schlagfluss'. Aus tü. *ăekte* dass., *ăekti* 'apoplektisch'.

ăak ăagu, tăok tăogu m. 'Ball zum Spielen' Mitk. Slov. *ăoga* 'Band, Ball zum Spielen'. Es ist das ven. com. *soga* 'Band, Riemen' (friaul. *soje*), span. *soga* 'Strick'; der slov. Anlaut *ă-* ist auffallend für *ă-*, es scheint ven. *zogo* 'Spiel' eingewirkt zu haben.

ăakă f., geg. *ăake* f. 'Scherz, Witz'. *ăakadžî* m. 'Witzbold'. Aus tü. *ăaka* 'Scherz'; auch bulg. Epirot. *σαγκαλίζω* 'verspotte' Συλλ. 14, 232.

ăakemtaur 'mit auf [illegible]en Haaren' cal. Santori.

ăaklaban 'temere' [illegible]udi. Aus tü. *ăaklaban* 'charlatan'.

ăal m. 'Shawl'. [illegible] tü. *ăal*; ae. *ăal* rum. *șal* ngr. *σάλι*.

ăalatem 'zerstreue mich'. *ăalăteje* f. 'Unterhaltung'. Von slov. bulg. sc. *ăala* 'Scherz', sc. *ăaliti* 'scherzen'. Damit ist auch zu verbinden *ăal'avrik* 'blödsinnig, tölpelhaft'; vgl. poln. *szaleć* 'verrückt sein' russ. *ăalbnyj* 'thöricht' und zur Bildung sc. *ăaljiv* 'scherzhaft'.

ăaldán, ăandán m. 'Leuchter'. Aus tü. *ăam'dan* dass.; bulg. *ăandal ăandan* sc. *ăamdam ăandal* mac. *ăăndanu* Kav., ngr. *σαμπάνι σανταλι*.

ăal'e f. 'Sattel; Schenkel; Schritt mit gespreizten Beinen'. *ăl'ón* 'sattle'. Aus lat. *sella*; rum. *șe șeoa* 'Sattel', Pl. *șeale* 'London'; mac. *șao* 'Sattel'. Warum griech. 'borago officinalis' *ăal'i* heisst, weiss ich nicht. *ăl'* f. 'Sattel' cal. ist it. *sella*; *ăel'i* f. 'Stuhl' scut. ist mgr. *σέλλιον* 'Sessel' DuC.

ăal'tne f. 'Art gesalzener Sauermilch' geg. Aus it. *salcio* ;aus ahd. *sulza*.

ăamatá, geg. *ăamate* f. 'Lärm, Streit'. *ăamatón* 'lärme'.

šamatohem scut. 'streite'. Aus tü. *šamata* 'Lärm'; ngr. σαματᾶς; rum. *șamata*.

šamí f. 'Kopf-, Hals-, Taschentuch' = bulg. sc. *šamija* 'Art Kopftuch' von tü. *šam* 'Damaskus'.

šamkát 'lahm' cal. Frasc. Aus it. *sciancato*.

šaŭ 'beschimpfe, verspotte'. *šaurák* m. 'Schmäher'. Aus lat. *sannari* 'verspotten'; altspan. *sosanar* führt man auf *subsannare* zurück. Das Wort ist im späten Latein sehr häufig.

šap Ro. *šapakát* geg. 'Tölpel, Einfaltspinsel'. Zu it. *sciapido*?

šapk, geg. *tšapí-ni*, bei Hahn *šapí-ni* m. 'Eidechse'. *šapín* m. 'Schlange' Krist. *dšapardoni* f. 'Eidechse, Gecko' griech. Rhd. Zu span. *sepa* 'Schlangeneidechse' rum. *șopîrlă* 'Eidechse', lat. *sēps* 'Eidechse' = gr. σήψ 'giftige Schlange, Eidechse'. Span. port. *sapo* 'Kröte' frz. dial. *sabau* 'Kröte' *savate* 'Art Frosch' (Roll.) haben dazu wohl auch Beziehung. Tü. *zabl* 'Eidechse' klingt an: es ist arab. *ḍabb* (ضب), hebr. *ṣab*, woraus man das griech. Wort herleiten wollte (die verschiedene Bedeutung, an der A. Müller, Bzzb. Beitr. I 297 Anstoss nimmt, ist kein Hindernis). Friaul. *save* 'Kröte' (mit tönendem *s*) ist aus slov. sc. bulg. *žaba* 'Frosch' entlehnt, das wohl auch die alb. Formen mit *š- dž-* hervorgerufen hat. Es erscheint im Alb. als *žabe* Kav., *džabe* Leake 'Frosch', im Ngr. als ζάμπα, bei Jann. ζωμπα 'Kröte'. Ro. hat *tšamíl* m. 'Eidechse', das an romagn. *zambéld* it. *zambaldo* (Bonap.) 'Kröte' erinnert.

šapke f. 'Mütze, Hut'. Aus tü. oder bulg. kroat. *šapka* 'Hut'; rum. *șapcă*. Das Wort ist im Tü. selbst Fremdwort: lat. *cappa* afrz. *chapel*. Dazu gehört *šapiktore* cal., *šaptore* geg. f. 'Schnepfe': sie ist so von dem braun und gelb gestreiften Ober- und Hinterkopf genannt, welcher hinter dem grauen Vorderkopf den Eindruck einer Mütze machen kann.

šar m. 'Marder' Ro. Ist das slav. Wort für 'Iltis' (asl. *dzhorb tzhorb*, slov. *thor dihur*, sc. *tvor*, russ. *chorь*, čech. *tchoř schoř shoř*, poln. *tchorz*; auch rum. *dihor*); viel-

leicht hat tü. *samsar saŭsar* 'Marder' auf die Vereinfachung des schwierigen Anlauts gewirkt.

šarapól m. 'Schutzwehr'. Aus tü. *šarapol* 'Palissade'; rum. *șarampăŭ* magy. *sorompó*.

šarke f. 'weisswollener Überrock mit roten Tupfen' (= *flokate*). Weitverbreitetes Wort aus lat. *serica* mlat. *sarica sarca* : asl. *sraka* lit. *szarkas* rum. *sarică* ngr. σάρκα (Vyz. s. v. φλοκάτα) usw. Vgl. Diez I 365. Schuchardt, KZ. 20, 251. Cihac I 243. Mi. EW. 316. Schrader Handelsgesch. I 250.

šarkíť f. 'Cither' scut. = sc. *šarkija* 'grosse Cither von zwei Saiten'. Aus tü. *šarki* 'orientalisch, orientalisches Lied'. Dasselbe Wort ist *šargí* Bla., richtig *šarkí*, wie sich aus der umgestellten Form *karší* Conf. 35 ergibt, ljap. *šalkí*, scut. *šartší*, Hahn *šelkí* f. 'Wassermelone' *šelkíšte* f. 'Melonenfeld'; sie wird dadurch als die 'türkische' bezeichnet, wie im magy. *görög dinnye* als die 'griechische'.

šart m. 'Urteil, Beschluss' geg. Aus tü. *šart* 'Vertrag'; rum. *șurt*.

šartóń 'pfropfe, oculiere'. *šartes* f. 'Pfropfung' geg. Aus lat. **sertare* von *serere* für *inserere*, vgl. span. port. *enxerir enxertar* 'pfropfen'.

šarvâr, šandervâr m. 'Hose' geg. Aus tü. *šalvar* 'weite Hose'; weit verbreitet, s. Mi. Tü. El. 2, 62.

šarre f. 'Säge'. *šarón* 'säge'. *šarrdží* m. 'Säger'. Aus lat. *serra;* mac. *șarră;* span. *sierra* 'Bergkette'.

šastía 'erstaune, erschrecke'. *šestis* 'betäube' Ro. *šastí* f. 'Schrecken'. Aus tü. *šašmak* 'erstaunen'; bulg. *našlisam se*, rum. *nastisi*, ngr. σαστίζω, z. B. in Levkas Σύλλ. 8, 379, *šastó* in Bova Arch. IV 93.

šat m., geg. *šate* f. 'Karst'. *šatón* 'hacke Erde'. Steht für **šakte* wie *nate* für **nakte* und gehört zu Wz. *sek-*, lat. *secāre* asl. *sěką* 'secare', von der auch andere Benennungen schneidender Werkzeuge stammen, lat. *secula* 'Sichel' *secūris* 'Beil, Haue' asl. *sekyra* 'Hacke' (aber se. *sjekira*) *sěčivo* 'Axt', ahd. *sëh* 'Pflugmesser, Karst', *sëganza* 'Sichel, Sense', *saha* 'Schwert', *sëga* 'Säge'. *šat* kann für *siek-ti-* stehen, kann aber auch die Ablautsform *sak-* darstellen.

ǰater m. 'Page' cal. Rada; bei Ro. *ǰal* m. Aus tü. *ǰater* 'Läufer, Bedienter'; rum. *ţatîr*.

ǰeboje f. 'eine Pflanze' scut. Mitk. Aus tü. *ǰeboj* (pers. *ǰeb-bui* Nacht-arom) 'giroflée, violier', se. *ǰeboj* m. 'Levkoje', rum. *ţiboŭă*.

ǰefk m. 'Morgen' scut. Mitk. Ungenau: tü. *ǰefak* ist 'Abenddämmerung'.

ǰeŋɛ f. 'Granatapfel, Granatbaum', auch cal. Jedenfalls ein Lehnwort wie das agr. *σίδη σίδδη*, das Hehn für karisch hält. Es klingt an neupers. *ǰeb ǰer* 'Apfel' kurd. *ǰev ǰiv* an, die Justi Kurd. Gr. 18 für entlehnt aus hindust. *ǰeb* hält; auch ein ai. *ǰevi-* 'Apfel' wird angeführt.

ǰeher m. 'Stadt'. Aus tü. *ǰehr ǰehir* 'Stadt'; bulg. *ǰeer* se. *ǰeher*.

ǰęjɛ f. geg. 'Zeichen, Narbe, Orden'. *ǰɛńɛ* f. to. 'Stral'. *ǰęŋ-u* m. 'Zeichen' cal. *ǰ:ńɛzɛ*, *ǰęjɛzɛ* f. 'Sternbild'. *ǰęlí* geg. 'ausgezeichnet'. *ǰɛńɛtár* 'stralend'. *ǰɛńój* 'zeichne auf, merke vor; strale'. *ǰęj* geg. 'bringe zur Reife (von der Sonne bei Früchten)'. *ǰęhem* 'färbe mich, werde reif (vom Obst)'. Cal. *ǰęŋ-u* aus lat. *sĭgnum* (Gröber Substr. s. v.), vgl. *penk* = *pĭgnus*; die übrigen aus it. *segno*. *ǰęlí* mit tü. Suffix. Hieher gehört auch *ǰɛmtój*, geg. *ǰumtój*, sic. *ǰɛndój* 'entstelle' *ǰumtí* f. 'Hässlichkeit' *ǰɛmtúarɛ*, cal. *ǰɛndúam* 'entstellt, hässlich', eig. 'zeichne' = lat. **signitare*. Vgl. *ǰúmtúrɛ* aus lat. *junctūra*. Verf. in Gröb. Grundr. § 50.

ǰeitán m. 'Teufel' geg. Aus tü. *ǰejtan* 'Satan'.

ǰekúl m. 'Weltall, Welt' geg. Aus lat. *saeculum*.

ǰekɛ f. 'hölzernes Milchgefäss'. *ǰékɛzɛ* f. dass. Aus it. *secchia* = lat. *situla*.

ǰekér m. 'Zucker'. *ǰekɛrú* 'gezuckert'. Aus tü. *ǰekɛr* 'Zucker'; bulg. *ǰeker* se. *ǰečer*.

ǰeľíge f. 'Schlange' scut.

ǰeľk m., *ǰeľtš* scut. für *ǰelk* m. 'Saalweide'. Aus lat. *salicem* (**salicum*). Rum. *salce* und *salcă*. Ascoli, Arch. II 435.

ǰēn f. 'Schauplatz' cal. Rada. Aus it. *scena*.

ǰent ǰendí m. 'Freude' geg. *ǰendój*, *ǰendít* 'freue

mich'. *šannohem* 'tröste mich' scut. Aus tü. *šen* 'fröhlich'; auch bulg. se.

šerbét m. 'Sorbet'. Aus tü. *šerbet* dass.; auch bulg. se. rum. ngr.

šeriát m. 'Gericht' scut. Aus tü. *šeriat* dass.

šerít m. 'Band, Schnur'. Aus tü. *šerid* dass.; bulg. *širit* se. *šerit širit* rum. *şiret şirit* ngr. σιρίτι.

šermašék m. 'Epheu' scut. Jungg. Aus tü. *sarmašık* dass.

šermende f. geg. 'abgeschnittener Rebschoss, der zur Feuerung dient'. Aus lat. *sarmentum* 'abgeschneiteltes Reis; Reisig'.

šerp m. 'wilder Sellerie'. Den Lauten würde lat. *silphium* **silpium* aus σίλφιον genügen, aber dies bezeichnet eine ganz andere Pflanze.

šervete f. 'μανδήλιον' Mitk. Ngr. σερβιέτα it. *salvietta* frz. *serviette*. Aus dem Franz.

šeš m. 'Streit, Zank'. *šeší* f. 'List' Ro. *šešét*, geg. *šašét* 'streitsüchtig'. *šešedží* m. 'Heuchler' (Bla., der ungenau 'Heuchelei' übersetzt). *šešedžuer* 'schlau, heuchlerisch' Bla. Aus tü. *šerr* 'Bosheit' *širret* dass. Rum. *şiret* 'schlau'. Möglich, dass it. *sciarra* sich eingemischt hat: Cam. kennt *šeš* f. 'Streit'.

šes 'verkaufe'. *šítuis* f. 'Verkauf'. Zu teilen *š-es*, vgl. *pres* = *pr-es*; *šes* aus *šj-es* für *šl'-es* von der schwachen Form der Wz. *sel-*, die in engl. *to sell* 'verkaufen' got. **silan* und vielleicht gr. ἑλεῖν 'nehmen' (Osthoff in Paul-Braune's Beitr. XIII 458) vorliegt.

šeste f. 'Zirkel, Umriss'. *šest* m. 'Zirkel, Winkelmass' Ro. *šestój* 'skizziere'. Aus it. *sesta* 'Zirkel', *sesto* 'Zirkel, Ordnung, Mass'.

šeš m. 'Ebene, Platz'. *šešój* 'ebne, gleiche aus'. Wie rum. *şes* 'Ebene' aus lat. *sĕssus*, für *sies*. Auch *sessum* ergab span. *sieso* it. *seso* usw. Lat. *sedere* von der Lage in flacher Ebene.

šetek m. 'heftiger Durst'. So Reinh. Die genaue Form so wie die Betonung sind mir unbekannt. Wahrscheinlich

zu it. *sete* oder, unter der Voraussetzung ungenauer Wiedergabe, zu sc. *žedj*.

ŝetít 'gehe spazieren'. *ŝetitói* dass. Schirò Raps. 228. Aus sc. *šetati* slov. *setati se* 'spazieren' = asl. *šęstati*. Dazu *ošetít* 'erzittere, erbebe' von Bergen Sami Lesch. I, 13. Naum Bağ. 8; vgl. asl. *šęstati sę* 'fremere', mit Praep. *o-*.

ŝetŝa pl. 'Haare' cal. Vena Arch. trad. pop. VII 161.

ŝétule, scut. cal. *sjetul* f.; *šketule*, geg. *škétule* f. 'Achsel, Achselgrube'. *špátule* f. 'Schulter, Schulterblatt'. Das letzte ist lat. *spatula*, woraus span. *espalla* frz. *épaule* it. *spalla* usw. stammen. Schwieriger ist das mit verschiedenem Anlaut erscheinende erste Wort. Schuchardts Erklärung aus *scutula* 'Schulterblatt' bei Celsus (KZ. 20, 252) ist lautlich nicht möglich. Für wahrscheinlicher halte ich seine frühere Ansicht (Voc. II 497), es sei aus Vermischung von *scapula* und *spatula* entstanden. *škétule* mit *k*, nicht *ĸ*, weist, wenn sicher, gradezu auf Entstehung des *e* aus *a*. Indess noch ein andres ist möglich: lat. *axilla* zeigt schon bei Isidor die Umstellung zu *ascilla* (daraus it. *ascella*), dies ergab alb. *škele*, was durch *špátule* zu *škétule* umgestaltet werden konnte. *ške-* wurde zu *št'e-* (vgl. u. *škerε*), *štjétule* aber dissimilierte sich zu *šjétule šétule*.

ŝefrésë, cal. Barile *šufrési*, Frasc. *sufrirsi* 'leide'. Aus it. *soffrire*.

ŝeŋjért m. 'Schüler, Lehrling' geg. Aus tü. *šagird* dass., auch bulg. sc.

ŝeŋjete, geg. auch *šiijete*, scut. *šdžet* f. 'Pfeil; Weberschiffchen'; geg. auch 'eine Schlangenart'. *šetitár* m. 'Bogenschütze' Bla. Aus lat. *sagitta*, zunächst aus einem an dessen Stelle getretenen *sajitta* (vgl. ngr. σαΐτα). Rum. *săgeată*, mac. *sugiată*. *šetitár* umgestaltet aus it. *saettatore*. *sajite* f. 'Pfeil' scut. nach Hahn ist ngr. σαΐτα. *šajetel* f. bei Hahn ist *sagittula*.

ŝekrój, *ŝukrój* geg., Prop. auch *šugrój šugurój* 'weihe, heilige'. Aus lat. *sacrare*. *konsakrój konsekrój* dass. Ro. aus it. *consacrare*.

ŝelbój 'erlöse, kaufe los'. *šelbim* m. 'Erlösung'. Aus lat. *salvare*. Dagegen cal. *salvói* Frasc. Ma. 1, 21 aus dem Ital.

ѣelę 'salze ein' geg. *ѣelire*, geg. *ѣeline* f. 'Salzlake'. Aus lat. *salire* 'salzen'.

ѣembelém 'gleiche, bin ähnlich'. *ѣembelim* m. 'Ähnlichkeit'. *ѣembeltüre* f. dass., 'Bild' geg. *ѣemtür* m. 'Beispiel' geg. *ѣembleti* f. 'Bild' cal. Rada Po. VI 68. Aus lat. *similare* 'ähnlich sein'; **similatūra*. Das Verbum ist sonst nur in cat. prov. *semblar* frz. *sembler* erhalten. Dagegen ist *ѣembel* m. 'Zeichen, Anzeichen' Mitk. lat. *symbolum*.

ѣemp ѣembóń 'mache wund, quetsche, prügle'. *ѣem* geg. 'zerstöre'. *ѣembem*, g. *ѣemem* 'werde wund, müde'; gr. 'weine' von Kindern. *ѣemóń* 'zerstöre' Schirò; geg. 'schnaufe, schnaube'. Zu it. *scemare* 'verringern, schmälern, schwinden, abnehmen' prov. *semar* afrz. *semer* 'absondern, trennen', in Berry *semer* 'kastrieren', mlat. *simare* Diez I 370, *sematum* 'ἡμιλιτον, ἀκηρμένον' Corp. Gloss. II 181. Lat. *semare* eig. 'halbieren'.

ѣendét m. 'Gesundheit'. *ѣendoše* 'gesund'. *ѣendóš*, scut. *ѣnoš* 'mache gesund'. *peršendéš peršendóš*, sic. *pešendén* 'grüsse'. *peršnetem* 'begrüsse mich' scut. *peršendét* m., scut. *mešnét* m. 'Begrüssung'. Aus lat. *sanitātem*. *ѣendóše* mit lat. *-ōsus*: rum. *sănătate sănătós*. 'Begrüssen' eig. '*per ѣendét* oder *me ѣnet* sagen'.

ѣeńit, geg. *ѣçit* 'heilig'. *ѣeite* f. 'Heiligenbild' griech. Kul. *ѣeńtorí*, geg. *ѣçitení* f. 'Heiligkeit'. *ѣeńterón*, geg. *ѣçitenój* 'heilige'. Aus lat. *sanctus*. *ѣ-*, geg. *ѣe* oder *ѣin* vor Heiligennamen wie it. *san*, z. B. *ѣe merí*, *ѣin ġerk*, *ѣin nin*; griech. *ѣint eli*, *ѣine mitri*, *ѣen endré*, *ѣir* od. *ѣer merí*; cal. *ѣumburí* 'heilige Maria'. *ѣe(n) mitre* 'Oktober', vgl. mac. *ѣămădreán* 'Oktober' (hlg. Dimitrian) Weig. 37. *ѣen mertir* cal., *ѣe mehil* to., *ѣe merí e struges* geg. 'November'. *ѣenendré* 'Dezember', vgl. rum. *andre*, *indre* 'Dezember'. *ѣendritát* m. 'Dreieinigkeit' Bogd. = *ѣindritát* 'Verklärung' geg. *ѣendris* 'trage in Prozession' geg. *ѣendrit* 'erleuchte', scut. *ѣnrit*, mit Anlehnung an *drite* 'Licht'.

ѣerbóń 'diene'. *ѣerbés* sic., *ѣurbés* cal. Frasc. m. 'Dienst, Sache'. *ѣerbeše* f. 'Dienst, Amt'. *ѣurbise* f. 'Sache' cal. Frasc. *ѣerbetór*, *ѣerbetuar* m. 'Diener'. *ѣerbetăre* 'Dienst'. *ѣerbetóń* 'verwalte' Kav. Aus lat. *servire*. *ѣerbés* ist lat. *servitium*,

*ŝerbetór servitōrem, ŝerbetūre *servitūra.* Rum. *ṣerb* 'Diener' *ṣerbí* 'dienen'.

ŝerój́, cal. *ŝiróń* 'heile'. *ŝerím* m. 'Heilung'. Aus lat. *sanare.* Cal. sic. ist *ŝerój́* auch 'verschneide' *ŝeruam ŝiruam* 'Eunuch', wie it. *sanare* für *castrare* gebraucht wird: eig. vom Verschneiden, d. i. Putzen, Reinigen der Bäume, vgl. rum. *curăți* vom Verschneiden der Bäume (von *curare*) und was Pott, Kuhns Beitr. II 204 ff. zusammen gestellt hat.

ŝeŝerĺa 'zische' von der Schlange, gr. Kul. Aus lat. *susurrare* (+ gr. *συρίζω?*).

ŝetune, ŝtune, geg. auch *ŝtunde* f. 'Sonnabend'. Schuchardt hat das Wort aus *saturni (dies)* hergeleitet. Allein die Vertretung von lat. *-rn-* durch *-n-* statt *-r-* ist ebenso befremdlich, wie die Abweichung in der Bezeichnung des Sonnabends vom Roman. und Slav., wo durchweg (auch im Rum.) *sabbatum* zu Grunde liegt. Auch hier wird *ŝet-* = *sabbat-* sein, die Endung ist mir allerdings nicht klar geworden; sie erinnert an die des slav. *kračun koročun* 'Weihnachten'.

ŝī m. 'Regen'. Vgl. gr. *ὗει* 'es regnet' *ὑετός* 'Regen', das man zu ai. *su- sū-* stellt.

ŝį best. *ŝiu* geg., *ŝir* m. (aus *ŝi-ni*) cal. 'Nacken'. Vgl. asl. *šija* 'jugulum' se. bulg. *šija* 'Hals' slov. *šija* 'Genickbein' *šinjak* 'Hals' usw.

ŝlĺe f. 'Splitter, Halm'. *ŝia* 'festuca' Bla. (für *ŝi(b)ĺe*). Aus se. slov. *šiba* 'Rute', vgl. *šibljika.*

ŝldžil m. 'Siegel' Bla. Aus it. *sigillo.*

ŝldžone f. 'Christi Himmelfahrt' cal. Arch. trad. pop. IV 560. Aus neap. *ascenzione.*

ŝlkój́, ŝekój́, ŝukój́ 'sehe nach etwas aus, passe auf'; geg. auch 'pflege'. Lat. **sedicare*, das in span. *sosegar* 'beruhigen' vorliegt (Gröber Substr. s. v.)? Grundbedeutung 'pflegen', dann 'sehen', vgl. *curare* = alb. *kúrój́.*

ŝĺe gr., *ŝije* f. 'Schmackhaftigkeit, Anmut'. *ŝiĺój́* gr., *ŝijój́* 'gefalle, behage'. *ŝiĺuam* 'anmutig' griech. sic. *ŝišem, ŝišim* (für *ŝiĺšem*) 'schmackhaft, anmutig, liebenswürdig'. *ŝišeme* f. 'Schmackhaftigkeit, Anmut'. Vielleicht ist gr. *ἴλεως* damit zu verbinden.

šil'ék šel'ék m. *šil'eye šel'eye* f. 'junges Lamm'. Auch se. *šiljeg* 'junger Widdor', *šiljegvica* 'junges Schaf' *šilježe* dass.; bulg. *šile* 'Lamm' *šilegar* 'Schafhirt'.

šil'té, šil'te f. 'Matratze, Teppich'. Aus tü. *šilte* 'Matratze'; auch bulg. se. ngr.

šindre f. 'Dachschindel' geg. Aus se. *šindra*, woher auch tü. *šindere* stammt, und dies aus deutsch *Schindel*. Dazu auch *šikl'e* 'Schindel' Ro., vgl. klruss. *šyngla*, engl. *shingle*.

šinik, auch cal., *šenik* m. 'Art Getreidemass'. Aus tü. *šinik*, auch bulg.

širi-miri 'Durcheinander' griech. Reinh. Tü. *šurmur* 'Verwirrung'; rum. *ciri-miri*. Reichliche Zusammenstellungen hierüber hat Schuchardt Slawo-Deutsches 68 gemacht, wo z. B. ngr. *ἡ σάρα καὶ ἡ μάρα* 'Krethi und Plethi' Jannar., *σούρδον μούρδον* 'drunter und drüber' in Levkas Σύλλ. 8, 379, *σούρδον μπούρδον* in Chios Paspati 330, tü. *kareš muruš* 'pêle-mêle' Yuss. nachzutragen sind.

širokát 'verfault, verdorben' cal. Fiam. Arb. III 5.

šišane f. 'Art Gewehr' Mitk. Nach diesem tü.

šiše f. 'Flasche, bes. Medizinflasche'; nach Ro. auch 'Schröpfkopf'. Aus tü. *šiše* 'Glas, Flasche'; auch bulg. se.

šišmán m. 'grosser, starker Mann' griech. Aus tü. *šišman* 'korpulent'. Epirot. *σισσμάνης* 'hochgewachsen' Σύλλ. 14, 232.

šišt, geg. *šiš* m. 'Dolch, Stockdegen, Bratspiess'. Aus tü. *šiš* 'kurzer Degen, Bratspiess'; auch bulg. se. rum.

škabe f. 'Adler, Geier'. *škabońs* f. dass. Vgl. slov. *kobec, skobec* 'Geier' se. *koba kobac* 'Sperber' poln. *kobiec* 'Lerchenfalke' russ. *kobecь* 'falco apivorus'; auch magy. *koba* 'Art Habicht', aus dem Slav. Vielleicht hängen it. *gambinello* 'Turmfalke' Nemn. mail. com. *gavinel ganivel* 'Sperber' prov. *gavanh* 'ein Raubvogel' span. *gavilan* port. *gavião* 'Sperber' damit zusammen, die man auf ein lat. *capus* zurück führt.

škale f. 'Treppe, Stufe, Leiter, Amt'. Aus lat. *scala*. Asl. bulg. se. *skala* 'Treppe' ngr. *σκάλα* rum. *scară*. Daneben *škele* f. 'Landungsplatz' = se. bulg. *skela* 'Überfahr' bulg. *skelija* 'Hafen' tü. *iskele* 'Hafen, Landungsplatz' rum. *schelă*

dass. *skela* ist eine auf die Balkanhalbinsel beschränkte, wahrscheinlich vom Illyrischen ausgegangene Doppelform. Vgl. auch Schuchardt Slawod. 50. Zu *škale* gehört *škal'ts* 'Tragbahre' scut. Jarn. = slav. **skalica*, vgl. slov. *škele* f. pl. 'hölzernes Sattelgestell'.

škarārtś 'rolle fort' Rada Po. I 130. Von it. *carro*?

škarde, *škare* 'Hundekette' Sami Leseb. 1, 32.

škarpe f., bei Cam. auch *škarfe* f. 'Reisig'. Ngr. *κάρφος* ist 'Strohhalm, Splitter'; agr. bedeutet es ebenso wie *σκάριφος* auch 'Reisig'. Aber alb. *p* macht Schwierigkeit und *škarfe* ist nicht genügend beglaubigt. Man darf an ein aus lat. *dis-* oder *excarpere* gebildetes Nomen denken, vgl. lomb. *scarpì* rhät. *scarpar* 'abreissen, zerreissen'. Ob boves. *scarfoglia* 'Hobelspan' neap. *scarfuoglio* parm. *scarfulla* 'dünne Haut der Zwiebel' bergam. *scarfori* 'trockne Blätter, die den Maiskolben bedecken' mit dem griech. Worte zu verbinden sind, ist zweifelhaft: sie sind jedenfalls an *foglio* angelehnt.

škarzóń, *škarezóń*, *škarzéń* cal. sic. to. 'ziehe durch den Schmutz, verachte, beleidige'. *tškarréń* Lecce, *škarrèń* Ro. 'wälze'. *škarrèń* 'beschlafe', geg. von der Päderastie. *škarrí* f. 'Unzucht'. Von asl. *skarędъ* 'schmutzig'; das erste für *škared-zóń*.

škeľ 'trete, zertrete, übertrete, verachte' (Präs. scut. *škeľ* und *škľas*). *škeľes* m. 'Kelter'. *škeľm*, *škelm* m. 'Fuss-, Huftritt'. *škeľmóń* 'trete mit Füssen, schlage aus, übertrete, verachte, necke'. *škeľp-bi* m. 'Fusstritt' griech. Rhd. *škaľ* 'behexe' *uškúľ* 'er ist behext'. *škeľ* ist, wie *k-*, nicht *č-*, vor *e* zeigt, aus *škaľ* entstanden; 'behexe' ist = 'trete', vom Alpdrücken, vgl. ngr. *ἰσωπατήθη* (Schmidt Volksleben I 98) und was Laistner Das Rätsel der Sphinx im 1. Bande zusammengestellt hat. Dies *škaľ* aus lat. *ex-calco* herzuleiten (rum. *calc*), ist mit der Beschaffenheit des Auslautes nicht zu vereinigen. So stellt es sich als Ablautsform zu einer Wz. *skel-* dar. *škalóń* 'werde närrisch' ist wegen der verschiedenen Beschaffenheit des *l* davon zu trennen: es ist lat. **ex-callare* 'vom Wege abweichen' (rum. *cale* span. *calle* = lat. *callis*), vgl. lat. *dēlīrare* von *lira*.

ăkeɲ 'gleiche' geg. *ăképetɛ* 'es kommt (mir) die Laune an, in den Sinn' geg.

ăkērɛ f. 'demone, demonio' cal. Sant.; Fiam. Arb. III 2. Vgl. it. *scherano* 'räuberisch, böse'?

ăkɛmɲ best. *ăkɛmbi*, geg. *ăkamp ăkam* m. 'Sitz, Thron; Felsen, Klippe'. Aus lat. *scamnum*. Rum. *scaun* mac. *scamnu*. Aus dem Alb. epirot. *ăkemi* 'Abhang' Σύλλ. 14, 247.

ăkɛndéń 'sprühe Funken, funkle'. *ăkandéń* 'schimmere, glühe' geg. cal. *ăkendĭ*, *ăkendijɛ*, scut. *ăknĭ* f. 'Funke'. Aus lat. *excandere* 'hell schimmern'. Mit rum. *schinteaĭe* 'Funken', das man auf ein lat. **scintĭlia* = *scintilla* zurückführt, hat das alb. Wort nichts zu thun: dies hätte etwa **ăkendĕ'a* ergeben.

ăkɛrdéta m. 'Butterfass' geg. It. *scardasso* 'Wollkrämpel'?

ăkĭ'akonem 'breche ein' sic. Piana. It. *scalcare* 'betreten'.

ăkĭ'uhɛ, *ăkĭ'úhɛzɛ* f. 'Flinte' cal. sic. Vielleicht aus it. *schioppo* cal. sic. *scupetta* (aus span. *escopeta*) = cal. alb. *ăkupetɛ*, vgl. *sclupare* 'schiessen' Lex sal., also für *ăkĭ'ufɛ*. Doch macht *u* bedenklich.

ăkoń 'gehe vorüber, verfliesse'. *prɛăkóń* griech. 'komme zuvor'. Den Lauten genügt Herleitung aus lat. *sequor*, der Bedeutung nicht ganz.

ăkoɲ m. 'Stock, Szepter, Massstab'. Plur. *ăkopĭń*, *ăkɛɲ́* 'Stockschläge'. Vgl. lat. *scāpus* 'Schaft, Stengel, Stamm, Stab', gr. σκᾶπος σκῆπτρον 'Stab, Scepter' σκήπων 'Stab'. Alb. *o* = idg. *ā*. Aus dem Alb. stammt ngr. *ăkopi* 'Hirtenstab' in Epirus Σύλλ. XIV 214.

ăkorɛ, *ăkorĕɛ* f. 'Decke, Teppich' Mitk. *skorɛ* 'schmutzige Decke' Rhd. Richtig nur *ăkorɛ* aus lat. *scortea* 'Lederzeug', 'δερματοχιτών' Corp. Gloss. II 180; also identisch mit it. *scorza*, wenn dies auch = *scortea* ist.

ăkoze f. 'Buche' Doz. 'Steineiche' Ro. 'Platane' Rada. *ăkozɛ e bardɛ* 'Weissbuche' Doz. Damit hängt wohl zusammen slov. *kozol kozųlj* 'Körbchen aus Baumrinde', nur noch poln. (*kazub kozub kašub košub*) und russ. (*kuzovŭ*), als Entlehnung aus dem Illyr.; aus dem Slav. magy. *kazup*.

ǎater m. 'Page' cal. Rada; bei Ro. *ǎat* m. Aus tü. *ǎatɛr* 'Läufer, Bedienter'; rum. *ṣatîr*.

ǎebaje f. 'eine Pflanze' scut. Mitk. Aus tü. *ǎebaj* (pers. *ǎeb-bui* Nacht-arom) 'giroflée, violier', se. *ǎebaj* m. 'Levkoje', rum. *ṣiboĭŭ*.

ǎefk m. 'Morgen' scut. Mitk. Ungenau: tü. *ǎefak* ist 'Abenddämmerung'.

ǎeŋɟe f. 'Granatapfel, Granatbaum', auch cal. Jedenfalls ein Lehnwort wie das agr. *σίδη σίβδη*, das Hehn für karisch hält. Es klingt an neupers. *seb ser* 'Apfel' kurd. *sev siv* an, die Justi Kurd. Gr. 18 für entlehnt aus hindust. *seb* hält; auch ein ai. *sevi-* 'Apfel' wird angeführt.

ǎeher m. 'Stadt'. Aus tü. *ǎehr ǎehir* 'Stadt'; bulg. *ǎeer* se. *ǎeher*.

ǎɛŋe f. geg. 'Zeichen, Narbe, Orden'. *ǎɛńɛ* f. to. 'Stral'. *ǎɛŋg-u* m. 'Zeichen' cal. *ǎ:ńɛzɛ*, *ǎɛ́jɛzɛ* f. 'Sternbild'. *ǎɛŋí* geg. 'ausgezeichnet'. *ǎɛńɛtár* 'stralend'. *ǎɛńóń* 'zeichne auf, merke vor; strale'. *ǎɛj* geg. 'bringe zur Reife (von der Sonne bei Früchten)'. *ǎɛhem* 'färbe mich, werde reif (vom Obst)'. Cal. *ǎɛŋg-u* aus lat. *signum* (Gröber Substr. s. v.), vgl. *penk* = *pĭgnus*; die übrigen aus it. *segno*. *ǎɛŋí* mit tü. Suffix. Hieher gehört auch *ǎɛmtóń*, geg. *ǎumtój*, sic. *ǎɛndóń* 'entstelle' *ǎumtí* f. 'Hässlichkeit' *ǎɛmtúarɛ*, cal. *ǎɛndúam* 'entstellt, hässlich', eig. 'zeichne' = lat. **signitare*. Vgl. *ɟümtürɛ* aus lat. *junctūra*. Verf. in Gröb. Grundr. § 50.

ǎeitán m. 'Teufel' geg. Aus tü. *ǎejtan* 'Satan'.

ǎekúl m. 'Weltall, Welt' geg. Aus lat. *saeculum*.

ǎekɛ f. 'hölzernes Milchgefäss'. *ǎékɛzɛ* f. dass. Aus it. *secchia* = lat. *situla*.

ǎekĭ́r m. 'Zucker'. *ǎekɛrũ* 'gezuckert'. Aus tü. *ǎekɛr* 'Zucker'; bulg. *ǎeker* se. *ǎećer*.

ǎeĺ́ge f. 'Schlange' scut.

ǎeĺ́k m., *ǎeĺ́tš* scut. für *ǎeĺ́k* m. 'Saalweide'. Aus lat. *salicem* (**salicum*). Rum. *salce* und *salcă*. Ascoli, Arch. II 435.

ǎēn f. 'Schauplatz' cal. Rada. Aus it. *scena*.

ǎent ǎendí m. 'Freude' geg. *ǎendój*, *ǎendít* 'froue

mich'. *šannohem* 'tröste mich' scut. Aus tü. *šen* 'fröhlich'; auch bulg. se.

šerbét m. 'Sorbet'. Aus tü. *šerbet* dass.; auch bulg. se. rum. ngr.

šeriát m. 'Gericht' scut. Aus tü. *šeriat* dass.

šerít m. 'Band, Schnur'. Aus tü. *šerid* dass.; bulg. *širit* se. *šerit širit* rum. *şiret şirit* ngr. σιρίτι.

šermašék m. 'Epheu' scut. Jungg. Aus tü. *sarmašik* dass.

šermende f. geg. 'abgeschnittener Rebschoss, der zur Feuerung dient'. Aus lat. *sarmentum* 'abgeschneiteltes Reis; Reisig'.

šerp m. 'wilder Sellerie'. Den Lauten würde lat. *silphium* **silpium* aus σίλφιον genügen, aber dies bezeichnet eine ganz andere Pflanze.

šervete f. 'μανδήλιον' Mitk. Ngr. σερβιέτα it. *salvietta* frz. *serviette*. Aus dem Franz.

šeř m. 'Streit, Zank'. *šeří* f. 'List' Ro. *šeřét*, geg. *šařét* 'streitsüchtig'. *šeředží* m. 'Heuchler' (Bla., der ungenau 'Heuchelei' übersetzt). *šeředžuer* 'schlau, heuchlerisch' Bla. Aus tü. *šerr* 'Bosheit' *širret* dass. Rum. *şiret* 'schlau'. Möglich, dass it. *sciarra* sich eingemischt hat: Cam. kennt *šeřa* f. 'Streit'.

šes 'verkaufe'. *šítura* f. 'Verkauf'. Zu teilen *š-es*, vgl. *pres* = *pr-es*; *šes* aus *šj-es* für *sl'-es* von der schwachen Form der Wz. *sel-*, die in engl. *to sell* 'verkaufen' got. **silan* und vielleicht gr. ἑλεῖν 'nehmen' (Osthoff in Paul-Braune's Beitr. XIII 458) vorliegt.

šeste f. 'Zirkel, Umriss'. *šest* m. 'Zirkel, Winkelmass' Ro. *šestój* 'skizziere'. Aus it. *sesta* 'Zirkel', *sesto* 'Zirkel, Ordnung, Mass'.

šeš m. 'Ebene, Platz'. *šešój* 'ebne, gleiche aus'. Wie rum. *şes* 'Ebene' aus lat. *sĕssus*, für *sĭes*. Auch *sessum* ergab span. *sieso* it. *sesso* usw. Lat. *sedere* von der Lage in flacher Ebene.

šetek m. 'heftiger Durst'. So Reinh. Die genaue Form so wie die Betonung sind mir unbekannt. Wahrscheinlich

zu it. *sete* oder, unter der Voraussetzung ungenauer Wiedergabe, zu sc. *šedj*.

šetít 'gehe spazieren'. *šetitói* dass. Schirò Raps. 228. Aus sc. *šetati* slov. *setati se* 'spazieren' = asl. *šęstati*. Dazu *ošetít* 'erzittere, erbebe' von Bergen Sami Lesch. I, 13. Naum Bag. 8; vgl. asl. *šęstati sę* 'fremere', mit Praep. *o-*.

šetša pl. 'Haare' cal. Vena Arch. trad. pop. VII 161.

šétule, scut. cal. *sjetul* f.; *šketule*, geg. *škétule* f. 'Achsel, Achselgrube'. *špátule* f. 'Schulter, Schulterblatt'. Das letzte ist lat. *spatula*, woraus span. *espalla* frz. *épaule* it. *spalla* usw. stammen. Schwieriger ist das mit verschiedenem Anlaut erscheinende erste Wort. Schuchardts Erklärung aus *scutula* 'Schulterblatt' bei Celsus (KZ. 20, 252) ist lautlich nicht möglich. Für wahrscheinlicher halte ich seine frühere Ansicht (Voc. II 497), es sei aus Vermischung von *scapula* und *spatula* entstanden. *škétule* mit *k*, nicht *ḱ*, weist, wenn sicher, gradezu auf Entstehung des *e* aus *a*. Indess noch ein andres ist möglich: lat. *axilla* zeigt schon bei Isidor die Umstellung zu *ascilla* (daraus it. *ascella*), dies ergab alb. *škele*, was durch *špátule* zu *škétule* umgestaltet werden konnte. *ške-* wurde zu *št'e-* (vgl. u. *škeŕe*), *štjétule* aber dissimilierte sich zu *šjétule šétule*.

šefrém, cal. Barilo *šufrém*, Frasc. *sufrirem* 'leide'. Aus it. *soffrire*.

šefért m. 'Schüler, Lehrling' geg. Aus tü. *šagird* dass., auch bulg. sc.

šeféte, geg. auch *šiféte*, scut. *šdžet* f. 'Pfeil; Weberschiffchen'; geg. auch 'eine Schlangenart'. *šetétár* m. 'Bogenschütze' Bla. Aus lat. *sagitta*, zunächst aus einem an dessen Stelle getretenen *sajitta* (vgl. ngr. σαΐτα). Rum. *săgeată*, mac. *sugiată*. *šetétár* umgestaltet aus it. *saettatore*. *sajíte* f. 'Pfeil' scut. nach Hahn ist ngr. σαΐτα. *šiféte* f. bei Hahn ist *sagittula*.

šekrój, *šukrój* geg., Prop. auch *šugrój šugurój* 'weihe, heilige'. Aus lat. *sacrare*. *konsakrój konsekrój* dass. Ro. aus it. *consacrare*.

šelbój 'erlöse, kaufe los'. *šélbim* m. 'Erlösung'. Aus lat. *salvare*. Dagegen cal. *salvói* Frasc. Ma. 1, 21 aus dem Ital.

ѣelѧ 'salze ein' geg. *ѣelire*, geg. *ѣeline* f. 'Salzlake'. Aus lat. *salire* 'salzen'.

ѣembelém 'gleiche, bin ähnlich'. *ѣembellm* m. 'Ähnlichkeit'. *ѣembeltüre* f. dass., 'Bild' geg. *ѣemtür* m. 'Beispiel' geg. *ѣembleti* f. 'Bild' cal. Rada Po. VI 68. Aus lat. *similare* 'ähnlich sein'; **similatüra*. Das Verbum ist sonst nur in cat. prov. *semblar* frz. *sembler* erhalten. Dagegen ist *ѣembel* m. 'Zeichen, Anzeichen' Mitk. lat. *symbolum*.

ѣemp ѣembóm 'mache wund, quetsche, prügle'. *ѣem* geg. 'zerstöre'. *ѣembem*, g. *ѣemem* 'werde wund, müde'; gr. 'weine' von Kindern. *ѣemóm* 'zerstöre' Schirò; geg. 'schnaufe, schnaube'. Zu it. *scemare* 'verringern, schmälern, schwinden, abnehmen' prov. *semar* afrz. *semer* 'absondern, trennen', in Berry *semer* 'kastrieren', mlat. *simare* Diez I 370, *sematum* 'ἡμιεκτον, ἀκηρμένον' Corp. Gloss. II 181. Lat. *semare* eig. 'halbieren'.

ѣendlét m. 'Gesundheit'. *ѣendoѣe* 'gesund'. *ѣendóѣ*, scut. *ѣnoѣ* 'mache gesund'. *perѣendéѣ perѣendóѣ*, sic. *peѣendéu* 'grüsse'. *perѣnetem* 'begrüsse mich' scut. *perѣendét* m., scut. *meѣnét* m. 'Begrüssung'. Aus lat. *sanitätem*. *ѣendóѣe* mit lat. *-ōsus*: rum. *sănătate sănătós*. 'Begrüssen' eig. '*per ѣendét* oder *me ѣnet* sagen'.

ѣeńit, geg. *ѣçil* 'heilig'. *ѣeite* f. 'Heiligenbild' griech. Kul. *ѣeńterí*, geg. *ѣçitení* f. 'Heiligkeit'. *ѣeńterón*, geg. *ѣçitenój* 'heilige'. Aus lat. *sanctus*. *ѣë*, geg. *ѣe* oder *ѣin* vor Heiligennamen wie it. *san*, z. B. *ѣe meri*, *ѣin gerk*, *ѣin iin*; griech. *ѣint eli*, *ѣine mitri*, *ѣen endré*, *ѣir* od. *ѣer meri*; cal. *ѣumburí* 'heilige Maria'. *ѣe(n) mitre* 'Oktober', vgl. mac. *sămădreán* 'Oktober' (hlg. Dimitrian) Weig. 37. *ѣen mertir* cal., *ѣe mehil* to., *ѣe meri e struges* geg. 'November'. *ѣenendré* 'Dezember', vgl. rum. *andre*, *indre* 'Dezember'. *ѣendritát* m. 'Dreieinigkeit' Bogd. = *ѣindritát* 'Verklärung' geg. *ѣendris* 'trage in Prozession' geg. *ѣendrit* 'erleuchte', scut. *ѣnrit*, mit Anlehnung an *drite* 'Licht'.

ѣerbém 'diene'. *ѣerbés* sic., *ѣurbés* cal. Frasc. m. 'Dienst, Sache'. *ѣerbeѣe* f. 'Dienst, Amt'. *ѣurbiee* f. 'Sache' cal. Frasc. *ѣerbetór*, *ѣerbetuar* m. 'Diener'. *ѣerbetăre* 'Dienst'. *ѣerbetém* 'verwalte' Kav. Aus lat. *servire*. *ѣerbés* ist lat. *servitium*,

šerbetór servitōrem, *šerbetūre* **servitūra*. Rum. *şerb* 'Diener' *şerbi* 'dienen'.

šerói, cal. *širói* 'heile'. *šerim* m. 'Heilung'. Aus lat. *sanare*. Cal. sic. ist *šerói* auch 'verschneide' *šeruam širuam* 'Eunuch', wie it. *sanare* für *castrare* gebraucht wird: eig. vom Verschneiden, d. i. Putzen, Reinigen der Bäume, vgl. rum. *curăți* vom Verschneiden der Bäume (von *curare*) und was Pott, Kuhns Beitr. II 204 ff. zusammen gestellt hat.

šešerla 'zische' von der Schlange, gr. Kul. Aus lat. *susurrare* (+ gr. *συρίζω?*).

šetuse, *štuse*, geg. auch *štunde* f. 'Sonnabend'. Schuchardt hat das Wort aus *saturni (dies)* hergeleitet. Allein die Vertretung von lat. *-rn-* durch *-n-* statt *-r-* ist ebenso befremdlich, wie die Abweichung in der Bezeichnung des Sonnabends vom Roman. und Slav., wo durchweg (auch im Rum.) *sabbatum* zu Grunde liegt. Auch hier wird *šet-* = *sabbat-* sein, die Endung ist mir allerdings nicht klar geworden; sie erinnert an die des slav. *kračun koročun* 'Weihnachten'.

šī m. 'Regen'. Vgl. gr. *ὗει* 'es regnet' *ὑετός* 'Regen', das man zu ai. *su- sū-* stellt.

šį best. *šiu* geg., *šir* m. (aus *ši-ni*) cal. 'Nacken'. Vgl. asl. *šija* 'jugulum' sc. bulg. *šija* 'Hals' slov. *šija* 'Genickbein' *šinjak* 'Hals' usw.

šlbl'e f. 'Splitter, Halm'. *šia* 'festuca' Bla. (für *ši(b)l'e*). Aus sc. slov. *šiba* 'Rute', vgl. *šibljika*.

šldžil m. 'Siegel' Bla. Aus it. *sigillo*.

šldžone f. 'Christi Himmelfahrt' cal. Arch. trad. pop. IV 560. Aus neap. *ascenzione*.

šlkój, *šekój*, *šukój* 'sehe nach etwas aus, passe auf'; geg. auch 'pflege'. Lat. **sedicare*, das in span. *sosegar* 'beruhigen' vorliegt (Gröber Substr. s. v.)? Grundbedeutung 'pflegen', dann 'sehen', vgl. *curare* = alb. *kúrój*.

šl'e gr., *šije* f. 'Schmackhaftigkeit, Anmut'. *šil'ój* gr., *šijój* 'gefalle, behage'. *šil'uam* 'anmutig' griech. sic. *šišem*, *šišim* (für *šil'šem*) 'schmackhaft, anmutig, liebenswürdig'. *šišeme* f. 'Schmackhaftigkeit, Anmut'. Vielleicht ist gr. *ἵλεως* damit zu verbinden.

šil'ék šel'ék m. *šil'ege šel'ege* f. 'junges Lamm'. Auch se. *šiljeg* 'junger Widder', *šiljegvica* 'junges Schaf' *šilježe* dass.; bulg. *šile* 'Lamm' *šilegar* 'Schafhirt'.

šil'té, šil'te f. 'Matratze, Teppich'. Aus tü. *šilte* 'Matratze'; auch bulg. se. ngr.

šindre f. 'Dachschindel' geg. Aus se. *šindra*, woher auch tü. *šindere* stammt, und dies aus deutsch *Schindel*. Dazu auch *šikl'e* 'Schindel' Ro., vgl. klruss. *šyngla*, engl. *shingle*.

šinik, auch cal., *šenik* m. 'Art Getreidemass'. Aus tü. *šinik*, auch bulg.

širi-miri 'Durcheinander' griech. Reinh. Tü. *šurmur* 'Verwirrung'; rum. *ciri-miri*. Reichliche Zusammenstellungen hierüber hat Schuchardt Slawo-Deutsches 68 gemacht, wo z. B. ngr. *ἡ σάρα καὶ ἡ μάρα* 'Krethi und Plethi' Jannar., *σούρδου μούρδου* 'drunter und drüber' in Levkas Σύλλ. 8, 379, *σούρδου μπούρδου* in Chios Paspati 330, tü. *karеš muruš* 'pêle-mêle' Yuss. nachzutragen sind.

širokát 'verfault, verdorben' cal. Fiam. Arb. III 5.

šišane f. 'Art Gewehr' Mitk. Nach diesem tü.

šiše f. 'Flasche, bes. Medizinflasche'; nach Ro. auch 'Schröpfkopf'. Aus tü. *šiše* 'Glas, Flasche'; auch bulg. se.

šišmán m. 'grosser, starker Mann' griech. Aus tü. *šišman* 'korpulent'. Epirot. *σισσμάνης* 'hochgewachsen' Σύλλ. 14, 232.

šišt, geg. *šiš* m. 'Dolch, Stockdegen, Bratspiess'. Aus tü. *šiš* 'kurzer Degen, Bratspiess'; auch bulg. se. rum.

škabe f. 'Adler, Geier'. *škebońe* f. dass. Vgl. slov. *kobec, skobec* 'Geier' se. *koba kobac* 'Sperber' poln. *kobiec* 'Lerchenfalke' russ. *kobecь* 'falco apivorus'; auch magy. *koba* 'Art Habicht', aus dem Slav. Vielleicht hängen it. *gambinello* 'Turmfalke' Nemn. mail. com. *gavinel ganivel* 'Sperber' prov. *gavanh* 'ein Raubvogel' span. *gavilan* port. *gavião* 'Sperber' damit zusammen, die man auf ein lat. *capus* zurück führt.

škale f. 'Treppe, Stufe, Leiter, Amt'. Aus lat. *scala*. Asl. bulg. se. *skala* 'Treppe' ngr. *σκάλα* rum. *scară*. Daneben *škele* f. 'Landungsplatz' = se. bulg. *skela* 'Überfahr' bulg. *skelija* 'Hafen' tü. *iskele* 'Hafen, Landungsplatz' rum. *schele*

dass. *skela* ist eine auf die Balkanhalbinsel beschränkte, wahrscheinlich vom Illyrischen ausgegangene Doppelform. Vgl. auch Schuchardt Slawod. 50. Zu *škalɛ* gehört *škal'ta* 'Tragbahre' scut. Jarn. = slav. **skalica*, vgl. slov. *škele* f. pl. 'hölzernes Sattelgestell'.

škarārīú 'rolle fort' Rada Po. I 130. Von it. *carro*?

škarde, *škare* 'Hundekette' Sami Leseb. 1, 32.

škarpɛ f., bei Cam. auch *škarfɛ* f. 'Reisig'. Ngr. κάρφος ist 'Strohhalm, Splitter'; agr. bedeutet es ebenso wie σκάρφος auch 'Reisig'. Aber alb. *p* macht Schwierigkeit und *škarfɛ* ist nicht genügend beglaubigt. Man darf an ein aus lat. *dis-* oder *excarpere* gebildetes Nomen denken, vgl. lomb. *scarpì* rhät. *scarpar* 'abreissen, zerreissen'. Ob boves. *scarfoglia* 'Hobelspan' neap. *scarfuoglio* parm. *scarfulla* 'dünne Haut der Zwiebel' bergam. *scarfori* 'trockne Blätter, die den Maiskolben bedecken' mit dem griech. Worte zu verbinden sind, ist zweifelhaft: sie sind jedenfalls an *foglio* angelehnt.

škarzóń, *škarezóń*, *škarzéń* cal. sic. to. 'ziehe durch den Schmutz, verachte, beleidige'. *lškarɛ́ń* Lecce, *škarɛ́ń* Ro. 'wälze'. *škarɛ́ń* 'beschlafe', geg. von der Päderastie. *škarɛ́ti* f. 'Unzucht'. Von asl. *skarędz* 'schmutzig'; das erste für *škared-zóń*.

škeľ 'trete, zertrete, übertrete, verachte' (Präs. scut. *škeľ* und *škľas*). *škeľɛs* m. 'Kelter'. *škeľm*, *škelm* m. 'Fuss-, Huftritt'. *škeľmóń* 'trete mit Füssen, schlage aus, übertrete, verachte, necke'. *škeľp-bi* m. 'Fusstritt' griech. Rhd. *škaľ* 'behexe' *uškúľ* 'er ist behext'. *škeľ* ist, wie *k-*, nicht *ɛ-*, vor *e* zeigt, aus *škaľ* entstanden; 'behexe' ist = 'trete', vom Alpdrücken, vgl. ngr. ἰσωπατήθη (Schmidt Volksleben I 98) und was Laistner Das Rätsel der Sphinx im 1. Bande zusammengestellt hat. Dies *škaľ* aus lat. *ex-calco* herzuleiten (rum. *calc*), ist mit der Beschaffenheit des Auslautes nicht zu vereinigen. So stellt es sich als Ablautsform zu einer Wz. *skel-* dar. *škalóń* 'werde närrisch' ist wegen der verschiedenen Beschaffenheit des *l* davon zu trennen: es ist lat. **ex-callare* 'vom Wege abweichen' (rum. *cale* span. *calle* = lat. *callis*), vgl. lat. *dēlīrare* von *lira*.

ŝkeɲ 'gleiche' geg. *ŝképetɛ* 'es kommt (mir) die Laune an, in den Sinn' geg.

ŝkērɛ f. 'demone, demonio' cal. Sant.; Fiam. Arb. III 2. Vgl. it. *scherano* 'räuberisch, böse'?

ŝkɛmɲ best. *ŝkɛmbi*, geg. *ŝkamp ŝkam* m. 'Sitz, Thron; Felsen, Klippe'. Aus lat. *scamnum*. Rum. *scaun* mac. *scamnu*. Aus dem Alb. epirot. *ŝkemi* 'Abhang' Σύλλ. 14, 247.

ŝkɛndɛ́ɲ 'sprühe Funken, funkle'. *ŝkandɛ́ɲ* 'schimmere, glühe' geg. cal. *ŝkɛndí, ŝkɛndijɛ*, scut. *ŝknī* f. 'Funke'. Aus lat. *excandere* 'hell schimmern'. Mit rum. *schinteaĭe* 'Funken', das man auf ein lat. **scintĭlia* = *scintilla* zurückführt, hat das alb. Wort nichts zu thun: dies hätte etwa **ŝkɛndeľa* ergeben.

ŝkɛrdéłɛ m. 'Butterfass' geg. It. *scardasso* 'Wollkrämpel'?

ŝkľakonem 'breche ein' sic. Piana. It. *scalcare* 'betreten'.

ŝkľuhɛ, ŝkľúhɛzɛ f. 'Flinte' cal. sic. Vielleicht aus it. *schioppo* cal. sic. *scupetta* (aus span. *escopeta*) = cal. alb. *ŝkupetɛ*, vgl. *sclupare* 'schiessen' Lex sal., also für *ŝkľufɛ*. Doch macht *u* bedenklich.

ŝkoɲ 'gehe vorüber, verfliesse'. *prɛŝkóɲ* griech. 'komme zuvor'. Den Lauten genügt Herleitung aus lat. *sequor*, der Bedeutung nicht ganz.

ŝkoɲ m. 'Stock, Szepter, Massstab'. Plur. *ŝkopíɲ, ŝkepí* 'Stockschläge'. Vgl. lat. *scāpus* 'Schaft, Stengel, Stamm, Stab', gr. σκᾶπος σκῆπτρον 'Stab, Scepter' σκήπων 'Stab'. Alb. *o* = idg. *ā*. Aus dem Alb. stammt ngr. *ŝkopi* 'Hirtenstab' in Epirus Σύλλ. XIV 214.

ŝkorsɛ, ŝkorŝɛ f. 'Decke, Teppich' Mitk. *skorsɛ* 'schmutzige Decke' Rhd. Richtig nur *ŝkorsɛ* aus lat. *scortea* 'Lederzeug', 'δερματοχιτών' Corp. Gloss. II 180; also identisch mit it. *scorza*, wenn dies auch = *scortea* ist.

ŝkozɛ f. 'Buche' Doz. 'Steineiche' Ro. 'Platane' Rada. *ŝkozɛ e bardɛ* 'Weissbuche' Doz. Damit hängt wohl zusammen slov. *kozol kozulj* 'Körbchen aus Baumrinde', nur noch poln. (*kazub kozub kašub košub*) und russ. (*kuzovŭ*), als Entlehnung aus dem Illyr.; aus dem Slav. magy. *kazup*.

škrap m., *škrapje* f., geg. auch *krap*; to. *ɛfurk tɛfurk*, scut. *tɛfurkuə*, *tɛrfurkuə*; scut. *skaričoje*, *zgradivój* m.; griech. *skrupí* m. 'Skorpion'. Alles Umgestaltungen von lat. *scorpius*. *škrap* ist slav.: asl. *skrapij*; *skrupí* (die Umstellung wie in sic. *scrippinni* menton. *scrupiyan* 'Gecko') = ngr. σκορπίος. *ɛfurk* usw. Anlehnung an *furke* 'Gabel' (vgl. so. *špurak*), wie slov. *strupijan* an *strup* 'Gift' angebildet ist. *skaričoje* erinnert an ven. *scarpion* friaul. *scarpion ngarpion*; es scheint sich it. *scarafaggio* eingemischt zu haben. Mac. *scrapü* Weig. 41 aus dem Alb. Alb. *akrép hakrép* aus tü. *'akreb*, ebenso so. *jakrep*.

škrefetin 'wiehere' vom Pferde. Sami. So. *krhati* ist 'husten' vom Pferde.

škrep 'schlage Funken, Feuer'. *škrep*, gr. *škepet* 'es blitzt'. *škrepɛn* m. 'Feuerstein'. *škrepetlú*, geg. *škeptí* 'schlage Feuer, sprühe Funken; blitze'. *škrepetime*, geg. *škeptime* f. 'Blitz'. Dazu mac. *scúperu* 'blitze' Kav. *oscapirá* 'es blitzt' Weig. 97; rum. *scapără scăpărá* 'Funken sprühen, blitzen'; ngr. σκραπατῶ in Epirus (*škrap-*) vom Losgehen des Hahnes der Flinte Σύλλ. XIV 230. Wz. *škrep-* liegt noch in gr. στράπτω ἀστράπτω 'blitze' kypr. στροπά 'Blitz' vor; *škr-* ist ein dem Griech. fremder Anlaut, der (in ἀστράπτω mit Anlehnung an ἄστρον) zu στρ- umgestaltet wurde.

škrete 'einsam, öde'. *škret* Adv. 'vergeblich'. *škrete*, *štrete*, *šrete* f. 'Einöde'. *škretetire*, geg. *škretetime* f. dass. *šterí* f. sic. 'Wüste' (aus *šretí*). *škretóń* 'verödе, verwüste'. Aus lat. *secrētus*. Rum. *secret* 'öde, wüst'.

škrump škrumbi 'alles Verkohlte, Verbrannte'. *škrumbóń* 'verbrenne, verkohle'. = rum. *scrum* 'Russ' aus tü. *kurum* 'Russ'.

škruań, geg. *škruj* 'schreibe'. *škroɛ* f. 'Schrift, Zeichnung; Schicksal'. *deškrese* f. 'Erdbeschreibung'. *deškresɛs* m. 'Geograph'. Aus lat. *scribere*. Rum. *scriu*. *skriój* m. 'Schreiber' scut. ist it. *scrivano*.

škume, *škumbe* f. 'Schaum'. *škumóń*, *škumezóń* 'schäume'. = span. port. prov. *escuma* frz. *écume* it. dial. *scumma* (neap.) *scuma* (sonst *schiuma*), aus ahd. *scûm* an. *skúm*.

Rum. ist *ɨmtɨ. ăkulóm* f. Ruda von ital. *scolare* sic. *sculari* 'abfliessen lassen' mit gr. *-ουμα.*

ăkunt 'schüttle, schwinge, schleudere, leere aus'. *ăkúndure* 'verrückt'. *ăkunduľisur* 'geschaukelt' cal. Aus lat. *excutio* = rum. *scot.* Der Nasal durch Einwirkung des gleichbedeutenden *tunt.*

ăkurĕ f. 'Baum' Krist. Gen. 21, 15. Lat. *cornea* von *cornus* 'Kornelkirschbaum'? Die alb. Form würde *cōrnus* voraussetzen; die rom. Sprachen lassen die Qualität des *o* nicht erkennen, span. *corno* 'wilder Kirschbaum' ist wohl gelehrt.

ăkus scut., bei Hahn *ăkes* aus Tirana m. 'Heiratsvermittler'. *ăkusí* f. 'Heiratsvermittlung'.

ăkā geg. m. 'Bulgare; schismatischer Grieche'. *ăkľa* m. gr. 'Grieche'. *ăkĕ* pl. in Syrmien 'ungarische Serben, Reizen'. *ăkave* 'mora' sic. Pitrè 286. *ăkinike, ăkení* f. geg. 'Bulgarien'. *ăkeništ* geg. 'bulgarisch'. Aus lat. *sclavus* 'Slave'. *ăkinike* ist *sclavinica* (terra). Auch die Rumänen bezeichnen mit *schiaĭ* die in einer Vorstadt von Kronstadt angesiedelten Bulgaren: Rösler Rom. Stud. 126. Hunfalvy Rum. 101; ebenso in Csorged: Mi. Bulg. Siebenb. 106. Die gleiche Bezeichnung der Griechen durch die griech. Alb. erklärt sich aus der Gleichheit der Konfession; anders, aber schwerlich richtig, Mi. Rum. Lautl. 4, 61. *sklaf-vi* m. 'Sklave' *sklavĭ* f. 'Sklaverei' *sklavós* 'nehme gefangen' sind ngr. *σκλάβος σκλαβιά σκλαβώνω.*

ăkaθ ăkaθí m. 'Stroh-, Schilfhut'. Aus ngr. *σκιάδι* 'Hut' von *σκιά* 'Schatten'.

ăkékeza f. pl. 'die beiden Vorsprünge des Steissbeines vom Geflügel'. Se. *kleka* ist 'Wachholderbeere', bulg. *klečka* 'Pflöckchen'. Die Form jener Vorsprünge stimmt dazu.

ăkémeze f. 'Lorbereiche' Hahn. Der deutsche Baumname ist mir unbekannt.

ăkep, ăkepun geg., *ăkeper* to. gr. 'hinkend'. *ăkepón* 'mache lahm'. Rum. *şchiop* 'hinkend' (mac. *şcľopu*? Kav. *σλιόπου*), sonst nur prov. afrz. *clop* 'hinkend'; lat. *cloppus* Corp. Gloss. II 102. Die alb. Form verlangt lat. *sclōpus.*

ăkęr, ăkjer Lecce, geg. *ăkĭr* 'reisse auseinander'. *tăjer*

'zerreisse, kratze'. *shkeń, shkëeń, tshkëeń, shkl'ëeń, tshkl'ëeń, shkl'ej, shkëj* 'zerreisse, entwurzele'. *shkëj* 'verstehe'. *shkej, shkań tshkań* 'unterscheide, wähle aus'. *shkiare*, griech. *shkl'nare* 'auserwählt, distinguiert; abgelegen'. *pershkeń pershkëeń pertshkëeń* 'spalte, zerreisse, trenne, unterscheide'. Wz. *sker-* 'abreissen', zu der asl. *skora* 'Rinde' ahd. *scëran* 'scheeren', vielleicht auch gr. *κείρω* und andere bloss auf *ker-* weisende Wörter gehören. Lecce und Rossi verzeichnen ein *shkeŕ* 'weiche aus', das wohl damit identisch ist: 'scheide mich von etwas'.

shkeu und *shkau* 'gleite aus'. Pass. *shkitem* 'gleite aus'. *shkitë* f. 'Schlüpfrigkeit'. *shkitës* 'schlüpfrig'. *shkërr* f. 'das Ausgleiten'. *peshkes* 'gleite aus' geg. *skas* 'gleite aus' Kav. *shkica* und *shkau* stehen im Ablautsverhältnis und weisen auf *skes-*.

shkint shkinull griech., *shkin* cal. m., *shkinde* f. 'Mastixbaum'. Aus ngr. *σχῖνος σχίνος* dass.; boves. *sinári*. Aus dem Griech. auch cal. cosent. *scinu*.

shkipój 'verstehe'. *shkipetár* m. 'Albaneso'. *shkipetare, shkiptarke* f. 'Albanesin'. *shkipëri*, geg. *shkipní* f. 'Albanien'. *shkipërisht*, geg. *shkipnisht* 'albanesisch'. *shkip* Adv., Ro. *shtsip* 'albanesisch'. *shkipe* f. 'albanesische Sprache'. Das Verbum *shkipój* ist lat. *excipio* 'vernehme, höre'; *shkipetár* eig. 'der Verstehende'. Ähnlich erklärt Müllenhoff Altertumsk. II 106 A. 4 Slovene als 'der verständlich Redende', aber wohl mit Unrecht: Mi. EW. 308; vgl. auch S. 113 f. über *thindisca* zu *þýda* 'interpretari'.

shkiteze f. cal. 'Schwan' Rada Ser. Top. 32, aber Po. I 36 'Taucher, smergo'. Das letzte ist richtig, denn der Name hängt mit neap. *seca* = *sega* 'Säge' zusammen (für *shkétze* von **sechetta*): der Vogel heisst it. *segalone*, deutsch *Sägetaucher*.

shkufur, tshkufur m. 'Schwefel'. *shkúfurte* 'schweflig'. Für *shkl'ufur* aus lat. **slufurem* für *sulfurem* mit Entwickelung von *c* wie in *sclavus* aus *slavus*. Mac. *scl'fură* Kav. Ro. hat *sulfur, surful, sulful*, gelehrte Bildungen aus *sulfur* wie rum. *sulfură*.

shoft? (*schovt*) 'kahl' in Syrmien Ungr. Mag. 2, 87. Magy. *sovány* 'kahl'.

shoh, sho, geg. *shof*, 2. S. Sing. *shih shi* 'sehe'. Got. *saihvan*

setzt man = *sek-* lat. *sequor* gr. ἕπομαι lit. *sekù* 'folge'; auch *šeh* wird = *sieh-* sein, doch vermag ich das *h* nicht zu erklären.

šótze f. bei Ro. allg. 'Fisch', jedenfalls bloss eine Fischart, und zwar Dem. von it. *soglia*, dem Fisch, den die Venezianer *sfogio* nennen, pleuronectes solea.

šok m. 'Genosse, Gefährte'. *šok* m. 'Ehemann': *šoke* f. 'Ehefrau'. Scut. ist *šok* und *šotš* 'Gefährte', mit Artikel *i-šok i-šotš* 'Gatte'; ebenso *šotše* 'Gefährtin', *e-šotše* 'Gattin'. *šokerí*, geg. *šokení* f. 'Gesellschaft, Genossenschaft'. *šokerói* cal. 'begleite'. Aus lat. *socius socia*. *šok* ist **socus* wie *l'ak* **lacus* für *laqueus*. Doch kann *šok* aus dem Plural *šoḱ* nach dem Verhältnisse von Sing. *mik* zu Plur. *miḱ* u. a. entstanden sein. Rum. *soț* 'Gefährte, Gatte'.

šoke, šókeze f. 'Frauengürtel'; *šoka* 'nastri' sic. Piana. *šok e zois* scut. 'Regenbogen', eig. 'Gürtel der Jungfrau Maria', vgl. lit. *dangaũs jůˈsta, laumẽs jůˈsta* 'Gürtel des Himmels, der Laumė' = 'Regenbegen' und die reichhaltigen Zusammenstellungen in der Mélusine II 10. 12. 40. 111. *šoke* kann dem span. *soga* 'Seil, Strick', ven. com. *soga* 'Band, Riemen', friaul. *soje* (vgl. u. *šak*) entsprechen: lat. *soca* in einer Urkunde unter Justinian (= bask. *soca*), mgr. σόκος σοκάριν 'Seil' s. Soph. Aber freilich weist rhät. *sûa suga* auf *sŏga*: Ascoli, Arch. I 146.

šole, šóleze f. 'Fusssohle, Sandale'. *šual, šuel* geg., Pl. *šŭej*; scut. *šŭl* Pl. *šoje*, gr. *šol* Pl. *šoĺ* m. 'Sohle'. *šule* f. (für *šuale*) f. 'Leder' Ro. *šuldši* m. 'Lederhändler'. *šole* ist lat. *sŏlea* 'Sandale', *šual* usw. lat. *sŏlum* 'Fusssohle'. It. *soglia* und *suolo*.

šoĺ'e f. 'Einsturz, Untergang; Abgrund' cal. *šuĺ'arei* 'zerstöre' cal. *šoĺ'arem* 'falle' cal. Cal. *sciolḍa* 'Absturz' *sciolḍare* 'verwüsten, zum Einsturz bringen'; cosent. *sciuollu*. Nach Scerbo aus **soltare* von *solvere* = span. *soltar*.

šorók, šeróḱ m. 'Scirocco' griech. Aus it. *scirocco*.

šort m., *šorte* f. 'Loos'. *šortár* m. 'Wahrsager'. *šorteti* 'magia' Bla. Aus lat. *sŏrtem*: span. *suerte* it. *sorte* rum. *sorte* usw.

ǎotɛ f. 'Ente' geg. *šatí* m. in Djakova 'Gänserich'. Se. *šotka* 'Ente', nach Vuk bes. im östl. Serbien, aus dem Alb.

ǎpargar, ǎpager m. 'weissseidener, mit Gold gestickter Frauenmantel' sic.

ǎpartɛ f. 'Ginster'. Aus lat. *spartum*; span. *esparto*; ngr. σπάρτος.

ǎparōóń 'zerstreue' *ǎparɛ* 'leer' cal. Rada. Aus it. *sparare*.

ǎpātɛ f. 'Schwert'; scut. auch 'Weberschiffchen'. *ǎpátɛzɛ* f. 'πασσαλός τις τοῦ ἀφότρου gr. Rhd. Aus lat. *spatha* 'Schwert: Spatel am Webstuhle'. Allgemein romanisch; rum. *spată* 'Schulter' (vgl. u. *kétulɛ*). Auch asl. *spata*. Unklar ist mir *ǎpat* 'bosco' Ro.

ǎpéítɛ, tǎpéítɛ 'schnell, rasch'; f. 'Eile'. *ǎpeitóń tǎpeitóń* 'eile'. Mi. führt die Wörter auf lat. *expeditus* zurück, wofür ich keine lautliche Möglichkeit sehe: dies hätte nur **ǎpeitɛ ǎpitɛ* ergeben können, und die Diphthongierung von *i* zu *ei*, in einigen Mundarten vorkommend, ist nicht allgemein albanesisch. Ich knüpfe das Wort an asl. *spěchъ* 'Eile' an: Leake hat *spehitóń* 'beeile mich' aufgezeichnet.

ǎpendrɛ (oder *ǎpendrɛ?*) f. 'eine den Bäumen schädliche Wurzel' gr. Rhd.

ǎpesɛ f. *ǎpes* m. 'Vogel'; geg. *ǎpent-di, ǎpen* m., *ǎpɛzɛ* f. dass. *ǎpennî* f. scut. 'Vögel' coll. Zusammenhang mit dem Lehnwort *pendɛ* 'Flügel' besteht direkt nicht. Ich gehe von *ǎ-pen* aus und setze *pen* = air. *en* kymr. *etn* 'Vogel' aus *petn-* (Ebel, Beitr. z. vergl. Sprachf. III 35); *ǎpend-i* zeigt die bekannte Entwicklung des *d* (vgl. *pendɛ* = *penna* usw.), *ǎpɛzɛ* ist Deminutiv für *ǎpenzɛ*. **ǎpezɛ* to. = *ǎpɛzɛ* ist masc. *ǎpes* geworden und vom Nom. aus ist *-s* in *ǎpenɛ* eingedrungen.

ǎpeš Adv. 'oft'. *ǎpešɛ* 'häufig'. *ǎpešóń* 'tue etwas oft' geg. Aus lat. *spissus*, das it. *spesso* 'dicht, häufig' span. *espeso* usw. gegeben hat.

ǎpenetkɛ f. geg. 'Nieren; Hefe'. *ǎpretkɛ* f. to. 'Milz'. Aus lat. *splenēticum* von *splen* 'Milz'. *splinɛ* f. to. 'Nieren' ist ngr. σπλῆνα; auch asl. *splina* rum. *splină*. Rhd. hat *spleńɛ* 'Milz, Spleen'; ist dies ungenaue Wiedergabe von *ǎplɛńɛ*, so

würde es das lat. **splenia* darstellen, das in rhät. *spleća splonža špleinža šplenǧa* usw. ven. *spienza* friaul. *splenze* vegliot. *spianza* 'Milz' vorliegt.

ǎperéń, ǎpreń 'hoffe'. *ǎperesɛ, ǎpresɛ,* bei Ro. auch *ǎpenesɛ* f. 'Hoffnung'. *ǎpresóń, ǎpres* 'hoffe'. Aus lat. *sperare. sprɛnts* f. cal. 'Hoffnung' ist it. *speranza.* Santori hat *spël'ɛ* f. 'Hoffnung'.

ǎperǰą best. *ǎperǰąni* m. 'Windel' geg. Für *ǎpergáń* aus ngr. **σπαργάνι* = *σπάργανον* 'Windel'; mac. *spárgănu.*

ǎpetóń, peštóń, puštóń, štepóń 'rette, befreie, erlöse; entkomme'. *ǎpetim, štepim* m. 'Rettung'. *štepesɛ* f. dass. *ǎpetimtár* m. 'Erlöser' Krist. Aus lat. **expeditare* eher als aus *sospitare*; den Lauten genügen beide, doch ist letzteres wohl nicht volkstümlich gewesen.

ǎpif tǎpif geg. 'verleumde'. *kɨpif* Rada 'vituperare'. *špifɛ* f. 'Verleumdung'. *tǎpifarák* 'Verleumder'. To. dafür *tǎpik špik'*, s. u. *pik*: es ist wohl dasselbe Wort, für *špih*, mit Anlehnung an die Präsentia auf *-h.*

ǎpinɛ f. 'Rückgrat'; in Borat 'Schulter'. *špiń* f. 'Rückgrat'. Aus lat. *spīna* und *spīnea.* Ersteres ist allgemein romanisch.

ǎpīń 'nehme weg' cal. Rada. Aus it. *spigliare.*

ǎpire f. 'Lunge' Kav. *špirɛ* f. 'Kurzatmigkeit' Hahn geg. Aus lat. *spirare* gebildet.

ǎpirt, ǎpīrt, ǎpĭrt m. 'Geist, Seele, Leben'. Aus lat. *spīritus.* Rum. *spirt ʂpirt* nur 'Weingeist'.

ǎpjegóń 'erkläre' Ro. Aus it. *spiegare.*

ǎpoń, tǎpoń, ǎpuań 'durchbohre, durchbreche'. *špuatár* 'durchdringend' Rada. Aus lat. *pungo* mit *dis-* oder *ex-*, wie *škruań* aus *scribo*: *špova* = *ex-pu(n)gebam.*

ǎpōr m. 'Sporn' cal. *špār* (d. i. *špuar*) best. *špori* m. 'Brustbein' scut. *spron* m. 'Sporn' Ro. Das letzte ist it. *sprone*; das erste stimmt zu der einfacheren Form span. *espuera espuela* port. *espora* (aus ahd. *sporo*).

ǎporte f. 'Korb'. Aus lat. *spŏrta*; it. *sporta.*

ǎpoŕ, tǎpoŕ 'jage fort'. *tšporem* 'entferne mich'. *tšporu* 'packe dich!'

ǎpʰegetɛ f. 'Flechtenkrankheit' in Tirana.

ǎprohe f. 'Drache' Dan. *sprihe* dass. Mitk.

ǎpun 'zoige, führe' in der Dibra. Entlehnt aus rum. *spun* 'sage' aus lat. *expono.*

ǎpute f. 'Fussohle' Ro. Umgestellt aus sc. *stopa* 'Tritt' slov. 'Fussohle'.

1) *ǎpɨze* f. 'Schwamm' scut. Aus venez. *sponza* = lat. *spongia.*

2) *ǎpɨze* f. 'glühende Asche' geg. Aus lat. *spodium,* das nach alb. *u* mit *o* (ō) angesetzt werden muss. Aus dem Alb. stammt rum. *spuză,* aus dem Rum. bulg. klruss. *spuza.*

ǎtare f. 'Oleander' Mitk.

ǎtat m. 'Gestalt'. *ǎtatɛjàt* 'gross von Gestalt'. Aus lat. *status* 'Statur, Grösse'; rum. *stat* 'Statur'.

ǎtate 'sieben'. *ǎtátɛtɛ* 'siebonter'. *ǎtatɛš* 'siebenfach'. Vgl. ai. *saptá* av. *hapta* arm. *evtn* gr. *ἑπτά* lat. *septem* got. *sibun* lit. *septynì* asl. *sedmь* air. *secht.* *-te* ist Suffix, *ǎt-* der Rest des Zahlwortes wie *sed-* im Slav.; *a* ist unklar, vielleicht nach *gjašte.* Vgl. Verf. Alb. Stud. 2, 64 ff.

ǎtąze geg., *ǎteze* to., ungenau *ǎtene* Krist. Act. 10, 12 f. 'wildes Tier'. *ǎtane tǐtane* dass. scut. Cam. *ǎtąze ǎteze* ist Deminutivform = *ǎtáneze.* *ǎtane* ist ein lat. **bestāna* von *besta* = *bestia* (für *mǎtane*). Den alb. Reflex von *bestia* s. u. *biše.*

ǎtek best. *ǎtegu* m. 'Durchgang, Eingang; Weg; Haarscheitel'. *ǎtekə* m. 'Haarscheitel' cal. *ǎtekətár* m. geg. sic. 'Wanderer'. *ǎteg-* aus *stega-* = got. *staiga-* 'Steg', vgl. got. *steigan* 'steigen' asl. *stignąti* 'kommen' lit. *staigùs* 'hastig' gr. *στείχω* 'gehe' ai. *stigh-.*

ǎtēr m. 'Mörser' geg. Aus lat. **pistārium* für *pistōrium* von *pinso,* für *mǎtēr.*

ǎtelunge f. 'Büschel kardätscher Wolle'.

ǎtenk-gu, ǎténgere 'schielend'. Rum. *stîng* mac. *stăngă* 'link'; mac. *di nastăinga* 'links' Weig. Ital. *mano stanca* 'linke Hand' (vgl. berg. *m. storta,* eig. 'die verdrehte').

ǎtepɛ́, ǎtpɛ́, geg. cal. *ǎpī* f. 'Haus'. *ǎtepjár* 'zum Hause gehörig'. *ǎtepjakəs* m. 'Stubenhocker'. Pulj. 132 kennt ein *ǎtep* m. 'Haus'. Die allerdings sehr wahrscheinliche Herleitung aus lat. *hospitium,* wohor auch ngr. *σπίτι* stammt,

kann nur unter der Voraussetzung aufrecht gehalten werden, dass dies früh zu *hostipium* umgestellt wurde: daraus entstand **štepjɛ*, als msc. *štep*, und mit alb. Suffix -*ś* (= lat. -*ia*) *štepś*.

ńter- Präfix in *štɛrǵůš* 'Urgrossvater' *štɛrǵůše* 'Urgrossmutter' *štɛrbir* 'Enkel' Kul. *štɛrnip* 'Urenkel' *štɛrvjélt* 'flink, gewandt' scut. (it. *svelto*) *štɛrδźm* geg. 'Augenzahn' u. a. = ital. *stra-* rum. *stră-*, lat. *extra-*.

ńtĵe f. 'Lanze; Sonnenstrahl (Doz. Lied. 106, 52); Weberschiffchen (ngr. σαΐτα)'. *štijɛzɛ*, *štizɛ*, scut. *štẓe* f. 'Lanze, Stricknadel'. *štijɛzór*, *štizór* m. 'Lanzenträger'. Aus lat. *hastile* 'Schaft, Speer' (Pl. *hastilia*).

ńtĺ'e f. 'Stiel, Griff' griech. Rhd. Aus lat. *stīlus*.

ńtima f. 'Achtung' *štimój* 'achte' Ro. *tšimóń* Tir. 'schätze'. *tšmoń* 'schätze ab'. *pɛrtšmóń* 'entehre'. *patšmuem* 'unschätzbar' Bla. Aus it. *stima stimare*; se. slov. *štimati* 'achten'. *tšmoń* geht vielleicht direkt auf *aestimare* zurück.

ńtĺp, *ńtĺlp*, *ńtĺpéń*, *ńtĺlpéń* 'zerreibe, zerstosse'. *pɛrtůp*, sic. *tɛrtlp* 'kaue, verschlucke'. *štipɛ* m. 'Stössel des Mörsers'. *štůpaškrońɛ* f. 'Druckerei' Krist. Vgl. lat. *stīpare* 'zusammen drängen, pressen'. *štůp* aus *štip*, *ů* durch *p* hervorgerufen. *štupit* 'zerquetsche' Ro., wenn richtig, aus se. *stupati* 'stampfen'.

ńtjalpe f. 'Quarkkäse' sic. *štarp* 'Molken' griech. Rhd.

ńtjel 'wickle auf' Ro. *štie*, *štī*, scut. *štę* 'setze, lege, werfe, schleudere, giesse aus, schiesse; mache eine Fehlgeburt'. *štirɛ* 'verkommen, schwächlich'. *štirem* 'stelle mich'. *štirun* geg. 'verstellt'. *vɛštirɛ*, *fštirɛ*, *fɛštirɛ* 'widerwärtig, schwierig'. *vɛštiršim* dass. *vɛštirem* 'empfinde Ekel' geg. *štɛlóń* 'schleudere' cal. *štjele* f. 'Haspel; Wasserstrudel'. *mbɛštiel*, *prštiel*, *pšiel*, *pšjel*, geg. *mɛštíl*, bei Ro. *mbɛrštiel*, *mbɛršíl* 'wickle ein, wickle Garn zusammen; sammle, versammle'. *štie* aus *štiel* wie *bie* aus *bier*. Wz. *stel-* vgl. gr. στέλλω 'stelle, bestelle, schicke' στόλος 'Zug', ahd. *stellan* 'stellen', asl. *stelją* 'sterno' *stolъ* 'thronus'. Zu dem slav. Worte gehört als altes Lehnwort geg. *stɛlis* 'breite aus'.

ńtjeŕɛ, *ńkeŕɛ* f. 'Lamm; junge Kuh'. *mɛštjeŕɛ*, *mušk'eŕɛ*, *mušk'eŕɛ* 'weibliches Kalb'. *štéruna* f. 'junge Kuh' Ro. *štertɛ*

f. 'altes Weib' ljap. *šterpe* 'unfruchtbar (von Tieren und Frauen)'; f. 'junge Kuh'. *šterpnar-ori* m., *šterpore* f. 'Bock, Ziege von zwei Jahren'. *šterpíi*, *šterpíi*, geg. *šter* 'trockne aus'; Pass. 'versiege'. Wz. *ster-* in ai. *starí* 'unfruchtbare Kuh' arm. *sterj* 'unfruchtbar' (von Tieren) lat. *sterilis* gr. στεῖρα 'unfruchtbar (von Kühen und Frauen)' got. *stairô* f. 'unfruchtbar'. *šterrse* ist = bulg. *sterica* 'gelt' (von Schafen), auf eine alte Frau übertragen. Aus illyr. *šterpe* stammt rum. *sterp stirp* 'unfruchtbar (von Tieren und Frauen)' slov. *stirp* 'einjähriges Böcklein' *sterpel* 'gelt' venez. *sterpo* z. B. *agnela sterpa* 'junges Lamm', während ngr. στέρφος 'unfruchtbar' στερφεύω 'bin unfruchtbar' (z. B. in Levkas Σύλλ. 8, 380) auf agr. στέρφος, das auch 'unfruchtbar' bedeutet, zurück gehen. Eine andere Ableitung liegt vor in se. *štirkinja* f. 'unfruchtbar', vgl. nhd. dial. *sterke* 'junge Kuh'. Das Verbum *štër* ist trotz seiner primitiven Form erst aus dem Nomen gebildet. *mështjerr* durch Einfluss von *mzore* 'junge Kuh', s. *mës*.

štok, best. *štogu* m. 'Holunder'. Rum. ist *soc* aus lat. *sabūcus* (s. Gröber Substr. s. v.). Das alb. Wort kann aus dem Lat. auf keinen Fall stammen; auch bei der Annahme der Entlehnung aus dem Rum. bleiben Schwierigkeiten, die ich nicht zu lösen vermag (der Auslaut *g*, das eingeschobene *t*).

štoń, *štŏtoń*, auch geg. sic. 'vermehre, füge zu; nehme zu'.

štopít 'mache stumpf' Ro. Aus se. *tupiti* slov. *tûpiti* 'abstumpfen' von asl. *тѫпъ* 'stumpf'.

štorusse 'ὀρθός' Kav.

štotŭ m. 'tomentum, Polster' cal. Rad. Für *štortŭ*? vgl. lomb. *torza* 'Strohbündel' (zu *torciare* von *torquere*).

štrat m. 'Bettstelle, Zimmer (gr.), Bretterbühne, Eierstock'. Dem. *štratŭ* Kav. 'Bett'. Aus lat. *strātum*. Rum. *strat* 'Bett'.

štrengu, *štrémbere*, geg. *štrémtë* 'verkehrt, krumm, hinkend, einäugig, bösartig'. *štrembóń*, geg. *štremenój* 'krümme'. Aus lat. *strambus* für *strabus* 'schielend' = it. *strambo* 'schiefbeinig' piem. *stranb* 'hinkend' romagn. *stramb* 'seltsam',

port. *estramb* 'verschoben', rum. *strîmb* 'krumm, schief' mac. *strămbu* 'στραβός' Kav.

štrengói, geg. cal. *štrngúi* 'drücke, presse aus, nötige'. *štrengim*, *štrngim* m., *štrngesa* f. 'Zwang, Notwendigkeit'. *štrenguam*, *štrnguam*, *štnguam* 'geizig, gedrückt, in Verlegenheit'; Kav. 'fest'. *štrenguta* 'beengt' geg. Aus lat. *stringere*; mac. *străngu* rum. *strîng*. Dazu *štreita*, geg. *štrçita* 'kostbar, teuer'. *štreitói*, *štrntsói* 'mache, werde teuer'; aus lat. *strictus* für *strĭctus*, rum. *strîmt*. *štrntsói* ist lat. **strictiare*, vgl. **strictiare* in it. *strizzare* frz. *étrécir*.

štrîga f. 'Hexe'. *štrik-gu* m. 'geizig; alter Mann mit den Eigenschaften einer štrigë'. *štrigún* 'Hexenmeister' geg. Nicht direkt aus lat. *striga*, sondern aus dem Slav.: slov. *štriga* 'Hexe' *štrigon* 'Blutsauger' (= rum. *strigoiŭ* 'Vampir'). Ngr. στρίγα.

štrîi, geg. *štrį* 'breite aus, strecke aus; laufe'. *štrihem* 'strecke mich hin, dehne mich'. *štroi* 'breite, decke auf, mache das Bett; unterwerfe'. *pështroi pushtrói* 'bedecke, hülle ein, umringe'. *štresa* f. 'Decke, Bett'. *strome*, *štrome* f. 'Bett, Lager'. *štroi* stammt gewiss aus lat. *sterno*; *štrii* kann ursprünglich sein, zu Wz. *ster-* in ai. *stṛṇómi* gr. στόρνυμι lat. *sterno* asl. *-strêti*. *strome* ist ngr. στρῶμα.

štroj, *štrofull*, *štrofúk*, *štrofka*, *štrokull* m. 'Höhle, Tiernest'. Aus asl. *strop* 'tectum' slov. 'Gewölbe, Zimmerdecke'. *f* ist in *štrofka* für *štropka* entstanden.

štroka 'verfolge' gr. Rhd. Ngr. ξετρέχω 'verfolge'.

štropít 'reibe' Ro. Se. slov. *drapati* 'kratzen'?

štrud 'Erdbeere' Pulj. 156. Slov. *truskelica* čech. *truskavice* poln. *truskawka* 'Gartenerdbeere' klingen an.

štrunga f. 'Abteilung des Pferchs, in dem die Ziegen gemolken werden'. Rum. mac. *strungă* ngr. στρούγκα; slov. *strunga* 'Schafhürde, Melkstall' se. *struga* poln. *stręga* kluss. *strunga*. Den slav. Sprachen gewiss durch rumänische Hirten vermittelt (Mi. Wand. S. 19), ebenso im Griech. aus der Sprache wlachischer Hirten stammend, ist der Ursprung des Wortes dunkel; die von Mi. und Schuchardt befürwortete Herleitung aus alb. *štrengói* ist nicht möglich.

štrusë m. *štrusa* f. 'Geräusch' cal. *štrusim* 'geräuschvoll'.

pedestrotsul m. 'Geräusch von Tritten'. Aus neap. *strucio* 'Geräusch'. *štrušľarɨ́* 'werfe hinaus' cal. Frasc. Ma. 21, 12 von neap. *strusciolo* = *strucciolo*.

štuf m. 'Bimstein'. Aus it. *tufo* 'Tuffstein'.

štúll m. *štúlɛ* f. 'Säule'. *štúlarí* m. 'spanischer Thaler, Colonnato (die zwei Säulen zeigt)'. Aus ngr. στύλος 'Säule'.

štúñi, Kav. *šúñi*, geg. *štú štú* 'stosse'. *štútur* 'πυγμέ-πουτες' Krist. Act. 14, 22. Für *štúd-njú* zu got. *stautan* 'stossen'.

štír 'treibe an, reize an; setze über einen Fluss' geg. *štírkɛ* f. 'Windel' Kav.

šuaní, geg. *šuj* 'lösche aus'. *šúatɛ*, geg. *šutɛ* 'unglücklich'. Kann lat. *ex-ungere* sein, vgl. *špúj* = *ex-pungere*. Zur Bedeutung vgl. ngr. ἐξαλείφομαι 'verlösche'.

šubeié, *šúbɛ* f. 'Verdacht, Bedenken'. Aus tü. *şübhe* 'Zweifel, Verdacht'; bulg. *sъpe* 'Zweifel'.

šugetír m. 'Mundschenk' Bla. Ro. Ungenau. Von tü. *şüdżi* 'Wein'.

šuk 'still'; als Verb. 'schweige' Ro.

šuľ m. 'Stange, Querholz, Prügel'. *šuľtɛ* m. geg. 'Querbalken, Thorriegel' (nach Hahn auch *suľtɛ*, kaum richtig). Schuchardt vergleicht frz. *solive* 'Querbalken', wozu ir. *sáil* bret. *sol* f. stimmen (Literaturbl. 1884 Sp. 197). Ich würde lieber asl. *sulica* 'Wurfspiess' vergleichen, wofür čech. *sudlice* als Stamm *sudla-* erweist. Man stellt dies zu *sunąti* 'stossen, schieben', *sudlo-*, worauf die alb. Form zurück ginge, wäre also ein Werkzeug zum Stossen: vgl. slov. *zamva* 'Riegel' von derselben Wurzel. Ist damit *šuľ* Adv. 'grade aus' *šuľóñ* 'biege grade' zu verbinden?

šuľé best. *šuľɛri*, geg. *šuľą-ni* m. 'Sonnenlage'. Aus lat. *solānum*. Bei Somav. finde ich ein it. *solana* in derselben Bedeutung.

šumɛ 'viel'. *šúmatɛ*, *šumítsɛ* f. 'Volksmenge'. *šumóñ*, *šumtóñ* 'vermehre; addiere'. Aus lat. *summus*.

šupľakɛ, *špľakɛ*, *šɛpľakɛ*, *špjak* Pulj. f. 'flache Hand; Handbreite als Mass; Ohrfeige'. *špľak* m. 'Ohrfeige' Cam. Eig. 'die hohle Hand', von asl. *šuplъ* 'debilis' vgl. kroat. *šupalj* 'hohl' slov. *šupljina* 'Höhlung' *šuplja* 'Höhle'.

Mac. *ʒuplu* '*γρυπιά*' Dan. und aus dem Alb. *ʒupl'acă* 'Ohrfeige' Kav.

ʃūr, *ʃūr* (geg. Hahn) m. 'Sand, Kies'. *trima ʃūr* 'Burschen in Mengo' Doz. Lied. 108, 55. *ʃural'e* f. 'Sand, Kies' cal. Rada. Aus lat. *saburra* 'Sand, Schiffsballast': vgl. sard. *saurra* cat. span. *sorra* it. *savorra* rum. *sabură* mac. *săbură*. Zu *ź-* vgl. span. *zahorra* neap. *zavorra* abruzz. *ʒavorre ʒavurre*. Aus ngr. *σαβούρα* stammt *savure* f. 'Abfall, Ballast', aus dem Ital. *savore* Kav.

ʃurię f. 'municipio' Ro. Aus tü. *ʃura* 'séance, conseil'.

ʃurbe f. 'Sperberbaum, sorbus domestica' griech. Heldr. Aus lat. *sorbus*, aber, wegen *u* (lat. ist *ŏ*, s. Gröber Substr.), durch griech. Vermittlung: ngr. *σοῦρβον*, *σουρβιά*.

ʃurdər 'taub'. *ʃurə-ji* Pulj. (der falsch *ʃurd* schreibt). *ʃurdamán* Mitk. dass. *ʃurdój*, *ʃərdój* 'mache taub, betäube, schwatze'. Aus lat. *surdus*. Rum. *surd*. Zur Bildung *ʃurdamán* vgl. *frikamán*.

ʃurə f. 'Harn'. *ʃurəʒez* f. gog. 'Hautwasser, Lymphe' (von *ʒe*, eig. 'Harn der Oberfläche'). Für *ʃur-ns*, vgl. ahd. *sûr* an. *súrr* 'sauer' asl. *syrъ* 'Käse' lit. *sūras* 'salzig'.

ʃuʃal'e f. 'Rübe des Maiskolbens'. Rum. *susaiă* bezeichnet 'sonchus oleraceus'.

ʃuʃuʎe f. 'Blutegel'; scut. *ušuiz* f. Jungg für (*š*)*ušuʎeze*. Aus lat. **sanguisungia* für *sanguisuga*, vgl. *sanguisugia* Acro zu Hor. Art. poet. 476.

ʃut 'ohne Hörner' Ro. *ʃute* f. 'Hirschkuh'. *ʃūte* 'hörnerlos; ohne Hals oder Kopf' Hahn. *ʃūtój* 'schlage das obere Ende von etwas ab' Hahn. Zu se. bulg. *ʃut* 'hornlos' čech. *ʃutá koza* poln. *szuty* klr. *ʃuta* 'hornlose Ziege'; rum. *ʒut ciut*, magy. *suta csuta* 'ohne Hörner' (vgl. auch asl. slov. bu. se. *košuta* 'Hirschkuh', davon čech. *košut* 'Bock'). Wieder ein Wort, das wandernde rumänische Hirten den Slaven und Magyaren vermittelt haben. Zu demselben Stamme gehört se. *ʃuka* 'ungehörnte Ziege' *ʃuša* 'Hornvieh ohne Hörner' *ʃušav* dass. *ʃušilo* 'Bock ohne Hörner'. Zu letzterem stelle ich alb. *ʃušát*, *ʃuʃuldə* 'stumpfe ab, betäube' sowie *ʃušava* pl. 'planloses Umherstreifen' Mitk.

ʃuʃūrlój 'trockne' cal. Aus it. *asciuttare*.

šŭkrét m. 'Freude, Vergnügen' scut. Jarn. Aus tü. *šükret* 'guter Ruf'.

šŭkŭr, šŭkŭr m. 'Dank'. Aus tü. *šükr šükür* dass.

T.

1) ***tabák*** m. 'silberne Schale' geg.. Aus tü. *tabak* 'Teller, Schale'. Span. *tabaque* 'Körbchen' aus dem Arab.

2) ***tabák*** m. 'Bogen Papier'. Aus tü. *tabak* 'Blatt Papier'; auch sc.

3) ***tabák*** m. 'Gerber'. *tabahane* f. 'Gerberei'. Aus tü. *tabak* vulg. für *debbagh* 'Gerber'; *tabak-χane*. Auch sc. bulg. rum. (mac. *tubacu*) ngr.

tabáko f. 'Schnupftabak'. Aus it. *tabacco*.

tabár m. 'Mantel mit Ärmeln' scut. Aus it. *tabarro* 'Mantel'.

tabe f. 'Schiessscharte' Ro. Aus tü. *tabia* 'Wall, Schanze'; bulg. sc. *tabija* rum. *tabie* ngr. *ταμπια*.

tabiát m. 'Anlage, Stimmung' geg. Aus tü. *tabiat* 'Natur, Naturell'; rum. *tabiét*.

tabór, tobór m. 'Bataillon'. *tabuar* m. 'Verschanzung' Hahn Texte 139, 7. Aus tü. *tabor* 'Feldlager, Bataillon'; auch bulg. sc., ngr. *ταμπόρι ταμπούρι*. Weit gewandertes Wort, s. Mi. EW. 346.

taft m. 'Hauptstadt' Berat. Aus tü. *taχt* 'Thron, Hauptstadt'; rum. *taht taft*.

traftár m. 'Trichter' geg. Aus lat. *trajectōrium* mit Suffix *-arius* für *-ōrius*. Das lat. Wort lebt unter Ladinern fort: engad. *trachuoir* usw. Ascoli Arch. I 87. 106, so wie im wallon. *trẹtoe* und in oberit. Mundarten (*tortore tortarūl trigiarol* s. Mussafia Beitr. 89 A. 3). Aus *tra(je)ctorium*, ebenfalls mit der Umformung zu *tractārium*, stammt ahd. *trahtâri* mhd. *drahter*, das ins Slavische (čech. *trachtýř* slov. *trachtár trachtýr*) und Rhätische (*traχter trakter troχter* Gartner Rhät. Gr. 18) übergegangen ist. Oberd. *trüchter trichter* geht nach Ascoli (brieflich) auf *ai* (**traictārium*) zurück.

tuftín 'raube den Verstand'. *taftisem* 'erstaune'. *taftisun* 'verrückt'. Ro.

tayár, tanyár m. 'Kohlenbecken' geg. So. *dayara* 'Kohlenbecken'. Beide weisen durch ihre Form auf tü. *tayar dagar* 'irdener Napf, Sack' hin, dessen Bedeutung, wie es scheint, durch den Einfluss von tü. *tandır* 'Kohlenbecken' (daraus bulg. *tandŭr* rum. *tandur* ngr. ταντούρι, selbst frz. *tandour*) modifiziert worden ist.

tahmín m., geg. *tafmé* f. 'Absicht'. Aus tü. *taχmin* 'Mutmassung'; auch rum. Dazu *me tahmín* 'beinahe' Ro., vgl. tü. *taχmina* 'beinahe'.

tájfe f. 'Partei'. Aus tü. *tajfe* 'Partei, Gefolge, Schar'; auch bulg. rum. ngr.

taje f. 'Amme'. Aus tü. *taja* 'Kindermädchen'.

tajís gr., *tajís* cal. 'nähre'. *tají*, scut. *tadží* f. 'Pferdefutter'. *tajé* 'Nahrung' sic. Aus ngr. ταγίζω ταΐζω 'nähre' ταγή 'Nahrung'. Das Wort ist im Griech. Fremdwort und scheint aus *taja* (s. d. vor.) gebildet zu sein.

takát m. 'Macht, Vermögen'. Aus tü. *takat* 'Macht'.

takdír m. 'Verhängnis' geg. Aus tü. *takdir* dass.

takém, Ro. *takám* m. 'Hausrat, Anzug, Sattelzeug'. Aus tü. *takım* 'Hausgerät'; bulg. *takam* so. *takum* rum. *tacâm* ngr. ταχίμι.

takój 'begegne' geg. 'betreffe, gehöre an' cal. *takój* 'gebühre' Jarn. Aus it. *toccare*, geg. *takój* wohl eher so. *taknuti* 'berühren'. Kret. im Erotokritos τοκάμω = πιάνω.

taks 'ordne, verspreche, gelobe', auch cal. *taks* m. 'Ordnung, Gebrauch'. Aus ngr. τάσσω ἔταξα; τάξις. Ersteres auch in bulg. *taksam* 'verspreche' mac. *tăcsescu* Kav., letzteres in tü. *taks* 'Ritus'. Dazu *taksíɣ-ɔi* m. 'Reise' aus ngr. ταξειώτ, mac. *tucside*, und *tayms* f. 'Heerschaar' aus τάγμα.

takserát m. 'Verhängnis' Hahn. Aus tü. *taksirat* 'Fehler, Vergehen'.

taksís-zi m. 'Übelkeit'. Aus tü. *takɣtsız* 'schwach'.

taktabíte, tardabíke f., *taftabík* m. 'Wanze'. Aus tü. *taχta biti* 'Wanze' (eig. 'Bretlaus'); bulg. *tahtaba* 'Wanze' Morse.

takí f. 'Untermütze zum Fes'. Aus tü. *takije* 'Leinwandmütze'.

tal f. 'Strunk des Maiskolbens' Ro. Aus lat. *tallu* 'Zwiebolhülse' bei Lucilius und Festus; *'κρομμύου λέπυρον'* Corp. Gloss. II 195.

talagán m., *talagane* f. 'Mantel mit Kapuze'. Se. in Montenegro *talagan* 'Oberkleid für Männer' Vuk, aus dem Alb.

talán-zi m. 'Welle; starker Anlauf, élan'. Aus tü. *talas* dass., auch bulg. se. rum. ngr. Aus gr. *θάλασσα*.

talem 'belustige mich, scherze'.

talíh m. 'Glück'. Aus tü. *tali'*, vulg. *talih* 'Glück'; se. *talija talih* rum. *tali*.

tal'án m. 'Italiener'. *tal'aništ* 'italienisch'. = se. *talijan* tü. *taljan* aus it. *Italiano*.

tal'er m. 'runder Bottich zum Traubenstampfen, Käsesalzen'. Aus ngr. *τάλαρος* 'Korb, Käseform, Butterfass'; schon bei Homer ist es ein Käsekorb, aus dem die Molken ablaufen können.

tal'ím m. 'Truppenübung'. Aus tü. *talim* 'Unterricht, Manöver'. Gehört dazu auch *tal'e* pl. geg. 'Abc-Buch'?

tal'ír m. 'Thaler' scut. Ro. Se. *talir* aus it. *tallero*. Aus dem Deutschen.

tal'úr m. 'Teller' cal. sic. *tal'ure* f. 'grosse Bratenschüssel' gr. *tajér* m. geg. 'Teller'; Bla. 'Esstisch'. *tanúr* m. 'Teller' geg. Alles aus it. *tagliere*, zum Teil durch slav. Vermittlung: vgl. bulg. *talur* kroat. *taljur* se. *tanur*. Auf geg. *taul'are* f. 'Teller' hat it. *tavola* oder tü. *tavla* 'Holzteller' gewirkt.

tamáh m. 'Geiz'. *tamahjár*, scut. *tamahlžár* 'habsüchtig'. geg. Aus tü. *tama'*, vulg. *tamah* 'Habsucht'; *tamahkar* 'habsüchtig'.

tamám 'hinreichend, genug'. *tamamtε* 'genau'. Aus tü. *tamam* 'Vollendung; vollendet'; auch bulg. se. rum. (*tamán*).

tamínkár 'vorsichtig' Budi. Der Endung nach tü.

tamurá f. 'kleine Guitarre mit drei Saiten'. *tamúr* m. Ro. 'Guitarre'. Aus tü. *tanbura tanbur* 'Art Guitarre';

auch bulg. se. rum. ngr. Dazu auch *tambalase* pl. 'τύμπανα' Mitk. Cal. *tumbarine* pl. ist it. *tamburino*.

tandonur 'spitzend (die Ohren)' Rada Po. V 184. Aus ngr. τεντώνω 'strecke aus', τ'αὐτιά 'spitze die Ohren' = it. *tendere gli orecchi*.

tūnge: i mbeti tënge 'es that ihm leid' geg. Hahn.

tañārenj 'stille (das Blut)' Rada. Po. V 70. Aus it. *stagnare*.

tapandže, topandži f. 'Pistole'. Aus tü. *tabandža* dass.

tapí f. 'Urkunde' Ro. Aus tü. *tapu* 'certificat prouvant la possession d'une terre'; se. *tapija* 'Grundbrief'.

tapinón 'demütige'. Aus ngr. ταπεινώνω.

taráf m. 'Partei' geg. Aus tü. *taraf* 'Seite, Richtung, Partei'; rum. *tarâf* 'Partei'.

taraksem 'bin aufgeregt' cal. Aus ngr. ταράζω ἐτάραξα. Dazu *tarakš* f. 'Aufregung' gr. *taramoní* f. 'Sturm' gr., 'Aufruhr' cal. Rada.

tarapane f. 'Münzhaus'. Aus tü. *darbχane, zarbχane* dass. Rum. *tarapaná*.

ture f., scut. *dar* f. 'Tara beim Gewicht'. Aus tü. *tara dara* 'Gewichtsverlust'. In allen Balkansprachen und weiter verbreitet.

tarkás m. 'Skelett' gr. Rhd. Ist ngr. τερκάσι 'Skelet, Köcher' (= it. *carcasso*) vermischt mit ταρκάσι 'Köcher' (it. *turcasso*) aus tü. *terkeš*. Vgl. bes. Car. Michaelis, Jahrb. f. rom. Phil. XIII 313 ff.

tarkáš m. 'Speisesack' Hahn Texte 161, 29.

tartarós geg. 'werde sauer (vom Brotteig)'. Epirot. τάρταρο ist 'hart' Συλλ. 14, 233.

tartís 'wäge'. Aus tü. *tartmak* 'wägen'.

tas m. 'metallene Trinkschale'. Aus tü. *tas* 'Trinkgefäss'; auch bulg. se. rum. ngr.

tate-a m. 'Vater, Grossvater', *tate-maj* Kul. 'Grossvater'. *ta* cal. 'o Vater' in Spezz. Alb. *tot* m. 'Grossvater' sic. *toto* m. 'Priester' (wie παπᾶς). *tats* entspricht gr. τάτα lat. *tata* it. dial. *tata* rum. *tată* vegl. *tuota, tot* si. *tăta* bulg.

tati so. *tata*. Zu der Verkürzung *ta* vgl. mac. *tani* 'mein Vater' Weig. 78. 111.

tatše f. 'Schuhzwecke' cal. Aus cal. *taccia* dass. sic. *taccia* 'Nagel mit grossem Kopf' span. *tacha* 'kleiner Nagel'. S. Diez I 418. Damit wird identisch sein *tatše* f. 'Art Bergblume' Mitk., vgl. unsern Pflanzennamen *Näglein*.

tavân m. 'Zimmerdecke'. Aus tü. *tavan* dass., auch bulg. so. rum. ngr.

tave f. 'Tiegel' geg. Aus tü. *tava* 'Bratpfanne'; rum. *tavă*, so. bulg. *tava*, ngr. ταβᾶς.

tavelle f. pl. 'Falten am Kleide einer Frau' sic. Sic. *tavedḍa* 'Falte' = cat. *tarella* Avolio 82.

tavērɛs m. 'Weinhändler' Bla. Von it. *taverna*.

tavlɛ f. 'Tisch, Gastmahl; Art Spiel (Trictrac)'. Aus tü. *tavla* 'Teller, Tisch; Trictrac'; ngr. ταύλα 'Tisch' ταύλι 'Trictrac'; rum. *tavlă* 'Trictrac'.

tavút m. 'Totenbahre' cal. Aus cal. *tavutu* dass., aus arab. *tâbût*, woraus auch span. *ataud* stammt.

tazé 'neu, frisch'. Aus tü. *taze* dass., auch so. *taze* ngr. ταζίδικος.

te, tek, nde, ndek, scut. *tü* Präp. 'zu, bei, an, gegen'; Adv. 'wo' (Relat.), 'während, indem'. *teje, perteje* Präp. und Adv. 'über, jenseits'. *tutje* Präp. 'jenseits'. *tɛ* Conj. 'dass, damit'. Zum Pronominalstamme idg. *to-*. *tɛ* ist das alte Neutrum **tod*, gr. τό usw. *te* wahrscheinlich Ablativ = idg. *tōd*. Vgl. *ke* unter *kuš*. Zum Stamm *to-* gehört auch *tilɛ, atilɛ ketilɛ* 'ein solcher'.

tebešír m. 'Gips' Ro. Aus tü. *tebešir* 'Kreide', auch bulg. rum. ngr.

teftér m. 'Register' geg. Aus tü. *tefter* 'Schreibtafel, Register', auch bulg. so. ngr. Das arab. Wort stammt aus gr. διφθέρα.

teli, best. *teji* m. 'Schneide des Messers' scut. Aus it. *taglio*.

tehír m. 'Zeit' scut. Jarn. Aus tü. *dehr* 'Zeit, Alter'.

tek m. 'Einzelnes von einem Paare'; Adv. 'unveränderlich; kaum dass' scut. *tek a tšift* 'grade oder ungrade'. Aus tü. *tek* 'einzig, einzeln'; *tek dšift* 'Paar Unpaar'.

tékete 'es gelüstet mich, es gefällt mir' geg. Von se. slov. *tek* 'Geschmack, Appetit'. Dazu auch *te tékmite* 'zufälliges Anschwellen des Gesichts und andrer Körperteile'; vgl. slov. *tekniti* 'gedeihen, gut anschlagen'.

teknefén m. 'Kurzatmigkeit' Ro. Aus tü. *tenk-nefes* dass.; se. rum. wie alb.

teke, scut. tešé f. Jarn. 'Markt'. Aus tü. *tekje* 'Derwischkloster; lieu d'exercices pour le tir, la lutte etc'.

telón m. 'Zöllner'. Aus ngr. τελώνης. *telós* m. 'Abgabe' Ro. ist gr. τέλος, vielleicht durch tü. Vermittlung. *tel'o* 'vollkommen' = τέλειος. *tel'ós* 'sterbe, endige' = τελειώνω.

telál m. 'Ausrufer'. *talalís* 'versteigere' scut. Aus tü. *tellal* 'Ausrufer', auch bulg. se. rum. ngr.

telár m. 'Einschlag beim Weben'. scut. Aus it. *telaro telajo* dass.

tel' m., *tel's* f. 'Draht, Drahtsaite, Goldfaden'. *tel'iš* m. 'dünner Faden, Violinsaite' Ro. Aus tü. *tel* 'Faden, Draht', auch bulg. rum., se. *telo*, ngr. τέλι.

tel'bín 'schlau' scut. Jarn. Aus tü. *telbis* 'Betrug, Verstellung'; se. *telbiz* 'schlauer Mensch'.

tembiχtún 'beschwöre jem. (etwas nicht zu sagen)' gr. Rhd. Aus tü. *tembih* vulg. für *tenbih* 'Befehl, Warnung'.

tembl'e f. 'der den Laien unzugängliche Teil der griechischen Kirche'. Aus ngr. τέμπλον (aus lat. *templum*); se. *templo* 'Ikonostas'.

temenú f. 'ehrfürchtigor Gruss' Prop. Aus tü. *temenna* 'Bitte, Gruss'; se. *temena* 'Kompliment' ngr. τεμενά 'votum' Pass.

temón m. 'Steuerruder'. *temonár* m. 'Steuermann'. *timonér* dass. Krist. *tomua*, best. *tomój* m. 'Deichsel' Musakja. Aus it. *timone* 'Ruder, Deichsel', wie se. slov. *timon* kroat. *tumun* ngr. τιμόνι. It. *timoniere* 'Steuermann'. Lat. *temo* 'Deichsel': *tomua* für *temua* geht vielleicht direkt darauf zurück.

tenéšé m. 'weisses Blech' Ro., scut. für *tenek*. Aus tü. *teneke* 'Blech'; bulg. *tenekija* se. *teneke* rum. *tenerhe* ngr. τενεκές.

teńe, geg. *tçńe*, scut. *tęj* f. 'Motte, Holzwurm; Bandwurm'. *teńis* 'bringe die Auszehrung'. *teńasem* 'habe den Bandwurm'. *tińe* f. 'Motte' Ro. *teńe* 'Motte' ist lat. *tinea (tĭnĭa)*, *teńe* 'Bandwurm' lat. *taenia*. *tińe* aus it. *tigna*.

tepé, geg. *tepe* f. 'Hügel, Vorsprung'. Aus tü. *tepe* Spitze, Hügel'. Dazu wohl *step strep* m. 'Felsenvorsprung' Vretos.

tepęr, *tépęre* 'mehr, darüber'. *tepęrój* 'fliesse über, bin überflüssig, bleibe übrig, übertreffe'. Wohl Zusammensetzung von *te* (zum Pron. Stamm *to-*, s. *te*) und *pęr*: vgl. *nipęr*.

tepsí f. 'metallner Teller'. Aus tü. *tepsi* 'Kupferteller'; bulg. sc. *tepsija* rum. *tepsie* ngr. τεψί.

1) *tẽr* m. 'Stier' cal. sic. *ptĕr* 'Stier' Bla. Ro. *tavík* 'junger Ochs' Prop. *ter* weist auf vulglat. *tōrus* aus *taurus*: it. *toro*. *pter* für *mter*, nach *mezit* gebildet, s. *mes* und vgl. *mešljeri* unter *šljeri*. *tavík* mit slav. Suffix.

2) *ter* 'trockne an der Luft, an der Sonne'; auch sic. *ti terusi* 'der Sonne ausgesetzt, unbedeckt'. *štras*, 3. Sg. *štrel* 'trockne mich' Jungg (d. i. *š-tr-as*). Zu idg. *ters-*, vgl. ai. *tṛ́ṣyati* 'er dürstet' gr. τέρσομαι 'werde trocken' lat. *torreo* got. *gaþairsan* 'verdorren' *þaursus* 'trocken'.

3) *ter* m. 'Gefährte' Kul. *terí* f. 'adolescenza' Ro. Aus ngr. ταίρι 'Gefährte' von ἑταῖρος.

terbiét m. 'höflich'. *terbietlék* m. 'Anstand' Ro. Aus tü. *terbijet* 'Erziehung'.

tereke f. cal., *teretš* m. scut. Ro. 'Mantel, Überrock'. Aus tü. *kereke* 'Mantel'; rum. *cherache chereché*.

terés m. 'Tölpel' ljap. Hahn.

terezí f. 'kleine Wage' geg. Aus tü. *teruzi* 'Wage'; se. *terazije* rum. *terezie*.

terlík m. 'Lüftchen, Westwind' Ro.

terlík m. 'Frauenmantel' Ro. Aus tü. *terlik* 'Art Gilet, Art Schuhe'; rum. *terlic* ngr. τερλίκι se. *terluci* 'Pantoffeln'.

termét, *tremék* geg., *teramót* cal. m. 'Erdbeben'. Die ersten wegen *e* direkt aus lat. *terrae mōtus* (zur Umstellung vgl. it. *tremuoto*), das letzte aus cal. *terramuotu*.

ternane f. 'Seearsenal' geg. (*tersán* m. 'galera' Ro.). Aus tü. *tersχane* dass.; bulg. *tersana*.

terzí m. 'Schneider'. Aus tü. *terzi* dass.; sc. bulg. *terzija*.

tes 'schmücke' (die Braut) Schirò Raps. 234.

teskeré f. 'Pass'. Aus tü. *teskere* vulg. für *teskire* 'Pass'; auch bulg. sc. rum. ngr.

teslim 'bereit' Ro. Aus tü. *teslim* 'Übergabe, Resignation'; auch bulg. sc. rum.

teslitse, šteslitse f. 'Axt' geg. Aus sc. *teslica* von *tesla* 'Axt'; slov. *teselica*. Vgl. sc. *stesati* neben *tesati*.

testé, teste geg. f. 'Buch Papier, Spiel Karten u. ä.' Aus tü. *teste*, vulg. für *deste* 'Bündel'; auch bulg. sc. rum. ngr.

testí f. 'Krug'. Aus tü. *testi*, vulg. für *desti* 'Krug'; bulg. sc. *testija*.

testír m. 'Erlaubnis' geg. Aus tü. *testir* 'Schreiben'; bulg. *testijer* sc. *testir*.

teše f. 'Hausgerät' Ro.

1) ***tete*** 'acht'. *tétete* 'achter'. *tetš* 'achtfach'. Für *ste-te*: vgl. ai. *aštá* gr. *ὀκτώ* lat. *octō* got. *ahtau* lit. *aszтůnì* asl. *osmь* air. *oct*. Verf. Alb. Stud. II 66.

2) ***tete, tete, teto*** f. 'Tante von väterlicher Seite'. Aus asl. sc. bulg. slov. *teta* 'Tante'.

tetimtk m. 'Würfel' Ro. Wohl aus der tü. Phrase *zar tutmak* 'piantare il dado' verderbt oder missverstanden.

tevabí f. 'Gefolge, Gefolgsmann'. Aus tü. *tevabi'* 'Gefolge'; sc. *tevabija*.

tevdil, tefdil 'verkleidet'. Aus tü. *tebdil* dass., bulg. rum. *tiptil*; sc. *tevdil* 'heimlich'.

tevetňél 'dumm' scut. Jarn. Aus tü. *tevekkeli* 'unvorsichtig, qui agit comme un sot'.

tevl'ik-yu m. 'das gebogene Holz, das dem Ochsen um den Hals laufend ihn an das Joch schirrt' Hahn. 'Ring' Mitk. Daraus sc. *teljig* m. 'am Halse des Tieres krumm gebogene Rute, an der die Glocke hängt'. Das Wort ist vielleicht mit rum. *tăvál*, *tăvălúc* 'Rolle' *tăvălcse* 'rouler, tourner' Cih. zu verbinden, die man zu asl. *valjati* 'volvere' stellt.

teze (Hahn ungenau *tese*) f. 'Mutterschwester'. Aus tü. *tejze* dass.

tezgjáh m. 'Webstuhl; Arbeitstisch der Handwerker'. Aus tü. *tezgjah* 'Werkstätte, Webstuhl'; auch bulg. sc. rum. (*tejghea*) ngr. (τεζγιάχι).

tembl'a f. pl., geg. *tąmbl'eza* 'Schläfe'. Aus lat. *tempora*; rum. *timpure tîmplă*; it. *tempia* afrz. *temple* prov. *templa* usw.

tendę, geg. *tąndę* f. 'Reisigdach, Reisighütte'. Aus lat. **tenda* zu *tendere*, das it. prov. span. port. *tenda* span. *tienda* ngr. τέντα rum. *tindă* 'Vorhaus' zu Grunde liegt. Frz. *tente* erklärt man aus **tendita*. Mac. *tendă* 'Zelt' Kav. ist ngr., ebenso bulg. *tenta* 'Zelt', das auch die griech. Orthographie nachahmt.

tendój, *tundój*, *tenuój*, *tnoj*, *tunuój* 'versuche' geg. *tendim* m. 'Versuchung'. Aus it. *tentare*. Sc. *natentati* slov. *tentati*.

tendón vom Schreien des Truthahns griech. Kul.

terbój 'mache wütend'. *terbonem*, *terbohem* 'bin wütend'. *terbim* m. 'Hundswut'. Aus lat. *turbare*; rum. *turbá* 'wütend machen', mac. *trubu* 'bin wütend' Kav. *turbul*, *trubul* 'trübe'; m. 'Trübsinn'. *turbulój trubulój* 'trübe, störe'. *trubul'asem* 'trübe mich' vom Wetter griech. Rhd. *trubulire*, geg. *-ine* f. 'Trübe des Wassers, Himmels; Unruhe, Aufstand'. *troboľitse* f. 'Butterfass' Mitk. Aus lat. **turbulus* **turbulare*, letzteres auch in rum. *turburá tulburá* frz. *troubler* afrz. *tourbler*, ersteres in sic. *trubbulu* neap. *truvolo* piem. *terbol* mail. *torbor* tirol. *torbol* friaul. *torgul* (Mussafia Beitr. 115); mac. *cutrúburu* Kav. (= **con-torbulus*). Die Umstellung von *turb-* zu *trub-* ist weit verbreitet.

tere, geg. *tąne* 'unversehrt, ganz'. Aus lat. **totanus* von *tōtus*. Eine Weiterbildung wie frz. *certain* = **certanus* (vgl. vegl. *certain* Arch. IX 151).

terfój, *trifój* m. 'Klee' Ro. Aus it. *trifoglio*. *trifil* dass. Doz. aus ngr. τριφύλλι.

terjorís 'sticke' cal. sic. Hängt es mit dem ebenfalls dunklen bov. *trua* otr. *krua* f. 'Faden' zusammen?

terkem, *terhem* Tir. 'ziehe'. *terkuze*, nach Hahn to.

terjuze, bei Cam. auch *kerkuze* f. 'Seil'. Das Nomen ist Ableitung von asl. *trakъ* 'fascia', slov. sc. *trak* 'Band', woraus ngr. τράκος 'Ankortau' stammt; das Verbum erst aus dem Nomen gebildet.

ternoľe f. 'Mühlrumpf' sic. Für *ternoje*, aus sic. cal. *trimoja* campob. *tremojja* = it. *tramoggia* (aus *trimodia*, boves. *trimodia*).

ternakóp m. 'Karst' geg. Aus sc. *trnokop* bulg. *trъnъkop* 'Reute, Haue' (rum. *tărnocop*) von asl. *trъnъ* 'Dorn'.

terpť f. 'Schwindsucht'. *terpjafets* Ro. (richtig *terpjavets*) 'schwindsüchtig'. Zu asl. *trъpěti* slov. *trpêti* sc. *trpljeti* bulg. *trъpja* 'leiden'.

ternelém m. 'Zorn'? Mitk. Tü. *terslewek* 'contrarier, brusquer'.

terńere, geg. *teršanu trišanu*, griech. *drišere* Heldr., S. Marz. *trišere* f. 'Hafer'. Aus lat. **trimensānum* von *trimense*. Vgl. Isid. Or. XVII 3: trimense triticum ideo nuncupatur, quia satum post tres menses colligitur; und (hordeum) trimense, quia, cum cogit necessitas, verno seminatur et coloritor colligitur.

terz 'Zirpen der Heuschrocken' Rada Scr. Top. 33. Von einem Verbum **terzis* aus ngr. τρίζω gebildet.

tetlim m. 'Kälte'. *bun tetlin* 'es ist kalt'. *tetlinem* 'kalt'. cal. sic.

ti, *tine* 'du'. Für *tū* = idg. *tū*: vgl. asl. *ty* an. *þú* air. *tú* av. *tū tăm* gr. τύνη. Osthoff, Morph. Unt. IV 268 ff. Gen. *tū*. Abl. *teje* weist auf *teu-*, vgl. τεΓός. Über *tine* vgl. u. *u*.

tigán, Cam. *digán* m. 'Pfanne'. *tiganis* 'backe in der Pfanne'. *vŏ te tiganisura* sind *σὲ γηγανομένα*. Aus ngr. τηγάνι τηγανίζω; auch asl. *tiganъ* bulg. sc. *tigan* rum. *tigae*.

timp timbi m. 'Fels' cal. Ist cal. cos. sic. *timpa* otr. *timpu* cat. *timba* 'Fels, Absturz', span. *timpe* Diez II 184. Varro führt ein sabinisches *teba* 'Hügel' an, womit man den Namen *Tibur* in Zusammenhang gebracht hat; das umbrische *Tifernum* weist auf die umbrische Form mit *f* für lat. *b*.

tine f. 'grosser Weinkübel' geg. 'Kelter' cal. Frasc. *tinár* m. 'Bottich' geg. Aus lat. oder it. *tina*.

takí f. 'Untermütze zum Fes'. Aus tü. *takije* 'Leinwandmütze'.

tal f. 'Strunk des Maiskolbens' Ro. Aus lat. *tallus* 'Zwiebelhülse' bei Lucilius und Festus; *χρομμύου λέπυρον* Corp. Gloss. II 195.

talagán m., *talagane* f. 'Mantel mit Kapuze'. Se. in Montenegro *talagan* Oberkleid für Männer' Vuk, aus dem Alb.

talán-zi m. 'Welle; starker Anlauf, élan'. Aus tü. *talas* dass., auch bulg. se. rum. ngr. Aus gr. *θάλασσα*.

talcem 'belustige mich, scherze'.

talíh m. 'Glück'. Aus tü. *tali'*, vulg. *talih* 'Glück'; se. *talija talih* rum. *tali*.

tal'án m. 'Italiener'. *tal'aníšt* 'italienisch'. = se. *talijan* tü. *taljan* aus it. *Italiano*.

tal'er m. 'runder Bottich zum Traubenstampfen, Käsesalzen'. Aus ngr. *τάλαρος* 'Korb, Käseform, Butterfass'; schon bei Homer ist es ein Käsekorb, aus dem die Molken ablaufen können.

tal'ím m. 'Truppenübung'. Aus tü. *talim* 'Unterricht, Manöver'. Gehört dazu auch *tal'e* pl. geg. 'Abc-Buch'?

tal'ír m. 'Thaler' scut. Ro. Se. *talir* aus it. *tallero*. Aus dem Deutschen.

tal'úr m. 'Teller' cal. sic. *tal'ure* f. 'grosse Bratenschüssel' gr. *tajér* m. geg. 'Teller'; Bla. 'Esstisch'. *tanúr* m. 'Teller' geg. Alles aus it. *tagliere*, zum Teil durch slav. Vermittlung: vgl. bulg. *talur* kroat. *taljur* se. *tanur*. Auf geg. *taul'are* f. 'Teller' hat it. *tavola* oder tü. *tavla* 'Holzteller' gewirkt.

tamáh m. 'Geiz'. *tamahjár*, scut. *tamahšár* 'habsüchtig'. geg. Aus tü. *tama'*, vulg. *tamah* 'Habsucht'; *tamahkar* 'habsüchtig'.

tamám 'hinreichend, genug'. *tamamtë* 'genau'. Aus tü. *tamam* 'Vollendung; vollendet'; auch bulg. se. rum. (*tamán*).

tamínkár 'vorsichtig' Budi. Der Endung nach tü.

tamurá f. 'kleine Guitarre mit drei Saiten'. *tamár* m. Ro. 'Guitarre'. Aus tü. *tanbura tanbur* 'Art Guitarre';

auch bulg. se. rum. ngr. Dazu auch *tambulase* pl. 'τύμπανα' Mitk. Cal. *tumbarine* pl. ist it. *tamburino*.

tandonur 'spitzend (die Ohren)' Rada Po. V 184. Aus ngr. τεντώνω 'strecke aus', τ'αὐτιά 'spitze die Ohren' = it. *tendere gli orecchi*.

tāngɛ: i mbeti tāngɛ 'es that ihm leid' geg. Hahn.

tañārεń 'stille (das Blut)' Rada. Po. V 70. Aus it. *stagnare*.

tapandžɛ, topandžɛ f. 'Pistole'. Aus tü. *tabandža* dass.

tapí f. 'Urkunde' Ro. Aus tü. *tapu* 'certificat prouvant la possession d'une terre'; se. *tapija* 'Grundbrief'.

tapinón 'demütige'. Aus ngr. ταπεινώνω.

taráf m. 'Partei' geg. Aus tü. *taraf* 'Seite, Richtung, Partei'; rum. *taráf* 'Partei'.

taraksem 'bin aufgeregt' cal. Aus ngr. ταράζω ἐτάραξα. Dazu *tarakɛ* f. 'Aufregung' gr. *taramoní* f. 'Sturm' gr., 'Aufruhr' cal. Rada.

tarapane f. 'Münzhaus'. Aus tü. *darbχane, zarbχane* dass. Rum. *tarapaná*.

ture f., scut. *dar* f. 'Tara beim Gewicht'. Aus tü. *tara dara* 'Gewichtsverlust'. In allen Balkansprachen und weiter verbreitet.

tarkás m. 'Skelett' gr. Rhd. Ist ngr. ταρκάσι 'Skelet, Köcher' (= it. *carcasso*) vermischt mit ταρκάσι 'Köcher' (it. *turcasso*) aus tü. *terkeš*. Vgl. bes. Car. Michaelis, Jahrb. f. rom. Phil. XIII 313 ff.

tarkátš m. 'Speisesack' Hahn Texte 161, 29.

tartarós geg. 'werde sauer (vom Brotteig)'. Epirot. ταρταρο ist 'hart' Σύλλ. 14, 233.

tartís 'wäge'. Aus tü. *tartmak* 'wägen'.

tas m. 'metallene Trinkschale'. Aus tü. *tas* 'Trinkgefäss'; auch bulg. se. rum. ngr.

tate-a m. 'Vater, Grossvater', *tati-maʔ* Kul. 'Grossvater'. *ta* cal. 'o Vater' in Spezz. Alb. *tot* m. 'Grossvater' sic. *toto* m. 'Priester' (wie παπᾶς). *tats* entspricht gr. τάτα lat. *tata* it. dial. *tata* rum. *tată* vegl. *tuota, tot* ai. *tāta* bulg.

tati so. *tata*. Zu der Verkürzung *ta* vgl. mac. *tani* 'mein Vater' Weig. 78. 111.

tatăe f. 'Schulzwecke' cal. Aus cal. *taccia* dass. sic. *taccia* 'Nagel mit grossem Kopf' span. *tacha* 'kleiner Nagel'. S. Diez I 418. Damit wird identisch sein *tatše* f. 'Art Bergblume' Mitk., vgl. unsern Pflanzennamen *Näglein*.

tavăn m. 'Zimmerdecke'. Aus tü. *tavan* dass., auch bulg. so. rum. ngr.

tave f. 'Tiegel' geg. Aus tü. *tava* 'Bratpfanne'; rum. *tavă*, so. bulg. *tava*, ngr. ταβᾶς.

tavelle f. pl. 'Falten am Kleide einer Frau' sic. Sic. *tavedda* 'Falte' = cat. *tarella* Avolio 82.

tavērës m. 'Weinhändler' Bla. Von it. *taverna*.

tavle f. 'Tisch, Gastmahl; Art Spiel (Trictrac)'. Aus tü. *tavla* 'Teller, Tisch; Trictrac'; ngr. ταβλα 'Tisch' ταβλι 'Trictrac'; rum. *tavlă* 'Trictrac'.

tavût m. 'Totenbahre' cal. Aus cal. *tavutu* dass., aus arab. *tâbût*, woraus auch span. *ataud* stammt.

tazé 'neu, frisch'. Aus tü. *taze* dass., auch so. *taze* ngr. ταζίδικος.

te, tek, nde, ndek, scut. *tü* Präp. 'zu, bei, an, gegen'; Adv. 'wo' (Relat.), 'während, indem'. *teje, perteje* Präp. und Adv. 'über, jenseits'. *tutje* Präp. 'jenseits'. *te* Conj. 'dass, damit'. Zum Pronominalstamme idg. *to-*. *t-* ist das alte Neutrum **tod*, gr. τό usw. *te* wahrscheinlich Ablativ = idg. *tōd*. Vgl. *ke* unter *kuš*. Zum Stamm *to-* gehört auch *tilε, atilε ketilε* 'ein solcher'.

tebešir m. 'Gips' Ro. Aus tü. *tebešir* 'Kreide', auch bulg. rum. ngr.

teftér m. 'Register' geg. Aus tü. *tefter* 'Schreibtafel, Register', auch bulg. so. ngr. Das arab. Wort stammt aus gr. διφθέρα.

teli, best. *teji* m. 'Schneide des Messers' scut. Aus it. *taglio*.

tehtir m. 'Zeit' scut. Jarn. Aus tü. *dehr* 'Zeit, Alter'.

tek m. 'Einzelnes von einem Paare'; Adv. 'unveränderlich; kaum dass' scut. *tek a tšift* 'grade oder ungrade'. Aus tü. *tek* 'einzig, einzeln'; *tek dšift* 'Paar Unpaar'.

tékets 'es gelüstet mich, es gefällt mir' geg. Von se. slov. *tek* 'Geschmack, Appetit'. Dazu auch *ti tékmits* 'zufälliges Anschwellen des Gesichts und andrer Körperteile'; vgl. slov. *tekniti* 'gedeihen, gut anschlagen'.

teknefés m. 'Kurzatmigkeit' Ro. Aus tü. *tenk-nefes* dass.; se. rum. wie alb.

tekie, scut. *tetšé* f. Jarn. 'Markt'. Aus tü. *tekje* 'Derwischkloster; lieu d'exercices pour le tir, la lutte etc'.

telón m. 'Zöllner'. Aus ngr. τελώνης. *telós* m. 'Abgabe' Ro. ist gr. τέλος, vielleicht durch tü. Vermittlung. *tel'o* 'vollkommen' = τέλειος. *tel'ós* 'sterbe, endige' = τελειώνω.

telál m. 'Ausrufer'. *talalis* 'versteigere' scut. Aus tü. *tellal* 'Ausrufer', auch bulg. se. rum. ngr.

telár m. 'Einschlag beim Weben'. scut. Aus it. *telaro telajo* dass.

tel' m., *tel's* f. 'Draht, Drahtsaite, Goldfaden'. *tel'iš* m. 'dünner Faden, Violinsaite' Ro. Aus tü. *tel* 'Faden, Draht', auch bulg. rum., se. *telo*, ngr. τέλι.

tel'bís 'schlau' scut. Jarn. Aus tü. *telhis* 'Betrug, Verstellung'; se. *telbiz* 'schlauer Mensch'.

tembiχtás 'beschwöre jem. (etwas nicht zu sagen)' gr. Rhd. Aus tü. *tembih* vulg. für *tenbih* 'Befehl, Warnung'.

tembl's f. 'der den Laien unzugängliche Teil der griechischen Kirche'. Aus ngr. τέμπλον (aus lat. *templum*); se. *templo* 'Ikonostas'.

temenú f. 'ehrfürchtigor Gruss' Prop. Aus tü. *temenna* 'Bitte, Gruss'; se. *temena* 'Kompliment' ngr. τεμενά 'votum' Pass.

temón m. 'Steuerruder'. *temonár* m. 'Steuermann'. *timonér* dass. Krist. *tomua,* bost. *tomój* m. 'Deichsel' Musakja. Aus it. *timone* 'Ruder, Deichsel', wie se. slov. *timon* kroat. *tumun* ngr. τιμόνι. It. *timoniere* 'Steuermann'. Lat. *tēmo* 'Deichsel': *tomua* für *temua* geht vielleicht direkt darauf zurück.

tenéqé m. 'weisses Blech' Ro., scut. für *tenek'*. Aus tü. *teneke* 'Blech'; bulg. *tenekija* se. *teneke* rum. *tenerhe* ngr. τενεκές.

teńe, geg. *tęńe*, scut. *tęj* f. 'Motte, Holzwurm; Bandwurm'. *teńis* 'bringe die Auszehrung'. *teńasem* 'habe den Bandwurm'. *tiňe* f. 'Motte' Ro. *teńe* 'Motte' ist lat. *tinea (finia)*, *teńe* 'Bandwurm' lat. *taenia*. *tiňe* aus it. *tigna*.

tepé, geg. *tepe* f. 'Hügel, Vorsprung'. Aus tü. *tepe* Spitze, Hügel'. Dazu wohl *step strep* m. 'Felsenvorsprung' Vrotos.

teper, *tépere* 'mehr, darüber'. *teperój* 'fliesse über, bin überflüssig, bleibe übrig, übertreffe'. Wohl Zusammensetzung von *te* (zum Pron. Stamm *to-*, s. *te*) und *per*: vgl. *nipër*.

tepsí f. 'metallner Teller'. Aus tü. *tepsi* 'Kupferteller'; bulg. sc. *tepsija* rum. *tepsie* ngr. τεψί.

1) *tër* m. 'Stier' cal. sic. *për* 'Stier' Bla. Ro. *tarrik* 'junger Ochs' Prop. *ter* weist auf vulglat. *tōrus* aus *taurus*: it. *toro*. *pter* für *mter*, nach *mezit* gebildet, s. *mes* und vgl. *mështjerë* unter *shtjerë*. *tarrik* mit slav. Suffix.

2) *ter* 'trockne an der Luft, an der Sonne'; auch sic. *te terrus* 'der Sonne ausgesetzt, unbedeckt'. *shtrus*, 3. Sg. *shtrel* 'trockne mich' Jungg (d. i. *š-tr-us*). Zu idg. *ters-*, vgl. ai. *tṛ́ṣyati* 'er dürstet' gr. τέρσομαι 'werde trocken' lat. *torreo* got. *gaþairsan* 'verdorren' *þaursus* 'trocken'.

3) *ter* m. 'Gefährte' Kul. *terí* f. 'adolescenza' Ro. Aus ngr. τσαῖρι 'Gefährte' von ἑταῖρος.

terbiét m. 'höflich'. *terbietlék* m. 'Anstand' Ro. Aus tü. *terbijet* 'Erziehung'.

tereke f. cal., *teretš* m. scut. Ro. 'Mantel, Überrock'. Aus tü. *kereke* 'Mantel'; rum. *cherache cherecheá*.

terés m. 'Tölpel' ljap. Hahn.

terezí f. 'kleine Wage' geg. Aus tü. *teruzi* 'Wage'; se. *terazije* rum. *terezie*.

terlík m. 'Lüftchen, Westwind' Ro.

terlík m. 'Frauenmantel' Ro. Aus tü. *terlik* 'Art Gilet, Art Schuhe'; rum. *terlic* ngr. τερλίκι se. *terluci* 'Pantoffeln'.

termét, *tremék* geg., *teramót* cal. m. 'Erdbeben'. Die ersten wegen *e* direkt aus lat. *terrae mōtus* (zur Umstellung vgl. it. *tremuoto*), das letzte aus cal. *terramuotu*.

ternane f. 'Seearsenal' geg. (*tersán* m. 'galera' Ro.). Aus tü. *terzane* dass.; bulg. *tersana*.

terzí m. 'Schneider'. Aus tü. *terzi* dass.; se. bulg. *terzija*.

tes 'schmücke' (die Braut) Schirò Raps. 234.

teskeré f. 'Pass'. Aus tü. *teskere* vulg. für *teskire* 'Pass'; auch bulg. se. rum. ngr.

teslim 'bereit' Ro. Aus tü. *teslim* 'Übergabe, Resignation'; auch bulg. se. rum.

teslitse, šteslitse f. 'Axt' geg. Aus se. *teslica* von *tesla* 'Axt'; slov. *teselica*. Vgl. se. *stesati* neben *tesati*.

testé, teste geg. f. 'Buch Papier, Spiel Karten u. ä.' Aus tü. *teste*, vulg. für *deste* 'Bündel'; auch bulg. se. rum. ngr.

testí f. 'Krug'. Aus tü. *testi*, vulg. für *desti* 'Krug'; bulg. se. *testija*.

testír m. 'Erlaubnis' geg. Aus tü. *testir* 'Schreiben'; bulg. *testijer* se. *testir*.

teše f. 'Hausgerät' Ro.

1) ***tete*** 'acht'. *tétëta* 'achter'. *tetëš* 'achtfach'. Für *ste-te*: vgl. ai. *aṣṭá* gr. *ὀκτώ* lat. *octō* got. *ahtau* lit. *aštúni* asl. *osmь* air. *oct*. Verf. Alb. Stud. II 66.

2) ***tete, tete, teto*** f. 'Tante von väterlicher Seite'. Aus asl. se. bulg. slov. *teta* 'Tante'.

tetimtik m. 'Würfel' Ro. Wohl aus der tü. Phrase *zar tutmak* 'piantare il dado' verderbt oder missverstanden.

tevabí f. 'Gefolge, Gefolgsmann'. Aus tü. *tevabi'* 'Gefolge'; se. *tevabija*.

tevdil, tefdil 'verkleidet'. Aus tü. *tebdil* dass., bulg. rum. *tiptil*; se. *tevdil* 'heimlich'.

tevetñél 'dumm' scut. Jarn. Aus tü. *tevekkeli* 'unvorsichtig, qui agit comme un sot'.

tevl'ik-gu m. 'das gebogene Holz, das dem Ochsen um den Hals laufend ihn an das Joch schirrt' Hahn. 'Ring' Mitk. Daraus se. *teljig* m. 'am Halse des Tieres krumm gebogene Rute, an der die Glocke hängt'. Das Wort ist vielleicht mit rum. *tăvál*, *tăvălúc* 'Rolle' *tăvălcac* 'rouler, tourner' Cih. zu verbinden, die man zu asl. *valjati* 'volvere' stellt.

tezε (Hahn ungenau *tesε*) f. 'Mutterschwester'. Aus tü. *tejze* dass.

tezgjáh m. 'Webstuhl; Arbeitstisch der Handwerker'. Aus tü. *tezgjah* 'Werkstätte, Webstuhl'; auch bulg. sc. rum. (*tejghea*) ngr. (τεζγιάχι).

tembl'a f. pl., geg. *tąmbl'eza* 'Schläfe'. Aus lat. *tempora*; rum. *tîmpure tîmplă*; it. *tempia* afrz. *temple* prov. *templa* usw.

tendε, geg. *tąndε* f. 'Reisigdach, Reisighütte'. Aus lat. **tenda* zu *tendere*, das it. prov. span. port. *tenda* span. *tienda* ngr. τέντα rum. *tindă* 'Vorhaus' zu Grunde liegt. Frz. *tente* erklärt man aus **tendita*. Mac. *tendi* 'Zelt' Kav. ist ngr., ebenso bulg. *tenta* 'Zelt', das auch die griech. Orthographie nachahmt.

tendój, *tundój*, *tnnój*, *tnoj*, *tunnój* 'versuche' geg. *tndim* m. 'Versuchung'. Aus it. *tentare*. So. *natentati* slov. *tentati*.

tendón vom Schreien des Truthahns griech. Kul.

terbój 'mache wütend'. *terbonem*, *terbohem* 'bin wütend'. *terbím* m. 'Hundswut'. Aus lat. *turbare*; rum. *turbá* 'wütend machen', mac. *trubu* 'bin wütend' Kav. *turbul*, *trubul* 'trübe'; m. 'Trübsinn'. *turbulój trubulój* 'trübe, störe'. *trubul'asem* 'trübe mich' vom Wetter griech. Rhd. *trubulire*, geg. *-ins* f. 'Trübe des Wassers, Himmels; Unruhe, Aufstand'. *troboľitse* f. 'Butterfass' Mitk. Aus lat. **turbulus* **turbulare*, letzteres auch in rum. *turburá tulburá* frz. *troubler* afrz. *tourbler*, ersteres in sic. *trubbulu* neap. *truvolo* piem. *terbol* mail. *torbor* tirol. *torbol* friaul. *torgul* (Mussafia Beitr. 115); mac. *cutrúburu* Kav. (= **con-torbulus*). Die Umstellung von *turb-* zu *trub-* ist weit verbreitet.

tersε, geg. *tąnsε* 'unversehrt, ganz'. Aus lat. **totānus* von *tōtus*. Eine Weiterbildung wie frz. *certain* = **certanus* (vgl. vegl. *certain* Arch. IX 151).

terfój, *trifój* m. 'Klee' Ro. Aus it. *trifoglio*. *trifil* dass. Doz. aus ngr. τριφύλλι.

terjorís 'sticke' cal. sic. Hängt es mit dem ebenfalls dunklen bov. *trua* otr. *krua* f. 'Faden' zusammen?

terkem, *terhem* Tir. 'ziehe'. *terkuse*, nach Hahn to.

terjuze, bei Cam. auch *kerkuze* f. 'Seil'. Das Nomen ist Ableitung von asl. *trakъ* 'fascia', slov. sc. *trak* 'Band', woraus ngr. τράκος 'Ankertau' stammt; das Verbum erst aus dem Nomen gebildet.

termoľe f. 'Mühlrumpf' sic. Für *termoje*, aus sic. cal. *trimoja* campob. *tremojja* = it. *tramoggia* (aus *trimodia*, boves. *trimodia*).

ternakóp m. 'Karst' geg. Aus sc. *trnokop* bulg. *trъnъkop* 'Reute, Haue' (rum. *tărnocop*) von asl. *trъnъ* 'Dorn'.

terpť f. 'Schwindsucht'. *terpjafets* Ro. (richtig *terpjavets*) 'schwindsüchtig'. Zu asl. *trъpěti* slov. *trpêti* sc. *trpljeti* bulg. *trъpja* 'leiden'.

ternelém m. 'Zorn'? Mitk. Tü. *terslemek* 'contrarier, brusquer'.

terňere, geg. *teršane trišane*, griech. *drišere* Heldr., S. Marz. *trišere* f. 'Hafer'. Aus lat. **trimensānum* von *trimense*. Vgl. Isid. Or. XVII 3: trimense triticum ideo nuncupatur, quia satum post tres menses colligitur; und (hordeum) trimense, quia, cum cogit necessitas, verno seminatur et celeriter colligitur.

terz 'Zirpen der Heuschrocken' Rada Scr. Top. 33. Von einem Verbum **terzis* aus ngr. τρίζω gebildet.

tetím m. 'Kälte'. *bun tetim* 'es ist kalt'. *tetimem* 'kalt'. cal. sic.

tí, *tine* 'du'. Für *tū* = idg. *tū*: vgl. asl. *ty* an. *þú* air. *tú* av. *tū tum* gr. τύνη. Osthoff, Morph. Unt. IV 268 ff. Gen. *tū*. Abl. *teje* weist auf *teu-*, vgl. τεΓός. Über *tine* vgl. u. *u*.

tigán, Cam. *digán* m. 'Pfanne'. *tiganís* 'backe in der Pfanne'. *vě te tiganíeura* sind *αὐγὰ τηγανισμένα*. Aus ngr. *τηγάνι τηγανίζω*; auch asl. *tiganъ* bulg. sc. *tigan* rum. *tigae*.

timp timbi m. 'Fels' cal. Ist cal. cos. sic. *timpa* otr. *timpu* cat. *timba* 'Fels, Absturz', span. *timpe* Diez II 184. Varro führt ein sabinisches *teba* 'Hügel' an, womit man den Namen *Tibur* in Zusammenhang gebracht hat; das umbrische *Tifernum* weist auf die umbrische Form mit *f* für lat. *b*.

tine f. 'grosser Weinkübel' geg. 'Kelter' cal. Frasc. *tinár* m. 'Bottich' geg. Aus lat. oder it. *tina*.

tinɛs Adv. 'heimlich'. *tineze, tinezišt* Bla. dass. *tinezár* 'verstockter Mensch'. geg. Für *tsin-*, zu se. *tajno* Geheimnis' *tajni* 'geheim' *tajati* 'geheim halten', asl. *tainъ* 'secretus'; daraus auch rum. *tainъ* 'Geheimnis' *tăinuésc* 'verheimliche'.

tirk m., sic. *tilk* 'Gamasche'. *tirtšit* 'die Hosen' in Bo. Erizzo. Vgl. rum. *turcac* Pol., *turéatcă* Cih. 'Stiefelschaft'.

tista. Jaks t. 'Johannes der Täufer' cal. Frasc. Aus it. *battista.*

tizjin m. 'Zügel, gestreckter Lauf'. Aus tü. *dizgin* 'Zügel'; auch bulg. se. rum.

tjégulɛ f. 'Dachziegel, Dach'. *tjegelatší* m. 'Ziegelbrenner'. *tajégulɛ* f. 'Ziegel'. *stjégulɛ* f. 'Dachtraufe'. Falls das Wort direkt auf das Lat. zurück geht, muss eine Form *tĕgla* für das den rom. Reflexen sonst zu Grunde liegende *tēgla* (it. *tegghia* usw.) angesetzt werden. Bei Entlehnung aus it. *tegola* ist die Diphthongierung nicht zu erklären. *stjégulɛ* mit Anlehnung an ngr. στέγη 'Dach'; *tajégulɛ* mit umgestelltem Anlaut.

tjeĕ, geg. *tiĕ* 'spinne'. *tjaĕt* Xyl. für *tjeĕt* (Part.) f. 'Gewebe'. Für *terk*, vgl. lat. *torqueo* gr. τρέπω (die Umstellung nach ἕτμαγον) ἄτμακτος 'Spindel' ai. *tarkú-* 'Spindel'; iran. *starkh* in den Pamirdialekten (Tomaschek Centralas. Stud. II 77). *terk-* hat offenbar schon im Indog. zum Ausdruck des Spinnens gedient. Vgl. Schrader Sprachvergl. u. Urgesch.[2] 480.

tmĕr, tsmĕr m. 'Furcht'. *tmerohem* 'erstaune'. Aus lat. *timōrem.* Daneben *mĕre* f. Bo. Erizzo, *mnĕr* m., *mnĕre* f. scut. 'Furcht'. *mnĕrmɛ* 'furchtsam' Schirò Raps. 204. *mnerój* 'erschrecke' Ro.

tajɛ f. 'Band, Strumpfband' Ro.

tok togu m. 'Haufe, Bausch'. Aus asl. *stogъ* 'Haufe' slov. se. *stog* 'Heuschober'; auch rum. *stog* 'Schober' mac. *stogu* 'Haufe' Kav.

tokú f. 'Hafte; Gürtelschliesse der Frauen'. *tokɛ* f. cal. 'Hochzeitsgürtel' Dorsa Stud. etim. 68. Aus tü. *toku* 'Schnalle'; se. *toke* 'Art metallner Kürass, der zur Zierde angeschnallt wird'. Davon ist zu trennen *tokɛ* f. 'eiserne oder hölzerne Platte, die die Stelle der Kirchenglocken ver-

tritt', das in rum. mac. *toacă* 'hölzerne Platte, die als Glocke dient' magy. *tóka* dass. ebenfalls begegnet. Rum. *tocá* 'die Glocke läuten, auf dem Klopfbrett klopfen' = it. *toccare*, vgl. *tocco* 'Schlag an der Glocke, Glockenschwengel'. Das Nomen ist aus dem Verbum gebildet. Hieher ferner *trok*, *trokit*, *trokolis*, *trakulój* Ro., geg. *trakulį troksli*, gr. *trokslón* (von der Klapper), *trongslíń* 'klopfe'; *trokslime* f. 'Klopfen an der Hausthür'. *troks* f. 'kleine Viehschelle'. *trokans* f. 'Klapper' griech. Kul. *trok*, *ndrok* m. 'Trab' (vgl. Reinh. 60). Endlich gehört auch *toks* f. 'Erde, Festland' *troks* f. 'Oberfläche' dazu: letzteres ist die Grundbedeutung. Auf einer Vermischung mit lat. *tintinnare* beruhen *tringslíń*, geg. *tringslí*, Ro. *tinglói*, cal. *tringilis*, gr. *trengulíń* 'töne', vgl. *trintslíń* 'töne' cal.

toks f. 'Stück Tuch oder ähnliches' sic. Cam. ist it. *tocco* sic. *toccu* 'Schnitte, pezzo'.

tolombás m. 'kleine Handpauke'. Aus tü. *tulum-baz* 'Paukenschläger'; bulg. *talumbah*, se. *talumbas* 'Pauke'.

tom m. in Elbasan 'altgriechisches Buch' Hahn. Aus ngr. τόμος.

tombrúk, *trombúk*, *trambúk* m. 'Fussblock (als Strafe)'. Aus tü. *tomruk* 'Baumstamm, Fussfesseln'; auch bulg. se. ngr. (τουμρούκι 'Baumstamm').

top m. 'Kanonenkugel'. Aus tü. *top* 'Kugel'; auch bulg. se. rum. ngr.

topál 'lahm' scut. *topalój* 'hinke' Ro. Aus tü. *topal* 'lahm'; auch se.

topán m. 'Pauke' Ro. Aus asl. *тѫпанъ* bulg. *tъpan* 'Pauke'; rum. *timpănă*. Aus gr. τύμπανον.

toper f. 'Beil' cal. Aus asl. *toporъ* bulg. *topor* 'Hacke'; daher auch rum. *topor* mac. *tupor* Weig. 133, *topoare* Kav., magy. *topor*. Das (pers.) Wort stammt in Europa aus tü. *teber*.

topín 'erniedrige' Jungg. Se. *stupiti* 'treten'?

topúz topuzi m. 'Keule'. Aus tü. *topuz* 'Keule'; auch se. bulg. rum. ngr.

torbe, Hahn *torë* f. 'Ranzen, Futtersack'. *torbadžík* 'lederner Proviantsack der Bauern'. Aus tü. *torba* 'Sack';

se. bulg. *torba* se. *torbadža* 'Art Tornister'; rum. *tolbă*; ngr. τορβᾶς.

toritsɛ f. 'Klippe' Ro. Für *tmoritsɛ* zu se. *timor* 'Fels' in Dalmation?

tork m. 'Balken der Presse'. Aus lat. *torculum* (it. *torchio*) gebildet wie *maškɛ* aus *masculus*, s. d. Se. *torkulati* 'keltern'.

torolák m. 'Tölpel' geg. *turlúk, trulúk* dass. Aus tü. *turlak* 'unerfahren'; rum. *turlac*.

torolétɛ m. 'Heimchen'. Zu asl. *šturъ* 'cicada' se. *šturak šturić* bulg. *šturec* 'Grille'.

tortɛ f. 'weicher runder Gegenstand; Ro. 'Seil'. Aus lat. *tŏrtum*, das auch 'Seil' bedeutet. Rum. *tort* m. 'Gespinnst, Garn'.

torɛ f. 'Umkreis, Umlauf'; Adv. 'rings herum' griech. Bei Mitk. *torɛ, torua* 'Strasse'. Aus it. *torno*.

tos tozi m. 'Staub'. Aus tü. *toz* dass. Dazu *tozlák* m. 'Gamasche' = tü. *tozlu* dass.; bulg. se. *tozluk* rum. *tusluc* ngr. τσαλούκι.

tótarɛ f. 'ein Musikinstrument' cal. Rada = abruzz. *tótera* 'piva, sampogna'.

totňít 'ziehe Most ab' Ro. Aus asl. se. *točiti* 'fliessen machen, einschenken', zu asl. *tekǫ* 'laufe'. Dazu gehört wohl *tolš* m. 'rasierter Kopf': das aus *točiti* entlehnte rum. *toćɛ* bedeutet 'schleifen, abschleifen, wetzen' (vgl. bulg. *toča* 'schleifen' *točilo* 'Schleifstein').

tra, best. *trau, trari, trąni* m. 'Balken'. Aus lat. *trabem*. Sic. *traf travi* in Piana Ma. 7, 4 ist it. *trave*. ***trevɛtɛ*** f. 'palco' Ro. = it. *travata*.

trabazán m. 'Geländer'. *tramazán* m. 'Rednerbühne'. Ro. Aus tü. *trabzan* 'grille à barreaux gros et courts'; se. *trabozan* 'Vorhaus'. Identisch ist *tarabozán* 'Gussstein' Hahn.

trajɛ f. *'διεύθυνσις, καταφύγιον'* Mitk. Se. *traj* m. ist 'Fussstapfe', slov. 'Spur'.

traikɛ f. 'Netz'. Für *tral'kɛ*, zu span. cat. *tralla* 'Strick' port. *tralha* 'Saumtau, Fischnetz' prov. *tralh* 'Schlepptau' frz. *traille* 'Fährseil' it. *draglia* 'Fährseil, fliegende Brücke' aus lat. *trag(u)la* 'Wurfspiess, Schleppnetz'.

traitón 'baue; mache eine Speise an'. ***traitim*** m. 'Bau'. Ro. Aus lat. *tractare*.

trakuluес m. 'Schwätzer' Ro. Se. *traskalo* 'Schwätzer'.

tralisem 'bin betäubt, schwindlig; bin närrisch' Sami. Mitk. Aus ngr. *ἀντρωλίζω*; s. u. *ndrelε*.

trampe, tramε f. 'Tausch' Ro. Aus tü. *trampa* dass., auch bulg. se. rum. Das Wort stammt aus it. *tramuta*.

trandaksur 'aufgeregt' cal. Sant. Aus ngr. *τραντάζω* 'schüttle, bewege'.

trangul m. 'Gurke' in Elbasan. Ro. hat *trang-u*. Aus mgr. *τετράγγουρον* 'Gurke'.

tranój 'mache närrisch'. ***tranim*** m. ***trenî*** f. 'Narrheit'. ***trenî*** m. 'närrisch'. Aus it. *strano* 'seltsam', oder aus se. *krenuti* 'verrücken', *kr. glavom* 'wahnsinnig werden'.

trap m. 'Graben, Grube: Böschung; kleiner Fusssteig (Jungg)'. Aus asl. *trapъ* bulg. *trap* 'Grube' se. *trap* 'Rübengrube'; mac. *trapu* Kav.

trapezε, Krist. *truvezε,* sic. *trieze,* cal. *triesε,* Kav. *trüesε* f. 'Tisch'. Aus ngr. *τράπεζα*. Asl. bulg. *trapeza* se. *trpezu*.

trapít 'gehe hin und her'. Aus se. *trapati* 'dahin schlendern'.

trapós sic. 'infilzo un panno' Cam. I 40 'abbozzo' II 167. Cal. *trappare* 'toccare, frugare'.

trastε, auch sic.; ***draštε*** Hahn Gr. 39; ***traistε*** Sami; ***trasε*** geg. Hahn; ***straitsε, štreitsε*** Ro. f. 'Brotsack, Wandersack'. Dazu rum. *taistră, traistră, drăstă, dărştină* Hasdeu Cuv. I 275. 304; transsilv. *straiţă* lex. Bud.; mac. *trastur* Hasd., *tastir* Weig. 117. Klruss. *tajstra* poln. *tajstra tajsterka* 'Tornister, Felleisen'. Griech. cal. *trástina* 'Schäfertasche' Racc. di Roccaf. 1, 49; boves. *trástena*. It. in Reggio *trastina trastino* 'Schäfertasche' Mandalari 337. Ferner sind damit zu verbinden magy. *tarisznya* 'Schnappsack'; poln. *tanistra*, mähr. slov. *tanejstra* (Mi. Wand. d. Rum. 22. 24), čech. *tanystra*; deutsch *Tornister*. Endlich gibt es eine Form mit *k-*: klruss. *kajstra* 'grosse Tasche' (vgl. schles. *kaister* für Schuhranzen), das Mi. EW. 109 schwerlich richtig mit lat. *canistrum* verbindet. Das Wort, das dem Slov. Se. fehlt, hat seinen Weg ins Magy., Slav. und von da ins Deutsche

durch wlachische Wanderhirten gemacht; im Südit. stammt es aus dem Griech., im Griech. Unteritaliens kann es aus dem Alb. stammen. Indessen scheint es ursprünglich griechisch zu sein: Hes. hat θράστηρ · κάμινον, das mit θράσσω 'fasse' verbunden werden kann.

trashë 'dick, grob'. *trash* 'mache dick'. *trashësi* f. geg. 'Dicke, Grobheit'. Die Herleitung aus lat. *crassus* ist sehr zweifelhaft, da *cr-* im Alb. als *kr-* oder *gr-* erscheint und das Wort zudem vulgärlat. allgemein *grassus* gelautet zu haben scheint (vgl. auch Corp. Gloss. II 35).

trashegóń, geg. *trashigón* 'erfreue, vergnüge, geniesse'; geg. 'erbe'. *trashigim* m. 'Erbschaft' *trashigimtár* m. 'Erbe' geg. Die Herleitung aus lat. *transigere* gebe ich nur mit Zweifeln: die Bedeutungen lassen sich allenfalls vermitteln (zu Ende führen — befriedigen — erfreuen); die Erhaltung des intervokalischen *g* liesse sich aus einer Form *tra(n)sgebam* = *trashgova* erklären: *a* in der tonlosen Silbe bleibt jedenfalls befremdlich. Doch vgl. *trazón*.

travajë f. 'Widerwärtigkeit' Prop. *travajój* 'plage'. Aus it. *travaglio travagliare*.

trazón 'mische, verwirre'. *trazim* m. 'Aufruhr, Lärm'. *tramëzój* geg. 'menge, knete, werfe durcheinander'. *tramëzí* f., *tramëzím* m. 'Verwirrung, Aufruhr'. Aus lat. **transmediare*; vgl. it. *tramezzare* 'dazwischen legen'. Vgl. *mjez-*.

trë, f. *trí* 'drei'. *tretë* 'dritter'. *trish* 'dreifach'. *triní* f. 'Dreifaltigkeit' Budi (nach *trinità*). *trejësh* m. 'Urgrossvater', vgl. *katrëgësh*. *tre* ist idg. *trejes*, das Fem. *tri* die Neutralform: ved. *trí* air. *trí* asl. *tri*, lit. in *trý-lika*, lat. in *trīginta*, gr. τρία = idg. *tria*. Über ahd. *dhrī* s. Schmidt Pluralbild. 42. Auch lat. *trēs tria* hätten im Alb. dasselbe ergeben. Vgl. Verf. Alb. Stud. 2, 44.

trehë 'verschneide (Menschen und Tiere)', St. *treh-*. Part. *tréhur* geg. *trehun*. Aus *treudō*, vgl. lat. *trūdo* 'stosse', got. *þriutan* ags. *threotan* ahd. *driozan* 'beschweren, belästigen', asl. *trudŭ* 'Mühe'. Grundbedeutung 'stossen': vom Zerstossen, Zerdrücken der Hoden. Vgl. gr. θλαδίας, θλιβίας 'Eunuch' von θλάω θλίβω 'zerdrücke' (s. auch Pott, Beitr. vergl. Sprachf. II 204 ff.).

trege f. 'Marktplatz'. *tregój* 'treibe Kleinhandel'. *tregetár, trektár* 'Kaufmann'. *tregeti, trekti* f. 'Geschäft'. Bla. Ro. Für *treg* aus asl. *trъgъ* slov. *trg* 'Markt', se. *trg* 'Ware'; auch rum. *tărg tîrg* 'Markt'. *trege* 'Hökerin' *trek* 'Höker' Ro. ist it. *trecca*.

trem m. 'Vorhalle' Bogd. Aus se. *trijem* 'Halle' = asl. *trêmъ* 'turris'; rum. *tărîm* = magy. *terem*. Das Wort stammt nach Mi. aus gr. τέρεμνον.

tret, tres 'schmelze', geg. auch 'verdaue', nach Ro. 'verderbe'. *tretem* 'schmelze, faule'. *ndret* 'verdaue' Ro. *mɛtrét* 'verzehre' Xyl. Aus asl. *tratiti* 'absumere', slov. 'verschwenden, verzehren', se. 'verzehren, verlieren'. *mɛtrét* ist se. *potratiti* 'verzehren'.

trevóń 'gerate, gedeihe' geg. Von asl. *trêbъ* 'necessarius' *trêbovanъ* 'utilis': davon auch rum. *treabă* 'Nutzen, Sache'.

treɲɟóń, tɛrgóń, Krist. *tregóń* 'zeige an, verrate'. Vielleicht aus lat. *tradere (tradebam = tregova*, indem *-d-* geschwunden und dann *g* eingetreten ist wie in *pagua = pavonem)*. Cal. *traδitûr*, geg. *traϑtûr*, Krist. *traϑtuar* m. 'Verräter' ist it. *traditore*; davon ist das Verbum *traδitój traϑtóń* 'verrate' ausgegangen. Griech. *traitûr* in Poros Rhd. ist ngr. τραϊτοῦρος aus dem Ital.

tremp Ao. *trɛmba*, geg. *trem* 'schrecke'. *trɛmbem*, geg. *tremem* 'fürchte'. *trɛmɛs, trɛmbeľdk, trɛmɛrák* 'furchtsam'. *trɛmɛ, trame* Ro. 'Furcht'. *tramărin* 'zittere' Rada. Aus lat. *tremo* oder damit und mit gr. τρέμω urverwandt. Das cal. Wort aus it. *tremare*.

trendafíľ, geg. *trandafíľ* m., scut. *dranofile dranafile* f. 'Rose'. *dendufile* in Bo. Erizzo 'Nelke' (vgl. friaul. *garofúl di spine* 'Rose'). *trendafíľók* m. 'wilder Rosenstock' Suli. Aus ngr. τριανταφύλλον τραντάφυλλον; auch bulg. *trъndafil* se. *trandovilje*.

trendelíne maľí 'Bergmelissen' Hahn Texte 128, 3.

trezońe f. 'Dorn; Blutknoten am After' griech.

triáke f. 'Theriak'. Aus it. *triaca* = *teriáca*. Das Wort ist gr. θηριακή.

trifíe 'nähre' cal. March. Ngr. τρυφῶ 'schwelge'.

trixímɨ f. 'Unglück'. *trixímis* 'erschüttere, zerstöre'. cal. Aus ngr. τραχυμία 'Sturm'.

trim 'tapfer, mutig'; m. 'junger Mann, Pallikar'. Pl. *trimɨ* 'bewaffnete Gefolgsmänner'. *trimerí*, geg. *trimní* f. 'Tapferkeit, Heldenthat'. *trimós*, *trimšór* m. 'junger Mann, Gefolgsmann'. Aus *tr-mó-* zu ai. *tárunɨa-* 'jugendlich, zart' gr. τέρην 'zart'. Grundbedeutung 'jung'. Air. *trén* 'heros, vir fortis' halte ich fern.

trɨnɨ f. 'Hürde; Flechtwerk zum Trocknen der Früchte; Oberblatt des Fusses, äussere Fläche der Hand'; Ro. 'Floss'. = it. *trina* 'Tresse, Spitze'. Grundbedeutung 'etwas Geflochtenes'.

trípɨ m. 'Dreifuss' cal. March. Aus neap. *trébeto* pl. *tribete* dass.

trɨ̆ɲɛ f. 'Pfropfreis, Schössling' Bla. Ro. *trišál*, *trišne* m. *trišojɛ* f. dass. Ro. Vgl. so. *trs* 'Weinrebe, Rohr'; čech. 'Pflanzenstock', slov. *ters* 'Weinstock'. Gemeinsame Grundform ist *trso-*. *-ue* ist lat. *-ōnem*, *-ojɛ* lat. *-ōnia*, *-al* lat. *-ālis*.

trɨ̆tóɲ 'schrecke; zittere'; Prop. 'betrübe, bedränge'. *trɨ̆štjɛ* f. 'heftige Begierde' Kav. (λαχτάρα, was Thunmann und nach ihm Mi. für 'Milchkuchen' hielt). Von lat. *tristis*. *trɨ̆štjɛ* eig. 'Zittern vor Aufregung'.

trivílɛ pl. 'Fässer' Rada Raps.[2] 36.

trivúlt f. 'Drangsal' cal. Cal. *trivulu* = it. *tribolo*. *trivul* nach Rada bei Pap. 667 'quello in cui un pensiero sopra l'altro spunta' und 'cavallo magro a cui vanno le mosche'.

trofte f. 'Forelle' scut. Aus lat. *tructa* nicht erklärbar, sondern nur aus *trŏcta* oder direkt aus τρώκτης, was allerdings im Altertum einen Seefisch bezeichnete, im Mittelalter für 'Forelle' gebraucht wurde. Die auffallende Form des it. *troita trota* erklärt Meyer-Lübke Rom. Gr. I 30 aus mgr. *τρώχτης; es lässt sich aber nicht nachweisen, dass dies Wort jemals der Vulgärsprache angehört hat, ngr. ist es gelehrt.

trohe, *troɛ* f. 'Brotkrume'. *trošlt* 'zerbröckele'. scut. Aus asl. bulg. so. *troha* 'Krume'; so. *trošiti* 'zerbröckeln'.

trokóɲ 'vernichte' Hahn; bei Kav. mit mac. *calcu*

'trete' gleich gesetzt. Es ist piem. *truché* 'stossen' com. *truccá* 'calcare e assodare selciato', *truc* 'stampfe', prov. *trucá*, gewöhnlich mit *s-* ven. *strucare* 'auspressen' friaul. *strucá* com. *strocá* (s. Diez I 432. Mussafia Beitr. 113).

tromáks, cal. *tramáks* 'schrecke'. *tromur* f. 'Entsetzen'. *tramaksí* f. 'Ungestüm' sic. Aus ngr. τρομάζω τρομάρα.

trondít 'stosse an' Sami. Aus asl. **trątiti* = čech. *troutiti* 'stossen', vgl. poln. *trącać trącić* 'anstossen' sc. *trućati trućiti* 'stossen'. Daraus auch rum. *trînti* 'stossen, zu Boden werfen'.

tropa cal., *trofa* sic. f. 'Pflanze, Gesträuch, Rasen'. Cal. *troppa* sic. *troffa* 'cespuglio'; abruzz. *trofa* 'Pflanze mit hohem Stengel'; in nordit. Mundarten *stroppa* 'Wiede, Gerte' Mussafia Beitr. 112. Lat. *stroppus struppus* aus στρόφος. Die sic. Form reflektiert das gelehrte **strophus*.

tropo 'Mittel, Ausweg' Doz. Aus ngr. τρόπος. *tropone* Rhd. Anth. 13 aus Poros ist τρόπωμα 'mise en déroute'.

tru, best. *truja* und *truri*, geg. *trų trųja* f., gew. Pl. *trutə* 'Hirn'; Kav. 'Mark'; Rada 'mente'.

trual, geg. *trul*, best. *troli* m. 'Erde, Boden, Fussbodon', auch cal. sic. *pertoliá* 'strecke nieder' Rada. Aus lat. **terriôla* von *terra*. It. *terriola* 'loichte Gartenerde'.

trumák m. 'kleine dicke Person' Ro. Von sc. slov. *trom* 'träge, faul, schwerfällig', wohl vom deutschen *Trumm*, das auch einen dicken Menschen bezeichnet.

trumbe f. 'Trompete'. *trumbets, drubets* f. dass. *trumbetaúší* m. 'Trompetor'. = it. *tromba trombetta*. Alb. *u* steht dem it. *o* gegenüber. Das Wort ist weit verbreitet (Mi. EW. 362, asl. *trąba* usw.), seine Herkunft nicht klar.

trunk trungu m. 'Baumstamm'; Bla. 'mutilus'. Aus lat. *truncus*. Rum. *trunchiu* = *truncŭlus*. Nach Reinh. in Poros *zdring* für *trunk*, das auf asl. **strąkъ* = bulg. *strък* sc. *struk* 'Stengel' slov. *strôk* 'Kukuruzkolben' poln. *strąk* 'Schote, Hülse' usw. zurück geht.

trup m. 'Leib, Körper', *turp* m. 'Leichnam'. Aus sc. bulg. *trup* 'Rumpf' slov. 'Rumpf, Körper' = asl. *trupъ* 'venter, truncus, membrum'; auch rum. *trup* 'Körper'. Ro.

hat *me u-bom trup* 'sich berauschen', eig. 'wie ein Klotz (oder Todter) werden'.

trupf f. 'Sturm' cal. Neap. *trobbeja* 'Unwetter'.

trutš 'dicht angefüllt' Ro. *trotše* 'zusammen' Adv. Ro. Vgl. *trokón*?

trŭfjitt f. 'September' gr. in Poros. Rhd. Aus ngr. τρυγητής dass.

trŭp, strŭp, geg. *zdrŭp*, sic. *zdrip* 'steige herab'.

tsuf m. 'Scherge' Bla. = se. slov. *caf* poln. *caff*; aus it. *zaffo* dass.

tsakís quäle, plage' Mitk. Ngr. τσακίζω 'zerbreche'. Dies stammt aus tü. *šakmak* 'battre le briquet, enfoncer en frappant'.

tsal'ík, tšal'ík m. 'Schlauch'.

tsambúr m. 'Traube mit wenigen Beeren'. Zu ngr. τσάμπα τσαμπί τσάμπουρον 'Weintraube'. Es ist wohl it. *zampa* 'Pfote', vgl. *gambale* 'Stengel'.

tsampane f. 'Mücke' cal. Frasc. Ma. 23, 24. Zu cal. *zampajjúne zampalén* reg. *zzampagghiúni* sic. *sampagghiúni ſappagghiuni* 'Mücke', nach Avolio zu cat. *saballó ceballon* afrz. *sapagion*.

tsandzanís 'führe in Versuchung' cal. Frasc. Ma. 4, 1.

tsangade f. 'unfruchtbar' Hahn. Zu it. *zanco* 'link'? eig. 'verstümmelt'.

tsángana pl. 'Art Musikinstrumente, Trompeten' cal. Rada. Zu it. *zanca* 'Bein' (vgl. *tibia*).

tsarbe f. 'Lumpen, Fetzen'. *tsárbure* 'zerlumpt'. ***tsrul'e*** pl. 'Lappen' Jarn. Letzteres verbindet Mi. Rum. Lautl. 5, 7. EW. 35. mit bulg. *crŭvul* 'Gamasche' ngr. τσερβούλια zakon. *tšerenle* 'Schuh': die Bedeutung erlaubt das kaum.

tsāre f. 'Hexe' cal. Sant. Zu asl. *čarъ čarn* 'Zauber' se. *čarati* 'zaubern, hexen' usw.

tsareke f. 'Korb' Schirò Raps. 314.

tsarixe pl. 'Bauernschuhe' griech. cal. Aus ngr. τσαρούχια, älter τσουρίχια (Vyz. 574), und dies aus tü. *tšarek*. Mac. *ʧărukhi*.

tsarine f. 'Art Steuer' Bla. Aus se. *carina* 'Zollgebühr, Mauth' von *car* 'Kaiser'.

tséfeľe f. 'Splitter (von Glas)' Sami. Ngr. *τσέφλι* 'Schale, Rinde' *στρειδότσεφλον* (pont. *ὀστρειδότσεπλον* Σύλλ. 14, 285) 'Muschelschale'. Dafür auch *τσόφλιον*, also = (*ἐ*)*ξόφλοιον* 'äussere Schale'. Epirot. *τσιόχαλο σούχαλο* Σύλλ. 14, 247. Mi. Tü. El. Nachtr. II 94 kennt ein tü. *tšefle* 'Schuppe'.

tsehe, sehe f. 'Schacht, Bergwerk' Ro. = slov. se. *ceh* 'Zunft', čech. *ceh ceha*, aus deutschem *Zeche*, das u. a. Gewerkgesellschaft im Bergbau sowie das ihr verliehene Feld mit den Grubengebäuden bezeichnet. Im Bulg. sind auch andre Ausdrücke für den Bergbau deutsch, z. B. *šlaknó* 'Schlacke' *štmani* 'Hüttonmann'. Jagić, Archiv X 316 nach Jireček.

tsekε geg. 'seicht'. It. *secco* 'trocken'.

tseľíne f. 'Pistole' Mitk.

tsen m. 'Zeichen, Gebrechen'. *tsenóre* 'Beschimpfungen' Rada bei Pap. 667. Aus it. *cenno* 'Zeichen'; neap. *zinno*.

tserge f. 'bunte Wolldecke; Zelt aus Decken'; nach Hahn 'Spinngewebe'; geg. 'Lumpen'. *tšerge* f. 'Wolldecke' Ro. Aus tü. *tšerge* 'leichtes Zelt'; se. *čerga* 'Zigeunerzelt', bulg. *čerga* 'grobe Decke' rum. *cergă* 'Decke'. Die Form mit *ts*- ist durch Griechen vermittelt.

tserme f. 'Gicht' geg. Hahn.

tserle f. 'Amsel' geg. Wird für **tsernle* stehen und zu se. *crn* 'schwarz' gehören: vgl. bulg. *črno drozde* slov. *černi drozeg* russ. *černij drozdъ* 'Amsel'. Zur Bildung vgl. se. *crnilo* 'Schwärze'.

tsetserís 'zwitschere'. Eine Bildung wie deutsch *zitschern zwitschern* ahd. *zwizirôn*. Ngr. *τσιτσιρίζω* 'einen scharfen Ton von sich geben'.

tsigarís 'schmelze mit Butter' geg. Hahn. Ngr. *τσιγαρίζω* 'backe braun'.

tsiľimí, tšiľimí m. 'junger Knabe'.

tsiľone, ndziľone f. 'Frauenrock, aus Seide mit Gold gestickt' cal. sic.

tsimbís 'zwicke'. *tsimp-bi* 'das Zwicken'. *tsimbε* f. 'Schnabel'. *tsimbiɔ-di* m. 'Feuerzange'. *tsimbide* f. 'Dachsparren'. Aus ngr. *τσιμπῶ* 'zwicke' *τσιμπίδι* 'Feuerzange' *τσιμπίδα* 'Zange', und dies aus tü. *tšimbis* 'Zange' *tšimdiklemek* 'kneipen'. Mac. *ʃimbida*.

tsindzifo Kav., *dzindzifi* gr. Rhd., *dzindzífia* pl. Heldr., *tsindžifá* Doz. f. 'Brustbeere'. Aus ngr. *τσίντσιφον*; mac. *ѕ̌ѝнѕ̌ѝфа* Kav. Spätgr. *ζίζυφον*. Über die rom. Formen s. Flechia, Arch. III 172 f. Die dort nicht verzeichnete cal. Form **jujjola* (vgl. neap. *jojela*) lautet alb. cal. *újulə* Rada Po. I 70.

tsindzir, gr. *dzindzár* Kul., *tsindzər* Doz. und cal. m. 'Grillo'. *dzindzerís* 'zirpe' Kul. Ngr. *τσίντσιρας*; rum. *ţinţir*; it. *zenzara zanzara*. Vgl. Diez I 450. Dazu auch mac. *дзундзунари* 'Käfer' Dan.

tsingel m. geg. 'dünnes Holz zum 'Floh' spielen' Hahn. Ngr. *τσιγκέλιον* 'Haken' aus tü. *čengel* dass., das selbst als *čengél*, geg. *čengel* 'eiserner Haken, Anker' im Alb. vorliegt; auch bulg. sc. rum. Zu tü. *čeŋk* 'Haken' gehört ferner *tsinkus*, *tsinkere*, *tsikmə* f., *tsinkə* m. 'Eis, Reif', *tsingris* 'plage, necke; schüre das Feuer'. *tsingerdis* 'steche, kitzle' cal. (*tsirís* 'kratze, necke, reize' Hahn irrtümlich): zunächst aus ngr. *τσιγκρίζω* 'reize, steche' *τσιγκί* 'Stachel'. *tsinə* f. 'Frost' Cam. ist unklar (sc. *cica* 'grimmige 'Kälte'?). Epirot. *τσίγκρωσε* 'es ist kalt geworden' Σύλλ. 14, 247.

tsinguł m. 'kleine süsse Feigenart' Hahn.

tsinora f. pl. 'Augenwimpern und Augenlider'. Ngr. *τσίνορον* 'Augenwimper'; Legr. 'bord des paupières'.

tsipə, *dzipə* f. 'feine Haut der Eier, stehender Flüssigkeiten, der Zwiebeln; Bast'. Ngr. *τσίπα* 'Haut auf der Milch, Häutchen des Eis'; rum. *ţipă* 'Netz (anatom.)'; bulg. *cipa* 'Haut'; zig. *cipa* 'Haut' Mi. Zig. VII 27 (ung. böhm. deutsch poln.). Aus sc. *čip* 'fein'? vgl. sc. *čipka* 'Spitzen' = ngr. *τσίπκα*. Dazu *tsipuri* f. 'Weintrebern' (die leere Haut der Weintrauben) = ngr. *τσίπουρον* dass., bulg.-zig. *džipuri* Colocci 417.

tsirimoní f. 'Gebrauch, Ceremonie'. Aus ngr. *τσερεμονία* = it. *cerimonia*; sc. *ceremonija*.

tsirivi f. 'Kreis, Umkreis' Mitk.

tsiuk m. 'Rücken eines Messers' gr. Rhd.

tsitós 'stopfe voll'. Ngr. *τσιτώνω* 'die Löcher einer Mauer mit Kalk ausfüllen' Som.; epirot. 'fülle', *τσίτωμα*

'Schuhnägel' (die sehr eng stehen). Tü. *tšit* ist 'Gehege, geflochtenes Gitter'; davon ngr. τσίτα se. *čitma* 'Art Spitze'.

tsjunis 'zwitschere'. Lautnachahmend.

tsmak tsmagu 'hölzerner Nagel, Pflock; Blumenkelch'.

tsof 'krepiere'. *tsófets* 'krepiert' Bla. *spovis*, *spacis*, *posovis* 'krepiere' cal. sic. Aus ngr. ψοφῶ dass.

tsohe, auch sic., cal. *tsoge*, geg. *tsoho* f. 'Wolltuch'. Aus ngr. τσόχα 'wollenes Zeug', und dies aus tü. *tšoha* 'Tuch'; se. bulg. slov. *čoha* magy. *csuha*; rum. *ţoh㠹* Hasdeu Cuv. I 306.

tsope f. 'Stück, Brocken, Stumpf'. *tsopetón*, *tsopezón* 'zerbrückele'. Aus tü. *tšop* 'Holzstück, Holzsplitter'. Dazu *tsup* Ro. (*tsub*) 'ohne Schweif', f. 'kleine Pistole'?

tsoïobil', tsufubij m. pl. 'kleine Knaben' cal. Sant.: Schirò Raps. 132. It. *ciaramella* 'Plaudertasche'.

tspodinem 'stolpere'. Setzt ein ngr. **ποδίζω* von *πούς* voraus, vgl. *ποδίστρα* 'Schlinge, Falle'.

tspoken m. 'Knallbüchse der Kinder' Hahn. Lautnachahmend. Slov. *pok* 'Knall', *pokavnica pokalica pokavka* 'Knallbüchse'.

tsulufe, *dzuluf㠹* f., Ro. *džülüf* m. 'Haarlocke an den Schläfen; Bart der Ähren'. Aus tü. *zulu㠹* 'Haarlocke an den Schläfen'; bulg. *zolufi* se. *zulovi* rum. *zuluf* ngr. τσουλούφι, in Epirus τσιλούφι Σύλλ. 14, 235.

tsuľé f. 'Sack voll Getreide' gr. Rhd. *tsuľe* 'Bündel' Bla. Magy. *czula* 'Bündel'; slov. *cula* dass.

tsunk tsungu m. 'Stamm, Stumpf'; nach Mitk. 'alter trockner Kot'. It. *cionco* 'verstümmelt'; rum. *ciung* dass., m. 'Stumpf'; magy. *csonk* 'Stamm'. Vgl. über diese Sippe Schuchardt im Magyar nyelvör 1889, S. 481 ff.

tsuppārin 'breche aus (von der Hungersnot)' cal. Spezz. Alb. Aus cal. *scoppare* 'arrivare, sopraggiungere'. Scerbo 134.

tsurił m. 'Haarflechte' cal. Sant. Cal. *zirru* 'Haarbüschel' = it. *cerro* 'Troddel' aus lat. *cirrus*.

tsurme f. 'Haufen' griech. Aus ngr. τσούρμα dass. = it. *ciurma*, *stiurm* bei Ro. 'fragore, strepito grande'.

tșuĭufĭkă 'versenge' gr. Kul. Ngr. τσουρουφλίζω havir, rissoler'.

tșutșe f. 'junges Mädchen bis zu zwölf Jahren' geg. Slov. *cuca* 'weibliche Scham'; magy. *czucza* 'Geliebte'.

tșutșĭe f. 'Hündin' Ro. Se. *cucak* 'Hund'. Vgl. *kuțș*.

tșuțș tșuț 'reize, necke' geg. Hahn. Krist.

tșădre, tșadĭre, cal. *șatore* f. 'Zelt, Schirm'. Aus tü. *tșader* 'Zelt'; bulg. *čadŭrŭ șatŭr șator,* se. *čador șator,* rum. *șatră,* ngr. τσαντίρι usw.

tșaf 'Rauhreif' Doz. aus Argyrok. *tșafș* f. 'vorübergehende Kälte' gr. Rhd. *dzafță* 'kalter Wind' sic. Fiam. Arb. II 1.

tșafke f. 'Möwe' geg. Hahn. Se. *čucka* 'Dohle'; auch rum. *cucă cioc̆ă cĭucă* ist 'Dohle' Marianu II 26.

tșajș f. 'Russ' scut. Aus se. *čadja* 'Russ', zu asl. *čadŭ* 'Rauch'.

tșaime f. 'Reiher' Doz. Schwerlich aus asl. se. slov. *čaplja* 'Reiher' (*tșaml'e tșamje tșaime*).

tșaĭr m., *tșaire* f. 'Wiese, Weide'. Aus tü. *tșajır* 'Wiese'; bulg. *čair* se. *čajir* rum. *ceair*.

tșak bei der Negation, z. B. *z beri dot as tșak,* ursprünglich wohl einen Laut nachahmend. Anders Mi. Tü. El. Nachtr. II 92.

tșakál m. 'Schakal'. Aus tü. *tșakal*; auch se. ngr. rum.

tșakmák m. 'Feuerzeug'; in Berat 'Münze von ½ Piaster'. Aus tü. *tșakmak* 'Feuerstein'; auch bulg. se. ngr.

tșakĭe f. 'Spinne' Mitk.

tșalapatĭs: *tșayapatĭs* 'verleumde' *tșayapatĭ* f. 'schlechter Gedanke' sic. Piana Ma. 5, 44. 15, 19. Ngr. τσαλαπατῶ 'trete mit Füssen', zusammengesetzt aus tü. *tșala* Adv. 'en frappant' von *tșalmak* 'schlagen' und *πατῶ*.

1) *tșalatę, tșelatę* f. 'Helm' Ro. Aus it. *celata,* vgl. span. *celada* frz. *salade*; slov. *čelada*; mgr. τσαλάδα ngr. τσελάδα (lat. *caelata*).

2) *tșalatę* f. 'Scharte' *tșalatói* 'mache schartig' geg. Hahn.

tșalém, tșalem m. 'Turban'. Aus tü. *tșalma*; auch bulg. se. rum.

tșalestĭs 'bemühe mich'. *tșalestí* f. 'Bestrebung'. Aus

tü. *tšalešmak* 'arbeiten, sich anstrengen'; bulg. *čalaštisuram* mac. *celahtisi* Boj. Aus *tšalmak* stammt *tšaltis* 'verschaffe' *tšaltăr* 'emsig' scut.

tšaľɛ, tšaľók, tšaľamán 'lahm'; bei Jungg *tšal. tšaľón, tšaľonem* 'hinke'. Vgl. gr. *σκολιός* 'krumm'. *tš-* = idg. *sk-* mit palatalem *k*.

tšaľǵí f. 'Schlagwerk der Uhr; Musikbande' Ro. Aus tü. *tšalgɨ* 'Musikinstrument, Musik'.

tšam m. 'Fichte; Harz'. Aus tü. *tšam* 'Fichte, Tanne'; auch bulg. sc. rum.

tšamtše f. 'kleiner Wasserschlauch' Hahn. Wahrscheinlich tü., *tšamtša* vulg. für *tšemtše* ist 'Mulde'.

tšanák, tšenik m. 'Schüssel'. *tšanákɔ* m. 'Batterie am Feuerschloss'. Aus tü. *tšanak* 'Schüssel'; auch sc. rum. ngr.

tšante f. 'Ranzen' geg. Aus tü. *tšanta* dass.; auch bulg.

tšantša f. Pl. 'Possen'. *tšantšatuer* m. 'Schwätzer' Bla. Ro. Aus it. *ciancia ciancitore.*

tšaŕí 'spalte, zerreisse; pflüge'. || Vgl. gr. *σχάζω*. *tš-* = idg. *sk-* mit pal. *k* wie in *tšaľɛ* = *σκολιός*.

tšap m., *tšape* f. 'Schritt'. *tšapɔ* Adv. 'im Schritt' geg. *tšapɛl* 'gehe'. *tšapók* m. 'Schlüsselbein des Fusses'. *tšapɨ-ni* m. 'Zeltergang' geg. *tšapinɔi* 'im Laufe'. *tšapelói* 'spreize die Beine auseinander, zerreisse'. *pertšáp* 'kaue' geg. Weder tü. *tšapmak* 'laufen' noch it. *zampa ciampa* 'Pfote' sind vergleichbar. Ist *tšap* umgestellt aus *štap* und mit asl. *stąpiti* 'treten' zusammen zu stellen?

tšapár m. 'Band, Aderlassband'.

tšapará, scut. *tšapare* f. 'Messingbecken der türkischen Musik'. Aus tü. *tšalpara* 'Castagnetten'; bulg. *čamparі* rum. *ţampara.*

tšaprán-zi m. 'Besatz am Rockkragen'. Aus tü. *tšapraz* 'Schnüronbesatz am Uniformsrocke'; rum. *ceapraz* ngr. *τσαπράσι* 'plaque aux genoux pour parer les ballos'.

tšaprénk m. 'Mass zwischen Daumen und Zeigefinger' gr. Rhd. Neap.' *paracchio varacchio* dass.

tšarták m. 'Fussboden von Holz, bedeckter Gang,

Vorplatz'. *džardák* 'palco' Ro. Aus tü. *tšardak* 'Gerüst, Altan'; auch bulg. se. rum. ngr.

tšark m. 'Kreis, Schlinge; Zahnrad; Flintenschloss, Hahn an der Flinte'. Aus tü. *tšark* 'Radscheibe, Maschinenrad'; se. *čarak* 'Teil des Flintenschlosses'; ngr. τσάρκι τσάρκα 'ressort, roue'; epirot. τσάρκος 'kleiner Stall für junge Ziegen' Σύλλ. 14, 233, in Lovkas Σύλλ. 8, 391; rum. *cearcliŭ* 'radförmig' Şain. 27.

tšart 'verwüste' Bla. 'transgredisco' Budi. *tšartohem* 'rodo irro' Doz. aus Fjeri. *tšárteja* f. 'Verderben' Mitk. *tšartes* m. 'Scharfrichter'.

tšartšáf, cal. *tsartsíf* m. 'Leintuch'. Aus tü. *tšartšaf* 'Betttuch'; bulg. se. *čaršaf* rum. *cearşaf* ngr. τσαρτσάφι.

tšas m. 'Zeit'. *tšast tšas* Adv. 'sogleich'. *nde tšast, nd'até tšas, kété tšast* 'diesen Augenblick'. Aus bulg. se. *čas* = asl. *časŭ* 'Zeit, Augenblick'; auch rum.

tšaš m. 'Getreidehaufen' Pulj. Aus tü. *tšatš* 'tas de grains de blé sur l'aire'.

tšatí f. 'Dach'. Aus tü. *tšatı*; se. *čatija*.

tšatške f. 'Kaffeetasse; Vorderschädel'. Aus asl. bulg. se. slov. *čaša* 'Becher'; rum. *ceaşcă* 'Tasse'. Poln. *czuszka* ist auch 'Hirnschädel'. Man vergleicht lit. *kiáuszė* 'Hirnschädel'.

tšaudel'e pl. f. 'geröstete Brotschnitten' cal. Variboba. It. **cialdella* von *cialda*. Südit. *u* aus *l* vor Dentalen: Meyer-Lübke I 406. Vgl. *faudí*.

tšatíl' m. 'Kinnlade' Doz.

tščiule f. 'Krähe' cal. Abruzz. *ciáula ciávula* 'Krähe' neap. *ciáula ciáola* 'Elster' sic. *ciáula* 'Elster'; vgl. piem. *ciava ciaves cioja* 'Krähe, Dohle', in Toulon *chavo* 'Krähe' (u. a. bei Rolland II 124). Damit sind se. *čavka* klruss. *čovka* magy. *csóka* 'Dohle' asl. *čajka* 'Dohle' zu verbinden. Vgl. *tšafke*.

tšef, mətšéf, mšef, mšeh geg., *fšeh mfšeh* to. 'verberge, verheimliche'. *tšifem* 'verstecke mich'. *fšehtrák* m. 'Heuchler'. *tšéfte, tšefas* geg. 'heimlich'. *mətšefšine* f. 'Geheimnis, Sakrament' geg. *tšefke* f. 'Deckblätter des Maiskolbens'.

tšekán m. 'Hammer'. *tšekitš* m. dass. Dan. Aus tü.

tšekan und *tšekitš* 'Hammer'. Mi. Tü. El. I 38. Asl. *čekanъ* bulg. *čukan* se. *čakanac* (slov. *čekan* 'Hauzahn') rum. *ciocan* ngr. τσουκάνι 'Hammer'; se. *čekić čekić*.

tšekít f. 'leichte Schnappwage' geg. Aus tü. *tšeki* 'Art Wage'.

tšelsomín m. 'Jasmin' Ro. Aus it. *gelsomino*.

tšelengε f. 'Fahne' Ro. Die Bedeutung ist unrichtig. Aus tü. *tšelenk* 'militärische Auszeichnung in Gestalt einer Foder'; se. *čelenka* 'Schmuckfeder von Silber'.

tšel' 'öffne; mache glänzend, scharf; stecke Feuer an'. *tšil'* 'öffne' scut. *tšel'ε*, scut. *tšil'ts* m. 'Schlüssel'. *tšel'* 'zugänglich, Mann von Welt'. *tšél'urε* 'scharf (von Augen)'. *tšél'εtε* 'aufgeweckt, munter'. *mετšél'*, *mšel'*, *mbertšél'* geg. verschliesse'.

tšel'ík m. 'Stahl' geg. Aus tü. *tšelik* dass.; se. *čelik* rum. *cilic* ngr. τσελίκι.

tšembér, *tšimbér* m. 'Schleier' to. griech. Aus tü. *tšember* vulg. für *tšenber* dass.; ngr. τσαμπέρι 'Frauenturban'.

tšémete 'es kommt zu Tage' Hahn geg.

tšemtšé f. 'Glasscherben' Doz. Wohl tü.

tšenakul m. 'Speiseziimmer' Ro. Aus it. *cenacolo*.

tšep, in Fjeri *tsep* m. 'Winkel'.

tšerde, *tšerdε* f. 'Vogelnest'. Alte Entlehnung aus slav. **čerda* = asl. *črěda*? Aber dies bedeutet nur 'Wechsel, Reihe, Herde'.

tšérε f. 'Miene, Gesichtsausdruck' cal. Aus it. *ciera*. Über das Wort vgl. Ascoli, Arch. IV 119 ff.

tšerekε f. 'Viertel'. *tšekérdék* m. 'halbes Viertel' Hahn. Aus tü. *tšejrek* vulg. für *tšarjek* 'Viertel'; auch se. bulg.

tšerép m. 'irdene Schüssel'. Aus asl. *črěpъ* slov. *črép* bulg. *čerъp* se. *crijep* 'Scherbe'; rum. *cerep* 'Hirnschale' mac. *ʒiriap* Kav. 'Ofen' magy. *cserép* 'Scherbe'.

tšerfós m. 'Kampher' Ro. Jedenfalls ein Missverständnis Rossis. Gemeint wird ven. *cerfogio* 'Kerbel' sein.

tšertšive f. 'Rahmen' geg. Aus tü. *tšertšive* 'Rahmen'; auch bulg. se. rum.; ngr. τσερτσιβές 'Vorsetzfenster'

tšesta 'arpa' Ro. It. *cesta* 'Korb'? Vgl. *tšutul*.

tšets f. 'Verwandtschaft'; geg. 'Handschlag beim Wett-

hat *me n-bom trup* 'sich berauschen', eig. 'wie ein Klotz (oder Todter) worden'.

trupí f. 'Sturm' cal. Neap. *trobbeja* 'Unwetter'.

trutš 'dicht angefüllt' Ro. *trotše* 'zusammen' Adv. Ro. Vgl. *trokón*?

trũɟitt f. 'September' gr. in Poros. Rhd. Aus ngr. τρυγητής dass.

trũp, strũp, geg. *zdrũp*, sic. *zdrip* 'steige herab'.

tsuf m. 'Schergo' Bla. = se. slov. *caf* poln. *caff*; aus it. *zaffo* dass.

tsakís 'quäle, plage' Mitk. Ngr. τσακίζω 'zerbreche'. Dies stammt aus tü. *šakmak* 'battre le briquet, enfoncer en frappant'.

tsal'ík, tšal'ík m. 'Schlauch'.

tsambúr m. 'Traube mit wenigen Beeren'. Zu ngr. τσάμπα τσαμπί ταμπουρον 'Weintraube'. Es ist wohl it. *zampa* 'Pfote', vgl. *gambale* 'Stengel'.

tsampane f. 'Mücke' cal. Frasc. Ma. 23, 24. Zu cal. *zampajjúne zampalén* reg. *zzampagghiúni* sic. *sampagghiúni ẓappagghiuni* 'Mücke', nach Avolio zu cat. *saballó ceballon* afrz. *sapagion*.

tsandzanís 'führe in Versuchung' cal. Frasc. Ma. 4, 1.

tsangade f. 'unfruchtbar' Hahn. Zu it. *zanco* 'link'? eig. 'verstümmelt'.

tsángana pl. 'Art Musikinstrumente, Trompeten' cal. Rada. Zu it. *zanca* 'Bein' (vgl. *tibia*).

tsarbe f. 'Lumpen, Fetzen'. *tsárbure* 'zerlumpt'. *tsrul'e* pl. 'Lappen' Jarn. Letzteres verbindet Mi. Rum. Lautl. 5, 7. EW. 35. mit bulg. *crъvul* 'Gamasche' ngr. τσερβούλια zakon. *tšerenle* 'Schuh': die Bedeutung erlaubt das kaum.

tsãre f. 'Hexe' cal. Sant. Zu asl. *čarъ čarn* 'Zauber' se. *čarati* 'zaubern, hexen' usw.

tsareke f. 'Korb' Schirò Raps. 314.

tsarixe pl. 'Bauernschuhe' griech. cal. Aus ngr. τσαρούχια, älter τσαρυχία (Vyz. 574), und dies aus tü. *šarık*. Mac. *ʒărući*.

tsarine f. 'Art Steuer' Bla. Aus se. *carina* 'Zollgebühr, Mauth' von *car* 'Kaiser'.

tséfɛ̌'ɛ f. 'Splitter (von Glas)' Sami. Ngr. *τσέφλι* 'Schale, Rinde' *στρειδότσεφλον* (pont. *ὀστρειδότσεπλον* Σύλλ. 14, 285) 'Muschelschale'. Dafür auch *τσόφλιον*, also = (*ἐ*)*ξώφλιον* 'äussere Schale'. Epirot. *τσοχάλο σούχαλο* Σύλλ. 14, 247. Mi. Tü. El. Nachtr. II 94 kennt ein tü. *tšefle* 'Schuppe'.

tsehɛ, sehɛ f. 'Schacht, Bergwerk' Ro. = slov. se. *ceh* 'Zunft', čech. *ceh cela*, aus deutschem *Zeche*, das u. a. Gewerkgesellschaft im Bergbau sowie das ihr verliehene Feld mit den Grubengebäuden bezeichnet. Im Bulg. sind auch andre Ausdrücke für den Bergbau deutsch, z. B. *šlaknó* 'Schlacke' *štmani* 'Hüttenmann'. Jagić, Archiv X 316 nach Jireček.

tsekɛ geg. 'seicht'. It. *secco* 'trocken'.

tsɛ̌'ine f. 'Pistole' Mitk.

tsen m. 'Zeichen, Gebrechen'. *tsenörɛ* 'Beschimpfungen' Rada bei Pap. 667. Aus it. *cenno* 'Zeichen'; neap. *zinno*.

tsergɛ f. 'bunte Wolldecke; Zelt aus Decken'; nach Hahn 'Spinngewebe'; geg. 'Lumpen'. *tšergɛ* f. 'Wolldecke' Ro. Aus tü. *tšergɛ* 'leichtes Zelt'; se. *čerga* 'Zigeunerzelt', bulg. *čerga* 'grobe Decke' rum. *cergă* 'Decke'. Die Form mit *ts*- ist durch Griechen vermittelt.

tsermɛ f. 'Gicht' geg. Hahn.

tserlo f. 'Amsel' geg. Wird für **tsernlo* stehen und zu se. *crn* 'schwarz' gehören: vgl. bulg. *črъno drozde* slov. *černi drozeg* russ. *černij drozdъ* 'Amsel'. Zur Bildung vgl. se. *crnilo* 'Schwärze'.

tsetserís 'zwitschere'. Eine Bildung wie deutsch *zitschern zwitschern* ahd. *zwizirôn*. Ngr. *τσιτσιρίζω* 'einen scharfen Ton von sich geben'.

tsigarís 'schmelze mit Butter' geg. Hahn. Ngr. *τσιγαρίζω* 'backe braun'.

tsil'imí, tšil'imí m. 'junger Knabe'.

tsil'one, ndzil'one f. 'Frauenrock, aus Seide mit Gold gestickt' cal. sic.

tsimbís 'zwicke'. *tsimp-bi* 'das Zwicken'. *tsimbɛ* f. 'Schnabel'. *tsimbiɟ-di* m. 'Feuerzange'. *tsimbidɛ* f. 'Dachsparren'. Aus ngr. *τσιμπῶ* 'zwicke' *τσιμπίδι* 'Feuerzange' *τσιμπίδα* 'Zange', und dies aus tü. *tšimbiš* 'Zange' *tšimdiklemek* 'kneipen'. Mac. *ſimbida*.

tsindzifo Kav., *dzindzifi* gr. Rhd., *dzindzúfia* pl. Heldr., *tsindžifi* Doz. f. 'Brustbeere'. Aus ngr. *τσίντσιφον*; mac. *τζιντζίφα* Kav. Spätgr. *ζίζυφον*. Über die rom. Formen s. Flechia, Arch. III 172 f. Die dort nicht verzeichnete cal. Form **jujjola* (vgl. neap. *jojela*) lautet alb. cal. *újulə* Rada Po. I 70.

tsindzir, gr. *dzindzár* Kul., *tsindzer* Doz. und cal. m. 'Grille'. *dzindzeris* 'zirpe' Kul. Ngr. *τσίντσιρας*; rum. *ţînţăr*; it. *zenzara zanzara*. Vgl. Diez I 450. Dazu auch mac. *dzundzumaru* 'Käfer' Dan.

tsingel m. geg. 'dünnes Holz zum 'Floh' spielen' Hahn. Ngr. *τσιγκέλιον* 'Haken' aus tü. *tšengel* dass., das selbst als *tšengél*, geg. *tšengel* 'eiserner Haken, Anker' im Alb. vorliegt; auch bulg. se. rum. Zu tü. *tšenk* 'Haken' gehört ferner *tsinkue*, *tsinkere*, *tsikme* f., *tsinkə* m. 'Eis, Reif', *tsingris* 'plage, necke; schüre das Feuer'. *tsingerdis* 'steche, kitzle' cal. (*tsiris* 'kratze, necke, reize' Hahn irrtümlich): zunächst aus ngr. *τσιγκρίζω* 'reize, steche' *τσιγκί* 'Stachel'. *tsine* f. 'Frost' Cam. ist unklar (se. *čiča* 'grimmige 'Kälte'?). Epirot. *τσίγκρωσε* 'es ist kalt geworden' Σύλλ. 14, 247.

tsinguł m. 'kleine süsse Feigenart' Hahn.

tsinora f. pl. 'Augenwimpern und Augenlider'. Ngr. *τσίνορον* 'Augenwimper'; Legr. 'bord des paupières'.

tsipe, *dzipe* f. 'feine Haut der Eier, stehender Flüssigkeiten, der Zwiebeln; Bast'. Ngr. *τσίπα* 'Haut auf der Milch, Häutchen des Eis'; rum. *ţîpă* 'Netz (anatom.)'; bulg. *cipa* 'Haut'; zig. *cipa* 'Haut' Mi. Zig. VII 27 (ung. böhm. deutsch poln.). Aus se. *čip* 'fein'? vgl. se. *čipka* 'Spitzen' = ngr. *τσίπκα*. Dazu *tsipure* f. 'Weintrebern' (die leere Haut der Weintrauben) = ngr. *τσίπουρον* dass., bulg.-zig. *džipuri* Colocci 417.

tsirimoní f. 'Gebrauch, Ceremonie'. Aus ngr. *τσερεμονία* = it. *cerimonia*; se. *ceremonija*.

tsirivi f. 'Kreis, Umkreis' Mitk.

tsirk m. 'Rücken eines Messers' gr. Rhd.

tsitós 'stopfe voll'. Ngr. *τσιτώνω* 'die Löcher einer Mauer mit Kalk ausfüllen' Som.; epirot. 'fülle', *τσίτας*

'Schuhnägel' (die sehr eng stehen). Tü. *tšit* ist 'Gehege, geflochtenes Gitter'; davon ngr. τσίτα sc. *čitma* 'Art Spitze'.

tsjunis 'zwitschere'. Lautnachahmend.

tsmak tsmagu 'hölzerner Nagel, Pflock; Blumenkelch'.

tsof 'krepiere'. *tsófets* 'krepiert' Bla. *spovis*, *spacis*, *posovis* 'krepiere' cal. sic. Aus ngr. ψοφῶ dass.

tsohe, auch sic., cal. *tsoge*, geg. *tsoho* f. 'Wolltuch'. Aus ngr. τσόχα 'wollenes Zeug', und dies aus tü. *tšoha* 'Tuch'; se. bulg. slov. *čoha* magy. *csuha*; rum. *ţohă* Hasdeu Cuv. I 306.

tsope f. 'Stück, Brocken, Stumpf'. *tsopetóń*, *tsopezóń* 'zerbröckele'. Aus tü. *tšop* 'Holzstück, Holzsplitter'. Dazu *tsup* Ro. (*tsub*) 'ohne Schweif', f. 'kleine Pistole'?

tsoïobil, tsufubij m. pl. 'kleine Knaben' cal. Sant.: Schirò Raps. 132. It. *ciaramella* 'Plaudertasche'.

tspodinem 'stolpere'. Setzt ein ngr. **ποδίζω* von *πούς* voraus, vgl. *ποδίστρα* 'Schlinge, Falle'.

tspoke m. 'Knallbüchse der Kinder' Hahn. Lautnachahmend. Slov. *pok* 'Knall', *pokavnica pokalica pokavka* 'Knallbüchse'.

tsulufe, *dzulufe* f., Ro. *džulūf* m. 'Haarlocke an den Schläfen; Bart der Ähren'. Aus tü. *zuluf* 'Haarlocke an den Schläfen'; bulg. *zolufi* se. *zulovi* rum. *zuluf* ngr. τσουλούφι, in Epirus τσιλούφι Σύλλ. 14, 235.

tsulé f. 'Sack voll Getroide' gr. Rhd. *tsulɛ* 'Bündel' Bla. Magy. *czula* 'Bündel'; slov. *cula* dass.

tsunk tsungu m. 'Stamm, Stumpf'; nach Mitk. 'alter trockner Kot'. It. *ciocco* 'verstümmelt'; rum. *ciung* dass., m. 'Stumpf'; magy. *csonk* 'Stamm'. Vgl. über diese Sippe Schuchardt im Magyar nyelvőr 1889, S. 481 ff.

tsuppārin 'breche aus (von der Hungersnot)' cal. Spezz. Alb. Aus cal. *scoppare* 'arrivare, sopraggiungere'. Scerbo 134.

tsurtil m. 'Haarflechte' cal. Sant. Cal. *zirri* 'Haarbüschel' = it. *cerro* 'Troddel' aus lat. *cirrus*.

tsurme f. 'Haufen' griech. Aus ngr. τσούρμα dass. = it. *ciurma*, *stjurm* bei Ro. 'fragore, strepito grande'.

tnuĩ-ufíkə 'versenge' gr. Kul. Ngr. τσουμπρλίζω havir, rissoler'.

tnutsə f. 'junges Mädchen bis zu zwölf Jahren' geg. Slov. *cuca* 'weibliche Scham'; magy. *czucza* 'Geliebte'.

tnutskə f. 'Hündin' Ro. Se. *cucak* 'Hund'. Vgl. ***kutš***.

tnũs *tsũt* 'reize, necke' geg. Hahn. Krist.

tšadrə, tšadərə, cal. *šatore* f. 'Zelt, Schirm'. Aus tü. *tšadır* 'Zelt'; bulg. *čadъr šatъr šator*, se. *čador šator*, rum. *ţutră*, ngr. τσαντίρι usw.

tšaf 'Rauhreif' Doz. aus Argyrok. ***tšafə*** f. 'vorübergehende Kälte' gr. Rhd. *dzaftə* 'kalter Wind' sic. Fiam. Arb. II 1.

tšafkə f. 'Möwe' geg. Hahn. Se. *čavka* 'Dohle'; auch rum. *ceucă cĭocă cĭaucă* ist 'Dohle' Marianu II 26.

tšajə f. 'Russ' scut. Aus se. *čadja* 'Russ', zu asl. *čadъ* 'Rauch'.

tšaime f. 'Reiher' Doz. Schwerlich aus asl. se. slov. *čaplja* 'Reiher' (*tšaml'e tšamje tšaime*).

tšaĩr m., *tšaire* f. 'Wiese, Weide'. Aus tü. *tšajır* 'Wiese'; bulg. *čair* se. *čajir* rum. *ceair*.

tšak bei der Negation, z. B. *z bəri dot as tšak*, ursprünglich wohl einen Laut nachahmend. Anders Mi. Tü. El. Nachtr. II 92.

tšakál m. 'Schakal'. Aus tü. *tšakal*; auch se. ngr. rum.

tšakmák m. 'Feuerzeug'; in Berat 'Münze von ½ Piaster'. Aus tü. *tšakmak* 'Feuerstein'; auch bulg. se. ngr.

tšakə f. 'Spinne' Mitk.

tšalapatís : *tšayapatís* 'verleumde' *tšayapatí* f. 'schlechter Gedanke' sic. Piana Ma. 5, 44. 15, 19. Ngr. τσαλαπατῶ 'trete mit Füssen', zusammengesetzt aus tü. ***tšalu*** Adv. 'en frappant' von *tšalmak* 'schlagen' und *πατῶ*.

1) ***tšalatə, tšilatə*** f. 'Helm' Ro. Aus it. *celata*, vgl. span. *celada* frz. *salade*; slov. *čelada*; mgr. τσαλάδα ngr. τσελάδα (lat. *caelata*).

2) ***tšalatə*** f. 'Scharte' *tšalatón* 'mache schartig' geg. Hahn.

tšalém, tšalem m. 'Turban'. Aus tü. *tšalma*; auch bulg. se. rum.

tšalestís 'bemühe mich'. *tšalestí* f. 'Bestrebung'. Aus

tü. *tšalɛšmak* 'arbeiten, sich anstrengen'; bulg. *čalaštisuram* mac. *celahtisi* Boj. Aus *tšalmak* stammt *tšaltis* 'verschaffe' *tšaltăr* 'emsig' scut.

tšaľɛ, tšaľók, tšaľamán 'lahm'; bei Jungg *tšal. tšaľóń, tšaľonem* 'hinke'. Vgl. gr. *σκολιός* 'krumm'. *tš-* = idg. *sk-* mit palatalem *k*.

tšaľíjt f. 'Schlagwerk der Uhr; Musikbande' Ro. Aus tü. *tšalgɨ* 'Musikinstrument, Musik'.

tšam m. 'Fichte; Harz'. Aus tü. *tšam* 'Fichte, Tanne'; auch bulg. sc. rum.

tšamtše f. 'kleiner Wasserschlauch' Hahn. Wahrscheinlich tü., *tšamtša* vulg. für *tšemtše* ist 'Mulde'.

tšanák, tšenák m. 'Schüssel'. *tšanákɔ* m. 'Batterie am Feuerschloss'. Aus tü. *tšanak* 'Schüssel'; auch sc. rum. ngr.

tšante f. 'Ranzen' geg. Aus tü. *tšanta* dass.; auch bulg.

tšantša f. Pl. 'Possen'. *tšantšatuer* m. 'Schwätzer' Bla. Ro. Aus it. *ciancia ciancitore.*

tšaŕi 'spalte, zerreisse; pflüge'. || Vgl. gr. *σχάζω*. *tš-* = idg. *sk-* mit pal. *k* wie in *tšaľɛ* = *σκολιός*.

tšap m., *tšapɛ* f. 'Schritt'. *tšapɔ* Adv. 'im Schritt' geg. *tšapɛ́l* 'gehe'. *tšapók* m. 'Schlüsselbein des Fusses'. *tšapi-ni* m. 'Zeltergang' geg. *tšapúnɔi* 'im Laufe'. *tšapɛlói* 'spreize die Beine auseinander, zerreisse'. *pertšáp* 'kaue' geg. Weder tü. *tšapmak* 'laufen' noch it. *zampa ciampa* 'Pfote' sind vergleichbar. Ist *tšap* umgestellt aus *štap* und mit asl. *stąpiti* 'treten' zusammen zu stellen?

tšapár m. 'Band, Aderlassband'.

tšapará, scut. *tšapare* f. 'Messingbecken der türkischen Musik'. Aus tü. *tšalpara* 'Castagnetten'; bulg. *čamparі* rum. *țampara.*

tšaprán-zi m. 'Besatz am Rockkragen'. Aus tü. *tšapraz* 'Schnüronbesatz am Uniformsrocke'; rum. *ceapraz* ngr. *τσαπράσι* 'plaque aux genoux pour parer les ballos'.

tšaprénk m. 'Mass zwischen Daumen und Zeigefinger' gr. Rhd. Neap.' *paracchio varacchio* dass.

tšarɔ́k m. 'Fussboden von Holz, bedeckter Gang,

Vorplatz'. *dżardák* 'palco' Ro. Aus tü. *tšardak* 'Gerüst, Altan'; auch bulg. se. rum. ngr.

tšark m. 'Kreis, Schlinge; Zahnrad; Flintenschloss, Hahn an der Flinte'. Aus tü. *tšark* 'Radscheibe, Maschinenrad'; se. *čarak* 'Teil des Flintenschlosses'; ngr. *τσάρκι τσάρκα* 'ressort, roue'; epirot. *τσάρκο* 'kleiner Stall für junge Ziegen' Σύλλ. 14, 233, in Lovkas Σύλλ. 8, 391; rum. *ceareliŭ* 'radförmig' Şain. 27.

tšart 'verwüste' Bla. 'transgredisco' Budi. *tšartohem* 'rode irre' Doz. aus Fjeri. *tšárteje* f. 'Verderben' Mitk. *tšartes* m. 'Scharfrichter'.

tšartšáf, cal. *tsartsif* m. 'Leintuch'. Aus tü. *tšartšaf* 'Betttuch'; bulg. se. *čaršaf* rum. *cearşaf* ngr. *τσαρτσάφι*.

tšas m. 'Zeit'. *tšast tšas* Adv. 'sogleich'. *nde tšast, ndʼatë tšas, këtë tšast* 'diesen Augenblick'. Aus bulg. se. *čas* = asl. *časŭ* 'Zeit, Augenblick'; auch rum.

tšaš m. 'Getreidehaufen' Pulj. Aus tü. *tšatš* 'tas de grains de blé sur l'aire'.

tšatí f. 'Dach'. Aus tü. *tšatɨ*; se. *čatija*.

tšatške f. 'Kaffeetasse; Vorderschädel'. Aus asl. bulg. se. slov. *čaša* 'Becher'; rum. *ceaşcă* 'Tasse'. Poln. *czaszka* ist auch 'Hirnschädel'. Man vergleicht lit. *kiáuszė* 'Hirnschädel'.

tšaudeʼe pl. f. 'geröstete Brotschnitten' cal. Variboba. It. **cialdella* von *cialda*. Südit. *u* aus *l* vor Dentalen: Meyer-Lübke I 406. Vgl. *faudí*.

tšavíl m. 'Kinnlade' Doz.

tšivule f. 'Krähe' cal. Abruzz. *ciáula ciávula* 'Krähe' neap. *ciáula ciáola* 'Elster' sic. *ciáula* 'Elster'; vgl. piem. *ciava ciaves cioja* 'Krähe, Dohle', in Toulon *chavo* 'Krähe' (u. a. bei Rolland II 124). Damit sind se. *čavka* klruss. *čovka* magy. *csóka* 'Dohle' asl. *čajka* 'Dohle' zu verbinden. Vgl. *tšafke*.

tšef, mɛtšéf, mšef, mšeh geg., *fšeh mfšeh* to. 'verberge, verheimliche'. *tšifem* 'verstecke mich'. *fšehrák* m. 'Heuchler'. *tšéfɛte, tšefas* geg. 'heimlich'. *mɛtšefšine* f. 'Geheimnis, Sakrament' geg. *tšefke* f. 'Deckblätter des Maiskolbens'.

tšekán m. 'Hammer'. *tšekitš* m. dass. Dan. Aus tü.

tšekan und *tšekitš* 'Hammer'. Mi. Tü. El. I 38. Asl. *čekanъ* bulg. *čukan* se. *čakanac* (slov. *čekan* 'Hauzahn') rum. *ciocan* ngr. τσουκάνι 'Hammer'; se. *čekić čekić*.

tšelét f. 'leichte Schnappwage' geg. Aus tü. *tšeki* 'Art Wage'.

tšelsomín m. 'Jasmin' Ro. Aus it. *gelsomino*.

tšelenge f. 'Fahne' Ro. Die Bedeutung ist unrichtig. Aus tü. *tšelenk* 'militärische Auszeichnung in Gestalt einer Foder'; se. *čelenka* 'Schmuckfeder von Silber'.

tšel' 'öffne; mache glänzend, scharf; stecke Feuer an'. *tšil'* 'öffne' scut. *tšel'es*, scut. *tšil'ts* m. 'Schlüssel'. *tšel'* 'zugänglich, Mann von Welt'. *tšél'urs* 'scharf (von Augen)'. *tšél'es* 'aufgeweckt, munter'. *metšél'*, *mšel'*, *mbertšél'* geg. verschliesse'.

tšel'ík m. 'Stahl' geg. Aus tü. *tšelik* dass.; se. *čelik* rum. *cilic* ngr. τσελίκι.

tšembér, *tšimbér* m. 'Schleier' to. griech. Aus tü. *tšember* vulg. für *tšenber* dass.; ngr. τσεμπέρι 'Frauenturban'.

tšémete 'es kommt zu Tage' Hahn geg.

tšemtšé f. 'Glasscherben' Doz. Wohl tü.

tšenakúl m. 'Speisezimmer' Ro. Aus it. *cenacolo*.

tšep, in Fjeri *tsep* m. 'Winkel'.

tšerde, *tšerde* f. 'Vogelnest'. Alte Entlehnung aus slav. **čerda* = asl. *črěda*? Aber dies bedeutet nur 'Wechsel, Reihe, Herde'.

tšére f. 'Miene, Gesichtsausdruck' cal. Aus it. *ciera*. Über das Wort vgl. Ascoli, Arch. IV 119 ff.

tšerekle f. 'Viertel'. *tšekérdék* m. 'halbes Viertel' Hahn. Aus tü. *tšejrek* vulg. für *tšarjek* 'Viertel'; auch se. bulg.

tšerép m. 'irdene Schüssel'. Aus asl. *črěpъ* slov. *črép* bulg. *čerъp* se. *crijep* 'Scherbe'; rum. *cerep* 'Hirnschale' mac. *ʒiriap* Kav. 'Ofen' magy. *cserép* 'Scherbe'.

tšerfós m. 'Kampher' Ro. Jedenfalls ein Missverständnis Rossis. Gemeint wird ven. *cerfogio* 'Kerbel' sein.

tšertšive f. 'Rahmen' geg. Aus tü. *tšertšive* 'Rahmen'; auch bulg. se. rum.; ngr. τσερτσιβές 'Vorsetzfenster'

tšesta 'arpa' Ro. It. *cesta* 'Korb'? Vgl. *tšutul*.

tšeta f. 'Verwandtschaft'; geg. 'Handschlag beim Wett-

rennen'. Aus asl. se. *četa* 'Truppe'; rum. *ceată*; tü. *šete* 'Raubzug'; magy. *csata* 'Hinterhalt, Schlacht'; epirot. τσέτα 'Haufe' Σύλλ. 14, 234.

tšetíl'e f. 'Kerbholz'. Aus tü *četele* Kerbholz'; ngr. τσέτουλα τσέτολα Jann.

tšeléne f. 'Stössel des Butterfasses' Mitk.

tšení, tšiní f. 'Porzellanteller' geg. Aus tü. *tšini* 'Porzellan'; se. *činija* 'Schüssel'.

tšerpetóń vom Laute des Sperlings gr. Kul. Lautnachahmend. Vgl. *zirpen* vom Sperling, Wackernagel Voc. var. anim. 58.

tšíft m. 'Paar'. *tšiflik, tšiflík* m. 'Landgut, Weiler'. Aus tü. *tšift, tšiftlik* dass., auch bulg. se. rum.

tšifút m. 'Jude'. *tšifutsríšt* 'jüdisch'. Aus tü. *šifut* 'Jude'; auch bulg. se. rum.

tšík 'komm heraus!' in einem Liede bei Hahn Texte 59. Imp. von tü. *tšekmak* 'herauskommen'. Se. *čik* dass.

tšíke f. 'Funke; ein bischen'. *tšíkze* 'ein wenig'. *tsika ʒe'a* cal. 'in kleine Stückchen' Arch. trad. pop. IV 556. Aus it. *cica* 'Brosame, Bissen, ein bischen'. Auch *tšíka* 'ragazza' Ro. ist damit identisch. In Tirana bedeutet *tšíka* 'Dachtraufe'.

tšíkrík to., *tšekérk* geg. m. 'Haspel, Weife'. Aus tü. *tšekrek* 'Spinnrad, Haspel'; bulg. *čekrk* se. *čekrk* ngr. τσαμπόν. Die to. Form stammt aus dem Griech., die geg. aus dem Serb.

tšíl'e f. 'Strang, Faden' geg. Aus tü. *tšile* 'Strähne, Gebinde'.

tšímbúk m. 'Tabakspfeife' griech. Rhd. *tšubúk* dass. Aus tü. *tšubuk tšibuk*; auch bulg. se. rum. ngr. (τσαμπούκα).

tšínár m. 'Platane' geg. Aus tü. *tšinar* dass., auch bulg.

tšíngar (*tšinkár*) 'heuchlerisch, treulos' gr. Rhd. Könnte it. *zingaro* 'Zigeuner' sein (wie tü. *tšingiane* für 'schamlos' und 'geizig' und se. *ciganisati* für 'knickern' gebraucht wird), wenn die it. Form in Griechenland für ἀτσίγγανος nachweisbar wäre.

tšíntšíne'e pl. 'kleine Glöckchen' cal. Fiam. Arb. II 9. Lautmalend.

tšíp m. 'Stamm, Stumpf' cal. Rada. Sic. *cippu* = it. *ceppo*.

tĭtrák m. 'ausgelernter Lehrling'. Aus tü. *tširak* 'Lehrling'; bulg. se. rum. *čirak*, ngr. τσουράκης 'cliens' Pass.

tĭtrĭp (Accent?) 'silberne Tressen am weiblichen Wams' in Syrmien Ungr. Mag. II 83. Tü. *tširp* ist 'Schnur des Zimmermanns' = rum. *ciriplĕ* Şain. 33.

tĭtste f. 'Korb' cal. Rada. Aus it. *cesta* sic. *cista*.

tĭtĭt Ruf zum Scheuchen der Katze. Mitk.

tĭtĭtnĕk m. 'Tänzer' Ro. Tü. *tšitšek* 'Blume', auch 'leichtfertige Person'.

tĭtvĭ f. 'Pflock, Nagel' geg. Aus tü. *tšivi* dass.; bulg. se. *čivija*.

tĭtzme f. 'Stiefel'. Aus tü. *tšizme* dass.: se. *čizma* rum. *cizmă*. Das Wort ist bis ins Bair. gewandert: Schmeller I 682.

tĭobán m. 'Hirt, Wlache'. Aus tü. *tšoban* 'Hirt'; auch bulg. se. rum., ngr. τσομπάνης.

tĭok m. 'Fussfessel'; in Bo. Erizzo 'Schnabel'. *tĭoka* f. 'Nasenstüber; Faustschlag; Faust'. *tĭokúa* 'klopfe an die Thür' Ro. *tĭokane* f. 'Thürklopfer'. *tĭokatɛs* m. 'Grünspecht' Ro. Zu it. *ciocco* 'Klotz, Stück Holz' afrz. *choque* 'Stamm', frz. *choc* span. *choque* 'Stoss' (s. Diez I 128). *tĭok* 'Fussfessel' ist eig. 'Fussblock'; *tĭok* 'Schnabel' = rum. *cioc* 'Schnabel'. Vgl. bulg. *čukam* 'hämmere, klopfe'. Auch *tĭungurís* 'schlage an einander' wird hieher gehören.

tĭókara, tĭókora f. pl. 'Holzschuhe'. Mgr. τσόκαρα 'calceus ligneus' DuC. aus it. *zóccolo* 'Holzschuh'; se. *cokula*.

tĭolák 'einarmig'. Aus tü. *tšolak* dass.; auch se. rum.

tĭomage f. 'Schäferstab'. Aus tü. *tšomak* 'Stock, Keule'; rum. *cĭomag*.

tĭoní, tĭuní 'schicke; bringe weg, führe weg; finde; rieche, wittere, spüre'. *tĭohem tĭuhem* 'werde geschickt; entferne mich, reise ab; stehe auf'. *pertĭuas* m. 'Führer'. Aus lat. *excitare*, für *ĕktoní ĭtoní*, vgl. *tĭmoní* für *ĭtmoní* aus *aestimare*.

tĭorbe f. 'Suppe' geg. Aus tü. *tšorba* dass.; auch bulg. se. rum.

tĭotiasur 'erstaunt' cal. Sant. Von cal. *ciuotu* 'stupido, minchione': *ciuotiáζω*.

tŝotile f. 'Stössel des Butterfasses' Mitk.

tŝotre, geg. *tŝútur ε* f. 'hölzerne Weinflasche'. Aus tü. *tŝotura* 'hölzerne Flasche'; bulg. *ćotra* sc. *ćutura* rum. *ciutură* ngr. τσούτρα in Paros.

tŝotŝobanuze f. 'Johannisbrotbaum und seine Frucht'. Aus tü. *keči bujuzu* dass. (eig. 'Ziegenhorn', vgl. österr. 'Bockshörndel').

tŝpurδik 'verderbe' (von Eiern) Mitk. Slov. *sperhneti sprhnoti* 'vermodern'; δ für *h*.

tŝudi, geg. auch *tŝudε* f. 'Wunder'. *tŝudit* 'mache staunen'. *tŝuditem* 'staune'. *tŝuditŝem* 'wunderbar'. Aus asl. sc. bulg. *čudo* 'Wunder', sc. *čuditi se* 'sich wundern'; rum. *ciudă* mac. *ciudă*, *se ciudisi*.

tŝuk Bo. Erizzo, *tŝok* Ro. m. 'Eule, Käuzchen'. Aus slov. *čuk* 'Ohreule' sc. *ćuk* 'Uhu'.

tŝukε f. to. griech. cal. 'Spitze eines Hügels'. *tŝungε* dass. in Spezzia Rhd. *sukε* 'Hügel' Bla. Ro. *tŝukε* geg. 'Geschlechtsglied eines Knaben'. Sc. *ćuka* 'spitziger Berg, Anhöhe'. Ngr. in Epirus τσούκα 'Hügel; Geschwulst im Gesicht' Σύλλ. XIV 234. *Tsuka* heisst eine Doppelbergspitze im nördlichen Korfu: Partsch Korfu S. 9. An it. *zucca* 'Kürbis' ist kaum zu denken. *tŝukε* 'penis' kann tü. *tŝük* 'penis' Bianchi I 629 sein.

tŝul m. 'Decke' geg. Aus tü. *tŝul* 'Decke'; auch bulg. sc. ngr. τσούλι.

tŝulák: *ne tŝulák*, *ne tŝuplák* 'ohne Sattel'. *tŝulakúj* 'entblösse' Ro. Aus tü. *tŝelak* 'nackt'; vgl. *tŝelak ata binmek* 'ohne Sattel reiten'.

tŝumbε f. 'Weintraube' Doz. Sc. *ćuma* 'Büschel, Häufchen'; magy. *csuma* 'Fruchtstiel'. Ngr. τσούμπα 'Federbusch der Vögel' ist sc. *ćuba* 'Schopf der Henne'.

tŝume f. 'Schöpfeimer' Hahn.

tŝun m. 'Knabe bis 14 Jahren, Geliebter' geg. *tsunε* f. 'Geschlechtsteil eines Knaben' gr. Rhd. In Durazzo ist *tŝul* = *tŝun*. Das letzte gehört zu it. *ciulla* 'Mädchen' (vgl. boves. *zoḍḍa* 'Mädchen'); *tŝuletek* 'einfältig' cal. Sant. zu sic. *ciolla* 'einfältiges Weib' span. *chula* 'einfältige oder liederl-

liche Weibsperson' it. *ciullo* com. *ciola* 'Einfaltspinsel'. Für letzteres auch it. *cionno*: vgl. alb. *tšun*; zur Bedeutung von *tsunɛ* vgl. com. *ciola* 'männliches Glied' *ciolá* 'beschlafen'. Wie die Begriffe 'penis' und 'Gimpel' zusammen hängen, zeigt auch it. *minchione*.

tšŭnk 'schwach' cal. Frasc. Aus cal. *ciuncu* 'lahm' = it. *cionco*. Vgl. *tsunk*.

tšŭupɛ, tšupe f. 'langes Kopfhaar; Mädchen'. *tšepé* f. 'langes Kopfhaar'. *tšufkɛ, džufkɛ* f. 'Quaste, Garnstrang, Maishaar'. Aus sc. *čupa* 'Haarbüschel, Weib mit ungekämmtem Haar', das auch sonst slav. ist. Ngr. *τσούπρα* 'Tochter (eig. Mädchen)' z. B. Passow 101, 7. 143, 8. 190, 8; epirot. *Σύλλ.* XIV 257; Pio 234; *τσουπρούλα* Arav. 229. *tšufkɛ* gehört wohl auch hieher und nicht zu it. *ciuffo*. *tsup* 'libero nel costume' Ro. erinnert an die Bedeutung von sc. *čupɑ*, vgl. *čupav* 'struppig'.

tšŭurapɛ f., geg. cal. *tšuraps* f., bei Jungg *tsuráp* m. 'Strumpf'. Aus tü. *tšorab* 'Strumpf'; bulg. *čorab* sc. *čorap* *čorapa*, rum. *ciorap*, ngr. *τσουράπι*.

tšŭurk tšurgu m. 'ungefasste Quelle' Hahn. Tü. *tšorak* 'Morast'?

tšŭurkɛ, tšufɛ f. 'Truthenne'. *tšurán* m. 'Truthahn' geg. Bei Ro. auch *tšukɛ tšukán*. Aus sc. *čura čurka čuran*. Vgl. rum. *curcă curcanŭ*, im Banat *ciurcă* (Marianu II 276); ngr. *κοῦρκα*; russ. *kuranъ* 'Truthahn'; lit. *kùrka* 'Truthenne' aus poln. *kurka* 'Henne'. Die Wörter sind von asl. *kurъ* 'Hahn' nicht zu trennen (trotz Mi. EW. 130).

tšŭuruktis 'verderbe'. *tšoroditem* 'werde verdorben'. Von tü. *tšürük* 'verfault, verdorben'; sc. *čuruk* rum. *ciuruc*.

tšŭuvt f. 'Hindernis, Verlegenheit' Hahn.

tšutšurís, tšutšurás 'ins Ohr flüstern'. *tšutšulore* f. 'geschwätzig (von Vögeln)' Schirò Raps. 302. Ngr. *τσουτσουρίζω* 'zischle, flüstre'; lat. it. *susurrare*.

tšutul f. 'Schädel' Rada Po. III 164. *tšútulɛs* f. 'Zither'. Rada I 82. Aus it. *ciottola* 'Trinknapf'.

tšŭumlék m. 'Kohlenbecken, Ofen'. Aus tü. *tšömlek* 'Topf'.

tšŭur m. 'grosse Mandoline mit zwölf Drahtsaiten' geg. Hahn.

tuclíń, tut tudi m. 'Halskette' Ro.

tudžâr m. 'Kaufmann' scut. Aus tü. *tüdždžar tüdžar* (ar. Plur. von *tadzir*) 'Kaufmann'. Rum. *tuşar.*

tufe f. 'belaubter Zweig, Strauss, dichtes Laubwerk, Menge, Haufe'; in Syrmien 'Quaste'. Aus lat. *tufa* 'Art Helmbusch' bei Vegetius. Rum. *tufă* 'Büschel, Gebüsch' mac. *tufă* 'Blumenstrauss'. Ngr. τοῦφα in Epirus 'dichter Bund Gras' Σύλλ. XIV 240 aus dem Alb.; mgr. τοῦφα 'apex cassidis' DuC. ist das lat. Wort. Dazu geg. *tufí-ni* 'einfältig, beschränkt', eig. 'zur Menge gehörig'.

tuge? τούγα 'la falda o caduta d'un abito ampio' Cam. II 149. Ich weiss nicht, ob dies *tuga* oder *tuya* (sic. für *tula*) ist.

tuk, tuke, tue, geg. *tü* Adv. beim unbestimmten Nom. des Part. fem., die Bedeutung 'während, indem, durch' hervorhebend. Cal. dafür *ture tuka*, sic. *kute* in Contessa Pap. 664. 672.

tule f. 'Backstein' geg. Aus tü. *tugla* 'Ziegel'; bulg. *tugla*, ngr. τοῦβλον, aus diesem mac. *tuvlă* 'Ziegel'. Dagegen ist *tuvle* f. 'thönerne Wasserröhre' lat. **tub(u)lum*, vgl. *tubulus* 'kleine Wasserröhre'; τούβουλον 'tubulus, sipho' DuC.

tuľ m. 'Fleischstück ohne Knochen, Wade; das Weiche des Brotes'. *tuľte* 'fleischig'. Vgl. gr. τύλος 'Wulst, wulstige Erhöhung, bes. vom Fleisch'. Man stellt dies zu einer Wz. *ta tü* 'schwellen'. *tuľe* f. 'Brotkrume' in Permet passt nicht recht dazu: ist es das slov. *tule* 'der beim Hecheln herabfallende Flachs' *tulje* 'Rupfen, Werg'?

tulge 'kahl' Kav.

tumane pl. 'Hosen'. Hahn Texte 132, 23. Mitk. Aus tü. *tuman* 'weite Hose'; ngr. τουμάνι.

tumáte m. 'Nudeln' cal. sic. *tumatše* 'Blätterteig' gr. Rhd. Sic. cal. *tuma* piem. *toma* prov. *tumo* 'frischer Käse' sic. *tumazzu* 'Käse'.

tumbák, geg. *tumák* m. 'Messing'. *tumbakte* 'von Messing'. Aus it. *tombacco*: se. *tumbak* tü. *tombak* usw. Man führt das Wort auf malayisch *tambăga* 'Kupfer' zurück. Matzenauer 348.

tumbáleze f. 'Wippe' gr. Ithd. Aus ngr. τραμπάλα 'Schaukel' von it. *traballare.*

tumbe, trumbe f. 'Bund, Garbe, Blumenstrauss' Vretos. *tube* f. 'Herde, Schar' Mitk. Ro. Aus lat. *tumba* 'Hügel, Haufe'. *trumbe* durch Einmischung von *trumu* = *turmu*. *ńe tumen χarom* 'ein Haufen Geld' sic. Pitrè 290 ist sic. *túmminu* lecc. *tummenu* cal. *tuminu* boves. *túmeno* 'Haufen, bes. Getreide'.

tunt Ao. *tunda* Pass. *tundem* 'schüttle, bewege'. *tundes* m. 'Butterfass'. *tundulón* 'stosse (v. Pferde). Aus lat. *tundo.*

tupl̨ tupl̨ini m. 'Platanenart' scut. Hahn. Von asl. *topolь* slov. *topol* bulg. se. *topola* 'Pappel'. Mit dem slav. Worte scheinen friaul. *talpón* 'Schwarzpappel' oberit. *topon* dass. (Mussafia Beitr. 115) zu verbinden'.

turfulón turfulón 'schnaube' vom Pferde Ro. Mitk. *turfulim* 'Schnauben'. Zu it. *tronfio* 'aufgeblasen, aufgebracht'? Man führt das it. Wort auf *trans-inflare* zurück.

turĭ m., geg. *turi turini* m. 'Rüssel'. Lat. **utrīnum* von *uter* 'Schlauch'? *u* ist dann Lautentwicklung. Oder von asl. *rъtъ* 'apex, rostrum, os', das im rum. *rît* 'Rüssel' bedeutet, mit Umstellung für *rutin-*? Aus dem Alb. stammt se. *turin* 'Schnauze' in Montenegro.

turĭnĭt m. 'Schafstall, Hürde' Ro. Mac. *turĭl̨e* Kav. *tureste* Dan. 'Hürde'. Slavisch: se. *tor* 'Hürde' slov. *torišče terišče* 'Stätte, Lagerplatz'; vgl. bulg. *tor* 'Kuhmist'; russ. *torъ* 'turba'; poln. *tor* 'betretner Weg'; bulg. *trъlo* se. *trlo* 'Hürde'; zu asl. *trěti* 'terere'. Grundbedeutung ist 'Boden, den das Vieh gedüngt hat'. Hieher gehört auch rum. *túriśe* 'Ausschuss von Gras und Heu', vgl. slov. *otre* 'Abfall des Flachses' se. *trice* 'Kleien, Exkremente'.

turjele, trujele, Ro. *trele* f. 'Bohrer, Schraube'. Aus lat. **terebellum* von *terebrum*, das **trellum* **trjele* ergab. It. *trivello* prov. *taravel* pic. *térelle* port. *travoela.*

turk m. 'Mohammedaner'. *turkepse* 'mache zum Türken'. *turkĭšt* 'türkisch'. *turkĭrí*, geg. *turkĭní* f. 'Türkentum'. *türk* geg. 'türkisch sprechender Kleinasiate'. *tur* 'Türke' Bla. Aus ngr. τοῦρκος (= it. *turco*), τουρκεύω; tü. *türk* 'Türke aus Asien'; se. *ture* (St. *turet-*) 'giovane turco' Budmani 20.

Vorplatz'. *džardák* 'palco' Ro. Aus tü. *tšardak* 'Gerüst, Altan'; auch bulg. se. rum. ngr.

tšark m. 'Kreis, Schlinge; Zahnrad; Flintenschloss, Hahn an der Flinte'. Aus tü. *tšark* 'Radscheibe, Maschinenrad'; se. *čarak* 'Teil des Flintenschlosses'; ngr. τσάρκα τσάρκα 'ressort, roue'; epirot. τσάρκο 'kleiner Stall für junge Ziegen' Σύλλ. 14, 233, in Levkas Σύλλ. 8, 391; rum. *cearcliŭ* 'radförmig' Şain. 27.

tšart 'verwüste' Bla. 'transgredisco' Budi. *tšartakem* 'rodo irre' Doz. aus Fjeri. *tšárteja* f. 'Verderben' Mitk. *tšartes* m. 'Scharfrichter'.

tšartšáf, cal. *tsartsíf* m. 'Leintuch'. Aus tü. *tšartšaf* 'Betttuch'; bulg. se. *čaršaf* rum. *cearşaf* ngr. τσαρτσάφι.

tšas m. 'Zeit'. *tšast tšas* Adv. 'sogleich'. *nde tšast, nd'até tšas, até tšast* 'diesen Augenblick'. Aus bulg. se. *čas* = asl. *časŭ* 'Zeit, Augenblick'; auch rum.

tšaš m. 'Getreidehaufen' Pulj. Aus tü. *tšatš* 'tas de grains de blé sur l'aire'.

tšatí f. 'Dach'. Aus tü. *tšatı*; se. *čatija*.

tšatške f. 'Kaffeetasse; Vorderschädel'. Aus asl. bulg. se. slov. *čaša* 'Becher'; rum. *ceaşcă* 'Tasse'. Poln. *czaszka* ist auch 'Hirnschädel'. Man vergleicht lit. *kiáuszė* 'Hirnschädel'.

tšaudel'e pl. f. 'geröstete Brotschnitten' cal. Variboba. It. **cialdella* von *cialda*. Südit. *u* aus *l* vor Dentalen: Meyer-Lübke I 406. Vgl. *faudí*.

tšatíl' m. 'Kinnlade' Doz.

tščiule f. 'Krähe' cal. Abruzz. *ciáula ciávula* 'Krähe' neap. *ciáula ciáola* 'Elster' sic. *ciáula* 'Elster'; vgl. piem. *ciava ciaves cioja* 'Krähe, Dohle', in Toulon *chavo* 'Krähe' (u. a. bei Rolland II 124). Damit sind se. *čavka* kruss. *čovka* magy. *csóka* 'Dohle' asl. *čajka* 'Dohle' zu verbinden. Vgl. *tšafke*.

tšef, metšéf, mšef, mšeh geg., *fšeh mfšeh* to. 'verberge, verheimliche'. *tšifem* 'verstecke mich'. *fšehtrák* m. 'Heuchler'. *tšéfete, tšefas* geg. 'heimlich'. *metšefšins* f. 'Geheimnis, Sakrament' geg. *tšefke* f. 'Deckblätter des Maiskolbens'.

tšekán m. 'Hammer'. *tšekitš* m. dass. Dan. Aus tü.

tšekan und *tšekitš* 'Hammer'. Mi. Tü. El. I 38. Asl. *čekanъ* bulg. *čukan* se. *čakanac* (slov. *čekan* 'Hauzahn') rum. *ciocan* ngr. τσοκάνι 'Hammer'; se. *čekić čekić*.

tšelkĭ f. 'leichte Schnappwage' geg. Aus tü. *tšeki* 'Art Wage'.

tšelsomín m. 'Jasmin' Ro. Aus it. *gelsomino*.

tšelengε f. 'Fahne' Ro. Die Bedeutung ist unrichtig. Aus tü. *tšelenk* 'militärische Auszeichnung in Gestalt einer Foder'; se. *čelenka* 'Schmuckfeder von Silber'.

tšel' 'öffne; mache glänzend, scharf; stecke Feuer an'. *tšil'* 'öffne' scut. *tšel'ε*, scut. *tšil'ts* m. 'Schlüssel'. *tšel'* 'zugänglich, Mann von Welt'. *tšél'urε* 'scharf (von Augen)'. *tšél'εts* 'aufgeweckt, munter'. *mεtšél'*, *mšel'*, *mbertšél'* geg. verschliesse'.

tšel'ík m. 'Stahl' geg. Aus tü. *tšelik* dass.; se. *čelik* rum. *cilic* ngr. τσελίκι.

tšembér, *tšimbér* m. 'Schleier' to. griech. Aus tü. *tšember* vulg. für *tšenber* dass.; ngr. τσεμπέρι 'Frauenturban'.

tšémets 'es kommt zu Tage' Hahn geg.

tšemtšé f. 'Glasscherben' Doz. Wohl tü.

tšenakul m. 'Speisezimmer' Ro. Aus it. *cenacolo*.

tšep, in Fjeri *tsep* m. 'Winkel'.

tšerde, *tšerdε* f. 'Vogelnest'. Alte Entlehnung aus slav. **čerda* = asl. *črêda*? Aber dies bedeutet nur 'Wechsel, Reihe, Herde'.

tšēre f. 'Miene, Gesichtsausdruck' cal. Aus it. *ciera*. Über das Wort vgl. Ascoli, Arch. IV 119 ff.

tšerekε f. 'Viertel'. *tšekerdék* m. 'halbes Viertel' Hahn. Aus tü. *tšejrek* vulg. für *tšarjek* 'Viertel'; auch se. bulg.

tšerép m. 'irdene Schüssel'. Aus asl. *črêpъ* slov. *črép* bulg. *čerъp* se. *crijep* 'Scherbe'; rum. *cerep* 'Hirnschale' mac. *ʒiriap* Kav. 'Ofen' magy. *cserép* 'Scherbe'.

tšerfós m. 'Kampher' Ro. Jedenfalls ein Missverständnis Rossis. Gemeint wird ven. *cerfogio* 'Kerbel' sein.

tšertšive f. 'Rahmen' geg. Aus tü. *tšertšive* 'Rahmen'; auch bulg. se. rum.; ngr. τσερτσιβές 'Vorsetzfenster'

tšesta 'arpa' Ro. It. *cesta* 'Korb'? Vgl. *tšutul*.

tšets f. 'Verwandtschaft'; geg. 'Handschlag beim Wett-

rennen'. Aus asl. se. *četa* 'Truppe'; rum. *ceată*; tü. *čete* 'Raubzug'; magy. *csata* 'Hinterhalt, Schlacht'; epirot. τσάτα 'Haufe' Σύλλ. 14, 234.

čečiľe f. 'Korbholz'. Aus tü *četele* Korbholz'; ngr. τσέτσουλα τσέτσολα Jann.

čečeas f. 'Stössel des Butterfasses' Mitk.

čenuf, činí f. 'Porzellanteller' geg. Aus tü. *čini* 'Porzellan'; se. *činija* 'Schüssel'.

čerpetóń vom Laute des Sperlings gr. Kul. Lautnachahmend. Vgl. *zirpen* vom Sperling, Wackernagel Voc. var. anim. 58.

čift m. 'Paar'. *čiflik, čiflik* m. 'Landgut, Weiler'. Aus tü. *čift, čiftlik* dass., auch bulg. se. rum.

čifut m. 'Jude'. *čifuterišt* 'jüdisch'. Aus tü. *čifut* 'Jude'; auch bulg. se. rum.

čik 'komm heraus!' in einem Liede bei Hahn Texte 59. Imp. von tü. *čekmak* 'herauskommen'. Se. *čik* dass.

čike f. 'Funke; ein bischen'. *čikeze* 'ein wenig'. *čika ďeľa* cal. 'in kleine Stückchen' Arch. trad. pop. IV 556. Aus it. *cica* 'Brosame, Bissen, ein bischen'. Auch *čika* 'ragazza' Ro. ist damit identisch. In Tirana bedeutet *čika* 'Dachtraufe'.

čikrik to., *čekérk* geg. m. 'Haspel, Weife'. Aus tü. *čekrek* 'Spinnrad, Haspel'; bulg. *čekrък* se. *čekrk* ngr. τσιχρίκι. Die to. Form stammt aus dem Griech., die geg. aus dem Serb.

čiľe f. 'Strang, Faden' geg. Aus tü. *čile* 'Strähne, Gebinde'.

čimbúk m. 'Tabakspfeife' griech. Rhd. *čubúk* dass. Aus tü. *čubuk čibuk*; auch bulg. se. rum. ngr. (τσιμπούκι).

činár m. 'Platane' geg. Aus tü. *činar* dass., auch bulg.

čingar (*činkár*) 'heuchlerisch, treulos' gr. Rhd. Könnte it. *zingaro* 'Zigeuner' sein (wie tü. *čingiane* für 'schamlos' und 'geizig' und se. *ciganisati* für 'knickern' gebraucht wird), wenn die it. Form in Griechenland für ἀτσίγγανος nachweisbar wäre.

čintčineľe pl. 'kleine Glöckchen' cal. Fiam. Arb. II 9. Lautmalend.

čip m. 'Stamm, Stumpf' cal. Rada. Sic. *cippu* = it. *ceppo*.

tĭtrák m. 'ausgelernter Lehrling'. Aus tü. *tširak* 'Lehrling'; bulg. se. rum. *čirak*, ngr. τσουράκης 'cliens' Pass.

tĭtrĭy (Accent?) 'silberne Tressen am weiblichen Wams' in Syrmien Ungr. Mag. II 83. Tü. *tširp* ist 'Schnur des Zimmermanns' = rum. *ciripĭ* Şain. 33.

tĭiste f. 'Korb' cal. Rada. Aus it. *cesta* sic. *cista*.

tĭit Ruf zum Scheuchen der Katze. Mitk.

tĭitnĭék m. 'Tänzer' Ro. Tü. *tšitšek* 'Blume', auch 'leichtfertige Person'.

tĭivĭ f. 'Pflock, Nagel' geg. Aus tü. *tšivi* dass.; bulg. se. *čivija*.

tĭizme f. 'Stiefel'. Aus tü. *tšizme* dass.: se. *čizma* rum. *cizmă*. Das Wort ist bis ins Bair. gewandert: Schmeller I 682.

tĭobán m. 'Hirt, Wlache'. Aus tü. *tšoban* 'Hirt'; auch bulg. se. rum., ngr. τσομπάνης.

tĭok m. 'Fussfessel'; in Bo. Erizzo 'Schnabel'. *tĭoke* f. 'Nasenstüber; Faustschlag; Faust'. *tĭokáis* 'klopfe an die Thür' Ro. *tĭokane* f. 'Thürklopfer'. *tĭokatĭs* m. 'Grünspecht' Ro. Zu it. *ciocco* 'Klotz, Stück Holz' afrz. *choque* 'Stamm', frz. *choc* span. *choque* 'Stoss' (s. Diez I 128). *tĭok* 'Fussfessel' ist eig. 'Fussblock'; *tĭok* 'Schnabel' = rum. *cioc* 'Schnabel'. Vgl. bulg. *ćukam* 'hämmere, klopfe'. Auch *tĭunguris* 'schlage an einander' wird hieher gehören.

tĭókara, tĭókora f. pl. 'Holzschuhe'. Mgr. τσόκαρα 'calceus ligneus' DuC. aus it. *zóccolo* 'Holzschuh'; se. *cokula*.

tĭolák 'einarmig'. Aus tü. *tšolak* dass.; auch se. rum.

tĭomage f. 'Schäferstab'. Aus tü. *tšomak* 'Stock, Keule'; rum. *ćiomag*.

tĭoń, tĭuań 'schicke; bringe weg, führe weg; finde; rieche, wittere, spüre'. *tĭohem tĭuhem* 'werde geschickt; entferne mich, reise ab; stehe auf'. *pertĭuas* m. 'Führer'. Aus lat. *excitare*, für *ĭktoń ĭtoń*, vgl. *tĭmoń* für *ĭtmoń* aus *aestimare*.

tĭorbe f. 'Suppe' geg. Aus tü. *tšorba* dass.; auch bulg. se. rum.

tĭotiasur 'erstaunt' cal. Sant. Von cal. *ciotu* 'stupido, minchione': *ciotiázu*.

tšotile f. 'Stössel des Butterfasses' Mitk.

tšotre, geg. ***tšúture*** f. 'hölzerne Weinflasche'. Aus tü. ***tšotura*** 'hölzerne Flasche'; bulg. *ćotra* sc. *ćutura* rum. *ciuturĭ* ngr. τσούτρα in Paros.

tšotšobanuze f. 'Johannisbrotbaum und seine Frucht'. Aus tü. ***Ketši bujuzu*** dass. (eig. 'Ziegenhorn', vgl. österr. 'Bockshörndel').

tšpurδik 'verderbe' (von Eiern) Mitk. Slov. *sperkneti sprknoti* 'vermodern'; *δ* für *k*.

tšudí, geg. auch *tšude* f. 'Wunder'. *tšudít* 'mache staunen'. *tšuditem* 'staune'. *tšuditšem* 'wunderbar'. Aus asl. sc. bulg. *čudo* 'Wunder', sc. *čuditi se* 'sich wundern'; rum. *ciudă* mac. *ciudĭ*, *se ciudisi*.

tšuk Bo. Erizzo, *tšok* Ro. m. 'Eule, Käuzchen'. Aus slov. *ćuk* 'Ohreule' sc. *ćuk* 'Uhu'.

tšuke f. to. griech. cal. 'Spitze eines Hügels'. *tšunge* dass. in Spezzia Rhd. *suke* 'Hügel' Bla. Ro. *tšuke* geg. 'Geschlechtsglied eines Knaben'. Sc. *ćuka* 'spitziger Berg, Anhöhe'. Ngr. in Epirus τσούχα 'Hügel; Geschwulst im Gesicht' Σύλλ. XIV 234. *Tsuka* heisst eine Doppelbergspitze im nördlichen Korfu: Partsch Korfu S. 9. An it. *zucca* 'Kürbis' ist kaum zu denken. *tšuke* 'penis' kann tü. *tšük* 'penis' Bianchi I 629 sein.

tšul m. 'Decke' geg. Aus tü. *tšul* 'Decke'; auch bulg. sc. ngr. τσούλι.

tšulák: *ne tšulák*, *ne tšuplák* 'ohne Sattel'. *tšulakúj* 'entblösse' Ro. Aus tü. *tšeblak* 'nackt'; vgl. *tšeblak ata bimek* 'ohne Sattel reiten'.

tšumbe f. 'Weintraube' Doz. Sc. *ćuma* 'Büschel, Häufchen'; magy. *csuma* 'Fruchtstiel'. Ngr. τσούμπα 'Federbusch der Vögel' ist sc. *ćuba* 'Schopf der Henne'.

tšume f. 'Schöpfeimer' Hahn.

tšun m. 'Knabe bis 14 Jahren, Geliebter' geg. *tsune* f. 'Geschlechtsteil eines Knaben' gr. Rhd. In Durazzo ist *tšul* = *tšun*. Das letzte gehört zu it. *ciulla* 'Mädchen' (vgl. boves. *zoḍḍa* 'Mädchen'); *tšuletek* 'einfältig' cal. Sant. zu sic. *ciolla* 'einfältiges Weib' span. *chula* 'einfältige oder liederl-

liche Weibsperson' it. *ciullo* com. *ciola* 'Einfaltspinsel'. Für letzteres auch it. *cionno*: vgl. alb. *tšun*; zur Bedeutung von *tsunɛ* vgl. com. *ciola* 'männliches Glied' *ciolá* 'beschlafen'. Wie die Begriffe 'penis' und 'Gimpel' zusammen hängen, zeigt auch it. *minchione*.

tšŭnk 'schwach' cal. Frasc. Aus cal. *ciuncu* 'lahm' = it. *cionco*. Vgl. *tsunk*.

tšŭupɛ, tšupe f. 'langes Kopfhaar; Mädchen'. *tšepé* f. 'langes Kopfhaar'. *tšufkɛ, džufkɛ* f. 'Quaste, Garnstrang, Maishaar'. Aus sc. *čupa* 'Haarbüschel, Weib mit ungekämmtem Haar', das auch sonst slav. ist. Ngr. τσούπρα 'Tochter (eig. Mädchen)' z. B. Passow 101, 7. 143, 8. 190, 8; epirot. Σύλλ. XIV 257; Pio 234; τσουπρούλα Arav. 229. *tšufkɛ* gehört wohl auch hieher und nicht zu it. *ciuffo*. *tsup* 'libero nel costume' Ro. erinnert an die Bedeutung von sc. *čupu*, vgl. *čupav* 'struppig'.

tšŭurape f., geg. cal. *tšŭarapɛ* f., bei Jungg *tšaráp* m. 'Strumpf'. Aus tü. *tšorab* 'Strumpf'; bulg. *čorab* sc. *čorap čorapa*, rum. *ciorap*, ngr. τσουράπι.

tšŭurk tšŭrgu m. 'ungefasste Quelle' Hahn. Tü. *tšorak* 'Morast'?

tšŭurkɛ, tšufɛ f. 'Truthenne'. *tšurán* m. 'Truthahn' geg. Bei Ro. auch *tšukɛ tšukán*. Aus sc. *čura čurka čuran*. Vgl. rum. *curcă curcanŭ*, im Banat *ciurcă* (Marianu II 276); ngr. κοῦρκα; russ. *kuranъ* 'Truthahn'; lit. *kùrka* 'Truthenne' aus poln. *kurka* 'Henne'. Die Wörter sind von asl. *kurъ* 'Hahn' nicht zu trennen (trotz Mi. EW. 130).

tšŭuruktis 'verdorbe'. *tšoroditem* 'worde verdorben'. Von tü. *tšürük* 'verfault, verdorben'; sc. *čuruk* rum. *ciuruc*.

tšŭŭuvɛ f. 'Hindernis, Verlegenheit' Hahn.

tšutšŭuris, tšutšurás 'ins Ohr flüstern'. *tšutšulore* f. 'geschwätzig (von Vögeln)' Schirò Raps. 302. Ngr. τσουτσουρίζω 'zischle, flüstre'; lat. it. *susurrare*.

tšŭutul f. 'Schädel' Rada Po. III 164. *tšutulɛ* f. 'Zither'. Rada I 82. Aus it. *ciottola* 'Trinknapf'.

tšŭumlék m. 'Kohlenbecken, Ofen'. Aus tü. *tšömlek* 'Topf'.

tšŭŭr m. 'grosse Mandoline mit zwölf Drahtsaiten' geg. Hahn.

tuclén, tut tudi m. 'Halskette' Ro.

tudžár m. 'Kaufmann' scut. Aus tü. *tüdždžar tüžar* (ar. Plur. von *tadzir*) 'Kaufmann'. Rum. *tuşar*.

tufe f. 'belaubter Zweig, Strauss, dichtes Laubwerk, Mengo, Haufe'; in Syrmien 'Quaste'. Aus lat. *tufa* 'Art Helmbusch' bei Vegetius. Rum. *tufă* 'Büschel, Gebüsch' mac. *tufă* 'Blumenstrauss'. Ngr. τοῦφα in Epirus 'dichter Bund Gras' Ξύλ. XIV 240 aus dem Alb.; mgr. τοῦφα 'apex cassidis' DuC. ist das lat. Wort. Dazu geg. *tufçi-ni* 'einfältig, beschränkt', eig. 'zur Mengo gehörig'.

tuge? τούγα 'la falda o caduta d'un abito ampio' Cam. II 149. Ich weiss nicht, ob dies *tuga* oder *tuya* (sic. für *tula*) ist.

tuk, tuke, tue, geg. *tü* Adv. beim unbestimmten Nom. des Part. fem., die Bedeutung 'während, indem, durch' hervorhebend. Cal. dafür *ture tuša*, sic. *kute* in Conteasa Pap. 664. 672.

tule f. 'Backstein' geg. Aus tü. *tugla* 'Ziegel'; bulg. *tugla*, ngr. τοῦβλον, aus diesem mac. *tuvlă* 'Ziegel'. Dagegen ist *tuvle* f. 'thönerne Wasserröhre' lat. **tub(u)lum*, vgl. *tubulus* 'kleine Wasserröhre'; τούβουλον 'tubulus, sipho' DuC.

tuľ m. 'Fleischstück ohne Knochen, Wade; das Weiche des Brotes'. *tuľtë* 'fleischig'. Vgl. gr. τύλος 'Wulst, wulstige Erhöhung, bes. vom Fleisch'. Man stellt dies zu einer Wz. *ta tü* 'schwellen'. *tuľe* f. 'Brotkrume' in Permet passt nicht recht dazu: ist es das slov. *tule* 'der beim Hecheln herabfallende Flachs' *tulje* 'Rupfen, Werg'?

tulge 'kahl' Kav.

tumane pl. 'Hosen'. Hahn Texte 132, 23. Mitk. Aus tü. *tuman* 'weite Hose'; ngr. τουμάνι.

tumáts m. 'Nudeln' cal. sic. *tumatës* 'Blätterteig' gr. Rhd. Sic. cal. *tuma* piem. *toma* prov. *tumo* 'frischer Käse' sic. *tumazzu* 'Käse'.

tumbák, geg. *tumák* m. 'Messing'. *tumbakt* 'von Messing'. Aus it. *tombacco*: se. *tumbak* tü. *tombak* usw. Man führt das Wort auf malayisch *tambăga* 'Kupfer' zurück. Matzenauer 348.

tumbáleze f. 'Wippe' gr. Rhd. Aus ngr. τραμπάλα 'Schaukel' von it. *traballare*.

tumbe, trumbe f. 'Bund, Garbe, Blumenstrauss' Vretos. *tube* f. 'Herde, Schar' Mitk. Ro. Aus lat. *tumba* 'Hügel, Haufe'. *trumbe* durch Einmischung von *trums* = *turmε*. *ńe tumen χarom* 'ein Haufen Geld' sic. Pitrè 290 ist sic. *túmminu* lecc. *tummenu* cal. *tuminu* boves. *túmeno* 'Haufen, bes. Getreide'.

tunt Ao. *tunda* Pass. *tundem* 'schüttle, bewege'. *tundes* m. 'Butterfass'. *tundulój* 'stosse (v. Pferde). Aus lat. *tundo*.

tupłę tupłini m. 'Platanenart' scut. Hahn. Von asl. *topolь* slov. *topol* bulg. se. *topola* 'Pappel'. Mit dem slav. Worte scheinen friaul. *talpón* 'Schwarzpappel' oberit. *topon* dass. (Mussafia Beitr. 115) zu verbinden'.

turfulój turfelój 'schnaube' vom Pferde Ro. Mitk. *turfullim* 'Schnauben'. Zu it. *tronfio* 'aufgeblasen, aufgebracht'? Man führt das it. Wort auf *trans-inflare* zurück.

turś m., geg. *turę turini* m. 'Rüssel'. Lat. **utrīnum* von *uter* 'Schlauch'? *u* ist dann Lautentwicklung. Oder von asl. *rъtъ* 'apex, rostrum, os', das im rum. *rît* 'Rüssel' bedeutet, mit Umstellung für *rutin-*? Aus dem Alb. stammt se. *turin* 'Schnauze' in Montenegro.

turišt m. 'Schafstall, Hürde' Ro. Mac. *turūšte* Kav. *tureste* Dan. 'Hürde'. Slavisch: se. *tor* 'Hürde' slov. *torišče terišče* 'Stätte, Lagerplatz'; vgl. bulg. *tor* 'Kuhmist'; russ. *torъ* 'turba'; poln. *tor* 'betretner Weg'; bulg. *trъlo* se. *trlo* 'Hürde'; zu asl. *trěti* 'terere'. Grundbedeutung ist 'Boden, den das Vieh gedüngt hat'. Hieher gehört auch rum. *túrişte* 'Ausschuss von Gras und Heu', vgl. slov. *otre* 'Abfall des Flachses' se. *trice* 'Kleien, Exkremente'.

turjele, trujele, Ro. *trele* f. 'Bohrer, Schraube'. Aus lat. **terebellum* von *terebrum*, das **trellum* **trjele* ergab. It. *trivello* prov. *taravel* pic. *térelle* port. *travoela*.

turk m. 'Mohammedaner'. *turkeps* 'mache zum Türken'. *turkišt* 'türkisch'. *turkerí*, geg. *turkní* f. 'Türkentum'. *türk* geg. 'türkisch sprechender Kleinasiate'. *tur* 'Türke' Bla. Aus ngr. τοῦρκος (= it. *turco*), τουρκεύω; tü. *türk* 'Türke aus Asien'; se. *ture* (St. *turet-*) 'giovane turco' Budmani 20.

turlɛ f. 'Thurm' griech. Rhd. Aus ngr. τοῦρλα = τροῦλλα 'Kuppel', ngr. auch τρούλλος, daraus asl. sc. *trulo* 'Kuppel'. Es ist das lat. *trulla* 'Schöpfkelle', von der Ähnlichkeit der Gestalt.

turmɛ, geg. *trumɛ* f. 'Haufe, Menge, Herde'. *turmɛ* ist in der Musakja das ungezähmte in der Herde laufende Pferd. Aus lat. *turma* 'Schar, Haufen'; rum. *turmă* 'Herde'. Slov. *turma trума* sc. poln. klruss. *turma*, durch wlachische Hirten verbreitet. Rum. *turmac* 'junger Büffel, der mit der Herde läuft'.

turp m., *turpe* f. 'Schande, Schimpf, Scham'. *turpɛrój*, geg. *turpɛnój*, cal. *turpróń* 'beschäme, beschimpfe'. *turpšim* 'schüchtern'. *túrpšimɛ* f. 'Schüchternheit'. Aus lat. *turpis*.

turtul m., in Berat *turto* f., nach Hahn to. *turo* und *turɛ* f. 'Turteltaube'. Aus lat. *turtur*; mac. *turturĭ* wie it. *tortora* frz. *tourtre* cat. *tortra*; aber span. *tórtolo* wie alb. = **turtulus*. Rum. *turturé* ist **turturella*. *turto turo turɛ* sind hypokoristische Formen.

turuj m. 'Thurm' in Bo. Erizzo. Aus sc. *toranj* dass. (im deutsch-serb. Wtb. von Karadžić *toronj*). Aus mhd. *turn*.

turr, *turem* 'laufe, stürze los'. Vgl. sc. *turati turiti* 'vor sich herstossen, werfen' russ. *turitь* 'stossen' wruss. *turić* 'treiben' klruss. *poturyty* 'antreiben'.

turrá, geg. *turɛ* f. 'Plumpsack beim Spielen'. *turɛ* geg. 'Haufen'. Aus tü. *tura* 'Bündel; corde ou mouchoir tordu pour frapper dans certains jeux'. Sc. *tura* 'Strähn, Bündel'. Schwerlich ist *turɛ* in der zweiten Bedeutung das lat. *turris*: zur Bedeutung wäre dann *pirk* zu vergleichen.

turrés m. 'kleine Münze' cal. Frasc. Ma. 5, 13. Aus it. *tornese* (von der Stadt Tours). Cal. Form ist *torniše*.

tute f. 'Furcht' *tus tut* 'erschrecke' scut. Tü. *tutmak* 'ergreifen, verhaften'. Die Bedeutung empfiehlt die Zusammenstellung nicht. Etwa vom Imp. *tut* 'fass ihn, halt ihn' bei Arretierungen.

tútɛzɛ f. 'Cigarrenspitze' gr. Rhd. Vgl. frz. dial. *tuter* 'am Daumen saugen' mhd. *tütelen* dass. ahd. *tutti tuttâ* 'weibliche Brust', bair. *zuzeln* Schmeller II 1168. Oder von tü. *tütmek* 'rauchen'.

tutkál m., ***tutkalɨ*** f. 'Leim'. Aus tü. ***tutkal*** dass.; auch bulg. se. ngr.

tutš, tunš m. 'Messing, Bronze'. Aus tü. ***tudš tundž*** 'Bronze'; bulg. se. ***tuč*** rum. ***tuciu*** ngr. ***τούντζι***.

tutuľatem 'verhalte mich ruhig, zurückgezogen' geg. Aus tü. ***tutulmak*** 'être pris, retenu, empêché u. ä.', von ***tutmak***.

tuturís vom Laute der Schwalbe gr. Kul. Lautnachahmend. Vgl. gr. ***τερετίζω*** lat. ***trutissare*** von der Schwalbe u. ä. Wackernagel 58.

tŭfmét m. 'Strafe wegen eines Vergehens gegen die Statuten einer Gesellschaft' in El'basan. Hahn. Aus tü. ***tŭhmet*** 'délit, culpabilité'.

tŭllúm m. 'Thunfisch' Ro. Sieht tü. aus, aber der Fisch heisst tü. ***tŭn*** oder ***tunina balegɛ*** aus it. ***tonno tonnina***; se. ***tuna tunina***.

türbɛ́ f. 'türkisches Grabdenkmal' Ro. Aus tü. ***türbe***.

türľá f. 'Art, Weise; verschiedenartig'. Aus tü. ***türlü dürlü*** 'sorte, espèce, divers'; rum. ***turliu***.

U.

1) ***u, une*** 'ich'. ***uŋ*** Dem. sic. (vgl. Verf. Alb. Stud. 1, 34). ***u*** ist lat. ***ego***, das schon vulgärlat. ***eo*** war und mehrfach zu ***jó jó*** geworden ist: d'Ovidio, Arch. IX 29 ff. Vgl. z. B. afrz. ***jo jou*** prov. ***ion*** vegliot. ***ju*** usw. Fürs Alb. ist ***ɟó*** anzusetzen, das in tonloser Stellung lautgesetzlich zu ***u*** wurde. Mac. gibt es einen Reflex von betontem und unbetontem ***ego***: ***ieu*** und ***eu***: Weig. 134. 137. 26. 76. Das ***-ne*** von ***une*** erscheint auch in ***tine*** 'du' für ***ti***. Für ***une*** in El'basan ***una***. Sic. in Piana ***us tin***, aber in Pal. Adriano ***ure tire*** und ebenso ***nare*** 'wir'. Rum. ***mine tine*** Acc., mac. auch Nom. Man vgl. vorläufig Mi. Rum. Unt. II 40 f., wo manches nicht dazu Gehörige beigemischt ist. Die Casus obliqui ***mna meje(t)***, tonlos ***me*** vom idg. Stamme ***me- mo-***, zu dem auch das Possessiv ***im*** 'mein' gehört, mit festgewachsenem männl. Artikel ***-i***, der auch ins Fem. ***ime*** übergegangen ist.

2) *u* best. *uja*, geg. *ų ūja*, Ro. *uńe* und *huje* f. 'Hunger'. *ủr* dass. sic. Piana Ma. 12, 1. *ų* best. *ųni* m. geg. dass. *ųϑ*, gr. *uϑ* m. 'Sodbrennen' (Demin.). *urí* geg. *uní* f. 'Hunger, Hungersnot'. *ųšem* 'hungrig' geg. *úrɛtɛ* dass. *urîturɛ* 'ausgehungert'. St. *un-*, *unje-*: lat. *jejūnium* 'Fasten, Hunger' (*enńɛ*), doch macht *u* für lat. *ū* (statt *ū*) bedenklich, auch ist *jejunare* anders behandelt worden (s. *ajerój*). Das Wort wird eher mit ai. *van vanóti* 'wünschen, begehren' *vaní-* f. 'Wunsch, Verlangen' zusammen zu stellen sein, mit dem man auch asl. *uniti* 'velle' verbunden hat.

ubrigɛ f. 'Zuflucht, Zufluchtsort' cal. Rada. Aus se. *briga* 'Sorge' mit slav. Präf. *u-*.

ūdžɛ f. 'Höhle' geg. Se. *udžera* f. 'elende Hütte'. Tü. *hūdžɛ*, vulg. *hūdžūrɛ* 'cellule, petite chambre'.

udžút, *vidžút-di* m. 'Körper' Ro. Aus tü. *vūdžud cudžud* 'Körper'.

ūdɛ, geg. *ūlɛ* f. 'Weg, Reise; Gesetz, Vorschrift'. *uϑtár* m. 'Reisender'. *uϑtár* m. 'Führer' Schirò Raps. 272. *prudɛ* 'peregre' Bla. (= *per-udɛ*). *e mbudɔa* 'ich begegnete ihm' Rada. Meine frühere Vergleichung mit asl. se. bulg. *ulica* 'Strasse', die sich auf geg. *ule* stützte, ist unrichtig, weil geg. *l* gegenüber to. *ð* jünger ist (vgl. Alb. Stud. II 41). *udɛ* kann zu idg. *vegh-* (schwache Form *ugh-*) gehören, das im alb. *rieð-* allerdings eine ganz andere Bedeutung angenommen hat (s. *ojeϑ*); doch kann das Nomen der älteren treu geblieben sein. Auch lat. *via* hat man zu *vehere* gestellt. Air. *uide* 'Reise' (Stokes, Bzzb. Beitr. IX 92) muss fern bleiben.

uϑón m. 'Käse' sic. Cam. Scheint zu dem weit verbreiteten, in seinem Ursprunge nicht aufgeklärten rum. mac. *urdă* 'Topfen' se. kruss. čech. slovak. *urda* 'geronnene Milch, Schafmolke' poln. *horda* magy. *orda* 'Topfen' zu gehören: für *urdós*.

ųϑ m. 'hölzerner Wasserkrug' scut. Hahn.

úϑulɛ, *úϑɛlɛ*, Ro. *úfulɛ*, Pulj. *oftul* f. 'Essig'. *uϑulník* m. 'Gefäss für Essig' Mitk. Es scheinen hier zwei verschiedene Worte zusammen geflossen zu sein. *úϑulɛ* aus **uϑla* gehört offenbar zu *áϑɛtɛ*, das Mitk. für *áϑɛlɛ* 'herb, sauer' kennt (s. d.), und das vielleicht mit *us-* 'stechen' in

lit. *usnìs* 'Distel', germ. **uzda* 'Spitze' in ahd. mhd. *ort* as. *ord* an. *oddr* zu verbinden ist. *oftul* dagegen weist mit *-ft-* auf *-kt-*: so ergibt sich Anknüpfung an lat. *acētum* oder vielmehr an das daraus entlehnte got. *akeit*, aus dem man auch asl. *octъ* mit grosser Wahrscheinlichkeit entlehnt sein lässt (also aus *ok(i)t-*); *-uls* ist von *úʒuls* entlehnt. Auch die slav. Sprachen kennen neben dem lat.-germ. Lehnworte noch andre Ausdrücke für 'Essig', z. B. russ. *uksusъ* aus gr. ὄξος, se. *ostika* zu *ostrъ* 'scharf'.

ugár m. 'das Pflügen, bes. das Aufreissen der Brache'. *are ugár* 'umgerissenes Feld'. Aus se. bulg. *ugar* 'Brachacker' (zu *gor-* Mi. EW. 72); auch magy. *ugar* rum. *ogor*.

ugítš m. 'Leithammel'. *ogítš* m. 'Hauslamm' Hahn. Se. *ugič* 'Leithammel' in Montenegro; bulg. *jogič* Dozon Bślg. nar. p. 104 dass. Türkisch?

ugurím 'glücklich, von guter Vorbedeutung'. *ugurúš* 'unglücklich; Bösewicht' Ro. Aus tü. *ugur* 'Schicksal, Glück' *ugursuz* 'unglücklich'. Se. *ugursuz* 'Schurke'.

uhá f. 'Darlehn' Ro. Aus se. *uhar* 'Nutzen' (zu asl. *harь*).

uídía 'ordne'; imp. 'es schickt sich'. *uidí* f. 'Einrichtung, Übereinstimmung'. Aus tü. *ujmak* 'convenir, s'adapter'; bulg. *uidisam* se. *uidisati* mac. *uidisescu*.

ujem m. 'gemischtes Getreide'. Se. *ujam* 'Müllergebühr'.

uje f., *ui uji* m., gew. *uje-te* n. 'Wasser'. *ujóu*, geg. *uls* 'bewässere'. *uídse* f. 'Insel' Krist. (eig. 'Wasserländchen'). *uitebekume* geg. 'Theophanie' (eig. 'gesegnetes Wasser'). *ujáne* f. 'Ocean' Rada. *uje* für *unje* aus *udnio-*, zu ai. *udán-*, lat. *unda* aus **udna*, gr. ὕδωρ, asl. *voda* lit. *vandů* got. *watō*. Mit dem Radaschen *ujane*, das lat. Suffix zu tragen scheint, hat Hasdeu Cuv. I 295 schwerlich richtig rum. *noian* 'Meerestiefe, Abgrund' verbinden wollen.

úkeme f. 'grosse Tageshitze' geg. Hahn.

ukruje f. 'Wald' Ro. Aus asl. *kraj* 'Rand', das in russ. Dialekten auch 'Wald' bedeutet. Vgl. russ. *ukraj* 'Grenzland', se. 'neben'.

ulade f. 'Nachkommenschaft' Ro. Aus tü. *evlad* (pl. von *evled*) 'Kinder'.

ulák m. 'Fussgänger' Xyl. Aus tü. *ulak* 'Eilbote'; auch se. bulg. rum., ngr. ὀλάκης; ngr. οὐλάκας 'cursor' DuC.

ulí best. *ulin* und *uliri*, geg. *ulį ulịni*, auch *rulí* m. 'Olive'. *ulišt, ulišt* m. 'Olivenwald'. *ulaštre* 'wilder Ölbaum' geg. Aus lat. *oliva*; *oleaster*.

ul'erán, ul'erín, ul'urí, ul'eris, gr. *al'urín*, sic. *l'urín*, geg. auch *l'orón* Ro. 'heule'. *ngurój* Ro. 'brülle'. *ul'erim, l'urím* m. 'Geheul'. Aus lat. *ululare*. Die umgekehrte Dissimilation in sard. *urulare* it. *urlare* frz. *hurler* rum. *urlá*.

ul'k, ulk m. 'Wolf'. *ulkońe, ulkeš-* f. 'Wölfin'. *ulkerišt* 'wolfsartig; tölpelhaft'. Vgl. asl. *vlъkъ* lit. *vìlkas* lett. *wilks ulks* got. *vulfs* ai. *vṛka-*. *ulkońe* mit lat. Suffix *-ōnia*. *ulkъ* 'Fliess' bei Kav. hat das Aussehen eines Deminutivs hiezu.

ul'ók-gu 'gelähmt'. Aus se. **ulog*, vgl. russ. *ulogъ* 'Hinstreckung', se. *ulozi* 'Gliedergicht' bulg. *ulogarka* 'Krüppel'; zu asl. *lešti*, Wz. *leg-*. Rum. *olog* 'lahm'.

um, hum, umb m. 'Pflugschar' geg. Aus lat. *vōmer* oder *vōmis* 'Pflugschar'; Bildung aus dem Nominativ. Die rom. Reflexe verzeichnet Flechia, Arch. II 347.

umer, ûmer, ûmber m. 'Leben, Ruhm'. Aus tü. *ömr* 'ümr 'Leben'.

umãze, humãze f. 'Ring'. Deminutivbildung zu *umi* f., das sich bei Rada Raps.[2] 8 findet. Die Betonung deutet auf fremden Ursprung. Ein lat. **virāna* (vgl. friaul. *vere* ven. com. rhät. *vera* romagn. *vira* afrz. *vire* 'Ring', das man mit lat. *viriae* 'Armschmuck' verbindet) konnte zu **vinaru* umgestellt werden, wie *corōna* zu *kunore*. Von *vnare* kann man zu *und* gelangen (= *unaji*). Doch gebe ich diesen Deutungsversuch mit allem Vorbehalt.

unjíl, scut. *undžil* m. 'Evangelium'. *unjilnar-ori* m. 'Evangelist' Krist. *unjilezón* 'εὐαγγελίζω' Krist. Aus lat. *evangĕlium*. *i* ist zunächst geg. für *ie* aus lat. *ĕ*.

unk unji m., nach Mitk. auch *ungi* m. 'Oheim'. Aus lat. *avunculus*. Rum. *unchiu*.

ú, hú 'erniedrige, demütige, setze herunter'. *úem, húem* 'bücke mich, beuge mich, demütige mich'. *úets, húets* 'niedrig, klein, demütig'. Geg. *unk unjem únjets*; scut. *undem* dass. *ul' ul'em ul'te* dass. *ul'em* 'sitze' geg. cal. *hun-*

dohem 'lasse die Ohren hängen'. Vgl. asl. **hynąti* = poln. *chynąć* 'neigen'; asl. *pohylъ* 'gebeugt', vgl. slov. *podhuliti se* 'sich ducken' kroat. *prihil* 'niedrig' čech. *chýliti* 'beugen, neigen', russ. *chilitь* u. a. Neben poln. *chynąć* steht *szynąć*, čech. *šinouti* 'beugen'. Die slav. Formen gehen auf *sū-*, die alb. auf *su-* zurück; *huń* gehört zu **hynąti*, *huĺ* zu **hylъ*. Alb. *h-* und asl. *h-* = idg. *s-*, vgl. u. *hek*. Hieher scheint auch zu gehören *urtë* 'demütig, friedfertig, klug'. *urtësišt urtësišt* dass. *urtí* f. 'Klugheit'. *urtesí, urtesí*, sic. *urtsí* f. 'Demut, Klugheit'. *urtesóń* 'demütige, besänftige, erziehe'. *urtë* aus *uĺtë* wie *bir* aus *biĺ*. Geg. *unk* ist von diesen Formen zu trennen: es stellt ein lat. **unculare* 'krümmen' von *uncus* dar.

uńt, fjtd-uńt, f. *ullus* 'ganz' Ro.

upéšk, ñpeškup Mitk., *ñpéškf ipéškf ñpeškñf ñpeškef* best. *ñpeškvi* usw. geg., *peŝpek* cal. m. 'Bischof'. Aus lat. *episcopus*. Vgl. it. *vescovo*. To. *piskóp* aus ngr. *ἐπίσκοπος*. Asl. *jepiskupъ piskupъ* aus dem Griech., slov. *škof biskop* so. *biskup* magy. *püspök* aus ahd. *biscof*. Mi. Christl. Termin. 13. Scut. *artšipéškf ardžupeškep* 'Erzbischof' Ro. aus it. *arcivescovo* mit Anlehnung an *upéšk*.

urdër, geg. *urdën* m. 'Befehl, Vollmacht'. *prurdën* 'series' Bla. *urdërói*, geg. *urdenój* 'befehle, beherrsche, besitze'. *urdërím*, geg. *urdením* m. 'Befehl, Obrigkeit, Hauptstadt'. *urdëndr* m. geg. 'Vorgesetzter'. *urdërate* f. 'Befehl' Krist. Aus lat. *ordinem ordinare ordinatum*. Mac. *úrdinë* aus dem Alb. *ordiní* f. 'Befehl' *ordinís* 'befehle' aus ngr. *ὀρδινιά ὀρδινιάζω*.

1) *ure* f. 'Brücke'.

2) *ure* f., geg. *ũn* m. Ro. 'angebranntes Scheit, Feuerbrand'. *urtš* m. 'eine kleine schwarze Erbse, die zwischen dem Getreide wächst und das Mehl schwarz macht' Mitk., also eig. 'Brand'. *urnar urori*, geg. *unâr, hunnar* Bla. m. 'Feuerstahl'. *un-* aus **us-no-*, von der schwachen Form des idg. *eus-* 'brennen'. Vgl. *eše*.

urí, Dehn. *uríš* geg. m. 'Maulwurf'. *ũr* m. 'Maulwurf' Ro. *urí* verhält sich zu *ur* wie *dërí* zu *dër*, wie *kalí* zu

tudlíń, tul tudi m. 'Halskette' Ro.

tudžâr m. 'Kaufmann' scut. Aus tü. *tüdždžar tüžar* (ar. Plur. von *tadzir*) 'Kaufmann'. Rum. *tuşar*.

tufe f. 'belaubter Zweig, Strauss, dichtes Laubwerk, Menge, Haufe'; in Syrmien 'Quaste'. Aus lat. *tufa* 'Art Helmbusch' bei Vegetius. Rum. *tufă* 'Büschel, Gebüsch' mac. *tufă* 'Blumenstrauss'. Ngr. *τοῦφα* in Epirus 'dichter Bund Gras' Σύλλ. XIV 240 aus dem Alb.; mgr. *τοῦφα* 'apex cassidis' DuC. ist das lat. Wort. Dazu geg. *tufçi-ni* 'einfältig, beschränkt', eig. 'zur Menge gehörig'.

tuge? *τούγα* 'la falda o caduta d'un abito ampio' Cam. II 149. Ich weiss nicht, ob dies *tuga* oder *tuya* (sic. für *tula*) ist.

tuk, tuke, tue, geg. *tü* Adv. beim unbestimmten Nom. des Part. fem., die Bedeutung 'während, indem, durch' hervorhebend. Cal. dafür *ture tuka*, sic. *kute* in Contessa Pap. 664. 672.

tule f. 'Backstein' geg. Aus tü. *tugla* 'Ziegel'; bulg. *tugla*, ngr. *τοῦβλον*, aus diesem mac. *tuvlă* 'Ziegel'. Dagegen ist *tuvle* f. 'thönerne Wasserröhre' lat. **tub(u)lum*, vgl. *tubulus* 'kleine Wasserröhre'; *τούβουλον* 'tubulus, sipho' DuC.

tuľ m. 'Fleischstück ohne Knochen, Wade; das Weiche des Brotes'. *tuľte* 'fleischig'. Vgl. gr. *τύλος* 'Wulst, wulstige Erhöhung, bes. vom Fleisch'. Man stellt dies zu einer Wz. *ta tü* 'schwellen'. *tuľe* f. 'Brotkrume' in Permet passt nicht recht dazu: ist es das slov. *tule* 'der beim Hecheln herabfallende Flachs' *tulje* 'Rupfen, Werg'?

tulye 'kahl' Kav.

tumane pl. 'Hosen'. Hahn Texte 132, 23. Mitk. Aus tü. *tuman* 'weite Hose'; ngr. *τουμάνι*.

tumáte m. 'Nudeln' cal. sic. *tumatše* 'Blätterteig' gr. Rhd. Sic. cal. *tuma* piem. *toma* prov. *tumo* 'frischer Käse' sic. *tumazzu* 'Käse'.

tumbák, geg. *tumák* m. 'Messing'. *tumbakte* 'von Messing'. Aus it. *tombacco*: se. *tumbak* tü. *tombak* usw. Man führt das Wort auf malayisch *tambāga* 'Kupfer' zurück. Matzenauer 348.

tumbáleze f. 'Wippe' gr. Rhd. Aus ngr. τραμπάλα 'Schaukel' von it. *traballare*.

trumbe, trumbe f. 'Bund, Garbe, Blumenstrauss' Vretos. *tube* f. 'Herde, Schar' Mitk. Ro. Aus lat. *tumba* 'Hügel, Haufe'. *trumbe* durch Einmischung von *trume* = *turme*. *ńe tumen χarom* 'ein Haufen Geld' sic. Pitrè 290 ist sic. *túmminu* lecc. *tummenu* cal. *tuminu* boves. *túmeno* 'Haufen, bes. Getreide'.

tunt Ao. *tunda* Pass. *tundem* 'schüttle, bewege'. *tundes* m. 'Butterfass'. *tundulói* 'stosse (v. Pferde). Aus lat. *tundo*.

tupłę tupłini m. 'Platanenart' scut. Hahn. Von asl. *topolь* slov. *topol* bulg. se. *topola* 'Pappel'. Mit dem slav. Worte scheinen friaul. *talpón* 'Schwarzpappel' oberit. *topon* dass. (Mussafia Beitr. 115) zu verbinden'.

turfulói turfelói 'schnaube' vom Pferde Ro. Mitk. *turfulim* 'Schnauben'. Zu it. *tronfio* 'aufgeblasen, aufgebracht'? Man führt das it. Wort auf *trans-inflare* zurück.

turś m., geg. *turę turini* m. 'Rüssel'. Lat. **utrīnum* von *uter* 'Schlauch'? *u* ist dann Lautentwicklung. Oder von asl. *rъtъ* 'apex, rostrum, os', das im rum. *rît* 'Rüssel' bedeutet, mit Umstellung für *rutin-*? Aus dem Alb. stammt se. *turin* 'Schnauze' in Montonegro.

turłăt m. 'Schafstall, Hürde' Ro. Mac. *turăgte* Kav. *tureste* Dan. 'Hürde'. Slavisch: se. *tor* 'Hürde' slov. *torišče terišče* 'Stätte, Lagerplatz'; vgl. bulg. *tor* 'Kuhmist'; russ. *torъ* 'turba'; poln. *tor* 'betretner Weg'; bulg. *trъlo* se. *trlo* 'Hürde'; zu asl. *trěti* 'terere'. Grundbedeutung ist 'Boden, den das Vieh gedüngt hat'. Hieher gehört auch rum. *túrigte* 'Ausschuss von Gras und Heu', vgl. slov. *otre* 'Abfall des Flachses' se. *trice* 'Kleien, Exkremente'.

turjele, trujele, Ro. *trele* f. 'Bohrer, Schraube'. Aus lat. **terebellum* von *terebrum*, das **trellum* **trjele* ergab. It. *trivello* prov. *taravel* pic. *térelle* port. *travoela*.

turk m. 'Mohammedaner'. *turkeps* 'mache zum Türken'. *turkišt* 'türkisch'. *turkerí*, geg. *turkní* f. 'Türkentum'. *türk* geg. 'türkisch sprechender Kleinasiate'. *tur* 'Türke' Bla. Aus ngr. τοῦρκος (= it. *turco*), τουρκεύω; tü. *türk* 'Türke aus Asien'; se. *ture* (St. *turet-*) 'giovane turco' Budmani 20.

turlɛ f. 'Thurm' griech. Rhd. Aus ngr. τοῦρλα = τροῦλλα 'Kuppel', ngr. auch τρούλλος, daraus asl. sc. *trulo* 'Kuppel'. Es ist das lat. *trulla* 'Schöpfkelle', von der Ähnlichkeit der Gestalt.

turmɛ, gog. *trumɛ* f. 'Haufe, Menge, Herde'. *turmɛ* ist in der Musakja das ungezähmte in der Herde laufende Pferd. Aus lat. *turma* 'Schar, Haufen'; rum. *turmă* 'Herde'. Slov. *turma truma* sc. poln. klruss. *turma*, durch wlachische Hirten verbreitet. Rum. *turmac* 'junger Büffel, der mit der Herde läuft'.

turp m., *turpe* f. 'Schande, Schimpf, Scham'. *turpërój*, gog. *turpenój*, cal. *tirprój* 'beschäme, beschimpfe'. *turpšim* 'schüchtern'. *túrpšimɛ* f. 'Schüchternheit'. Aus lat. *turpis*.

turtul m., in Berat *turto* f., nach Hahn to. *tuřo* und *tuřɛ* f. 'Turteltaube'. Aus lat. *turtur*; mac. *turturĭ* wie it. *tortora* frz. *tourtre* cat. *tortra*; aber span. *tórtolo* wie alb. = **turtulus*. Rum. *turturé* ist **turturella*. *turto tuřo tuřɛ* sind hypokoristische Formen.

turuj m. 'Thurm' in Bo. Erizzo. Aus sc. *toranj* dass. (im deutsch-serb. Wtb. von Karadžić *toronj*). Aus mhd. *turn*.

tuř, *tuřem* 'laufe, stürze los'. Vgl. sc. *turati turiti* 'vor sich herstossen, werfen' russ. *turitь* 'stossen' wruss. *turić* 'treiben' klruss. *poturyty* 'antreiben'.

tuřá, gog. *tuřɛ* f. 'Plumpsack beim Spielen'. *tuřɛ* gog. 'Haufen'. Aus tü. *tura* 'Bündel; corde ou mouchoir tordu pour frapper dans certains jeux'. Sc. *tura* 'Strähn, Bündel'. Schwerlich ist *tuřɛ* in der zweiten Bedeutung das lat. *turris*; zur Bedeutung wäre dann *pirk* zu vergleichen.

tuřés m. 'kleine Münze' cal. Frasc. Ma. 5, 13. Aus it. *tornese* (von der Stadt Tours). Cal. Form ist *tornise*.

tute f. 'Furcht' *tus tut* 'erschrecke' scut. Tü. *tutmak* 'ergreifen, verhaften'. Die Bedeutung empfiehlt die Zusammenstellung nicht. Etwa vom Imp. *tut* 'fass ihn, halt ihn' bei Arretierungen.

tútɛzɛ f. 'Cigarrenspitze' gr. Rhd. Vgl. frz. dial. *tuter* 'am Daumen saugen' mhd. *tütelen* dass. ahd. *tutti tuttâ* 'weibliche Brust', bair. *zuzeln* Schmeller II 1168. Oder von tü. *tütmek* 'rauchen'.

tutkúl m., ***tutkale*** f. 'Lein'. Aus tü. ***tutkal*** dass.; auch bulg. se. ngr.

tuš, tunš m. 'Messing, Bronze'. Aus tü. ***tuš tunuš*** 'Bronze'; bulg. se. ***tuč*** rum. ***tuciŭ*** ngr. ***τούντζι***.

tutuľatem 'verhalte mich ruhig, zurückgezogen' geg. Aus tü. ***tutulmak*** 'être pris, retenu, empêché u. ä.', von ***tutmak***.

tuturíts vom Laute der Schwalbe gr. Kul. Lautnachahmend. Vgl. gr. ***τερετίζω*** lat. ***trutissare*** von der Schwalbe u. ä. Wackernagel 58.

tŭfmét m. 'Strafe wegen eines Vergehens gegen die Statuten einer Gesellschaft' in El'basan. Hahn. Aus tü. ***tŭhmet*** 'délit, culpabilité'.

tŭllúm m. 'Thunfisch' Ro. Sieht tü. aus, aber der Fisch heisst tü. ***tŭn*** oder ***tunina baleye*** aus it. ***tonno tonnina***; se. ***tuna tunina***.

türbés f. 'türkisches Grabdenkmal' Ro. Aus tü. ***türbe***.

türľí f. 'Art, Weise; verschiedenartig'. Aus tü. ***türlü dürlü*** 'sorte, espèce, divers'; rum. ***turliu***.

U.

1) ***u, une*** 'ich'. ***uŭ*** Dem. sic. (vgl. Verf. Alb. Stud. 1, 34). ***u*** ist lat. ***ego***, das schon vulgärlat. ***eo*** war und mehrfach zu ***jó jó*** geworden ist: d'Ovidio, Arch. IX 29 ff. Vgl. z. B. afrz. ***jo jou*** prov. ***iou*** vegliot. ***ju*** usw. Fürs Alb. ist ***ɟó*** anzusetzen, das in tonloser Stellung lautgesetzlich zu ***u*** wurde. Mac. gibt es einen Reflex von betontem und unbetontem ***ego***: ***ieu*** und ***eu***: Weig. 134. 137. 26. 76. Das ***-ne*** von ***une*** erscheint auch in ***tine*** 'du' für ***ti***. Für ***une*** in El'basan ***una***. Sic. in Piana ***nu tin***, aber in Pal. Adriano ***ure tire*** und ebenso ***nare*** 'wir'. Rum. ***mine tine*** Acc., mac. auch Nom. Man vgl. vorläufig Mi. Rum. Unt. II 40 f., wo manches nicht dazu Gehörige beigemischt ist. Die Casus obliqui ***mua meje(t)***, tonlos ***me*** vom idg. Stamme ***me- mo-***, zu dem auch das Possessiv ***im*** 'mein' gehört, mit festgewachsenem männl. Artikel ***-i***, der auch ins Fem. ***ime*** übergegangen ist.

2) *u* best. *uja*, geg. *ų ūja*, Ro. *uńe* und *huje* f. 'Hunger'. *ur* dass. sic. Piana Ma. 12, 1. *ų* best. *ųni* m. geg. dass. *ųʒ*, gr. *uʒ* m. 'Sodbrennen' (Demin.). *urí* geg. *uní* f. 'Hunger, Hungersnot'. *ųšem* 'hungrig' geg. *úrɛtɛ* dass. *urítureɛ* 'ausgehungert'. St. *un-*, *unje-*: lat. *jejūnium* 'Fasten, Hunger' (*enńe*), doch macht *u* für lat. *ū* (statt *ū*) bedenklich, auch ist *jejunare* anders behandelt worden (s. *ajerón*). Das Wort wird eher mit ai. *van vanóti* 'wünschen, begehren' *vaní-* f. 'Wunsch, Verlangen' zusammen zu stellen sein, mit dem man auch asl. *uniti* 'volle' verbunden hat.

ubrige f. 'Zuflucht, Zufluchtsort' cal. Rada. Aus sc. *briga* 'Sorge' mit slav. Präf. *u-*.

ūdže f. 'Höhle' geg. Sc. *udžera* f. 'elende Hütte'. Tū. *hūdžre*, vulg. *hūdžūre* 'cellule, petite chambre'.

udžút, vidžút-di m. 'Körper' Ro. Aus tū. *oūdžud oudžud* 'Körper'.

ūdɛ, geg. *ūlɛ* f. 'Weg, Reise; Gesetz, Vorschrift'. *udɛtár* m. 'Reisender'. *uʒtár* m. 'Führer' Schirò Raps. 272. *prudɛ* 'peregre' Bla. (= *per-udɛ*). *e mbudɛa* 'ich begegnete ihm' Rada. Meine frühere Vergleichung mit asl. sc. bulg. *ulica* 'Strasse', die sich auf geg. *ule* stützte, ist unrichtig, weil geg. *l* gegenüber to. *ð* jünger ist (vgl. Alb. Stud. II 41). *udɛ* kann zu idg. *vegh-* (schwache Form *ugh-*) gehören, das im alb. *rieʒ-* allerdings eine ganz andere Bedeutung angenommen hat (s. *ejeʒ*); doch kann das Nomen der älteren treu geblieben sein. Auch lat. *via* hat man zu *vehere* gestellt. Air. *uidle* 'Reise' (Stokes, Bzzb. Beitr. IX 92) muss fern bleiben.

udóa m. 'Käse' sic. Cam. Scheint zu dem weit verbreiteten, in seinem Ursprunge nicht aufgeklärten rum. mac. *urdă* 'Topfen' se. kruss. čech. slovak. *urda* 'geronnene Milch, Schafmolke' poln. *horda* magy. *orda* 'Topfen' zu gehören: für *urdós*.

ųʒ m. 'hölzerner Wasserkrug' scut. Hahn.

úʒule, úʒɛlɛ, Ro. *úfulɛ*, Pulj. *oftul* f. 'Essig'. *uʒulnik* m. 'Gefäss für Essig' Mitk. Es scheinen hier zwei verschiedene Worte zusammen geflossen zu sein. *úʒulɛ* aus **uʒla* gehört offenbar zu *úʒɛlɛ*, das Mitk. für *áʒɛlɛ* 'herb, sauer' kennt (s. d.), und das vielleicht mit *us-* 'stechen' in

lit. *usnìs* 'Distel', germ. **uzda* 'Spitze' in ahd. mhd. *ort* as. *ord* an. *oddr* zu verbinden ist. *oftul* dagegen weist mit *-ft-* auf *-kt-*: so ergibt sich Anknüpfung an lat. *acētum* oder vielmehr an das daraus entlehnte got. *akeit*, aus dem man auch asl. *octъ* mit grosser Wahrscheinlichkeit entlehnt sein lässt (also aus *ok(i)t-*); *-ulъ* ist von *úʒulъ* entlehnt. Auch die slav. Sprachen kennen neben dem lat.-germ. Lehnworte noch andre Ausdrücke für 'Essig', z. B. russ. *uksusъ* aus gr. ὄξος, se. *ostika* zu *ostrъ* 'scharf'.

ugár m. 'das Pflügen, bes. das Aufreissen der Brache'. *are ugár* 'umgerissenes Feld'. Aus se. bulg. *ugar* 'Brachacker' (zu *gor-* Mi. EW. 72); auch magy. *ugar* rum. *ogor*.

ugítš m. 'Leithammel'. *ogitš* m. 'Hauslamm' Hahn. Se. *ugič* 'Leithammel' in Montenegro; bulg. *jogič* Dozon Bžlg. nar. p. 104 dass. Türkisch?

ugurím 'glücklich, von guter Vorbedeutung'. *ugurúš* 'unglücklich; Bösewicht' Ro. Aus tü. *ugur* 'Schicksal, Glück' *ugursuz* 'unglücklich'. Se. *ugursuz* 'Schurke'.

uhá f. 'Darlehn' Ro. Aus se. *uhar* 'Nutzen' (zu asl. *harь*).

uídíà 'ordne'; imp. 'es schickt sich'. *uidí* f. 'Einrichtung, Übereinstimmung'. Aus tü. *ujmak* 'convenir, s'adapter'; bulg. *uidisam* se. *uidisati* mac. *uidisecu*.

ujem m. 'gemischtes Getreide'. Se. *ujam* 'Müllergebühr'.

uje f., *ui uji* m., gow. *uje-te* n. 'Wasser'. *ujón*, geg. *uls* 'bewässere'. *uidse* f. 'Insel' Krist. (eig. 'Wasserländchen'). *uitebekume* geg. 'Theophanie' (eig. 'gesegnetes Wasser'). *ujáne* f. 'Ocean' Rada. *uje* für *unje* aus *udnio-*, zu ai. *udán-*, lat. *unda* aus **udna*, gr. ὕδωρ, asl. *voda* lit. *vandů* got. *vatō*. Mit dem Radaschen *ujane*, das lat. Suffix zu tragen scheint, hat Hasdeu Cuv. I 295 schwerlich richtig rum. *noïan* 'Meerestiefe, Abgrund' verbinden wollen.

úkeme f. 'grosse Tageshitze' geg. Hahn.

ukruje f. 'Wald' Ro. Aus asl. *kraj* 'Rand', das in russ. Dialekten auch 'Wald' bedeutet. Vgl. russ. *ukraj* 'Grenzland', se. 'neben'.

ulade f. 'Nachkommenschaft' Ro. Aus tü. *evlad* (pl. von *evled*) 'Kinder'.

ulák m. 'Fussgänger' Xyl. Aus tü. *ulak* 'Eilbote'; auch se. bulg. rum., ngr. ὀλάκης; mgr. οὐλάκας 'cursor' DuC.

ulí best. *uliu* und *uliri*, geg. *ulí uliçi*, auch *ruli* m. 'Olive'. *ulišt*, *ulišt* m. 'Olivenwald'. *ulaštre* 'wilder Ölbaum' geg. Aus lat. *oliva*; *oleaster*.

ul'erán, *ul'erín*, *ul'urí*, *ul'eris*, gr. *al'urín*, sic. *l'urín*, geg. auch *l'orón* Ro. 'heule'. *ngurój* Ro. 'brülle'. *ul'erim*, *l'urím* m. 'Geheul'. Aus lat. *ululare*. Die umgekehrte Dissimilation in sard. *urulare* it. *urlare* frz. *hurler* rum. *urlá*.

ul'k, *uik* m. 'Wolf'. *ukoíe*, *ukeš* f. 'Wölfin'. *ukerišt* 'wolfsartig; tölpelhaft'. Vgl. asl. *vlъkъ* lit. *vìlkas* lett. *wilks* *ulks* got. *vulfs* ai. *vṛka-*. *ukoíe* mit lat. Suffix *-ōnia*. *ukъ* 'Fliess' bei Kav. hat das Aussehen eines Deminutivs hiezu.

ul'ók-gu 'gelähmt'. Aus se. **ulog*, vgl. russ. *ulogъ* 'Hinstreckung', se. *ulozi* 'Gliedergicht' bulg. *ulogarka* 'Krüppel'; zu asl. *lešti*, Wz. *leg-*. Rum. *olog* 'lahm'.

um, *hum*, *umb* m. 'Pflugschar' geg. Aus lat. *vōmer* oder *vōmis* 'Pflugschar'; Bildung aus dem Nominativ. Die rom. Reflexe verzeichnet Flechia, Arch. II 347.

umer, *ûmer*, *ûmber* m. 'Leben, Ruhm'. Aus tü. *ömür* 'ûmr 'Leben'.

unãze, *hunãze* f. 'Ring'. Deminutivbildung zu *und* f., das sich bei Rada Raps.[2] 8 findet. Die Betonung deutet auf fremden Ursprung. Ein lat. **virāna* (vgl. friaul. *vere* ven. com. rhät. *vera* romagn. *vira* afrz. *vire* 'Ring', das man mit lat. *viriae* 'Armschmuck' verbindet) konnte zu **vinaru* umgestellt werden, wie *corōna* zu *kunore*. Von *vnare* kann man zu *und* gelangen (= *unaje*). Doch gebe ich diesen Deutungsversuch mit allem Vorbehalt.

unjil, scut. *undžil* m. 'Evangelium'. *unjilnar-ori* m. 'Evangelist' Krist. *unjilezón* 'εὐαγγελίζω' Krist. Aus lat. *evangĕlium*. *i* ist zunächst geg. für *ie* aus lat. *ĕ*.

unk unji m., nach Mitk. auch *unj* m. 'Oheim'. Aus lat. *avunculus*. Rum. *unchiu*.

ú, *hú* 'erniedrige, demütige, setze herunter'. *úem*, *húem* 'bücke mich, beuge mich, demütige mich'. *úlets*, *húlets* 'niedrig, klein, demütig'. Geg. *unk unjem únjets*; scut. *undžem* dass. *ul' ul'em ul'ts* dass. *ul'em* 'sitze' geg. cal. *hun-*

dohem 'lasse die Ohren hängen'. Vgl. asl. **hynąti* = poln. *chynąć* 'neigen'; asl. *polyl̨* 'gebeugt', vgl. slov. *podlutiti se* 'sich ducken' kroat. *prihȕ* 'niedrig' čech. *chýliti* 'beugen, neigen', russ. *chilitь* u. a. Neben poln. *chynąć* steht *szynąć*, čech. *šinouti* 'beugen'. Die slav. Formen gehen auf *sū-*, die alb. auf *su-* zurück; *huś* gehört zu **hynąti*, *huľ* zu **hyl̨*. Alb. *h-* und asl. *h-* = idg. *s-*, vgl. u. *hek*. Hieher scheint auch zu gehören *urtз* 'demütig, friedfertig, klug'. *urtesišt urtзsišt* dass. *urtí* f. 'Klugheit'. *urtesí, urtesí*, sic. *urtsí* f. 'Demut, Klugheit'. *urtesóń* 'demütige, besänftige, erziehe'. *urtз* aus *uľtз* wie *bir* aus *biľ*. Geg. *unk* ist von diesen Formen zu trennen: es stellt ein lat. **unculare* 'krümmen' von *uncus* dar.

uńt, gjíd-uńt, f. *ullus* 'ganz' Ro.

upéšk, ńpeškup Mitk., *ńpéškf ipéškf ńpeškńf ńpeškef* best. *ńpeškvi* usw. geg., *peŝpek* cal. m. 'Bischof'. Aus lat. *episcopus*. Vgl. it. *vescovo*. To. *piskóp* aus ngr. *ἐπίσκοπος*. Asl. *jepiskupъ piskupъ* aus dem Griech., slov. *škof biskop* so. *biskup* magy. *püspök* aus ahd. *biscof*. Mi. Christl. Termin. 13. Scut. *artšipéškf ardžupeškep* 'Erzbischof' Ro. aus it. *arcivescovo* mit Anlehnung an *upéšk*.

urdər, geg. *urdən* m. 'Befehl, Vollmacht'. *prurdən* 'series' Bla. *urdərói*, geg. *urdənój* 'befehle, beherrsche, besitze'. *urdərím*, geg. *urdəním* m. 'Befehl, Obrigkeit, Hauptstadt'. *urdəndr* m. geg. 'Vorgesetzter'. *urdərate* f. 'Befehl' Krist. Aus lat. *ordinem ordinare ordinatum*. Mac. *úrdinǎ* aus dem Alb. *ordiní* f. 'Befehl' *ordinís* 'befehle' aus ngr. *ὀρδινά ὀρδινάζω*.

1) *urз* f. 'Brücke'.

2) *urз* f., geg. *ũn* m. Ro. 'angebranntes Scheit, Feuerbrand'. *urʒ* m. 'eine kleine schwarze Erbse, die zwischen dem Getreide wächst und das Mehl schwarz macht' Mitk., also eig. 'Brand'. *urnar urori*, geg. *unár, hunnər* Bla. m. 'Feuerstahl'. *un-* aus **us-no-*, von der schwachen Form des idg. *eus-* 'brennen'. Vgl. *eʒe*.

urš, Dehn. *urʃ* geg. m. 'Maulwurf'. *ãr* m. 'Maulwurf' Ro. *urí* verhält sich zu *ur* wie *šerí* zu *šer*, wie *kalí* zu

kal; vgl. auch *arĭ* 'Bär' aus **ar*. *burĭ* 'Maulwurf' Dorsa Stud. et. 38 ist *vurĭ*.

urjĭ f. 'Zorn' gr. Rhd. Aus ngr. *ὀργή*.

urófŭ-vĭ m. 'Erwe' Doz. Aus ngr. *ὄρφος ὀρφός* dass.

urók m. 'Ziel, Absicht' scut. Aus asl. *vrokŭ* 'sententia', vgl. *rokŭ* 'Termin'; čech. *onrok* 'das Bestimmte'. Zu *reką* 'dico'.

urón 'wünsche Glück, trinke zu'; gr. 'begrüsse'. *urĭm* m. 'Glückwunsch' geg. *uratɛ* f. 'Segen'. *uratár* m. 'Priester' geg. *nuratur* 'gesegnet' Rada. Aus lat. *augurare augurātum*. Rum. *urá* 'glückwünschen, wünschen'.

urtsuel m. 'Gefäss' Bla. Aus it. *orciuolo* 'kleiner Krug'. Wahrscheinlich lautet die Form bei Bla. eig. *urtšuel* scut. für *urkual*, was direkt auf lat. *urceŏlus* zurück gehen würde.

urĭm, orĭm m. 'griechischer Christ, Grieche'. Aus tü. *urum* 'Grieche' (= 'Rhomäer').

urēn 'hasse'. Aus lat. *horrere* 'vor etwas schaudern'. Rum. *urí* 'hassen' *uru* 'Hass' mac. *urítu* 'hässlich' Dan.

ustá, Ro. *uští* m. 'Handwerksmeister, bes. Maurer'. Aus tü. *usta* 'Meister'.

usúl m. 'Bedingung' Doz. 'Texte 48. Aus tü. *ūsul usul* (pl. von ar. *asl*) 'Wurzeln; Methode, Regel'.

uše, uše f. 'Jagdhütte für den Anstand'. *ušɛze* f. 'kleine Hütte aus Reisig für einen Mann' gr. Rhd. Aus ngr. *χωσιά* Schlupfwinkel, Versteck' (von *χώνω*; auch *χωστήρι*).

uškón 'nähre, ziehe auf'. *uškim* m. 'Nahrung, Erziehung'. Scut. *ušũe* 'fressen' *ušim* 'Heu' Ro. für *uštšén*. Aus lat. *vesco* (spät belegt) 'speise, unterhalte' *vescor* 'nähre mich'.

uškúr, Ro. *oškur* m. 'Band, das die Hosen festhält'. Aus tü. *uškur* dass., auch bulg. sc.

ušt m. 'Ähre'. *uštrɛ* f. dass. Ro. *uštár* m. 'Feldhüter' Ro. Idg. *ukstо-* 'das Gewachsene'? vgl. ai. *vakṣ- ukṣ-* av. *uχš* gr. *ἀFέξω* got. *vahsjan*.

uštón 'rausche' vom Wasser Ro. *uštín* 'heule' vom Sturme Schirò 158. *uštim* m. 'Wiederhall' Ro.

uštrĭ, uštrĭ f. 'Heerhaufe'. *uštár uštár* m. 'Soldat'. *uštetór, uštertór* m. dass. Ableitung von lat. *hostis*; vgl. it. *oste* rum. *oaste* 'Heer'.

uǹúr m. 'Ertrag, Frucht' Berat. Aus tü. *uśr öšür* 'Zehent'; sc. *ušur* 'Müllergebühr'; rum. *uṣur* dass.

ut, hut m. 'Eule' Ro. (im it. alb. Wtb. 241 'Fasan'!). Vgl. sc. *utina* 'Eule' bulg. *utva* 'Eule' rum. *uture* 'Nachteule' Hasdeu Cuv. I 309. Diese Wörter stammen aus dem Alb., das alb. aus lat. *ōtus* 'Borgeule, Horneule' = gr. ὦτος. Hieher gehört wahrscheinlich *hutí hutíni* geg. m., *huts* f. 'Weihe, Taubenstösser' Hahn. Es wird eine grosse, Vögel jagende Eulenart darunter gemeint sein. Aus *hutin-* stammt wohl sc. *utina*; *hutin-* stellt ein lat. **otīnus* dar.

utí, útí f., bei Hahn geg. *úl'tí-ni* m. 'Bügeleisen'. Aus tü. *ütü* dass.; sc. *utija* bulg. *jutija*.

utóń 'beschleunige' *utim, hitim* m. 'Eile' Ro.

uzdaja f. 'Vertrauen, Hoffnung' scut. Aus sc. *uzdaja* 'Vertrauen'.

Ü.

ńdžét m. 'Dokument' Ro. Aus tü. *hüdždžet* dass.

úl, cal. sic. *ül* m. 'Stern'. *ul* Kav. Nach Schirò Raps. 88 bezeichnet in Piana *ul* einen stark leuchtenden Stern oder Kometen; 'Stern' schlechthin ist *izs* (das Dem.). *ijézs* f. 'Knöchel' Hahn. Ro. hat auch die Form *uvil, ovil. ulini* (sic) 'die Sterne' in Syrmien Ungr. Mag. 2, 87. *úl* kann = *húl* gesetzt werden, wo *h-* Vertreter von idg. *s-* sein kann (vgl. *hekúr*). Dieses **súl* kann entweder für *sulno-* stehen, so dass das Wort zu dem idg. Namen der Sonne gehören würde, zunächst zu asl. *slъnьce* got. *sunnō* aus **sulnō* (vgl. W. Schulze, KZ. 27, 428 f.). Oder **súl* ist = air. *súil* 'Auge' Gen. *súla*, das ein *i*-Stamm ist = *súli-*. Grundbedeutung 'das Glänzende'.

úlíbér, úl'bér, úl'vér m. 'Regenbogen'. *dúl'ber* Bla., *dilhr-i* Schirò Raps. 128 dass. In *dúl'bér* liegt Anlehnung an das tü. *dilber* 'reizend, schön' (alb. *dúl'ber* 'Geliebter') vor: vgl. Bezeichnungen wie neuprov. *arc lou bel*, wruss. *veśolka* von asl. *veselъ* 'hilaris'. In Borgo Erizzo heisst der Regenbogen *kolombár*, d. i. sc. *kolobar* 'Reif, Ring'. Eine

eigentümliche Bezeichnung gibt Krist. in seinem geg. Abtár S. 13: *voi e ufșt*, d. i. 'Öl und Essig'; es erinnert dies an den in Sicilien bekannten Glauben, wonach die drei vom Volke dort im Regenbogen unterschiedenen Farben gelb, grün und rot Anzeichen für den Ertrag der Seide, des Öls und des Weines sind (Mélusine III 233). Über den Namen *šoke e zoĭs* vgl. *šoke*. Der rum. Name *cucurbeu curcubeu* ist ebenfalls nicht gedeutet.

ănălăre f. 'Speisefett'. Aus lat. *unctūra*; sard. span. *untura*, rum. *untură*.

ărlăbă f. 'Vergleichung' geg. Aus tü. *rubar* dass.

ărlăș m. 'Sturm' Ro. Aus tü. *jürüjüš* 'Angriff, Sturm', vulg. *jüriš*; bulg. *jurjuš* se. *juriš* rum. *turuș* ngr. *γουρμώω*.

ăñt 'heile mit Beschwörungen' Mitk.

ăzmĕt, hăzmĕt m. 'Dienst'. *hăzmeĸăr*, scut. *ăzmeţăr* m. 'Diener'. Aus tü. *χεzmet χεzmeţĸar* dass.; auch bulg. se. mac.

V.

vă f. 'Furt; Art Fahrzeug'. *pervó* 'Furt' Cam. Aus lat. *vădum*. Rum. *vad*.

vadĕ, geg. *vade* f. 'Frist, Termin'. Aus tü. *vaʼde* 'Termin'; se. *vada* bulg. rum. *vade*.

vadĭa, vadĭt 'tränke, wässere'. Aus bulg. *radja* 'tränke' von *vada* 'Bach, Kanal'. Das Wort ist im Bulg. isoliert.

vădze, Dem. *vádzeze*, geg. *vŏdze*, bei Ro. *vózeze* f. Mispel' nach Mitk., 'sorbus' nach Doz. Rada Ro. Verschieden davon ist cal. *vudze* f. 'Meergras' = cal. sic. *vuda*.

vaht, vadt, vakĕt m. 'Zeit'. Aus tü. *vakt vakĕt* 'Zeit'; bulg. se. *vakat*.

vaĉ f. 'Palmsonntag' gr. Rhd. Aus ngr. *τὰ βάϊα*.

văj geg., *vĕ* to. 'wehe!' *văj* m. 'Klage, bes. Totenklage', *vaitón*, cal. *vaʼtón* 'klage um einen Verstorbenen'. Das Nomen stammt aus der Interjektion. Vgl. se. *vaj* 'wehe!' lat. *vae* lett. *vai* ahd. *wê*.

vajuľe f. 'Handtuch, Serviette' griech. Aus it. *tovagliuola* 'Serviette'.

1) *vak-*, geg. *vok* 'mache lau'. *vákɛtɛ, vaktɛ*, geg. *vóktɛ, vókunɛ* 'lau'. Se. *mlak* 'lau'? aus *mlak*, das einen dem Alb. fremden Anlaut hat, wurde *vlak v(u)ak*.

2) *vak: duat ndɛ vak* 'er ging ins Freie'. *vakinem* 'entkomme' gr. Rhd. Vgl. lat. *vacuus*.

vakóf m. 'fromme Stiftung' scut. Aus tü. *vakf vakɛf* dass., auch bulg. sc. rum. ngr.

vakt f. 'Ereignis'. *vakijáde* f. dass. Jarn. Aus tü. *vakt' vakt'a* 'Vorfall'.

valɛ f. 'Tanz'. Zu it. *ballo ballare* usw.

valɛ 'wohl, etwa', in der Frage, z. B. *valɛ vjen sot* 'kommt er wohl heute?' *val* 'oder' Ro. In altrum. Urkunden findet sich eine Part. *vare*: Suppl. zu Hasdeu Cuv. p. LXIX. Aus dem Rum. stammt die klruss. Fragepartikel *vare : vare pryjdeš* 'wirst du kommen?' Mi. Wand. d. Rum. 20. Jetzt ist rum. in diesem Sinne *oare* gebräuchlich: *oare va veni* 'wird er wohl kommen?', das von lat. *hora* nicht zu trennen ist. *vare* dagegen halte ich für aus dem Alb. entlehnt: intervokalisches *l* wird rum. zu *r*. *valɛ* entspricht der asl. Part. *vole* 'ago', die zu idg. *vel- vol-* 'wollen' gehört; vgl. die deutsche Part. *wol* zu ahd. *wola wëla* got. *vaila*.

1) *vaľ, vaj*, geg. *voj* m. 'Öl'. *vaintk* m., geg. *voinitsɛ* f. 'Ölgefäss'. *vojój* 'salbe'; *vojnem, voîm* m. 'letzte Ölung' scut. Aus lat. *ŏleum*. To. *va-* geg. *vo-* stellen ursprünglich diphthongisches *uo-* = lat. anl. *ŏ-* dar.

2) *vaľ* m. 'Hof' cal. Frasc. Cal. *vajju* regg. sic. *bagghiu* altsic. *baglu* (Avolio 54) 'Hof'; afrz. *baille* 'Burg'. Davon cal. *váula* 'Schafstall' Sant.: cal. *vajju* ist auch 'Stall'.

vaľɛ f. 'Wallen des kochenden Wassers; Welle, Woge'. *veľóń vľoń vuľóń vaľóń* 'siede, walle'. *perveľóń* 'brühe, verbrenne'. *suvaľɛ* f. griech. cal. 'Welle, Woge'. Ablautsform zu Wz. *vel-*: idg. **voljā*; vgl. ahd. *wëlla* asl. *vlъna* lit. *vilnìs* 'Welle', ahd. *wallan* 'wallen, sprudeln' an. *vella* 'kochen, sprudeln'.

vaľę m. 'öffentlicher Ausrufer' cal. Rada. *vaľis* 'ver-

2) *u* best. *uja*, geg. *ų ūja*, Ro. *uńe* und *huje* f. 'Hunger'. *ăr* dass. sic. Piana Ma. 12, 1. *ų* best. *ųni* m. geg. dass. *ųʒ*, gr. *uʒ* m. 'Sodbrennen' (Demin.). *urí* geg. *uní* f. 'Hunger, Hungersnot'. *ųšem* 'hungrig' geg. *úrete* dass. *urîture* 'ausgehungert'. St. *un-*, *unje-*: lat. *jejūnium* 'Fasten, Hunger' (*enńe*), doch macht *u* für lat. *ū* (statt *ū*) bedenklich, auch ist *jejunare* anders behandelt worden (s. *ajerôni*). Das Wort wird eher mit ai. *van vanóti* 'wünschen, begehren' *vaní-* f. 'Wunsch, Verlangen' zusammen zu stellen sein, mit dem man auch asl. *uniti* 'velle' verbunden hat.

ubrige f. 'Zuflucht, Zufluchtsort' cal. Rada. Aus sc. *briga* 'Sorge' mit slav. Präf. *u-*.

ūdže f. 'Höhle' geg. Sc. *udžera* f. 'elende Hütte'. Tü. *hūdžre*, vulg. *hūdžūre* 'cellule, petite chambre'.

udžât, vidžút-di m. 'Körper' Ro. Aus tü. *vūdžud cudžud* 'Körper'.

ūʒe, geg. *ūl-* f. 'Weg, Reise; Gesetz, Vorschrift'. *uʒetár* m. 'Reisender'. *uʒtár* m. 'Führer' Schirò Raps. 272. *prudʒe* 'peregre' Bla. (= *per-uʒe*). *e mbuʒa* 'ich begegnete ihm' Rada. Meine frühere Vergleichung mit asl. sc. bulg. *ulica* 'Strasse', die sich auf geg. *ule* stützte, ist unrichtig, weil geg. *l* gegenüber to. *ð* jünger ist (vgl. Alb. Stud. II 41). *uʒe* kann zu idg. *vegh-* (schwache Form *ugh-*) gehören, das im alb. *vieʒ-* allerdings eine ganz andere Bedeutung angenommen hat (s. *vjeʒ*); doch kann das Nomen der älteren treu geblieben sein. Auch lat. *via* hat man zu *vehere* gestellt. Air. *uide* 'Reise' (Stokes, Bzzb. Beitr. IX 92) muss fern bleiben.

uʒón m. 'Käse' sic. Cam. Scheint zu dem weit verbreiteten, in seinem Ursprunge nicht aufgeklärten rum. mac. *urdă* 'Topfen' sc. kruss. čech. slovak. *urda* 'geronnene Milch, Schafmolke' poln. *horda* magy. *orda* 'Topfen' zu gehören: für *urdós*.

ųʒ m. 'hölzerner Wasserkrug' scut. Hahn.

úʒule, úʒele, Ro. *úfulę*, Pulj. *oftul* f. 'Essig'. *uʒulník* m. 'Gefäss für Essig' Mitk. Es scheinen hier zwei verschiedene Worte zusammen geflossen zu sein. *úʒule* aus **uʒla* gehört offenbar zu *áʒele*, das Mitk. für *áʒele* 'herb, sauer' kennt (s. d.), und das vielleicht mit *us-* 'stechen' in

lit. *usnìs* 'Distel', germ. **uzda* 'Spitze' in ahd. mhd. *ort* as. *ord* an. *oddr* zu verbinden ist. *oftul* dagegen weist mit *-ft-* auf *-kt-*: so ergibt sich Anknüpfung an lat. *uĕctum* oder vielmehr an das daraus entlehnte got. *akeit*, aus dem man auch asl. *octъ* mit grosser Wahrscheinlichkeit entlehnt sein lässt (also aus *ok(i)t-*); *-uls* ist von *úʒuls* entlehnt. Auch die slav. Sprachen kennen neben dem lat.-germ. Lehnworte noch andre Ausdrücke für 'Essig', z. B. russ. *uksusъ* aus gr. ὄξος, se. *ostika* zu *ostrъ* 'scharf'.

ugár m. 'das Pflügen, bes. das Aufreissen der Brache'. *are ugár* 'umgerissenes Feld'. Aus se. bulg. *ugar* 'Brachacker' (zu *gor-* Mi. EW. 72); auch magy. *ugar* rum. *ogor*.

ugítš m. 'Leithammel'. *ogítš* m. 'Hauslamm' Hahn. Se. *ugič* 'Leithammel' in Montenegro; bulg. *jogič* Dozon Bslg. nar. p. 104 dass. Türkisch?

ugurím 'glücklich, von guter Vorbedeutung'. *ugursús* 'unglücklich; Bösewicht' Ro. Aus tü. *ugur* 'Schicksal, Glück' *ugursuz* 'unglücklich'. Se. *ugursuz* 'Schurke'.

uhá f. 'Darlehn' Ro. Aus se. *uhar* 'Nutzen' (zu asl. *harь*).

uídía 'ordne'; imp. 'es schickt sich'. *uidí* f. 'Einrichtung, Übereinstimmung'. Aus tü. *ujmak* 'convenir, s'adapter'; bulg. *uidisam* se. *uidisati* mac. *uidisecu*.

ujem m. 'gemischtes Getreide'. Se. *ujam* 'Müllergebühr'.

uje f., *ui uji* m., gow. *uje-te* n. 'Wasser'. *ujón*, geg. *uis* 'bewässere'. *uídse* f. 'Insel' Krist. (eig. 'Wasserländchen'). *uitebekume* geg. 'Theophanie' (eig. 'gesegnetes Wasser'). *ujáne* f. 'Ocean' Rada. *uje* für *unje* aus *udnio-*, zu ai. *udán-*, lat. *unda* aus **udna*, gr. ὕδωρ, asl. *voda* lit. *vandů* got. *watō*. Mit dem Radaschen *ujane*, das lat. Suffix zu tragen scheint, hat Hasdeu Cuv. I 295 schwerlich richtig rum. *noian* 'Meerestiefe, Abgrund' verbinden wollen.

úkeme f. 'grosse Tageshitze' geg. Hahn.

ukruje f. 'Wald' Ro. Aus asl. *kraj* 'Rand', das in russ. Dialekten auch 'Wald' bedeutet. Vgl. russ. *ukraj* 'Grenzland', se. 'neben'.

ulads f. 'Nachkommenschaft' Ro. Aus tü. *evlad* (pl. von *evled*) 'Kinder'.

ulák m. 'Fussgänger' Xyl. Aus tü. *ulak* 'Eilbote'; auch se. bulg. rum., ngr. ὀλάκης; ngr. νιλάκι 'cursor' DuC.

ulí best. *ulin* und *uliri*, geg. *ulį uliṇi*, auch *rulí* m. 'Olive'. *ulišt, ulíšt* m. 'Olivenwald'. *ulaštre* 'wilder Ölbaum' geg. Aus lat. *oliva*; *oleaster*.

ul'erán, ul'erín, ul'uri, ul'eris, gr. *al'uriń*, sic. *l'uriń*, geg. auch *l'orón* Ro. 'heule'. *ngurój* Ro. 'brülle'. *ul'erim, l'urim* m. 'Geheul'. Aus lat. *ululare*. Die umgekehrte Dissimilation in sard. *urulare* it. *urlare* frz. *hurler* rum. *urlá*.

ul'k, ulk m. 'Wolf'. *ulkoṇe, ulkeše* f. 'Wölfin'. *ulkerišt* 'wolfsartig; tölpelhaft'. Vgl. asl. *vlъkъ* lit. *vìlkas* lett. *wilks ulks* got. *vulfs* ai. *vṛka-*. *ulkoṇe* mit lat. Suffix *-ōnia*. *ulkṍ* 'Fliess' bei Kav. hat das Aussehen eines Deminutivs hiezu.

ul'ók-gu 'gelähmt'. Aus se. **ulog*, vgl. russ. *ulogъ* 'Hinstreckung', se. *ulozi* 'Gliedergicht' bulg. *ulogarka* 'Krüppel'; zu asl. *lešti*, Wz. *leg-*. Rum. *olog* 'lahm'.

um, hum, umb m. 'Pflugschar' geg. Aus lat. *vōmer* oder *vōmis* 'Pflugschar'; Bildung aus dem Nominativ. Die rom. Reflexe verzeichnet Flechia, Arch. II 347.

umer, ûmer, ûmber m. 'Leben, Ruhm'. Aus tü. *ömr* 'ümr 'Leben'.

umãze, humãze f. 'Ring'. Deminutivbildung zu *umi* f., das sich bei Rada Raps.[2] 8 findet. Die Betonung deutet auf fremden Ursprung. Ein lat. **virāna* (vgl. friaul. *vere* ven. com. rhät. *vera* romagn. *vira* afrz. *vire* 'Ring', das man mit lat. *viriae* 'Armschmuck' verbindet) konnte zu **vinaru* umgestellt werden, wie *corōna* zu *kunorε*. Von *vnarε* kann man zu *und* gelangen (= *unaje*). Doch gebe ich diesen Deutungsversuch mit allem Vorbehalt.

unjíll, scut. *undžil* m. 'Evangelium'. *unjiluar-ori* m. 'Evangelist' Krist. *unjilεzón* 'εὐαγγελίζω' Krist. Aus lat. *evangĕlium*. *i* ist zunächst geg. für *ie* aus lat. *ĕ*.

unk unjt m., nach Mitk. auch *ungl'* m. 'Oheim'. Aus lat. *avunculus*. Rum. *unchiu*.

uń, huń 'erniedrige, demütige, setze herunter'. *uńem, huńem* 'bücke mich, beuge mich, demütige mich'. *úńεt, húńεt* 'niedrig, klein, demütig'. Geg. *unk unjem únjεt*; scut. *undžem* dass. *ul' ul'em ul'tε* dass. *ul'em* 'sitze' geg. cal. *hun-*

dohem 'lasse die Ohren hängen'. Vgl. asl. **hynąti* = poln. *chynąć* 'neigen'; asl. *pohylъ* 'gebeugt', vgl. slov. *podhuliti se* 'sich ducken' kroat. *prihūl* 'niedrig' čech. *chýliti* 'beugen, neigen', russ. *chilitь* u. a. Neben poln. *chynąć* steht *szynąć*, čech. *šinouti* 'beugen'. Die slav. Formen gehen auf *sū-*, die alb. auf *su-* zurück; *huś* gehört zu **hynąti*, *huľ* zu **hylъ*. Alb. *h-* und asl. *h-* = idg. *s-*, vgl. u. *hek*. Hieher scheint auch zu gehören *urtъ* 'demütig, friedfertig, klug'. *urtesišt urtetsišt* dass. *urtí* f. 'Klugheit'. *urtesí, urtetsí*, sic. *urtsí* f. 'Demut, Klugheit'. *urtesúń* 'demütige, besänftige, erziehe'. *urtъ* aus *uľtъ* wie *bir* aus *biľ*. Geg. *unk* ist von diesen Formen zu trennen: es stellt ein lat. **unculare* 'krümmen' von *uncus* dar.

ušt, gjâ-ušt, f. *ultus* 'ganz' Ro.

upésk, ipeškup Mitk., *ipéskf ipéskf ipeskûf ipeskef* best. *ipeskvi* usw. geg., *pespek* cal. m. 'Bischof'. Aus lat. *episcopus*. Vgl. it. *vescovo*. To. *piskóp* aus ngr. *ἐπίσκοπος*. Asl. *jepiskupъ piskupъ* aus dem Griech., slov. *škof biskop* so. *biskup* magy. *püspök* aus ahd. *biscof*. Mi. Christl. Termin. 13. Scut. *artšipéškf ardžupeškep* 'Erzbischof' Ro. aus it. *arcivescovo* mit Anlehnung an *upésk*.

urder, geg. *urden* m. 'Befehl, Vollmacht'. *prurden* 'series' Bla. *urderói*, geg. *urdenój* 'befehle, beherrsche, besitze'. *urderím*, geg. *urdenim* m. 'Befehl, Obrigkeit, Hauptstadt'. *urdenár* m. geg. 'Vorgesetzter'. *urderatъ* f. 'Befehl' Krist. Aus lat. *ordinem ordinare ordinatum*. Mac. *ardinъ* aus dem Alb. *ordiní* f. 'Befehl' *ordińás* 'befehle' aus ngr. *ὁρδινά ὁρδινάζω*.

1) *urъ* f. 'Brücke'.

2) *urъ* f., geg. *ûn* m. Ro. 'angebranntes Scheit, Feuerbrand'. *urz* m. 'eine kleine schwarze Erbse, die zwischen dem Getreide wächst und das Mehl schwarz macht' Mitk., also eig. 'Brand'. *urnar urori*, geg. *unûr, hunuer* Bla. m. 'Feuerstahl'. *un-* aus **us-no-*, von der schwachen Form des idg. *eus-* 'brennen'. Vgl. *ez*.

urt, Dehn. *urz* geg. m. 'Maulwurf'. *ûr* m. 'Maulwurf' Ro. *urí* verhält sich zu *ur* wie *šerí* zu *šer*, wie *kalí* zu

kul; vgl. auch *arĭ* 'Bär' aus **ar*. *burĭ* 'Maulwurf' Dorsa Stud. ot. 38 ist *vurĭ*.

urjĭ f. 'Zorn' gr. Rhd. Aus ngr. *ὀργή*.

urófŭ-vĭ m. 'Erwe' Doz. Aus ngr. *ὄροφος ὀρόφι* dass.

urók m. 'Ziel, Absicht' scut. Aus asl. *urokŭ* 'sententia', vgl. *rokŭ* 'Termin'; čech. *ourok* 'das Bestimmte'. Zu *rekǫ* 'dico'.

urón 'wünsche Glück, trinke zu'; gr. 'begrüsse'. *urĭm* m. 'Glückwunsch' geg. *uratɛ* f. 'Segen'. *uratăr* m. 'Priester' geg. *nuratur* 'gesegnet' Rada. Aus lat. *augurare augurātum*. Rum. *urĭ* 'glückwünschen, wünschen'.

urtsuel m. 'Gefäss' Bla. Aus it. *orciuolo* 'kleiner Krug'. Wahrscheinlich lautet die Form bei Bla. eig. *urtšuel* scut. für *urkual*, was direkt auf lat. *urceŏlus* zurück gehen würde.

urĭm, orúm m. 'griechischer Christ, Grieche'. Aus tü. *urum* 'Grieche' (= 'Rhomäer').

urēn 'hasse'. Aus lat. *horrere* 'vor etwas schaudern'. Rum. *urĭ* 'hassen' *urɨ* 'Hass' mac. *urútu* 'hässlich' Dan.

ustá, Ro. *uštĭ* m. 'Handwerksmeister, bes. Maurer'. Aus tü. *usta* 'Meister'.

usúl m. 'Bedingung' Doz. 'Texte 48. Aus tü. *ũsul usul* (pl. von ar. *asl*) 'Wurzeln; Methode, Regel'.

uše, uše f. 'Jagdhütte für den Anstand'. *ušɨzɛ* f. 'kleine Hütte aus Reisig für einen Mann' gr. Rhd. Aus ngr. *χωσιά* Schlupfwinkel, Versteck' (von *χώνω*; auch *χωστήρι*).

ušĭkón 'nähre, ziehe auf'. *ušĭkĭm* m. 'Nahrung, Erziehung'. Scut. *ušũe* 'fressen' *ušĭm* 'Heu' Ro. für *uštšén*. Aus lat. *vesco* (spät belegt) 'speise, unterhalte' *vescor* 'nähre mich'.

ušĭkúr, Ro. *ošĭkur* m. 'Band, das die Hosen festhält'. Aus tü. *uškur* dass., auch bulg. sc.

ušt m. 'Ähre'. *uštrɛ* f. dass. Ro. *uštár* m. 'Feldhüter' Ro. Idg. *uksto-* 'das Gewachsene'? vgl. ai. *vakš- ukš-* av. *uxš* gr. *ἀξέω* got. *vahsjan*.

uštón 'rausche' vom Wasser Ro. *uštĭn* 'heule' vom Sturme Schirò 158. *uštĭm* m. 'Wiederhall' Ro.

uštrĭ, uštɛrĭ f. 'Heerhaufe'. *uštár uštătár* m. 'Soldat'. *uštătór, uštɛrtór* m. dass. Ableitung von lat. *hostis*; vgl. it. *oste* rum. *oaste* 'Heer'.

uŋ̌ŕr m. 'Ertrag, Frucht' Berat. Aus tü. *uŝr öŝür* 'Zehent'; so. *uŝur* 'Müllergebühr'; rum. *uʒur* dass.

ut, hut m. 'Eule' Ro. (im it. alb. Wtb. 241 'Fasan'!). Vgl. so. *utina* 'Eule' bulg. *utva* 'Eule' rum. *uture* 'Nachteule' Hasdeu Cuv. I 309. Diese Wörter stammen aus dem Alb., das alb. aus lat. *ōtus* 'Borgeule, Horneule' = gr. ὦτος. Hieher gehört wahrscheinlich *hutį hutįni* geg. m., *huts* f. 'Weihe, Taubenstösser' Hahn. Es wird eine grosse, Vögel jagende Eulenart darunter gemeint sein. Aus *hutin-* stammt wohl so. *utina*; *hutin-* stellt ein lat. **otīnus* dar.

utĕ, ŭtĕ f., bei Hahn geg. *ŭ'tį-ni* m. 'Bügeleisen'. Aus tü. *ütü* dass.; so. *utija* bulg. *jutija*.

utóń 'beschleunige' *utim, hitim* m. 'Eile' Ro.

uzdaja f. 'Vertrauen, Hoffnung' scut. Aus so. *uzdaja* 'Vertrauen'.

Ü.

ŭdžét m. 'Dokument' Ro. Aus tü. *hüdždžet* dass.

ŭl, cal. sic. *ül* m. 'Stern'. *ul* Kav. Nach Schirò Raps. 88 bezeichnet in Piana *ul* einen stark leuchtenden Stern oder Kometen; 'Stern' schlechthin ist *izs* (das Dem.). *ŭjezs* f. 'Knöchel' Hahn. Ro. hat auch die Form *uvil, ovil. ulini* (sic) 'die Sterne' in Syrmien Ungr. Mag. 2, 87. *ŭl* kann = *hŭl* gesetzt werden, wo *h-* Vertreter von idg. *s-* sein kann (vgl. *hek*). Dieses **sŭl* kann entweder für *sulno-* stehen, so dass das Wort zu dem idg. Namen der Sonne gehören würde, zunächst zu asl. *slъnьce* got. *sunnō* aus **sulnō* (vgl. W. Schulze, KZ. 27, 428 f.). Oder **sŭl* ist = air. *súil* 'Auge' Gen. *súla*, das ein *i*-Stamm ist = *sŭli-*. Grundbedeutung 'das Glänzende'.

ŭl'bér, ŭl'bér, ŭl'vér m. 'Regenbogen'. *dül'ber* Bla., *dilhr-i* Schirò Raps. 128 dass. In *dŭl'bér* liegt Anlehnung an das tü. *dilber* 'reizend, schön' (alb. *dŭl'ber* 'Geliebter') vor: vgl. Bezeichnungen wie neuprov. *arc lou bel*, wruss. *veśolka* von asl. *veselъ* 'hilaris'. In Borgo Erizzo heisst der Regenbogen *kolombár*, d. i. so. *kolobar* 'Reif, Ring'. Eine

eigentümliche Bezeichnung gibt Krist. in seinem geg. Abtár S. 13: *voi e ufsł*, d. i. 'Öl und Essig'; es erinnert dies an den in Sicilien bekannten Glauben, wonach die drei vom Volke dort im Regenbogen unterschiedenen Farben gelb, grün und rot Anzeichen für den Ertrag der Seide, des Öls und des Weines sind (Mélusine III 233). Über den Namen *šoke e zoīs* vgl. *šoke*. Der rum. Name *cucurbeu curcubeu* ist ebenfalls nicht gedeutet.

ũndũre f. 'Speisefett'. Aus lat. *unctūra*; sard. span. *untura*, rum. *untură*.

ũrlibá f. 'Vergleichung' geg. Aus tü. *rubar* dass.

ũrlíš m. 'Sturm' Ro. Aus tü. *jürüjüš* 'Angriff, Sturm', vulg. *jüriš*; bulg. *jurjuš* sc. *juriš* rum. *turuș* ngr. *γουρμούι*.

ũšt 'heile mit Beschwörungen' Mitk.

ũzmét, hũzmét m. 'Dienst'. *hũzmetkár*, scut. *ũzmetkír* m. 'Diener'. Aus tü. *χεzmet χεzmetkar* dass.; auch bulg. sc. mac.

V.

vā f. 'Furt; Art Fahrzeug'. *pervó* 'Furt' Cam. Aus lat. *vādum*. Rum. *vad*.

vadé, geg. *vade* f. 'Frist, Termin'. Aus tü. *va'de* 'Termin'; sc. *vada* bulg. rum. *vade*.

vadía, vadít 'tränke, wässere'. Aus bulg. *radja* 'tränke' von *vada* 'Bach, Kanal'. Das Wort ist im Bulg. isoliert.

vāðe, Dem. *váðεzε*, geg. *vōðε*, bei Ro. *vóεzε* f. 'Mispel' nach Mitk., 'sorbus' nach Doz. Rada Ro. Verschieden davon ist cal. *vuðε* f. 'Meergras' = cal. sic. *vuda*.

vakt, vaðt, vakεt m. 'Zeit'. Aus tü. *vakt vakεt* 'Zeit'; bulg. sc. *vakat*.

vaî f. 'Palmsonntag' gr. Rhd. Aus ngr. *τὰ βάια*.

vāj geg., *vē* to. 'wehe!' *vāj* m. 'Klage, bos. Totenklage'. ***vajtój***, cal. *vaj'tój* 'klage um einen Verstorbenen'. Das Nomen stammt aus der Interjektion. Vgl. sc. *vaj* 'wehe!' lat. *vae* lett. *vai* ahd. *wê*.

vajuľe f. 'Handtuch, Serviette' griech. Aus it. *tovagliuola* 'Serviette'.

1) *vak*, geg. *vok* 'mache lau'. *vákste, vakte*, geg. *vókste, vókune* 'lau'. Se. *mlak* 'lau'? aus *mlak*, das einen dem Alb. fremden Anlaut hat, wurde *vlak v(u)ak*.

2) *vak: dual nde vak* 'er ging ins Freie'. *vakinem* 'entkomme' gr. Rhd. Vgl. lat. *vacuus*.

vakóf m. 'fromme Stiftung' scut. Aus tü. *vakf vakef* dass., auch bulg. sc. rum. ngr.

vakt f. 'Ereignis'. *vakijáde* f. dass. Jarn. Aus tü. *vaki' vakí'a* 'Vorfall'.

vale f. 'Tanz'. Zu it. *ballo ballare* usw.

vale 'wohl, etwa', in der Frage, z. B. *vale vjen sot* 'kommt er wohl heute?' *val* 'oder' Ro. In altrum. Urkunden findet sich eine Part. *vare*: Suppl. zu Hasdeu Cuv. p. LXIX. Aus dem Rum. stammt die klruss. Fragepartikel *vare : vare pryjdeš* 'wirst du kommen?' Mi. Wand. d. Rum. 20. Jetzt ist rum. in diesem Sinne *oare* gebräuchlich: *oare va veni* 'wird er wohl kommen?', das von lat. *hora* nicht zu trennen ist. *vare* dagegen halte ich für aus dem Alb. entlehnt: intervokalisches *l* wird rum. zu *r*. *vale* entspricht der asl. Part. *vole* 'age', die zu idg. *vel- vol-* 'wollen' gehört; vgl. die deutsche Part. *wol* zu ahd. *wola wëla* got. *valla*.

1) *vaľ, vaj*, geg. *voj* m. 'Öl'. *vainik* m., geg. *voinitse* f. 'Ölgefäss'. *vojój* 'salbe'; *vojnem, voim* m. 'letzte Ölung' scut. Aus lat. *oleum*. To. *va-* geg. *vo-* stellen ursprünglich diphthongisches *uo-* = lat. anl. *ŏ-* dar.

2) *vaľ* m. 'Hof' cal. Frasc. Cal. *vajju* regg. sic. *bagghiu* altsic. *baglu* (Avolio 54) 'Hof'; afrz. *baille* 'Burg'. Davon cal. *váule* 'Schafstall' Sant.: cal. *vajju* ist auch 'Stall'.

vaľe f. 'Wallen des kochenden Wassers; Welle, Woge'. *veľój vľoń vuľój vaľój* 'siede, walle'. *perveľój* 'brühe, verbrenne'. *suvaľe* f. griech. cal. 'Welle, Woge'. Ablautsform zu Wz. *vel-*: idg. **voljā*; vgl. ahd. *wëlla* asl. *vlъna* lit. *vilnìs* 'Welle', ahd. *wallan* 'wallen, sprudeln' an. *vella* 'kochen, sprudeln'.

vaľę m. 'öffentlicher Ausrufer' cal. Rada. *vaľis* 'ver-

kündige öffentlich' cal. Sant. Abruzz. *bali balire* 'pubblico banditore'. It. *bali balivo* 'Amtmann'.

vandere f. 'Schürze' sic. Regg. *rentrera* 'Lederschürze der Bauern'.

randíle f. 'Fahne' cal. Vermischung von *bandiera* und *mantile*.

rank: vangu m. 'Felge, Radkranz' geg. *vúngere*, geg. *vungúa* 'schielend'. *vang-* ist Ablaut von idg. *vng-* krümmen': vgl. lit. *vénginu* 'meide' *vingis* 'Krümmung' *vingùs* 'krumm' *vangùs* 'träge' (vielleicht auch lett. *wanga* 'Handhabe' *wangas* 'Fesseln' Leskien Abl. 93); ahd. *winchan* 'sich seitwärts bewegen, wanken, winken' *winchil* 'Winkel, Ecke'; gr. *Fάγνυμι* 'zerbreche' von der schwachen Form *vng-*. Hieher stelle ich auch *vεϑ*, cal. *vçϑ*, geg. *vąϑ* m. 'Ohrring; Hof um das Haus; Hürde', also Grundbedeutung 'etwas Gebogenes': Deminutivbildung für *vangϑ vεñϑ*.

vãpe f. 'Hitze, Mittag'; Adj. 'heiss'. Altit. *vapa* für *vampa*; rum. *vãpae* 'Flamme, Glut'; sc. *vapa* 'Dunst'. *vampa* f. cal. ist it. *vampa*; dazu auch *vamní* f. 'warmer Dunst' (vom Wetter) griech. Vgl. Diez II 78. *vapór* m. Ro. 'Dunst' aus it. *vapore*.

varák m. 'Goldplattierung' (nach Jungg 'oricalco'.) Aus tü. *varak* 'Gold-, Silberblättchen'; auch bulg. sc. ngr.

varδe f. 'Wache' gr. Kul. Aus altvenez. *vardia* = *guardia* oder aus dem Slav. (bulg. *varda* 'Wache'). Für beide ist die Quelle das Deutsche. *vardamans* f. bei den alb. Matrosen der griech. Flotte ein Stück Leder, das beim Aufziehen der Segel in die Hand gelegt wird: 'Handschutz', von. *guardaman*.

varés 'mache Verdruss' cal. Aus ngr. *βαρῶ ἐβάρεσα*.

várfere, geg. *vorf* 'verwaist, arm, unglücklich'. *varfërí*, geg. *vorfní* f. 'Armut'. *varfërón* 'mache arm'. Aus lat. *orfanus* (aus gr. *ὀρφανός*); mac. *oarfănu* grödn. *órfen* 'verwaist'; afrz. *orfene orfe*. To. *va-* geg. *vo-* = diphth. *no-* aus lat. *ŏ-*. Rum. *orfán* aus dem Ngr.

varíel'e f. 'kleines Fass' gr. Rhd. Aus it. **barrella*, woher auch ngr. *βαρέλι* und das Augmentativ *βαρέλα* stammt (zu *barile barra* usw.). Hieher *varεl'dkεε* f. ein Kinderspiel

auf Poros, wobei zwei Knaben, die sich mit Armen und Beinen umschlungen halten, sich auf dem Boden wälzen: von ngr. *βαρελάκι*.

varíf m. 'Erbe'. ***varifĺk*** m. 'Erbschaft'. Aus tü. *varıs* 'Erbe': für *varíʒ*; die Vertretung des türkischen *s* durch *ʒ* ist befremdlich.

varinád m. 'Zufriedenheit' Rada Po. V 124.

várvaro m. 'Barbar'. Aus ngr. *βάρβαρος*.

varvarotta 'Latwergen' Rada Po. V 92. Volksetymologische Entstellung von it. *lattovaro*.

varvát m. 'unverschnittenes männliches Tier'. Aus ngr. *βαρβάτος* 'unverschnittenes Tier', und dies aus lat. *barbātus* 'bärtig, erwachsen'; vgl. rum. *bărbat* 'männlich'.

vaʃ̄ɛ f. 'Wunde' ***vaʃ̄ón*** 'verwunde' scut. *vras* 'töte'. ***vrísijɛ vrasjɛ*** f. 'Mord'. ***vríjɛ, vréiʃ̄ɛ*** f. 'Mord, Mordlust'. ***vrektnar*** m. 'Mörder'. Wz. *ver-*: ***vaʃ̄ɛ*** ist *var-na-, vras* = *vr-as, vrektnar* Weiterbildung eines Nomens *vr-ek-*. Ai. *vraṇá-* 'Wunde, Riss' (= *vr-aṇá-*) gehört dazu; lat. *volnus* muss wegen des *l* fern bleiben.

vaʃ̄ón m. 'Vorstadt'. Aus tü. *varoš* dass. und dies aus magy. *város* 'Stadt'; auch se. bulg. ngr.

vas vazí m. 'Predigt' Mitk. Aus tü. *va'z* dass.

vasí m. 'Vormund, Bevollmächtigter'. ***vasiét*** m. 'Testament'. Aus tü. *vassi* 'Testator, Vormund'; *vassijet* 'Testament'.

vaskoní f. 'Neid'. ***vaskonís*** 'beneide'. cal. March. Aus ngr. *βασκανία* 'Beschreien, Behexen, böser Blick'.

vastás m. 'Lastträger' cal. March. Cal. *vastasu* neap. *vastaso*; ngr. *βαστάζος*, aus ven. *bastaso*; altit. *bastagio*. Diez I 58.

vaš̌ɛ geg. cal., ***vášɛzɛ*** f. 'Mädchen, Jungfrau'. ***vašo vášua*** und ***vášoja*** f. dass. Doz. ***váizɛ***, geg. ***varzɛ*** f. dass. ***vajɛ*** 'Jungfrau' Schirò Raps. 28. Die verschiedenen Formen scheinen in folgender Weise zu vermitteln: ***vaizɛ*** und ***varzɛ*** sind Deminutiva, ***vaizɛ*** für ***varjɛzɛ***; ***vajɛ*** für ***varjɛ***; ***vaš̌ɛ*** für ***varš̌ɛ***.

vatán m. 'Geburtsort, Vaterland' geg. Aus tü. *vatan* 'Vaterland'.

vatrɛ geg. ***vötrɛ*** f. 'Herd, Feuerstelle'. Se. kluss.

slovak. čech. *vatra* poln. *watra* 'Herd, Feuer'; rum. *vatră* 'Feuer', mac. 'ὑδρα'; zig. (rum. u. böhm.) *vatra vätro* 'Herd'. Die Herleitung aus lat. *atrium* ist unmöglich, die aus iran. *ātar* 'Flamme' wenig wahrscheinlich.

važdɛ f. 'Spur' Sami. Von asl. *važdati* zu *vedą* 'führe', vgl. *vodovaždа* 'aquaeductus'.

vdes, des 'sterbe' Ao. *vdiḱa* Part. *rdekɛ*, *rdékurɛ*, *dékurɛ*; Bogd. *dvékunɛ. vdékije, dékijs* f. 'Tod'. *dekɛ* f. 'Tod' Ro. r- ist die Präposition *rɛ-*, die auch in *rdjeſ* erscheint (s. *djeſ*). Stamm ist *dek-*. Sc. *zdekuti* 'krepieren' Popović.

1) ***rɛ,*** Kav. *vejs* f. 'Witwe', pl. *vā. rē* m. 'Witwer' Rhd. *retonem* 'verwitwe' griech. Aus lat. *vĭdua*; mac. *védnă* Kav. rum. *văduvă*.

2) ***vɛ,*** geg. *vō* f. 'Ei'; bei Ro. *voɛ* f. *rezavák, rezavík* 'eierlegend' Sami. Aus lat. *ōvum*. *rɛ* (aus *ra*) und *vo* gehen auf diphth. *uo* zurück: alle rom. Formen weisen auf eine lat. Form mit offenem *o*; vgl. z. B. it. *uoro* lecc. *eu* (aus *neu* Arch. IV 131) span. *huero* usw. Rum. *ou*.

redrɛ f. 'hölzernes Milchgefäss'. Aus asl. slov. bulg. *vědro* sc. *vjedro* 'Eimer'; rum. *veadră radră*, magy. *reder*, tü. *vedre*, ngr. in Epirus *βέδρα*, im Pelop. *βεδούρα* (Papaz. 404, wohl *βέδουρα*).

redzim m. 'Vision' Ro. Aus tü. *vedžh* 'Gesicht'.

regeš m. 'Topf' Ro. (im alb. it. Teil *végiše* f.).

vek 'Henkel' Ro.

veʃe f. 'Hülle' Bla. *veʃa* pl. 'Segel' Ro. Aus it. *velo velu*.

veʃendzɛ, ʃerendzɛ f. 'Wolldecke'. Aus se. *velenac* 'bunter Teppich'; poln. *welenc* mac. *velenʃa* 'Decke' Weig. 47 rum. *velinţă* ngr. *βελίντσα* tü. *velenče*. Das Wort geht auf magy. *velencze* 'Venedig' zurück.

veʃét, veʃetár, veʃeznár, veʃedziná 'verschlagen, schlau'. ***veʃetí, veʃeziní*** f. 'Schlauheit, List'. Ro. Mitk. Aus tü. *vela'at* pl. von *vali* 'Lügner' Bianchi. *veledizna* 'furbo' Ciadyrgy.

veʃveʃé *'σκανδαλοποιός, φιλοτάραχος'* Mitk. Aus tü. *velvele* 'Lärm'.

vem m. 'Raupe' Leake 319. Hahn hat (*vemɛ*) f. 'Made', woher?

vēnɛ, *vęnɛ* geg., scut. *vęn*, to. *verɛ* f. 'Wein'. *venitsa*

f. 'Ort, wo Wein gekeltert wird' Ro. *venéšt, rçšt vešt* geg., *vrešt veréšt* to. m. 'Weinberg'. *rens* aus älterem *vainə-* = gr. *Fοῖνος*. Lat. *vīnum* zeigt eine andere Lautstufe.

venetík m. 'Dukaten' Hahn Texte 127, 1. 129, 10. Aus ngr. *βενετικός* 'venezianisch'; rum. *venetic* 'venez. Goldmünze'. Tü. *venedik* 'Venedig'.

venín venít 'verwelke' Mitk. Aus se. *venuti* slov. *venoti* bulg. *vena* 'verwelken', zu asl. *uvęnąti* dass.

vepre f. 'Werk, That'. Aus lat. *ŏpera*. *ve-* aus *uo-*.

vérbere, sic. *verbur*, geg. *verp verbi* 'blind'. *verbój* 'blende'. *verbesire*, geg. *verbesine* f. 'Blindheit'. Aus lat. *ŏrbus* 'blind'; vgl. it. *orbo* friaul. *uarb* vegl. *vuarb* rum. *orb oarbă*, mac. *orbu* usw. *ve-* = *uo-*.

verə verdí, f. *verde* 'gelb'. *verdesine* f. 'gelbe Farbe, gelbes Aussehn' geg. *verdój, verdandák, verdák, verdatsák* 'gelblich'. *verə* 'mache gelb'. *verdem* 'werde gelb'. *mvérdure* 'gelb gefärbt'. Aus lat. *viridis virdis* (App. ad Prob. 164): it. span. *verde* sard. *birde* cat. prov. frz. *vert* rhät. *verd* rum. *verde*. *verdák* = **viridaceus*.

veresie 'auf Borg' Mitk. Aus tü. *veresije* dass. von *veresi* 'commerce à crédit'. Ngr. *βερεσές* 'crédit'; rum. *veresie*; bulg. se. *veresija*.

vēre f. 'Sommer'. *verój* 'bringe den Sommer zu'. *verore* f. 'rotweisse Binde, welche die Mädchen am Tage des Frühlingsanfangs an die Hand binden'. *verí* m. 'Westwind' (Südwind' Hahn Texte 157, 138). *verinə-ɔi* m. 'Jährlingsfüllen' gr. Rhd. (**verināĉιον*; vgl. *ἐαρινός*). *prendevere prannevere pranvér* geg., *pərndevere* Dan., *prodvere* Syrmien, *pəranevere* Mitk., *printrere* Sami, *pararere* cal. sic. 'Frühling'. Aus lat. **vēra* für *vēr* 'Frühling', *prima vera*; vgl. rum. *veară vară* istr. *vera* 'Sommer', it. span. cat. port. prov. *primavera* 'Frühling' = rum. *primăvară*.

verýt f. 'Steuer' Ro. Aus tü. *vergi* dass., auch bulg. se.

verige f. 'Ring, bes. kleiner, z. B. an der Uhrkette'. Aus asl. se. bulg. slov. *veriga* 'Kette'; rum. *verigă* 'Ring', mac. *di pre verigă* 'rund herum' *vărăgufu* 'circulus'.

vernikóke griech., *vernikókuľe* cal. f. 'Aprikose'. Aus ngr. *βερύκοκκον βερικοκιά* 'Aprikose, Aprikosenbaum'. Diez I 13.

kul; vgl. auch *arí* 'Bär' aus **ar*. *burí* 'Maulwurf' Dorsa Stud. et. 38 ist *vurí*.

urjí f. 'Zorn' gr. Rhd. Aus ngr. *ὀργή*.

urófi-vi m. 'Erwe' Doz. Aus ngr. *ὄρφο-ς ὀρφί-α* dass.

urók m. 'Ziel, Absicht' scut. Aus asl. *urokъ* 'sententia', vgl. *rokъ* 'Termin'; čech. *ourok* 'das Bestimmte'. Zu *rekǫ* 'dico'.

urój 'wünsche Glück, trinke zu'; gr. 'begrüsse'. *urîm* m. 'Glückwunsch' geg. *urate* f. 'Segen'. *uratár* m. 'Priester' geg. *nuratur* 'gesegnet' Rada. Aus lat. *augurare augurātum*. Rum. *uri* 'glückwünschen, wünschen'.

urtsuel m. 'Gefäss' Bla. Aus it. *orcinolo* 'kleiner Krug'. Wahrscheinlich lautet die Form bei Bla. eig. *urtšuel* scut. für *urkual*, was direkt auf lat. *urceŏlus* zurück gehen würde.

urúm, orúm m. 'griechischer Christ, Grieche'. Aus tü. *urum* 'Grieche' (= 'Rhomäer').

urēj 'hasse'. Aus lat. *horrere* 'vor etwas schaudern'. Rum. *uri* 'hassen' *uri* 'Hass' mac. *urítu* 'hässlich' Dan.

ustá, Ro. *uští* m. 'Handwerksmeister, bes. Maurer'. Aus tü. *usta* 'Meister'.

usúl m. 'Bedingung' Doz. 'Texte 48. Aus tü. *ũsul usul* (pl. von ar. *asl*) 'Wurzeln; Methode, Regel'.

uše, uše f. 'Jagdhütte für den Anstand'. *ušeze* f. 'kleine Hütte aus Reisig für einen Mann' gr. Rhd. Aus ngr. *χωσιά* 'Schlupfwinkel, Versteck' (von *χώνω*; auch *χωστήρι*).

uškéj 'nähre, ziehe auf'. *uškim* m. 'Nahrung, Erziehung'. Scut. *ušúe* 'fressen' *ušim* 'Heu' Ro. für *uštšéj*. Aus lat. *vesco* (spät belegt) 'speise, unterhalte' *vescor* 'nähre mich'.

uškúr, Ro. *oškur* m. 'Band, das die Hosen festhält'. Aus tü. *utškur* dass., auch bulg. sc.

ušt m. 'Ähre'. *uštre* f. dass. Ro. *uštár* m. 'Feldhüter' Ro. Idg. *uksto-* 'das Gewachsene'? vgl. ai. *vakš- ukš-* av. *uχš* gr. *ἀξέω* got. *vahsjan*.

uštój 'rausche' vom Wasser Ro. *uštíj* 'heule' vom Sturme Schirò 158. *uštim* m. 'Wiederhall' Ro.

uštrí, uštrí f. 'Heerhaufe'. *uštár uštár* m. 'Soldat'. *uštetór, uštertór* m. dass. Ableitung von lat. *hostis*; vgl. it. *oste* rum. *oaste* 'Heer'.

uñár m. 'Ertrag, Frucht' Berat. Aus tü. *uşr öşür* 'Zehent'; se. *ušur* 'Müllergebühr'; rum. *uşur* dass.

ut, hut m. 'Eule' Ro. (im it. alb. Wtb. 241 'Fasan'!). Vgl. se. *utina* 'Eule' bulg. *utva* 'Eule' rum. *uture* 'Nachteule' Hasdeu Cuv. I 309. Diese Wörter stammen aus dem Alb., das alb. aus lat. *ōtus* 'Bergeule, Horneule' = gr. ὦτος. Hieher gehört wahrscheinlich *hutį hutįni* geg. m., *huts* f. 'Weihe, Taubenstösser' Hahn. Es wird eine grosse, Vögel jagende Eulenart darunter gemeint sein. Aus *hutin-* stammt wohl se. *utina*; *hutin-* stellt ein lat. **otīnus* dar.

utĕ, ütĕ f., bei Hahn geg. *ütį-ni* m. 'Bügeleisen'. Aus tü. *ütü* dass.; se. *utija* bulg. *jutija*.

utóñ 'beschleunige' *utim, hitim* m. 'Eile' Ro.

uzdaje f. 'Vertrauen, Hoffnung' scut. Aus se. *uzdaja* 'Vertrauen'.

Ü.

üdžét m. 'Dokument' Ro. Aus tü. *hüdždžet* dass.

ül, cal. sic. *il* m. 'Stern'. *ul* Kav. Nach Schirò Raps. 88 bezeichnet in Piana *il* einen stark leuchtenden Stern oder Kometen; 'Stern' schlechthin ist *izs* (das Dem.). *ijezs* f. 'Knöchel' Hahn. Ro. hat auch die Form *uvil, ovil. ulini* (sic) 'die Sterne' in Syrmien Ungr. Mag. 2, 87. *ül* kann = *hül* gesetzt werden, wo *h-* Vertreter von idg. *s-* sein kann (vgl. *hek*). Dieses **sül* kann entweder für *sulno-* stehen, so dass das Wort zu dem idg. Namen der Sonne gehören würde, zunächst zu asl. *slъnъce* got. *sunnō* aus **sulnō* (vgl. W. Schulze, KZ. 27, 428 f.). Oder **sül* ist = air. *súil* 'Auge' Gen. *súla*, das ein *i*-Stamm ist = *sŭli-*. Grundbedeutung 'das Glänzende'.

ülibér, ül'bér, ül'vér m. 'Regenbogen'. *dül'ber* Bla., *dilbr-i* Schirò Raps. 128 dass. In *dül'bér* liegt Anlehnung an das tü. *dilber* 'reizend, schön' (alb. *dül'ber* 'Geliebter') vor: vgl. Bezeichnungen wie neuprov. *arc lou bel*, wruss. *veśolka* von asl. *veselъ* 'hilaris'. In Borgo Erizzo heisst der Regenbogen *kolombár*, d. i. se. *kolobar* 'Reif, Ring'. Eine

eigentümliche Bezeichnung gibt Krist. in seinem geg. Abtár S. 13: *voi e ufel*, d. i. 'Öl und Essig'; es erinnert dies an den in Sicilien bekannten Glauben, wonach die drei vom Volke dort im Regenbogen unterschiedenen Farben gelb, grün und rot Anzeichen für den Ertrag der Seide, des Öls und des Weines sind (Mélusine III 233). Über den Namen *šoke e zoïs* vgl. *šoke*. Der rum. Name *curcubeu curcubeu* ist ebenfalls nicht gedeutet.

ũndũre f. 'Speisefett'. Aus lat. *unctūra*; sard. span. *untura*, rum. *untură*.

ũrũbá f. 'Vergleichung' geg. Aus tü. *rubar* dass.

ũrũš m. 'Sturm' Ro. Aus tü. *jürüjüš* 'Angriff, Sturm', vulg. *jüriš*; bulg. *jurjuš* se. *juriš* rum. *ţurunţ* ngr. *γουρμούι*.

ũšt 'heile mit Beschwörungen' Mitk.

ũzmét, hũzmét m. 'Dienst'. *hũzmeḱár*, scut. *ũzmetšár* m. 'Diener'. Aus tü. *χεzmet χεzmetḱar* dass.; auch bulg. se. mac.

V.

vā f. 'Furt; Art Fahrzeug'. *περού* 'Furt' Cam. Aus lat. *vādum*. Rum. *vad*.

vadé, geg. *vade* f. 'Frist, Termin'. Aus tü. *va'de* 'Termin'; se. *vada* bulg. rum. *vade*.

vadís, vadít 'tränke, wässere'. Aus bulg. *raḍja* 'tränke' von *vada* 'Bach, Kanal'. Das Wort ist im Bulg. isoliert.

vāðε, Dem. *váðεzε*, geg. *vōðε*, bei Ro. *vóεzε* f. 'Mispel' nach Mitk., 'sorbus' nach Doz. Rada Ro. Verschieden davon ist cal. *vuðε* f. 'Meergras' = cal. sic. *vuda*.

vakt, vaðt, vakεt m. 'Zeit'. Aus tü. *vakt vakεt* 'Zeit'; bulg. se. *vakat*.

vaî f. 'Palmsonntag' gr. Rhd. Aus ngr. *τὰ βάϊα*.

vāj geg., *vē* to. 'wehe!' *vāj* m. 'Klage, bes. Totenklage', ***vajtój***, cal. *vaʼtój* 'klage um einen Verstorbenen'. Das Nomen stammt aus der Interjektion. Vgl. se. *vaj* 'wehe!' lat. *vae* lett. *vai* ahd. *wê*.

vajuľe f. 'Handtuch, Serviette' griech. Aus it. *tovagliuola* 'Serviette'.

1) *vak*, geg. *vok* 'macho lau'. *vákɛtɛ*, *vaktɛ*, geg. *vóktɛ*, *vókunɛ* 'lau'. Se. *mlak* 'lau'? aus *mlak*, das einen dem Alb. fremden Anlaut hat, wurde *vlak v(u)ak*.

2) *vak: duaŧ ndɛ vak* 'er ging ins Freie'. *vakinem* 'entkomme' gr. Rhd. Vgl. lat. *vacuus*.

vakóf m. 'frommo Stiftung' scut. Aus tü. *rakf vakɛf* dass., auch bulg. sc. rum. ngr.

vakŧ f. 'Ereignis'. *vakijáde* f. dass. Jarn. Aus tü. *vaki' vaki'a* 'Vorfall'.

vale f. 'Tanz'. Zu it. *ballo ballare* usw.

vale 'wohl, etwa', in der Frage, z. B. *vale vjen sot* 'kommt er wohl heute?' *val* 'oder' Ro. In altrum. Urkunden findet sich eine Part. *vare*: Suppl. zu Hasdeu Cuv. p. LXIX. Aus dem Rum. stammt die klruss. Fragepartikel *vare : vare pryjdeš* 'wirst du kommen?' Mi. Wand. d. Rum. 20. Jetzt ist rum. in diesem Sinne *oare* gebräuchlich: *oare va veni* 'wird er wohl kommen?', das von lat. *hora* nicht zu trennen ist. *vare* dagegen halte ich für aus dem Alb. entlehnt: intervokalisches *l* wird rum. zu *r*. *vale* entspricht der asl. Part. *vole* 'age', die zu idg. *vel- vol-* 'wollen' gehört; vgl. die deutsche Part. *wol* zu ahd. *wola wëla* got. *valla*.

1) *vaľ, vaj*, geg. *voj* m. 'Öl'. *vainik* m., geg. *voinitsɛ* f. 'Ölgefäss'. *vojój* 'salbe'; *vojnem, voim* m. 'letzte Ölung' scut. Aus lat. *oleum*. To. *va-* geg. *vo-* stellen ursprünglich diphthongisches *uo-* = lat. anl. *ŏ-* dar.

2) *vaľ* m. 'Hof' cal. Frasc. Cal. *vajju* regg. sic. *bagghiu* altsic. *baglu* (Avolio 54) 'Hof'; afrz. *baille* 'Burg'. Davon cal. *váule* 'Schafstall' Sant.: cal. *vajju* ist auch 'Stall'.

vaľe f. 'Wallen des kochenden Wassers; Welle, Woge'. *veľóń vľoń vuľóń vaľóń* 'siede, walle'. *perveľóń* 'brühe, verbrenne'. *suvaľe* f. griech. cal. 'Welle, Woge'. Ablautsform zu Wz. *vel-*: idg. **voljā*; vgl. ahd. *wëlla* asl. *vlъna* lit. *vilnìs* 'Welle', ahd. *wallan* 'wallen, sprudeln' an. *vella* 'kochen, sprudeln'.

vaľę m. 'öffentlicher Ausrufer' cal. Rada. *vaľis* 'ver-

kündige öffentlich' cal. Sant. Abruzz. *bali balire* 'pubblico banditore'. It. *bali balivo* 'Amtmann'.

vandere f. 'Schürze' sic. Regg. *ventrera* 'Lederschürze der Bauern'.

vandil'e f. 'Fahne' cal. Vermischung von *bandiera* und *mantile*.

rank: vangu m. 'Felge, Radkranz' gog. *vingirs*, geg. *vangiš* 'schielend'. *vang-* ist Ablaut von idg. *veng-* krümmen': vgl. lit. *vingis* 'meide' *vingis* 'Krümmung' *vingùs* 'krumm' *vangùs* 'trüge' (vielleicht auch lett. *wanga* 'Handhabe' *wangas* 'Fesseln' Leskien Abl. 93); ahd. *winchan* 'sich seitwärts bewegen, wanken, winken' *winchil* 'Winkel, Ecke'; gr. *Fάγνυμι* 'zerbreche' von der schwachen Form *vng-*. Hieher stelle ich auch *veð*, cal. *vęð*, gog. *vąð* m. 'Ohrring; Hof um das Haus; Hürde', also Grundbedeutung 'etwas Gebogenes': Deminutivbildung für *vangð veñð*.

vāpe f. 'Hitze, Mittag'; Adj. 'heiss'. Altit. *vapa* für *vampa*; rum. *văpae* 'Flamme, Glut'; sc. *vapa* 'Dunst'. *vampa* f. cal. ist it. *vampa*; dazu auch *vamni* f. 'warmer Dunst' (vom Wetter) griech. Vgl. Diez II 78. *vapór* m. Ro. 'Dunst' aus it. *vapore*.

varák m. 'Goldplattierung' (nach Jungg 'orialco'.) Aus tü. *varak* 'Gold-, Silberblättchen'; auch bulg. sc. ngr.

varde f. 'Wache' gr. Kul. Aus altvenez. *varda* = *guardia* oder aus dem Slav. (bulg. *varda* 'Wache'). Für beide ist die Quelle das Deutsche. *vardamane* f. bei den alb. Matrosen der griech. Flotte ein Stück Leder, das beim Aufziehen der Segel in die Hand gelegt wird: 'Handschutz', ven. *guardaman*.

varés 'mache Verdruss' cal. Aus ngr. *βαρῶ ἐβάρεσα*.

várfere, geg. *vorf* 'verwaist, arm, unglücklich'. *varferí*, geg. *vorfní* f. 'Armut'. *varferón* 'mache arm'. Aus lat. *orfanus* (aus gr. *ὀρφανός*); mac. *oarfănu* grödn. *órfen* 'verwaist'; afrz. *orfene orfe*. To. *va-* geg. *vo-* = diphth. *no-* aus lat. *ŏ-*. Rum. *orfán* aus dem Ngr.

varíel'e f. 'kleines Fass' gr. Rhd. Aus it. **barrella*, woher auch ngr. *βαρέλι* und das Augmentativ *βαρέλα* stammt (zu *barile barra* usw.). Hieher *varel'dkes* f. ein Kinderspiel

auf Poros, wobei zwei Knaben, die sich mit Armen und Beinen umschlungen halten, sich auf dem Boden wälzen: von ngr. *βαρελάκι*.

varíf m. 'Erbe'. ***varifĺk*** m. 'Erbschaft'. Aus tü. *varıs* 'Erbe': für *varíʒ*; die Vertretung des türkischen *s* durch *ʒ* ist befremdlich.

varinád m. 'Zufriedenheit' Rada Po. V 124.

várvaro m. 'Barbar'. Aus ngr. *βάρβαρος*.

varvarotta 'Latwergen' Rada Po. V 92. Volksetymologische Entstellung von it. *lattovaro*.

varvát m. 'unverschnittenes männliches Tier'. Aus ngr. *βαρβάτος* 'unverschnittenes Tier', und dies aus lat. *barbātus* 'bärtig, erwachsen'; vgl. rum. *bărbat* 'männlich'.

vaʃe f. 'Wunde' ***vaʃón*** 'verwunde' scut. *vras* 'töte'. ***vrásijɛ vrasjɛ*** f. 'Mord'. ***vrlíjɛ, vréil'ɛ*** f. 'Mord, Mordlust'. ***vrektnar*** m. 'Mörder'. Wz. *ver-*: ***vaʃs*** ist *var-na-*, ***vras*** = *vr-as*, ***vrektnar*** Weiterbildung eines Nomens *vr-ek-*. Ai. *vraṇá-* 'Wunde, Riss' (= *vr-aṇá-*) gehört dazu; lat. *volnus* muss wegen des *l* fern bleiben.

vaʃóʃ m. 'Vorstadt'. Aus tü. *varoš* dass. und dies aus magy. *város* 'Stadt'; auch se. bulg. ngr.

van vazí m. 'Predigt' Mitk. Aus tü. *va'z* dass.

vanʃ m. 'Vormund, Bevollmächtigter'. ***vasiét*** m. 'Testament'. Aus tü. *vassi* 'Testator, Vormund'; ***vassijɛt*** 'Testament'.

vaskonʃ f. 'Neid'. ***vaskonís*** 'beneide'. cal. March. Aus ngr. *βασκανία* 'Beschreien, Behexen, böser Blick'.

vastás m. 'Lastträger' cal. March. Cal. *vastasu* neap. *vastaso*; ngr. *βαστάζος*, aus ven. *bastaso*; altit. *bastagio*. Diez I 58.

vaš geg. cal., ***vášɛs*** f. 'Mädchen, Jungfrau'. ***vašo vášua*** und ***vášoja*** f. dass. Doz. ***váiz*ɛ**, geg. ***varzɛ*** f. dass. ***vajɛ*** 'Jungfrau' Schirò Raps. 28. Die verschiedenen Formen scheinen in folgender Weise zu vermitteln: ***vaizɛ*** und ***varzɛ*** sind Deminutiva, ***vaizɛ*** für ***varjɛzɛ***; ***vajɛ*** für ***varjɛ***; ***vaš*** für ***varš***.

vátán m. 'Geburtsort, Vaterland' geg. Aus tü. *vatan* 'Vaterland'.

vatrɛ geg. ***vötrɛ*** f. 'Herd, Feuerstelle'. Se. kiruss.

slovak. čech. *vatra* poln. *watra* 'Herd, Feuer'; rum. *vatră* 'Feuer', mac. *ἕστρα*; zig. (rum. u. böhm.) *vatra vătro* 'Herd'. Die Herleitung aus lat. *atrium* ist unmöglich, die aus iran. *ātar* 'Flamme' wenig wahrscheinlich.

važdɛ f. 'Spur' Sami. Von asl. *važdati* zu *vedą* 'führe', vgl. *vodovaždа* 'aquaeductus'.

vdes, des 'sterbe' Ao. *vdiča* Part. *vdekɛ, vdékurɛ, dékurɛ*; Bogd. *dvékunɛ. vdékije, dékijɛ* f. 'Tod'. *dekɛ* f. 'Tod' Ro. *v-* ist die Präposition *vɛ-*, die auch in *vdjeť* erscheint (s. *djeť*). Stamm ist *dek-*. Sc. *zdekuuti* 'krepieren' Popović.

1) ***ve,*** Kav. *vejɛ* f. 'Witwe', pl. *vā. vē* m. 'Witwer' Rhd. *vetonem* 'verwitwe' griech. Aus lat. *vĭdua*; mac. *vědnă* Kav. rum. *văduvă*.

2) ***ve,*** geg. *vō* f. 'Ei'; bei Ro. *vos* f. *rezavák, rezuvák* 'eierlegend' Sami. Aus lat. *ōvum. ve* (aus *va*) und *vo* gehen auf diphth. *uo* zurück: alle rom. Formen weisen auf eine lat. Form mit offenem *o*; vgl. z. B. it. *uovo* lecc. *eu* (aus *neu* Arch. IV 131) span. *huevo* usw. Rum. *ou*.

vedrɛ f. 'hölzernes Milchgefäss'. Aus asl. slov. bulg. *vědro* sc. *vjedro* 'Eimer'; rum. *veadră radră*, magy. *veder*, tü. *vedre*, ngr. in Epirus *βέδρα*, im Pelop. *βεδούρα* (Papaz. 404, wohl *βέδουρα*).

vedžim m. 'Vision' Ro. Aus tü. *vedžh* 'Gesicht'.

veɣeš m. 'Topf' Ro. (im alb. it. Teil *végiše* f.).

vek 'Henkel' Ro.

veľɛ f. 'Hülle' Bla. *veľa* pl. 'Segel' Ro. Aus it. *velo vela*.

veľendzɛ, ťerendzɛ f. 'Wolldecke'. Aus sc. *velenac* 'bunter Teppich'; poln. *welenc* mac. *velenţa* 'Decke' Weig. 47 rum. *velinţă* ngr. *βελέντσα* tü. *velence*. Das Wort geht auf magy. *velencze* 'Venedig' zurück.

veľét, veľetár, veľeznár, veľedziná 'verschlagen, schlau'. ***veľetí, veľeziní*** f. 'Schlauheit, List'. Ro. Mitk. Aus tü. *vela'at* pl. von *vali* 'Lügner' Bianchi. *veledizna* 'furbo' Ciadyrgy.

veľveľé *'σκανδαλοποιός, φιλοτάραχος'* Mitk. Aus tü. *velvele* 'Lärm'.

vem m. 'Raupe' Leake 319. Hahn hat (*vemɛ*) f. 'Made', woher?

vēnɛ, vęnɛ geg., scut. *vęn*, to. *verɛ* f. 'Wein'. *venitsa*

f. 'Ort, wo Wein gekeltert wird' Ro. *venéšt, vęšt vešt* geg., *vrešt veréšt* to. m. 'Weinberg'. *rene* aus älterem *vainā-* = gr. *Fοῖνος*. Lat. *vīnum* zeigt eine andere Lautstufe.

venetik m. 'Dukaten' Hahn Texte 127, 1. 129, 10. Aus ngr. *βενετικός* 'venezianisch'; rum. *venetic* 'venez. Goldmünze'. Tü. *venedik* 'Venedig'.

venía venít 'verwelke' Mitk. Aus sc. *venuti* slov. *venoti* bulg. *vena* 'verwelken', zu asl. *uvęnąti* dass.

vepre f. 'Werk, That'. Aus lat. *ŏpera*. *ve-* aus *uo-*.

vĕrbere, sic. *verbur*, geg. *verp verbi* 'blind'. *verbóń* 'blende'. *verbesire*, geg. *verbesine* f. 'Blindheit'. Aus lat. *ŏrbus* 'blind'; vgl. it. *orbo* friaul. *uarb* vegl. *vuarb* rum. *orb oarbă*, mac. *orbu* usw. *ve-* = *uo-*.

verə verdi, f. *verde* 'gelb'. *verdesine* f. 'gelbe Farbe, gelbes Aussehn' geg. *verdóš, verdanák, verdák, verdatník* 'gelblich'. *verə* 'mache gelb'. *verdem* 'werde gelb'. *mvérdure* 'gelb gefärbt'. Aus lat. *viridis virdis* (App. ad Prob. 164): it. span. *verde* sard. *birde* cat. prov. frz. *vert* rhät. *verd* rum. *verde*. *verdák* = **viridaceus*.

veresie 'auf Borg' Mitk. Aus tü. *veresije* dass. von *veresi* 'commerce à crédit'. Ngr. *βερεσές* 'crédit'; rum. *veresie*; bulg. se. *veresija*.

vĕre f. 'Sommer'. *verón* 'bringe den Sommer zu'. *verore* f. 'rotweisse Binde, welche die Mädchen am Tage des Frühlingsanfangs an die Hand binden'. *verí* m. 'Westwind' ('Südwind' Hahn Texte 157, 138). *verináə-di* m. 'Jährlingsfüllen' gr. Rhd. (**verināδιον*; vgl. *ἀρνός*). *prendevere prannevere pranvér* geg., *perndevere* Dan., *prodvere* Syrmien, *peranevere* Mitk., *printrere* Sami, *pararere* cal. sic. 'Frühling'. Aus lat. **vĕra* für *vĕr* 'Frühling', *prima vera*; vgl. rum. *veară vară* istr. *vera* 'Sommer', it. span. cat. port. prov. *primavera* 'Frühling' = rum. *primăvară*.

verýt f. 'Steuer' Ro. Aus tü. *vergi* dass., auch bulg. se.

verige f. 'Ring, bes. kleiner, z. B. an der Uhrkette'. Aus asl. se. bulg. slov. *veriga* 'Kette'; rum. *verigă* 'Ring', mac. *di pre verigă* 'rund herum' *vărăgufu* 'circulus'.

vertikoke griech., *vernikókuľe* cal. f. 'Aprikose'. Aus ngr. *βερύκοκον βερικοκιά* 'Aprikose, Aprikosenbaum'. Diez I 13.

verts f. 'branca di pesce, Flosse' Jungg. Von sc. *brk* 'Bart' čech. *brk* 'Schwungfeder' (vgl. sc. *brčje pero* 'Schwungfeder'); = **brca*. Die Flossen werden auch sonst als Federn bezeichnet.

vérrere 'Geschwätz' *Πελαγὸς καὶ Φθιῶτις* (Lamia 1860) S. 3 A. 1. Tü. *rerrer* 'imito un bruit continuel et importun'; *rerver nōjlemek* 'parler continuellement'. Epirot. *μπαμπαρίζω* 'schwatze' *Νέλλ.* 14, 223.

veṙ m. 'Eber' Ro. Aus it. *verro*.

1) *veṙs* f. 'populus alba' Rada. *vriks* 'pioppo' Rada Po. I 90.

2) *veṙs* 'Wurm'? Hahn in *tšiks veṙs* 'Leuchtwurm'.

ves m. 'Fehler' Bla. 'Gewohnheit' Ro. Aus lat. *vĭtium* = it. *vezzo* span. *vezo* '(üble) Gewohnheit'.

vēse, scut. und bei Rada *voesɛ*, bei Ro. auch *voezɛ* und *vosɛ* f. 'Thau'. *vesóń*, *vesłóń* 'kühle'; 3. sg. 'es thaut'.

veseľt f. 'Ergiebigkeit'. *veseľit* 'bin fruchtbar' (von Feldern und Tieren). Aus sc. *veseliti* 'erfreuen'.

vespre m. 'Abend' Ro. Aus it. *vespro*.

vevesé f. 'Verdacht' geg. Aus tü. *revesɛ* dass.

1) *veš* m. 'Ohr'. *veštán* 'mit grossen Ohren' Ro. *pararéš* m. 'Ohrfeige' scut. (mit *παρα-*). Mit dem europ. *aus- ausi-* lässt sich *veš* lautlich nicht vermitteln; eher mit den iranischen Bezeichnungen für 'Ohr', die man bei Justi s. v. *gaosha* und bei Tomaschek Pamirdial. 50 zusammengestellt findet: afgh. *ghwaš ghwag* sangl. *ghoɣar* lassen, wie es scheint, auf ursprünglich anlautendes *ghv-* für av. *gaoša* apers. *gauša* schliessen. Aus einer Grundform *gveuso-* würde sich alb. *veš* erklären.

2) *veš* 'kleide an, hülle ein'. Pass. *višem* 'kleide mich an'. *višnɛ* f. 'Kleid'. *perréš* 'schürze auf'. *perrišem* 'schürze mich, bereite mich vor'. *zveš, džreš, žreš, zdeš* Jungg, *deš ždeš* Ro., *bdeš* Bla., *geš* Rada 'entkleide, beraube'. *zreštɛ* 'nackt' Kav. Vgl. ai. *vásate* 'er zieht an' gr. *ϝεσ-* in *ἕννυμι* lat. *ves-ti-s* got. *ga-vasjan*, arm. *zgenum* 'ziehe mich an'. *zreš* usw. mit *dis-*.

veše, véšeľɛ griech., *véšija vešjɛ* f. 'Niere'. *véšija* pl. 'Weichen, Taille'. Magy. *vese* 'Niere'. *peš* 'Niere' . . asl.

pečenь 'Leber', čech. *pečenka* russ. *počka* 'Niere', vgl. rum. *pecie, pecénie* 'Braten, Leber'. *ešьke* 'Niere' Ro. ist lat. *esca* 'Speise'.

veŭk, veŭk geg. *vŭšk* Hahn 'welke'. Ungenau *fiškem* 'welke' Rhd. Aus lat. *vēscus* 'ausgezehrt, mager'. *rēscus* gehört wie *vēscor* 'esse' zu Wz. *ĕd-* mit Präfix *ve-* und inchoativem *-sc-*. Ebenso *ēsca* vom einfachen **ēsco*.

vĕńtuľe f. 'Vogelleim' geg. Von lat. *viscum* 'Vogelleim': **vintlum* aus **visc(u)lum* = it. *vischio veschio*.

rete, rete geg. *retem*, Ao. *raita* 'gehe, reise'. Part. *rãiture, rãiture. rõitme* f. 'das Gehen'. *perretem* 'gehe in Erfüllung'. *retem* ist eine Bildung wie die Passiva (mit *jam*, Gramm. § 123), *vete* eig. nur die 2. Sing.; es besteht aus *rate jam*, wo *rate* ein Part. ist (vgl. den Admirativ *ratekam*), das in *rãiture* erweitert vorliegt (Gr. § 115). *rate* aber ist = lat. **raditus, retem* also halb römischer, halb illyrischer Ausdruck für **raditus sum*. Die Möglichkeit ist nicht ausgeschlossen, dass *rate* altes Part. von *rad-* ist (= *rad-to*), das in ahd. *ratan*, lat. *rādere* vorliegt.

rete 'selbst, derselbe, allein'. *rétems* 'einzig'; Adv. 'allein, einsam, nur'; *jo rétems — po edé* 'nicht nur — sondern auch'. *retiu, retiut* 'von selbst, freiwillig'. *retš* Adv. 'allein, abgesondert'; Präp. m. Gen. 'ausser, ausgenommen'; Adj. 'vereinzelt, allein stehend'. *retšme* Adv. 'alloin'. *vetšóń* 'sondere ab, verstosse'. *retmór* m. 'Einsiedler' sic. *rete, vetrete* f. geg. 'das Selbst; Schamteil'. *vétehe, vehte,* in Fjeri *refte, réftije* f. 'das Selbst; Schamteil; selbst'. *perretš* Adv. 'für mich usw.' *perretšme* Präp. m. Gen. 'ausser'. *dzvetštóń* 'entarte'. *retsldheje, retsdije* f. 'Gewissen'. *vete* ist eine Ableitung von dem Pronominalstamm idg. *sve-: ve-* weist auf *svai-*, vgl. preuss. *swais* 'sein' asl. *svoj* 'eigen' ai. *svayám* 'selbst'; *-tš* ist das Abstracta bildende Suff. *-ti*, also urspr. *svaj(ε)tε* = idg. *svojeti-* 'Selbstheit', vgl. asl. *svojtь* 'affines, familiaritas', dem alb. *vete* lautlich genau entspricht. Zu *sve-* gehört auch das Pron. refl. *u*, das zur Bildung des Aor. und Opt. Passiv den aktiven Formen der Verba vorgesetzt wird (Gramm. § 126), z. B. *u-hapa* 'ich wurde geöffnet', eig. 'ich öffnete sich' für 'mich' (vgl. slav.). *u* ist = *ve* mit verklungenem *e*.

rrɛtɛlíń, geg. *retóń* 'strulo, blitze'. *retɛlit* 'es blitzt'. *retɛlime* f., geg. *retim* m. 'Blitz'. Die Bildung weist nicht auf Urverwandtschaft mit slav. *srit-* (*ret-* = *srêt-* in asl. *srêtъ* 'Licht'; vgl. ai. *śretí-* 'weiss, hell', idg. *Kroito-*), sondern auf Entlehnung aus dem Inf. asl. slov. *srêtiti* 'leuchten'. Hieher auch *rišlóń* 'leuchte' *rišlim* m. 'Leuchtwurm' Ro. aus *ritsl-*, vgl. se. *svitac* 'Johanniskäfer' *svitaljka* dass.

rɛtromét m. 'kalter Wind' Mitk. Se. *rjetromet* 'Windstrom', aus asl. *rêtrъ* 'Wind' und *metati* 'werfen'.

vɛtšíl m. 'Stellvertreter, Minister' Ro. Scut. für *rɛkíl*, aus tü. *rɛkil* 'Stellvertreter'; bulg. *rekil* se. *rećil* rum. *rechil* ngr. *βεκίλης*. Tü. *baš rɛkil* 'Premierminister'.

rétulɛ f. 'Augenbraue'; sic. Piana *retuχ* f., mit *χ* im Auslaut für *rétuγɛ*. *retulán* 'mit langen Augenbrauen' Ro. *rétulɛ* für **vetlā* aus **vekla* zu asl. *vêko* 'Augenlid' (lit. *vãka* 'Deckel', *akiẽs vóka* 'Augenlid', lett. *vāks* 'Deckel' stimmt im Vokalismus nicht überein). Die alb. Bedeutung verhält sich zur asl., wie se. *vjedja* 'Augenbraue' bulg. *vêžda* 'Braue, Wimper' zu asl. *vêžda* 'Augenlid'.

vɛrjón 'verspreche, bewillige, bestätige'. Aus ngr. *βεβαιώνω*.

vɛzír, vizír m. 'Vezier, Minister'. Aus tü. *vezir* dass., auch bulg. se. rum. ngr.

vɛzɛ, vizɛ́ f. 'Goldwage'. Aus tü. *vezne* 'Wage'; auch bulg. rum. ngr.

vĩ, geg. *vę* 'lege, setze, stelle'. Aor. *vura*, geg. *vuna*. Part. *vɛ̃s*. *vẽ dorɛ* 'beginne' ('lege Hand an'). *pɛrvé* 'bewältige'. *pɛrvušem* geg. 'flink, geschickt, fähig'. *vɛnt vɛndi*, geg. *rent ven* m. 'Ort, Platz, Land, Heimat'. *vɛndɛs*, geg. *vendɛs*, scut. *vendli* m. 'Eingeborner'. *vɛndóń, rennój* 'lege, stelle'. *vɛndós* geg. 'placiere, empfehle'. *vɛndže* Adv. 'örtlich'.

vjéń, vjeń, geg. *rij* 'nütze; gelte, bin wert'. *vjɛ̃rɛ*, geg. *vjeftim* 'nützlich'. *vjeftun* 'begünstigt' Ro. Aus lat. *valēre*.

vɛlá, vlā, sic. *vga* m. 'Bruder'. *vɛlám*, gr. *vεγάμ* m. 'Verbrüderter, Vertreter des Bräutigams'. *vlɛmɛ* cal. 'convito fraterno' Rada Ser. Top. 16. *vɛlazɛrí*, geg. *vlazní* f. 'Bruderschaft'. *vɛlazɛništ* 'brüderlich'. *vɛlamɛrí* f. 'Verbrüderung'.

Vereinigung mit idg. *bhráter-* ist nicht möglich, da sämtliche drei Laute widersprechen (man erwartet *brō-*). Anklang an lapp. *velja* finn. *veli* 'Bruder' ist Zufall. Einige idg. Verwandtschaftsnamen scheinen Zusammensetzungen mit dem Pronomen *sve-* zu sein, nämlich **svésōr-* ai. *svásar-* usw. 'Schwester'; **svékuro-* ai. *śváśura-* gr. ἑκυρός usw.; asl. *svekrъ* 'Schwester der Frau'; lit. *svainė* 'Schwester der Frau'. So kann auch *velá* für *svelá* stehen; *l* deutet auf Assimilation eines andern Konsonanten, z. B. *sve-slá*. Aus dem Alb. epirot. βλάμης Aravandinos.

velíte m. 'Sammet' Rada. Aus ngr. βελοῦδον = it. *velluto* ven. *veludo*.

venér geg., *verër vrēr* to., *vrēr* gr. sic. 'Galle, Betrübnis'; sic. 'Laugenwasser'. *vrērte* 'gallig'. *veremjár* 'giftig' griech. Aus lat. *venēnum*. Rum. *venin* 'Galle'; mac. *inverinatu* 'vergiftet, betrübt' Weig. 47. *veremjár* mit *-m-* wie afrz. *venim*, frz. *vénimeux envenimer*.

vergjár m. 'unverschnittener Bock oder Hengst' gr. *vergá*, pl. *vergúle* 'unverschnittener Bock'. *varger*, Doz. *bárgere* m. dass. Von lat. *virga* 'Rute': *virgārius* und **virgānus*. *várgere* ist Ableitung von rum. *vargă* (aus *veargă*) = *virga*: aus der wlachischen Hirtensprache.

vergjerí, geg. *virgjiní* f. 'Jungfrauschaft, Keuschheit'. *vergjereše*, geg. *virgjineše* f. 'Jungfrau'. Von lat. *virginem*. Rum. *cérgură*.

verjíl m. 'Geldbörse' Fiam. Arb. I 11 aus Frasc. Neap. *vorzillo*. *j* aus tön. *z* (cal. *vurza* Scerbo 36)?

verse, geg. *vertse* f. 'Alter'. *versnik* m. 'Altersgenosse'. Aus asl. bulg. *vrъsta* 'Alter' se. *vrsta* 'Reihe, Gattung'; se. *vrsnik* 'Altersgenosse'. *vertse* aus *verste*.

veršón 'überschwemme'. *veršim* m. 'Überschwemmung'. Aus lat. *versare*; vgl. it. *versare* prov. *versar* frz. *verser* rum. *vărsá* mac. *vérsu* 'giesse aus'.

vertete f. 'Wahrheit'. *vertetšim* 'wahrhaft' griech. *vertetón* 'versichere'. *vertét*, *me vertét*, geg. *vertí*, Prop. *vere vertí*, sic. *fteł* 'wirklich, wahrhaftig' Adv. Aus lat. *veritātem*.

vertít 'drehe um'. Aus asl. *vrъtěti* bulg. *vrъtja* se. *vrtjeti* 'drehen'. Rum. *învîrtésc*, mac. *vrъrtescu*. Dazu *vertik*

m. Naum Bağ. 8, nach Mitk. 'ὁρμή, ταχύτης'. *vertér* m. 'Steuerruder' cal.

vertît m. (Rhd. *certû certî*) 'körperliche Kraft'. Aus lat. *virtūtem*.

vervít, vervíń 'schleudere, werfe'; griech. 'beschlafe' Rhd. *vervitem* 'stürze mich'. *vervét* 'jage fort'. Zu bulg. *vьrža* 'gehen' *vьrtolica* 'Schwarm', se. *vrvjeti* 'wimmeln' *vrtljeti* 'wohin strömen', slov. *vrvêti* 'zusammen laufen'.

verzelík m. 'Armband'. Ableitung von asl. *-vrъzǫ* 'binde'.

vesíin vísas 'schreie, blöcke, heule'. *vertís, bertás, britás* Lecce, Aor. *brita* 'schreie'. *bertét* f., *britme, brime* f. 'Schrei'. Stamm ist *ver-*, vgl. slav. *versk-* in asl. *vrěštati* 'schreien'. *brit* 'stralen' Bopp Über das Alb. 69 beruht auf einem Missverständnis des von Lecce für ragghiare gebrauchten raggiare.

veít f. 'Winterweide' Hahn. 'Erle' Doz. *mesaje* f. 'Winterweide' geg. Aus lat. **hibernīnum hibernāle*: für **verní* **vernal'e*.

veščí' m. 'junger Baum ohne Zweige' cal. March. It. *vessillo*.

veńník m. 'thönerner Sturzdeckel'. Aus se. *vrъnik* dass., zu asl. *vrъhъ* 'cacumen'.

veńtóń, veńtróń, gr. *vizdóń* Rhd. Anth. 9 'betrachte, beachte, warte, hüte'. *ristór* m. 'Wächter' Ro. *veštár, ristár* 'Schatz'. Aus lat. *visitare. elzite* 'Besuch' *rizitój* 'besuche' Ro. ist it. *visita visitare*.

vezgóń vizgóń 'forsche nach, spüre nach, versuche'. *vezgim vizgim* m. 'Versuch, Erfahrung' geg. Aus lat. *vestigare* 'aufspüren'.

vje vjeri und *vjeu*, pl. *vjeń* m. 'Aleppokiefer' gr. Heldr. *vjenis* f. 'Ceder' Kav. Aus lat. *abiegnum* von *abies*: aus *vjen-*. Ro. hat *gδẽn* m. 'pino': für *gvẽn* (Alb. Stud. 2, 40) aus *vgẽn*. Dafür schreibt Rada *cϑenne* 'aboti' *χϑenne* 'pini' Po. V 68. VI 156. Identisch damit ist *gδẹn* geg. 'Tannenzapfen', *gδi-ri* to. 'Knorren an einem Ast oder Bret'. Dazu *gδent* 'behaue Holz, hoble, prügle'.

vī, vīje f. 'Rinne, Furche, Wasserablauf'. *vīze* f.

'Streifen'. Aus lat. *vīa* (oder *vĭa*, was die rom. Formen z. T. voraussetzen).

viðe f. 'Schraube' griech. Aus ven. *vida* = it. *vite*. Daher auch se. *vida* 'Schraube' *vidica* 'Schraube am Fiedelbogen'; tü. *vida* 'Schraube'. Unrichtig Mi. EW. 391. Aus tü. *vidalı* 'schraubenförmig' stammt to. *vɛrdalɛ* 'rings herum' Hahn.

viȣ viȣi m. 'Ulme' (*βάλανος* Krist.). Vgl. se. *vez* 'Ulme' poln. *wiąz* 'Band, Rüster' sorb. *vjaz vjez* 'Ulme' klruss. *vjaz* 'Band, Rüster' russ. *vjazъ* 'Rüster': ursl. *vęzъ*. Dieses Wort gehört zu asl. *vęzati* 'binden', Wz. *engh-* mit palat. *gh*, vgl. ai. *aṃhú-* n. 'Enge'. *viȣ-* aus **venza-*: slav. *vęzъ* wie *miš* Fleisch' aus **memsa-*: slav. *męso*. Aber das Alb. kennt ein dem Anlaut vortretendes *v-* nicht, als welches man das *v-* in *vęzati* aufzufassen pflegt, obwohl es an Stelle von *j-* befremdet (es könnte von *vęzъ* für *ązъ* übertragen sein: vor *ą* erscheint vereinzelt *v-*, Mi. Gr. I 199. Leskien Hdb. 25). Da alb. *ȣ* slav. *z* wie sonst regelmässig idg. *ǵh* darstellen, ist es misslich eine Entlehnung aus dem Slav. anzunehmen, die dann jedenfalls sehr alt sein müsste. Steckt in dem *v-* ein dem Alb. und Slav. gemeinsames Präfix?

viȣe f. 'Hinterkreuz der Tiere' Ro. *paraviȣe* f. 'Schabracke' Rada. *viȣe* Präp. m. Gen. in Fjeri u. cal. 'hinter'. Die Bedeutungen berühren sich mit denen von *bũȣɛ biȣɛ*.

viȣis 'tauche unter, versenke'. Aus ngr. *βυθίζω*.

vigán m. 'Riese' Ro. Zu se. *viganj* 'Ambos, Schmiede' slov. *vigenj* 'Eisenhammer'; auch zig. (gr. und ung.) *vigna* 'Herd' *vignja* 'Esse, Schmiede', magy. *vihnye* 'Schmiede'. Schmiede galten als übermenschliche Wesen: vgl. Schrader Sprachvergl. u. Urg.[2] 225 ff.

viǰe pl. 'Geschenke, in Esswaaren bestehend, zur Hochzeit, zur Geburt von Kindern, beim Bau eines neuen Hauses' Mitk.

vik m. 'Steg'. Aus lat. *vīcus* 'Quartier, Gasse'. *vik* 'Totenbahre' Bla. Ro. ist mir unklar.

vikár m. 'Stellvertreter' geg. Aus it. *vicario*.

vikás, vikát 'schreie'. Aus se. *vikati* bulg. *vikam* 'schreie, rufe'; vgl. asl. *vyti*.

vilajét m. 'Provinz'. Aus tü. *vilajet* dass.; auch bulg. sc. ngr.

vĭlakós 'schwäche' *te vĭlakosur* 'Schwäche' cal. Frasc. Von it. *vigliacco* 'feige, erbärmlich' mit gr. Verbalendung.

vin, geg. *rį vī* 'komme'. Aus lat. *venio*. 2. 3. Sg. *vjen* = lat. *venis venit* (Gr. § 7). Rum. *vin*.

virín m. 'Galgenstrick' *virane* f. 'liederliche Hausfrau' geg. *virane* f. 'vernachlässigtes Grundstück' geg. Die ersten aus tü. *viran* 'zu Grunde gerichtet', das letzte aus tü. *virane* 'Ruinen'. Rum. *viran* 'verlassener Ort' bulg. *veran* 'verdorben'.

virgjúle f. 'Komma' Ro. Aus it. *virgola*.

vironíe pl. nach Rada 'le verzure'. Kaum richtig. Es steht neben *kroñe*; wohl Synonym davon, also zu sc. *vir* 'Quelle'.

virún 'halsstarrig' Ro.

vise m. pl. 'Orte, Plätze' geg. *amrise* f. 'Hausfrau' geg. (eig. 'Hausmutter', vgl. *ame e štepise* 'materfamilias' Bla.). Vgl. ai. *viś-* 'Wohnsitz, Haus' gr. *ϝοῖκος* lat. *vīcus* asl. *vьsь* 'praedium' lit. *vẽsz-pats* 'Herr' altpr. *wais-pattin* 'Hausfrau' got. *veihs* 'Dorf'. *vis-* kann der lat. got. (für *veis-*) oder der ai. slav. Form entsprechen. *s* ist idg. palatales *k*.

visék m. 'Schaltjahr'. *bisték* m. 'Schalttag' Ro. (aus *bisekt*). Aus ngr. *βίσεκτος* und dies aus lat. *bissextus*; auch asl. *visekto* rum. *visect*.

visk m. 'Füllen'. Asl. *viskati* 'wiehern'.

viskárt 'schlau' cal. Dorsa Ric. e pens. 48. Aus afrz. *guiscart* von an. *viskr* 'scharfsichtig'. Die Normannen haben das Wort in Unteritalien zurück gelassen.

višdake f. 'abgeschnittenes Reis' gr. Rhd. Zu *vitsa* (s. u. *bisk*)?

višje f. 'Weichselkirsche' dalm. Mi. Zunächst aus slov. sc. bulg. *višnja* 'Weichsel'. *višine* gr., ngr. *τὰ βύσσινα* 'Weichseln' Heldr. 69. Der Baum heisst ngr. *βυσσινιά*. Das Wort ist allen slav. Sprachen, dem Lit. und Lett., Magy., Rum., Tü., Friaul. (*uisine*) bekannt; auch it. *visciola* (daraus alb. *višule* Ro.), altven. *verla* mod. *vescra* (Mussafia Beitr. 120) ahd. *wihsila* sind damit zu verbinden. Vgl. Hehn

Kulturpfl. 349. Mi. EW. 392. Für die Quelle des Wortes halte ich gr. *βύσσινος* 'cramoisi, pourpre, écarlate', dessen Fem. *βυσσινειά* ist: von der Farbe der Frucht. *βύσσος* ist spätgr. auch 'Seide' (Schrader Handelsg. 209); Apok. 18, 12 ist es in der korfiot. Übers. mit *višńa* wiedergegeben. *βύσσινος* wird oig. einen rot gefärbten Seidenstoff bezeichnet haben.

vitle f. 'Schraube' Mitk. 'torchio' Ro. *vitlós* 'drücke, presse' Mitk. Aus asl. *vitlъ* 'machina' bulg. *vitlo* 'Schraube'; se. *vitao* 'Haspel, Winde'.

vito, Mitk. *vido* f., *vidán* m. Mitk. 'Taube'. Vom Lockruf *vit vit*: in Serbien Vuk 64.

vivlĭe f. 'idea' Rada Po. I 112. *viviljem* 'wünsche' Rada.

vivlĭ f. 'Buch'. Aus ngr. *βιβλίον*.

vizere: *kemi mbe vizere* 'abbiamo sopr' occhi' Santori. Sic. *visera* = it. *visiera* 'Visier'.

vizituze 'in dunkler, in Trauerkleidung'. Rada Po. III 66. V 140. Sic. *visitusu* dass. von *visitu* 'Trauer'; cal. *visitu* 'Condolenzbesuch'.

vĭže f. 'Hummel' Doz. Sami.

vjatik m. 'Wegzehrung für Sterbende' Ro. Aus it. *viatico*.

vjeð Ao. *voða* 'stehle'. *vjeðes* m. 'Räuber'. *vjeðerák, vjeðarák, vjeðatsák* geg. 'diebisch'. *vieð-* ist idg. *veĭghô,* vgl. ai. *váhati* av. *vaz-* asl. *vezą* lit. *vežù* lat. *veho* gr. *ϝεχ-* got. *ga-vigan.* Aus der Bedeutung 'wegführen' hat sich 'stehlen' entwickelt. Vgl. auch *uðe.* Hieher scheint *vjéðuls* f. 'ein getreidefressender Vierfüssler, Hamster oder Dachs' zu gehören (Ro. ungenau *viétuls* 'Dachs'). Verwandt (entlehnt?) ist rum. *viezurĭ* 'Dachs', auch *vezune* (Hasdeu Cuv. I 247) *ĭezune ĭezure,* auch in der Bedeutung 'Igel'; *viezunie vizuinĭ ĭezuinĭ* 'Dachsloch': die mit *j-* anlautenden Formen sind von asl. *jazvĭ* 'Dachs' nicht zu trennen; es scheint Vermischung mit alb. *vjéðuls* stattgefunden zu haben, ausserdem, wie die Bedeutung 'Igel' zeigt, mit asl. *ježь.* Es muss dahin gestellt bleiben, ob *vjéðuls* wirklich von *vieð-* 'stehlen' gebildet oder erst daran angelehnt ist: in letzterem Falle könnte Verwandtschaft mit ahd. *wisala* ags. *wēsle* ndl. *wezel* 'Wiesel' bestehen, über die ganz anders, aber ohne das *e* zu berück-

rerts f. 'branca di pesce, Flosse' Jungg. Von sc. *brk* 'Bart' čech. *brk* 'Schwungfeder' (vgl. sc. *brĕje pero* 'Schwungfeder'); = **brca*. Die Flossen werden auch sonst als Federn bezeichnet.

rérrere 'Geschwätz' *Πελαγὸς καὶ Φθιῶτις* (Lamia 1860) S. 3 A. 1. Tü. *rerrer* 'imite un bruit continuel et importun'; *rerrer sõjlemek* 'parler continuellement'. Epirot. *μπαμπαρίζω* 'schwatze' *Νέλλ.* 14, 223.

reš m. 'Eber' Ro. Aus it. *verro*.

1) **reše** f. 'populus alba' Rada. *vrika* 'pioppo' Rada Po. I 90.

2) **reše** 'Wurm'? Hahn in *tšika reše* 'Leuchtwurm'.

res m. 'Fehler' Bla. 'Gewohnheit' Ro. Aus lat. *vĭtium* = it. *vezzo* span. *vezo* '(üble) Gewohnheit'.

rẽse, scut. und bei Rada *roese*, bei Ro. auch **roze** und **ros** f. 'Thau'. *resói*, *resetói* 'kühle'; 3. sg. 'es thaut'.

reseľí f. 'Ergiebigkeit'. *reseľít* 'bin fruchtbar' (von Feldern und Tieren). Aus sc. *reseliti* 'erfreuen'.

respre m. 'Abend' Ro. Aus it. *vespro*.

vesvesé f. 'Verdacht' geg. Aus tü. *vesvese* dass.

1) **veš** m. 'Ohr'. *veštán* 'mit grossen Ohren' Ro. *pararéš* m. 'Ohrfeige' scut. (mit *παρα-*). Mit dem europ. *aus- ausi-* lässt sich *veš* lautlich nicht vermitteln; eher mit den iranischen Bezeichnungen für 'Ohr', die man bei Justi s. v. *gaosha* und bei Tomaschek Pamirdial. 50 zusammengestellt findet: afgh. *ghwaš ghwag* sangl. *ghowar* lassen, wie es scheint, auf ursprünglich anlautendes *ghv-* für av. *gaoša* apers. *gauša* schliessen. Aus einer Grundform *gveuso-* würde sich alb. *veš* erklären.

2) **veš** 'kleide an, hülle ein'. Pass. *višem* 'kleide mich an'. *višure* f. 'Kleid'. *perréš* 'schürze auf'. *perrišem* 'schürze mich, bereite mich vor'. *zveš, džreš, žveš, zdeš* Jungg, *deš ždeš* Ro., *bdeš* Bla., *geš* Rada 'entkleide, beraube'. *zrešt* 'nackt' Kav. Vgl. ai. *vásate* 'er zieht an' gr. *ἑσ-* in *ἕννυμι* lat. *ves-ti-s* got. *ga-vasjan*, arm. *zgenum* 'ziehe mich an'. *zveš* usw. mit *dis-*.

veše, véšeľe griech., *véšije vešje* f. 'Niere'. : : pl. 'Weichen, Taille'. Magy. *vese* 'Niere'. *peš* 'Niere' Ro. : asl.

pečenь 'Leber', čech. *pečenka* russ. *počka* 'Niere', vgl. rum. *pecie, pecénie* 'Braten, Leber'. *ešьke* 'Niere' Ro. ist lat. *esca* 'Speise'.

veľk, geg. *vŭlšk* Hahn 'welke'. Ungenau *fiškem* 'welke' Rhd. Aus lat. *vēscus* 'ausgezehrt, mager'. *vēscus* gehört wie *vēscor* 'esse' zu Wz. *ēd-* mit Präfix *ve-* und inchoativem *-sc-*. Ebenso *ēsca* vom einfachen **ēsco*.

vęťuľe f. 'Vogelleim' geg. Von lat. *viscum* 'Vogelleim': **vistlum* aus **visc(u)lum* = it. *vischio veschio*.

rete, geg. *retem*, Ao. *raita* 'gehe, reise'. Part. *rąiturę, rąturę. rąitme* f. 'das Gehen'. *perretem* 'gehe in Erfüllung'. *retem* ist eine Bildung wie die Passiva (mit *jam*, Gramm. § 123), *rete* eig. nur die 2. Sing.; es besteht aus *rate jam*, wo *rate* ein Part. ist (vgl. den Admirativ *ratekam*), das in *rąturę* erweitert vorliegt (Gr. § 115). *rate* aber ist = lat. **raditus, retem* also halb römischer, halb illyrischer Ausdruck für **raditus sum*. Die Möglichkeit ist nicht ausgeschlossen, dass *rate* altes Part. von *rad-* ist (= *rad-to*), das in ahd. *watan*, lat. *rādere* vorliegt.

rete 'selbst, derselbe, allein'. *rętems* 'einzig'; Adv. 'allein, einsam, nur'; *jo rętems — po edé* 'nicht nur — sondern auch'. *retiu, retiut* 'von selbst, freiwillig'. *retš* Adv. 'allein, abgesondert'; Präp. m. Gen. 'ausser, ausgenommen'; Adj. 'vereinzelt, allein stehend'. *retšme* Adv. 'allein'. *retšóń* 'sondere ab, verstosse'. *retmór* m. 'Einsiedler' sic. *rete, retrete* f. geg. 'das Selbst; Schamteil'. *rętehe, rehte,* in Fjeri *refte, réftije* f. 'das Selbst; Schamteil; selbst'. *perretę* Adv. 'für mich usw.' *perretšme* Präp. m. Gen. 'ausser'. *dzvetętóń* 'entarte'. *retęlóheje, retędije* f. 'Gewisson'. *rete* ist eine Ableitung von dem Pronominalstamm idg. *sve-: ve-* weist auf *svai-*, vgl. preuss. *swais* 'sein' asl. *svoj* 'eigen' ai. *svayám* 'selbst'; *-tę* ist das Abstracta bildende Suff. *-ti*, also urspr. *svaj(ę)te* = idg. *svojeti-* 'Selbstheit', vgl. asl. *svojtь* 'affines, familiaritas', dem alb. *rete* lautlich genau entspricht. Zu *sve-* gehört auch das Pron. refl. *u*, das zur Bildung des Aor. und Opt. Passiv den aktiven Formen der Verba vorgesetzt wird (Gramm. § 126), z. B. *u-hapa* 'ich wurde geöffnet', eig. 'ich öffnete sich' für 'mich' (vgl. slav.). *u* ist = *ve* mit verklungenem *e*.

rrtetlíi, geg. *retóń* 'strale, blitze'. *retelit* 'es blitzt'. *retetime* f., geg. *retim* m. 'Blitz'. Die Bildung weist nicht auf Urverwandtschaft mit slav. *srit-* (*ret-* = *srêt-* in asl. *srêtъ* 'Licht'; vgl. ai. *śrétí-* 'weiss, hell', idg. *kroito-*), sondern auf Entlehnung aus dem Inf. asl. slov. *srêtiti* 'leuchten'. Hieher auch *rišlóń* 'leuchte' *rišlim* m. 'Leuchtwurm' Ro. aus *vitsl-*, vgl. se. *svitac* 'Johanniskäfer' *svitaljka* dass.

retromét m. 'kalter Wind' Mitk. Se. *rjetromet* 'Windstrom', aus asl. *rêtrъ* 'Wind' und *metati* 'werfen'.

vetšil m. 'Stellvertreter, Minister' Ro. Scut. für *rekil*, aus tü. *rekil* 'Stellvertreter'; bulg. *rekil* se. *vecil* rum. *rechil* ngr. *βεκίλης*. Tü. *baš rekil* 'Premierminister'.

rétule f. 'Augenbraue'; sic. Piana *retuχ* f., mit *χ* im Auslaut für *rétuγe*. *retulún* 'mit langen Augenbrauen' Ro. *rétule* für **vetlă* aus **vekla* zu asl. *vêko* 'Augenlid' (lit. *vọ́ka* 'Deckel', *akiẽs vóka* 'Augenlid', lett. *vāks* 'Deckel' stimmt im Vokalismus nicht überein). Die alb. Bedeutung verhält sich zur asl., wie se. *vjedja* 'Augenbraue' bulg. *vêžda* 'Braue, Wimper' zu asl. *vêžda* 'Augenlid'.

vevjón 'verspreche, bewillige, bestätige'. Aus ngr. *βεβαιώνω*.

vezír, *vizír* m. 'Vezier, Minister'. Aus tü. *vezir* dass., auch bulg. se. rum. ngr.

vezne, *viznė* f. 'Goldwage'. Aus tü. *vezne* 'Wage'; auch bulg. rum. ngr.

vĩ, geg. *vę* 'lege, setze, stelle'. Aor. *vura*, geg. *vuna*. Part. *vine*. *vẽ dorę* 'beginne' ('lege Hand an'). *pervĩ* 'bewältige'. *pervušem* geg. 'flink, geschickt, fähig'. *vent vendi*, geg. *rent ven* m. 'Ort, Platz, Land, Heimat'. *vendes*, geg. *vendes*, scut. *vendli* m. 'Eingeborner'. *vendóń*, *vennój* 'lege, stelle'. *vendós* geg. 'placiere, empfehle'. *vendže* Adv. 'örtlich'.

vejéń, *vjeń*, geg. *rij* 'nütze; golte, bin wert'. *vejšerę*, geg. *vjeftim* 'nützlich'. *vjeftun* 'begünstigt' Ro. Aus lat. *valêre*.

vełá, *vlā*, sic. *vya* m. 'Bruder'. *velám*, gr. *veyám* m. 'Verbrüderter, Vertreter des Bräutigams'. *vleme* cal. 'convito fraterno' Rada Ser. Top. 16. *velazerî*, geg. *vlazinî* f. 'Bruderschaft'. *velazeníšt* 'brüderlich'. *velamerî* f. 'Verbrüderung'.

Vereinigung mit idg. *bhráter-* ist nicht möglich, da sämtliche drei Laute widersprechen (man erwartet *brō-*). Anklang an lapp. *velja* finn. *veli* 'Bruder' ist Zufall. Einige idg. Verwandtschaftsnamen scheinen Zusammensetzungen mit dem Pronomen *sve-* zu sein, nämlich **svésōr-* ai. *svásar-* usw. 'Schwester'; **svékuro-* ai. *śváśura-* gr. ἑκυρός usw.; asl. *srьsti* 'Schwester der Frau'; lit. *svainė* 'Schwester der Frau'. So kann auch *velá* für *svelá* stehen; *l* deutet auf Assimilation eines andern Konsonanten, z. B. *sve-slá*. Aus dem Alb. epirot. βλάμης Aravandinos.

veľús m. 'Sammet' Rada. Aus ngr. βελοῦδον = it. *velluto* ven. *veludo*.

veníer geg., *verîr vrēr* to., *vrēr* gr. sic. 'Galle, Betrübnis'; sic. 'Laugenwasser'. *vrērts* 'gallig'. *veremjár* 'giftig' griech. Aus lat. *venēnum*. Rum. *venin* 'Galle'; mac. *inverinatu* 'vergiftet, betrübt' Weig. 47. *veremjár* mit *-m-* wie afrz. *venim*, frz. *vénimeux envenimer*.

vergár m. 'unverschnittener Bock oder Hengst' gr. *vergá*, pl. *virgūle* 'unverschnittener Bock'. *vargar*, Doz. *bárgere* m. dass. Von lat. *virga* 'Rute': *virgārius* und **virgānus*. *várgere* ist Ableitung von rum. *vargă* (aus *veargă*) = *virga*: aus der wlachischen Hirtensprache.

verǰerí, geg. *virǰiní* f. 'Jungfrauschaft, Keuschheit'. *verǰereše*, geg. *virǰineše* f. 'Jungfrau'. Von lat. *virginem*. Rum. *vérgură*.

verjíl m. 'Geldbörse' Fiam. Arb. I 11 aus Frasc. Neap. *vorzillo*. *j* aus tön. *z* (cal. *vurża* Scerbo 36)?

verse, geg. *vertse* f. 'Alter'. *versenik* m. 'Altersgenosse'. Aus asl. bulg. *vrъsta* 'Alter' se. *vrsta* 'Reihe, Gattung'; se. *vrsnik* 'Altersgenosse'. *vertse* aus *versts*.

veršóń 'überschwemme'. *veršim* m. 'Überschwemmung'. Aus lat. *versare*; vgl. it. *versare* prov. *versar* frz. *verser* rum. *vărsá* mac. *vérsu* 'giesse aus'.

vertete f. 'Wahrheit'. *vertetšim* 'wahrhaft' griech. *vertetóń* 'versichere'. *vertít*, *me vertít*, geg. *vertí*, Prop. *vere vertí*, sic. *fteľ* 'wirklich, wahrhaftig' Adv. Aus lat. *veritātem*.

vertít 'drehe um'. Aus asl. *vrъtěti* bulg. *vrъtja* se. *vrtjeti* 'drehen'. Rum. *învîrtesc*, mac. *vrъtetscu*. Dazu *vertik*

m. Naum Bag. 8, nach Mitk. 'ὀρμή, ταχύτης'. *vertér* m. 'Steuerruder' cal.

vertît m. (Rhd. *certû certî*) 'körperliche Kraft'. Aus lat. *virtūtem*.

vervít, vervíń 'schleudere, werfe'; griech. 'beschlafe' Rhd. *vervitem* 'stürze mich'. *vervét* 'jage fort'. Zu bulg. *vrъzja* 'gehen' *vrъvolica* 'Schwarm', sc. *vrvjeti* 'wimmeln' *vrrljeti* 'wohin strömen', slov. *vrvîti* 'zusammen laufen'.

verzelík m. 'Armband'. Ableitung von asl. *-vrъzą* 'binde'.

vĕrîm vĕras 'schreie, blöcke, heule'. *vertis, bertis, britis* Lecce, Aor. *brita* 'schreie'. *bertét* f., *britme, brime* f. 'Schrei'. Stamm ist *ver-*, vgl. slav. *versk-* in asl. *vrěštati* 'schreien'. *brit* 'stralen' Bopp Über das Alb. 69 beruht auf einem Missverständnis des von Lecce für ragghiare gebrauchten raggiare.

vĕrî f. 'Winterweide' Hahn. 'Erle' Doz. *mĕraje* f. 'Winterweide' geg. Aus lat. **hibernūnum hibernāle*: für **vernî *vernaľe*.

vešíl m. 'junger Baum ohne Zweige' cal. March. It. *cessillo*.

veńník m. 'thönerner Sturzdeckel'. Aus sc. *vršnik* dass., zu asl. *vrъhъ* 'cacumen'.

veštóń, veštróń, gr. *viždóń* Rhd. Anth. 9 'betrachte, beachte, warte, hüte'. *ištór* m. 'Wächter' Ro. *veštár, ištár* 'Schatz'. Aus lat. *visitare*. *vizite* 'Besuch' *vizitój* 'besuche' Ro. ist it. *visita visitare*.

vezgóń vizgóń 'forsche nach, spüre nach, versuche'. *vezgim vizgim* m. 'Versuch, Erfahrung' geg. Aus lat. *vestigare* 'aufspüren'.

vje vjeri und *vjeu*, pl. *vjeń* m. 'Aleppokiefer' gr. Heldr. *vjenis* f. 'Ceder' Kav. Aus lat. *abiegnum* von *abies*: aus *vjen-*. Ro. hat *gъ̂n* m. 'pino': für *gvên* (Alb. Stud. 2, 40) aus *vgên*. Dafür schreibt Rada *cъenne* 'abeti' *χъenne* 'pini' Po. V 68. VI 156. Identisch damit ist *gъ̂n* geg. 'Tannenzapfen', *gъ̂l-ri* to. 'Knorren an einem Ast oder Bret'. Dazu *gъ̂nt* 'behaue Holz, hoble, prügle'.

vî, vîje f. 'Rinne, Furche, Wasserablauf'. *vîze* f.

'Streifen'. Aus lat. *vīa* (oder *vĭa*, was die rom. Formen z. T. voraussetzen).

vidʒ f. 'Schraube' griech. Aus ven. *vida* = it. *vite*. Daher auch se. *vida* 'Schraube' *vidica* 'Schraube am Fiedelbogen'; tü. *vida* 'Schraube'. Unrichtig Mi. EW. 391. Aus tü. *vidalɨ* 'schraubenförmig' stammt to. *vɨrdalɨ* 'rings herum' Hahn.

viʒ viʒi m. 'Ulme' (*βάλανος* Krist.). Vgl. so. *rez* 'Ulme' poln. *wiąz* 'Band, Rüster' sorb. *vjaz vjez* 'Ulme' klruss. *vjaz* 'Band, Rüster' russ. *vjazʺ* 'Rüster': ursl. *vęzʺ*. Dieses Wort gehört zu asl. *vęzati* 'binden', Wz. *engh-* mit palat. *gh*, vgl. ai. *aṃhú-* n. 'Enge'. *viʒ-* aus **venza-*: slav. *vęzʺ* wie *miš* Fleisch' aus **memsa-*: slav. *męso*. Aber das Alb. kennt ein dem Anlaut vortretendes *v-* nicht, als welches man das *v-* in *vęzati* aufzufassen pflegt, obwohl es an Stelle von *j-* befremdet (es könnte von *vęzʺ* für *ązʺ* übertragen sein: vor *ą* erscheint vereinzelt *v-*, Mi. Gr. I 199. Leskien Hdb. 25). Da alb. *ʒ* slav. *z* wie sonst regelmässig idg. *ǵh* darstellen, ist es misslich eine Entlehnung aus dem Slav. anzunehmen, die dann jedenfalls sehr alt sein müsste. Steckt in dem *v-* ein dem Alb. und Slav. gemeinsames Präfix?

viʒe f. 'Hinterkreuz der Tiere' Ro. *paraviʒe* f. 'Schabracke' Rada. *viʒe* Präp. m. Gen. in Fjeri u. cal. 'hinter'. Die Bedeutungen berühren sich mit denen von *bũʒɛ biʒɛ*.

viʒis 'tauche unter, versenke'. Aus ngr. *βυθίζω*.

vigán m. 'Riese' Ro. Zu se. *viganj* 'Ambos, Schmiede' slov. *vigenj* 'Eisenhammer'; auch zig. (gr. und ung.) *vigna* 'Herd' *vignja* 'Esse, Schmiede', magy. *vihnye* 'Schmiede'. Schmiede galten als übermenschliche Wesen: vgl. Schrader Sprachvergl. u. Urg.[2] 225 ff.

viʃe pl. 'Geschenke, in Esswaaren bestehend, zur Hochzeit, zur Geburt von Kindern, beim Bau eines neuen Hauses' Mitk.

vik m. 'Steg'. Aus lat. *vīcus* 'Quartier, Gasse'. *vik* 'Totenbahre' Bla. Ro. ist mir unklar.

vikár m. 'Stellvertreter' geg. Aus it. *vicario*.

vikás, vikát 'schreie'. Aus se. *vikati* bulg. *vikam* 'schreie, rufe'; vgl. asl. *vyti*.

vilajét m. 'Provinz'. Aus tü. *vilajet* dass.; auch bulg. se. ngr.

vil'akós 'schwäche' *te vil'akosur* 'Schwäche' cal. Frasc. Von it. *vigliacco* 'feige, erbärmlich' mit gr. Verbalendung.

vin, veg. vį vī 'komme'. Aus lat. *venio*. 2. 3. Sg. *vjen* = lat. *venis venit* (Gr. § 7). Rum. *vin*.

virán m. 'Galgenstrick' *virane* f. 'liederliche Hausfrau' geg. *virane* f. 'vernachlässigtes Grundstück' geg. Die ersten aus tü. *viran* 'zu Grunde gerichtet', das letzte aus tü. *virane* 'Ruinen'. Rum. *viran* 'verlassener Ort' bulg. *veran* 'verdorben'.

virgule f. 'Komma' Ro. Aus it. *virgola*.

vroñe pl. nach Rada 'le verzure'. Kaum richtig. Es steht neben *kroñe*; wohl Synonym davon, also zu se. *vir* 'Quelle'.

virún 'halsstarrig' Ro.

vise m. pl. 'Orte, Plätze' geg. *amrise* f. 'Hausfrau' geg. (eig. 'Hausmutter', vgl. *ame e štepise* 'materfamilias' Bla.). Vgl. ai. *viś-* 'Wohnsitz, Haus' gr. *Fοῖκος* lat. *vīcus* asl. *vьsь* 'praedium' lit. *vẽsz-pats* 'Herr' altpr. *wais-pattin* 'Hausfrau' got. *veihs* 'Dorf'. *vis-* kann der lat. got. (für *veis-*) oder der ai. slav. Form entsprechen. *s* ist idg. palatales *k*.

visék m. 'Schaltjahr'. *bisték* m. 'Schalttag' Ro. (aus *bisekt*). Aus ngr. *βίσεκτος* und dies aus lat. *bissextus*; auch asl. *visekto* rum. *visect*.

visk m. 'Füllen'. Asl. *viskati* 'wiehern'.

viskárt 'schlau' cal. Dorsa Ric. o pens. 48. Aus afrz. *guiscart* von an. *viskr* 'scharfsichtig'. Die Normannen haben das Wort in Unteritalien zurück gelassen.

višdrake f. 'abgeschnittenes Reis' gr. Rhd. Zu *vitsa* (s. u. *bisk*)?

višje f. 'Weichselkirsche' dalm. Mi. Zunächst aus slov. se. bulg. *višnja* 'Weichsel'. *vũsine* gr., ngr. *τὰ βύσσινα* 'Weichseln' Heldr. 69. Der Baum heisst ngr. *βυσσινά*. Das Wort ist allen slav. Sprachen, dem Lit. und Lett., Magy., Rum., Tü., Friaul. (*uisine*) bekannt; auch it. *visciola* (daraus alb. *višule* Ro.), altven. *verla* mod. *vescra* (Mussafia Beitr. 120) ahd. *wihsila* sind damit zu verbinden. Vgl. Hehn

Kulturpfl. 349. Mi. EW. 392. Für die Quelle des Wortes halte ich gr. *βύσσινος* 'cramoisi, pourpre, écarlate', dessen Fem. *βυσσινειά* ist: von der Farbe der Frucht. *βύσσος* ist spätgr. auch 'Seide' (Schrader Handelsg. 209); Apok. 18, 12 ist es in der korfiot. Übers. mit *višńe* wiedergegeben. *βύσσινος* wird eig. einen rot gefärbten Seidenstoff bezeichnet haben.

vitle f. 'Schraube' Mitk. 'torchio' Ro. *vitlós* 'drücke, presse' Mitk. Aus asl. *vitlъ* 'machina' bulg. *vitlo* 'Schraube'; se. *vitao* 'Haspel, Winde'.

vito, Mitk. *vido* f., *vidán* m. Mitk. 'Taube'. Vom Lockruf *vit vit*: in Serbien Vuk 64.

viviľe f. 'idea' Rada Po. I 112. *viviljem* 'wünsche' Rada.

vivľi f. 'Buch'. Aus ngr. *βιβλίον.*

vizere: *kemi mbe vizere* 'abbiamo sopr' occhi' Santori. Sic. *visera* = it. *visiera* 'Visier'.

vizituze 'in dunkler, in Trauerkleidung'. Rada Po. III 66. V 140. Sic. *visitusu* dass. von *visitu* 'Trauer'; cal. *visitu* 'Condolenzbesuch'.

vlže f. 'Hummel' Doz. Sami.

vjatik m. 'Wegzehrung für Sterbende' Ro. Aus it. *viatico.*

vjeð Ao. *voða* 'stehle'. *vjeðes* m. 'Räuber'. *vjeðerák, vjeðarák, vjeðatsák* geg. 'diebisch'. *vieð-* ist idg. *veiǵhō,* vgl. ai. *váhati* av. *vaz-* asl. *vezą* lit. *vežù* lat. *veho* gr. *ϝεχ-* got. *ga-vigan.* Aus der Bedeutung 'wegführen' hat sich 'stehlen' entwickelt. Vgl. auch *uðe.* Hieher scheint *vjéðule* f. 'ein getreidefressender Vierfüssler, Hamster oder Dachs' zu gehören (Ro. ungenau *viétule* 'Dachs'). Verwandt (entlehnt?) ist rum. *viezură* 'Dachs', auch *vezune* (Hasdeu Cuv. I 247) *ĭezune ĭezure,* auch in der Bedeutung 'Igel'; *viezunie vizuină ĭezuină* 'Dachsloch': die mit *j-* anlautenden Formen sind von asl. *jazvь* 'Dachs' nicht zu trennen; es scheint Vermischung mit alb. *vjéðule* stattgefunden zu haben, ausserdem, wie die Bedeutung 'Igel' zeigt, mit asl. *ježь.* Es muss dahin gestellt bleiben, ob *vjéðule* wirklich von *vieð-* 'stehlen' gebildet oder erst daran angelehnt ist: in letzterem Falle könnte Verwandtschaft mit ahd. *wisalo* ags. *wēsle* ndl. *wezel* 'Wiesel' bestehen, über die ganz anders, aber ohne das *e* zu berück-

sichtigen, Schrader, KZ. 30, 462. Bezz. Beitr. 15, 128 urteilt.

rjeye, geg. *reje* 'Handhabe eines Hängekessels; Haken, an dem der Kessel über dem Feuer hängt'. *vjeje* 'Pflugschar' Kav.

rjel, geg. *rīl*, Ao. *rola* 'übergebe mich'. Aus *relrō* = lat. *rolro*; vgl. ahd. *wullōn willōn* 'Erbrechen haben', zu *wēllan*. Eine ursprünglichere Bedeutung von *riel* scheint vorzuliegen in *perrjelem* 'entblösse die Arme' Ro.

rjeľ, *vieľ*, geg. *rīľ* 'halte Weinlese'. *e rjeľa* f. 'Weinlese'. *rīľe* 'Trauben' Jarn. Zu Wz. *rel-* 'wälzen' (vgl. das vorige)? vgl. lit. *ralýti* 'fortschaffen, Getreide einbringen' zu *relìù* 'walke' (Leskien Abl. 92). Hieher *rješt e parë* 'September' *rješt e dütë* 'Oktober' *r. e prápesmë* 'November' (bei Ro. *i parì* und *i dūti mui t'viešts* 'September' 'Oktober'): aus *rľešt*.

rjer, *vier*, geg. *rīr* 'hänge auf'. *rār* 'hänge auf; trage auf'. *nvar* 'hänge auf' Kav. *sperrjér* m. 'Vorhang, Zelt' cal. *vark-gu* m. 'Reihe, Kranz; Halskette; Kette, an der der Kessel über dem Feuer hängt'. *vargue vargoni* m. 'Kette um den Topf aufzuhängen' scut. *vargaré* f. 'Kette aus Münzen, welche die Braut trägt; Mitgift' griech. *vargarí* f. 'Reihe, Trupp' cal. Wz. *ver-* aus *sver-*, vgl. lit. *sverìù* 'wäge' *svārus* 'Pfund, Wage', gr. *ἀFείρω* 'hebe'.

rjerš m. 'Vers'. *rjeršt̄dr* m. 'Dichter' geg. Aus lat. *versus*. Rum. *viers* Mi. Rum. Lautl. 2, 9. Mgr. *βέρσον*.

rješ̄, *vjeherš̄* m. 'Schwiegervater'. *vjéhers* f. 'Schwiegermutter'. Vgl. ai. *śvášura-* asl. *svekrъ* lit. *szēszuras* gr. *ἑκυρός* lat. *socer* got. *svaihra* corn. *hvigeren*. *vjeher* aus *svekra-*: das Alb. stellt sich also in der Differenz zwischen asl. *svekrъ* und lit. *szēszuras* (vgl. KZ. 25, 126) auf Seite des Aslov.

vjet, *vit* m. 'Jahr'. *vjet* Adv. 'voriges Jahr'. *tervit*, gr. in Poros *trivit* 'vor zwei Jahren'. *sivjét*, geg. *simvjét* 'heuer'. *ngavjét*, geg. *pervjét*, *vjetpervjét* 'alljährlich'. *vjetšár*, geg. *vjetš* 'einjährig'. *vjetšm*, *vjem* 'vorjährig'. *stervit* in der Musakja 'gewöhne' Krist. *vitore* f. 'alte Klagefrau; kinderreiche Frau; Hausgeist; Glück' (= 'die Alte'). *viet-* ist = gr. *Fέτος* lat. *vetus*; vgl. ai. *vatsá-* 'Jahr' in Zusammensetzungen, *vatsará-*

'Jahr'; asl. *vetŭchŭ* 'alt', sc. *vet* 'alt'. Aus lat. *veterem* stammt *vjétɛrɛ* 'alt'. *vjetɛróń* 'mache alt, nütze ab'. Zu *viet-* gehört *vjete* f. 'Kalb' Ro. *vitš* m. 'Kalb' (für *vietš*), eig. 'Jährling'; vgl. ai. *vatsá-* 'Kalb', got. *viþrus* 'Lamm' (Skeireins 37), ahd. *widar* ags. *wëder* 'Widder' (eig. 'junge Ziege'); aus dem Alb. (*vits* für *viets*) stammt rum. *vită* 'Vieh, Tier': durch wlachische Hirten wird poln. *wetula* 'einjährige Ziege' (Mi. EW. 387: 'fremd') verschleppt sein.

vjoľɛzɛ f. 'Veilchen' Ro. Aus it. *viola* mit alb. Dem. Endung.

vjoľť f. 'Violine'. Aus ngr. *βιολί*; it. *violino.*

vjoń 'bewahre' cal. sic. Aus cal. *vijjare* = *vegliare.*

vlą vlą̄ni m. 'ajuola' Jungg.

vladikɛ-a m. 'Erzbischof, Metropolit'. Aus se. *vladika* bulg. *vladyka* dass. = asl. *vladyka* 'dominus'.

vlahínikɛ f. 'Walachei'. Von asl. *vlahŭ* 'vlachus' = *vlachinica* (terra).

vlak m. 'Wurfnetz dor Fischer'. Aus se. *vlak* 'Netz', slov. *vlak* 'Zug, Zugnetz', vgl. bulg. *vlakar* 'Fischer'; zu asl. *vlěką* 'ziehe'. Mac. *vlacu.*

vlasfimis, sic. *vyastimis* 'lästere'. *vlasfimí* f. 'Gotteslästerung'. *vlasfimjár* m. 'Gotteslästerer'. Aus ngr. *βλασφημῶ βλασφημιά*; gr. cal. *flastimao* 'fluche' Racc. di Roccaf. 1, 59. Zunächst aus dem Ital. stammt *lastimis* 'quäle' cal. Frasc.: sic. *lastima* 'Qual, Unglück' = span. *lastima* cat. *llastima* (Avolio 75). Diez I 65.

vlastír, cal. *vilostár, filostár, filastár,* sic. *γostár* m. 'Spross, Keim, grüner Zweig'. Aus ngr. *βλαστάρι. lastár* 'Spross' Hahn Texte 128, 3 zunächst aus asl. *lastarь* bulg. se. *lastar* 'Knospe, junges Reblaub'. Rum. *vlăstar* und *lăstariŭ.*

vľɛzge, vľotske, ľevezge, ľevotške, ľivodžge f. 'Schale von Früchten, Eiern u. dgl.'. Aus asl. slov. čech. *luska* sc. *ljuska* dass.; russ. auch *luzga* neben *luska,* slov. *luzgati* neben *luskati* 'abschälen'.

vóbɛkɛ, vobék, vápɛkɛ 'arm'; f. *vobɛgɛ. vabɛzí, vobɛzí,* cal. auch *vapɛhí* f. 'Armut'. *vabɛzí, babɛzí* f. 'Heisshunger' Mitk. Aus asl. *ubogъ* se. *ubog* 'arm' (mit *bogъ* 'Gott' zusammengesetzt).

rōgɛ f. 'Dunst'. *rōgɛ́* 'rauche, dampfe' cal. Rada. Aus it. *voga* 'Lauf, Heftigkeit, Hitze'.

rógɛľɛ 'klein, jung', Pl. *rójiľɛ* und *réjiľɛ*. *rogɛľí*, *rejɛľí* f. 'Kleinheit; Pöbel'. *rogɛľóń* 'verkleinere'; Pass. 'nehme ab; erniedrige mich'. *rōg-* zu dem isolierten asl. *sŭžĭ* 'frisch' (lit. *szviežias* ist entlehnt)?

roiňĭ m. Ro., *roišline* f. Bogd. 'Tribut'. *roištár* Ro. 'tributpflichtig'. Von se. *vojštiti* 'Krieg führen', zu asl. *vojna* 'Krieg' *rojska* 'Heer'.

rolrĭľɛ f. 'Käfer' gr. Rhd. Gr. *βομβυλιός* 'Hummel'?

rókule cal. Rada, *rúkule* sic. f. 'Ring, Kreis'. Cal. *rúccula* 'cerchietto, campanella'; von *bocca*.

roľ m. 'Flintenkugel' gr. sic. Aus ngr. *βόλι* dass.

roľatík m. 'Flechte' Kav. Aus it. *volatica* dass.

roľɛ f., geg. *voľ* m. 'Wille'. Aus se. *volja* 'Wille'. *rúlema* 'der Wille' sic. Piana Ma. 6, 10 ist ngr. *βούλεμα*; *vuľí* f. 'Sonat' cal. Rada ngr. *βουλή*. *roľ* f. 'impetus irae' Rada ist ngr. *βολή* 'coup, lancement'; dasselbe ist *voľí* Mitk. 172. 178 ('Gelegenheit'?)

voľí f. 'Wange' cal.

romó m. 'Altar'. Aus ngr. *βωμός*.

rorbɛ, vorbɛ f. 'irdener Kochtopf' geg.

roré f. 'Nordwind'. *verí* dass. m. Bla. *gorén* Kav. dass. *gvoré* 'Norden' Xyl. Aus ngr. *βορέας βόρειος*. Mac. *virin* 'Nordwind' Kav.

rorvol m. 'Zwiebel der Bellevalia comosa' gr. Heldr. Lat. *bulbulus* unter Einwirkung von *βολβός*. Oder hiess es vulgär *bolbus*? die Schreibung findet sich in Hdschr.; vgl. auch *bolbus* zweimal Corp. Gloss. II 258.

rostín m. 'Wespennest' Ro. Von asl. slov. bulg. *osa* se. *os* 'Wespe' (vgl. magy. *vaszka*).

rots m. 'Kind, Knabe; Zwerg'. *votse, votsí* f. 'Mädchen bis zu 12 Jahren'. *votser* scut. 'klein'.

vove geg., *bubɛ* to. 'Wauwau'. Epirot. *μπούμπα* (*bubа*) 'Gespenst, Wauwau' Σύλλ. 14, 223. Vgl. slov. *bavbav* se. *bauk* čech. *bubák* 'Popanz' it. *bau* u. a. Schmoller II 823.

vozít 'rudere'. *vozɛtarem* dass. Rada. *vostár* m. 'Ruderer'. Aus se. *voziti* 'rudern', bulg. *vozja*. Mac. *aruzescu* Kav.

vraʒdák m. 'gherone, Zwickel am Hemd' Cam. sic.

vrāh m. 'Haufen Garben'. Vretos. Wohl tü. *orak* 'Ernte'.

vrāne, vránets geg., *vrē, vrérts* to. 'finster, trübe'. *vrṛ́*, geg. *vrąń* 'trübe'. *vrerój*, geg. *vranój* 'werde finster, trübe'. *vranes, vrážts, vramús-zi* 'ernst, trübe, düsterblickend'. Aus asl. *vranъ* slov. bulg. se. *vran* 'schwarz'. Alte Entlehnung.

vrap, geg. *vrep* m. 'schneller Gang, Lauf'. *vrapój, vrapróń* 'laufe'. *vrap* ist Ablautsform der Wz. *vrep-*, deren starke Form in gr. *ῥέπω*, die schwache in gr. *ῥίπτω*, lit. *virpin* 'bebe', se. *vrpoljiti se* 'unruhig sein' vorliegt. Grundbedeutung ist die einer schnellen, hastigen Bewegung.

vravaňke pl. 'Fackeln' Rada Po. V 168.

vreľ m. 'Binse' cal. March. *vrjeľe* 'Binsen' cal. Rada. Santori. *vúrľets* 'aus Binsen' griech. Kul. Ngr. (schon mgr.) *βούρλον βρούλον* 'Binse'; aus ven. *brula* 'Binse'. Schuchardt bringt das Wort mit it. *brullo* 'nackt' und kymr. *brwyn* 'Binse' in Zusammenhang.

vrendle f. 'leichter Regen' gr. Rhd.

vringul 'Lappen' cal. March. Neap. *vrénzola* 'Lappen'?

vromépa 'stinke'. *vrometsire* f. 'Unreinlichkeit'; Adj. 'schmutzig'. Aus ngr. *βρῶμα* **βρωμεύω* 'Gestank, stinke'.

vrujój 'quelle, lasse hervorquellen' scut. *vrụ́* m. 'Sumpf' scut. *vroń* vom Aufsprudeln des Wassers Ro. *burój* 'quelle hervor'. *burime* f. 'Quelle'. *burí* f. 'Überfluss'; Adj. 'hinreichend' sic. *mburój* 'reiche hin' cal. Aus se. *vrulja* 'Quelle' *vreti* 'sieden, quellen' = asl. *vrěti* 'wallen'. Hieher auch *vľuk* m. 'Jugendfeuer' geg. Hahn: für *vrľuk*, von asl. *vrlъ* 'vehemens' slov. *vrl* bulg. *vrъl* se. *vrli* 'tüchtig'. Ebendaher *vrul* m. 'Anlauf, Gewalt (des Wassers), Hitze (des Feuers)'. *vrulój* 'stürze mich'. geg. Trapezunt. *βρούλα* 'Flamme' Joann. Vgl. se. *vrljati* 'werfen'. Endlich ist vielleicht dazu zu stellen *vruk vrugu* m. 'Mehlthau' Krist. 'pioggia con sole' Jungg. *vurk-gu* 'Rost' Bla. Ro.

vrundúlis 'pfeife' (von der Kugel). *vrundul* 'fremito' (vom Winde). *vrundulór* 'pfeifend' (von der Wurfscheibe) cal. Rada. Sahtori. It. *brontolare*.

vrure e barde 'weisser Senf'. *vrure e ze* 'grauer Senf'. gr. Heldr. Ngr. *βροῦβα* 'grauer Senf' *ἀγριοβροῦβα* 'weisser Senf' Fraas 122.

vuaĺ, geg. *vuá* 'leide Schmerzen'. Ao. *vora*. Aus asl. *bolêti* 'Schmerzen leiden', *bolъ* 'krank'; bulg. *bolêja*, sc. *boleti*. Rum. *bolnav boală*. St. *vol'-*.

vudžár vutšár m. 'Fleischer, Henker'. *vudžarí* f. 'Gemetzel' cal. Aus neap. *vocciero* cal. *vuccieri* sic. *vucceri* 'Fleischer' = altit. *bucciere* frz. *boucher*. Aus dem Französischen: Flechia, Arch. IV 403. Sic. auch *vucciaria bucciaria*. Boves. *vutšeri* 'Fleischer' *vutšeria* 'Schlachthaus'.

vūdže f. 'Stimme' cal. Frasc. Aus cal. *vuce* = *voce*.

vuf vurí, vuver, vurák 'stumm'. *vuvón* 'verstumme'. Aus ngr. *βουβός* 'stumm'.

vulnéte, vulundete f. 'Wille' Ro. Aus lat. *voluntatem*. Davon scut. *volnese* f. 'Wille'.

vul'e, Krist. *bul'e* Apoc. 5, 1 f. 'Siegel'. *vul'ós* 'sieglo'. Aus ngr. *βοῦλλα βουλλάιτω*.

vurvolák m. 'Vampir'. Aus so. *vukodlak* bulg. *vrъkolak* usw. = asl. *vlъkodlakъ*. Mi. EW. 380. Ngr. *βουρκόλακας βροκόλακας* rum. *vărcolac vălcolac*.

vuše f. 'Mistkäfer'. Ngr. *βοῦτσα, βουτσά* 'Mist' aus frz. *bouse* 'Kuhmist' *bousier* 'Mistkäfer'; aus dem Frz. auch sic. *busa vusa* Avolio 66.

vute f. 'Gelübde' cal. Aus cal. *vutu* = *voto*.

Z.

zabél m. 'Wald' Ro. 'Ein umfriedeter Wald hiess bei den alten Halbinselslaven *zabél*'. Jireček Gesch. d. Bulg. 413. Vgl. so. *zabijeliti* 'weiss machen; durch Abrinden einen Baum bezeichnen'.

zabít m. 'Obrigkeit'. *zaptói, zapetói, zapói* 'breche ein, bemächtige mich, raube, enthalte vor'. *zapti* m. 'Häscher'. *zap* m. 'Einnahme, Besetzung'. Aus tü. *zabit* 'Obrigkeit' *zabt* 'Herrschaft, Einnahme' *zabtije* 'Polizist'. Auch bulg. so. rum., ngr. *ζαπώνω* Papazaf. 422; *ζάπτιον ζάπτιον* 'Bändigung'. Hierzu auch cal. *zegbetí* f. 'Sklaverei' *zegbí* 'Unterthan'

zigbetnar 'Sklave' Rada Scr. Top. 65. 44. Po. V 102: aus **zebetkón*. Dagegen ist *zadit* 'falle an' scut. Jungg Denominativum von slav. **zada* 'Angriff' (von **za-dêti*, vgl. se. slov. *nado* 'Stahl' *naditi* 'stählen', slov. *prid* 'Nutzen' *priditi* 'nützen' u. a.): vgl. se. *zadjesti zadjenuti* 'angreifen'.

zaforá m. 'crocus sativus' gr. Heldr. Aus ngr. ζαφορά ζαφορᾶς ζαφρᾶς 'Safran'; dies aus tü. *zafura* (neben *safran*) = arab. *za'farân*; it. *zafferano* span. *azafran* frz. *safran* rum. *șofrán* se. *šavran* bulg. *čafran*.

zagal m. 'Bremse' Hahn.

zagár, zār m. 'Jagdhund, Windhund'. Aus tü. *zagar* 'Jagdhund'; bulg. se. *zagar* ngr. ζαγάρι. Mi. Slav. El. im Tü. 24 hält das Wort für slavisch.

zagne f. 'Furche, Beet zwischen zwei Furchen'. *zagnój* 'ziehe Furchen' geg. Aus asl. *zagonъ* 'sulcus'; poln. *zagon* 'Ackerbeet'; vgl. se. *zgon* 'Pflugwende'. Zu asl. *ženą* 'treibe'.

zahar m. n. 'Zucker'. Aus ngr. ζάχαρι ζάχαρις.

zahîr m. 'Brotvorrat'. Aus tü. *zaχire zeχire*, gew. *zaχre* 'Lebensmittel'; auch bulg. se. rum. ngr.

zahmét m. 'Schwierigkeit'. *zahmetšm* 'schwierig'. Aus tü. *zahmet* 'Mühe, Schwierigkeit, Arbeit'.; bulg. *zagmet* Dan., se. *zamet*. Davon *zametój* 'scolpire' Ro. (eig. 'arbeiten').

zakón m. 'Gebrauch, Gewohnheit'. *zakonur* 'gewöhnt' Rada. Aus asl. *zakonъ* se. bulg. *zakon*; ngr. ζαχόνι.

zal m. 'Kies, Sand, Geröll, Flussbett'; geg. cal. 'Ufer'. *zalište* f. 'Ort, der mit Geröll bedeckt ist'. Asl. *žal* 'ripa' kroat. *žalo* 'Kies' se. *žal žalo* 'Ufer, Küste'. Das slav. Wort stammt aus dem Alb., das alb. aus lat. *sabulum sablum* (frz. *sable* it. *sabbia*) mit tönendem *z-*, vgl. *žur* neben *šur* (s. d.) aus *saburra*.

zālłem m. 'Tyrann' geg. *zulúm* m. 'Ungerechtigkeit, Tyrannei'. *zulumkār*, scut. *zolumtšár zalumtšár* m. 'Tyrann, Peiniger'. Aus tü. *zalım* vulg. für *zalim* 'Tyrann', *zulm* 'Tyrannei', *zulmkar* 'Tyrann'. Se. *zulum zulumćar*; bulg. rum. *zulum*; ngr. ζουλῶ ζουλίζω 'drücke, vernichte'.

zalnísem 'schlendere, gehe auf und ab' geg. Für *zaldnisem*, von se. *saludan* 'müssig'.

zal'ɛ f. 'Schwindel, Ohnmacht'. *zal'is* 'mache schwindlig'; Pass. 'bin schwindlig'. Aus ngr. ζάλη ζαλίζω.

zamán, Ro. *zahmán* m. 'Zeit'. Aus tü. *zaman* dass.; bulg. se. *zaman* rum. *zămane* ngr. ζαμάνι.

zambák, scut. *zamák* m. 'Lilie'. Aus tü. *zambak* dass.; bulg. *zambaće* se. *zambak.*

zanát m. 'Handwerk, Kunst'. *zanatší* m. 'Handwerker'. Aus tü. *san'at* 'Kunst, Handwerk'; bulg. se. *zanat* mac. *zănate.*

zapɛrɛ f. 'Falte'. *zapɛrój* 'falte, runzle'. NT. Aus se. *sabor* 'Falte'. Zu asl. *berą. žubrɛ* f. 'Falte, Runzel' Mitk. zu ngr. *σούφρα* dass.

zār m. 'Würfel; Glück beim Spiel'. *zarɛ* f. 'gespenstisches Wesen' sic. *zárɛzɛ* f. 'sorte' cal. Aus tü. *zar* 'Würfel'; bulg. rum. *zar* ngr. ζάρι mgr. *ἀζάρι* it. *zaru.*

zarár m. 'Schaden'. *zararój* 'schade'. Aus tü. *zarar* dass.; auch bulg. se., mac. *zărare.*

zarfɛ, Ro. *zalfɛ* f. 'Untersatz einer türkischen Kaffeetasse'. Aus tü. *zarf* dass.; auch se. rum. ngr.

zaryanɛ 'dicke Frau' gr. Rhd.

zastoí f.: Ro. übersetzt cancello mit *dere e zastoís.* 'Stall'? asl. *stoilo* 'Stall' mit *za-.*

zaratár 'ungeschickter, täppischer Mensch' gr. Ngr. ζαβός 'närrisch, dumm'; mgr. 'curvus, aduncus' DuC. (so noch in Levkas, Σύλλ. 8, 371). Dazu *zavomɛ* 'Knirps' gr. Rhd., der ein ngr. ζάβωμα anführt.

zavɛ f. 'Schnalle, Silberscheibe am Riemen des Waffengürtels'. Mgr. ζάβα 'Panzer'; *zaba* in lat. Gloss. Löwe Prodr. X 'lorica'; rum. *za* 'Ring, Kettenring' *zaoe* 'Panzer' Mi. Rum. Lautl. 2, 39. Quelle des Wortes ist das pors. tü. *džebe* 'Panzer'.

zazɛ f. 'kleine Seeauster'. Vielleicht Deminutivum des vorigen.

zbandirtur: *yora e zb.* 'la patria pesta dagli stranieri' Rada Po. III 96. It. *sbalordire.*

zbavít, dzbavít 'tröste, zerstreue'. *zbavisem* 'genese' Hahn. Aus se. *izbaviti* bulg. *izbavja* 'befreien, losmachen' (zu asl. *by-*); rum. *izbăvi* 'retten, heilen'.

zbęń 'mache blass, gelb'. *zbęhem* 'erblasse'. *zbẽłɛ dzbẽłɛ* 'blass' geg. *zębét* 'inaridito' Rada Po. III 124. Zu asl. *bělъ*?

zboliꝺ m. 'Kleienausschlag, Pityriasis' Spezzia. Rhd.

zboŕák m. 'Sperling'. Schwerlich zu ahd. *sparo* got. *sparva* an. *spörr* ags. *spearwa*, apr. *spurglis*, ngr. σπουργίτι, mac. *sporgite* Marianu I 409, gr. σπίργουλος Hes. (KZ. 22, 317); sondern trotz der abweichenden Bedeutung aus sc. *čvorak* 'Staar'. Rada hat als cal. *bors* m., Dem. *borsiꝺ* 'Fink' = asl. *skvorьcь* slov. *škvorec* bulg. *skvorec* sc. *skvorac* 'Staar': = *borɛls*. Auch *feŕák* dürfte hieher gehören: s. u. *feŕɛ*.

zbrea, dzbrea 'steige ab, mache absteigen'.

zbuĺk m. 'Grab' cal. Barile Pap. Aus it. *sepolcro*, neap. *sebburco*, cal. *sepurcu*.

zderuút 'schwach' cal. Frasc. Neap. *sderrenato* = *direnato* 'lendenlahm'.

zdžołɛ f. 'Baumrinde, Schuppe' Ro. Scut. für *zjołɛ* und dies aus *zgoĺɛ* = it. *scaglia* 'Schuppe, Rinde'.

zefk m. 'Unterhaltung, Vergnügen'. Aus tü. *zerk* dass., rum. *zefc* ngr. *ζέφκι*.

zeliéŕ m. 'Gift, Pfeifensudder'. *zeherletis* 'vergifte' Jungg. Aus tü. *zehir* 'Gift' *zehirlemek* 'vergiften'. Bulg. *zeher*.

zekꝺ m. 'Stechfliege' geg. griech. Aus it. *zecca* 'Zecke'. Nach Nemnich auch 'mosca canina': das Volk glaubt, dass die Hundsfliege aus dieser Milbe entstehe.

zeĺ m. 'Eifer'. *zeltár* 'eifrig' scut. Aus it. *zelo*. *zĩl*, *tsiĺɛ* f. 'Streit' cal. *ziĺt*, geg. *zeĺt* 'Neid, Eifersucht'. *ziĺim* cal., *ziĺár* 'neidisch, eifersüchtig'. *ziĺis* 'beneide'. *ziĺépa* 'brenne vor Begierde' cal. Rada. Aus ngr. ζῆλος ζήλεια ζηλιάρης ζηλεύω.

zemberék m. 'Drücker an der Thür, an der Flinte'. Aus tü. *zemberek* vulg. für *zenberek* 'Feder'; bulg. *zemberek* 'Klinke' rum. *zimbiric* 'Uhrfeder, Thürdrücker'.

zengíĵt f., bei Ro. *ũzendĩl* f. 'Steigbügel'. Aus tü. *ũzengi* dass.; bulg. *ịzengija zengija* sc. *uzengi uzendjija*.

zent? '*me zendune* 'prosequare' Bla. Tü. *ũzendi* 'Kummer'?

zeńin 'reich' scut. für *zenjin*. Aus tü. *zengin* dass.; bulg. *zendin* se. *zendjil*.

zepneń 'schirre an' cal. Aus ngr. ζεύγω.

zeī m. 'Sonnenstäubchen, Atom' geg. Hahn. Aus tü. *zerre* 'atome, molécule'.

zérbete 'link' gr. Rhd. Aus ngr. ζερβός dass.

zerdelf, zerdlf f. 'Aprikose' scut. Aus tü. *zerdalĩ* dass.; auch bulg. se. rum. ngr.

zet 'zwanzig': *ńe zet, ńizét* 'zwanzig' ('ein Zwanziger'). *dŭzét*, gr. cal. *dizét* 'vierzig'. *trezét katerzét* griech. 'sechzig. achtzig'. *z-* entspricht dem palatalen Laut in ai. *riṇáti*, genauer dem *g* von lat. *rīginti*. Vgl. Brugmann, Morph. Unt. V 5 f.

— 1) *zẽ*, geg. *zą* 'berühre, fange, fange an, empfange (vom Weibe), miethe'. *dzẽ, ndzẽ*, geg. *dzą, ndzą* 'fasse, enthalte; begreife, lerne'. *zihem*, geg. *zíhem* 'werde ergriffen; bürge; streite mich'. *zẽ* f. 'Seele' Rada. *zine* f. 'Fang; Faust als Mass'. *zenet* 'Streit' cal. March. *zerój* 'fange an' gr. *ndzenes* m. 'Schüler' Krist. *perzẽ*, geg. *perzą* 'vertreibe'. Stamm ist *zen-*. Mit idg. *ǵen-* av. *zan-* asl. *znati* usw. schwerlich zusammen zu stellen, da diese Wz. überall nur die Bedeutung 'erkennen, wissen' hat und es misslich ist anzunehmen, eine ältere sinnliche Bedeutung habe sich nur im Alb. erhalten. So bietet sich nur die Annahme einer alten Entlehnung aus dem Slav.: bulg. *zemam zimam* 'nehme' aus *za-* und *imą* Wz. *jem-* 'ergreifen'. *zẽ* also = *zem*. Für das Alb. ist das Präfix *za-* nicht nachzuweisen. *zẽ* 'Seele' bei Rada, eig. 'Verstand', bietet die Vermittlung auch *zémer*, geg. *zémere zémbere*, scut. *zemer* f. 'Herz, Wille, Leib' hieher zu stellen. *zemerák, zemberák* 'jähzornig'. *zemer-ǵán, zemerdurĩm* 'langmütig'. *zemer-kén* 'hart- (eig. hunde-) herzig'. *zemer-ngushte* 'ungeduldig'. *zemerój* 'erbittere, reize'. *zemerór* 'herzhaft' gr. *zemerate* f. 'Zorn' Krist. An tü. (ar.) *zamir* 'Inneres, Verstand, Herz' ist nicht zu denken.

2) *zẽ, zẽrí*, geg. *zą ząni*, cal. *zã*, sic. *zĩr*, Dem. *zĩrz* m. 'Stimme'. *perzáj* geg. 'rufe'. St. *zan-* = asl. *zvonŭ* 'Schall', Wz. *sven-* asl. *zvenĕti* 'klingen'; *z-* ist palatales *ǵ-* oder *ǵh-*.

zémere, geg. *zámere* f. 'Nachmittag; Vesperbrot'.

zɛngɛ f. 'Klappern der auf der Schulter hängenden Waffen; Behältnis derselben' Mitk. Tü. *zɛngɛr* 'fortwährendes Zittern'?

zyafulój 'entblösse (die Brust), stelle aus (eine Reliquie)' geg. Hahn.

zyendzɛ 'Wildling; ungeputzter Baum' gr. Rhd. It. *gonzo* 'bäurisch, roh'; span. *ganso* dass.

zguń, Dem. *zguiɔ* m. 'Schluck' gr. Spezzia. *zglɛnk* m. Poros dass. Von asl. *po-glъnąti po-glutiti* 'deglutire'; *zguń* zunächst zu se. *gunuti* 'einen Schluck machen'; *zglɛnk* = bulg. *glъtък* 'Schluck'.

zjébɛ, zjebɛ, dzjebɛ, skébɛ f. 'Aussatz, Krätze'. *zjéburɛ, dzjéburɔ*, geg. *skébunɛ* 'aussätzig'. *zjébosem, skebonem* 'werde aussätzig'. *skebón* m. 'Melone' Mitk. Fiam. Arb. 1, 9. Aus lat. *scabies* (it. *scabbia*); rum. *zgaibă* 'Blutgeschwür, Karbunkel'. Rum. und Alb. setzen *zgaiba* aus *zgabia* voraus. Die Melone hat ihren Namen von der Krätze, wie die Gurke im Slav.: se. *krastavac* von asl. *krasta* 'scabies'.

zjédɛ, zjedɛ, dzjedɛ f. 'Ochsenjoch'. *dzjédɛzɛ* f. 'ein Sternbild, *οἱ ζυγοί*'. *zevl'ɛ* 'Joch' gr. Rhd. || Letzteres ist ngr. *ζεῦλα* für *ζεύγλα* (bosn. tü. *zevle zevre* 'Jochring' Blau 312); daraus ist *zjédɛ* auf dem Wege **zegl'a* (wie *γλέπω* für *βλέπω*) **zjéla* **zjéda* entstanden.

zjíljɛ f., geg. *zjuaj* m. Hahn, scut. *zdžɛ zdžoi* m. Jungg 'Bienenstock'. Ro. hat *zdžɛm* 'hohl' *zdžɛ* f. 'innere Handfläche', scut. für *zj-*. 'Bienenstock' also als 'hohler Baum', wie sonst. Kaum irgendwie mit asl. *ulij* 'Bienenstock' zu verbinden.

zī, f. *zɛzɛ* (Demin.) 'schwarz; unglücklich'. *zī* f. 'Trauer, Hungersnot'. *zɛzɛ* f. 'Schwärze'. *zidɛunɛ* 'heisshungrig' geg. *zitói* 'trauere'. *ndzii*, geg. *ndzį* 'mache schwarz'. *ndzihem* 'werde schwarz, erzürne mich'. *zčškɛ*, geg. *čečkamán* 'schwärzlich'; cal. 'elend'. Davon zu trennen ist *sčsk* 'mit schwarzen Haaren und Augen' rauen' (von Menschen und Tieren).

zid m. 'Mauer' Ro. *zidár* m. 'Maurer' in Syrmien. Aus se. bulg. slov. *zid* 'Mauer'; rum. *zid*.

zift, zvift m. 'Pech; Pfeifensudder'. Aus tü. *zift* 'Pech'; bulg. *zift*; se. *zift* 'Russ in der Pfeifenröhre'.

rōgɣe f. 'Dunst'. *vōgeń* 'rauche, dampfe' cal. Rada. Aus it. *voga* 'Lauf, Heftigkeit, Hitze'.

rógɣeľe 'klein, jung', Pl. *vójiľe* und *réjiľe*. *vogɣeľí*, *rejɣeľí* f. 'Kleinheit; Pöbel'. *vogɣeľóń* 'verkleinere'; Pass. 'nehme ab; erniedrige mich'. *rōg-* zu dem isolierten asl. *svěžь* 'frisch' (lit. *szviežias* ist entlehnt)?

roišť m. Ro., *voišline* f. Bogd. 'Tribut'. *roištár* Ro. 'tributpflichtig'. Von se. *vojštiti* 'Krieg führen', zu asl. *vojna* 'Krieg' *rojska* 'Heer'.

volrľe f. 'Käfer' gr. Rhd. Gr. *βομβυλιός* 'Hummel'?

vókule cal. Rada, *vúkule* sic. f. 'Ring, Kreis'. Cal. *ruccula* 'cerchietto, campanella'; von *bocca*.

voľ m. 'Flintenkugel' gr. sic. Aus ngr. *βόλι* dass.

voľatik m. 'Flechte' Kav. Aus it. *volatica* dass.

voľe f., geg. *voľ* m. 'Wille'. Aus se. *volja* 'Wille'. *vúlema* 'der Wille' sic. Piana Ma. 6, 10 ist ngr. *βούλεγμα*; *vuľí* f. 'Sonat' cal. Rada ngr. *βουλή*. *voľ* f. 'impetus irae' Rada ist ngr. *βολή* 'coup, lancement'; dasselbe ist *voli* Mitk. 172. 178 ('Gelegenheit'?)

voľť f. 'Wange' cal.

romó m. 'Altar'. Aus ngr. *βωμός*.

rorbe, vorbe f. 'irdener Kochtopf' geg.

roré f. 'Nordwind'. *verí* dass. m. Bla. *gorén* Kav. dass. *gvoré* 'Norden' Xyl. Aus ngr. *βορέας βόρειος*. Mac. *virin* 'Nordwind' Kav.

rorvoł m. 'Zwiebel der Bellevalia comosa' gr. Heldr. Lat. *bulbulus* unter Einwirkung von *βολβός*. Oder hiess es vulgär *bolbus*? die Schreibung findet sich in Hdschr.; vgl. auch *bolbus* zweimal Corp. Gloss. II 258.

rostín m. 'Wespennest' Ro. Von asl. slov. bulg. *osa* se. *os* 'Wespe' (vgl. magy. *vaszka*).

rotɛ m. 'Kind, Knabe; Zwerg'. *votse, votsí* f. 'Mädchen bis zu 12 Jahren'. *votser* scut. 'klein'.

rove geg., *bubɛ* to. 'Wauwau'. Epirot. *μπούμπα* (*buba*) 'Gespenst, Wauwau' Σύλλ. 14, 223. Vgl. slov. *bavbav* se. *bauk* čech. *bubák* 'Popanz' it. *bau* u. a. Schmoller II 823.

rozit 'rudere'. *vozetarem* dass. Rada. *vostár* m. 'Ruderer'. Aus. se. *voziti* 'rudern', bulg. *vozja*. Mac. *aruzescu* Kav.

vraθák m. 'gherone, Zwickel am Hemd' Cam. sic.

vrāh m. 'Haufen Garben'. Vretos. Wohl tü. *orak* 'Ernte'.

vrāne, vránets geg., *vrē, vrérts* to. 'finster, trübe'. *vrṙ́*, geg. *vrąṕ* 'trübe'. *vrerój*, geg. *vranój* 'werde finster, trübe'. *vranɛ, vrážts, vramús-zi* 'ernst, trübe, düsterblickend'. Aus asl. *vranъ* slov. bulg. sc. *vran* 'schwarz'. Alte Entlehnung.

vrap, geg. *vrep* m. 'schneller Gang, Lauf'. *vrapój*, *vrapɛtój* 'laufe'. *vrap* ist Ablautsform der Wz. *vrep-*, deren starke Form in gr. *ῥέπω*, die schwache in gr. *ῥῑπτω*, lit. *virpiu* 'bebe', sc. *vrpoljiti se* 'unruhig sein' vorliegt. Grundbedeutung ist die einer schnellen, hastigen Bewegung.

vravaňke pl. 'Fackeln' Rada Po. V 168.

vreľ m. 'Binse' cal. March. *vrjeľe* 'Binsen' cal. Rada. Santori. *rúrľɛts* 'aus Binsen' griech. Kul. Ngr. (schon mgr.) *βοῦρλον βρουῦλον* 'Binse'; aus ven. *brula* 'Binse'. Schuchardt bringt das Wort mit it. *brullo* 'nackt' und kymr. *brwyn* 'Binse' in Zusammenhang.

vrendɛ f. 'leichter Regen' gr. Rhd.

vringul 'Lappen' cal. March. Neap. *vrénzola* 'Lappen'?

vromépa 'stinke'. *vromɛtsire* f. 'Unreinlichkeit'; Adj., 'schmutzig'. Aus ngr. *βρῶμα* **βρωμιεύω* 'Gestank, stinke'.

vrujój 'quelle, lasse hervorquellen' scut. *vruį* m. 'Sumpf' scut. *vroń* vom Aufsprudeln des Wassers Ro. *burój* 'quelle hervor'. *burime* f. 'Quelle'. *burí* f. 'Überfluss'; Adj. 'hinreichend' sic. *mburój* 'reiche hin' cal. Aus sc. *vrulja* 'Quelle' *vreti* 'sieden, quellen' = asl. *vrěti* 'wallen'. Hieher auch *vľuk* m. 'Jugendfeuer' gog. Hahn: für *vrľuk*, von asl. *vrъlъ* 'vehemens' slov. *vrl* bulg. *vrъl* sc. *vrli* 'tüchtig'. Ebendaher *vrul* m. 'Anlauf, Gewalt (des Wassers), Hitze (des Feuers)'. *vrulój* 'stürze mich'. geg. Trapezunt. *βροῦλα* 'Flamme' Joann. Vgl. sc. *vrljati* 'werfen'. Endlich ist vielleicht dazu zu stellen *vruk vrugu* m. 'Mehlthau' Krist. 'pioggia con sole' Jungg. *vurk-gu* 'Rost' Bla. Ro.

vrundúlɛ 'pfeife' (von der Kugel). *vrundul* 'fremito' (vom Winde). *vrundulór* 'pfeifend' (von der Wurfscheibe) cal. Rada. Sahtori. It. *brontolare*.

vrure e barde 'weisser Senf'. *vrure e ze* 'grauer Senf'. gr. Heldr. Ngr. *βροῦβα* 'grauer Senf' *ἀγριοβρούβα* 'weisser Senf' Fraas 122.

vuaĭ, geg. *vuĭ* 'leide Schmerzen'. Ao. *vora*. Aus asl. *bolĕti* 'Schmerzen leiden', *bolĭ* 'krank'; bulg. *bolĕja*, se. *boleti*. Rum. *bolnav boală*. St. *vol'-*.

vudžăr vutšăr m. 'Fleischer, Henker'. *vudžarī* f. 'Gemetzel' cal. Aus neap. *vocciero* cal. *vuccieri* sic. *vucceri* 'Fleischer' = altit. *bucciere* frz. *boucher*. Aus dem Französischen: Flechia, Arch. IV 403. Sic. auch *vucciaría bucciaria*. Boves. *vutšeri* 'Fleischer' *vutšeria* 'Schlachthaus'.

vūdže f. 'Stimme' cal. Frasc. Aus cal. *vuce* = *voce*.

vuf vuri, vuver, vurák 'stumm'. *vuvós* 'verstumme'. Aus ngr. *βουβός* 'stumm'.

vulnéte, vulnudete f. 'Wille' Ro. Aus lat. *voluntātem*. Davon scut. *volnese* f. 'Wille'.

vul'e, Krist. *bul'ɛ* Apoc. 5, 1 f. 'Siegel'. *vul'ós* 'sieglo'. Aus ngr. *βοῦλλα βουλλώνω*.

vurvolák m. 'Vampir'. Aus se. *vukodlak* bulg. *vrăkolak* usw. = asl. *vlŭkodlakŭ*. Mi. EW. 380. Ngr. *βουρκόλακας βρουκόλακας* rum. *vărcolac vălcolac*.

vuše f. 'Mistkäfer'. Ngr. *βοῦτσα, βουτσά* 'Mist' aus frz. *bouse* 'Kuhmist' *bousier* 'Mistkäfer'; aus dem Frz. auch sic. *busa vusa* Avolio 66.

vute f. 'Gelübde' cal. Aus cal. *vutu* = *voto*.

Z.

zabél' m. 'Wald' Ro. 'Ein umfriedeter Wald hiess bei den alten Halbinselslaven *zabél'*. Jireček Gesch. d. Bulg. 413. Vgl. se. *zabijeliti* 'weiss machen; durch Abrinden einen Baum bezeichnen'.

zabít m. 'Obrigkeit'. *zaptói, zaptói, zapói* 'breche ein, bemächtige mich, raube, enthalte vor'. *zaptí* m. 'Häscher'. *zap* m. 'Einnahme, Besetzung'. Aus tü. *zabit* 'Obrigkeit' *zabt* 'Herrschaft, Einnahme' *zabtije* 'Polizist'. Auch bulg. se. rum., ngr. *ζαπώνω* Papazaf. 422; *ζάπτιον ζάπτιον* 'Bändigung'. Hierzu auch cal. *zegbetí* f. 'Sklaverei' *zegbí* 'Unterthan'

zigbetnar 'Sklave' Rada Scr. Top. 65. 44. Po. V 102: aus **zebetkón*. Dagegen ist *zadit* 'falle an' scut. Jungg Denominativum von slav. **zada* 'Angriff' (von **za-dĕti*, vgl. se. slov. *nado* 'Stahl' *naditi* 'stählen', slov. *prid* 'Nutzen' *priditi* 'nützen' u. a.): vgl. se. *zadjesti zadjenuti* 'angreifen'.

zaforá m. 'crocus sativus' gr. Heldr. Aus ngr. ζαφορά ζαφορᾶς ζαφρᾶς 'Safran'; dies aus tü. *zafura* (neben *safran*) = arab. *za'farân*; it. *zafferano* span. *azafran* frz. *safran* rum. *şofrán* se. *šavran* bulg. *čafran*.

zagal m. 'Bremse' Hahn.

zagár, zār m. 'Jagdhund, Windhund'. Aus tü. *zagar* 'Jagdhund'; bulg. se. *zagar* ngr. ζαγάρι. Mi. Slav. El. im Tü. 24 hält das Wort für slavisch.

zagne f. 'Furche, Beet zwischen zwei Furchen'. *zagnój* 'ziehe Furchen' geg. Aus asl. *zagonъ* 'sulcus'; poln. *zagon* 'Ackerbeet'; vgl. se. *zgon* 'Pflugwende'. Zu asl. *ženą* 'treibe'.

zahar m. n. 'Zucker'. Aus ngr. ζάχαρι ζάχαρις.

zahîr m. 'Brotvorrat'. Aus tü. *zaχire zeχire*, gew. *zaχre* 'Lebensmittel'; auch bulg. se. rum. ngr.

zahmét m. 'Schwierigkeit'. *zahmetšm* 'schwierig'. Aus tü. *zahmet* 'Mühe, Schwierigkeit, Arbeit'.; bulg. *zagmet* Dan., se. *zamet*. Davon *zametój* 'scolpire' Ro. (eig. 'arbeiten').

zakón m. 'Gebrauch, Gewohnheit'. *zakonur* 'gewöhnt' Rada. Aus asl. *zakonъ* se. bulg. *zakon*; ngr. ζαχόν.

zal m. 'Kies, Sand, Geröll, Flussbett'; geg. cal. 'Ufer'. *zalište* f. 'Ort, der mit Geröll bedeckt ist'. Asl. *žal* 'ripa' kroat. *žalo* 'Kies' se. *žal žalo* 'Ufer, Küste'. Das slav. Wort stammt aus dem Alb., das alb. aus lat. *sabulum sablum* (frz. *sable* it. *sabbia*) mit tönendem *z-*, vgl. *žur* neben *šur* (s. d.) aus *saburra*.

zālem m. 'Tyrann' geg. *zulúm* m. 'Ungerechtigkeit, Tyrannei'. *zulumkár*, scut. *zolumtšár zalumtšár* m. 'Tyrann, Peiniger'. Aus tü. *zalım* vulg. für *zalim* 'Tyrann', *zulm* 'Tyrannei', *zulmkar* 'Tyrann'. Se. *zulum zulumćar*; bulg. rum. *zulum*; ngr. ζουλώ ζουλίζω 'drücke, vernichte'.

zalnisem 'schlendere, gehe auf und ab' geg. Für *zaldnisem*, von se. *saludan* 'müssig'.

zal'ɛ f. 'Schwindel, Ohnmacht'. *zal'is* 'mache schwindlig'; Pass. 'bin schwindlig'. Aus ngr. ζάλη ζαλίζω.

zamán, Ro. *zahmán* m. 'Zeit'. Aus tü. *zaman* dass.; bulg. se. *zaman* rum. *zămane* ngr. ζαμάνι.

zambák, scut. *zamák* m. 'Lilie'. Aus tü. *zumbak* dass.; bulg. *zambaće* se. *zambak*.

zanát m. 'Handwerk, Kunst'. *zanatší* m. 'Handwerker'. Aus tü. *san'at* 'Kunst, Handwerk'; bulg. se. *zanat* mac. *zănate*.

zaperí f. 'Falte'. *zaperój* 'falte, runzle'. NT. Aus se. *sabor* 'Falte'. Zu asl. *berą. žubrь* f. 'Falte, Runzel' Mitk. zu ngr. σούρρα dass.

zār m. 'Würfel; Glück beim Spiel'. *zarɛ* f. 'gespenstisches Wesen' sic. *zárɛzɛ* f. 'sorte' cal. Aus tü. *zar* 'Würfel'; bulg. rum. *zar* ngr. ζάρι mgr. *ἀζάρι* it. *zara*.

zarár m. 'Schaden'. *zararój* 'schade'. Aus tü. *zarar* dass.; auch bulg. se., mac. *zărare*.

zarfɛ, Ro. *zalfɛ* f. 'Untersatz einer türkischen Kaffeetasse'. Aus tü. *zarf* dass.; auch se. rum. ngr.

zaryanɛ 'dicke Frau' gr. Rhd.

zastoí f.: Ro. übersetzt cancello mit *dere e zastoís.* 'Stall'? asl. *stoilo* 'Stall' mit *za-*.

zavatár 'ungeschickter, täppischer Mensch' gr. Ngr. ζαβός 'närrisch, dumm'; mgr. 'curvus, aduncus' DuC. (so noch in Levkas, Σύλλ. 8, 371). Dazu *zavomɛ* 'Knirps' gr. Rhd., der ein ngr. ζάβωμα anführt.

zavɛ f. 'Schnalle, Silberscheibe am Riemen des Waffengürtels'. Mgr. ζάβα 'Panzer'; *zaba* in lat. Gloss. Löwe Prodr. X 'lorica'; rum. *za* 'Ring, Kettenring' *zaoe* 'Panzer' Mi. Rum. Lautl. 2, 39. Quelle des Wortes ist das pers. tü. *dżebe* 'Panzer'.

zazɛ f. 'kleine Seeauster'. Vielleicht Deminutivum des vorigen.

zbandirtur: *yora e zb.* 'la patria pesta dagli stranieri' Rada Po. III 96. It. *sbalordire*.

zbavít, dzbavít 'tröste, zerstreue'. *zbavisem* 'genese' Hahn. Aus se. *izbaviti* bulg. *izbavja* 'befreien, losmachen' (zu asl. *by-*); rum. *izbăvi* 'retten, heilen'.

zbęń 'mache blass, gelb'. *zbęhem* 'erblasse'. *zbẽtɛ dzbẽtɛ* 'blass' geg. *zibét* 'inaridito' Rada Po. III 124. Zu asl. *bělъ*?

zbohɔ̃ m. 'Kleienausschlag, Pityriasis' Spezzia. Rhd.

zboŕák m. 'Sperling'. Schwerlich zu ahd. *sparo* got. *sparva* an. *spörr* ags. *spearwa*, apr. *spurglis*, ngr. σπουργίτι, mac. *sporgits* Marianu I 409, gr. σπέργουλος Hes. (KZ. 22, 317); sondern trotz der abweichenden Bedeutung aus sc. *čvorak* 'Staar'. Rada hat als cal. *bors* m., Dem. *borsɔ̃* 'Fink' = asl. *skvorьcь* slov. *škvorec* bulg. *skvorec* sc. *skvorac* 'Staar': = *borsɛ̃ts*. Auch *feŕák* dürfte hieher gehören: s. u. *feŕɛ*.

zbreɛ, dzbreɛ 'steige ab, mache absteigen'.

zbuĺk m. 'Grab' cal. Barilo Pap. Aus it. *sepolcro*, neap. *sebburco*, cal. *sepurcu*.

zdernút 'schwach' cal. Frasc. Neap. *sderrenato* = *direnato* 'lendenlahm'.

zdžolɛ f. 'Baumrinde, Schuppe' Ro. Scut. für *zjolɛ* und dies aus *zgoĺɛ* = it. *scaglia* 'Schuppe, Rinde'.

zefk m. 'Unterhaltung, Vergnügen'. Aus tü. *zevk* dass., rum. *zefc* ngr. ζέφκι.

zehér m. 'Gift, Pfeifensudder'. *zeherletis* 'vergifte' Jungg. Aus tü. *zehir* 'Gift' *zehirlemek* 'vergiften'. Bulg. *zeher*.

zekɔ̃ m. 'Stechfliege' geg. griech. Aus it. *zecca* 'Zecke'. Nach Nemnich auch 'mosca canina': das Volk glaubt, dass die Hundsfliege aus dieser Milbe entstehe.

zel m. 'Eifer'. *zeltár* 'eifrig' scut. Aus it. *zelo*. *zĩl, tsiĺɛ* f. 'Streit' cal. *ziĺt*, geg. *ziĺt* 'Neid, Eifersucht'. *ziĺim* cal., *ziĺár* 'neidisch, eifersüchtig'. *ziĺis* 'beneide'. *ziĺépa* 'brenne vor Begierde' cal. Rada. Aus ngr. ζῆλος ζήλεια ζηλιάρης ζηλεύω.

zemberék m. 'Drücker an der Thür, an der Flinte'. Aus tü. *zemberek* vulg. für *zemberek* 'Feder'; bulg. *zemberek* 'Klinke' rum. *zimbiric* 'Uhrfeder, Thürdrücker'.

zengĩt f., bei Ro. *ãzendĩ* f. 'Steigbügel'. Aus tü. *ãzengi* dass.; bulg. *ɨzengija zengija* sc. *uzengi uzendjija*.

zent? '*me zendúne* 'prosequare' Bla. Tü. *ãzendi* 'Kummer'?

zeńín 'reich' scut. für *zenjín*. Aus tü. *zengin* dass.; bulg. *zendin* se. *zendjül*.

zepneń 'schirre an' cal. Aus ngr. ζεύγω.

zeï m. 'Sonnenstäubchen, Atom' geg. Hahn. Aus tü. *zerre* 'atome, molécule'.

zérbete 'link' gr. Rhd. Aus ngr. ζερβός dass.

zerdelf, zerdlf f. 'Aprikose' scut. Aus tü. *zerdalü* dass.; auch bulg. se. rum. ngr.

zet 'zwanzig': *ńe zet, ńizét* 'zwanzig' ('ein Zwanziger'). *dūzét*, gr. cal. *dizét* 'vierzig'. *trezét katerzét* griech. 'sechzig, achtzig'. *z-* entspricht dem palatalen Laut in ai. *riṇáti*, genauer dem *g* von lat. *rīginti*. Vgl. Brugmann, Morph. Unt. V 5 f.

— 1) ***zẽ***, geg. *zą* 'berühre, fange, fange an, empfange (vom Weibe), miethe'. *dzẽ, ndzẽ*, geg. *dzą, ndzą* 'fasse, enthalte; begreife, lerne'. *zihem*, geg. *zíhem* 'werde ergriffen; bürge; streite mich'. *zẽ* f. 'Seele' Rada. *zine* f. 'Fang; Faust als Mass'. *zenet* 'Streit' cal. March. *zerón* 'fange an' gr. *ndzenes* m. 'Schüler' Krist. *perzẽ*, geg. *perzą* 'vertreibe'. Stamm ist *zen-*. Mit idg. *ǵen-* av. *zan-* asl. *znati* usw. schwerlich zusammen zu stellen, da diese Wz. überall nur die Bedeutung 'erkennen, wissen' hat und es misslich ist anzunehmen, eine ältere sinnliche Bedeutung habe sich nur im Alb. erhalten. So bietet sich nur die Annahme einer alten Entlehnung aus dem Slav.: bulg. *zemam zimam* 'nehme' aus *za-* und *imą* Wz. *jem-* 'ergreifen'. *zẽ* also = *zem*. Für das Alb. ist das Präfix *za-* nicht nachzuweisen. *zẽ* 'Seele' bei Rada, eig. 'Verstand', bietet die Vermittlung auch *zémere*, geg. *zémere zémbere*, scut. *zemer* f. 'Herz, Wille, Leib' hieher zu stellen. *zemerák, zemberák* 'jähzornig'. *zemer-ǵán, zemerduríšm* 'langmütig'. *zemer-kéq* 'hart- (eig. hunde-) herzig'. *zemer-ngushte* 'ungeduldig'. *zemerón* 'erbittere, reize'. *zemerór* 'herzhaft' gr. *zemerate* f. 'Zorn' Krist. An tü. (ar.) *zamir* 'Inneres, Verstand, Herz' ist nicht zu denken.

2) ***zẽ, zẽrí***, geg. *zą ząni*, cal. *zá*, sic. *zẽr*, Dem. *zẽrẽ* m. 'Stimme'. *pezí(j* geg. 'rufe'. St. *zan-* = asl. *zvonŭ* 'Schall', Wz. *svon-* asl. *zvonĕti* 'klingen'; *z-* ist palatales *ǵ-* oder *ǵh-*.

zémere, geg. *zímere* f. 'Nachmittag; Vesperbrot'.

zɛngɛ f. 'Klappern der auf der Schultor hängenden Waffen; Behältnis derselben' Mitk. Tü. *zɛngɛr* 'fortwährendes Zittern'?

zgafulój 'entblösse (die Brust), stelle aus (eine Reliquie)' geg. Hahn.

zgɛndzɛ 'Wildling; ungeputzter Baum' gr. Rhd. It. *gonzo* 'bäurisch, roh'; span. *ganso* dass.

zgutś, Dem. *zgutɔ* m. 'Schluck' gr. Spezzia. *zglɛnk* m. Poros dass. Von asl. *po-glъnąti po-glъtiti* 'deglutire'; *zgutś* zunächst zu se. *gunuti* 'einen Schluck machen'; *zglɛnk* = bulg. *glъtъk* 'Schluck'.

zʃjebɛ, zjebɔ, dzjebɛ, śkebɛ f. 'Aussatz, Krätze'. *zjéburɛ, dzjéburɔ*, geg. *śkébunɛ* 'aussätzig'. *zɟebosem, śkebonem* 'werde aussätzig'. *śkebón* m. 'Melone' Mitk. Fiam. Arb. 1, 9. Aus lat. *scabies* (it. *scabbia*); rum. *zgaibă* 'Blutgeschwür, Karbunkel'. Rum. und Alb. setzen *zgaiba* aus *zgabia* voraus. Die Melone hat ihren Namen von der Krätze, wie die Gurke im Slav.: se. *krastavac* von asl. *krasta* 'scabies'.

zʃjeɗɛ, zjeɗɛ, dzjeɗɛ f. 'Ochsenjoch'. *dzjéɗɛzɛ* f. 'ein Sternbild, οἱ ζυγοί'. *zevl'ɛ* 'Joch' gr. Rhd. Letzteres ist ngr. *ζεῦλα* für *ζεῦγλα* (bosn. tü. *zevle zevre* 'Jochring' Blau 312); daraus ist *zɟeɗɛ* auf dem Wege **zegl'a* (wie *γλέπω* für *βλέπω*) **zɟela* **zɟeɗa* entstanden.

zʃjiljɛ f., geg. *zɟuąj* m. Hahn, scut. *zdžɛ zdžoi* m. Jungg 'Bienenstock'. Ro. hat *zdžɛm* 'hohl' *zdžɛ* f. 'innere Handfläche', scut. für *zɟ-*. 'Bienenstock' also als 'hohler Baum', wie sonst. Kaum irgendwie mit asl. *ulij* 'Bienenstock' zu verbinden.

zɪ, f. *zɛzɛ* (Demin.) 'schwarz; unglücklich'. *zɪ* f. 'Trauer, Hungersnot'. *zɛzɛ* f. 'Schwärze'. *zióɛunɛ* 'heisshungrig' geg. *zitói* 'trauere'. *ndzitś*, geg. *ndzɨ* 'mache schwarz'. *ndzihem* 'werde schwarz, erzürne mich'. *zɛ̈śkɛ*, geg. *ɨeškamán* 'schwärzlich'; cal. 'elend'. Davon zu trennen ist *sɛ̈śk* 'mit schwarzen Haaren und Augenbrauen' (von Menschen und Tieren).

zid m. 'Mauer' Ro. *zidár* m. 'Maurer' in Syrmien. Aus se. bulg. slov. *zid* 'Mauer'; rum. *zid*.

zift, *zɛ̈ft* m. 'Pech; Pfeifensudder'. Aus tü. *zift* 'Pech'; bulg. *zift*; se. *zift* 'Russ in der Pfeifenröhre'.

zilš zigjł m. 'Wage, Gewicht, Mass'. *zigare* f. 'Wage'. *zijás, zjas* Doz. 'wiege'. Aus ngr. ζυγί ζυγαριά ζυγάζω. Von ζυγόν, das in cal. *zigó* m. 'Joch' vorliegt.

zil'e f. 'Schelle'. Aus tü. *zil* 'cymbale'; se. *zile* f. pl. 'Teller bei der türkischen Musik'.

zimbile f., Ro. *zemil* m. 'Korb'. Aus tü. *zembil* vulg. für *zenbil* 'Art Binsenkorb'; se. *zembil* rum. *zimbil* ngr. ζεμπίλι.

zindán m. 'Gefängniss' geg.; *zandán zaldán* m. 'Block' Ro. Aus tü. *zindan* 'Gefängnis'; bulg. *zǐndan* se. *zindan*.

zindžir, zidžir, ndzidžir, sidžir m. 'Kette; Hals-, Uhrkette'. Aus tü. *zindžir* 'Kette'; bulg. *zindžir sindžir* se. *sindžir* rum. *zingir*.

zis zit 'fordere heraus' Jungg. Se. *zatka* 'Herausforderung' von *zatati*?

zjaft m. 'Gelage' Ro. Aus tü. *zijafet* dass.; auch bulg. se. rum. ngr.

zjaf m., *zjarm* in Tirana, Fjeri, cal., *zjęrm* scut. m. 'Feuer, Hitze'. *zermure* pl. 'Feuer, Feuerstellen'. *zjarte* 'feurig'. *zëmje* f. 'Hitze' Ro. *zëmój* 'erhitze' Ro. *zjaf* = *zjer-na*, *zjarm* = *zjer-ma*: zu lit. *žarýjos* 'glühendo Kohlen' preuss. *sari*, d. i. *zari* 'Glut'. Wz. *ǵher-* mit palatalem *ǵh-*. Asl. *žeravŭ* 'glühend' *požarŭ* 'Brand', slov. se. bulg. *žar* weisen auf *gher-* mit velarem *gh-*: *žarŭ* aus *žĕrŭ*. Die beiden Wurzeln bespricht J. Schmidt, K*Z*. 25, 133 Anm.; sie verhalten sich wie *svekro-* und *sveḱro-* u. a. Ngr. ζιάρα ζάρα in Thessalien, ζιάρρος ζιαρρίζω in Epirus (Σύλλ. XIV 239) stammen aus dem Alb. *ndzeń ndzeń*, geg. *ndzej* 'macho glühend', *ndzehem ndzerem ndzęhem* 'glühe', *ndzërr* 'glühend' werden auch hieher gehören: aus *ndzervi*.

zjeń, zień, geg. *zi* 'siede, gähre'. *perzjéń, pertsień, perzi* 'knete den Brottoig; bringe durch einander'. Aus ngr. ζέω 'siede'. Das dem griech. Verbum urverwandte Wort liegt in *ješ* vor, s. d.

zjese f. 'Hülsenfrucht' Kav. Aus ngr. ζέα ζειά 'Hafer'.

zmak m. 'Schimpf' sic. Piana. Aus it. *smacco* dass. Aus dem Deutschen.

zmeksur 'sbalordito' Schirò Raps. 168.

zmilár m. 'Meissel' cal. Aus ngr. *σμιλάρι*.

zmir, tmir m. 'Neid, Eifersucht'; sic. 'Zorn'. *zmirohem* 'beneide'. Eig. 'Unfriede': aus alb. *s-* 'nicht' und asl. *mirъ* slov. se. bulg. *mir* 'Friede'. Mi. kennt auch dies selbst als alb.

zmol 'störe' *zmolem* 'werde bewegt, rege mich auf' *te zmolura dheu* 'Erdbeben' sic. Piana Ma. 24, 6. 21, 10. 24, 7. Aus sic. *smóviri* 'bewegen' = *smuovere* mit *l* aus *v*?

zografí m. 'Maler'. *zografia* 'male'. *zografí* f. 'Gemälde'. *zugrafeta* 'Name einer Bergpflanze' Mitk. 194. Aus ngr. *ζωγράφος ζωγραφίζω ζωγραφία*.

zok zogu m. 'Vogel, junger Vogel', auch 'Junges' überhaupt. *zoga* f. dass. Grundbedeutung dürfte 'Tierjunges' sein. Anknüpfung an idg. *ǵen-* 'erzeugen' scheint schwer möglich; doch vgl. u. *zot*. Man führt ein ai. *jahu-* 'Tierjunges' an, dessen Gewähr aber eine schwache ist.

zolota f. 'der scheibenförmige Auswuchs des Schweinsrüssels' gr. Rhd. Tü. *zolota* (auch se., ngr. *ζολότα Oix. Δοκ.*, urspr. russ.) ist eine alte Münze von 30 Para = 3/4 Piaster. Von der Gestalt.

zondlím m. 'Wild' gr. Rhd. Mit alb. Endung von ngr. *τὰ ζῶντα*.

zonítne f. 'Riemen aus Schweinshaut' gr. Rhd. Ngr. *ζωνίτσα* 'kleiner Gürtel' von *ζώνη* mit slav. *-ica*.

zorkade, sorkade f. 'Reh'. Aus ngr. *ζορκάδι ζαρκάδι*; agr. *ζορκάς*.

zorí m. 'Heftigkeit' Ro. *zõr* 'Schwierigkeit' Prop. *tsorí* 'Wucht, Gewalt' Mitk. *zorís* 'zwinge' Jungg. Aus tü. *zor* 'Gewalt'; auch bulg. se. rum. ngr.; bulg. zig. *zor zorla* Colocci 366.

—| ***zorrë*** f. 'Darm' pl. 'Gedärme, Eingeweide'. Vgl. lit. *žárna* 'Darm' an. *garnir* f. pl. 'Eingeweide'. *zorrë* für *zorna-*. Alb. *z-* und lit. *ž-* = idg. pal. *ǵh-*. *o* stimmt nicht zu lit. germ. *a*: man erwartet *a*. Entweder liegt eine andere Lautstufe vor, oder das Wort ist aus einem im Slav. selbst untergegangenen urslav. **zorno-* entlehnt.

—| ***zot*** m. 'Herr, Gott'; Adj. 'tüchtig, geschickt, fähig'. *zotëri*, geg. *zotëni zotni* f. 'Herrlichkeit, Obrigkeit; Herr'.

zotərói zotoi 'herrsche, beherrsche'. *zotonem, zotohem* 'bürge, verspreche'. *zoňe*, geg. *zǫje* f. 'Herrin, Frau'. *zoňe* ist doch vielleicht mit asl. *ženа* usw. zu verbinden: der idg. Name für 'Weib', von Wz. *ǵen-* 'erzeugen' kaum zu trennen, hat vielleicht ursprünglich *ǵenā- gnā-* gelautet, vgl. J. Schmidt KZ. 25, 129. Allerdings macht der Vokalismus des alb. Wortes Schwierigkeit. Oder steht *zoňe* für *zotniā*? vgl. *pátnī* zu *páti-*. Liesse sich erweisen, dass alb. *o* der Vertreter von langem sonantischem *n* ist (= ai. *ā*, gr. *ᾱ*) so wäre die Möglichkeit vorhanden *zot zoňe* und vielleicht auch *zok* auf Wz. *ǵen-* zurück zu führen: *zo-* entspräche ai. *ja-* in *jáyate jātá- játi-*.

zuhaθe, zuhaθe f. 'Hämorrhoiden' Doz. Aus ngr. ζοχάδα dass. DuC. hat ζοχάδες 'testiculi' aus falscher Erklärung einiger medizinischer Stellen. Man leitet das Wort von ζοχός 'Gänsedistel' = σόγχος ab: die Pflanze soll Heilkraft gegen das Leiden besitzen. Das ist bloss volksetymologische Verbindung, die auch das ζ- hervorgerufen hat. ἐξοχάδες (von ἐξέχω) heissen Geschwüre am Mastdarm; indem man dies in Verbindung zu ἔξω setzte, bildete man ἐσοχάδες (bei mediz. Schriftstellern) für innere Mastdarmgeschwüre. Daraus σοχάδες und σχάδια; die letzteren heissen speziell auch τυφλὰ σχάδια.

zulár, tšulár 'wildes Tier'. Ngr. in Epirus ζουλάπι Σύλλ. 8, 588.

zurnε, zūrnε, džurá Naum, *tsurl'ε* Ro. *tsul'ε* Hahn geg. f. 'Flöte, Clarinette'. *zurná* 'langer Vorsprung, lange dünne Nase' gr. Rhd. *dzurná, dzurnár, tsurná* f. 'Trompete, Rauschen der Quelle, Quelle' Hahn. *zūl'ε* f. 'Geschrei' *zul'iň* 'schreie' cal. Rada. Aus tü. *zurna* 'Art Flöte mit durchdringendem, schreiendem Ton'; bulg. se. *zurna*. Kroat. *surla* se. *surla* 'Pfeife, Rüssel'. Man leitet das tü. Wort aus asl. *surъna* 'fistula' her: Pott Et. Fo. II 3, 723. Justi Kurd. Gr. 5; doch ist dieses selbst das fremde Wort. Epirot. σουρνόρα 'Brunnenröhre' Σύλλ. 14, 229.

zūtse f. 'Bodensatz einer Flüssigkeit' Hahn. Epirot. ζοῦτσα dass. Σύλλ. 14, 218.

zũmbũl m. 'Jonquille (Art Narcisse)' Hahn. Aus tü. *zümbül* vulg. für *sünbül* 'Hyacinthe'; auch bulg. sc. rum. ngr.

zverk, dzverk, cal. gr. *dzerk* m. 'Hals, Nacken'. *kapɛdzérk* m. 'Schlund' gr. Kul. (*kapɛ* = *caput*?). Daraus entstellt *kapɛrdzél* Sami, *kapɛrtsér* Doz., *kaptsér* syrm. 'Schlund, Gurgel, Speiseröhre'. Aus dem Alb. mac. *zvercă* Kav., ngr. ζβέρκος 'Nacken'. *zv-* ist keinesfalls alter Anlaut, vgl. *zana-* aus *zvana-* (s. *zē*). *verk* kann zu lit. *gerklė* 'Kehle, Gurgel' gehören (lit. *geriù* 'trinke' asl. *žьrą* 'schlinge' gr. βορά lat. *vorare*); doch vermag ich die Labialisierung von velarem *g* im Alb. sonst nicht nachzuweisen.

zvíge f. 'Fächer' gr. Rhd. Se. *žvig* 'Streich, Luftzug'? vgl. *ventaglio, ἀνεμιστήρι.*

zvjerʒ Ro., *tsvjerʒ* Krist. 'entwöhne' (z. B. ein Kind, Gen. 21, 8). Ao. *tsvorʃa. vierʒ-* ist = slav. *verz-* in asl. *-vrъzą* mit Präfixen 'binde' *otъvrěsti razvrěsti* 'öffnen', eig. 'losbinden'. Auch hier ist die Grundbedeutung 'losbinden'. *ʒ* und slav. *z* aus palat. *ǵh* = lit. *veržiù* 'schnüre', germ. *verg-* in mhd. *erwërgen* ahd. *wurgen.*

Ž.

žabíe 'wasche gründlich, wie im türkischen Bade' geg. H. Se. *zabiti* 'schlagen'?

žãl m. 'männlicher Same'. Hahn.

žape f. 'Rinde, Haut' H. 'zähes Fleisch unter den Rippen' Mitk. Se. *žavka* 'Haut, Fell'.

žaravíe 'bekritzle' geg. H. Se. *šarabatiti* 'kritzeln'. It. *scarabocchiare.*

ždrivelój 'wähle' scut. Von se. *ždrijeb* 'Los' *ždrebati* 'losen'; asl. *žrěbъ.*

žek žegɛ m. 'Hundstage' scut. Jungg. Aus se. *šega* 'heisse Sonne, Schwüle', zu asl. *žegą* 'brenne'.

žíve f. 'Quecksilber' scut. Aus tü. *dživa šiva* (= pers. *šive*) dass.; auch se. *šiva* neben dem echt slav. *šivo srebro.* Mi. Slav. El. im Tü. 7.

žugɔ f. 'Räude' geg. Aus tü. *šuga* 'Krätze'; bulg. se. *šuga.*

zaľ f. 'Schwindel, Ohnmacht'. *zaľis* 'mache schwindlig'; Pass. 'bin schwindlig'. Aus ngr. ζάλη ζαλίζω.

zamán, Ro. *zahmán* m. 'Zeit'. Aus tü. *zaman* dass.; bulg. se. *zaman* rum. *zămane* ngr. ζαμάνι.

zambák, scut. *zamák* m. 'Lilie'. Aus tü. *zambak* dass.; bulg. *zambaće* se. *zambak.*

zanát m. 'Handwerk, Kunst'. *zanatší* m. 'Handwerker'. Aus tü. *san'at* 'Kunst, Handwerk'; bulg. se. *zanat* mac. *zănate.*

zaperí f. 'Falte'. *zaperój* 'falte, runzle'. NT. Aus se. *sabor* 'Falte'. Zu asl. *berą. žubrь* f. 'Falte, Runzel' Mitk. zu ngr. σουῖφρα dass.

zār m. 'Würfel; Glück beim Spiel'. *zarь* f. 'gespenstisches Wesen' sic. *zárezь* f. 'sorte' cal. Aus tü. *zar* 'Würfel'; bulg. rum. *zar* ngr. ζάρι mgr. ἀζάρι it. *zara.*

zarár m. 'Schaden'. *zararój* 'schade'. Aus tü. *zarar* dass.; auch bulg. se., mac. *zărare.*

zarfe, Ro. *zalfь* f. 'Untersatz einer türkischen Kaffeetasse'. Aus tü. *zarf* dass.; auch se. rum. ngr.

zaryanε 'dicke Frau' gr. Rhd.

zastoí f.: Ro. übersetzt cancello mit *dere e zastoís.* 'Stall'? asl. *stoilo* 'Stall' mit *za-.*

zaratár 'ungeschickter, täppischer Mensch' gr. Ngr. ζαβός 'närrisch, dumm'; mgr. 'curvus, aduncus' DuC. (so noch in Levkas, Λύλλ. 8, 371). Dazu *zavonε* 'Knirps' gr. Rhd., der ein ngr. ζάβωμα anführt.

zavь f. 'Schnalle, Silberscheibe am Riemen des Waffengürtels'. Mgr. ζάβα 'Panzer'; *zaba* in lat. Gloss. Löwe Prodr. X 'lorica'; rum. *za* 'Ring, Kettenring' *zaoe* 'Panzer' Mi. Rum. Lautl. 2, 39. Quelle des Wortes ist das pers. tü. *džebe* 'Panzer'.

zazь f. 'kleine Seeauster'. Vielleicht Deminutivum des vorigen.

zbaudirtur: *yora e zb.* 'la patria pesta dagli stranieri' Rada Po. III 96. It. *sbalordire.*

zbavit, dzbavit 'tröste, zerstreue'. *zbavisem* 'genese' Hahn. Aus se. *izbaviti* bulg. *izbavja* 'befreien, losmachen' (zu asl. *by-*); rum. *izbăvi* 'retten, heilen'.

zbęń 'mache blass, gelb'. *zbęhem* 'erblasse'. *zbẽte dzbẽte* 'blass' geg. *zębét* 'inaridito' Rada Po. III 124. Zu asl. *bělъ*?

zbohъ m. 'Kleienausschlag, Pityriasis' Spezzia. Rhd.

zborák m. 'Sperling'. Schwerlich zu ahd. *sparo* got. *sparva* an. *spörr* ags. *spearwa*, apr. *spurglis*, ngr. σπουργίτι, mac. *sporgite* Marianu I 409, gr. σπέργουλος Hes. (KZ. 22, 317); sondern trotz der abweichenden Bedeutung aus sc. *čvorak* 'Staar'. Rada hat als cal. *bors* m., Dem. *borsъ* 'Fink' = asl. *skvorьcь* slov. *škvorec* bulg. *skvorec* sc. *skvorac* 'Staar': = *borsts*. Auch *feŕák* dürfte hieher gehören: s. u. *feŕs*.

zbres, dzbres 'steige ab, mache absteigen'.

zbulk m. 'Grab' cal. Barile Pap. Aus it. *sepolcro*, neap. *sebburco*, cal. *sepurcu*.

zdermát 'schwach' cal. Frasc. Neap. *sderrenato* = *direnato* 'lendenlahm'.

zdžoľs f. 'Baumrinde, Schuppe' Ro. Scut. für *zjoľs* und dies aus *zgoľs* = it. *scaglia* 'Schuppe, Rinde'.

zefk m. 'Unterhaltung, Vergnügen'. Aus tü. *zevk* dass., rum. *zefc* ngr. ζέφκι.

zehér m. 'Gift, Pfeifensudder'. *zeherletis* 'vergifte' Jungg. Aus tü. *zehir* 'Gift' *zehirlemek* 'vergiften'. Bulg. *zeher*.

zekъ m. 'Stechfliege' geg. griech. Aus it. *zecca* 'Zecke'. Nach Nemnich auch 'mosca canina': das Volk glaubt, dass die Hundsfliege aus dieser Milbe entstehe.

zel m. 'Eifer'. *zeltár* 'eifrig' scut. Aus it. *zelo*. *zil, tsil's* f. 'Streit' cal. *zil't*, geg. *zel't* 'Neid, Eifersucht'. *zil'im* cal., *zil'dr* 'neidisch, eifersüchtig'. *zil'is* 'beneide'. *zil'épa* 'brenne vor Begierde' cal. Rada. Aus ngr. ζῆλος ζήλεια ζηλιάρης ζηλεύω.

zemberék m. 'Drücker an der Thür, an der Flinte'. Aus tü. *zemberek* vulg. für *zenberek* 'Feder'; bulg. *zemberek* 'Klinke' rum. *zimbiric* 'Uhrfeder, Thürdrücker'.

zengíl f., bei Ro. *ãzendíl* f. 'Steigbügel'. Aus tü. *ãzengi* dass.; bulg. *ičingija zengija* sc. *usengi uzendjija*.

zent? '*me zendune* 'prosequare' Bia. Tü. *ãzendi* 'Kummer'?

zeńźn 'reich' scut. für *zenjźn*. Aus tü. *zengin* dass.; bulg. *zendin* se. *zendjil*.

zepneń 'schirre an' cal. Aus ngr. ζεύγω.

zeĭ m. 'Sonnenstäubchen, Atom' geg. Hahn. Aus tü. *zerre* 'atome, molécule'.

zérbete 'link' gr. Rhd. Aus ngr. ζερβός dass.

zerdelf, zerdlf f. 'Aprikose' scut. Aus tü. *zerdalü* dass.; auch bulg. se. rum. ngr.

zet 'zwanzig': *ńe zet, ńizét* 'zwanzig' ('ein Zwanziger'). *dūzét*, gr. cal. *dizét* 'vierzig'. *trezét katerzét* griech. 'sechzig. achtzig'. *z-* entspricht dem palatalen Laut in ai. *riśati*, genauer dem *g* von lat. *rīginti*. Vgl. Brugmann, Morph. Unt. V 5 f.

— 1) *zē*, geg. *zą* 'berühre, fange, fange an, empfange (vom Weibe), miethe'. *dzē, ndzē*, geg. *dzą, ndzą* 'fasse, enthalte; begreife, lerne'. *zihem*, geg. *zihem* 'werde ergriffen; bürge; streite mich'. *zē* f. 'Seele' Rada. *zene* f. 'Fang; Faust als Mass'. *zenet* 'Streit' cal. March. *zerón* 'fange an' gr. *ndzenes* m. 'Schüler' Krist. *perzḗ*, geg. *perzą* 'vertreibe'. Stamm ist *zen-*. Mit idg. *ǵen-* av. *zan-* asl. *znati* usw. schwerlich zusammen zu stellen, da diese Wz. überall nur die Bedeutung 'erkennen, wissen' hat und es misslich ist anzunehmen, eine ältere sinnliche Bedeutung habe sich nur im Alb. erhalten. So bietet sich nur die Annahme einer alten Entlehnung aus dem Slav.: bulg. *zemam zimam* 'nehme' aus *za-* und *imą* Wz. *jem-* 'ergreifen'. *zē* also = *zem*. Für das Alb. ist das Präfix *za-* nicht nachzuweisen. *zē* 'Seele' bei Rada, eig. 'Verstand', bietet die Vermittlung auch *zémere*, geg. *zémere zémbere*, scut. *zemer* f. 'Herz, Wille, Leib' hieher zu stellen. *zemerák, zemberák* 'jähzornig'. *zemer-ǵán, zemerdurišm* 'langmütig'. *zemer-kén* 'hart- (eig. hunde-) herzig'. *zemer-ngušte* 'ungeduldig'. *zemerón* 'erbittere, reize'. *zemerór* 'herzhaft' gr. *zemerate* f. 'Zorn' Krist. An tü. (ar.) *zamir* 'Inneres, Verstand, Herz' ist nicht zu denken.

2) *zē, zēri*, geg. *zą ząni*, cal. *za*, sic. *zēr*, Dem. *zērz* m. 'Stimme'. *pezój* geg. 'rufe'. St. *zan-* = asl. *zvonъ* 'Schall', Wz. *sven-* asl. *zvonĕti* 'klingen'; *z-* ist palatales *ǵ-* oder *ǵh-*.

zémere, geg. *zímere* f. 'Nachmittag; Vesperbrot'.

zɛnge f. 'Klappern der auf der Schulter hängenden Waffen; Behältnis derselben' Mitk. Tü. *zɛngɛr* 'fortwährendes Zittern'?

zgafulój 'entblösse (die Brust), stelle aus (eine Reliquie)' geg. Hahn.

zgɛndze 'Wildling; ungeputzter Baum' gr. Rhd. It. *gonzo* 'bäurisch, roh'; span. *ganso* dass.

zgutí, Dem. *zguiɔ* m. 'Schluck' gr. Spezzia. *zglɛnk* m. Poros dass. Von asl. *po-glъnąti po-glъtiti* 'deglutire'; *zgutí* zunächst zu se. *gunuti* 'einen Schluck machen'; *zglɛnk* = bulg. *glъtъk* 'Schluck'.

zjébe, zjebe, dzjebe, skébe f. 'Aussatz, Krätze'. *zjéburɛ, dzjéburɔ*, geg. *skébunɛ* 'aussätzig'. *zjébosem, skébonem* 'werde aussätzig'. *skebón* m. 'Melone' Mitk. Fiam. Arb. 1, 9. Aus lat. *scabies* (it. *scabbia*); rum. *zgaibă* 'Blutgeschwür, Karbunkel'. Rum. und Alb. setzen *zgaiba* aus *zgabia* voraus. Die Melone hat ihren Namen von der Krätze, wie die Gurke im Slav.: se. *krastavac* von asl. *krasta* 'scabies'.

zjéde, zjede, dzjede f. 'Ochsenjoch'. *dzjédzɛ* f. 'ein Sternbild, οἱ ζυγοί'. *zevl'ɛ* 'Joch' gr. Rhd. Letzteres ist ngr. ζεῦλα für ζεύγλα (bosn. tü. *zevle zevre* 'Jochring' Blau 312); daraus ist *zjede* auf dem Wege **zegl'a* (wie γλέπω für βλέπω) **zjela* **zjeda* entstanden.

zjílje f., geg. *zjuąj* m. Hahn, scut. *zdɛ̃ne zdɛ̃ni* m. Jungg 'Bienenstock'. Ro. hat *zdɛ̃nem* 'hohl' *zdɛ̃ne* f. 'innere Handfläche', scut. für *zj-*. 'Bienenstock' also als 'hohler Baum', wie sonst. Kaum irgendwie mit asl. *ulij* 'Bienenstock' zu verbinden.

zī, f. *zɛzɛ* (Demin.) 'schwarz; unglücklich'. *zī* f. 'Trauer, Hungersnot'. *zeze* f. 'Schwärze'. *zióunɛ* 'heisshungrig' geg. *zitój* 'trauere'. *ndzij*, geg. *ndzi* 'mache schwarz'. *ndzihem* 'werde schwarz, erzürne mich'. *zčiks*, geg. *češkamán* 'schwärzlich'; cal. 'elend'. Davon zu trennen ist *sũsk* 'mit schwarzen Haaren und Augenbrauen' (von Menschen und Tieren).

zid m. 'Mauer' Ro. *zidár* m. 'Maurer' in Syrmien. Aus se. bulg. slov. *zid* 'Mauer'; rum. *zid*.

zift, zíft m. 'Pech; Pfeifensudder'. Aus tü. *zift* 'Pech'; bulg. *zift*; se. *zift* 'Russ in der Pfeifenröhre'.

zilk zilj̈i m. 'Wage, Gewicht, Mass'. *zigare* f. 'Wage'. *zijás, zjas* Doz. 'wiege'. Aus ngr. ζύγι ζυγαριά ζυγιάζω. Von ζυγόν, das in cal. *zigó* m. 'Joch' vorliegt.

zil'e f. 'Schelle'. Aus tü. *zil* 'cymbale'; se. *zile* f. pl. 'Teller bei der türkischen Musik'.

zimbile f., Ro. *zembil* m. 'Korb'. Aus tü. *zembil* vulg. für *zenbil* 'Art Binsenkorb'; se. *zembil* rum. *zimbil* ngr. ζεμπίλι.

zindán m. 'Gefängniss' geg.; *zandán zalldán* m. 'Block' Ro. Aus tü. *zindan* 'Gefängnis'; bulg. *zindan* se. *zindan*.

zindžir, zidžir, ndzidžir, sidžir m. 'Kette; Hals-, Uhrkette'. Aus tü. *zindžir* 'Kette'; bulg. *zindžir sindžir* se. *sindžir* rum. *zingir*.

zis zit 'fordere heraus' Jungg. So. *zatka* 'Herausforderung' von *zatući*?

zjaft m. 'Gelage' Ro. Aus tü. *zijafet* dass.; auch bulg. se. rum. ngr.

zjar m., *zjarm* in Tirana, Fjeri, cal., *zjęrm* scut. m. 'Feuer, Hitze'. *zermurs* pl. 'Feuer, Feuerstellen'. *zjarts* 'feurig'. *zëmje* f. 'Hitze' Ro. *zëmój* 'erhitze' Ro. *zjar* = *zjer-na*, *zjarm* = *zjer-ma*: zu lit. *žaryjos* 'glühende Kohlen' preuss. *sari*, d. i. *zari* 'Glut'. Wz. *gher-* mit palatalem *ghi-*. Asl. *žeravъ* 'glühend' *požarъ* 'Brand', slov. se. bulg. *žar* weisen auf *gher-* mit velarem *gh-*: *žarъ* aus *žĕrъ*. Die beiden Wurzeln bespricht J. Schmidt, KZ. 25, 133 Anm.; sie verhalten sich wie *svekro-* und *svekro-* u. a. Ngr. ζιάρα ζάρα in Thessalien, ζιάρρος ζιαρρίζω in Epirus (Σύλλ. XIV 239) stammen aus dem Alb. *ndzeń ndzeń*, geg. *ndzej* 'mache glühend', *ndzehem ndzerem ndzęhem* 'glühe', *ndzëre* 'glühend' werden auch hieher gehören: aus *ndzerń*.

zjeń, zień, geg. *zi* 'siede, gähre'. *perzjéń, pertsień, perzí* 'knete den Brotteig; bringe durch einander'. Aus ngr. ζέω 'siede'. Das dem griech. Verbum urverwandte Wort liegt in *ješ* vor, s. d.

zjese f. 'Hülsenfrucht' Kav. Aus ngr. ζέα ζειά 'Hafer'.

zmak m. 'Schimpf' sic. Piana. Aus it. *smacco* dass. Aus dem Deutschen.

zmeksur 'sbalordito' Schirò Raps. 168.

zmilár m. 'Meissel' cal. Aus ngr. *σμιλάρι*.

zmir, tzmir m. 'Neid, Eifersucht'; sic. 'Zorn'. *zmirohem* 'beneide'. Eig. 'Unfriede': aus alb. *s-* 'nicht' und asl. *mirъ* slov. se. bulg. *mir* 'Friede'. Mi. kennt auch dies selbst als alb.

zmol 'störe' *zmolem* 'werde bewegt, rege mich auf' *te zmolura dheu* 'Erdbeben' sic. Piana Ma. 24, 6. 21, 10. 24, 7. Aus sic. *smóviri* 'bewegen' = *smuovere* mit *l* aus *v*?

zografí m. 'Maler'. *zografia* 'male'. *zografí* f. 'Gemälde'. *zugrafeta* 'Name einer Bergpflanze' Mitk. 194. Aus ngr. *ζωγράφος ζωγραφίζω ζωγραφία*.

zok zogu m. 'Vogel, junger Vogel', auch 'Junges' überhaupt. *zoga* f. dass. Grundbedeutung dürfte 'Tierjunges' sein. Anknüpfung an idg. *ǵen-* 'erzeugen' scheint schwer möglich; doch vgl. u. *zot*. Man führt ein ai. *jahu-* 'Tierjunges' an, dessen Gewähr aber eine schwache ist.

zolota f. 'der scheibenförmige Auswuchs des Schweinsrüssels' gr. Rhd. Tü. *zolota* (auch se., ngr. *ζολότα Οἰκ. Δοκ.*, urspr. russ.) ist eine alte Münze von 30 Para = 3/4 Piaster. Von der Gestalt.

zondlíni m. 'Wild' gr. Rhd. Mit alb. Endung von ngr. *τὰ ζῶντα*.

zonítse f. 'Riemen aus Schweinshaut' gr. Rhd. Ngr. *ζωνίτσα* 'kleiner Gürtel' von *ζώνη* mit slav. *-ica*.

zorkaðe, sorkaðe f. 'Reh'. Aus ngr. *ζορκάδι ζαρκάδι*; agr. *ζορκάς*.

zor m. 'Heftigkeit' Ro. *zōr* 'Schwierigkeit' Prop. *tzōrs* 'Wucht, Gewalt' Mitk. *zorís* 'zwinge' Jungg. Aus tü. *zor* 'Gewalt'; auch bulg. se. rum. ngr.; bulg. zig. *zor zorla* Colocci 366.

—| *zorr* f. 'Darm' pl. 'Gedärme, Eingeweide'. Vgl. lit. *žárna* 'Darm' an. *garnir* f. pl. 'Eingeweide'. *zorr* für *zorna-*. Alb. *z-* und lit. *ž-* = idg. pal. *ǵh-*. *o* stimmt nicht zu lit. germ. *a*: man erwartet *a*. Entweder liegt eine andere Lautstufe vor, oder das Wort ist aus einem im Slav. selbst untergegangenen urslav. **sorno-* entlehnt.

—| *zot* m. 'Herr, Gott'; Adj. 'tüchtig, geschickt, fähig'. *zotni, geg. zotní zotní* f. 'Herrlichkeit, Obrigkeit; Herr'.

zotərój zotoj 'herrsche, beherrsche'. *zotonem, zotohem* 'bürge, verspreche'. *zonε*, geg. *zǫjε* f. 'Herrin, Frau'. *zonε* ist doch vielleicht mit asl. *ženа* usw. zu verbinden: der idg. Name für 'Weib', von Wz. *ǵen-* 'erzeugen' kaum zu trennen, hat vielleicht ursprünglich *ǵenā- gnā-* gelautet, vgl. J. Schmidt KZ. 25, 129. Allerdings macht der Vokalismus des alb. Wortes Schwierigkeit. Oder steht *zonε* für *zotnia*? vgl. *pátnī* zu *páti-*. Liesse sich erweisen, dass alb. *o* der Vertreter von langem sonantischem *n* ist (= ai. *ā*, gr. *ā*) so wäre die Möglichkeit vorhanden *zot zonε* und vielleicht auch *zok* auf Wz. *ǵen-* zurück zu führen: *zo-* entspräche ai. *ǵa-* in *ǵáyate ǵātá- ǵáti-*.

zuhaðe, zuhaðe f. 'Hämorrhoiden' Doz. Aus ngr. ζοχάδα dass. DuC. hat ζοχάδες 'testiculi' aus falscher Erklärung einiger medizinischer Stellen. Man leitet das Wort von ζοχός 'Gänsedistel' = σόγχος ab: die Pflanze soll Heilkraft gegen das Leiden besitzen. Das ist bloss volksetymologische Verbindung, die auch das ζ- hervorgerufen hat. ἐξοχάδες (von ἐξέχω) heissen Geschwüre am Mastdarm; indem man dies in Verbindung zu ἔξω setzte, bildete man ἐσοχάδες (bei mediz. Schriftstellern) für innere Mastdarmgeschwüre. Daraus σοχάδες und σχάδια; die letzteren heissen speziell auch τυφλὰ σχάδια.

zuɫáp, tʰuɫáp 'wildes Tier'. Ngr. in Epirus ζουλάπι Σύλλ. 8, 588.

zurnε, zūrnε, dzurá Naum, *tsurɫε* Ro. *tsuɫε* Hahn geg. f. 'Flöte, Clarinette'. *zurná* 'langer Vorsprung, lange dünne Nase' gr. Rhd. *dzurná, dzurnár, tsurná* f. 'Trompete, Rauschen der Quelle, Quelle' Hahn. *zūɫε* f. 'Geschrei' *zuɫiá* 'schreie' cal. Rada. Aus tü. *zurna* 'Art Flöte mit durchdringendem, schreiendem Ton'; bulg. se. *zurna*. Kroat. *surla* se. *surla* 'Pfeife, Rüssel'. Man leitet das tü. Wort aus asl. *surъna* 'fistula' her: Pott Et. Fo. II 3, 723. Justi Kurd. Gr. 5; doch ist dieses selbst das fremde Wort. Epirot. σουρνόρα 'Brunnenröhre' Σύλλ. 14, 229.

zūtsε f. 'Bodensatz einer Flüssigkeit' Hahn. Epirot. ζοῦτσα dass. Σύλλ. 14, 218.

zũmbũl m. 'Jonquille (Art Narcisse)' Hahn. Aus tü. *zümbül* vulg. für *sünbül* 'Hyacinthe'; auch bulg. se. rum. ngr.

zverk, dzverk, cal. gr. *dzerk* m. 'Hals, Nacken'. *kapɛdzérk* m. 'Schlund' gr. Kul. (*kapɛ* = *caput*?). Daraus entstellt *kapɛrdzél* Sami, *kapɛrtsér* Doz., *kaptsér* syrm. 'Schlund, Gurgel, Speiseröhre'. Aus dem Alb. mac. *zvercă* Kav., ngr. ζβέρκος 'Nacken'. *zv-* ist keinesfalls alter Anlaut, vgl. *zana-* aus *zvana-* (s. *zē*). *verk* kann zu lit. *gerklė* 'Kehle, Gurgel' gehören (lit. *gerù* 'trinke' asl. *žbrą* 'schlinge' gr. βορά lat. *vorare*); doch vermag ich die Labialisierung von velarem *g* im Alb. sonst nicht nachzuweisen.

zvige f. 'Fächer' gr. Rhd. Se. *šmig* 'Streich, Luftzug'? vgl. *ventaglio, ἀνεμιστήρι.*

zvjerȝ Ro., *tsvjerȝ* Krist. 'entwöhne' (z. B. ein Kind, Gen. 21, 8). Ao. *tsvorȝa. vierȝ-* ist = slav. *verz-* in asl. *-vrzą* mit Präfixen 'binde' *otzvrĕsti razvrĕsti* 'öffnen', eig. 'losbinden'. Auch hier ist die Grundbedeutung 'losbinden'. *ȝ* und slav. *z* aus palat. *ǵh* = lit. *veržiù* 'schnüre', germ. *verg-* in mhd. *erwërgen* ahd. *wurgen.*

Ž.

žabia 'wasche gründlich, wie im türkischen Bade' geg. H. Se. *zabiti* 'schlagen'?

žãl m. 'männlicher Same'. Hahn.

žape f. 'Rinde, Haut' H. 'zähes Fleisch unter den Rippen' Mitk. Se. *šavka* 'Haut, Fell'.

žaravia 'bekritzle' geg. H. Se. *šarabatiti* 'kritzeln'. It. *scarabocchiare.*

ždrivelój 'wähle' scut. Von se. *ždrijeb* 'Los' *ždrebati* 'losen'; asl. *žrĕbъ.*

žek žegɛ m. 'Hundstage' scut. Jungg. Aus se. *šega* 'heisse Sonne, Schwüle', zu asl. *žegą* 'brenne'.

žive f. 'Quecksilber' scut. Aus tü. *dživa šiva* (= pers. *šive*) dass.; auch se. *šiva* neben dem echt slav. *šivo srebro.* Mi. Slav. El. im Tü. 7.

žugɛ f. 'Räude' geg. Aus tü. *šuga* 'Krätze'; bulg. se. *šuga.*

žuke, Hahn *žnge* f. 'Binse'. *dzunge znnge* 'vito' Bla. Ro. (ungenau). *džúnkel'e* 'cespo' Rada Po. V 108. Aus it. *giunco* (von. *znnco*), das erste zunächst aus dem daraus entlehnten se. *žuka* 'Ginster, spartium junceum', *žuk* 'juncus'. *junse* (sic) 'Binse' Ro. ist wohl falsch.

žumhúr m. 'Lärm' scut. Jarn. Aus tü. *džumhúr* 'Menge, Volk'.

žup 'mache Lärm; prügle jem.' Mitk. Epirot. ζουπῶ 'trete, drücke' Σύλλ. 14, 218.

žužinke f. 'Art Käfer'. *bubušinke* f. dass. (*bube* 'Insekt' s. d.). Zu asl. *žuželb* 'scarabaeus' slov. se. *žužanka* 'schwarzer Käfer, Rosskäfer' slov. *žužica* 'Goldkäfer usw. Lautnachahmende Bildungen (vgl. russ. *žužžatb žukatb* se. *znjati zukati zuknuti* usw. 'summen', ngr. ζούζουλον 'Insekt' Σύλλ. 8, 527. 588), wozu auch *žengóń* 'summe' gr. Kul., *dzungúr* m. 'Käfer' Ro. gehören.

žužite f. 'das Anbrennen von Speisen' geg. H. Von se. *žežem* 'brenne'.

žžleń, žlj, Ao. *ževa* 'beschmutze'.

žüs, Ro. *žüs* 'tauche'. *žütem* 'werde ins Wasser getaucht'.

WORTVERZEICHNISSE.

I. ALBANESISCH.

abandži : jabandži.
abrenda : brenda.
aburdo : arurdo.
aburój : aðrój.
afš : afe.
agezój : gas.
ahena : ahera.
ahjerna : ahera.
ahte : afe.
ajlmaze : jime.
ajáštaze : jašte.
akol' : akola.
akrép : škrap.
aktáš : ahtáš.
alarga : l'arge.
altár : lter.
al'e : hal'e.
al'uriń : ul'erás.
ambál : hamál.
amidže : adže.
amul : avul.
amvise : ame.
anapremte : neperke.
andromidže : dramidže.
anerój : arne.
ánezo : árezo.
angaltój : nguáte.
angój : nokók.
anguse : nguáte.
ani : ni.
anik : ánizo.
anko : nokók.
ap : hap.
arade : rade.
aramde : jaramde.
arapostár : arap.
arapofik : arap.
arbenór : arber.
arbur : arvur.
arðí : harðí.
argaván : jargaván.
argerój : aðenój.
arlutse : hardje.
armik : anemik.
armiń : remój.
aršik : ašik.
arvój : aríń.
artšipékof : upérk.
aruške : ari.
ase : arne.
asótula : sote.
asmár : esmér.
astjér : askér.
ašk : ašik.
dšpere : aspre.
ašže : andáje.
ateľáš : l'aš.
athere : ahera.
atin : anéino.
atile : te.
atľáš : at.
atš : adže.
autár : lter.
avis : hase.
avréj : aðrój.
aculi : avli.

babasí : vábaka.
baddam : bjame.
bášere : basre.
baft : bíht.
bagdanós : magdanós.
bágal'e : baige.
baghem : bajame.
bage : baige.
bairs : bairk.
bairimage : merimage.
báj : bie 2).
baje : bahe.
bajoreše : bari.
bak : bahtšé.
baktí : bagetí.
baldanós : magdanós.
bal'e : bale.
bane : baje.
bar : djet'.
bárgere : vergár.
barják : bairák.
basil'ék : bazel'ék.
baške : bahtšé.
batše : bahtšé.
bave : bale.
baždul'íše : beždil'e.
bdeš : veš 2).
bdjer : djet'.
bé : bahe.
bejendis : begenis.
bel'áš : bel'tšim.
benis : binš.
bese : mbese.
betáj : bé.
beserís : bendis.
beserjám : bazár.
begát : bugát.
bel'áš : mbl'eg.

bel'ureke : bul'ár.
bende : bande.
beń : baj.
bertáu : rešte.
berúl' : brul'.
bi3e : bäže.
biešk : bäške.
bje : bir.
bime : biń.
birbil' : bil'bil'.
bire : biń.
biškundes : biät.
biätčk : viačk.
biätre : bnätre.
bisl'ite : buał.
bješ : djeť.
bluzge : fuske.
bl'éhure : bl'erúń.
bojikár : befardla.
bognnik : poganik.
bonesine : abmesina.
bordžalák : bohtže.
bordže : bortá.
borlók : blok.
bore : zbrúk.
borsil'ók : bozel'ók.
bos : botá.
bosil'ók bozel'ók.
bošk : bohäke.
bote : but.
botá : bohtže.
botänlsk : bohtže.
boze : botá.
breme : mbreme.
breń : bire.
brime : bire. brämo. rešte.
brisk britme.
brumbulit bumbulit.
brúrúń barirúń.
bube voce.
bubulis : bumbulit.
bubušlnike : žužinke.
bustúń : deftúń.
buftúń : deftúń.
buhna : pl'uhur.
bujár : bul'ár.
bujaške : bloák.
bukuval'e : buke.
buldr : bole 2).
bulúta : bual.
bulitse : bual.
bul'e : vul'e.
bul'im : mbul'úń.
bul'itse : mbul'úń.
bul'unge : bul'e.
bumbale : bumbulit.
bunatse : bonatse.
bnń : baj.
burbuške : bubuške.
burdž : burk
burí : urí.
burúń : crujúń.
burtár : baj.
buti : bore.
buń : mbuń.
butoel'e : botá.
butše : bnätre.
buurója : bole 2).
bäl'ár : bil'úr.
bäl'bäl' : bil'bil'.
bäl'ezik : bel'ezik.
daš : mbaš.
dafalépe : dacá.
dáiko : daje.
dalandriške : dalndäšr.
dalondí : daldia.
dal'täm : dartälm.
damahúń : dermóń.
damulá : dambla.
dange : damke.
dant : dent.
danz : ane.
dar : tare.
dare : dane.
dasme : davame.
daňun : deša.
dbjer : djeť.
def : dif.
dekik : dakik.
delendúń : dalndäše.
denge : damke.
derék : dirék.
dere : šune.
deri : nde.
derk : deť.
des : vdes.
deń : veš 2).
dehjér : djeť.
dzbóń : dzboń.
dzbore : bore.
defrén : fre.
doģóń : diģóń.
del'gón : diģóń.
del'ir : l'ir.
dem : dam.
denár : dandr.
denesón : dent.
denón : dam.
deń : dej.
derkón : darke.
derón : durón.
derpelón : deportón.
dersiń : djerse.
desude : rudo.
dilo : däle.
dil'igón : diģóń.
dinák : dä.
dindr : dandr.
diún : dcnúj.
diplcke : dul'pekóń.
diple : dul'pekóń.
dirģem : derģem.
dirk : deť.
dirse : djerse.
disá : si 1).
diširój : dežir.
djal'e : dal'.
djel'meri : dal'.
djerg : derģem.
dli : doleńe.
duce : dent.
do : duań.
dolomá dolám.
dolundäše dalndäše.
domnilá : dobe.
doravie : darovi.
dragoi drangua.
dragundr : drangua.
drunofile : trendafil'.
drase daťuse.
draäle traste.
dre droe.
drehém derhém.
dréinguls ndrikuls.
dreke darke.
dreš : drangua. dreäte.
dremlú : darmie.
drerón : droe.
dreze : drégeze.
dreäere : tarbere.
dristón : dres.
drimle : dermle.
driń : qudeťe.
drilse : dru.
drize : dru.
druań : droe.
drubele : trumbe.
drule : rudo
drul'da : durl'da.
drunäk : dru.
dudí : dudo.
dufe : dufék.
duge : doge.
dulen : doleńe.
dulák : duvák.
dulád : dläá.
dul'bukóe : dul'pekóń.
durón : durón.

durtlí' : ɔurɔ́ń.
duʀuɔiár : rudo.
duśk : drn.
dutlá : duak.
dúfék : dufék.
dúlk : duak.
dúl.ndúle : dalndúle.
dúl'bér : álibér.
dúl'bl : dúrbl.
dúngere : núl'kure.
dúrbér : dúl'bér.
dúrnd : dúńd.
dvjer : djeʀ.
ɛizaɔ : mbaɔ.
dzafte : tɓaf.
dzare : brune.
dzbaɔ : mbaɔ.
dzberɔéń : mberɔéń.
dzbore : bore.
dze : ze 1).
dzǵuaj : perǵóń.
dzǵúre : skurí.
dziɔ : l'iɔ.
dzindzár : teindzár.
dzindzífe : teindzífe.
dzipe : teipe.
dzjebe : zǵebe.
dzjeɓe : zǵeɓe.
dzjer : djeʀ.
dzuluſe : teuluſe.
dzungár : žužinke.
dzunge : žuke.
dzverk : zverk.
džak : džoke.
džaperdone : šapí.
džarpnár : ǧarper.
džaúr : kaúr.
dždefrenem : frę.
dželit : ǧele.
džgone : gune.
džidže : dzizda.
džipún : džube.
džuſke : tšupe.
džúnkel'e : žuke.
džurá : zuŕna.
džúlúf : teuluſa.

ɔafen : dafina.
ɔakaſiat : akoafna.
ɔemón : djeman.
ɔere : ɔune.
ɔeleńe : deleńe.
ɔembale : dąmp.
ɔemp : ɔamp.
ɔerɔń : ɔurɔń.
ɔimiáki : dimaški.
ɔimize : ɔemje.

ɔimplet : ɔemp.
ɔite : djete.
ɔjovás : ɔjavás.
ɔorustán : ʀodustán.
ɔrí : hardí.
ɔrim : hardí.
ɔropk : ɔropíki.

ɔam : ɔom.
ɔark : ɔur.
ɔarpt : ɔarte.
ɔate : ɔań.
ɔem : ɔom.
ɔerɔe : ɔesár.
ɔień : ɔśleń.
ɔjer : ɔjer.
ɔilt : ɔelik.
ɔjame : ɔagme.
ɔras : ɔarɔe.
ɔres : ɔeɓás.
ɔron : ɔron.
ɔúmbule : ɔump.
ɔundre : ɔua.

edé : de.
eſtapóɔ : aſtapóɔ.
eh : preſ.
çile : éńale.
eléſtero : l'eſter.
el'amét : al'amét.
emdkɔ : ankɔ.
ende : de.
enderí : anderí.
eng : ahénk.
eńa : eje.
ergát : argát.
erp : el'p.
eſí : aſiá.
elil' : jelil'.
elk : alik.
elke : veše.
elktár : alik.

embl'e : ámel'e.
eme : ame.
end : aj.
ende : aj.
indeſe : qndeſe.
ęng : nenge.
enkɔ : ankɔ.
eh : aj.
erǵánt : arǵánt.

ſadelik : ſaudl.
ſalbáń : ſorbáń.

ſaikua : ſal'kue.
ſamás : ɔagme.
ſanitem : ſanepsem.
ſanur : ſul.
ſasúl' : ſraúnl'e.
ſaše : ſaške.
ſavmás : ɔagme.
ſeije : ſl'oere.
ſekua : ſal'kue.
ſele : ɔele.
ſel'e : ɔel'e.
ſerk : ſark.
ſermále : ſefe.
ſefák : ſefe.
ſeselǵún : bozel'ók.
ſekoye : ſkole.
ſeltere : ſergój.
ſel'éj : ſaj.
ſel'tóń : l'aſte.
ſengil : ɔengil.
ſerilš : ſel'ilš.
ſerke : ſvike.
ſerl'i : ſergój.
ſevtere : ſergój.
ſekelj : ſrunkulíń.
ſik : ɔike.
ſikin : ſkin.
ſilostár : vlastár.
ſil'óta : ſjún.
ſiake : ſuake.
ſistiké : ſestik.
ſiňk : ɔike.
ſiškem : vešk.
ſiňlój : ſrunkulíń.
ſjamur : ſ'amur.
ſję : ſ'ę.
ſjeye : kɔiel.
ſjeń : ſaj.
ſjere : ɔjefe.
ſjoj : mbul'óń.
ſlaze : ɔolaze.
ſlilš : ſelik.
ſlutake : ſuake.
ſ'aravéš : ſ'ak.
ſ'as : ſjal'e.
ſ'eredél : ſ'oere.
ſ'eke : ſ'ak.
ſ'eake : ſ'ak.
ſ'i : ſergój.
ſ'ige : ſrike.
ſ'itrój : ſ'uturbń.
ſol' : ſ'ete.
ſol'me : ſjal'e.
ſomeje : ſmil'e.
ſormakbe : ſarmák.
ſoši : ſaške.
ſoške : ſaške.

frenguze : *frangi.*
friń : *frūń.*
frus : *kurde.*
frūr : *fl'ūr.*
fstetem : *muštét.*
fšeh : *tšef.*
fšikule : *mošiko.*
fšlń : *mošiń.*
fštire ; *štjel.*
ftet : *certeta.*
ftirtur : *fštūre.*
fufarine : *anfarine.*
fufufeike *kukuvaje.*
fulik : *felik.*
ful'tóń : *l'ufle.*
fumi : *fumil'e.*
fundakóe : *fant.*
fundúl' : *fodúl'.*
furfuľój : *fórmel'e.*
furtere : *forgój.*
fuzaĉ : *mešiń*
fuzńane : *fūmr.*
fūel : *fl'ocere.*
fūer : *fjer.*

gabahét : *kabahút.*
gal'ámă : *gamul'e.*
gal'áp : *l'agáp.*
gal'tán : *gaitán.*
garabele : *galabere.*
gardzún : *grudzún.*
garmil : *katšamil.*
garmuńun *gerbe.*
gaután : *kast.*
gatetóń : *ngatetóń.*
garre : *bire.*
gdeu : *rge.*
gdent : *rge.*
gerbúl : *gervle.*
gergi : *gargi.*
geseltój : *gudulis.*
geš : *veš* 2).
gel'baze : *kel'p.*
gel'epe : *gl'ep.*
gel'sás : *ger3és.*
gerdeván : *gerdán.*
gereee : *griń.*
gerjepe : *grep.*
germón : *gervle.*
gerńaze : *grińe.*
gerštén : *kešlere.*
gertšák : *kertšák.*
gerūj : *griń.*
gerij : *griń.*
geŕme : *grame.*
gešleńe : *kešleńe.*

getsit : *kudzóń.*
gezón : *gas.*
gidzilój : *gudulis.*
ginkiń : *hengelás.*
giúlój : *gudulis.*
glegóń : *diģóń.*
gl'apetlń : *kl'epetóń.*
gl'ase : *gel'ase.*
gl'eis : *gel'ase.*
gl'embe : *ģemp.*
gl'imp : *ģemp.*
gl'iśt . *ģišt.*
gl'oitš : *l'otš.*
gl'umšt : *kúmešte.*
godzge : *koske.*
gofale : *kufár.*
goje : *gol'e.*
gorén : *rorć.*
gofil'e : *gefil'e.*
gofomie : *gremis.*
gošt : *gušt.*
gotse : *kose* 2).
gotsil'e : *gel'ase.*
gorere : *bire.*
gradele : *gredele.*
grah : *graf.*
gramis : *gremis.*
grane : *ran.*
grani : *grua.*
greэ : *kreh.*
grçэ : *grere.*
grek : *gerk.*
greštér : *keštere.*
grešte : *krešte.*
gréndel'e : *ģendere.*
greris : *gervis.*
griģe : *grik.*
grihe : *griń.*
grik : *grūke.*
grip : *grep.*
griš : *grišńe.*
griūán : *gerūere.*
grižl : *grišće.*
grumás : *gurmás.*
grumbjás : *gerbe.*
grūeń : *griń.*
gudzón : *kudzóń.*
gujate : *kua.*
gul : *ģel'.*
gul'tjóń : *kudzóń.*
gute : *gurne.*
guts : *kutš.*
gürbél : *kurbél.*

ģaikes : *ģū.*
ģań : *ģū.*

ģate : *ģas.*
ģarón : *ģū.*
ģeģu : *diģóń.*
ģelsndrūše : *dalndūše.*
ģemendzé : *kemane.*
ģerí : *ģirí.*
ģelpure : *ģūlpane.*
ģendeje : *ģint.*
ģer : *ngirón.*
ģis : *l'is.*
ģuhe : *ģuań.*
ģukóń : *ģūk.*
ģújá : *ģojá.*
ģūmrūk : *džūmrūk.*
ģūzme : *ģūmes.*

yarnár : *garnár.*
yojún : *lugaris.*
yostár : *elastár.*

hajere : *ahere.*
hakúin : *akúám.*
hakul : *akul.*
halakát : *alakatem.*
halate : *alát.*
hal'tán : *gaitán.*
hamán : *amán.*
hambár : *ambér.*
hanár : *harár.*
hanem : *anem.*
hav *ahár.*
havabél' *avavel'e.*
hark *ark.*
harúm : *arúm.*
harúš : *arl.*
haŕe : *aŕe.*
haŕiń : *aŕiń.*
haśáf : *hošáf.*
hatšl : *ahtšl.*
hazgán : *azgán.*
hebet : *heibé.*
heje : *hel.*
hel'k : *heK.*
henk : *ahénk.*
het : *haŕ.*
heti : *et.*
hertáis : *gerhás.*
hi : *hē.*
hider : *ídete.*
hie : *hē.*
hingelj : *hengelás.*
hjeэ ' *heэ.*
hjeóń : *hē.*
hjišle : *heэ.*
hl'adis : *fl'ad.*

hl'emóñ : hel'm.
hobé : bahe.
hoño : oño.
hoje : hal'e.
houlén : oulém.
hnɔ : heɔ.
hum : um.
hunde : hu.
hunuer : ure 2).
hwñ : wñ.
hup : hump.
hurde : hùñere.
hut : ut.
hutę : ut.
hãj : hẽ.
hãj : hiñ.
hãkajét : ikajét.
hãp : hip.
hãzmét : ãzmét.

χernár : l'izñí.
χezón : gue.
χil'nár : l'izñí.
χnãr : l'izñí.
χloùa : floχùa.
χunduruné : χundriñ'a.
χimalla : sãmjame.

ibrik : brik.
il : ñl.
il'aká : al'aká.
imanik : χimikó.
imtát : itát.
int : ent.
iñebár : hile.

jaje : l'al'e.
jala : alá.
jap : ap.
jatul : jakul.
jeditã : hiditã.
jefk : evǧit.
jenl : jirí.
jeñ : ent.
jeretla : avalla.
jesték : jastik.
jevjit : evǧit.
jež : eš.
jopingo : opingo.
jos : l'os.
jostik : jastik.
judetã : ǧãk.
juna : žuke.
jutel : l'utse.

ka : uga.
kadal'e : dal'óñ.
kadóã : kodóã.
kafšóñ : kapšóñ.
kairafil' : karanfil'.
kakerãi : koke.
kakerãitške : harãje.
kakerãók koke.
kakerúk koke.
kake ake.
kalém : kalám.
kalazón : kal.
kalm : kalám.
kal'atunde l'ekánt.
kal'ɔer kál'tere.
kal'p kel'p.
kambane : kombone.
kamberí : kamare.
kamés : kmese.
kamnua : kapné.
kandún : kant.
kandže : kenate.
kánoke : kenge.
kanǧel'e : kenél.
kañél : kenél.
kapé kahpé.
kapadzérk zverk.
kapeñoke : kapenal.
kapetél : kaperãiñ.
kapetóñ : kaperãiñ.
kapitse : kape
kapte : kaperãiñ.
kaptine : kaperãiñ.
kaptoér : zverk.
karadãzén : dãzén.
karanéte : kal'enitse.
karakóñã : kararól.
kars : karãi.
kartsal'éte : karkal'éte.
kartsaréte : kastravetse.
kartseñ : kertseñ.
hufafós : karfós.
kaſige : kalɔedre.
kaſute : korite.
kasistre : kose.
kasol'e : kesol'e.
kaš : kasón.
katarembuz : rom.
katmér : kadmér.
katók : katwa.
katrige : kalɔedre.
katrose : kutrule.
kats : keta.
katsadrén : karkal'éte.
katse : kude.
katsik : keta.
katsuréte : kesul'e.

katãnbék : katãñbél.
katãrítse : karkal'éte.
katãikl'e : kesul'e.
katãil'e : koñ.
katãul' : kesul'e.
katšúp : katšék.
kavardle : kaurdle.
kavuke : kaúk.
kazje : gatške.
kɔei : kɔie.
kɔen : vge.
kɔeñ : kɔséñ.
ke : kuñ.
keɔ : keta.
ketse : kose 2).
ketše : kose 2).
kɔilóñ : kɔiel.
kɔiñuze : kɔrɔize.
kɔmil katšamil.
kokí : keik.
kokãr : kãrón.
kolope : kelif.
kolás : kal.
koloǧin : kalojér.
kol'ɔie : gerɔée.
kolkóe : kl'ãtã.
kol'ane : kol'endre.
kol'oke : kl'oke.
kul'tsáe : kertsáe.
kemil : katšamil.
kendóñ : koudóñ.
kenete : kone.
kent : kant.
kepif : ãpif.
kerbiñ : gerbe.
kerkelúk : korkolúk.
kerkuze : terkem.
kerkel'e : kel'kere.
kerme : kerdle.
kermil : katšamil.
kerp : kanep.
kerpiñ : kripe.
kerpude : kepurde.
kerset : kertsáe.
kertof : kertel.
kertoúl : kertãdk.
kertãl : gertã.
kefabe : grep
kefil'e : gefil'e.
kebét : gerbét.
kebile : kãile.
kebnel'e : kerkendel'e.
kebiú : ebiú.
kefile : te.
kefjé : etjé.
kefeñ : kertseñ
kilezéj ? gudulla.

kingilój : hengelda.
klose : klotšis.
kloger : kalojér.
klotške : klotšis.
kluke : klotšis.
kl'aiš : gel'ase.
kl'aň : kaň.
kl'ebatse : kel'p.
kl'isme : gersés.
kl'itsún : kertaš
kl'itš : kl'ätš
kl'oše : koše.
kl'umaš : kámoto.
kl'ăš : kel'ăš.
kobure : kubure.
kodis : godis.
kodel'e : kordel'e.
kosre : kosere.
koš : kore.
kašte : kopte.
koke : kaške.
kokkorétš : koke.
kokverike : kulverike.
kolombár : álibér.
kolożéš : kol'endre.
kolumbrí : kumri.
kol'andis : l'ekánt.
kol'arin : l'ekánt.
kúl'kime : kal'kime.
kol'ábe : kal'ire
komár : kumpter.
komtše : kopše.
kondis : kondk.
kondže : gondže.
kone : ikone.
konizme : ikone.
konóp : kanop.
konsakrój : šekrón.
koušm : kel'šime.
koš : mjek.
kopréš : kapistre.
kopše : kašte.
kore : ikone.
kormé : kurmé.
korsnl : kúšule.
korte : kurt.
kortše : gadže.
korube : kal'ire.
kosdéj : dej.
kostre : kose 1).
kóšere : kose 1).
kotrose : kutrule.
kote : koske.
kotse : kose 2).
kotstše : kose 2).
kotšák : kotéte.
kotšmare : kukunare.
kovatške : klotšis.
krahe : grep.
krafše : karfše.
krahan : kreh.
kran : kreh.
krap : škrap.
krapna : karpiaur.
krastaréta : kastrarctae.
kraššn : karši.
kraref'e : kavarel'e.
kréfeze : kurse.
kreni : kric.
kreň : krch.
krčše : krch.
krehor : krch.
kremil : katšamil.
krepíň : kripe.
krešét : geršét
krstnáš : kertnáš.
kriats : kriáň.
kris : kertnáš.
krištere : keštere.
krome : griň.
krotš : kritš.
krnaň : griň.
krunde : grunde.
krúspule : kúspule.
krustál : kristál.
krše : krie.
krším : krimp.
krúpe : kripe.
ksafnl : akxafna.
ksembul : kambl'e.
ksenderón : ndér.
ksijtér : kift.
kšel : geršét.
ku : kuš.
kusre : kurse.
kufome : kufár.
kukumare : kokomare.
kulifisk : kols.
kulaúš : kalaúš.
kulendris : guvernój.
kulúf : kelif.
kul'ets : kul'e.
kul'ič : kel'ăš.
kul'tšedre : kutšedre.
kumáts : Kfmés.
kumbare : kumpter.
kumbone : kembone.
kumbure : kubure.
kumine : kamine.
kundr : kumpter.
kundure : kondure.
kunore : korone.
kuprín : kripe.
kural'e : kua.
kurkule : kukúl'.
kurmaré : kurdis.
kurmék : kumérk.
kurore : korone.
kurpul' : kul'per.
kufis : kefúš.
kufúš : kefúš.
kurel'e : kore.
kužina : kuzí.
kš : aš.

Kafir : kaúr.
Kandre : Kondrúň.
Kurši : šurki.
Kçs : Kru.
Kel : kal. Kelún Kiel.
Kelendrúše : dalndúše.
Kemer : kamare.
Kerúsie : Kerši.
kersol' : Kark.
Kerpen : Kepor.
Kefe : kafe.
Ke : kuš.
Ki : kenk.
Kis : kets.
Kil'úr : Kel'i.
Kil'ikón : gudulis.
Kilón . Kelún.
Kingale : ginkale.
Kir : ngir.
Kirkule : kukule.
Kirón : Kere.
Kize : Kij 2).
Koj : perqún.
Koňk : Koše.
Kuaň : gnaň.
Kur : akúr.
Kútš : kl'ätš.

laftaris : lahtaris.
laosem : l'avúň.
lastimis : vlasfimis.
laš : l'afis.
lõbe : rob.
loš : logaris.
loje : logaris.
lore : lare.
loš : londže.

lale : dale.
lane : lare.
latske : retske.
lekerén : rele.
lúe : delúe.

lokmo : *lonke.*
lonár : *alonár.*

l'aberś : *arbor.*
l'aɔ̨ie : *l'aiɔ̨ie.*
l'ągoto : *l'ak.*
l'ak : *l'eh* 2).
l'akedie : *l'aiɔ̨ie.*
l'ap arbor.
l'aputike : *l'opate.*
l'aratske : *l'are.*
l'arój l'ɔvróń.
l'astár vlastár.
l'atire : *l'ań.*
l'atóń : *dalte.*
l'atúr : *bl'ate.*
l'ę : *l'ągén.*
l'edže : *l'ige* 1)
l'eɔ̨ś : *l'aiɔ̨ś.*
l'ef : *l'eh.*
l'ęfoze : *l'eh* 2).
l'el'é : *hjele.*
l'eón : *l'uq.*
l'er : *ger.*
l'ervo . *l'are.*
l'ee : *l'in.*
l'ets : *l'eh.*
l'etske fetske.
l'etš l'ak.
l'evendze vel'endze.
l'errón : *l'ir.*
l'efoze : *l'chone.*
l'eflón : *l'ufle.*
l'efnă : *l'aúa.*
l'esfăt : *făt.*
l'ęgęn : *l'ągén.*
l'egirón : *l'ige* 2).
l'ekę : *l'ągén.*
l'ekonke : *l'ukanik.*
l'ekure : *l'akur.*
l'ekér : *l'ągén.*
l'emiňe : *l'emi.*
l'enduar : *l'inde.*
l'epéte : *l'ope.*
l'epín : *l'ap.*
l'epoze : *pnlăe.*
l'epúš : *l'epjete.*
l'eɔ̨lóń : *l'aft.*
l'evezge : *vl'ezge.*
l'evie : *l'eke.*
l'evríń : *l'ir.*
l'idže : *l'igie.*
l'ieh : *l'ăeń.*
l'iflerón : *fl'uturón.*
l'izuđár : *l'ingál.*
l'imbe : *lemp.*

l'imón : *l'ăeń.*
l'imóňene : *l'eimonie.*
l'inár : *l'ixuí.*
l'inde : *l'i.*
l'int : *l'eń.*
l'ir : *ger.*
l'iňán : *niňán.*
l'irás : *l'uráɔ̨.*
l'irie l'igie.
l'irodžge vl'ezge.
l'ivore : *l'evere.*
l'maz : *el'mde.*
l'odre : *l'oe.*
l'oɔ̨e : *l'e.*
l'oɔ̨ : *l'e.*
l'ogori : *l'ige* 2).
l'oje : *l'oe.*
l'onddr : *l'uq.*
l'opuške : *l'epjete.*
l'orón : *ul'erás.*
l'otške : *l'oe. l'oke.*
l'oze : *l'oe.*
l'uaɔ̨ : *l'uráɔ̨.*
l'uań : *l'oe.*
l'ubí : *l'ugát.*
l'ukurie : *fote.*
l'unge : *bul'e.*
l'untsól : *l'entsne.*
l'upjete : *l'epjete.*
l'urín : *ul'erás.*
l'urarí : *l'ăr.*
l'ugát : *l'ugát.*
l'ăme : *l'ume.*
l'ăuure : *l'engóń.*
l'ăp : *l'ip.*
l'ăpoem : *l'ipoem.*
l'ătare : *l'ităr.*

madém : *bajame.*
maɔ̨ere : *maɔ̨ere.*
máguľa : *gamnľe.*
maidanó magdanóe.
maim mań.
maištróń maštróń.
mails : *mengóń* 2).
majér : *magirí.*
makedonie : *magdanóe.*
maleźóń : *mal* 2).
malengéj : *mal* 2).
maleźti : *mae.*
mal'tsohem mal 2).
mamitse : *meme.*
mammuzé : *kuputse.*
mandáj : *andăje.*
mangál : *mengóń* 2).
mangazá : *magazí.*

manjí : *magí.*
manitem : *mahnitem.*
mantabrenda : *brenda.*
mantajaźta : *brenda. jaźte.*
mannumange : *mange.*
mannuźke : *menékśé.*
mare kokomare.
mareźte kokomare.
mare : *bie* 2).
margálź : *magár.*
margár : *marjól.*
marín : *more.*
martur : *mort.*
mas mee. pas.
maze . *met.*
mastép : *stap.*
maurie : *mjaulis.*
mazdrák : *mezdrák.*
mbal'ós : *bal'e.*
mbane : *ane.*
mbaú : *bie* 2).
mbár : *bie* 2).
mbare : *bie* 2).
mbarse : *bafe.*
mbafirón : *bafirón.*
mbas : *pas.*
mbaźto : *baźtdrt.*
mbatane : *ane.*
mberkel'ín : *mberséń.*
mbee : *jee.*
mberda brenda.
mberí : *arín.*
mbi : *mbe.*
mbil' : *mjel'.*
mbjeɔ̨ : *mbl'eɔ̨.*
mbjel : *pjel.*
mbl'oú : *mbul'óń.*
mbol'e : *bole.*
mbrapa : *prapa.*
mbreń : *bres.*
mbrenda brenda.
mbruj brum.
mbrum : *brum.*
mbuźa : *ăźe.*
mbugaske : *blaźk.*
mbugát : *bugát.*
mburón : *vrujón.*
mbuť : *buť.*
mbuťse : *bafe.*
mé : *mengóń* 2).
mehl'em : *mel'hem.*
mendér : *mindér.*
mendul : *mandorl'e.*
menze : *mat.*
męh : *mengóń* 2).
meraje : *mardj.*

mẽre : tmër.
meretẽp : mërekep.
mermér : marmár.
metẽike : bukëre.
meḍuria : merrëll.
mekanẽ : mahane.
mekine : merkine.
meli : mjere.
melt : bul'e.
mel'kón : mul'kón.
mel'toń : mjal'.
menate : mengón 1).
mendreke : darke.
mengere : mengón 2).
menk : mengón 2).
meraje : marráj.
merẽlf : mars.
merlin : miróa.
merón : mení.
mefaje : refí.
mesón : pesún.
mešáj : pešón.
mešẽl : ẽljel.
mešẽfe : ẽljefe.
mešẽfj : pešẽlín.
mešẽm : 3ẽmjame.
metrét : tret.
metẽéf : tëef.
metẽél' : tëel'.
mezdi : mes.
midznar : mdzon.
miḍé : de.
miedia : mjezdite.
mil : mbël.
mil'adé : miḍal'é.
mil'e : mije.
mil'ore : mil'ák.
mindzi : magi.
minoldj : mulí.
mirẽmange : merimage.
mita : bita.
mitar : maté.
mjeft : aft.
mjeddn : meidán.
mjeft : aft.
mjégule : mjérgule.
mjerimage : merimage.
mkat : mekát.
ml'atár : bl'ate.
ml'ine : mel'ene.
mnër : tmër.
mnotón : notón.
mnür : mendüre.
mnekre : mjekre.
mnẽtre : mjeätre.
mni : magi.
mohón : mehón.
moje : moré.
moldán : mandál.
molofrente : malafrentes.
mome : meme.
monušake menekše.
moraje : maráj.
morátk : maráj.
mors : mars.
moskoke misk.
mot : mat.
motše : mat.
mrame mbreme.
mre moré.
mrenda : branda.
mrizón : merdzén.
msal : psal'ón.
mšeh : tšef.
mšij : si 3).
mudzár : mundze 1).
mufáa : burfudt.
mugát : bugát.
mugesire : mengón.
muhój : mehón.
mukát : mekát.
mulí : bul'e.
mulage : melage.
mul'aim : mbul'ón
mul'éj : mel'ene.
mul'ój : mbul'ón.
mul'tší : mel'tší.
munastir : monoštir.
mundáš : mendafke.
mungeše : munakeše.
mungój : mengón.
munie mel'ene.
murdzár murk.
müre : mor.
murge : murk.
murk : burkse.
murme : mor.
murtaje : mort.
murrét : murát.
murán : bore.
muslise : mize.
mustre : moustre.
mušković : miškoće.
mušmujún : mize.
muškulore : mašk.
muškaja : miškoće.
muškefe : ẽljefe.
muzát : mes.
muzumbrék : brekse.
mužik : mušk 1).
müke : püke.
müšk : misk.
müze : mize.
mzore : mes.

nalbín : albán.
nal'ét : l'anét.
namastir : monoštir.
namlí : lamní.
nanblit : bišt.
nangás : anangás.
nap : ap.
naskirla : Kërvíš.
nasprunormuntu : dëpere.
natje : mengón.
narlí : lamní.
ndẽje : andẽje.
ndalaniš : dalndëše.
ndal' : dal'ón.
ndane : ane.
ndaš : daj.
nde : de.
ndek : te.
nderi : nde.
ndes : ndes. des.
ndegój : digón.
nder : nde.
ndergón : digón.
ndertój : dertón.
ndeškój : dišköj.
ndi : di.
ndiej : ndel'ét.
ndil : ndzil.
ndjete : ndëj.
ndl'egón : digón.
ndotem : ndëj.
ndrek : dreil:
ndret : tret.
ndril : drile.
ndrok : tokš.
ndrole : ndrele.
ndrëj : drë.
ndrëš : ndesón.
nduris : durón.
ndutlu : dot.
ndš : nde.
ndül'kure : nül'kure.
ndzej : des.
ndzeš : zješ.
ndzjer : djer.
ndzil'one : teil'one.
nemẽta : memẽte.
nepkere : neperke.
nerkés : nekés.
neser : nes.
ne : nde.
nske : nenge.

nem : *name.*
nemer : *numer.*
nemur : *name.*
nenč : *ně.*
nenotse : *nano.*
nefój : *fem.*
ngafór : *gafór.*
ngaleńéj : *garńéń.*
ngamát : *kamale.*
ngas : *kas.*
ngerí : *angarí.*
ngesem : *ťeksesem.*
ngeľ : *ngaľem.*
ngă : *gă.*
ngńa : *kas.*
ngistre : *angistre.*
ngoń : *diǵóń.*
nofún : *neps.*
noré : *noime.*
nuke : *nenge.*
nňe : *ně.*

ńal : *ǵale.*
ńater : *játere.*
ńegul : *mjérgule.*
ńinój : *aǵenój.*

ofš : *afs.*
oflagi : *ks.*
oftul : *úšuk.*
oge : *exs.*
ogliš : *uglič.*
ohá : *huai.*
ohe : *afs.*
oht : *aft.*
ohte : *afs.*
oňáloje : *ačte.*
oklagí : *ks.*
oklaje : *ks.*
okol : *akole.*
oksna : *aksna.*
opandže : *jopandže.*
opoľipse : *pelľipse.*
oré : *moré.*
orúm : *mrúm.*
ošetlí : *šetlí.*
ošker : *ušker.*
oš : *huai.*

pagrátš : *brakatše.*
pahirje : *hir.*
paitóń : *paš* 1).
paktsa : *potkua.*
palerá : *pelúm.*
palatske : *pale* 1).
palna : *payua.*
palʼare : *ľaň.*
panle : *bando.*
paradere : *dere.*
paraľám : *ľeń.*
paraľé : *paľaré.*
paravéš : *veš* 1).
paravíse : *vise.*
parguľé : *pjérgule.*
paris : *paradis.*
pardéj : *dej.*
paskúre : *Kúróń.*
pasúľ : *fraňuľe.*
pasumake : *pašmange.*
pašťmdl : *pektemdl.*
pata : *kam.*
patakoje : *potkua.*
patsľidžnue : *melʼindžane.*
patune : *pate* 2).
pazár : *bazár.*
pedestrotsul : *štruk.*
peš : *plʼaš.*
peksimét : *paksimáde.*
peľakis : *peľék.*
peperone : *dordoľéte.*
perdikój : *predikój.*
perzovoľí : *prezevoje.*
peš : *veše.*
pešk : *piše.*
pešpek : *upéšk.*
petsir : *pantsir.*
pétule : *pete* 2).
peziške : *prezevoje.*
pestóń : *pus.*
pešis : *pjek* 1).
pešé : *pjel.*
peľtaša : *plʼas.*
pense : *blʼendze.*
perbúz : *buze. pervlá.*
perdés : *dé.*
perdetske : *dé.*
pergóń : *pegere.*
pergún : *gu.*
perlí : *print.*
perjér : *prjer.*
perkás : *prek.*
perkašé : *keľka.*
perkánt : *ľekúnt.*
permbí : *mbe.*
permén : *emen.*
perpara : *para.*
perpize : *pupe* 3).
perpóš : *pošte.*
persés : *plʼas.*
perserí : *ri.*
persiás : *si* 3).
persút : *bersút.*
pertrín : *ri.*
pertrolín : *trual.*
pertseľóń : *perskál.*
pertšik : *bertšik.*
pertšp : *štip.*
perruňem : *rr.*
peršale : *prále.*
pestana : *pas.*
peštandén : *štandét.*
peštjel : *štjel.*
peštóń : *špostóń.*
peš : *mutí.*
petsí : *pitsere.*
pezáj : *ze.*
pí : *mbiń.*
pikás : *apikás.*
pikún : *pik.*
pilʼakán : *peľék.*
pipék : *pupe* 2).
pipér : *bibér.*
pirján : *pi.*
piskóp : *upéšk.*
pistoľe : *pinkole.*
pišk : *pešk.*
pišóń : *pipíń.*
pitsóń : *pipíń.*
pitš : *pis.*
pitšuľ : *pis.*
pjekseiń : *plʼeka.*
pjes : *pše.*
pjex : *plʼuhur.*
pjenze : *blʼendze.*
pjufur : *plʼuhur.*
plum : *pelúm.*
pluske : *fuske.*
plutse : *fuske.*
plʼatške : *plʼakás.*
plʼčme : *plʼerítse.*
plʼshe : *plʼerítse.*
plʼshure : *plʼaf.*
plʼende : *blʼendze.*
plʼeše : *plʼas.*
plʼng : *plʼnar.*
poktsa : *potkua.*
popeľ : *pupe* 3).
por : *po.*
pordo : *pjere.*
pos : *mbese.*
posovle : *teof.*
postaje : *postáf.*
potár : *pendár.*
potedr : *bazár.*
prugátš : *brakatše.*
praj : *ano.*
prane : *ano.*

prunčr : *cere.*
prarón : *ár. ane.*
prende : *preker.*
prendevere : *cere.*
prenk : *prink.*
prere : *preker.*
preš : *prae.*
prshem : *aj.*
premis : *mbil.*
premte : *mbreme.*
prenge : *preke.*
preš : *aj.*
prigój : *pergón.*
pritój : *pertón.*
prošón : *mbroe.*
proit : *ruaš.*
proj : *ruaš.*
prokofe : *pokrore.*
prongo : *prange.*
protokal'e : *portokal'e.*
prude : *šlo.*
prura : *bie* 2).
prurden : *urder.*
prutke : *purteke.*
prura : *bie* 2).
ptal : *pernár.*
ptar : *pernár.*
puoš : *mesón.*
puore : *pesón.*
pšat : *šhat.*
pšike : *mšike.*
pšikule : *mšike.*
pšiš : *mšiš.*
pštet : *mštét.*
pštiš : *pštiš.*
ptër : *tër* 1).
puar : *prope.*
pugáj : *pegare.*
puvare : *prále.*
pulám : *pelúm.*
pumbák : *pambúk*
pumbe : *pelumbe.*
pumbjón : *mbl'oš.*
pungi : *punš.*
pupék : *pupe* 2).
pupul'e : *pupe* 3).
purcundis : *perskál.*
purtón : *pertón.*
purie : *mjaulis.*
pušlét : *mšlét.*
pušliš : *pštiš.*
pušlón : *špetón.*
putere : *putane.*
pštšere : *beš.*

radike : *koré.*
rane : *rore.*
rape : *repe.*
raše : *bie* 1).
razennem : *arsáše.*
rbjer : *djet'*
rdi : *harší.*
rdia : *erši.*
re : *ri.*
regún : *orgún.*
reke : *breke.*
rembe : *ram* 2).
renî : *reg* 2).
resoker : *fetske.*
rere : *repe.*
regose : *rogós.*
rekón : *nekón.*
rem : *ram* 2).
renój : *arme.*
repara : *para.*
repjete : *perpjete.*
repón : *poš* 2).
reze : *rede.*
rezik : *rizikó.*
rige : *reg* 2).
rik : *rose.*
rilk : *rede.*
rip : *rjep.*
ria : *ovia.*
ritš : *irik.*
rjete : *rët* 2).
rkore : *koré.*
rmate : *arme.*
rnój : *fon.*
robine : *rop.*
roije : *rogé.*
rois . *ruaš.*
romurlák : *rump.*
ropuli : *rop.*
rozge : *rode.*
rrik : *merrine.*
rudin : *rudo.*
rumón : *remón.*
rundák : *rune.*
rungaje : *fuge.*
rusal'e : *rñaje.*
rusitsa : *rñaje.*
rušát : *rušfét.*
ruza : *ruse.*
ruzave : *ruse.*
rüp : *rjep*

šaše : *še.*
šaj : *šah.*
šaje : *rede.*
šakulén : *tote.*

šase : *defase.*
šavoída : *afavoída.*
šaze : *rede.*
še : *šáje.*
šek : *renk.*
šene : *šem.*
šenkt : *renk.*
šežde : *šeže.*
šefé : *šufé.*
šepire : *rip*
šeška : *ške.*
šerón : *afin.*
šgoste : *rogóe.*
ši : *afin.*
šike : *rede.*
šiš : *šješe.*
šite : *rët* 2).
šitske : *fetske.*
šogomis : *gremis.*
šotoril'e : *motoril'e.*
šuis : *šuaje.*
šuké : *rode.*
šuš : *rudo.*
šukulón : *tote.*
šum : *rump.*
šumfulia : *šohalia.*
šungulia : *tote.*

ša : *si* 1).
sahate : *sarán.*
sabé : *bahe.*
sabrunm : *amber.*
sadžák : *satš.*
sajite : *šajete.*
salcón : *šalbón.*
samandil' : *mandil'e.*
samún : *somune.*
sanitse : *saje.*
sante : *si* 1).
savufe : *šar.*
se : *si* 1).
sedžadé : *sidžadé.*
seer : *sehir.*
seforgón : *bazel'ék.*
sehe : *tsehe.*
seitre : *si* 1).
sel' : *šal'e.*
sel'i : *šal'e.*
sepsé : *si* 1).
ser : *sere.*
ses : *sile.*
sete : *sile.*
setš : *si* 1).
semój : *munt.*
semunde : *munt.*
semúr : *munt.*

sfékel'e : *sefél'e*.
sfungár : *sfengár*.
sfurk : *furka*. *škrap*.
sidžir : *zindžir*.
simita : *semit*.
sirma : *serma*.
sisa : *siga*.
sirjét : *si* 1). *vjet*.
sjap : *škap*.
sjetul : *šetula*.
skalangúr : *l'enk*.
skandépa : *skondépa*.
skapél : *gabél*.
skaperdika : *kaperdik*.
skaŕivoja : *škrap*.
skę : *kant*.
skemandil' : *mandil'e*.
skandal : *skándalo*.
sklaf : *škā*.
skl'epa : *gl'ep*.
skraja : *ŕāja*.
skriová : *škruna*.
skrupl : *škrap*.
skundil : *kant*.
skutér : *skāt*.
skrbe : *zgrbe*.
skep : *kep*.
skerbul' : *gerbla*.
skiftér : *kift*.
skil'i : *porsil'i*.
skir : *kāra*.
skitsa : *kis*.
skoka : *klotiša*.
skul'i9 : *skil'e*.
skut : *skāt*.
skāl : *skāt*.
slíba : *salíba*.
somár : *samár*.
somanata : *mangón* 1).
sonte : *nata*. *si* 1).
sopata : *sapata*.
sorkaba : *zorkaba*.
sot : *dita*. *si* 1).
spago : *spango*.
spak : *spango*.
sparíng : *sperínġ*.
spastra : *pastrón*.
spél'a : *šperél'a*.
spol'ki : *poki*.
sperejér : *vjer*.
spidiakerlik : *pis*.
spirka : *špenetka*.
spitna : *špenetka*.
sporíng : *sperínġ*.
spoola : *tsof*.
sprika : *šproka*.
spren : *špēr*.
stahúa : *stakó*.
stomáh : *stomáh*.
stanarole : *stagna*.
stenа : *stenitsa*.
step : *tepé*.
sterka : *streka*.
starfāta : *fāt*.
starpik : *pik*.
starvit : *vjet*.
steŕál : *stŕal*.
stis : *stenem*.
stjégula : *tjégula*.
stage : *stanga*.
stol : *astál*.
stomna : *stamna*.
straitsa : *trasta*.
strep : *tepé*.
strumbuár : *strombulár*.
stumk : *stomáh*.
stūpa : *stipsa*.
sudit : *sundój*.
sufrá : *sofra*.
sufut : *sufarina*.
sugurój : *sigura*.
suhada : *zuhada*.
suka : *tsuka*.
sulfur : *šufur*.
sumbul' : *šump*.
sumsí : *sipsí*.
supsí : *sipsí*.
surp : *surbón*.
susám : *sisám*.
sutil'dá : *sotol'dá*.
sural'a : *val'a*.
sú : *si* 3).
sūa : *si* 3).
sūfér : *sefér*.
sūnér : *sfengár*.
sūpri : *siper*.
sūrgūn : *surjún*.
sūsk : *zi*.

šabie : *šabl'a*.
šahardik : *šaha*.
šakul : *sak*.
šal'avrik : *šalatem*.
šal'ki : *šnrki*.
šamtí : *pisratík*.
šanderrár : *šarvár*.
šanddu : *šalidn*.
šapatore : *šapka*.
šaptore : *šapka*.
šat[: *šata*.
šatore : *tšadra*.
šehem : *šeja*.
šel' : *šaki*.
šel'ki : *šarki*.
šeng : *šeja*.
šet : *garšét*.
šetatár : *šaģeta*.
ši : *šaht*.
šafréh : *frę*.
šagún : *guna*.
šal'ón : *šal'a*.
šamón : *šamp*.
šamtón : *šeja*.
šantūr : *šambelén*.
šandón : *šeja*.
šandria : *šaki*.
šaša : *šeja*.
šarbel'a : *šabi*.
šartík : *pisratík*.
šia : *šibl'a*.
šigún : *guna*.
šiģeta : *šaģeta*.
šija : *šil'a*.
šik : *mašika*.
šik : *mašika*.
šin : *šaht*.
širk : *mašika*.
širón : *šarón*.
šikam : *šil'a*.
šitój : *šita*.
šjarét : *šarét*.
škalmón : *ngalmón*.
škalón : *škel'*.
škal' : *škel'*.
škam : *škamp*.
škarkón : *ngarkón*.
škas : *škes*.
škepet : *škrep*.
škela : *škala*.
škétula : *šetula*.
škeboña : *škela*.
šk:af : *skif*.
šk:ilkós : *k'ilik*.
šk:l'éh : *kel'k*.
škant : *kant*.
škarčéh : *škarzón*.
šk'l'ā : *škā*.
škola : *skol'i*.
škorie : *korí*.
škorí : *korie*.
škrif : *krek*.
škul' : *ngul'*.
škupatón : *kaperdik*.
škurk'i : *krusk*.
škurta : *kurtoh*.
škúrtasa : *kurtoh*.
šķeta : *šķeta*.
šķima : *šķima*.
šķipja : *kift*.
šķipón : *kift*.

šoka : *sita*.
špager : *špargar*.
špel'ula : *šetula*.
špele : *spil'a*.
špent : *špesa*.
špeneza : *šparéň*.
špi : *štepí*.
špie : *bie* 2).
špindk : *spanák*.
špiňún : *spjun*.
špjak : *šupl'aka*.
špl'aka : *šupl'aka*.
špraa : *mbraa*.
špretka : *španetka*.
štreta : *škreta*.
štambe : *stamna*.
štampa : *stambe*.
štana : *štaza*.
štang : *stanya*.
štarp : *štjalpa*.
štep : *štepí*.
štěr : *štjeta*.
šteri : *škreta*.
šterpa : *štjeta*.
štruna : *štjeta*.
štcolitsa : *teslitsa*.
štella : *štjel*.
štelón : *štjel*.
štemanga : *mangón* 2).
štamba : *stamba*. *stamna*
štapón : *špelón*.
šterǵáš : *ǵáš*.
šterngón : *štrangón*.
šterpín : *garpar*.
štertsa : *štjeta*.
štaza : *štaza*.
štie : *štjel*.
štjer : *štěr*.
štraa : *těr* 2).
štraza : *straza*.
štreita : *štrangón*.
štrep : *garpar*.
štresa : *štriň*.
štreza : *straza*. *straha*.
štroma : *štriň*.
štrojeta : *straviánt*.
štrokul : *štrof*.
štroň : *striň*.
štrůs : *ndrůs*.
štuna : *štatuna*.
štupa : *stupa*.
štupit : *štip*.
šual : *šola*.
šufel'iň : *sufarina*.
šufréň : *šafréň*.
šufra : *supra*.
šukón : *šikón*.
šukrój : *šakrón*.
šula : *šola*.
šumburi : *šunt*.
šumtój : *šeja*.
šungur : *ašúng*.
šurbel'a : *šabl*.
šurbás : *šarbéň*.
šušit : *šut*.
šušava : *šut*.
šušulás : *šut*.
šúbe : *šubehé*.
šůs : *žůs*.
šůta : *ši*.
šůta : *šut*.

tafmé : *tahmin*.
taftabik : *taktabite*.
tají : *tajla*.
tajěr . *tal'úr*.
takanfist : *aksafna*.
talalis : *taldl*.
talandí : *daldis*.
talanduše : *daindůše*.
tamł'a : *dmal'a*.
tąne : *tera*.
tangár : *tagár*.
tani : *ni*.
tanúr : *tal'úr*.
tarabozán : *trabazán*.
tarák : *těr* 1).
taratsa : *daraas*.
tardabika : *taktabite*.
tarɔorsa : *kaɔéň*.
tatpjeta : *perpjeta*.
taul'are : *tal'úr*.
tboň : *dzbóň*.
tefdil : *tevdil*.
teja : *te*.
tek : *te*.
tel'ós : *telón*.
temél' : *ɔemél'*.
tepošte : *pošte* 2).
terdžúmán : *drogomán*.
terpí : *dropiki*.
terpl'ote : *pala* 1).
teťamól : *terměk*.
teťe : *eť*.
teň : *pšeratlň*.
tetpošte : *parpjeta*.
taɔéň : *kaɔéň*.
tafurkuɔ : *škrap*.
tambel' : *ámal'a*.
tamjanitsa : *šůmjama*.
tándura : *ndáň*.
tarɔori : *kaɔéň*.
turfúrk : *furka*.
turfůta : *fůt*.
turgóň : *tragóň*.
turguza : *turkem*.
turhem : *turkem*.
turmál' : *maja*.
turndit : *udzit*.
turprón : *turp*.
turúr : *ɔeɔár*.
turtip : *štip*.
turtit : *tjet*.
turzuar : *ɔeɔár*.
thaf : *haf*.
thol : *hal'a*.
tila : *te*.
til'k : *tirk*.
tim : *šůmjama*.
timnáa : *šůmjama*.
tinglóň : *tokú*.
tiňe : *teňe*.
tizgé : *dize*.
tjutre : *jútera*.
tobór : *tabór*.
toft : *ftoh*.
tokúj : *takóň*.
tomna : *temón*.
topandže : *tapandže*.
torolis : *tota*.
torva : *torba*.
tot : *tata*.
tozlúk : *toz*.
trabul'asem : *terbóň*.
tradiťúr : *tragóň*.
traɔťúr : *tragóň*.
traf : *tra*.
traista : *trasta*.
trakulój : *tokú*.
tramáka : *tromáka*.
tramáriň : *tramp*.
tramazán : *trabazán*.
trambúk : *tombrúk*.
tramezój : *trazóň*.
trandafil' : *trandafil'*.
trela : *turjela*.
tremék : *terměk*.
treva : *preva*.
trestil'a : *daraťil'a*.
trešara : *teriara*.
trieza : *trapeza*.
trifil' : *turfój*.
trifój : *turfój*.
tringulik : *tokú*.
trintelik : *tokú*.
trišana : *teriara*.
troboł'ita : *terbóň*.
trofa : *tropa*.
trok : *ndrak*. *tokú*.
trokomíl' : *krok* 1).

trongellíń : tokd.
troń : ruań.
troślt : troke
truań : ruań.
trubuł : tarbóń.
trujels : turjels.
trumbe : tumbe.
truma : turma.
trunɔ : strapate.
trwecza : trapeza.
trũesa : trapeza.
ton : si 1).
tsábaje : snbl'e.
tsambás : džambáa.
tsap : skap.
tsartsáf : tsartšáf.
tsega : dzega.
tsfine : sfina.
tsfurik : furka.
tsfũtes : fũt.
tsikma : tsingel'.
tsil'e : si 1). zel.
tsinkma : tsingel'.
tsipar : siper.
tsitsa : ɔisa.
tsjap : skap.
tsjégula : tjégula.
tskap : skap.
tskota : skota.
tsmir : zmir.
tsrul'e : tsorba.
tsuna : tũnn.
tsunga : ašúng.
tsúpija : supjé.
tsurl'a : zurna.
tšal'ik : tsal'ik.
tšamil : šapí.
tšapraila : praša.
tšarap : tšurape
tšekerdék : tšereke.
tšeĸerk : tšikrik.
tšela : Kera.
tšela : Kel'i.
tšemál : Kemane.
tšendk : tšandk.
tšengél' : tsingel'.
tšepé : tšupa.
tšepa : Kep.
tšerga : tserga.
tšeršl : pšeratíń.
tšfulĸi : felkiña.
tšjk : ngil.
tšikafer : kofi.
tšil' : tšel'.
tšimóń : štima.
tšininik : sindh.
tšjer : šker.

tukaťéń : škarsóń.
tũkrẽ : ngrẽ.
tũkri : ngriń.
tũmóń : štima.
tũok : šak.
tũora : džora.
tũorl'el'ék : l'el'ék.
tũoroditem : tũruktla.
tũortój : karta.
tũpdita : špeita.
tũubúk : tũimbúk.
tũufka : tũupa.
tũul : tũun.
tũuldp : zulap.
tũunga : tũuka.
tũupľák : tũuľák.
tũurán : tũurka.
tũuťa : tũurka.
tũútura : tũotra.
tuba : tumba.
tundój : tandój.
tunš : tutš.
turbul : tarbóń.
turľák : torolák.
turméta : strapata.
turp : trup.
tuťo : turťul.
tut : dot.
tuvla : tula.
tũ : te. tuk.
tũm : ɔũmjama:
tũmjas : ɔũmjama.
tũrk : turk.
tũta : duk.

u : vela.
úara : ent.
udób : dobla.
udžák : odzák.
ɥɔ : u 2).
u3tár : ũža.
úfula : úɔula.
ugurój : ul'arda.
úiɔsa : uja.
uik : ul'k.
uja : uja.
ujáne : uja.
újula : tsindzifa.
ula : ũda.
ul' : uń.
ul'ũk : l'uk.
ũn : una 2).
unẽ : uń.
una : u 1).
uńe : u 2).
uńil : meźil.

urata : urón.
urɔ : hurda.
urí : u 2).
urlk : irlk.
urnój : ťoń.
uruar : ura 2).
urta : uń.
ušatár : ustrí.
ušniz : šušúna.
ušúj : ašúng.
ušúńa : ašúng.

ũlãfé : l'ufé.
ũl'tį : utí.
ũmar : umar.
ũpeškup : upésk.
ũrnék : jũrnék.
ũtí : utí.
ũzendží : zengi.

vabezí : vóbeka.
vaɔ : vank.
vagetúara : agój.
váiza : vaša.
vaja : vaša.
vakat : vaht.
val'andla : l'andí.
val'samóa : baladm.
val'tóń : váj.
vamní : vapa.
vampa : vapa.
vamplr : kamplr.
vápeka : vóbeka.
vãr : vjer.
vargar : vargár.
vargua : vjer.
vark : vjer.
varka : barka.
varza : vaša.
vaš : bira.
vasil'ikua : bosel'ók.
vastagua : gastagua.
vatška : balca.
váula : val' 2).
vdjek : ndjak.
vdjer : djer.
vdora : bora.
vẽ : váj.
vefta : vela.
vefa : vjega.
vefel'í : végel'a.
vehte : vela.
velka : ent.
vek : hatš.
velbett : bata.

kingilój : *hengelds.*
kloze : *klotăia.*
kloger : *kalojĕr.*
klotăke : *klotăla.*
kluke : *klotăia.*
kl'aiș : *gel'nse.*
kl'ań : *kań.*
kl'ebatse : *kel'p.*
kl'isme : *gevșĕa.*
kl'itsăn : *kertoĭ*
kl'ită : *kl'ătă*
kl'oke : *koke.*
kl'umeșt : *kămește.*
kl'ăă : *kl'ătă.*
kobure : *kuburc.*
kodie : *godia.*
kodel'e : *kordel'e.*
kosere : *kosere.*
kof : *kore.*
kofăte : *kopăte.*
koke : *kafke.*
kokkorĕtă : *koke.*
kokorrike : *kukurrike.*
kolombár : *ălibĕr.*
kolnžĕk : *kol'endre.*
kolumbrí : *kumrí.*
kol'andia : *l'ekánt.*
kol'ariń : *l'ekánt.*
kól'ăime : *kal'ăime.*
kol'ăbe : *kal'ire*
komár : *kumpter.*
komtke : *kopke.*
kondia : *koudk.*
kondžé : *gondže.*
kone : *ikone.*
konizme : *ikone.*
konóp : *kanep.*
konsakrój : *ăekrón.*
konăm : *kál'ăime.*
koń : *mjek.*
kopréă : *kapiatre.*
kopăe : *kofăe.*
kore : *ikone.*
kormé : *kurmă.*
korunt : *kúúnle.*
korte : *kurt.*
kortăe : *gadže.*
korube : *kal'ire.*
kosdéj : *dej.*
kostre : *kose* 1).
kóśere : *kose* 1).
kotrose : *kutrule.*
kote : *koske.*
kotse : *kose* 2).
kotsiăe : *kose* 2).
kotădk : *kotăte.*
kotămmare : *kukunare.*
koratăke : *klotăla.*
krabe : *grep.*
krafós : *karfós.*
krahan : *kreh.*
kran : *kreh.*
krap : *ăkrap.*
krapna : *karpiene.*
kvastarĕte : *kastrarĕte.*
kraňón : *karăi.*
kvarel'e : *kavarel'e.*
krĕfeze : *kurse.*
kreń : *krie.*
kreń : *krch.*
krčše : *krch.*
krehor : *krch*
kremil : *katămil.*
krepiń : *kripe.*
krešét : *gerĕét*
krstnáa : *kertnáa.*
kriate : *kriáń.*
kria : *kertnáa.*
kriătere : *kătere.*
krome : *griń.*
krotă : *krită.*
krnań : *griń.*
krunde : *grunde.*
krúspule : *kúspule.*
krustál : *kristál.*
krše : *krie.*
krším : *krimp.*
krípe : *kripe.*
kaafnl : *akvafun.*
ksembul : *kembl'e.*
ksenderóń : *udĕr.*
ksiștĕr : *kist.*
kŭel : *gerĕét.*
ku : *kuă.*
kusre : *kurse.*
kufome : *kufár.*
kukumare : *kokomare.*
kulifisk : *kole.*
kulaúa : *kalaúa.*
kulendria : *guvernój.*
kulúf : *kelef.*
kul'ete : *kul'e.*
kul'ĭă : *kel'ătă.*
kul'tĕedre : *kutšedre.*
kumáts : *klimés.*
kumbare : *kumpter.*
kumbone : *kembone.*
kumbure : *kubure.*
kumine : *kamine.*
kunder : *kumpter.*
kundure : *kondure.*
kunore : *korone.*
kupriń : *kripe.*
kural'e : *kua.*
kurkule : *kukúl'.*
kurmaré : *kurdia.*
kurmĕk : *kumérk.*
kurore : *korone.*
kurpul' : *kul'per.*
kurțis : *kerțúa.*
kurțúa : *kerțúa.*
kurel'e : *kore.*
kužina : *kuaí.*
kă : *aí.*

Kafir : *kaúr.*
Kandre : *Kondróń.*
Karăl : *šarkí.*
Kęs : *Ken.*
Kel : *kal. Kelóń Kiel.*
Kelendrăńe : *dalndăńe.*
Kemer : *kamare.*
Kerúsie : *Kerăi.*
kersel' : *Kark.*
Kerpen : *Kepar.*
Kefe : *kafe.*
Ke : *kuă.*
Ki : *kenk.*
Kis : *kets.*
Kil'ár : *Kel'f.*
Kil'ikón : *gudulia.*
Kilón . *Kelón.*
Kingale : *ginkale.*
Kir : *ugir.*
Kirkute : *kukute.*
Kirón : *Kere.*
Kize : *kij* 2).
Koj : *perpóń.*
Końk : *Koke.*
Kuań : *guań.*
Kur : *ahúr.*
Kătă : *kl'ătă.*

laftaria : *lahteria.*
laosem : *l'evlá.*
lastimis : *vlasfimis.*
laš : *l'afše.*
lăbe : *tobe.*
loĭ : *logarie.*
loje : *logarie.*
lore : *lare.*
loš : *londže.*

lale : *dale.*
lane : *lare.*
lateke : *tetske.*
lekerén : *tete.*
leše : *doleke.*

lokme : *lonke*.
lonár : *alonár*.

l'aberí : *arbor*.
l'aɔis : *l'aiɔis*.
l'ágele : *l'ak*.
l'ak : *l'eh* 2).
l'akadis l'aiɔis.
l'ap arbor.
l'aputške : *l'opate*.
l'aratske : *l'are*.
l'arój : *l'ɛrój*.
l'astár : *elastár*.
l'atire : *l'ań*.
l'atjúń : *dalte*.
l'atúr : *bl'ate*.
l'ę : *l'aǧén*.
l'edže : *l'iǧe* 1)
l'ezí : *l'aiɔí*.
l'ef : *l'eh*.
l'éfoze : *l'eh* 2).
l'el'é : *hjele*.
l'eón : *l'uq*.
l'er : *ǧer*.
l'erúa . *l'are*.
l'es : *l'is*.
*l'et*ɔ : *l'eh*.
l'etske fetske.
l'etš l'ak.
l'evendze vel'endze.
l'errój : *l'ir*.
l'efoze : *l'choue*.
l'eflój : *l'ufle*.
l'efuń : *l'aúa*.
l'eflát : *flt*.
l'eǧén : *l'aǧén*.
l'egirój : *l'iǧe* 2).
l'ekę : *l'aǧén*.
l'ekonke : *l'ukanlk*.
l'ekure : *l'akur*.
l'ekér : *l'aǧén*.
l'emiške : *l'emš*.
l'enduar : *l'inde*.
l'epéte : *l'ope*.
l'epín : *l'ap*.
l'epoze : *pnlúa*.
l'epúš : *l'epjete*.
l'esdój : *l'aft*.
l'evezge : *rl'ezge*.
l'evie : *l'eie*.
l'evrín : *l'ir*.
l'idže : *l'iǧie*.
l'ieh : *l'lłeń*.
l'ifterój : *fl'uturój*.
l'iguíár : *l'ingát*.
l'imbe : *lemp*.

l'imój : *l'łeń*.
l'imójɔne : *l'eimonie*.
l'indr : *l'izuí*.
l'inde : *l'i*.
l'int : *l'eń*.
l'ir : *ǧer*.
l'iłán niłán.
l'irái l'uráɔ.
l'iele l'iǧie.
l'irodžge vl'ezge.
l'ivore : *l'evere*.
l'maz : *el'mde*.
l'odre : *l'oe*.
l'ole : *l'e*.
l'oɔ : *l'e*.
l'ogori : *l'iǧe* 2).
l'oje : *l'oe*.
l'onddr : *l'uq*.
l'opuške : *l'epjete*.
l'orój : *nl'erúa*.
l'otške : *l'oe*. *l'oke*.
l'oze : *l'oe*.
l'uaɔ : *l'uráɔ*.
l'uań : *l'oe*.
l'ubí : *l'ugát*.
l'ukurle tote.
l'unge bul'e.
l'untsól l'entsue.
l'upjete l'epjete.
l'urín : *ul'erúa*.
l'ucarí : *l'ár*.
l'uegát : *l'ugát*.
l'ume : *l'ume*.
l'unure : *l'engój*.
l'up : *l'ip*.
l'upoem : *l'ipoem*.
l'utare : *l'ildr*.

madém : *bajame*.
mafjere : *majere*.
mágul'e : *gamul'e*.
maidanó magdanóe.
maim mań.
maištrój maštrój.
maite : *mengój* 2).
majér : *maǧirí*.
makedonie : *magdanóe*.
malRój : *mal* 2).
malungéj : *mal* 2).
malški : *maɔ*.
mal'tsohem mal 2).
mamitse : *meme*.
mammuzé : *keputse*.
mandáj : *andáje*.
mangát : *mengój* 2).
mangazi : *magazi*.

manǧí : *maǧí*.
manitem : *mahnitem*.
mantabrenda : *brenda*.
mantajaška : *brenda*. *jaške*.
manumange : *mange*.
manušake : *menékšé*.
mare kokomare.
marešte kokomare.
mare : *bie* 2).
margálš : *magár*.
margúr : *marjól*.
marín : *more*.
martur : *mort*.
mas : *mes*. *pas*.
mase : *mal*.
mastdp : *stap*.
maurle : *mjaulle*.
mazdrák : *mezdrák*.
mbal'ós : *bal'e*.
mbane : *ane*.
mbań : *bie* 2).
mbár : *bie* 2).
mbare : *bie* 2).
mbarse : *bafe*.
mbatirój : *batirój*.
mbas : *pas*.
mbašto : *bašdrt*.
mbatane : *ane*.
mberšel'íń : *mbersén*.
mbes : *jes*.
mberda brenda.
mbrí : *arlín*.
mbi : *mbe*.
mbil' : *mjel'*.
mbjeɔ : *mbl'es*.
mbjel : *pjel*.
mbl'oś : *mbul'ón*.
mbol'e : *bole*.
mbrapa : *prapa*.
mbren : *bres*.
mbrenda : *brenda*.
mbruj brum.
mbrum brum.
mbuda úde.
mbugaske : *blošk*.
mbugát : *bugát*.
mburój : *vrujój*.
mbuf : *buf*.
mbufte : *bafe*.
mé : *mengój* 2).
mehl'em : *mel'hem*.
mendér : *mindér*.
mendul : *mandorl'e*.
menze : *mat*.
męh : *mengój* 2).
meraja : *mardj*.

mĕra : tmër.
meretšép : mŭrekep.
mermér : marmár.
metăika : bukure.
meduria : mernŏí.
mehañe : mahane.
mekíńe : merkine.
melé : mjere.
melt : bul'e.
mel'kóń : mul'kóń.
mel'toń : mjal'.
menate : mengóń 1).
mendreke : dark'e.
méngere : mengóń 2).
menk : mengóń 2).
meraje : marëj.
merëlf : mar'e.
merlín : miróa.
merón : menŭ.
metaje : retŭ.
mezón : pezóń.
mežój : peńóń.
mektíl : âtjel.
mežtjete : âtjete.
mežtŭj : peâtlŭ.
mežtŭm : 3ŭmjame.
metrét : tret.
metšéf : tšef.
metšél' : tšel'.
mezdt : mes.
midzuar : mdzoń.
mjdé : de.
miedia : mjezdite.
mil mbŭl.
mil'adé midal'é.
mil'e mije.
mil'ore : mil'ák.
mindži : magi.
minoldj : mulí.
mirémange : merimage.
mita : bita.
mitse : matŭ.
mjaft : aft.
mjeddn : meidán.
mjeft : aft.
mjégule : mjérgule.
mjerimage : merimage.
mkal : mekát.
ml'atár : bl'ate.
ml'ine : mel'ńe.
mnër : tmër.
mnotóń : notóń.
mnŭr : mendŭre.
mńekre : mjekre.
mńeltre : mjeltre.
mói : magi.
mohóń : mohóń.
moje : moré.
moldán : mandíl.
molofrentse : malafrentse.
mome : meme.
monušake menekše.
moraje : marái.
mordít : marái.
mors : mars.
moskoke misk.
mot : mat.
motše : mat.
mramë mbrëmë.
mre moré.
mrenda : brenda.
mrizón : merdzéń.
msal : paal'ón.
mšeh : tšef.
mšŭj : si 3).
mudžár : mundze 1).
mufún : burfudt.
mugát : bugát.
mugesire : mengón.
muhój : muhóń.
mukát : mokát.
mulą : bul'e.
mulage : mélage.
mul'aim : mbul'óń
mul'éj : mel'ńe.
mul'oj : mbul'ón.
mul'tší : mel'tší.
munastir : monoštir.
mundáń : mendafše.
mungeše : munakeše.
mungój : mengón.
muńe : mel'ńe.
murdžár : munk.
mŭre mor.
murge : murk.
murk : burks.
murme mor
murtaje : mort.
murrét : murdt.
mušán : bore.
musíte : mize.
mustre : moatre.
muškońe : miskońe.
muškunjún : mizi.
muškulore : maške.
muškaja : miškońe.
muškefe : âtjete.
muzát : mes.
muzumbrék : breke.
mužik : mušk 1).
mŭke : pŭke.
mŭšk : misk.
mŭze : mize.
mzore : mes.

nalbín : albún.
nal'ét : l'anét.
namastir : monoštir.
namŭí : lamní.
nanbišt : bišt.
nangás : anangás.
nap : ap.
naskiris : Kŭrón.
nasprovarmentu : dëpozre.
natje : mengóń.
narlí : lamní.
ndáje : andáje.
ndalamiá : dalmdáše.
ndal' : dal'ón.
ndans : ans.
ndaš : daj.
nde : de.
ndek : te.
nderi : ndo.
ndes : ndes. des.
ndeźój : diźón.
ndor : nde.
ndorźón diźón.
ndortój : dortón.
ndošköj : dišköj.
ndi : di.
ndiej : ndel'ét.
ndil : ndzit.
ndjete : ndŭj.
ndl'egón : diźón.
ndotem : ndŭj.
ndrek : dreite.
ndret : tret.
ndril : drite.
ndrok : tokŭ.
ndrole : ndrele.
ndrŭj : drŭ.
ndrŭš : ndersŭ.
nduria : durón.
ndutlu : det.
ndŭ : nde.
ndŭl'kur : nŭl'kur.
ndzej : dee.
ndzeń : zjet.
ndzjer : djet.
ndzil'one : tsil'one.
neméte : neméte.
nepkere : neporke.
nerźe : nekźe.
neser : nes.
ne : nde.
nike : nenge.

nem : *name.*
nemer : *numer.*
nemur : *name.*
nenk : *ně.*
nenolse : *nane.*
nefój : *fem.*
ngafór : *gafór.*
ngaleńéj : *garńéh.*
ngamát : *kamate.*
ngas : *kas.*
ngerí : *angarí.*
ńgesem : *ŕekesem.*
ngel' : *ngal'em.*
ńgá : *já.*
ńgate : *kas.*
ńgistre : *anǵistre.*
ńgoń : *diǵóń.*
nofún : *nepe.*
norí : *noime.*
nuke : *nenge.*
ńńe : *ně.*

ńal : *ǵale.*
ńater : *játer.*
ńegul : *mjérgule.*
ńinój : *aǵenój.*

ofá : *afe.*
ofagi : *ke.*
oful : *úsule.*
oge : *eje.*
ogllá : *uglá.*
ohá : *huai.*
oho : *afe.*
ohl : *afl.*
ohte : *afe.*
oíáteje : *náte.*
oklagí : *ke.*
oklaje : *ke.*
okol : *akole.*
oksna : *aksna.*
opandże : *jopandże.*
opol'ipes : *mel'ipes.*
oré : *more.*
orúm : *mrúm.*
odetlí : *četlí.*
oákur : *ukur.*
oǫ́ : *huai.*

pagrátá : *brakatše.*
pahirje : *hír.*
paitóń : *paǩ* 1).
paktna : *patkna.*
palarš : *pelám.*
palatske : *pale* 1).
palna : *payna.*
pal'are : *l'an.*
pante : *bande.*
paradere : *dere.*
paral'ám : *l'eń.*
paral'é : *pal'aré.*
paravéá : *reá* 1).
paravise : *vise.*
pargul'é : *pjérgule.*
parie : *paradie.*
pardéj : *dej.*
paškúre : *Kúróń.*
panúl' : *franul'e.*
pasumake : *pańmange.*
patmál : *peátemál.*
pata : *kam.*
patakoje : *patkna.*
patel'idžane : *mel'indžane.*
patune : *pate* 2).
pazár : *bazár.*
pedestrotsul : *ástruk.*
pef : *pl'af.*
peksimét : *pakaimate.*
pel'akle : *pel'ék.*
peperone : *dordol'ite.*
perdikój : *predikój.*
perzeol'á : *prezeoje.*
peš : *veše.*
peák : *piše.*
peápek : *upék.*
petšir : *pantsir.*
pétule : *pete* 2).
peziške : *prezeoje.*
postóń : *pus.*
pekise : *pjek* 1).
pelé : *pjel.*
pel'tade : *pl'ae.*
penge : *bl'endze.*
perbúz : *buze. peretá.*
perdée : *dž.*
perdetske : *dž.*
porgóń : *pegore.*
porgún : *gu.*
porin : *print.*
prjér : *prjer.*
prkás : *prek.*
prkadél' : *del'ka.*
prkánt : *l'kánt.*
prmbi : *mbe.*
prmén : *eman.*
prpura : *para.*
prpize : *pupe* 3).
prpóá : *pońe.*
prseá : *pl'ae.*
prserá : *ri.*
praide : *si* 3).
prsút : *brsút.*
prtsrin : *ri.*
prtrolin : *truai.*
prtsel'óń : *prskát.*
prtšik : *brtšik.*
prtup : *štip.*
prrušem : *rr.*
pšale : *prál.*
pštana : *pas.*
pšándéń : *šandél.*
pštjel : *štjel.*
pštóń : *špstóń.*
pstí : *mutí.*
pstsí : *pítsre.*
pzáj : *ze.*
pí : *mbíń.*
pikás : *apikás.*
pikún : *pík.*
pil'akán : *pel'ék.*
pipék : *pupe* 2).
pipér : *bibér.*
pirján : *pí.*
pisk'ap : *upék.*
pistol'e : *piskole.*
pišk : *pesk.*
pišóń : *pipíń.*
pitsl'óń : *pipíń.*
pitá : *pí.*
pitúl' : *pí.*
pjeksiń : *pl'eka.*
pjes : *pňés.*
pjez : *pl'ukur.*
pjenge : *bl'endze.*
pjufur : *pl'ukur.*
plum : *polúm.*
pluske : *fuske.*
plutse : *fuske.*
pl'atške : *pl'akás.*
pl'ême : *pl'evite.*
pl'ehe : *pl'evite.*
pl'ehur : *pl'af.*
pl'endse : *bl'endze.*
pl'ede : *pl'ae.*
pl'ug : *pl'uar.*
poktna : *patkna.*
popel' : *pupe* 3).
por : *po.*
porde : *pjere.*
pos : *mbese.*
posvis : *tosf.*
postaje : *postáf.*
potár : *pandár.*
potedr : *bandr.*
prangátá : *brakatše.*
prej : *one.*
prone : *ane.*

prauvêr : *vere.*
pravôń : *dr. ane.*
prende : *preker.*
prendevere : *vere.*
prenk : *prink.*
prere : *preker.*
preš : *prae.*
prshem : *aj.*
premis : *mbêl.*
premte : *mbreme.*
prenge : *preke.*
preš : *aj.*
prigój : *pergôń.*
pritój : *pertôń.*
prošôń : *mbroe.*
proit : *ruaš.*
proj : *ruaš.*
prokofe : *pokrore.*
prongo : *prange.*
protokal'e : *portokal'e.*
prude : *ške.*
prura : *bie* 2).
prurden : *urder.*
prutke : *purteke.*
prura : *bie* 2).
pšal : *pernâr.*
pšar : *pernâr.*
pson : *mesôń.*
psore : *pesôń.*
pšat : *šhat.*
pšike : *mshike.*
pšikule : *mshike.*
pšiš : *mshiš.*
pšlet : *mshêt.*
pšiš : *pshtiš.*
pšêr : *šêr* 1).
puar : *prope.*
pugáj : *pegere.*
puyare : *prâle.*
pulâm : *pelûm.*
pumbâk : *pambûk*
pumbe : *pelumbe.*
pumbjôń : *mbl'oń.*
pungi : *punê.*
pupêk : *pupe* 2).
pûpul'e : *pupe* 3).
purrumdis : *perekât.*
purtôń : *pertôń.*
pušis : *mjaullis.*
pušêt : *mshêt.*
pušiš : *pshtiš.*
pušlêš : *špetôń.*
putere : *putane.*
pštêre : *betê.*

radîke : *kotê.*
rane : *rere.*
rape : *repe.*
raše : *bie* 1).
razennem : *arrâne.*
rbjer : *djet'*
rdi : *harbî.*
rdis : *erdi.*
re : *ri.*
regûn : *orgûn.*
reke : *breke.*
rembe : *ram* 2).
renî : *reg* 2).
resoker : *fetske.*
rere : *repe.*
regose : *rogóse.*
rekôń : *nekôń.*
rem : *ram* 2).
renúj : *arme.*
repara : *para.*
repjete : *perpjete.*
repôń : *poše* 2).
reze : *reše.*
rezik : *rizikó.*
rige : *reg* 2).
rik : *rose.*
rilk : *rshe.*
rip : *rjep.*
ris : *oris*
ritš : *irik.*
rjete : *rêt* 2).
rkore : *kotê.*
rmate : *arme.*
rnój : *roš.*
robîne : *rop.*
roije : *rogê.*
rois . *ruaš.*
romurlâk : *rump.*
ropuli : *rop.*
rozge : *rode.*
rrîk : *merrîne.*
rudîn : *rudo.*
rumôń : *remôń.*
rundâk : *rune.*
rungaje : *fuge.*
ruaš'e : *rrâaje.*
rusitse : *rrâaje.*
rušât : *rûšfêt.*
ruza : *ruse.*
ruzare : *ruse.*
rûp : *rjep*

šaše : *še.*
šaj : *šah.*
šaje : *rshe.*
šakulêš : *šole.*

šase : *dešase.*
šarošâs : *atarošâs.*
šaze : *rshe.*
še : *šâje.*
šek : *renk.*
šene : *šem.*
šenkt : *renk.*
šeždo : *šeste.*
šeše : *šuše.*
šepire : *rip*
šerkše : *škse.*
šerôń : *arîń.*
šgoste : *rogóse.*
ši : *arîń.*
šike : *rshe.*
šiš : *šjeste.*
šite : *rêt* 2).
šitske : *šetske.*
šagomis : *gremis.*
šatoriš'e : *materiš'e.*
šâis : *šošaje.*
šudé : *rode.*
šu3 : *rudo.*
šukulôń : *šole.*
šum : *rump.*
šumfullia : *šohallia.*
šungulis : *šole.*

sa : *si* 1).
sabaše : *sarân.*
sabé : *bahe.*
sabrušm : *sober.*
sadžâk : *satš.*
sajite : *šogete.*
salcôń : *šolbôń.*
samandîl' : *mandîl'e.*
samûn : *somune.*
sanitse : *saje.*
sante : *si* 1).
sarufe : *šâr.*
se : *si* 1).
sedžadé : *sidžadé.*
seer : *sehir.*
seforgôn : *bazel'êk.*
sehe : *tsehe.*
seitre : *si* 1).
sel' : *šal'e.*
sel'i : *šal'e.*
sepsé : *si* 1).
ser : *sere.*
ses : *sile.*
sete : *sits.*
setš : *si* 1).
semíj : *mumi.*
semunde : *mumi.*
semûr : *mumi.*

sfékel'e : *sefél'e*.
sfungár : *sfengár*.
sfurk : *furka*. *škrap*.
sidžir : *zindžir*.
simita : *semit*.
sirma : *serma*.
sisa : *sisa*.
sirjét : *si* 1). *vjet*.
sjap : *škap*.
sjetul : *šetula*.
skalaugúr : *l'enk*.
skandépa : *skondápa*.
skapél : *gabél*.
skaperdika : *kaperdik*.
skarivoja : *škrap*.
skę : *kant*.
skemandil' : *mandil'e*.
skandal : *skándalo*.
sklaf : *škā*.
skl'epa : *gl'ep*.
skraja : *ťāja*.
skriová : *škruah*.
skrupí : *škrap*.
skundil : *kant*.
skutér : *škat*.
sKebe : *zgebe*.
sKep : *kep*.
sKerbul' : *garcia*.
sKiftér : *Kift*.
sKil'ť : *porsil'ť*.
sKir : *Kāra*.
sKitas : *Kis*.
skoka : *klotíla*.
skul'ip : *sKil'e*.
sKut : *sKāt*.
sKāl : *sKāt*.
slibe : *selibe*.
somár : *samár*.
somanata : *mangón* 1).
sonte : *nate*. *si* 1).
sopata : *sapata*.
sorkade : *zorkade*.
sot : *dita*. *si* 1).
spago : *spango*.
spak : *spango*.
spartuj : *spartuj*.
spastra : *pastrón*.
spél'e : *šperón*.
spul'Ki : *paki*.
sperujér : *vjer*.
spidiakarik : *pid*.
spiela : *špenetka*.
splina : *špenetka*.
sportuj : *spartuj*.
spoola : *teof*.
sprika : *šproba*.
spron : *špūr*.
stahúa : *stakó*.
stamáh : *stomáh*.
stanarole : *stagna*.
stena : *stenitas*.
step : *tepé*.
sterka : *streka*.
starfáta : *fát*.
starpik : *pik*.
starvit : *vjet*.
steŕál : *stŕal*.
stia : *stenem*.
stjégula : *tjégula*.
staga : *stanga*.
stol : *natál*.
stomna : *stamna*.
straitsa : *trasta*.
strep : *tepé*.
strumbuár : *strombuldr*.
stumk : *stomáh*.
stúpa : *stipas*.
sudit : *sundój*.
sufrá : *sofra*.
sufut : *sufarina*.
sugurój : *sigura*.
suhade : *zuhade*.
suka : *tuka*.
sulfur : *škufur*.
sumbul' : *šump*.
sumsí : *sipsí*.
supsí : *sipsí*.
surp : *surbón*.
susám : *sisám*.
sutil'dá : *sotol'dá*.
sucal'e : *val'e*.
sú : *si* 3).
sú9 : *si* 3).
súfér : *sefér*.
sún'ér : *sfengár*.
súpri : *sipar*.
súrgún : *surfún*.
súsk : *zi*.

šabie : *šabl'e*.
šahardik : *šah*.
šakul : *sak*.
šal'navik : *šalatem*.
šal'ki : *šarki*.
šamtí : *pisratik*.
šanderrdr : *šarvár*.
šandún : *šalidn*.
šapaktore : *šapka*.
šaptore : *šapka*.
šatí : *šota*.
šatore : *tšadra*.
šehem : *šeja*.
šeš : *šoht*.
šel'ki : *šarki*.
šeng : *šeja*.
šet : *garšét*.
šetatár : *šoģeta*.
šs : *šaht*.
šafréń : *frę*.
šagún : *gunu*.
šal'ón : *šal'e*.
šamón : *šamp*.
šamtón : *šeja*.
šamtár : *šambelén*.
šandón : *šeja*.
šandrin : *šaht*.
šaňa : *šeja*.
šarbel'e : *šabi*.
šartin : *pisratik*.
šia : *šibl'e*.
šigún : *gunu*.
šigeta : *šoģeta*.
šija : *šil'e*.
šik : *mašika*.
šiK : *mašika*.
šin : *šaht*.
širk : *mašika*.
širón : *šarón*.
šišam : *šil'e*.
šitój : *šita*.
šjarét : *šarét*.
škalmón : *ngalmón*.
škalón : *škel'*.
škal' : *škel'*.
škam : *škamp*.
škarkón : *ngarkón*
škas : *šKes*.
škepet : *škrep*.
škele : *škala*.
škétula : *šétula*.
škebońa : *škela*.
škaf : *skif*.
škelkón : *kl'ātk*.
škel'kéń : *kel'k*.
škent : *kant*.
škarkéń : *škarzón*.
škl'a : *škā*.
škola : *skol'i*.
škorie : *kofi*.
škord : *korie*.
škrif : *krek*.
škul' : *ngul'*.
škupatón : *kaperdik*.
škurk'i : *krušk*.
škurta : *kurtetk*.
škurtasa : *kurtetk*.
šKeta : *šKeta*.
šKima : *sKima*.
šKipja : *Kift*.
šKipón : *Kift*.

šoda : *sita.*
špager : *špargar.*
špárula : *štula.*
špele : *spíl'a.*
špent : *špesa.*
španesa : *šparéń.*
špi : *štapí.*
špie : *bie* 2).
špinák : *spanák.*
špiňún : *spjun.*
špjak : *šupl'aka.*
šplʼaka : *šupl'aka.*
špuna : *mbra.*
špretka : *špunetka.*
šreta : *škreta.*
štambe : *stamna.*
štampa : *stambe.*
štana : *štaza.*
štang : *stanga.*
štarp : *štjalpa.*
štep : *štapí.*
štër : *štjeta*
štorí : *škreta.*
štorpa : *štjeta.*
štóruna : *štjeta.*
šteslitsa : *teslitsa.*
štelis : *štjel.*
štelón : *štjel.*
štamanga : *mangóń* 2).
štamba : *stambe. stamna*
štapón : *špatóń.*
štergúš : *gúš.*
štorngón : *štrangóń.*
štarpíń : *garpar.*
štertsa : *štjeta.*
štaza : *štaza.*
štie : *štjel.*
štjer : *štër.*
štraa : *tër* 2).
štraza : *straza.*
štreita : *štrangóń.*
štrep : *garpar.*
štresa : *štríń.*
štreza : *straza. straha.*
štroma : *štríń.*
štrojeta : *straniánt.*
štrokul : *štrof.*
štroń : *striń.*
štrúa : *ndrúa.*
štuna : *štuna.*
štupa : *stupa.*
štupit : *štip.*
šual : *šola.*
šufel'ín : *sufarina.*
šufréń : *šafréń.*
šufra : *supra.*
šukóń : *šikóń.*
šukrój : *škrój.*
šula : *šola.*
šumburí : *šunt.*
šumtój : *šeje.*
šungur : *ašúng.*
šurbel'a : *šabí.*
šurbés : *šarbéń.*
šušát : *šut.*
šušava : *šut.*
šušulda : *šut.*
šúbé : *šubehé.*
šúa : *žúa.*
šúta : *ši.*
šúta : *šut.*

tafmé : *takmin.*
taftabík : *taktabile.*
tají : *tajis.*
tajér . *tal'úr.*
taksafist : *aksafna.*
talalís : *taldí.*
talandí : *daldis.*
talanduńe : *dalndúše.*
tamlʼa : *dmol'a.*
tąne : *tera.*
tangúr : *tagár.*
tanú : *ni.*
tanúr : *tal'úr.*
tarabozán : *trabazán.*
tarák : *tër* 1).
taratse : *dešasa.*
tardabíka : *taktabile.*
tarsorse : *kasén.*
tatpjeta : *perpjeta.*
taul'are : *tal'úr.*
tboń : *dzbóń.*
tefdil : *tevdil.*
teja : *te.*
tek : *te.*
tel'ón : *telón.*
temél' : *semél'.*
tepošte : *pošte* 2).
terdžúmén : *drogomán.*
terpí : *dropíki.*
terpl'ote : *pala* 1).
teŕamót : *termék.*
teŕe : *eŕ.*
teš : *pšeratlí.*
tetpošte : *parpjeta.*
tašén : *kasén.*
tefurkus : *škrap.*
tambel' : *ámol'a.*
tamjanitse : *sumjama.*
tándura : *ndú.*
tarsori : *kasén.*
turfúrk : *furka.*

turfúta : *fút.*
turgóń : *tregóń.*
turgúza : *terkem.*
turkem : *terkem.*
turmál' : *moja.*
turndít : *ndzít.*
turpróń : *turp.*
tursór : *sesár.*
turtíp : *štip.*
turtít : *rjet.*
turzuar : *sesár.*
thaf : *haf.*
thol : *hal'a.*
tila : *te.*
tíl'k : *tirk.*
tim : *sumjame.*
timnáa : *sumjama.*
tinglóń : *tekú.*
tiňa : *teňa.*
tizgé : *dize.*
tjutre : *jútera.*
tobór : *tabér.*
tosí : *floh.*
tokój : *takóń.*
tomna : *temón.*
topandža : *tapandža.*
torolla : *fota.*
torva : *torba.*
tot : *tata.*
tozlúk : *toz.*
trabul'asem : *terbóń.*
tradítúr : *tregóń.*
trasíúr : *tregóń.*
traf : *tra.*
traista : *trasta.*
trakubój : *tekú.*
tramáka : *tromáka.*
tramúríń : *tramp.*
tramazán : *trabazán.*
trambúk : *tombrúk.*
tramezój : *trazóń.*
trandafil' : *trandafil'.*
trela : *turjela.*
tremék : *termék.*
treva : *preva.*
trestil'a : *darstil'a.*
trešera : *teršera.*
trieza : *trapeza.*
trifil' : *terfój.*
trifój : *terfój.*
tringullí : *tekú.*
trintellí : *tekú.*
trišana : *teršera.*
troboľites : *terbóń.*
trofa : *tropa.*
trok : *ndrak. tekú.*
trokomél' : *krok* 1).

trongallń : tokd.
troń : ruań.
trošlt : troka
truań : ruań.
trubuł : tarbóń.
trujela : turjela.
trumba : tumba.
truma : turma.
trun9 : strapata.
trwoeza : trapeza.
trŭesa : trapeza.
tsa : si 1).
tsábaja : sabl'a.
tsambás : džambás.
tsap skap.
tsartsáf : tsartšáf.
tsega : dzega.
tsfina : sfina.
tsfuak : furka.
tsfŭtsa : fŭt.
tsikma : tsingel'.
tsil'a : si 1). sel.
tsinkna : tsingel'.
tsipar : siper.
tsitsa : 9i9a.
tsjap : skap.
tsjégula : tjégula.
tsŏap : skap.
tsŏota : skota.
tsmir : zmir.
tsrul'e : tsorba.
tsuna : tŭnn.
tsunga : ašúng.
tsúpija : supjé.
tsurl'a : zul'na.
thal'ik : tsal'ik.
thamil : šapí.
thaprašis : prašis.
thardp : thurape
thekarŏdk : thereke.
thekark : thikrik.
thele : kere.
thels : Kel'i.
themál : Kemane.
thendk : thandk.
thengél' : tsingel'.
thepé : thupa.
thepa : kep.
therga : tserga.
thetšj : pheretiá.
thfulki : felkiña.
thjŏt : ngit.
thlkafar : kotí.
thŏl' : thol'.
thlmón : štima.
thlnink : sindk.
thjar : šker.

tskaŭćń : škarzóń.
tŭkrŭ : ngrŭ.
tŭkrí : ngriń.
tŭmón : štima.
thok : šak.
thora : džora.
thorl'el'ék : l'el'ék.
thoroditem : thuruktis.
thortój : karta.
thpéita : špeita.
thubák : thimbák.
thufka : thupa.
thul : thun.
thuldp : zuldp.
thunga : thuka.
thupldk : thuľák.
thurán : thurka.
thúra : thurka.
thúturs : thotra.
tuba tumba.
tundój : tandój.
tunš : tutš.
turbuł : tarbóń.
turľák : torolák.
turmáta : strapata.
turp : trup.
turo : turiul.
tut : dot.
tuvla : tula.
tŭ : ts. tuk.
tŭm : 9ŭmjama:
tŭmjas : 9ŭmjama.
tŭrk : turk.
tŭts : duk.

u : vela.
úara : ent.
udób : dobla.
udžák : odzák.
u9 : u 2).
u9tár : ŭla.
úfula : ú9ula.
ugurój : ul'arda.
úi9aza : uja.
uik : ul'k.
uia : uja.
ujáne : uja.
újula : tsindzifa.
ula : ŭda.
ul' : uń.
ul'ák : l'uk.
ún : ura 2).
unŭ : uń.
una : u 1).
uńa : u 2).
uńŭl : maŭl.

urata : urón.
ur9 : hurda.
urí : u 2).
urlŭ : irlk.
urnój : ron.
uruar : ura 2).
urta : uń.
uštár : uštrí.
núiz : šušuńa.
ušúj : ašúng.
ušuńa : ašúng.

ŭlŭfé : l'ufé.
ŭl'tŭ : utí.
ŭmar : umar.
ŭpeškup : upésk.
ŭrnék : jŭrnék.
ŭtí : utí.
ŭzendži : zenģi.

vabezí : vóbeka.
vq9 : vank.
vagelúara : agój.
váiza : vaša.
vaja : vaša.
vakat : vakt.
val'andla : l'andí.
val'amóa : baladm.
val'tón : váj.
vamní : vapa.
vampa : vapa.
vampir : kampir.
vápaka : vóbeka.
vár : vjer.
vargar : vargár.
vargua : vjer.
vark : vjer.
varka : barka.
varza : vaša.
vaŭ : bira.
vasil'ikua : basal'ók.
vastagua : gastagua.
vatáka : baiza.
váula : vaľ 2).
vdjek : ndjak.
vdjer : djer.
vdora : bora.
vé : váj.
vefta : veta.
vefa : vjega.
vejel'í : végel'a.
vekta : vela.
velka : ent.
vek : hatš.
vekatt : hata.

rekundr : *kuntš.*
rel'anú : *l's.*
rel'ólóń : *l'aft.*
reń : *ent.*
rera : *rena.*
rerí : *rorš.*
rets : *kastracetsa.*
ra.ə : *rank.*
refják : *ff'ak.*
rel'aja : *mańól.*
ral'óń : *cal'a.*
rel'otska : *vl'ezga.*
renčk' : *rena.*
renets : *mindits.*
r'ngara : *rank.*
ranój : *manóń.*
ranú : *ra.*
rarán : *ra* 1).
rara : *bira.*
raramjár : *ranér.*
rerul'em : *sul'em.*
rarčolój : *fruškulíń.*
rartšák : *britma.*
rešell : *fruškulíń.*
rešlój : *fruškulíń.*
rešlíra : *ščjel.*
retul'a : *fiul'a.*
rgit : *rrgit.*
rgastimla : *vlasfimla.*
ridán : *vito*
ridžút : *udžút.*
riňé : *de.*
vilostár : *vlastár.*
vinditta : *mindita.*
virgiňí : *rargarí.*
virril'za : *bil'bil'.*
viskul : *bisk.*
viškóń : *vetstíń.*
vitora : *vjet.*
vitš : *vjet.*
vizíné : *vezne.*
vižnóń : *rašlóń.*
vjam : *djama.*
vjdávla : *vje.ə.*
vjeker : *vjet*
vjeń : *vejéń.*
vješ : *vjel'.*
vjetem : *jes.*
vjétera : *vjet.*
vlawe : *velá.*
vlantsa : *palantsa.*
vla : *veld.*
vl'égsta : *l'ak.*
vl'aka : *l'ak.*
vl'ázsta : *l'ak.*
vl'uk : *vrujóń.*
vl'ňeń : *mbul'óń.*

rö : *ré* 2).
rože : *ruda.*
rocse : *resa.*
roinitsa : *cal'* 1).
roj : *cal'* 1).
rak : *cak* 1).
ronój : *manóń.*
roré : *moré.*
rora : *manóń.*
rorf : *rárfera.*
rof : *bira.*
rostár : *vozit.*
rotre : *ratra.*
rotse : *botš.*
roze : *botš.*
rrabéta : *strapata.*
rramúa : *rrana.*
rras : *cal'a.*
rrážeta : *rrana.*
rrektnar : *cal'a.*
rrentš : *strapata.*
rrešt : *rena.*
rrsr : *ranér.*
rrtreta : *rrana.*
rrika : *reta* 1).
rrom : *drom.*
rroň : *rrujóń.*
rruk : *rrujoń.*
rrul : *rrujóń.*
rtas : *retás.*
ruda : *vāda.*
rúkula : *rókula.*
rúlema : *rol'a.*
rul'í : *rol'a.*
rul'óń : *val'a.*
rurðulák : *burðuldk.*
rurk : *rrujóń.*
rúrl'eta : *vrel'.*
rurój : *re* 1).
rurtsa : *fertša.*
ruts : *botš.*
rušk : *vešk.*

zadit : *zabit.*
zalfa : *zarfa.*
zal'andisem : *l'andí.*
zamár : *dzamare.*
zametóń : *zahmét.*
zandán : *zindán.*
zaptóń : *zabit.*
zapušit : *pujt.*
zár : *zagár.*
zbarnia : *brana.*
zbafisiń : *batf.*
zbegatem : *begát.*
zbərəéń : *mbərəéń.*

zbl'eə : *mbl'eə.*
zboň : *dzboň.*
zbora : *bora.*
zbranía : *brana.*
zbrus : *mbrus.*
zbut : *but.*
zbāəem : *bāəe.*
zdaə : *mbaə.*
zdeň : *veň* 2).
zdrsng : *trunk.*
zdrāp : *trāp.*
zdžnem : *zgāje.*
zemje : *zjaf.*
zčke : *zi.*
zerl'a : *zgeda.*
zgbstí : *zabit.*
zimera : *za* 1).
zarmura : *zjaf.*
zarón : *za* 1).
zgerdí : *ngoro.*
zgleuk : *zyuň.*
zgradivój : *škrap.*
zgrip : *krep.*
zgun : *guna.*
zgas : *zik.*
zgeə : *mbl'eə.*
zgiə : *l'iə.*
zgoň : *pargóń.*
zgāra : *skurí.*
zigó : *zik.*
zijda : *zik.*
zil : *zel.*
zjebe : *zgebe.*
zjeda : *zgeda.*
zoňa : *zot.*
zugrafesa : *agul'itša.*
zulám : *zalam.*
zul'a : *zuľna.*
zura : *sara.*
zvar : *brané.*
zvarla : *brana.*

žab : *džep.*
žabe : *šapí.*
žagit : *šagit.*
žapí : *šapí.*
žengóń : *žužinka.*
žguria : *grik.*
žoška : *sita.*
žubra : *saparí.*
žunga : *ašúng.*
žungur : *ašúng.*
žur : *šur.*

II. ALTINDISCH.

aṅgúṣṭhas : ǵiśt.
ajás : ǯi.
atīā : at.
dnīti : aj.
dnīkas : iń.
anyás : ńa.
ápa : pa. prapa.
ápi : ǯpere.
abhras : avuł.
amlas : ámeľe.
aśriš : áǯsta.
aštá : tets 1).
asthán- : aśt.
asmi : jam.
áp : ap.
ás : ane.
uddn- : ŋja.
ṛkšas : arł.
rdhnóti : rit.
óšāmi : eǯe.
kaníṇaka : bebe.
kartarī : keǯ.
kalāyati : kał.
kāsate : kola.
krudámi : keǯ.
ktmiš : krimp.
khádati : ka.
gā : ngā.
girāti : ngrana.
candrás : kene.
chāyā : kē.
jámbhas : ǯamp.
jarjati : gergás.
jahuš : zok.
jāgarti : ngrā.
jīv- : ngē.
juš- : deša.
tak- : ndjek.
tdruṇas : trim.
tarku- : tjeł.
tāta- : tata.
trī : trē.
dáša : ǯjeta.
dádhati : djek.
dā- : dunj.
dinam : dile.
diyati : ndzil.
drṇámi : djeł.
drś- : drits.
dru- : dru.
dhī- : dī.
náktiš : nats.
nar- : ńer.
náva : nande.
nas : na 2).
ni- : iń.
páčati : pjek 1).
páñca : pese.
pátati : perpjete.
pátiš : kam. pata.
párdate : pjerǯ.
párśuš : brike.
paścát : pas.
pášyati : paša.
pārśniš : ǯemre.
piparmi : bie 2).
pīlás : pī.
purá : para.
ptánis : kurde.
prūtás : pľot.
pruṇáti : pruš.
plúšiš : pľeit.
plošati : pruš.
badhnāmi : bint.
bhárāmi : bie 2).
bhávati : bik.
bhālam : bale.
bhuj- : bake.
bhurij- : bire.
bhrājate : barǯ.
maṇiš : mandk.
mand- : meni 3).
mālam : permjér.
mahát- : maǯ.
mā : moe.
mṇāám : miš.
mukulam : mungul.
mūš- : muš.
mrš- : mar.
yas : aš.
yas- : ǰeš.
yūyám : ju.
yōs- : jē.
raghúš : ľeh 1).
rāyati : ľeh 2).
vakš- : uśt.
vatsás : vjet.
vanóti : u 2).
varšám : rešen.
vdsate : veš 2).
vdhati : vjeǯ.
vjáti : set.
viš- : vise.
vṛkas : uľk.
vraṇas- : vaľa.
šáṣati : ǯom.
šámbas : ǯump.
šárdhas : herde.
šákha : ǯeka.
šúptiš : sup.
šušš- : ǯeľe.
šoṇas : ǯaň.
-šcandra- : hene.
šmášru : mjekra.
śráyati : ši.
švášuras : vjeǯ.
šaš : ǰaške.
sapta : štate.
sárpati : garper.
sarpiš : ǰalpa.
sárvas : ǰale.
siñcáti : hekur.
su- : ši.
sūkarás : ǯi.
sevi- : šega.
skundati : ku.
starí : štjeľe.
stigh- : štek.
stṛṇámi : štriń.
svápnas : ǰuma.
svayám : vete.
had- : djes.
himā : dimen.
hyas : dje.

III. IRANISCH.

(Awestisch unbezeichnet.)

neya- : ukuł.
aŋuša- : ǵiśt.
asti- : aśt.
ahmi : jam.
kurd. engišt : ǵiśt.
uχš : uśt.
erezi- : herde.
apora. khār : kār.
χšvaš : ǰaške.
gaoša- : veš 1).
ap. gauša- : veš 1).
sad- : djes.
semō : ǯē.
sui- : deša.
tā : ti.

ap. ϑah- : ϑom.
ap. daustar : deŝa.
dareθ- : drite.
daθa : djeta.
kurd. deil : del'e.
dunman- : dej.
nar- : ner.
naiva : nanda.
paiθa : peta.
par- : bie 2).
para- : para.

ap. pasā : pas.
pasca : pas.
pereθu- : briča.
barāzaiti : barϑ.
np. barn : brans.
kurd. berh' : bel'.
mazat- : maϑ.
mā : mos.
kurd. mezin : maϑ.
kurd. mižim : mjel'.
np. yakh : akul.

kurd. paχ : akul.
yāstō : ngeŝ.
raŋhya- : l'eh 1).
raz- : rjeϑ.
varəsa : baska.
saŋhaitē : ϑom.
np. seb : šega.
supti- : supa.
θβąma- : ϑum.
hapta : šata.
hu- : ϑi.

IV. ARMENISCH.

aseln : ašeta.
arj : ari.
berem : bie 2).
em : jam.
eθn : šata.
zgenum : ved 2).

inn : nanda.
lu : pl'ešt.
hing : pesa.
jeṙn : dora.
mec : maϑ.
mis : miŝ.

ort : hardi.
orji : herbe.
oterj : šjeta.
vare : baska.
vec : ǧaŝa.
tasn : šjeta.

V. GRIECHISCH.

Altgriechisch.

ἀγγαρεία : angari.
ἀϝείρω : vjer.
ἀϝίζω : uit.
αἴτιος : ei.
ἀνεψιαπάτης : keϑ.
ἀνοστή : kakte.
ἄνρος : ašeta.
ἀλαῶναι : l'ara.
ἀλείατε : mjel.
ἄλευρον : mjel.
ἄλφι : el'p.
ἀμέλγω : mjel'.
ἀμμές : ame.
ἄμμια : ame.
ἀμφί : mbe.
ἄνανρος : ąndera.
ἄνομος : aj.
ἀνρή : ner.
ἀντίον : ent.
ἀπό : pa. propa.
ἄρατος : arl
ἀρπάζω : rjep.
ἀπτραίπτω : škrep.
ἄτρακτος : tjer.
ἄττα : at.
αὐγή : agój.
αὖος : saŋ.
ἀχλύς : akul.
βαίτη : petka.

βιβρώσκω : ngrane.
βλιχάομαι : bl'egerda.
βλίτυς : bl'i 2).
βομβυλιός : bumbulit.
βοᾶβοφο; : bubul'ét.
βρέϑυ : breϑ.
βρέχω : rjeϑ.
βροδυκος : bretsk.
βυτίνη : but.
βύω : mbuk.
γάλα : ŝale.
γαϝαρίς : garyda.
γαυπάνης : gazój.
γεγίνος : gergás.
γεύω : deka.
γῆ : dę.
γιγνώσκω : noh.
γλιττόν : ngil.
γόμφος : ąmp.
γρῦ : grik.
δαιδύσσεσθαι : nduk.
δάκνω : djerse.
δάμαλις : dem.
δάρις : dora.
δασύς : dasi.
δέκα : djeta.
δίφρω : drita.
δίφρος : djeŝ.
διαττάω : sita.
δίδημι : duai.
δίεσθαι : ndzit.

δζα : ži.
διοῦ : dū.
διπλάσιος : pal'a 2).
δικάω : ndjek.
δο- : ŝaka.
δόρπον : darka.
δρᾶστις : trasta.
δρέπανον : drapan.
δρῦς : dru.
δῶρον : dora.
ἐγείρω : ngrē.
ἑλαχύς : l'eh 1).
ἑλάω : prjer.
ἑλεῖν : šes.
ἕλκω : hek.
ἕλκος : ǧalpe
ἐν : iñ.
ἕνεκα : nanda.
ἑννέα : nanda.
ἕπομαι : šoh.
ἑστά : šata.
ἑφέπτομαι : rjep.
ἕφπω : ǧarper.
ἔχομαι : erše.
ἕτερος : jdtara.
εἰμί : ese.
ϝάγνυμι : rank.
ϝεκυρός : ujeŝ.
ϝέννυμι : ved 2).
ϝίς : ǧaŝa.
ϝέρω : reŝen.

ϝέτος : vjet.
ϝεχ- : vjeʒ
ϝοίκος : vise.
ϝρέπω : vrap.
ϝρέπτω : vrap.
ζάω : ʒeǰ.
ζωσ- : ʒǰeǰ.
ᾑλος : del'e.
θύρα : dere.
καπός : keik.
καλέω : kal.
κάπρος : skap.
κάρταλος : ʒur.
κέρνον : arë.
κατά : nga.
κείρω : ker.
κέλομαι : kal
κέρτομος : kes.
κέχνος : nǧir.
κῆπος : kopšte.
κλάδος : ǧoge.
κλάω : kuǰ.
κλίνω : gi.
κλύζω : kul.
κνίδη : kis.
κοῖλος : ʒela.
κόμβος : ʒump.
κονίς : ʒaní.
κόπτω : kep.
κόραξ : sorr.
κοστατ : kaʃta.
κρίνη : krua.
κριθή : kas.
κύνδαλος : ku.
κυρτία : ʒur.
κυρτός : kaʃúr.
λάπτω : l'ap.
λέγω : mbl'es.
λέπω : l'akur.
λέπουσα : l'us.
λοπός : l'akur.
μαζός : mʒ 8).
μαθ- : mʒ.
μάλευρον : mjel.
μάμμα : mama.
μανιάκης : manák.
μαστός : mʒ 8).
μέγας : mad.
μελίχρος : mirë.
μέλας : mjerr.
μέλεος : mjera.
μέλι : mjal'.
μέλισσα : mjal'.
μέλω : mal 2).
μενθάρη : mʒ.
μή : mos.
μολύνω : parmjër.
μύννος : manák.
μυῖα : miza.
μύκλος : muák 1).
μύλλω : mjel.
μῦς : mi.
μωρός : mar.
νέμομαι : nam.
νέμω : nam.
νόμος : nam.
νύξ : nat.
νώ : na 2).
ξύνξος : kuai.
ὀπτώ : tet 1).
ὀλερόν : l'ara.
ὀλίγος : l'ik.
ὀλκάς : hek.
ὄλος : ǧal.
ὀμίχλη : mjérgul.
ὄνειρος : ëndërr.
ὄντ- : ǧ.
ὀξύς : ah.
ὄρχις : herdh.
ὅς : aí.
ὀστέον : asht.
πάλη : pl'ak.
παλαός : pelk.
πάρος : para.
πείθω : bë.
πειρᾶν : bint.
πελλός : pl'ak.
πέλω : pal'e 2).
πέντε : pese.
περάω : bie 2).
πέρθω : pjerʒ.
περκνός : kurdh.
πέσσω : pjek 1).
πέτομαι : perpjet.
πικρός : pik.
πίνω : pi.
πίπτω : perpjet.
πλέσσω : pjek 2).
πόρος : bie 2).
πόσις : kam. pata.
πρᾶσσω ; prek.
πρίω : priá.
πτέρνα : ʒemra.
πυκνός : puʒ.
πῶλος : pel'e.
πάω : sill.
πήθω : sill.
πίθη : ǧoga.
πίθηκος : kekur.
πιθήκος : ikop.
πικ : hë.
πικός : hi.
πιολίς : thal'e.
πιόρδον : hidhra.
πιός : spil'e.
πιτύω : puha.
πουδή : puha.
πτεῖρα : ëjera.
πτείχω : ftek.
πτίλλω : ëjel.
πτόρνυμι : hirlë.
πτρέπτω : ikrep.
σύς : gi.
σχάζω : thaǰ.
τάτα : tata.
τοῦτός : ti.
τείνω : ndaǰ.
τίρην : trim.
τσταγών : ndoʒ.
τήγανον : djana.
τό : te.
τρέμω : tremp.
τρέπω : ǰer.
τρία : trë.
τύλος : tul'.
τύνη : ti.
ὕδωρ : uja.
ὗς : ši.
ὕπνος : ǧuma.
ὑμεῖς : ju.
ᾧ : gi.
φαθός : baʒa.
φαρέω : bira.
φέρω : bie 2).
φλοιός : bl'i.
φόρος : bar.
φύω : biá.
χανδάνω : ǧaǰ.
χίζω : djes.
χῖμα : dimen.
χελῆ : dora.
χθές : dje.
χοιρος : der.
ὠνός : pref.
ὠλίνη : lara.

Neugriechisch.

ἀγκίνι : anǧiá.
ἀγουλιᾶρας : agul'itë.
ἀκόμη : akoma.
ἀνδρομίδα : dramidë.
ἀλουγγι : ašúng.
ἀπομονή : apomoni.
ἀρωτεύω : rendë.
ἀρωνί : arikë.
ἀφρατιάζω : afatis.
δεκρον : aspre.
δοτρόχα : strahë.
ἔχτι : afi.
βάβα : babë.

βάλτη : bal'ta.
βεργάτης : dragát.
βετσούλι : ftul'a.
βίτσα : bisk.
βλάμης : velá.
βότσα : botá.
βουδετσούλι : sul'em.
mgr. βουπελλάριος : buka.
βούτσα : vuša.
mgr. βοῦττις : but.
βρούλα : vrujón.
βρούλιαν : oreł'.
σπάγακο : bre'sk.
γαβάθα : govnta.
γαστέρα : gastara.
γκαλίτσινες : gél'bara.
γκιώνης : gon.
γκοφιτσιά : gofitsa.
γκουρτσολῶ : gudnlia.
γκούσα : guša.
γομάρι : gomár.
γουλιά : gul'a.
γρίτσα : grida.
γρούδα : grnda.
γκούρνα : gurna.
δάρτης : dart.
δοκανίκι : dokanike.
δράτα : djata.
δραγάτης : dragát.
dreteli : dsrstil'a.
δύσκολος : djozma.
ἔλα : ea.
ἐντίκω : andikóa.
ζάβα : zara.
ζβέρκος : zverk.
ζβόλος : dzol'.
ζιάρα : zjar.
ζοχάδα : zuhada.
κάβουρας : gafór.
κέντρα : kaináta.
καλμπάτσα : Kel'p.
κανούτο : kel'ula.
carramugna : haroma.
καρίνι : karike.
κατοῦνα : katúnt.
κατσίνι : kela.
κατσοῦλι : Kesul'a.
καῦκα : kafka.
καύκαλον : kafka.
κλοτσῶ : klotsia.
κοπέλι : kopil'.
κόκα : koska.
κοτσινίδα : kopitsa.
κοτῶ : kudzúl.
κουκούδι : kukúa.
κουλουμουντζίζω : kul'umundare.
κουνάδι : kunavje.
κουτουρῶ : kulurú.
κούρα : kulrula.
κριμπός : garba
κρεατσαρίζω : kertsára
λαγήνα : l'aǧéna
λαγήνι : l'aǧéna
λαγωνικόν : l'angua.
λιάς : l'al'a.
λεβάντα : l'evanda.
λεπουτιά : l'ebota.
λερώνω : l'ara.
λιάρον : l'ara.
λόγγος : langim.
λουλούδι : l'ul'a.
λούτσα : l'utsa.
λυτάρι : l'itár.
μάγκηψ : maǧáp.
μαλάδα : malada.
μανάκι : mandk.
μαργώνω : marga.
μάπουλο : maška.
μελιγγόνι : mel'ingona
μερτικα : maráj.
mgr. μιμῶ : maimún
μοῦλα : maluka.
zak. muza : miza.
μούντσα : mundza 1).
μούρκα : murk.
μουνοῦδα : mundza 1)
μούτσουνον : mundza 1).
μούχλα : muxulón.
μπαλώνω : bal'a.
μπάμπαλο : bab.
μπάρα : beŕák.
μπάσιος : bata.
μπάτσος : batsa.
μπλήρις : mil'ák.
μπόρα : bora.
μποστάλι : bostal'a.
μπόντης : but.
μπότσα : botá.
μπουλίτσα : bukl'á.
μπουμπούρας : bumbulit.
μπουχτίζω : buxtia.
μπρᾶκα : brŕáka.
νταλντίζω : daldia.
νυμφίτσα : búkel'a.
ξιφτέρι : Kift.
παλάβρα : prála.
παραδάγγαλο : danga.
περπέρα : prperuga.
περπερούνα : prperona.
πιτσούνι : bridžuna.
πλάτσα : pl'aková.
πλοῖον : pl'nar.
ποχούτικα : pogaulk.
πούγγα : puháč.
πούπουλον : púpel'a.
πόχι : puha.
προζύμι : brazim.
προυσάλια : pertá.
προυσαλίζω : perskát.
ῥέντα : renda.
ῥιπάρι : arndr.
ῥογί : rogé.
σβάρνα : brana.
σέσκλον : seskl'a.
σιουρόφι : zurna
σιρά : sirí.
σκέπα : gl'ep.
σκουρτζίζω : kurtsák.
σουφουπώνει : serpoest.
sprofaco : bretsk.
στέρφος : štjera.
στρέγκα : strcha.
τράστινα : trasta.
τρούλλα : turla.
τσαμπα : tsambúr.
τσάρκος : thark.
ταφλί : tsáfal'a.
τσιμπῶ : tsimbia.
τσόπα : tšeta.
τσίπουρον : tsipe.
τσίφτης : Kift.
τσοῦκα : tšuka.
τσούπρα : tšupra.
τσοφλιον : tsófal'a.
φλογέρα : fl'oera.
φτιάνω : dertóá.
φύρα : fára.
χαΐδεια : xaidí.
mgr. χαρδοῦν : harbja.
χουμπώνω : kump.

VI. ITALISCH.

Altitalisch.

(Lateinisch unbezeichnet.)

ablevare : bl'eñ.
acus : ágəte.
alium : aj.
ambi- : mbe.
animus : aj.
apere : ap.
aquilo : akuł.
asaula : aŭka.
alta : at.
augeo : agúj.
bēlua : bole.
bēstia : biña.
betulla : bl'étəza.
blennus : bl'i 2).
bombyx : bube.
boreas : bore.
bratus : bres.
brīsa : bersí.
bucca : buza.
burra : bultší.
calāre : kał.
calor : kał.
camba : kambe.
candeo : hane.
caper : akap.
carpio : krap.
cavus : celo.
censere : som.
cinis : hi.
clinare : ři.
collum : kafe.
cōpula : ap.
coquo : pjek 1).
cornix : sofa.
cortex : ke.
corvus : sofe.
coturnix : drsha.
crāles : sur.
curvus : kafus.
decem : djele.
dūco : nduk.
dūmus : dru.
eminēre : maje.
emo : imata.
umbr. etro- : játera.
far : bar.
fēlare : dol'e.
felix : búlsol'e.
femur : semrə.
ferio : bie 1). ser.
fero : bie 2).

fido : bč.
filius : bir.
fistula : fruškulíh.
forare : bira.
fores : dera.
fu- : biñ.
fundo : dúls.
garrire : ngurúñ.
garrulus : garšáa.
gausupa : gazóf.
gemo : šamp.
glis : ngil.
glomus l'emš.
glūtus : ngit.
gustus : dela.
habeo : kam.
hebdomas : jave.
hērēs : dora.
heri : dje.
hiems : dimen.
hirundo : dalndúše.
hortus : gars.
in : iñ.
intelliyere : diģóñ.
jantare : ngirúñ.
jūs : je.
lacerta : harlje.
lascivus : l'aika.
lassus : l'e.
latrāre : l'eh 2).
lego : mbl'es.
levis : l'eh 1).
liber : bl'i.
ligare : l'is.
lino : l'ñeñ.
magister : mjeitre.
mamma : mama.
mando : maň.
mantile : mandil'e.
mējere : parmjér.
mel : mjal'.
mellum : mandk.
membrum : miš.
mentum : maja.
mētior : mat.
molo : mjel.
monile : mandk.
mons : maja.
mordēre : mor.
mōrus : mar.
mulgeo : mjel'.
mūlus : muůk 1).
mūrex : kuškamíl.
mūs : mi.

musca : miza.
umbr. ner- : ńer.
osk. nēsimo- : nes.
nōs : na 2).
nōsco : ńoh.
novem : nanda.
nox : nate.
nupta : nuse.
ōcior : pref.
octo : tets 1).
offendix : bint.
ōra : ane.
ōs : anə.
os : ašt.
pantex : bl'endze.
pānus : ps.
perna : semre.
peto : parpjeta.
petra : bersdm.
pinus : piše.
plecto : pjek 2).
-plētus : pl'ot.
po- : pa.
portare : bie 2).
potior : kam. pata.
prehendo : jan.
prūna : pruš.
prūrio : pruš.
pullus : pjel.
quinque : pese.
rapio : rjep.
renovare : arne.
salvus : jala.
scāpus : škop.
secare : šat.
septem : štate.
segnor : šoh.
serpo : jarpar.
sex : jašte.
sibilare : fruškulíh.
sinus : ji.
socer : vjeř.
somnus : jume.
sons : je.
sorbeo : jarp.
sterilis : šjeře.
sterno : štriñ.
stipare : štip.
studere : pune.
sulcus : hoš.
sūs : ši.
tango : ndos.
tata : tate.
tetrao : drsha.

ţef.
ump.
frę.
ę.
e.
ı.

ʃ.
ete.
ı.
ăk.
é 2).
t.
e.
el.
afe.
l.
grano

nisch.

llo : bal'astrí.
bare : brange.
: avul.
: aks.
i : aspre.
nu : aĝanój.
: a 3).
v : aĝanój.
ă : bl'ets.
re : dalndăše
: mlonár.
ra : al'šire.
: ame.
v : djane.
: ésaze.
are.
ésaze.
ı : bl'ets.
ıar : aĝanój
: bats
e : búkul'e.
: bagatí.
he : bagatí.
: bagatí.
r : bole 2).
ă : baige.
l : baige.
bole 1).
: bal'ts.
bef.
iga : bare.
atu : bartálk.
l : bars.
: baske.
mbas.
ece.

frz. belette : búkel'e.
mail. bera : bef.
rhät. beccia : biša.
frz. biche : bužtre.
prov. biga : bige 1).
it. biscia : biăt.
it. boccia : botă.
span. bofeton : bufl'e.
span. bolsa : bul.ăl.
rum. bombăi : bumbulit.
ven. bora : bore
it. borbogliare : burbul'ét.
rum. botă : but.
rum. boteza : pagazún.
mac. botă : bată.
frz. bouffer : burfudt.
frz. bourbe : burbul'ét.
rum. brad : bres.
cal. brahhari : brange.
mac. brănu : bres.
span. breña : brena.
istr. brěn : bres.
it. bricco : brik.
rum. briciŭ : britme.
frz. briser : brešan.
rum. brîŭ : bres.
rum. broscă : brešk.
rum. broatec : bretsk.
it. brocca : proke.
rum. broscoĭu : brešk.
ven. brula : vrel'.
mlat. bruscus : brešk.
rum. bucă : buk.
mac. buclă : bukl'i.
rum. bucura : bukure.
frz. bûche : bûšk.
mac. budză : buza.
it. buffare : burfudt.
afrz. buffe : bufl'e.
it. bullaccio : bloša.
rum. bungét : bunk.
vegl. bura : bors.
rum. bură : bors.
mlat. burgus : burk.
friaul. buriçhott : burk.
lomb. busca : bûšk.
friaul. busca : buza.
istr. buśni : buza.
rum. bute : but.
span. buz : buza.
rum. buză : buza.
port. caco : kakí.
mac. căluſi : gal'ofe.
neap. cannacca : andk.
port. caramuja : kaša-mil.

rum. cărtăi : kertaše.
mac. catoje : katun.
mac. cătsunš : kută.
rum. cătun : katúnt.
cal. catunju : katun.
rum. caue : kafke.
mac. cururu : gafor.
rum. ceaſă : kafe.
rum. chiag : kl'uer.
frz. choc : tšok.
it. cica : dzidze.
it. cionno : tšun.
rum. cioră : sofe.
it ciulla : tšun.
rum. clapon : kapun.
frz. cache : gak.
rum. codru : kudre.
span. coyote : kafke.
sard. couca : kafke.
rum. copil : kupil'.
rum. cruc : krnke.
rum. crieri : krie.
friaul. criure : ngriŭ.
it. cucrio : kută.
rum. cumătru : kumpter.
rum. curpene : kul'per.
rum. cursă : kurse.
rum. cuteza : kudzúŭ.
friaul. çore : sofe.
rum. dărîma : des múŭ.
rum. dărstă : dorstí'e.
rum. dărţină : trnste.
prov. diudoulette : dalndăše.
it. donnola : búkel'e.
prov. rum. drac : dranyua.
frz. dragne : dră.
rum. drăstă : trnste.
afrz. duit : duk.
rum. fărîma : sefmúŭ.
rum. fluer : fl'oere.
mac. flujara : fl'oere.
rum. fluture : fl'uturúŭ.
sic. friscari : frušk-ellă.
ven. gabela : gabél.
rum. găgăesc : goge.
mlat. galantina : kolndi.
rum. gălbează : kel'p.
rum. galiță : gal'e.
it. ganascia : nófule.
rum. gard : gars.
ven. gemo : l'emi.
rum. ghem : l'emi.
rum. ghimp : ğemp.
rum. gîdil : gudulie.

prov. *giroundela* : *dalndůše.*
mac. *giemn* : *l'emń.*
friaul. *glemúzz* : *l'emń.*
berg. *gler* : *ǵer.*
span. *golondrina* : *dalndůše.*
ven. *gorna* : *gurne.*
mac. *gorţu* : *goŕtse.*
it. *gozzo* : *guše.*
mac. *grändze* : *grunde.*
span. *granza* : *grunde*
ven. *granzo* : *gŕǵije.*
it. *grappa* : *grep.*
it. *greppo* : *krep.*
rum. *gresie* : *griń.*
frz. *griffe* : *grif.*
cal. *grigna* : *grińe.*
ven. *grinta* : *grindem.*
friaul. *gripp* : *grifše.*
it. *grisola* : *gerštl.*
frz. *grive* : *grifše.*
rum. *groapă* : *grope.*
rum. *guşă* : *guše.*
rum. *lezune* : *vjeǯ.*
it. *ingattiar* : *ngateŕóń.*
rum. *inveţă* : *mesóń.*
istr. *jun* : *aǧenój.*
mac. *kerv* : *hĕre.*
mac. *keǯe* : *keǯmil.*
rum. *laie* : *l'aj.*
mac. *lală* : *l'al'e.*
it. *lappare* : *l'ap.*
abruzz. *lappe* : *l'ape.*
rum. *leagăn* : *l'okúnt.*
sic. *lemmu* : *lemp.*
mac. *lilitše* : *l'ul'e.*
cal. *limba* : *lemp.*
frz. *loir* : *ǵer.*
span. *lombriz* : *l'evrie.*
piem. *lonbris* : *l'evrie.*
rum. *măgură* : *gamul'e.*
rum. *mal* : *mal'.*
mac. *mändzu* : *mes.*
it. *manso* : *mes.*
afrz. *magne* : *mange.*
ven. *mauro* : *burme.*
rum. *mazăre* : *móǧule.*
it. *milza* : *mel'tśl.*
rum. *minz* : *mes.*
rum. *moţ* : *mat.*
it. *motta* : *hote.*
it. *mozzo* : *botsiól.*
rum. *mugur* : *mugul.*
afrz. *mule* : *mule.*
ven. *musso* : *muůk* 1).
rum. *muşcoiu* : *muůk* 1).
rum. *năpîrcă* : *neperke.*
rum. *negură* : *mjergule.*
rum. *noian* : *vje.*
rum. *oare* : *vale.*
rhät. *oura* : *ame.*
it *orma* : *ǵurme.*
rum. *osînze* : *ašúng.*
lomb. *palta* : *bal'te.*
rhät. *panta* : *bal'te.*
ven *panza* : *bl'endze.*
rum. *păpălugă* : *peperone.*
neap. *paracchio* : *tăprink.*
rum. *părîu* : *peŕua.*
rum. *penchiu* : *benk.*
frz. *pouche* : *puhe.*
it. *pula* : *blošk.*
rum. *pungă* : *puńale.*
ven. *pupola* : *pápel'e.*
mac. *răsnéoc* : *reńe.*
rum. *rînză* : *rendze.*
friaul. *raje* : *peŕua.*
mac. *sămbure* : *ǯump.*
span. *sapo* : *šapi.*
mac. *sărmă* : *ǯefmóń.*
rum. *sat* : *šat.*
friaul. *save* : *šapi.*
it. *scaglia* : *hal'e.*
mac. *schipońa* : *kift.*
rum. *scrum* : *škrump.*
friaul. *sgrife* : *grif.*
rum. *simbură* : *ǯump.*
rum. *sterp* : *štjeŕe.*
ven. *sterpo* : *štjeŕe.*
rum. *strîpede* : *ǧarpe r*
regg. *sunza* : *ašúng.*
rum. *taistră* : *traste.*
friaul. *talpon* : *tupiť.*
cal. *tiana* : *djane.*
mac. *tristinlă* : *derstil'e.*
rhät. *trachnoir* : *tafťdr.*
piem. *truché* : *trokóń.*
sic. *tuma* : *tumáte.*
rum. *tureac* : *tirk.*
frz. *tuter* : *tůtoze.*
mac. *ţalpă* : *gl'ep.*
rum. *urdă* : *uǯóz.*
rum. *uri* : *uŕéń.*
rum. *urmă* : *ǵurme.*
mac. *uşändze* : *ašúng.*
rum. *ture* : *ut.*
rum. *vare* : *vale.*
rum. *viezură* : *vjeǯ.*
span. *viga* : *bige* 1).
rum. *viţă* : *vjet.*
rum. *viţă* : *bisk.*
cal. *vrocacu* : *bretsk.*
sic. *vusca* : *bůške.*
rum. *za* : *save.*
rum. *zgaibă* : *zjebe.*
mac. *zverčă* : *zverk.*
mac. *zvolaru* : *dzol'.*

VII. KELTISCH.

(Altirisch unbezeichnet.)

aig : *akul.*
kymr. *arth* : *art.*
kymr. *bele* : *bůkul'e.*
berim : *bie* 2).
berr : *bire.*
bes : *beze.*
kymr. *blawd* : *mjol.*
bruinne : *breze.*
caill : *ǰeǯe.*
kymr. *chwech* : *ǰůšte.*
cóic : *peze.*
kymr. *colwyn* : *kul'ůl.*
cruim : *krimp.*
dam : *dem.*
deich : *djute.*
del : *del'e.*
derna : *dore.*
dorn : *drile*
dían : *ndzil.*
dinn : *del'e.*
do : *nde.*
en : *špeze.*
kymr. *etn* : *špeze.*
frass : *reden.*
glún : *ǧu.*
grend : *krande.*
korn. *hoigeren* : *vjeť.*
i(n) : *iń.*
kab- : *kam.*
mala : *mal'.*
melim : *mjel.*
mil : *mjel'.*
namae : *name.*
nert : *ker.*
nessa : *nes.*
-nocht : *nale.*

oct : tete 1).
kymr. pimp : pese.
kymr. penc : benk.
sé : ǵaĭte.

secht : ŭtato.
smech : mjekre.
súil : ūl.

tocad : udĭh.
trí : tre.
tú : ti.

VIII. GERMANISCH.

ags. æsc : ak.
got. af : prapa.
got. ahtau : tete 1).
got. ainfalþs : pal'e 2).
an. amma : ame.
got. -anan : aj.
ahd. arnʒʒi : arnute.
ahd. asc : ak.
an. askr : ak.
got. atta : at.
got. anka : agój.
got. baidjan : bē.
got. bairan : bie 2).
got. bairhts : barə.
got. bariz- : bar.
got. barn : barte.
an. barr : bar.
got. bauan : buj.
got. beidan : be.
ags. beorma : brum.
ahd. berjan : bie 1).
ahd. bëzzmo : mĕlŭ.
nhd. betze : bits buĭtre.
got. bi : mbe.
an. bikkja : buĭtre.
got. bindan : bint.
nhd. blöken : bl'egerde.
ahd. brôsma : brešen.
got. brunjô : brea.
an. brynja : brea.
ahd. bûan : buj.
ahd. bûr : buĭ.
ahd. chamb : ǯamp.
ahd. cherran : ugurók.
ahd. chlebên : gl'ep.
ahd. chreiʒ : teǯ.
ahd. chrounôn : griŭ.
ags. crocca : kaŭoke.
got. dauns : dej.
got. daur : dere.
ags. dĕrste : drā.
mhd. drëc : ndrak.
an. dregg : drā.
ahd. driozan : treǯ.
ahd. drouwen : dvoe.
got. -fadi- : kam. pata.
got. fairzna : ǯemre.
got. faran : bie 2).
got. faura : para.

got. fimf : pene.
engl. finch : benk.
nhd. fink : benk.
ahd. firzu : pjerǯ.
ahd. flehtan : pjek 2).
ags. fleos : l'eŭ.
ahd. fona : pa.
got. fram : nbreme.
got. friua : prŭ.
got. fula : pjel.
mhd. gîgen : goge.
nhd. ganz : ǵiǯe.
got. gards : garǯ.
an. garmr : zoke.
got. garnajan : ceŭ 2).
got gavigan : vjeǯ.
ahd. gibŭro : buĭ.
nhd. gierach : grožel'.
got. gistra- : djc.
got. giutan : dūle.
ahd. grana : krande.
nd. grand : grunde.
nhd. gurren : ngurbŭ.
got. haban : kam.
an. hafr : akap.
mhd. hagen : gak.
germ. halza- : Kafe.
ahd. hamma : kambe.
got. haurds : ǯur.
nhd. herb : ǯarte.
mhd. here : ǯarte.
got. hlahjan : keŭ.
ahd. hlinên : ti.
got. hlâtrs : kul.
ags. hnitu : ǯenŭ.
engl. hoarse : ngĭr.
ahd. holôn : kal.
an. holl : ǵeǯe.
ahd. holz : ǵeǯe.
ahd. hrukki : rek.
ahd. huf : sup.
ahd. huosto : kole.
got. hups : sup.
mhd. hürde : ǯur.
ags. hype : sup.
got. im : jam.
germ. in : iŭ.
an. jaki : akul.
ahd. jëzan : ǵeŭ.

got. jus : ju.
mhd. kachel : kakĭ.
mhd. kilze : kete.
an. kiþ : krte.
got. kiusan : dreka.
an. kolla : gul'.
isl. krukka : kaŭakr.
an. kulde : ngriŭ.
an. kverk : grŭke.
ahd. lappa : l'ape.
mhd. lappen : l'ap.
got. lata- : l'e.
an. latr : l'e.
got. leihts : l'eh 1).
an. lepja : l'ap.
got. lêtan : l'e.
an. lęskr : l'e.
got. malan : mjel.
ahd. manzon : mont.
got. maitjan : mań
ahd. mëlchan : mjel.
ahd. mëlo : mjel.
got. mêna : mnai.
ahd. mennî : manák.
got. mikils : mae.
got. minz mĭŭ.
got. mundrei : munt.
ahd. muntar : munt.
ahd. mnema : meme.
ahd. mucca : mizo.
ahd. mûs : mŭ.
an. mý : mizo.
got. nahts : nate.
got. nêhva- : nea.
got. nimn : nemde.
mhd. niʒ : ǯenŭ.
an. oddr : ǯule.
ahd. ort : ǯule.
got. paida : petko.
ahd. pepano : pjepor.
got puggs : puŭake.
got. gairnus : griŭ.
ahd. quërcha : grŭke.
ags. rec : rē 2).
ahd. rëgan : ǵeǯe.
an. regn : ǵeǯe.
got. rign : ǵeǯe.
as. rôk : rē 2).
ahd. rouh : rē 2).

got. *saihs* : *ǥaſte.*
got. *saihvan* : *ſoh.*
got. *salbôn* : *ǥalbe.*
ahd. *scalmo* : *helm.*
ags. *sceotan* : *heꝛ.*
ahd. *scëran* : *haſ. ſker*
ahd. *sciozan* : *heꝛ.*
ahd. *sëganaa* : *ſat.*
ahd. *sëh* : *ſat.*
engl. *sell* : *ſes.*
got. *sibun* : *ſtate.*
got. *skalja* : *hal'e.*
got. *skeinan* : *hē.*
got. *skeirs* : *hir.*
an. *skjóta* : *heꝛ.*
got. *staiga* : *ſtek.*
got. *stairô* : *ſtjeꝛe.*
got. *stautan* : *ſtūſ.*
got. *steigan* : *ſtek.*
ahd. *stellan* : *ſtjel.*
ahd. *sô* : *ſi.*

got. *sunnô* : *ſūl.*
ahd. *sûr* : *ſuſe.*
an. *súrr* : *ſuſe.*
got. *svaihra* : *vjeſ.*
an. *svefn* : *ǥume.*
got. *taihun* : *djete.*
nhd. *tauchen* : *ndſſ.*
got. *têkan* : *ndoꝛ.*
as. *thengin* : *ndih.*
got. *tiuhan* : *nduk.*
as. *tô* : *nde.*
ags. *torht* : *drile.*
ahd. *traccho* : *drangua.*
got. *triu* : *dru.*
ahd. *trûkhan* : *ndſſ.*
ahd. *tutti* : *tûteꝛe.*
ags. *tvig* : *dege.*
got. *þeihan* : *ndih.*
ags. *þreán* : *droe.*
an. *þrekkr* : *ndrak.*

got. *þriutan* : *treꝛ.*
an. *þú* : *ti.*
got. *vahsjan* : *nāt.*
got. *vatô* : *wje.*
got. *veihs* : *vise.*
got. *viþrus* : *vjet.*
mhd. *vlies* : *l'eš.*
got. *vulfs* : *wl'k.*
ahd. *watan* : *vete.*
ahd. *wallan* : *val'e.*
ahd. *wëlla* : *val'e.*
ahd. *widar* : *vjet.*
ahd. *winchan* : *vank.*
ahd. *wisala* : *vjeꝛ.*
ahd. *wullôn* : *vjel.*
ahd. *wurgen* : *zrjeꝛe.*
ahd. *ziga* : *ži.*
ahd. *zoraht* : *drile.*
ahd. *zuo* : *nde.*
nhd. *zweig* : *dege.*

IX. BALTISCH.

(Litauisch unbezeichnet.)

apr. *aglo* : *akul.*
âklas : *akul.*
aszirûs : *áꝛete.*
asztûni : *tete* 1).
dugu : *agój.*
barônas : *beꝛ.*
bêržas : *breꝛ.*
blusà : *pl'ešk.*
bumbulys : *bumbulīt.*
bûti : *bīn.*
da- : *nde.*
degù : *djek.*
apr. *deiṇa-* : *dīte.*
lett. *dêls* : *del'e.*
dēnà : *dīte.*
dēzaimtis : *ājete.*
derynì : *neude.*
lett. *dīle* : *del'e.*
dìrti : *djeſ.*
apr. *drugios* : *drā.*
dù : *dā.*
dùrys : *deꝛ.*
apr. *emnes* : *emen*
apr. *en* : *ih.*
erkė : *erģle.*
lett. *ehrse* : *erģle*
esmì : *jam.*
gaisrùs : *ugā.*
gañdas : *gaꝛ.*
gañdas : *gerbās.*
garsrà : *groſel'.*

gātavas : *gat.*
gémbė : *ǥomp.*
genù : *ǥā.*
gerklė : *zwerk.*
gérti : *ngraus.*
gìrnos : *griš.*
gìlnda : *ɔnl.*
glitė : *nǥit*
grēbiu : *kreh.*
gýsla : *del.*
gyv- : *ngē.*
in, į : *ih.*
ìsz : *iꝛ.*
jā : *aš.*
jìs : *aì.*
jùs : *ju.*
jū'sta : *nǥeš.*
kālė : *kel'āl.*
kánkas : *keīk.*
kapóti : *kep.*
kárka : *kruke.*
kárvė : *kā.*
keīkti : *keīk.*
kertù : *keꝛ.*
kìrmis : *krimp.*
kósiu : *kole.*
kulìs : *nguī'.*
apr. *curwis* : *kā.*
lett. *lagaſa* : *l'aiśt.*
laumì : *lamje.*
apr. *laxde* : *l'aiśt.*

apr. *laydis* : *l'eꝛ.*
lazdà : *l'aiśt.*
lēlės : *l'il'n.*
lengvùs : *l'eh.*
ligà : *l'ik.*
lìūgas : *l'egale.*
lójus : *l'eh* 2).
lópas : *l'ape.*
lett. *mala* : *mal'.*
malù : *mjel.*
mandrùs : *munt.*
matúju : *mat.*
mãžne : *módule.*
meilùs : *mire.*
lett. *melns* : *mjerꝛ.*
mélžu : *mjeſ'.*
mēnù : *muat.*
mèsà : *miš.*
mētas : *mat.*
apr. *mile* : *mire.*
miltai : *mjel.*
momà : *meme.*
mótė : *motre.*
móžis : *móbule.*
munêdras : *munt.*
muselė : *miꝛe.*
myglà : *mjérgule.*
naktìs : *nate.*
ožỹs : *ži.*
pa- : *pa.*
paleda : *l'ee.*

ap. *θah-* : *θam.*
ap. *dauatar* : *deθa.*
dareθ- : *drite.*
daθa : *djeta.*
kurd. *deil* : *del'e.*
dunman- : *dej.*
nar- : *ner.*
naθa : *nenda.*
paθan : *pesa.*
par- : *bie* 2).
para- : *para.*

ap. *pasā* : *pas.*
paθa : *pas.*
pereθu- : *briča.*
barāzaiti : *barθ.*
np. *barn* : *brane.*
kurd. *berh'* : *ber.*
maθat- : *maθ.*
mā : *moa.*
kurd. *mezin* : *maθ.*
kurd. *mižim* : *mjel'.*
np. *yakh* : *akul.*

kurd. *gaχ* : *akul.*
yāštō : *ngeč.*
reŋgya- : *l'eh* 1).
raz- : *rjeθ.*
vareθa : *baska.*
saŋhaitę : *θam.*
np. *seb* : *šega.*
supti- : *sup.*
spāma- : *θma.*
hapta : *šteta.*
hu- : *θi.*

IV. ARMENISCH.

aseln : *áθete.*
arj : *arl.*
berem : *bie* 2).
em : *jam.*
eotn : *šteta.*
zgenum : *weš* 2).

inn : *nende.*
ln : *pl'ešt.*
hing : *pese.*
jeřn : *dore.*
mec : *maθ.*
mis : *miš.*

ort : *harðí.*
orji : *herθe.*
sterj : *šteta.*
vara : *baska.*
voç : *ǧaše.*
tasn : *djeta.*

V. GRIECHISCH.

Altgriechisch.

ἀγγαρεία : *angarí.*
ἀϝείρω : *vjer.*
ἀϝέζω : *wáš.*
αἴτέω : *et.*
ἀκεφαλόμης : *keθ.*
ἀκοστή : *kuhta.*
ἄκρος : *dθala.*
ἀλαῶναι : *l'ara.*
ἄλειφαρ : *mjel.*
ἄλειφω : *mjel.*
ἄλφι : *el'p.*
ἀμέλγω : *mjel'.*
ἀμμές : *ame.*
ἄμμε : *ame.*
ἀμφί : *mbe.*
ἄνανρος : *ándoθa.*
ἄνεμος : *aj.*
ἀνήρ : *ner.*
ἄντίον : *ent.*
ἀπό : *pa. prapa.*
ἄρπτος : *arl.*
ἀρπάζω : *rjep.*
ἀπτερύπτω : *škrep.*
ἄτρωτος : *tjer.*
ἄττα : *at.*
αὐγή : *agój.*
αὖω : *θah.*
ἀχλύς : *akul.*
βαίτη : *petka.*

βιβρώσκω : *ngrana.*
βλεχώομαι : *bl'egerda.*
βλίνος : *bl'ę* 2).
βομβυλιός : *bumbulit.*
βόρβορος : *bubul'ét.*
βρέθω : *breθ.*
βρέχω : *rjeθ.*
βροθυνος : *bretek.*
βυτίνη : *but.*
βύω : *mbuk.*
γάλα : *θala.*
γαργαρίς : *gergda.*
γυνπαπης : *gazúf.*
γεγίνος : *gergás.*
γεύω : *deša.*
γῆ : *dž.*
γιγνώσκω : *ńoh.*
γλυτόν : *nǧil.*
γόμφος : *dąmp.*
γρῦ : *grúk.*
δαιδύσσεσθαι : *nduk.*
δάκνω : *djerse.*
δάμαλις : *dem.*
δάρις : *dore.*
δασύς : *daul.*
δέκα : *djeta.*
δέρω : *drita.*
δέρω : *djer.*
διαττάω : *sita.*
δίδημι : *duai.*
δίεσθαι : *ndsit.*

δίζα : *ði.*
διοῦ : *dň.*
διπλάσιος : *pal'e* 2).
δώσω : *neǰek.*
δο- : *θaše.*
δόρπον : *darka.*
δράστης : *trasta.*
δρέπανον : *drapen.*
δρῦς : *dru.*
δῶρον : *dora.*
ἐγείρω : *ngrē.*
ἐλαχύς : *l'eh* 1).
ἐλάω : *prjer.*
ἐλεῖν : *šeš.*
ἕλκω : *hek.*
ἕλπος : *ǧalpe*
ἐν : *iň.*
ἕνεκα : *ňa.*
ἑννέα : *nenda.*
ἕπομαι : *šoh.*
ἐπτά : *šteta.*
ἑρέπτομαι : *rjep.*
ἕρπω : *garpar.*
ἔρχομαι : *erθa.*
ἕτερος : *jdiera.*
εὖω : *eθe.*
Fάγνυμι : *rank.*
Fοικυῖα : *ojeť.*
Fίννυμι : *weš* 2).
Fὰξ : *ǧaše.*
Fέρση : *rešen.*

ϝέτος : vjet.
ϝοχ- : vjen.
ϝοῖνος : vise.
ϝρέπω : vrap.
ϝρέπτω : vrap.
ζέω : ǧeš.
ζεσ- : nǧeš.
ϑῆλυς : del'e.
ϑύρα : dere.
καπός : keik.
καλέω : kal.
κάπρος : skap.
κάρταλος : ɔur.
κέρνον : afe.
κατά : nga.
κείρω : iker.
κέλομαι : kal
κέρτομος : keɔ.
κέρχνος : nǧir.
κῆπος : kopšt.
κλαῖδος : ǧeɔe.
κλείω : kuš.
κλίνω : ti.
κλύζω : kul.
κνίδη : hiɔ.
κοῖλος : ɔela.
κόμβος : ɔump.
κονίς : ɔenj.
κόπτω : kep.
κόραξ : soʃe.
κοσσύφ : kaške.
κρίνη : krua.
κριθή : kaɔ.
κύνδαλος : ku.
κυρία : ɔur.
κυρτός : karúa.
λάπτω : l'ap.
λέγω : mbl'eɔ.
λίπω : l'akur.
λίτομαι ? l'ue.
λοπάς : l'akur.
μαζός : mentš).
μαϑ- : munt.
μάλευρον : mjel.
μάμμα : mame.
μανιάκης : manák.
μαστός : mentš).
μάγας : maɔ.
μαλλιχρός : mire.
μᾶλας : mjere.
μέλεος : mjere.
μέλι : mjaʃ'.
μέλισσα : mjaʃ'.
μῆλα : malš).
μονθάγη : munt.
μῦ : mee.
μολύνω : permjdr.

μόντος : manák.
μνία : mize.
μύκλος : muák 1).
μύλλω : mjel.
μῦς : mi.
μωρός : maʃ.
νέμεσις : name.
νέμω : name.
νόμος : name.
νυξ : nata.
νώ : na 2).
ξύνϝος : hnai.
ὀυτώ : tete 1).
ὀλοφύρ : l'ara.
ὀλίγος : l'ik.
ὁλκάς : hek.
ὄλος : ǧala.
ὀμίχλη : mjérgula.
ὄνειρος : ɳdeʃe.
ὀντ- : ǧe.
ὀξύς : ah.
ὄρχις : herde.
ὅς : aí.
ὀαρίον : aki.
πάλαι : pl'ak.
παλκός : pelk.
πάρος : para.
πείθω : bi.
πείαμαι : bint.
πελλός : pl'ak.
πίλη : pal'e 2).
πέντε : pese.
περάω : bie 2).
πέρθω : pjerɔ.
περκνός : kurde.
πέσσω : pjek 1).
πέτομαι : perpjeta.
πικρός : pik.
πίνω : pi.
πίπτω : perpjeta.
πλέσσω : pjek 2).
πόρος : bie 2).
πόσις : kam. pata.
πρόσσω ; prek.
πρίω : priš.
πτέρνα : ɔemre.
πυκνός : puɔ.
πῶλος : pel'e.
πάω : aite.
πήθω : aite.
πίθη : boge.
πίθηκος : kekur.
σαῦπας : ikop.
σαώ : hë.
σαωός : hë.
σαλάς : thal'e.
σαράσσω : hádere.

σπίος : spil'e.
σπεύδω : puse.
σπουδή : puse.
στείρα : štjeʃe.
στείχω : štek.
στέλλω : štjel.
στόρνυμι : štrlš.
στρέπτω : škrep.
σύς : ɔi.
σχάζω : tšaš.
τάτα : tate.
τεθός : ti.
τείνω : ndeš.
τίρην : trim.
τεταγών : ndoɔ.
τήγανον : djane.
τό : te.
τρέμω : tremp.
τρέπω : tjeʃ.
τρία : trë.
τύλος : tul'.
τύνη : ti.
ὕδωρ : uja.
ὗσι : ši.
ὕπνος : ǧume.
ὑμεῖς : ju.
ὑς : ɔi.
φαιός : baɔe.
φαρέω : birɔ.
φέρω : bie 2).
φλοιός : bl'i.
φόρος : bar.
φύω : biš.
χαμάδις : ǧeš.
χέζω : djeɔ.
χείρα : diman.
χείρ : dore.
χθές : dje.
χοῖρος : deʃ.
ὠνός : preʃ.
ὠλένη : lere.

Neugriechisch.

ἀγκίνι : angíš.
ἀγουλιάρας : agul'iše.
ἀκόμη : akoma.
ἀνδρομάδα : dramiše.
ἀλούγη : ašúng.
ἀπομονή : apomoni.
ἀρεντεύω : rende.
ἀρμίν : arikó.
ἀρραβωνίζω : arrabie.
ἄσπρον : aspre.
ἀστράχα : straha.
ἄχτι : aši.
βάβω : babe.

βάλτη : bal'ta.
βεργατης : dragát.
βετσάλι : ſtul'e.
βίτσα : bísk.
βλάμης : velí.
βότσα : botš.
βουδουνάλι : bul'em.
mgr. βουκελλάριος : bukar.
βοῦτσα : vuše.
mgr. βοῦττις : but.
βρούλα : vrujón.
βρούλον : vrel'.
στύλακο : brel'sk.
γαβάδα : govnó.
γαστέρα : gastara.
γκάλπινος : gál'bara.
γκιόνης : gon.
γκορίτσα : gorítsa.
γκουντούλι : gudnlíš.
γκούσα : guše.
γομάρι : gomár.
γουλιά : gul'a.
γρίνια : grišа.
γρούδα : grudа.
γουρνα : gurna.
δάρτης : ðart.
δεκανίκι : ðokaníke.
διάτα : djata.
δρεγάτης : dragát.
δρετελί : dretil'a.
δύσμος : djozma.
Ἔλα : ela.
ἐντύνω : andikóa.
ζάβα : zava.
ζβέρκος : zverk.
ζβόλος : dzol'.
ζιάρα : zjar.
ζοχάδα : zuhaða.
κάβουρας : gafór.
κάνέτα : kaináta.
καλμπάτσα : kel'p.
κανοῦτσο : ke'ule.
carramugna : karoma.
καρίνι : karike.
κατούνα : katúnt.
κατάκι : kets.
κατσούλι : kasul'e.
καῦκα : kafke.
καύκαλον : kafka.
κλοτσῶ : klotsia.
κοπέλι : kopil'.
κόκα : koka.
κοκκινίδα : kopitsa.
κοτσῶ : kudzúl.
κουκούλι : kukúl.
κουλουμουντζίζω : kul'amundare.
κουνάλι : kunavje.
κουτουρῶ : kuturú.
κούτρα : kutrula.
κριμπός : garba
κρεπαντζίζω : kertsáa
λαγήνα : l'aǧén.
λαγήνι : l'aǧén.
λαγωνικόν : l'angua.
λιλές : l'al'e.
λεβάντα : l'evanda.
λεγουτιά : l'ebota.
λερώνω : l'ara.
λιάρον : l'ara.
λόγγος : langím.
λουλούδι : l'ul'e.
λοῦτσα : l'utsa.
λυτάρι : l'itár.
μάγκηψ : maǧáp.
μαλάδα : malaða.
μανάκι : mandk.
μαγγάνι : marə.
μάσκουλο : maške.
μελιγγόνι : mel'ingona
μερίτσα : maráj.
mgr. μιμί : maimún
μοῦκα : maluka.
zak. muza : miza.
μοῦντσα : mundza 1).
μούργα : murk.
μουνοῦδα : mundza 1)
μούτσουρον : mundza 1).
μοῦχλα : muxulón.
μπαλώνω : bal'a.
μπάμπαλο : bab.
μπάρα : bel'ák.
μπάσιος : bala.
μπάτσος : batsa.
μπλέκει : mil'ák.
μπόρα : bora.
μποστάλι : bostal'a.
μπότης : but.
μπότσα : botš.
μπουλίτσα : bukl'á.
μπούμπουρας : bumbulil.
μπουχτίζω : buxtia.
μπράτσα : brčák.
νταλντίζω : daldia.
νυμφίτσα : búkel'e.
ξιφτέρι : kift.
παλάβρα : prále.
παραδέγγαλο : dange.
περπερίνα : prperuga.
περιπερόννα : prperona.
πιτσούνι : bedžuna.
πλάτσα : pl'akúa.
πλοῦν : pl'uar.
πογγρίνα : pogaulk.
πούγγα : pudaše.
πούπουλον : púpel'a.
πόχι : puka.
πρεζόνι : brazim.
πρωτσάλια : pertá.
πρωτσαλίζω : perakál.
ῥίντα : renda.
ῥιπάρι : arudr.
ῥογί : rogí.
σβάρνα : brana.
σέκουλον : ecfkl'a.
σιουρτόρα : zurna
σιρά : eirí.
σκάπα : gl'ep.
σκουρτζω : kurtsík.
σουρουπώνει : serpoast.
sprofaco : bretsk.
στέφος : štjefa.
στρέχα : strcha.
trástina : trasta.
τρούλλα : turla.
τσάμπα : tsambúr.
τσέρκος : tšark.
τσέφλι : tséfel'a.
τσιμπῶ : tsimbia.
τσότα : tšeta.
τσίπουρον : tsipe.
τσίφτης : Kift.
τσούπα : tšuka.
τσούπρα : tšupa.
τσόφλιον : tsófel'a.
φλογέρα : fl'oera.
φριάνω : deršák.
φύρα : fira.
χαΐδεύω : xaidí.
mgr. χαρδοῦν : harbja.
χουμπώνω : kump.

VI. ITALISCH.

Altitalisch.

(Lateinisch unbezeichnet.)

ablevare : bl'eñ.
acus : ázəte.
alium : aj.
ambi- : mbə.
animus : aj.
apere : ap.
aquilo : akul.
asinula : aĩka.
atta : at.
augeo : agij.
bēlua : bola.
bēstia : biĩa.
betulla : bl'ítəza.
blennus : bl'i 2).
bombyx : bubə.
boreas : borə.
bratus : brəɔ.
brīsa : bərí.
bucca : buza.
burra : bulĩí.
calāre : kal.
calor : kal.
camba : kambə.
candeo : hənə.
caper : skap.
carpio : krap.
cavus : ɔelə.
censere : ɔom.
cinis : hi.
clinare : ři.
collum : kɔ́ʃə.
cōpula : ap.
coquo : pjck 1).
cornix : ɔoĩə.
cortex : kɛɔ.
corvus : soĩə.
coturnix : drɔ́ŋə.
crātes : ɔur.
curvus : kɔ́ʃus.
decem : ájcte.
dūco : nduk.
dūmus : dru.
eminēre : maĵə.
emo : ímətə.
umbr. etro- : játərə.
far : bar.
fēlāre : dəl'ə.
felis : búlal'ə.
femur : ɔemrə.
ferio : bie 1). ɔer.
fero : bie 2).
fido : bɛ.
filius : bir.
fistula : fruškulĩá.
forare : birə.
fores : derə.
fu- : biń.
fundo : dūla.
garrire : ngurój́.
garrulus : gərúlə.
gausapa : gəzój́.
gemo : ɔamp.
glis : ngil.
glomus l'emš.
glūtus : ngil.
gustus : dəša.
habeo : kam.
hebdomas : javə.
hērēs : dorə.
heri : dje.
hiems : dimən.
hirundo : dalndāle.
hortus : garɔ.
in : iń.
intelligere : diĝój́.
jentare : ngirój́.
jūs : je.
lacerta : hardʃə.
lascivus : l'aikə.
lassus : l'i.
latrāre : l'eh 2).
lego : mbl'eɔ.
levis : l'eh 1).
liber : bl'i.
ligare : l'iɔ.
lino : l'ūeń.
magister : mjeĩtrə.
mamma : memə.
mando : mań.
mantile : mandil'ə.
mējere : pərmjér.
mel : mjal'.
mellum : mandk.
membrum : miĩ.
mentum : majə.
mētior : mat.
molo : mjel.
monile : mandk.
mons : majə.
mordēre : mor.
mōrus : mar.
mulgeo : mjel'.
mūlus : muĩk 1).
mūrex : kutšəmil.
mūs : mi.
musca : mizə.
umbr. ner- : ńer.
osk. nēsimo- : nesə.
nōs : na 2).
nōsco : ńoh.
novem : nəndə.
nox : natə.
nupta : nuse.
ŏcior : prej.
octo : tcte 1).
offendix : bint.
ōra : anə.
ŏs : anə.
os : aĩt.
pantex : bl'əndzə.
pānus : pɔ.
perna : ɔemrə.
peto : parpjctə.
petra : bərɔ́dm.
pīnus : piše.
plecto : pjek 2).
-plētus : pl'ot.
po- : pa.
portare : bie 2).
potior : kam. pata.
prehendo : gəh.
prūna : pruš.
prūrio : pruš.
pullus : pjel.
quinque : pesə.
rapio : rjep.
renovare : arnə.
salvus : ĝalə.
scāpus : škop.
secare : šat.
septem : šətə.
sequor : šoh.
serpo : ĝarpər.
sex : ĝašte.
sibilare : fruškulĩá.
sinus : ĝi.
socer : vjeɔ.
somnus : ĝumə.
sons : ĝu.
sorbeo : ĝarp.
sterilis : štjeĩə.
sterno : štriń.
stipare : štip.
studere : punə.
sulcus : hol.
sūs : ɔi.
tango : ndoɔ.
tata : tatə.
tetrus : drɔ́ŋə.

ţief.
ump.
frë.
r9.
a.
ı.
ſ.
ete.
ı.
ăk.
i 2).
t.
e.
el.
efe.
l.
grane.

anisch.

llo : *bal'astrí.*
iare : *brunga.*
: *aeul.*
akz.
: *aapre.*
uu : *ağanój.*
: *a* 3).
ı : *ağanój.*
ă : *bl'ets.*
re : *dalndăše*
: *alonár.*
ra : *al'ăira.*
: *ame.*
ı : *djane.*
: *ésaza.*
are.
ésaza.
: : *bl'ets.*
iar : *ağanój*
: *bats*
ı : *búkul'e.*
: *bagatí.*
he : *bagatí.*
: *bagatí.*
r : *bole* 2).
ă : *baige.*
l : *baige.*
bole 1).
: *bal'ts.*
bef.
iga : *bara.*
atu : *bertălă.*
: : *bara.*
: *baske.*
mbas.
ree.

frz. *belette* : *búkal's.*
mail. *bera* : *bef.*
rhät. *beccia* : *biša.*
frz. *biche* : *buătra.*
prov. *biga* : *biga* 1).
it. *biscia* : *biăl.*
it. *boccia* : *bolă.*
span. *bofeton* : *buff's.*
span. *bolsa* : *bulăl.*
rum. *bombăi* : *bumbulit.*
ven. *bora* : *bora*
it. *borbogliare* : *burbul'él.*
rum. *botă* : *but.*
rum. *boteza* : *pagezón.*
mac. *bolă* : *bolă.*
frz. *bouffer* : *burfudát.*
frz. *bourbe* : *burbul'ét.*
rum. *brad* : *brea.*
cal. *brahhari* : *branga.*
mac. *brănu* : *brea.*
span. *breña* : *brena.*
istr. *brën* : *brea.*
it. *bricco* : *brik.*
rum. *briciă* : *britma.*
frz. *briser* : *brešan.*
rum. *briă* : *brea.*
rum. *broscă* : *breška.*
rum. *broatec* : *bretsk.*
it. *brocca* : *proka.*
rum. *broscoiu* : *breška.*
ven. *brula* : *vrel'.*
mlat. *bruscus* : *brešku.*
rum. *bucă* : *buka.*
mac. *buclă* : *bukl'i.*
rum. *bucura* : *búkura.*
frz. *bûche* : *bûška.*
mac. *budză* : *buza.*
it. *buffare* : *burfudát.*
afrz. *buffe* : *buff's.*
it. *bullaccio* : *bloša.*
rum. *bungét* : *bunk.*
vegl. *bura* : *bora.*
rum. *bură* : *bora.*
mlat. *burgus* : *burk.*
friaul. *buriçhott* : *bark.*
lomb. *busca* : *bûška.*
friaul. *bussa* : *buza.*
istr. *buăni* : *buza.*
rum. *bute* : *but.*
span. *buz* : *buza.*
rum. *buză* : *buza.*
port. *caco* : *kaki.*
mac. *căluſi* : *gal'ofa.*
neap. *cannacca* : *andk.*
port. *caramuja* : *katiamil.*

rum. *cărţăi* : *kertoša.*
mac. *catoje* : *katua.*
mac. *cătsnuă* : *kută.*
rum. *cătun* : *kutúnt.*
cal. *catunju* : *kutua.*
rum. *cauc* : *kafka.*
mac. *cururu* : *gafór.*
rum. *ceaſă* : *kufa.*
rum. *chiag* : *k'l'uar.*
frz. *choc* : *tšok.*
it. *cica* : *dzidza.*
it. *cionno* : *tšuu.*
rum. *cioră* : *sofa.*
it *ciulla* : *tšuu.*
rum. *clapon* : *kapua.*
frz. *cache* : *gok.*
rum. *codru* : *kudra.*
span. *cogote* : *kufka.*
sard. *conca* : *kafka.*
rum. *copil* : *kupil'.*
rum. *cruc* : *kruka.*
rum. *crieri* : *krie.*
friaul. *criure* : *ngriu.*
it. *cuccio* : *kută.*
rum. *cumătru* : *kumpter.*
rum. *curpene* : *kul'per.*
rum. *cursă* : *kursa.*
rum. *cuteza* : *kudzúa.*
friaul. *çore* : *sofa.*
rum. *dărăma* : *dau miă.*
rum. *dărstă* : *darstí'a.*
rum. *dărţiră* : *trusta.*
prov. *dindonlette* : *dalndălăe.*
it. *donnola* : *búkal's.*
prov. rum. *drac* : *dranyua.*
frz. *dragne* : *dră.*
rum. *drăstă* : *trusta.*
afrz. *duit* : *duk.*
rum. *fărima* : *sefmóa.*
rum. *fluer* : *fl'oere.*
mac. *fujara* : *fl'oere.*
rum. *fluture* : *fl'uturóa.*
sic. *friscari* : *fruškullă.*
ven. *gabela* : *gabél.*
rum. *găgăesc* : *goga.*
mlat. *galantina* : *kalndi.*
rum. *gălbează* : *kel'p.*
rum. *galiţă* : *gal's.*
it. *gannaccia* : *nófnla.*
rum. *gard* : *gars.*
ven. *gemo* : *l'amă.*
rum. *ghem* : *l'amă.*
rum. *ghimp* : *ğemp.*
rum. *gidil* : *gudulie.*

prov. *giroundela* : *dalndůše.*
mac. *glemn* : *l'emě.*
friaul. *glemúzz* : *l'emě.*
berg. *gler* : *ǧer.*
span. *golondrina* : *dalndůše.*
ven. *gorna* : *gurne.*
mac. *gorţu* : *gotse.*
it. *gozzo* : *guše.*
mac. *grändze* : *grunde.*
span. *granza* : *grunde*
ven. *granzo* : *gərəʦe.*
it. *grappa* : *grep.*
it. *greppo* : *krep.*
rum. *gresie* : *griń.*
frz. *griffe* : *grif.*
cal. *grigna* : *griňe.*
ven. *grinta* : *grindem.*
friaul. *gripp* : *grifše.*
it. *grisola* : *geršét.*
frz. *grive* : *grifše.*
rum. *groapă* : *grope.*
rum. *guşă* : *guše.*
rum. *iezuns* : *rješ.*
it. *ingattiar* : *ngateťóń.*
rum. *inveţă* : *meśóń.*
istr. *jun* : *aǧenój.*
mac. *kere* : *kěre.*
mac. *keše* : *kešmil.*
rum. *laie* : *l'aj.*
mac. *lală* : *l'al'e.*
it. *lappare* : *l'ap.*
abruzz. *lappe* : *l'ape.*
rum. *leagăn* : *l'okúnt.*
sic. *lemmu* : *lemp.*
mac. *lilitše* : *l'ul'e.*
cal. *limba* : *lemp.*
frz. *loir* : *ǧer.*
span. *lombriz* : *l'evris.*
piem. *lonbris* : *l'evris.*
rum. *măgură* : *gamul'e.*
rum. *mal* : *mal'.*
mac. *mändzu* : *mes.*
it. *manzo* : *mes.*
afrz. *maque* : *mange.*
ven. *mauro* : *burme.*
rum. *mazăre* : *móǧule.*
it. *milza* : *mel'tśi.*
rum. *minz* : *mes.*
rum. *moţ* : *mat.*
it. *motta* : *hote.*
it. *mozzo* : *botsiól.*
rum. *mugur* : *mugul.*
afrz. *mule* : *mule.*
ven. *musso* : *muůk* 1).
rum. *muşcoiu* : *muůk* 1).
rum. *năpîrcă* : *neperke.*
rum. *negură* : *mjérgule.*
rum. *noian* : *njo.*
rum. *oaie* : *vale.*
rhät. *oma* : *ome.*
it *orma* : *ǧurme.*
rum. *osînze* : *ašúng.*
lomb. *palta* : *bal'te.*
rhät. *panta* : *bal'te.*
ven *panza* : *bl'endze.*
rum. *păpălugă* : *peperone.*
neap. *paracchio* : *tăprink.*
rum. *părîu* : *peťua.*
rum. *penchiu* : *benk.*
frz. *pouche* : *puhe.*
it. *pula* : *bloůk.*
rum. *pungă* : *puňaše.*
ven. *pupola* : *pápel'e.*
mac. *răzuésc* : *reše.*
rum. *rîndă* : *rendše.*
friaul. *raje* : *peťua.*
mac. *sămbure* : *ǯump.*
span. *sapo* : *šapi.*
mac. *sărmă* : *ǯeťmóń.*
rum. *sat* : *ſat.*
friaul. *save* : *šapi.*
it. *scaglia* : *hal'e.*
mac. *schipońa* : *kift.*
rum. *scrum* : *škrump.*
friaul. *sgrife* : *grif.*
rum. *simbură* : *ǯump.*
rum. *sterp* : *štjeťe.*
ven. *sterpo* : *štjeťe.*
rum. *strîpede* : *ǧarpe r*
regg. *sunzo* : *ašúng.*
rum. *taistră* : *traste.*
friaul. *talpon* : *tuplſ.*
cal. *tiana* : *djane.*
mac. *tristilă* : *derstil'e.*
rhät. *trachnoir* : *taftdr.*
piem. *truché* : *trokóń.*
sic. *tuma* : *tumáts.*
rum. *turcac* : *tirk.*
frz. *tuier* : *tůtze.*
mac. *ţalpă* : *gl'ep.*
rum. *urdă* : *uǯós.*
rum. *uri* : *uťéń.*
rum. *urmă* : *ǧurme.*
mac. *uşändze* : *ašúng.*
rum. *ture* : *ut.*
rum. *vare* : *vale.*
rum. *viezură* : *vješ.*
span. *viga* : *bige* 1).
rum. *viţă* : *vjet.*
rum. *viţă* : *bisk.*
cal. *vroacu* : *bretsk.*
sic. *vusca* : *bůšk.*
rum. *za* : *save.*
rum. *zgaibă* : *zgebe.*
mac. *zvercă* : *zverk.*
mac. *zvolaru* : *dzol'.*

VII. KELTISCH.

(Altirisch unbezeichnet.)

aig : *akul.*
kymr. *arth* : *arí.*
kymr. *bele* : *bůkul'e.*
berim : *bie* 2).
berv : *birv.*
bes : *bese.*
kymr. *blawd* : *mjol.*
bruinne : *bres.*
caill : *ǧeǯe.*
kymr. *chwesch* : *ǧůše.*
cóic : *pese.*
kymr. *colwyn* : *kol'ůl.*
cruim : *krimp.*
dam : *dem.*
deich : *djete.*
del : *del'e.*
derna : *dore.*
dorn : *drile*
dían : *ndzil.*
dinu : *del'e.*
do : *nde.*
en : *špese.*
kymr. *etn* : *špese.*
frass : *reden.*
glún : *ǧu.*
grend : *krande.*
korn. *heigeren* : *vjeť.*
i(n) : *iń.*
kab- : *kam.*
mala : *mal'.*
melim : *mjel.*
mil : *mjal'.*
namae : *name.*
nert : *ker.*
nessa : *nes.*
-nocht : *nute.*

oct : tete 1).
kymr. pimp : pese.
kymr. pimc : benk.
sé : jaĥe.

secht : ŝtate.
smech : mjekre.
súil : ŝl.

tocad : udih.
trí : tre.
tú : ti.

VIII. GERMANISCH.

ags. aesc : ak.
got. af : prapa.
got. ahtau : tete 1).
got. ainfalþs : pal'e 2).
an. amma : ame.
got. -anan : aj.
ahd. arnôzi : arente.
ahd. asc : ak.
an. askr : ak.
got. atta : at.
got. auka : agój.
got. baidjan : bĕ.
got. bairan : bie 2).
got. bairhts : barp.
got. bariz- : bar.
got. barn : bafe.
an. barr : bar.
got. bauan : buj.
got. beidan : bĕ.
ags. beorma : brum.
ahd. berjan : bie 1).
ahd. bëonmo : mušlĭ.
nhd. betze : bita buštre.
got. bi : mbe.
an. bikkja : buštre.
got. bindan : bint.
nhd. blöken : bl'egatde.
ahd. brôsma : brešen.
got. brunjô : bres.
an. brynja : bres.
ahd. bûan : buj.
ahd. bûr : buť.
ahd. chamb : ąmp.
ahd. cherran : ngurón.
ahd. chlebên : gl'ep.
ahd. chreiz : fes.
ahd. chrouuôn : griŭ.
ags. crocca : kaŭoke.
got. dauns : dej.
got. daur : dere.
ags. dârste : drâ.
mhd. drëc : ndrak.
an. dregg : drâ.
ahd. driozan : tres.
ahd. drouuen : droe.
got. -fadi- : kam. pata.
got. fairzna : semre.
got. faran : bie 2).
got. faura : para.

got. fimf : pese.
engl. finch : benk.
nhd. fink : benk.
ahd. firzn : pjerp.
ahd. flehtan : pjek 2).
ags. fleos : l'eŭ.
ahd. fona : pa.
got. fram : mbrome.
got. frius : prwŭ.
got. fula : pjel.
mhd. gîgen : goge.
nhd. ganz : ĝise.
got. garda : garp.
an. garmr : zoŭe.
got. garnajan : ceŭ 2).
got gavigan : vjep.
ahd. gibûro : buť.
nhd. gierseh : grožeľ.
got. gistra- : dje.
got. giutan : dûle.
ahd. grana : krande.
nd. grand : grunde.
nhd. gurren : ngurbŭ.
got. haban : kam.
an. hafr : skap.
mhd. hagen : gak.
germ. halsa- : kafe.
ahd. hamma : kambe.
got. haurds : sur.
nhd. herb : sarte.
mhd. herve : sarte.
got. hlahjan : keš.
ahd. hlinên : ti.
got. hlûtra : kul.
ags. hnitu : senť.
engl. hoarse : ngir.
ahd. holôn : kal.
an. holl : ĝese.
ahd. holz : ĝese.
ahd. hrukki : rek.
ahd. huf : sup.
ahd. huosto : kole.
got. hups : sup.
mhd. hürde : sur.
ags. hype : sup.
got. im : jam.
germ. in : iń.
an. jaki : akul.
ahd. jësan : ĝeš.

got. jus : ju.
mhd. kachel : kaki.
nhd. kilze : kete.
an. kiþ : kete.
got. kinnus : dreže.
an. kolla : gul'.
isl. krubba : kaŭaka.
an. kulda : ngriŭ.
an. krerk : grŭke.
ahd. lappa : l'ape.
nhd. lappen : l'ap.
got. leta- : l'e.
an. latr : l'e.
got. leihts : l'eh 1).
an. lepja : l'ap.
got. lêtan : l'e.
an. lęskr : l'e.
got. malan : mjel.
ahd. manzon : mont.
got. maljan : maŭ
ahd. mëlchan : mjel.
ahd. mëlo : mjel.
got. mêna : muai.
ahd. menni : manŭk.
got. mikils : mas.
got. mimz : mĭŭ.
got. maudrei : munt.
ahd. muntar : munt.
ahd. muoma : mome.
ahd. mucca : mize.
ahd. mûs : mĭ.
an. mý : mize.
got. nahts : nate.
got. nêhva- : nea.
got. niun : nende.
mhd. niz : sneť.
an. oddr : ŭsule.
ahd. ort : ŭsule.
got. paida : petke.
ahd. pepano : pjeper.
got puggs : puŭake.
got. gairnus : griŭ.
ahd. quëcche : grŭke.
ags. rec : rĕ 2).
ahd. rëgan : tjes.
an. regn : tjes.
got. rign : tjes.
as. rêk : rĕ 2).
ahd. reuh : rĕ 2).

got. *saihs* : *ǥaĥs*.
got. *saihvan* : *ǥoh*.
got. *salbôn* : *ǥalpe*.
ahd. *scalmo* : *heĺm*.
ags. *sceotan* : *heȝ*.
ahd. *scëran* : *haĺ*. *ščer*.
ahd. *sciozan* : *heȝ*.
ahd. *sëganca* : *šat*.
ahd. *sëh* : *šat*.
engl. *sell* : *šeȝ*.
got. *sibun* : *štate*.
got. *skalja* : *haĺ'e*.
got. *skeinan* : *hš*.
got. *skeirs* : *hir*.
an. *skjóta* : *heȝ*.
got. *staiga* : *štek*.
got. *stairô* : *štjeŕe*.
got. *stautan* : *štûk*.
got. *steigan* : *štek*.
ahd. *stellan* : *štjeĺ*.
ahd. *sû* : *ȝi*.
got. *sunnô* : *ûl*.
ahd. *sûr* : *šuŕe*.
an. *súrr* : *šuŕe*.
got. *svaihra* : *vjeŕ*.
an. *svefn* : *ǥume*.
got. *taihun* : *ǯjete*.
nhd. *tauchen* : *ndûĵ*.
got. *têkan* : *ndoȝ*.
as. *thengiu* : *ndih*.
got. *tiuhan* : *nduk*.
as. *tô* : *nde*.
ags. *torht* : *drite*.
ahd. *troccho* : *drangua*.
got. *triu* : *dru*.
ahd. *trûhhan* : *ndûĵ*.
ahd. *tutti* : *tûtaze*.
ags. *tvig* : *dege*.
got. *þeihan* : *ndih*.
ags. *þrân* : *droe*.
an. *þrekkr* : *ndrak*.
got. *þriutan* : *treȝ*.
an. *þú* : *ti*.
got. *vahsjan* : *nšt*.
got. *vatô* : *nje*.
got. *veihs* : *vise*.
got. *viþrus* : *vjet*.
mhd. *vlies* : *l'eš*.
got. *vulfs* : *ul'k*.
ahd. *watan* : *vete*.
ahd. *wallan* : *val'e*.
ahd. *wëlla* : *val'e*.
ahd. *weidar* : *vjet*.
ahd. *winchan* : *vank*.
ahd. *wisula* : *vjeȝ*.
ahd. *wullôn* : *vjel*.
ahd. *wurgen* : *zvjerȝ*.
ahd. *ziuha* : *ži*.
ahd. *zoraht* : *drite*.
ahd. *zwo* : *nde*.
nhd. *zweig* : *dege*.

IX. BALTISCH.

(Litauisch unbezeichnet.)

apr. *aglo* : *akul*.
âklas : *akul*.
aszrùs : *ášete*.
aszrùnî : *tete* 1).
augu : *agój*.
barónas : *beŕ*.
béržas : *breȝ*.
blusà : *pl'eš*.
bumbulys : *bumbulît*.
bûti : *bît*.
da- : *nde*.
degù : *djek*.
apr. *deiwa-* : *dite*.
lett. *dêls* : *del'e*.
dênà : *dite*.
dêzinutis : *djete*.
derynî : *nende*.
lett. *dîle* : *del'e*.
dìrti : *djeŕ*.
apr. *drugios* : *drû*.
dù : *dû*.
dùrys : *deŕe*.
apr. *emnes* : *emen*
apr. *en* : *iš*.
erkù : *erĵle*.
lett. *ehrse* : *erĵle*.
esmi : *jam*.
gairùs : *ngû*.
gardas : *garȝ*.
garsas : *gerâte*.
garszvà : *grožeĺ*.
gâtavas : *gat*.
gémbé : *ǥomp*.
genù : *gû*.
gerklé : *zverk*.
gérti : *ngrane*.
girnos : *grîš*.
glinda : *ȝenî*.
glitê : *ngît*.
grëbiu : *kreh*.
gýsla : *del*.
gyv- : *ngê*.
în, į : *iš*.
ies : *iš*.
jâ : *aî*.
jis : *aî*.
jûs : *ju*.
jûsta : *ngeš*.
kâlê : *kel'û*.
kánkas : *keîk*.
kapóti : *kep*.
kárka : *krahe*.
kárvé : *krû*.
keîkti : *keîk*.
kertù : *kteȝ*.
kirmis : *krimp*.
kósis : *kole*.
kulìs : *ngul'*.
apr. *curwis* : *krû*.
lett. *lagzda* : *l'aišt*.
laumê : *lamje*.
apr. *laxde* : *l'aišt*.
apr. *laydis* : *l'eȝ*.
lazdà : *l'aišt*.
lélés : *l'îl'a*.
lengvùs : *l'eh*.
ligà : *l'îk*.
lîngas : *l'egate*.
lôju : *l'eh* 2).
lôpas : *l'ape*.
lett. *mala* : *mal'*.
malà : *mjel*.
mandrùs : *munt*.
matâju : *mat*.
mâžas : *módule*.
meilùs : *mire*.
lett. *melns* : *mjerȝ*.
mêlis : *mjeŕ*.
mênû : *mnai*.
mésà : *mîš*.
mêtas : *mat*.
apr. *mile* : *mire*.
miltai : *mjel*.
momà : *meme*.
môté : *metre*.
môžis : *móšule*.
mundras : *munt*.
musê : *mize*.
mygìs : *mjérgule*.
nakìs : *nate*.
ašýs : *ôt*.
pa- : *pa*.
paloda : *l'oe*.

pàte : *kam. pata.*
pélkė : *pelk.*
penkì : *pęs.*
pérdžu : *pjerѳ.*
perìù : *prez* 1).
perkù : *prek.*
pìrmas : *para.*
pirszis : *briño.*
pisù : *piѳ.*
plészin : *plˈas.*
lett. *prēde* : *breѳ.*
ričaxtas : *ałe.*
sakaĩ : *ǵak.*
sãpnas : *ǵume.*
apr. *sari* : *zjaɛ.*
lett. *sarke* : *soɛe.*
saũsas : *saũ.*
sekù : *ǐoh.*
septynì : *štatѳ.*
skélti : *halˈѳ.*
smakrà : *mjekrѳ.*
staigùs : *štek.*
súras : *šuɛe.*
apr. *swais* : *vete.*
sverìù : *vjrr.*
szakà : *seke.*
szárka : *soɛe.*
szeszì : *ǵaśte.*
szẽszuras : *vjeɛ.*
szlẽjù : *ɛi.*
tekù : *udjek.*
tenkù : *udih.*
trỹlika : *trẽ.*
usnìs : *úɔnłe.*
valýti : *vjeɛ.*
vandů : *uje.*
véngiu : *vank.*
veržiù : *zrjerѳ.*
vẽszpats : *vise.*
vežù : *rjeѳ.*
vìlkas : *ułˈk.*
vilnìs : *vałˈe.*
vìngis : *vank.*
vìrpiu : *vrap.*
vóras : *merimage.*
yžė : *akuł.*
žamba : *dąmp.*
žaŕdis : *garѳ.*
žárna : *zoɛe.*
žarýjos : *zjaɛ.*
žẽmė : *dimoɔ.*
žmė : *dẽ.*
žéntas : *ɔender.*

X. SLAVISCH.

(Altslovenisch unbezeichnet.)

ac. *aspra* : *aspre.*
ac. *bač* : *bats.*
sorb. *bač* : *bits*
ac. *baleya* : *baige.*
ac. *baluk* : *balˈuke.*
kiruss. *balyga* : *baige.*
bulg. *barv* : *beŕák.*
barnuz : *beɛ.*
ac. *bauk* : *vove.*
slov. *beba* : *bab.*
ac. *benevreke* : *brendenek.*
ac. *beran* : *boraś.*
berą : *bie* 2).
ac. *bezdjelak* : *beždilˈe.*
blato : *balˈte.*
ac. *blaror* : *bole* 2).
blekati : *blˈegerás.*
ac. *bluta* : *blˈude* 2).
blžha : *plˈeăt.*
ac. *boca* : *bută.*
kiruss. *borva* : *brre.*
slov. *božiljka* : *bozilˈók*
ac. *brana* : *brane.*
brašno : *bar.*
brati : *bie* 1).
bredą : *breѳ.*
briti : *birɛ.*
brznja : *bres.*
brznąti : *brešan. britme.*
čech. *bubák* : *vove.*
ac. *bubati* : *bumbulit.*
ac. *bunjak* : *dzbuño.*
burja : *bore.*
bulg. *buza* : *buze.*
bžtarz : *but.*
byti : *biñ.*
byłz : *bir.*
bẽda : *bẽ.*
čadz : *Ken.*
čirz : *atsarón.*
ac. *čuma* : *čumbe.*
slov. *danka* : *dunge*
derą : *djeɛ.*
dentz : *djaɔte.*
deręts : *djete.*
deręts : *uɔde.*
do : *ude.*
ac. *dodolu* : *dordolˈéte.*
ac. *dreteza* : *dreɔe.*
drožtija : *drã*
bulg. držăta : *dovatilˈe.*
držva : *dru.*
drzzt : *derѳ.*
dvorz : *dere.*
dšnš : *dite.*
ac. *ela* : *ea*
čech. *facka* : *batse.*
ac. *frčka* : *felˈtłé*
ac. *frus* : *kurde.*
galica : *galˈe.*
glagoliti : *gerǵła.*
ac. *goga* : *goge*
gomila : *gamulˈe.*
golovz : *gal.*
gradz : *garѳ.*
grebą : *kreh.*
greznąti : *kreѳ.*
grẽti : *ngreh.*
ac. *guša* : *guše.*
bulg. *gzdel* : *gudułie.*
ac. *hirn* : *hiɛe.*
poln. *chynąć* : *uñ.*
i- : *uî.*
imę : *emeɔ.*
imą : *imełe.*
ac. *izmeljati* : *permjẽr.*
izz : *iɔ.*
ja- : *aî.*
jas- : *ujeñ.*
ac. *jeka* : *ǵekúñ.*
jesmь : *jam.*
jeterz : *jútere.*
ječati : *nekúñ.*
jęza : *ídzte.*
kaditi : *Kem.*
kakz : *akɛ.*
ac. *kaljuga* : *lˈegute.*
kašlь : *kołe.*
katunz : *katúnt.*
ac. *kec* : *kete.*
ac. *kesiti* : *keš.*
ac. *kimak* : *kimk.*
kluda : *ǵeɔe.*
klasz : *kał.*
klepati : *Kepałe.*
slov. *kolina* : *kolˈé.*
kopati : *kep.*
kopilz : *kopilˈ.*
kosnąti : *kas.*
kosorz : *koɛ.*
koza : *kete.*

slov. *kozol* : *škoza*.
se. *krak* : *krake*.
krava : *ka*.
se. *krcam* : *kertsáa*.
krupa : *kripa*.
krtkъ : *grúka*.
se. *kuće* : *kutь*.
se. *kulen* : *kol'é*.
lajati : *l'eh* 2).
čech. *lajka* : *l'aj*.
čech. *lámka* : *l'ema*.
se. *lapat* : *l'apa*.
slov. *lapiti* : *l'ap*.
lankati : *l'aika*.
čech. *ledník* : *l'idži*.
se. *litar* : *l'itár*.
lokanja : *l'oke*.
bulg. *lokanka* : *l'ukanik*.
lomiti : *l'ema*.
lъgъkъ : *l'eh* 1).
líska : *l'aisí*.
ľęčta : *l'idži*.
klruss. *lajiatyj* : *l'aj*.
se. *madjupak* : *magúp*.
bulg. *mama* : *mema*.
mara : *mal'*.
kroat. *manur* : *amášira*.
mati : *motre*.
se. *medljika* : *mil'ingre*.
melją : *mjel*.
milъ : *mire*.
mlъzą : *mjel'*.
moća : *make*.
mogyla : *gamul'e*.
molvъ : *make*.
slov. *molčáti* : *mekem*.
molotъ : *marái*.
-moliti : *mal'*.
moma : *meme*.
monisto : *mandk*.
moračь : *marái*.
se. *mrav* : *boberešo*.
mrazъ : *mare*.
se. *mrkinja* : *merkiha*.
mucha : *mise*.
bulg. *mura* : *mula*.
migla : *mjérgule*.
mьzgъ : *mušk* 1).
myšь : *mi*.
męso : *miá*.
mądrъ : *munt*.
namъ : *na* 2).
našь : *nate*.
orěhъ : *afa*.
osmь : *tete* 1).
ostrъ : *dóela*.
otьcь : *pi*.

pasą : *pake*.
peką : *pjek* 1).
se. *pelega* : *pelk*.
bulg. *peperuga* : *perperuge*.
perą : *bie* 2). *pres* 1).
piją : *pi*.
slov. *pikati* : *pik*
slov. *pizda* : *pi*
plesnąti : *pl'as*.
pletą : *pjek* 2).
po : *pa*.
pohyľъ : *nú*.
pojasъ : *ngeá*.
se. *poralija* : *pal'aré*.
bulg. *poroj* : *pafua*.
bulg. *postal* : *bostal'e*.
požarъ : *zjaf*.
se. *pranga* : *prange*.
se. *prdjeti* : *pjers*.
se. *prudiliti* : *mbros*.
prъsi : *brihe*.
prъstъ : *pare*.
bulg. *prъsta* : *bertšik*.
pręgą : *prehor*.
se. *pupak* : *bubuke*.
pętь : *pese*.
rastą : *vil*.
-raziti : *rah*.
se. *ruja* : *roge*.
répina : *rap*.
rézati : *harší*.
sedmь : *štate*.
setьnъ : *gas*.
sinąti : *si* 3).
skolska : *hal'e*.
skora : *šker*.
bulg. *skrzcam* : *kertsáa*.
slъnce : *šl*.
sokъ : *gak*.
spěhъ : *špéile*.
sramъ : *sarte*.
srъbati : *gerp*.
stelją : *štjel*.
stignąti : *štek*.
slov. *stirp* : *štjefe*.
-stréti : *štrih*.
suchъ : *saá*.
sulica : *šul'*.
surъna : *sufne*.
svekrъ : *vješ*.
svaj : *vete*.
svojь : *vele*.
srěbь : *vógel'e*.
svraka : *sofe*.
szlati : *sul'em*.
sъnъ : *fume*.

syrъ : *hiše*. *šufe*.
sęką : *šat*.
poln. *śląknąć* : *l'enk*.
šesть : *ǵašte*.
šija : *ši*.
tainъ : *tinse*.
poln. *tajstra* : *traste*.
takъ : *ake*.
se. *tarac* : *dešase*.
se. *tata* : *tate*.
teką : *ndjek*.
se. *teljig* : *tevl'ik*.
tlъką : *dakitš*.
tvi : *tre*.
se. *tra* : *trike*.
trudъ : *tres*.
slov. *trnskelica* : *štrud*.
se. *turati* : *tuf*.
se. *turin* : *turí*.
ty : *ti*.
umlъknąti : *mekem*.
uniti : *u* 2).
uraziti : *bie* 1).
se. *urda* : *uše*.
se. *utina* : *ut*.
bulg. *utva* : *ut*.
se. *vet* : *vjet*.
vetъkъ : *vjet*.
poln. *wetula* : *vjet*.
se. *vez* : *vis*.
vezą : *vjes*.
bulg. *vica* : *bisk*.
se. *vicknat* : *bisk*.
se. *vida* : *vise*.
se. *vihnja* : *vihje*.
vlъga : *fuge*.
vlъkъ : *ul'k*.
vlъna : *val'e*.
voda : *uje*.
vole : *vale*.
vonja : *nj*.
se. *vrpoljili se* : *vrap*.
se. *vrsjati* : *vervit*.
bulg. *vrtsja* : *vervit*.
-vrtsą : *svjers*.
vrěštati : *vefde*.
se. *vuga* : *fuge*.
vьš : *vise*.
vьko : *vétule*.
vęzati : *vis*.
se. *zdeknuti* : *vdes*.
zemja : *de*.
bulg. *zestra* : *darome*.
bulg. *zgura* : *skurí*.
zima : *dimen*.
slov. *zmerčа* : *murk*.
znati : *šeh*.

svonz : *zv.*
szybati : *djep.*
szčb : *šender.*
szdbz : *šqmp.*
šal : *zal.*

žegą : *djek.*
žena : *zot.*
ženą : *ǧä.*
žeravz : *zjaŕ.*
žila : *del.*

živ- : *ngę.*
žrtvy : *grih.*
žrěti : *ngrane.*
žužel : *žužinke.*
qhati : *aj.*

XI. VEREINZELTES.

tü. *alisari* : *rvše.*
bask. *artz* : *arl.*
magy. *hecz* : *bals.*
tatar. *balgas* : *baigo*
magy. *bárány* : *beŕ.*
mordw. *boran* : *breŕ.*
bask. *bustan* : *biŭt.*
magy. *csuma* : *thumbo.*
tü. *digren* : *dikridn.*
magy. *gereblye* : *grámbeŕe.*
finn. *kasra* : *kär.*
magy. *karó* : *kär.*
magy. *kecske* : *kete.*

tü. *ketäi* : *kets.*
ehstn. *kic* : *kets.*
magy. *kurk* : *grüke.*
finn. *kurkku* : *grüke*
magy. *kutya* : *kutš.*
magy. *millóra* : *mil'ák*
magy. *orda* : *uůn.*
tü. *palavra* : *prälo.*
magy. *pikkely* : *bigo* 2)
tü. *pranga* : *prango.*
tü. *pupla* : *pápel'o.*
magy. *supra* : *supro.*
tü. *tuknuš* : *dakiuš.*
magy. *vesse* : *veše.*

finn. *vica* : *biak*
tü. *zabb* : *šapi.*

phryg. *βαλάς* : *balo*
thrak. *βασσάρα* : *baska.*
messap. *βοῦρος* : *buŕ.*
illyr. *Burius* : *buŕ*
messap. *βύρος* : *buŕ.*
messap. *βρέντιον* : *briz.*
venet. *ceva* : *kil.*
illyr. *Delmatia* : *del'e.*
messap. *Mevzana* : *mes.*
dak. *μόζουλα* : *mošulo.*

ALBANESISCHE BIBLIOGRAPHIE.*

Adelung Mithridates. II. Berlin 1809. S. 792—803.

L'Alphabet latin appliqué à la langue albanaise. Konstantinopel 1878. 16 S. 8.

Alfabetare e gjuhes shkip. Konstantinopel 1879.

Arbri i ri. Palermo 1887. Nr. 1 S. Eine von Schirò herausgegebene Zeitschrift in alb. und ital. Sprache, die nur drei Hefte erlebt hat.

Ascoli Frammenti albanesi. In den Studi critici I (1861) 79—101 = S. 31—45 der deutschen Übersetzung von Merzdorf, Weimar 1878.

Barroil Una gita fra i Calabro-Albanesi. Archivio per l'antropologia e la etnologia. XVII (1887) fasc. 2. Vgl. Hörnes, Mitt. der anthrop. Ges. in Wien XVIII 56.

Becker L'Albanie et les Albanais. Paris 1880.

Benfey Anzeige von Hahn's Albanesischen Studien. Gött. Gel. Anz. 1855. S. 521 ff. = Kleinere Schriften I 2, 86 ff. (1890).

Benloew La Grèce avant les Grecs. Paris 1877.

ders. Analyse de la langue albanaise. Paris 1879.

ders. Etudes albanaises. Comptes rendus de l'Académie des Inscriptions. 4me série. IX 177 ff. (1881.)

Bibelübersetzungen: *Τὸ κατὰ Ματθαῖον εὐαγγέλιον δίγλωττον ἀνατολλητικὸν καὶ ἀλβανητικόν.* Korfu 1824.

Ἡ καινὴ διαθήκη δίγλωττος τουτέστι γραικικὴ καὶ ἀλβανητική. Korfu 1827.

Dass. Athen 1858.

Psaltiri nde gl'uhe toskërishte prej Konst. Kristoforidhit. Konstantinopel 1868. Psalter toskisch.

* Über das Einzelne, soweit es mir damals schon bekannt war, vgl. die Bemerkungen in den bibliographischen Einleitungen zu meinen zwei Heften 'Albanesische Studien'.

Il vangelo di S. Matteo tradotto nel dialetto albanese di Piana dei Greci in Sicilia. London 1868.

Il vangelo di S. Matteo tradotto nel dialetto calabro-albanese di Frascineto dal Sig. Vinc. Dorsa. London 1869.

Il vangelo di S. Matteo tradotto nel dialetto alb. ghego scutarino dal P. Franc. Rossi. London 1870.

Psalteri ndʒ guhə gegeniśte prei K. Kristoforidit. Konstantinopel 1872. Psalter gegisch.

Ʒiata e rē ndʒ guhə gegeniśte prei K. Kristoforidit. Konstantinopel 1872. Neues Testament gegisch.

Τὸ κατὰ Ματθαῖον ἅγιον εὐαγγέλιον. Konst. 1873. Toskisch.

Τὸ κατὰ Μάρκον ἅγιον εὐαγγέλιον. Konst. 1879. Toskisch.

Τὸ κατὰ Λουκᾶν ἅγιον εὐαγγέλιον. Konst. 1879. Toskisch.

Τὸ κατὰ Ἰωάννην ἅγιον εὐαγγέλιον. Konst. 1879. Toskisch. (Alle vier von Kristoforidis.)

Ʒiata e rē ndʒ gl'uhə toskəriśte. Konst. 1879. Neues Testament toskisch von Kristoforidis.

Te bərete odó te dál'ete ndʒ gl'uhə toskəriśte. Konst. 1880. Genesis und Exodus toskisch von Kristoforidis.

Nom i dūte usw. Konst. 1882. Deuteronomium toskisch von dems.

Biondelli Studii linguistici. Milano 1856. 8. 59—68. 75—103. Vgl. Magasin für die Literatur des Auslandes 1846, Nr. 133. 134.

Blanchus Dictionarium latino-epiroticum. Rom 1635.

Blau Das Albanesische als Hilfsmittel zur Erklärung der lykischen Inschriften. ZddmG. XVII (1863), 649 ff.

Bogdanus Cuneus prophetarum. Padua 1685.

ders. L'infallibile verità della cattolica fede spiegata in due copiose lingue italiana e schiava [d. i. albanisch]. Venetia, G. Albrizzi 1691.

Bonaparte L. L., Prince, Albanian in Torra d' Otranto. Transactions of the Philol. Society. London 1884.

Bopp Über das Albanesische. Berlin 1855.

Broughton Travels in Albania and other provinces of Turkey. New edition. I. II. London 1858.

Bruzzano Una canzone albanese di Vena. Arch. trad. pop. VII 160 ff.

ders. Il dialetto albanese di Vena. Catanzaro 1881. 10 S. 8.

Cadicamo La leggenda di Garentina. L'Adolescenza II 65 ff. Corigliano Calabro 1884.

Caillard Albania and the Albanians. Fortnightly Review NS. 37, 461—75 (1885).

Calabria, La. Rivista di letteratura popolare diretta da L. Bruzzano. Monteleone 1888 ff.

Camarda Dem., Saggio di grammatologia comparata sulla lingua albanese. Livorno 1864.

Camarda Dem., Appendice al saggio usw. Prato 1866.
ders. A Dora d'Istria gli Albanesi. Canti pubblicati per cura di D. C. Livorno 1870.
ders. Ἀλφάβητον γενικὸν ἀλβανο-ἑλληνικόν. Livorno (1869).
Chiara Pietro, L'Epiro, gli Albanesi e la Lega. Palermo 1880.
Cihac Le type homo-ille ille-bonus Böhmer's Romanische Studien IV (1880) 431 ff.
Comparetti Dom., Notizie ed osservazioni in proposito degli studi critici del prof. Ascoli. Pisa 1863.
Crispi Memoria sulla lingua albanese. Palermo 1831.
Daniel Εἰσαγωγικὴ διδασκαλία. Moschopolis 1802. Vgl. Miklosich Rumun. Untersuchungen I 2 (1882), 43 ff.
Diefenbach Völkerkunde Osteuropas. Darmstadt 1880. I 25 90. II 171–175.
Dora d'Istria (Elena Ghika) Gli scrittori albanesi dell' Italia meridionale. Palermo 1867. Übersetzung von N. Camarda.
dies. Fyletia e Arbenore prej kanikat laoiima. Livorno 1867. Das Original Revue des deux mondes 1866, 15. Mai; Übersetzung von Dem. Camarda.
Dorsa Vincenzo, Sugli Albanesi. Ricerche e pensieri. Napoli 1847.
ders. Studi etimologici della lingua albanese. Cosenza 1862.
Dozon Excursion en Albanie. Bull. Soc. géogr. 1875 I, 598 ff.
ders. Manuel de la langue chkipe ou albanaise. Paris 1879.
ders. Contes albanais recueillis et traduits. Paris 1881.
Drita. Albanesische Monatsschrift, von der 12 Hefte Konstantinopel 1884/85 erschienen sind. Vom 4. Hefte an trägt sie den Namen Dituria.
Erber Tullio, La colonia albanese di Borgo Erizzo presso Zara. Ragusa 1883.
Fallmerayer Das albanesische Element in Griechenland. I–III. München 1857. 60. Aus den Abh. der bayr. Ak. der Wiss.
Fiámuri Arbërit. La bandiera dell' Albania. Corigliano Calabro 1883 ff. Albanesisch-italienische Monatsschrift, von Gerolamo de Rada herausgegeben; mit dem 7. Hefte des 3. Bandes eingegangen.
Franceschi über die Istrianer Albanesen in der Istria 1852.
Geitler Leop., Die albanesischen und slavischen Schriften. Wien 1883.
Gopčević Spir., Oberalbanien und seine Liga. Leipzig 1881.
Γραμματικὴ τῆς δημοτικῆς ἑλληνικῆς γλώσσης εἰς τὴν ἀλβανικήν. Konstant. 1866. Neugriechische Grammatik in albanischer Sprache.
Grazia Dem. de, Canti popolari albanesi tradizionali nel mezzogiorno d'Italia. Noto 1889. 376 S. Vgl. Arch. trad. pop. VIII 445 ff. IX 149.
Hahn J. G. von, Albanesische Studien. Jena 1854.

Hahn J. G. von, Griechische und albanesische Märchen. I. II. Leipzig 1864. (II 110—146.) Vgl. W. Grimm in Wolfs Zeitschrift für deutsche Mythologie I (1853) 377—381.

ders. Reise durch die Gebiete des Drin und Wardar. Wien 1867.

ders. Reise von Belgrad nach Salonik. 2 Aufl. Wien 1868.

Hanusz L'albanais en Apulie. Mém. Soc. ling. VI 263 ff.

Harff A. v., Pilgerfahrt. Herausg. v. E. von Groote. Cöln 1860. S. 65.

Hasdeu B. P., Le Type syntactique homo-ille ille-bonus et sa parentèle. Arch. glottol. III (1878) 420—441.

ders. O pagina din sintaxa romano-albanesa. In seinen Cartile poporane ale Românilor in secolul XVI. Bukarest 1880. S. 609—687.

Hecquard Histoire et déscription de la Haute-Albanie. Paris 1858.

Heldreich Th. v., Die Nutzpflanzen Griechenlands. Athen 1862.

Hobhouse Journey through Albania. London 1813.

Hughes Voyage à Janina en Albanie, traduit de l'anglais. I. II. Paris 1821.

Jarnik J. U., Zur albanischen Sprachenkunde. Leipzig 1881.

ders. Příspěvky ku poznání nářečí albánských. Abh. d. böhm. Ges. der Wiss. Prag 1883. Vgl. Arch. trad. pop. III 146 ff. Jarnik selbst teilt Übersetzungen daraus mit in der Zeitschr. für Volkskunde, II (Leipzig 1889/90) S. 264 ff. 345 ff. 421 ff.

ders. Ukázka jazyka albánského. Listy filolog. 1887 S. 423 ff.

Jireček Conventionelle Geheimsprachen auf der Balkanhalbinsel. Arch. slav. Phil. VIII (1884), 99 ff.

Jubany Raccolta di canti popolari e rapsodie di poemi albanesi. Triest 1871.

Jungg Giac., Elementi grammaticali della lingua albanese. Scutari 1881.

Kanonizme e sokerise të shûpuri shkroña shkip. Konst. 1879.

Karta e bésese se gjëtérevet. Neapel o. J. 16 S.

Kavalliotis Πρωτοπειρία. Venedig 1770. Vgl. Thunmann Untersuchungen, Leipzig 1774, I 181—238. Verf., Zfrom. Phil. XII 545.

Knight Albania. Narrative of a recent travel. London 1880.

Kopitar, Wiener Jahrbücher 1829, S. 60—106.

Kristoforidis Katre përgëmime për tšunat e vógile. Konstant. 1872.

ders. Abetár shkip. Konstant. 1872. Gegisch.

ders. Istoria e shkroñese shëtërúare për djem. Konst. 1872. Toskisch.

ders. Γραμματική τῆς ἀλβανικῆς γλώσσης κατὰ τὴν τοσκικὴν διάλεκτον. Konstant. 1882.

ders. Alfavitár shkip. Ohne Jahr. Toskisch.

Kuluriotis Ἀλβανικὸν ἀλφαβητάριον κατὰ τὸ ἐν Ἑλλάδι ὁμιλούμενον ἀλβανικὸν ἰδίωμα. Athen 1882.

ders. Klîmes për fjalë, Γάλα διὰ πίπια. Athen 1882.

Kupitoris *Μελέτη περὶ τῆς γλώσσης καὶ τοῦ ἤθους τῶν Ἀλβανῶν.* Athen 1879.

ders. *Διατριβὴ περὶ τῆς παρ' Ἀλβανοῖς ἀντωνυμίας τοῦ τρίτου προσώπου.* Athen 1879.

Leake Researches in Greece. London 1814. S. 236 ff.

Lecce Osservazioni grammaticali nella lingua albanese. Rom 1716. Vgl. Vater Vergleichungstafeln, Halle 1822, S. 133—182.

Legrand Collection des monuments pour servir à l'étude de la langue néo-hellénique. No. XVIII. S. 16.

Lehnert Zur Kenntniss von Süd-Albanien. Mitt. der geogr. Ges. in Wien 1872, S. 441 ff.

Lombroso Ces., Tre mesi in Calabria. Rivista contemporanea, 34. Bd. (1868 December). Turin.

Makušev's O Slavjanach's v Albanii v srednie vêka. Varšavskija universitetskija izvêstija. 1871. No. 3.

ders. Obzor's sočinenii obs Albancach's. Ebenda. No. 4.

ders. Istoričeskija razyskanija o Slavjanach's v Albanii v srednie vêka. Ebenda Nr. 5. 6.

Mango Canti popolari albanesi. Arch. trad. pop. IV 553 ff.

Marchianò Studii filologici svolti con la lingua pelasgo-albanese. Napoli 1882.

De-Martino Leon., L'arpa d'un Italo-Albanese. Venezia 1881.

Masci Ang., Discorso sull' origine, i costumi e lo stato attuale degli Albanesi del regno di Napoli. Napoli 1807.

Meyer Gustav, Albanische Märchen. Arch. für Literaturgesch. XII (1883), 92—148.

ders. Die Stellung des Albanesischen im Kreise der indogermanischen Sprachen. Bezzenb. Beitr. VIII (1883), 185—195.

ders. Über Sprache und Literatur der Albanesen. Nord und Süd. XXIV (1883), 211—226.

ders. Zur älteren Geschichte der Albanesen. Zeitschr. f. allgem. Geschichte 1884, 667 ff. Zusammen mit dem vorigen Aufsatze wieder abgedruckt in Essays und Studien (Berlin 1885) S. 49—90.

ders. Der Einfluss des Lateinischen auf die albanesische Formenlehre. Miscellanea Caix-Canello (Firenze 1886) S. 101—111.

ders. Das Verbum substantivum im Albanesischen. Philol. Abh. für M. Hertz (1888) S. 81 ff.

ders. Albanesische Etymologien. Bezzenb. Beitr. XIV (1889), 51 ff.

ders. Die lateinischen Elemente im Albanesischen. In Gröbers Grundriss der romanischen Philologie. I (1888) S. 804 ff.

ders. Kurzgefasste albanesische Grammatik mit Lesestücken und Glossar. Leipzig 1888. Vgl. Jarnik, Literaturblatt f. germ. und rom. Phil. 1889, Sp. 337 ff.

Miklosich Albanische Forschungen. I—III. Wien 1870—71.

Miklosich Die türkischen Elemente in den südost- u. osteuropäischen Sprachen. I. II. Nachtrag I. II. Wien 1884–1890.

Mitkos Ἀλβανικὴ μέλισσα. Alexandrien 1878.

ders. Albanesische Helden-, Hochzeitslieder u. Sprichwörter. Zeitschr. für Volkskunde hrsg. von Veckenstedt. II (Leipzig 1889/90), 29 ff. 189 ff. 314 ff. 386 ff. Mit Übersetzung von Jarnik.

Moratti Sponsali e nozze albanesi. L'avanguardia, Palermo 7. 8 9. Juni 1881.

ders. Studii sulle antiche lingue italiche. Firenze 1887.

ders. Fondi antelatini nelle lingue romanze. Pavia 1889.

Müller Jos., Albanien, Rumelien und die öst. montan. Gränze. Prag 1844.

Müller Max, The languages of the seat of war in the East. 2. edition. London 1855. S. 50–63.

Narodni Koledar novi i stari. 1868. Zara. S. 76 ff.: Zadarski Arbanasi i prabiskup Zmajević.

Naum aus Frašer, E kendimit tăunavet. I. II. Bukuresăt 1886.

ders. Bageti e bujkesia. Bukuresăt 1886.

ders. Vjersa per mesonetoret te para. Bukuresăt 1886.

Nikoklis Georg, Περὶ τῆς αὐτοχθονίας τῶν Ἀλβανῶν ἤτοι Σκιπετάρ. Göttingen 1855.

Papanti I parlari italiani in Certaldo. Livorno 1875. S. 659–678.

Parisi Raff., Costumi albanesi d'Italia. Rivista europea XXIII (1881), 423–428. XXIV (1881), 544–550.

Πελασγὸς καὶ Φιλώτης. Lamia 1860. Zeitschrift, hrsg. von Pykäos. Von diesem auch Gramme per shkiptare. Lamia 1861. 16 S.

Philippson Zur Ethnographie des Peloponnes. II. Petermanns Mitteilungen XXXVI (1890), 33 ff.

Pigorini-Beri Caterina, In Calabria — Fra gli Albanesi. Nuova Antologia 15. August 1883.

Pitrè Gius., Fiabe, novelle e racconti popolari siciliani. IV. Palermo 1875. S. 281–298.

ders. Catalogo e descrizione di costumi e utensili Siciliani. Palermo 1881. S. 8 f.

Pott, Internationale Zeitschrift für allg. Sprachwissenschaft. Suppl. I, 28 ff.

Pouqueville Voyage dans la Grèce. Paris 1820. 21.

Propaganda. Mit Prop. citiere ich die folgenden von der Congregatio de propaganda fide in Rom herausgegebenen Übersetzungen geistlicher Schriften ins Albanesische:

Budi Dottrina cristiana di Bellarmino. 2. Ausg. Rom 1664. 3. Ausg. Rom 1868.

Breve compendio della dottrina cristiana. Rom 1743.

Pun t' nevoiśem. Rom 1828.

Basilo Via del paradiso. Rom 1845.

Guagliata Dottrina cristiana di Bellarmino. Rom 1845. Neudruck Rom 1856.
Ula e šeitas krŭk. Rom 1862.
Radoja Jezu Kristi n'zemer t' mështurit. Rom 1862.
Bonaventura da Francavilla Confessione pratica italico-epirotica. Rom 1863.
Bruschi Moj i majit. Rom 1864.
Marcozzi Urat. Rom 1867.
T' vertetа t' pă-sosme. Rom 1867. Neudruck 1878.
Kuvendi i Arbënit. Rom 1868.
Logorozzi T' mlozunit doktrina kerështen. Rom 1880.
Marcozzi Kompia t' përgămit o Jesu Kristit. Rom 1881.

Περὶ τοῦ Ἀλβανοῦ; ὑπὸ ἑτέρ. Ἀλβανοῦ. τυπωθὲν δαπάνῃ Ἀναστ. Ἀβερκίου Αὐστρια. Bukurešt 1888. 8 S. 8. Griechisch und albanesisch.

Puljevski Rečnikz otz četiri jezika. Belgrad 1875.
ders. Rečnik od tri jezika. Belgrad 1875.

Rada Gerol. de, Poesie albanesi del secolo XV. Canti di Milosao figlio del despota di Scutari. Napoli 1836. Neudruck 1847.
ders. Canti di Serafina Topia. Napoli 1843.
ders. I Numidi. Tragodia. Napoli 1846.
ders. Antichità della nazione albanese e sua affinità con gli Elleni e i Latini. Napoli 1864.
ders. Rapsodie di un poema albanese. Firenze 1866. Neue Ausgabe in Fiam. Arb.
ders. Poesie albanesi. I — VI. Corigliano Calabro und Neapel 1873–84.

Rada Gius. de, Grammatica della lingua albanese. Firenze 1870. Vgl. Schuchardt, KZ. XXII (1874), 69—88.

Reinhold Noctes pelasgicae. Athen 1855.

Rossi da Montalto, Regole grammaticali della lingua albanese. Rom 1866.
ders. Vocabolario italiano-epirotico. Rom 1866.
ders. Vocabolario della lingua epirotica-italiana. Rom 1875.

Rukis in Petermanns Mitteilungen 1884, Heft 10, nach Mavrommatis in der Athener *Ἀνάπλασις* 1884, No. 664–672.

Sami aus Frašer, Abetare e gjuhes shkip. Bukurešt 1886.
ders. Shkronjtore e gjuhes shkip. Bukurešt 1886.

Santori Ant., Krështou i šeitnuor. Neapel 1855.
ders. I dieci passati per le armi in Pizziglia. Dramma. Fiam. Arb. 203 ff.

Schirò Gius., Rapsodie albanesi. Palermo 1887. Vgl. Mango, Arch. trad. pop. VI 439 f. G. Meyer, (Münchener) Allg. Zeitung 1888, No. 323.
ders. Saggio di letteratura popolare della colonia albanese di Piana dei Greci. Arch. trad. pop. VII. VIII.

Schirò Giov., Rapporti tra l' Epiro, Napoli e Sicilia. (1815?)

Schmidt J. A. E., Neugriechischer Dolmetscher nebst türkischem u. albanesischem. 2. Ausg. Leipzig 1838.

Schuchardt H., Albanisches und Romanisches. KZ. XX (1872), 241 302.

Schuster Michael, Der bestimmte Artikel im Rumänischen und Albanesischen. Hermannstadt 1883.

Serembe Gius., Poesie italiane e canti originali tradotti dall' Albanese. Cosenza 1883.

Silvagni Un matrimonio albanese in Calabria. Nuova Antologia. XXII 3. ser. vol. 8 fasc. 5.

Stier G., Die Albanesen in Italien und ihre Literatur. Allg. Monatsschrift 1853, S. 864—874.

ders. Ist die albanesische Sprache eine indogermanische? Allg. Monatsschrift 1854, S. 860 - 872.

ders. Hier. de Rada Carmina italo-albanica quinque transscripsit. Braunschweig 1856.

ders. Die albanesischen Thiernamen. KZ. XI (1862), 132 — 150. 206 - 253.

ders. Albanesische Farbennamen. Zerbst 1864.

Staffa Felice, Canti albanesi. Parafrasi. Napoli 1845.

Škipetari. Rumänisch-albanesische Zeitung, von der mir aus dem 1. Jahrgang, Bukureşt 1888, einige Nummern vorliegen. Ob sie noch erscheint, weiss ich nicht.

Tajani Franc., Le istorie albanesi. Salerno 1887.

Teza Em., Sopra un' antologia albanese del Reinhold. Riv. di filol. IX (1881), 262 f.

Toser Researches in the Highlands of Turkey. I. II. London 1869.

Trstenjak Škipetarščina različna od Venetščini. In 'Slovanski elementi v Venetščini'. III. Laibach 1876. S. 87 - 91.

Ungrisches Magazin. II. Pressburg 1782. Enthält Windisch Von den Klementinern in Syrmien.

Varibobba Ġela e Ben-Maria virġer. Vgl. Rada, Fiam. Arb. II. No. 3 und 4.

Βενιλχαρτζῆς Ἰω Βυθουκίου, Νέον ἀλβανικὸν ἀλφαβητάριον. 1845.

Vigo Canti popolari siciliani. Catania 1857. 2. Ausg. 1870—74. S. 692—706. Vgl. Gregorovius Wanderjahre in Italien III 277 ff.

Vocabularia. Linguarum totius orbis voc. comparativa. Sect. I; pars I. II. Petropoli 1786. 89. Das Albanesische ist Nr. 45.

Vretos Joannis, *Ἀνολογία εἰς τὸ Ἡ κοιτὶς τοῦ Ἑλληνικοῦ Ἤπειρος Ἀλβανία.* Konstant. 1878.

ders. Mirsvétija. Bukureşt 1866.

Vretos Joannis, Erveheja vjerŝuare proj Muhamet Šamit mbaruare proj Hajdar Argirokastritit oŝé keruare fjal'et e huaja proj J. Vretose. Bukureŝt 1888.

W., P. Grammaire albanaise. London 1887. Vgl. Jarnik, Literaturbl. für germ. und rom. Philol. 1888. Sp. 67 ff.

Walker M. A., Through Macedonia to the Albanian lakes. London 1864.

Wassa Effendi, Albanien und die Albanesen. Berlin 1879.

v. Xylander Die Sprache der Albanesen oder Schkipetaren. Frankfurt a/M. 1835.

BERICHTIGUNGEN UND NACHTRÄGE.

S. 11 lies *ήndaře* statt *ήdeře*.
„ 12 *anθine*: *Ἀνθηναιός*: finde ich in Lelekos *Δημοτικὴ ἀνθολογία* S. 98, 56. Vgl. auch Tozer Lectures on the Geography of Greece S. 161.
„ 15 *arí*: lies bask. *artz* statt *artza*.
arikó: *ἀρικόν* erklärt aus *ἀερικόν* auch Korais *Ἄτακτα* II 125.
„ 37 Für ai. *bhurij* wird die Bedeutung 'Schere' bestritten von Pischel Vedische Studien I (1889) 239 ff.
„ 39 *bl'étaza*: lies lat. **beta*.
„ 49 *brum*. Füge hinzu ngr. *ἀναβασμα* 'Hofe' Korais *Ἄτακτα* II 43.
„ 70 *djersa*. Auch ngr. *δρώτω* (= *ἰδρώτω*) vom Spriessen des Schnurrbarts: Jannarakis *Ἀσματα κρητικά* 273, 113.
„ 75 Aus *dušk* epirotisch *δοῦσκο*; *'εἶδος δρυός'* *Σύλλ* XVII 197.
„ 99 lies *fandáka fandaxí* für *fantáka fantaxí*.
„ 103 *fargój*. Aus venez. *fersora* kroat. *frzura prsura* Rad XX 110.
„ 132 *grumuł*: *γρουμπούλι χιόνι* Aravandinos *Συλλογὴ δημώδων ᾀσμάτων τῆς Ἠπείρου* 316, 218.
„ 137 *ǧalpe*: lies ai. *sarpiš-* statt *sarpis-*.
„ 181 *kaśta*. Vgl. indessen arab. قشّ *ḳašš* 'Stroh'.
„ 182 *katšamíl*. Die Richtigkeit von Schuchardts Erklärung wird zweifelhaft durch *ἀκραμύλα* 'Schnecke' bei Hes. als tarentinisch.
„ 183 lies *katšúl'* statt *katsúl'*.
„ 200 *koríts*: ngr. *καρούτα Χασιώτης Συλλογὴ τῶν κατὰ τὴν Ἤπειρον δημοτικῶν ᾀσμάτων* 83, 17.
„ 239 *ľeh*: lies lat. *leris* statt *leirs*.
„ 257 Zu *mandk* vgl. Lagarde Armenische Studien 99, 1420.
„ 263 *mal*: lies rum. *moș* statt *moš*.
„ 276 *mesóń*: lies rum. *inveți* statt *inveță*.
„ 288 *muχrus*: arabisch مخروط *muχrut* ist 'Kegel'.
„ 289 *mul'oχtó*: ngr. *μουλλώνω* ist natürlich agr. *μύλλω*.
„ 302 *nebl'ebí*: tü. *leblebi* 'geschmorte Erbsen' Mi. Tü. El. II 16. Nachtr. II 165.

S. 305 *ngā*: lies *me ngām* statt *mengām*.
„ 318 *paksimáz*: die gegebene Erklärung ist wohl unrichtig. Türkisch *pek* ist 'hart', *simat* 'Speise'. Doch kann im Tü. volksetymologische Aneignung vorliegen.
„ 323 Über *pastorka* zuletzt Zubaty, Arch. slav. Phil. XIII 315 ff.
„ 332 *pergone* gehört zu *pegere* S. 331, vgl. *pergéů*.
338 Zu *púpeľe* vgl. Mi. Tü. El. Nachtr. II 15.
„ 374 *řešafe*: scut. *řšáe* ist *řšíšde* für *řšíše*, also zu *šlre*. Die Ansetzung eines Stammes *řeš-* ist falsch.
„ 376 *easfe* 'Häscher' offenbar zu *tsaf*.
„ 406 *šiánne* ist tü. *šeǰyane*: Mi. Tü. El. Nachtr. II 41.
„ 420 *ánt*. Vgl. jetzt Schuchardt, ZfromPhil. XV 111.
„ 437 *trike*. Lies slov. *trs*. Über die slav. Wörter urteilt wesentlich anders Štrekelj, Arch. slav. Phil. XII 471 f.
„ 442 *tsunk*. Schuchardts Aufsatz hat die magyarische Verkleidung abgeworfen in der ZfromPhil. XV 88 ff., wo das über *csuka* bemerkte S. 104 ff. steht

Miklosich Die türkischen Elemente in den südost- u. osteuropäischen Sprachen. I. II. Nachtrag I. II. Wien 1884–1890.

Mitkos Ἀλβανικὴ πρόλαλα. Alexandrien 1878.

ders. Albanesische Helden-, Hochzeitslieder u. Sprichwörter. Zeitschr. für Volkskunde hrsg. von Veckenstedt. II (Leipzig 1889/90), 20 ff. 189 ff. 314 ff. 386 ff. Mit Übersetzung von Jarnik.

Moratti Sponsali e nozze albanesi. L'avanguardia, Palermo 7. 8 9. Juni 1881.

ders. Studii sulle antiche lingue italiche. Firenze 1887.

ders. Fondi antelatini nelle lingue romanze. Pavia 1889.

Müller Jos., Albanien, Rumelien und die Bet. montea. Gränze. Prag 1844.

Müller Max, The languages of the seat of war in the East. 2. edition. London 1855. S. 50–63.

Narodni Kolodar novi i stari. 1868. Zara. S. 76 ff.: Zadarski Arbanasi i prabiskup Zmajević.

Naum aus Fraŝer, E kendimit tàunavet. I. II. Bukureŝt 1886.

ders. Bageti e bujkesia. Bukureŝt 1886.

ders. Vjerŝa per mesonjetoret te para. Bukureŝt 1886.

Nikoklis Georg, Περὶ τῆς αὐτοχθονίας τῶν Ἀλβανῶν ἤτοι Σκιπετάρ. Göttingen 1855.

Papanti I parlari italiani in Certaldo. Livorno 1875. S. 659–678.

Parisi Raff., Costumi albanesi d'Italia. Rivista europea XXIII (1881), 423–428. XXIV (1881), 544–550.

Πελαγὸς καὶ Φθιῶτις. Lamia 1860. Zeitschrift, hrsg. von Pykäos. Von diesem auch Gramme per shkiptare. Lamia 1861. 16 S.

Philippson Zur Ethnographie des Peloponnes. II. Petermanns Mitteilungen XXXVI (1890), 33 ff.

Pigorini-Beri Caterina, In Calabria – Fra gli Albanesi. Nuova Antologia 15. August 1883.

Pitrè Gius., Fiabe, novelle e racconti popolari siciliani. IV. Palermo 1875. S. 281–298.

ders. Catalogo e descrizione di costumi e utensili Siciliani. Palermo 1881. S. 8 f.

Pott, Internationale Zeitschrift für allg. Sprachwissenschaft. Suppl. I, 28 ff.

Pouqueville Voyage dans la Grèce. Paris 1820. 21.

Propaganda. Mit Prop. citiere ich die folgenden von der Congregatio de propaganda fide in Rom herausgegebenen Übersetzungen geistlicher Schriften ins Albanesische:

Budi Dottrina cristiana di Bellarmino. 2. Ausg. Rom 1664. 3. Ausg. Rom 1868.

Breve compendio della dottrina cristiana. Rom 1743.

Pun t' nevoiŝem. Rom 1828.

Basile Via del paradiso. Rom 1845.

Guagliata Dottrina cristiana di Bellarmino. Rom 1845. Neudruck Rom 1856.

Ula e šeitas krŭk. Rom 1862.

Radoja Jezu Kriàti n'zemer t' mšturit. Rom 1862.

Bonaventura da Francavilla Confessione pratica italico-epirotica. Rom 1863.

Bruschi Moj i majit. Rom 1864.

Marcozzi Urat. Rom 1867.

T' vertetа t' pă-sosme. Rom 1867. Neudruck 1873.

Kuvendi i Arbšnit. Rom 1868.

Logorezzi T' mlozunit doktrina kerštën. Rom 1880.

Marcozzi Kompia t' pergămit e Jesu Krištit. Rom 1881.

Πρὸς τοὺς Ἀλβανοὺς ὑπὸ ἑτοὺς Ἀλβανοῦ, τυπωθὲν δαπάνῃ Ἀνατ. Ἀβερκίου Αἰκατερ. Bukurešt 1888. 8 S. 8. Griechisch und albanesisch.

Puljevski Rečnikz otz četiri jezika. Belgrad 1875.

ders. Rečnik od tri jezika. Belgrad 1875.

Rada Gerol. de, Poesie albanesi del secolo XV. Canti di Milosao figlio del despota di Scutari. Napoli 1836. Neudruck 1847.

ders. Canti di Serafina Topia. Napoli 1843.

ders. I Numidi. Tragodia. Napoli 1846.

ders. Antichità della nazione albanese e sua affinità con gli Elleni e i Latini. Napoli 1864.

ders. Rapsodie di un poema albanese. Firenze 1866. Neue Ausgabe in Fiam. Arb.

ders. Poesie albanesi. I — VI. Corigliano Calabro und Neapel 1873–84.

Rada Gius. de, Grammatica della lingua albanese. Firenze 1870. Vgl. Schuchardt, KZ. XXII (1874), 69—88.

Reinhold Noctes pelasgicae. Athen 1855.

Rossi da Montalto, Regole grammaticali della lingua albanese. Rom 1866.

ders. Vocabolario italiano-epirotico. Rom 1866.

ders. Vocabolario della lingua epirotica-italiana. Rom 1875.

Rukis in Petermanns Mitteilungen 1884, Heft 10, nach Mavrommatis in der Athener *Ἀκρόπολις* 1884, No. 664–672.

Sami aus Fraŝer, Abotare e gŭhsse škip. Bukurešt 1886.

ders. Škroŝotore e gŭhsse škip. Bukurešt 1886.

Santori Ant., Krštou i šeitsuors. Neapel 1855.

ders. I dieci passati per le armi in Pizziglia. Dramma. Fiam. Arb. 203 ff.

Schirò Gius., Rapsodie albanesi. Palermo 1887. Vgl. Mango, Arch. trad. pop. VI 489 f. G. Meyer, (Münchener) Allg. Zeitung 1888, No. 323.

ders. Saggio di letteratura popolare della colonia albanese di Piana dei Greci. Arch. trad. pop. VII. VIII.

Schirò Giov., Rapporti tra l' Epiro, Napoli e Sicilia. (1815?)

Schmidt J. A. E., Neugriechischer Dolmetscher nebst türkischem u. albanesischem. 2. Ausg. Leipzig 1838.

Schuchardt H., Albanisches und Romanisches. KZ. XX (1872), 241 302.

Schuster Michael, Der bestimmte Artikel im Rumänischen und Albanesischen. Hermannstadt 1883.

Serembe Gius., Poesie italiane e canti originali tradotti dall' Albanese. Cosenza 1883.

Silvagni Un matrimonio albanese in Calabria. Nuova Antologia. XXII 3. ser. vol. 8 fasc. 5.

Stier G., Die Albanesen in Italien und ihre Literatur. Allg. Monatsschrift 1853, S. 864—874.

ders. Ist die albanesische Sprache eine indogermanische? Allg. Monatsschrift 1854, S. 860 - 872.

ders. Hier. de Rada Carmina italo-albanica quinque transscripsit. Braunschweig 1856.

ders. Die albanesischen Thiernamen. KZ. XI (1862), 132 — 150. 206 - 253.

ders. Albanesische Farbennamen. Zerbst 1884.

Staffa Felice, Canti albanesi. Parafrasi. Napoli 1845.

Škipetari. Rumänisch-albanesische Zeitung, von der mir aus dem 1. Jahrgang, Bukurešt 1888, einige Nummern vorliegen. Ob sie noch erscheint, weiss ich nicht.

Tajani Franc., Le istorie albanesi. Salerno 1887.

Teza Em., Sopra un' antologia albanese del Reinhold. Riv. di filol. IX (1881), 262 f.

Tozer Researches in the Highlands of Turkey. I. II. London 1869.

Trstenjak Škipetarščina različna od Venetščini. In 'Slovanski elementi v Venetščini'. III. Laibach 1876. S. 87 - 91.

Ungrisches Magazin. II. Pressburg 1782. Enthält Wiedisch Von den Klementinern in Syrmien.

Varibobba Ġela e Ben-Maris virġer. Vgl. Rada, Fiam. Arb. II. No. 3 und 4.

Βενιλχαρτζῆς ἐκ Ῥυθκουνίου, Νέον ἀλβανικὸν ἀλφαβητάριον. 1845.

Vigo Canti popolari siciliani. Catania 1857. 2. Ausg. 1870—74. S. 692—706. Vgl. Gregorovius Wanderjahre in Italien III 277 ff.

Vocabularia. Linguarum totius orbis voc. comparativa. Sect. I; pars I. II. Petropoli 1786. 89. Das Albanesische ist Nr. 45.

Vretos Joannis, Ἀνθολογία εἰς τὸ Ἡ ποιητὶς τοῦ Ἑλληνικοῦ Ἤπειρος Ἀλβανία. Konstant. 1878.

ders. Mirsvétija. Bukurešt 1886.

Vretos Joannis, Erveheja vjerßuarε proj Muhamet Šamit mbaruarε proj Ilajdar Argirokastritit oßé kεruarε fjal'et e huaja proj J. Vretosε. Bukureßt 1888.

W., P. Grammaire albanaise. London 1887. Vgl. Jarník, Literaturbl. für germ. und rom. Philol. 1888. Sp. 67 ff.

Walker M. A., Through Macedonia to the Albanian lakes. London 1864.

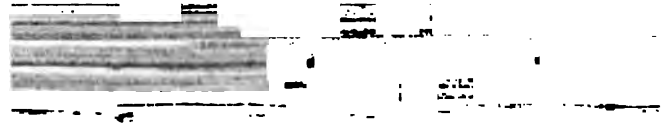
Wassa Effendi, Albanien und die Albanesen. Berlin 1879.

v. Xylander Die Sprache der Albanesen oder Schkipetaren. Frankfurt a/M. 1835.

BERICHTIGUNGEN UND NACHTRÄGE.

S. 11 lies *ήndere* statt *ήdere*.
„ 12 *anʒine*: *Ἀνʒηναιός* finde ich in Lelekos *Δημοτικὴ ἀνʒολογία* S. 98, 56. Vgl. auch Tozer Lectures on the Geography of Greece S. 161.
„ 15 *arí*: lies bask. *artz* statt *artza*.
arikó: *ἀρκόν* erklärt aus *ἀρκιόν* auch Korais *Ἄτακτα* II 125.
„ 37 Für ai. *bhurij* wird die Bedeutung 'Schere' bestritten von Pischel Vedische Studien I (1889) 239 ff.
„ 39 *bl'étesa*: lies lat. **beta*.
„ 49 *brum*. Füge hinzu ngr. *ἀναβασμα* 'Hofe' Korais *Ἄτακτα* II 43.
„ 70 *djersa*. Auch ngr. *δρώτω* (= *ἰδρώτω*) vom Spriessen des Schnurrbarts: Jannarakis *Ἀσματα κρητικά* 273, 113.
„ 75 Aus *dušk* epirotisch *δοῦσκο*; *'εἶδος δρυός'* *Σύλλ* XVII 197.
„ 99 lies *fandáke fandaší* für *fantáke fantaší*.
„ 103 *fargój*. Aus venez. *fersoro* kroat. *frzura prsura* Rad XX 140.
„ 132 *grumuł*: *γρουμπούλι χιόνι* Aravandinos *Συλλογὴ δημώδων φράσεων τῆς Ἠπείρου* 316, 218.
„ 137 *ǧalpe*: lies ai. *sarpiš-* statt *sarpiṣ-*.
„ 181 *kaše*. Vgl. indessen arab. قش *qaš* 'Stroh'.
„ 182 *katšamił*. Die Richtigkeit von Schuchardts Erklärung wird zweifelhaft durch *ἀκραμύλα* 'Schnecke' bei Hes. als tarentinisch.
„ 183 lies *katšúł'* statt *katsúł'*.
„ 200 *korits*: ngr. *καρούτα Χασιώτης Συλλογὴ τῶν κατὰ τὴν Ἤπειρον δημοτικῶν ᾀσμάτων* 83, 17.
„ 239 *ŕeh*: lies lat. *leris* statt *leirs*.
„ 257 Zu *mandk* vgl. Lagardo Armenische Studien 99, 1420.
„ 263 *mał*: lies rum. *moţ* statt *moš*.
„ 276 *mseóń*: lies rum. *inrecłí* statt *inretsá*.
„ 288 *muχruts*: arabisch مكروط *maχrut* ist 'Kegel'.
„ 289 *mul'oχtó*: ngr. *μουλλώνω* ist natürlich agr. *μύλλω*.
„ 302 *nebl'ebí*: tü. *leblebi* 'geschmorte Erbsen' Mi. Tü. El. II 16. Nachtr. II 165.

S. 305 *ngā*: lies *me ngām* statt *mengām*.
„ 318 *paksimás*: die gegebene Erklärung ist wohl unrichtig. Türkisch *pek* ist 'hart', *simat* 'Speise'. Doch kann im Tü. volksetymologische Aneignung vorliegen.
„ 323 Über *pastorzka* zuletzt Zubaty, Arch. slav. Phil. XIII 315 ff.
„ 332 *pergone* gehört zu *pegere* S. 331, vgl. *pergéń*.
338 Zu *púpeľe* vgl. Mi. Tü. El. Nachtr. II 15.
„ 374 *řehaje*: scut. *řáis* ist *řížáis* für *řížkis*, also zu *ižrs*. Die Ansetzung eines Stammes *řeš-* ist falsch.
„ 376 *saferé* 'Häscher' offenbar zu *tsaf*.
„ 406 *šiänne* ist tü. *šeǯyane*: Mi. Tü. El. Nachtr. II 41.
„ 430 *šut*. Vgl. jetzt Schuchardt, ZfromPhil. XV 111.
„ 437 *triše*. Lies slov. *tre*. Über die slav. Wörter urteilt wesentlich anders Štrekelj, Arch. slav. Phil. XII 471 f.
„ 442 *tsunk*. Schuchardts Aufsatz hat die magyarische Verkleidung abgeworfen in der ZfromPhil. XV 88 ff., wo das über *csonka* bemerkte S. 104 ff. steht



3 2044 004 548 350

THE COST OF OVERDUE NOTIFICATION WILL BE CHARGED IF THIS BOOK IS NOT RETURNED TO THE LIBRARY ON OR BEFORE THE LAST DATE STAMPED BELOW.

5285103

OCT 2'76 H

JUN 11

CANCELLED

HALL USE

CANCELLED

APR 3 '77 H

APR 3

WIDENER

APR 27 1994

CANCELLED